

Register

über den

Inhalt des 13. Jahrganges 1943

Heft 1 bis 52 (S. 1–1240)

Bearbeitet von Dr. Gabriele Böhme-Köst, Leipzig

I. Sachregister.

S. 5.

II. Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) angeführten Gesetze und Verordnungen.

S. 69.

III. Gesetzesregister.

A. Zivilrecht. S. 72. — B. Strafrecht. S. 79. — C. Finanz- und Steuerrecht. S. 81. — D. Sonstige Gebiete
des öffentlichen Rechts. S. 82. — E. Internationale Verträge. S. 84.

IV. Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen).

S. 84.

V. Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen.

S. 86.

VI. Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums.

S. 87.

VII. Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen.

A. Reichsgericht. a) Zivilsachen. S. 90; b) Strafsachen. S. 91. — B. Reichserbhofgericht S. 92. —
C. Oberlandesgerichte. S. 92. — D. Sondergerichte. S. 94. — E. Landgerichte. S. 94. — F. Amtsgerichte.
S. 94. — G. Reichsarbeitsgericht. S. 94. — H. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden. a) Reichs-
behörden, Reichsfinanzhof. S. 95. — Reichsverwaltungsgericht. S. 95; b) Landesbehörden S. 96. —
J. Ausland. S. 96.



01354

D391-4/76w

I.

Sachregister

Dieses Register umfaßt die Hefte 1 bis 52 (S. 1 bis 1240)

Bei Zitaten, die nicht ohne weiteres erkennen lassen, ob es sich um Zivil- oder Strafrecht handelt, ist in Klammern „ZR.“ bzw. „Str.“ angefügt. Ein Kreuz † vor der Seitenzahl bedeutet, daß es sich um eine Entscheidung handelt, der eine Anmerkung beigefügt ist. Die Abkürzung „Anm.“ hinter der Seitenzahl bedeutet, daß der zitierte Rechtsgedanke nicht in der Entscheidung, sondern nur in der dazugehörigen Anmerkung enthalten ist.

Aargau. A.sches Zivilprozeßrecht. Schrifttum 440

Abänderungsklage (§ 323 ZPO.). „Wesentliche Änderung der Verhältnisse“, wenn die bei Urteilserlaß erwartete Besserung der Verhältnisse des Verpflichteten nicht eingetreten 525¹⁶

Abfindung (vgl. auch unter Kapitalabfindung). Anspruch des Gesellschafters, der bei Auflösung von Innengesellschaft mit Anteil an dem Vermögenswert abzufinden, den auf den Namen des anderen Gesellschafters, aber auf gemeinsame Rechnung abgeschlossene Vertreterverträge am Auflösungstag haben, auf Auskunfterteilung, nicht Rechnungslegung 985⁵

Abfindungsvergleich zwischen Schädiger und Verletztem oder dessen Hinterbliebenen wirkt gegenüber dem sozialen Versicherungsträger auch bei späterer Gesetzesänderung † 1237¹⁶

Abgeltung vgl. unter Ablösung

Ablehnung von Gerichtspersonen nach StrafvereinfVO. v. 29. Mai 1943 731
A. des Richters (ZivR.) 95³⁰

Ablösung. A. von Genußrechten und Zinszahlung 540

A. der Gebäudeentschuldungssteuer 180. Schriftt. 229

Abgeltungsdarlehn gem. VO. v. 31. Juli 1942 nicht in das geringste Gebot aufzunehmen † 860¹⁴

Aborte. Unzulässige Anbringung von Sperrautomaten an Türen derjenigen A. von Schankwirtschaften, die von der Polizeibehörde als für den Schankbetrieb notwendig gefordert sind 1016⁴⁰

Abschreibungen. Rspr. betr. A. und Absetzungen bei EinkSt. auf Gewerbebetrieb 263

2. NSchAO. A. auf Einrichtungsgegenstände des Betriebes als ersparte laufende Ausgaben 1010⁴¹

Abschrift. § 267 StGB. Vermerk des AG. „Die Richtigkeit bescheinigt“ nicht ausreichend für öffentliche Beglaubigung einer A. 75⁶

Beurteilung der Frage nach vorliegender Urkundenfälschung bei Gebrauchmachen von beglaubigter Übersetzung falscher oder verfälschter ausländischer Urkunde entsprechend den Grundsätzen zur beglaubigten A. einer falschen oder verfälschten Urkunde 582¹⁶

Gebrauch einer A. der falschen Urkunde auch nicht entsprechend als Urkundendelikt strafbar, wenn Bestrafung wegen Betrugs erfolgen kann 33²

Abstammung (vgl. auch unter Statusklage). Maßnahmen des völkischen Staates zur Sicherung der A. 108

Angleichung des Rechts der A. durch VO. v. 6. Febr. 1943 473

Verwandtschaft und blutmäßige A. Schriftt. 543

§ 138 ABGB. Unmöglichkeit der Zeugung nicht zu entnehmen aus erbbiologischem Gutachten, wonach A. des Kl. von Mann deutschen Blutes eher wahrscheinlich ist als A. von dem gesetzlichen jüdischen Vater 713³⁰

§ 158 ABGB. Im Geltungsbereich des ABGB. kein Nachweis besonderen Interesses auch für positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen A. von anderem Mann. Klagerhebung gegen zu bestellenden Kurator, Anhörung des angeblichen blutmäßigen Vorfahren 251²⁰

§ 158 ABGB. Im Geltungsbereich des ABGB. Verbindung der positiven und negativen A.klage des während der Ehe geborenen Kindes. Vernehmung des angeblichen blutmäßigen Vaters als Zeuge, Blutgruppenuntersuchung 251²⁶

§§ 158 f. ABGB. Klage auf Feststellung, daß Kl. nicht von der Gattin seines in der Matrik verzeichneten Vaters geboren, ist fristlos zulässig und gegen Kurator zu erheben 496¹⁸

Fortführung der vor dem 1. März 1943 im Geltungsgebiet des ABGB. anhängig gemachten Klagen ehelicher Kinder auf Feststellung der blutmäßigen A. von da an als Klagen wegen Bestreitung der Ehelichkeit 998²³

§ 163 ABGB. Berechtigtes Interesse des im Unterhaltsprozeß verurteilten unehelichen Vaters an Erhebung der negativen A.klage 714³¹

§ 21 der 4. DurchfVO. z. EheG. Zuständigkeit für Klagen aus dem Elternverhältnis. Zulässigkeit von Klagen auf Feststellung der blutmäßigen A. von unehelichen Kindern im Gebiet des ABGB. auch nach dem 28. Febr. 1943, aber nicht gegen Kurator 694²

Keine Anwendung des Verbots der Neuerungen gem. § 482 ÖstZPO. im Verfahren über A.klagen 252³¹

Abtreibung. Übergabe von Asmittel oder -werkzeug an Schwangere als versuchtes Vergehen gegen § 218 II StGB. 747²

§ 49 a StGB. Aufforderung zu gewerbsmäßiger A. 138⁶

Ablehnung der Zusammenfassung mehrerer Fälle der gewerbsmäßigen A. zu einer fortgesetzten Straftat 579¹¹

Beginn der Verfolgungsverjährung bei A. 577⁶

Abtretung. Bei nach den Grundbuchverfahrvorschriften erforderlicher ehemännlicher Zustimmung zu Verfügung der als Rechtsinhaberin eingetragenen Frau über das Recht, obwohl dieses zu ihrem Vorbehaltsgut gehört, ist Mann ihr „herausgabepflichtig“ i. S. von § 812 I 1 BGB. A. des Herausgabeanspruchs 851⁴

Kein Vermerk der Rechtsnachfolge im Handelsregister bei Eintragung des Übergangs von Kommanditeil durch Erbfolge auf neuen Kommanditisten oder durch A. an Dritten 971 981¹

Prüfung der Nichtigkeit der A. des Geschäftsanteils einer GmbH. auf Mitgesellschafter nach § 138 BGB. unter Berücksichtigung der Übervorteilung des Erwerbers durch Veräußerer schon bei Bildung des abgetretenen Geschäftsanteils 801²

Zur Frage, ob eine i. J. 1934 bewirkte HypothekenA. an Fürsorgeverband als Ersatzleistung anzusehen ist 651⁸

GeboteVO. Vorzug bei Zuschlagserteilung für Hypothekengläubiger, der sein Recht durch A. vor Beginn der Sechsmonatsfrist erworben hat † 711²⁷

Anwendung von § 5 I 1 GeboteVO. auch auf A. von Hypotheken 857¹¹

Maßgebender Umrechnungssatz für Umstellung einer auf Danziger Gulden lautenden Forderung in Reichsmark, wenn die Guldenforderung von Ausländern an Inländer zur Sicherheit abgetreten ist 310¹⁰

A. des Schadensersatzanspruchs, den Gefolgschaftsmitglied gegen Dritten wegen von diesem verschuldeter Arbeitsunfähigkeit hat, an Unternehmer in Höhe des während der Arbeitsunfähigkeit weitergezahlten Lohns † 447⁷

Einwand der A. oder der Aufrechnung mit konnexer Gegenforderung bei Erlaß eines Grundurteils nicht dem Bettragsverfahren zu überlassen 620¹¹

ABGB. Bei A. von Forderung zur Einziehung wirkt Klagezurücknahme unter Anspruchsverzicht auch gegenüber dem Forderungsüberträger als Anspruchsverlust 496¹⁷

Abwicklung von Lieferverträgen gemäß VO. v. 20. April 1940 und Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft 962

Abzahlungsgeschäft. Unzulässigkeit der Zwangsvollstreckung auf Herausgabe eines zu zwei Drittel des Abzahlungspreises bezahlten Rundfunkgeräts 454¹⁴

Adhäsionsprozeß. Zulassung des A. durch VereinfVO. v. 29. Mai 1943 727

Adoption vgl. unter Annahme an Kindes Statt

Ähnlichkeitsbeweis vgl. unter Erbbiologisches Gutachten

Akademie für Deutsches Recht. 10 Jahre A. f. D. R. 673

Die A. als Bindeglied in der Rechtsarbeit zwischen Wissenschaft u. Praxis 873

Aktenbeziehung. Beweisgebühr des RA. bei Verwertung beigezogener Akten 386

Aktiengesellschaft. Erneuerung des Aktienrechts auf Grund der nat.-soz. Rechtsauffassung 110, insbes. zur AktienbesitzVO. 112

Zur Frage der Berücksichtigung von Konzerninteressen im deutschen Aktienrecht 276

Verpflichtung des Vorstands der AktG. zur Bekanntmachung des Wechsels von Aufsichtsratsmitgliedern † 812²⁰

Kommunalisierung einer AktG. gem. § 304 I HGB. Frage der Beteiligung der Genußrechtsinhaber am Reingewinn 810¹²

TschechVVG. Lösung laufender Versicherungsverträge durch AktG., die dadurch arisiert wird, daß der in jüdischen Händen befindliche Aktienbesitz mit Genehmigung der Verwaltungsbehörde an arische Erwerber übergeht 1080¹⁸

Alkoholgenuß. Gewaltverbrechereigenschaft bejaht bei Täter, der im gewöhnlichen Zustand „weich und zerrissen“ ist und nur unter Einfluß von Reizmitteln (Alkohol) zu Gewalttätigkeiten neigt 444³

Alliierte. Die A. und Assoziierten Hauptmächte. Schrift. 745

Altenteil. Voraussetzungen des A.anspruchs nach § 44 ErbhofFortbildVO. 1096

Altersversorgung. Die A. des deutschen Volkes, ein Mittel nationalsozialistischer Arbeitspolitik 105

Die A. der Rechtsanwälte 593

Amerika. Auslegung einer in NordA. in englischer Sprache ausgestellten, zur Verwendung in Deutschland bestimmten Vollmacht im deutschen Rechtsverkehr 1066²

Amnestie vgl. unter Straffreiheit

Amtsanmaßung. § 1 VO. z. Erweiterung u. Verschärfung des strafrechtlichen Schutzes gegen A. enthält besonderen Straftatbestand. Zur Verfolgung Ermächtigung des Verletzten nicht erforderlich 236⁸

Amtsdelikte. Vorteile für Beamten i.S. des § 332 StGB. 1. der Ruf der Zuverlässigkeit seiner Versprechungen, die Erlangung oder Festigung von Freundschaften und Erringung der Gunst eines Vorgesetzten 76⁹; 2. Zuwendung angemessen bezahlter Nebenbeschäftigung, Abschluß von Kaufvertrag mit ihm, Bezahlung rechtsgültiger Forderung durch an sich nicht zahlungswilligen Schuldner 77⁹

§ 333 StGB. Vorteil braucht nicht in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit Anliegen versprochen oder gewährt zu werden, dessen Erfolg er sichern soll 77¹⁰

Tatbestand der schweren Bestechlichkeit erfordert weder, daß Beamter die ihm zugemutete Pflichtwidrigkeit wirklich begeht, noch daß er Geschenke mit dem Willen annimmt, ihnen Einfluß auf seine Entschlüsse einzuräumen. Kreisorganisationswaller und Kreisob-

mann der DAF. strafrechtlich als Beamter anzusehen † 583¹⁸ 1180¹¹

Kein Fortsetzungszusammenhang zwischen einfacher und schwerer Bestechlichkeit 757¹⁹

Grundsätze für Annahme aktiver und passiver Bestechung 1040¹³

§§ 223, 340 StGB. Züchtigungsrecht des Lehrers. Einschränkung durch Verwaltungsanordnungen. Pädagogischer Mißgriff bei Wahl des Züchtigungsmittels 580¹³

Beamter, der nur vorbereitende, nicht entscheidende Maßnahmen getroffen hat, kann in der Regel nicht Täter nach § 346 StGB. sein 758²⁰

Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von Tankausweiskarten beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. † 398⁵

Trotz fehlender Urkundeneigenschaft Schutz für Reisemarken nach § 348 StGB. über § 2 StGB. 903²²

Falschbeurkundung eines Bezugscheins nach §§ 348, 349 StGB. 1041¹⁴

Der gegen einen Beamten wegen Verachten usw. einer ihm amtlich anvertrauten Urkunde (§ 348 II StGB.) erhobenen öffentlichen Klage kann sich Dienstherr nicht unter dem Gesichtspunkt der Sachbeschädigung als Nebenkläger anschließen 1141¹⁸

§§ 350, 351 StGB. Abrechnungen einer in der Fahrkartenausgabe beschäftigten Reichsbahngehilfin über die von ihr verkauften Fahrkarten als Belege für Buchführung eines anderen Beamten 584¹⁹

Unterschlagung sogenannten Fangbriefs durch Postbeamten im Amt als Volksschädlingstat 1177²

§ 352 StGB. auch anwendbar, wenn Täter Betrag nicht als gesetzliche Gebühr, sondern auf Grund angeblicher Vereinbarung gefordert hat 758²¹

Frage des Betrugs oder der Gebührenüberhebung, begangen durch den außer dem ArmAnw. von der Prozeßpartei beauftragten RA., der sich nicht auf die dem ArmAnw. zustehenden Gebühren verweisen läßt 1038¹⁰

§ 359 StGB. Beamteneigenschaft von Angehörigen des Sicherheits- u. Hilfsdienstes (SHD. — jetzt Luftschutzpolizei), der damit betraut ist, die erforderlichen Einkäufe für den SHD. auszuführen 1180¹²

Amtsgericht. Beordnung von RA., die bei einem AG. mit eingeschränktem Geschäftsbetrieb zugelassen sind. Kostenersatzung 977

Keine Anwendung des § 23 Ziff. 2 I GVG. betr. Zuständigkeit des AG. bei Streit geschiedener Eheleute über die bisherige Ehwohnung 411²⁴

§ 267 StGB. A. nicht zuständig zur Erteilung von Bescheinigung über Eingang einer Ehescheidungsklage. Vermerk des A. „Die Richtigkeit bescheinigt“ nicht ausreichend für öffentliche Beglaubigung einer Abschrift 75⁹

Amtspflichtverletzung. Unvollkommenheiten des geltenden Amtshaftungsrechts 632 Rspr. betr. A. im Straßenverkehrsrecht 173

Ausübung hoheitlicher Gewalt und Straßenverkehr 635

Keine Beschränkung der Haftung nach § 839 I 2 BGB., wenn privater Versicherungsvertrag Bestimmung enthält,

wonach Anspruch gegen Krankenkasse auf Leistung im Krankheitsfall nicht bestehe, wenn Versicherter gegen Dritten aus schädigendem Ereignis, das die Erkrankung des Versicherten im Gefolge hatte, Schadensersatzanspruch besitzt 992¹⁴

Leistungen aus der Sozialversicherung und solche aus privaten Schadens- und Unfallversicherungen als anderweitige Ersatzmöglichkeiten i. S. von § 839 I 2 BGB. Kein Übergang des die Versicherungsleistungen übersteigenden Amtshaftungsanspruchs des Geschädigten auf den Versicherungsträger gemäß § 1542 RVO. † 1068⁹

Umfang der Fürsorge- und Amtspflicht der Behörde bez. der sachgemäßen Beratung der Beamten in ihren persönlichen Dienstangelegenheiten 650⁷

Zur Pflicht des Notars, sich bei Beurkundung eines Grundstückskaufvertrags durch Befragen der Beteiligten darüber Gewißheit zu verschaffen, daß diese nicht in der Befugnis zur Eingehung von Verpflichtungen beschränkt sind 247¹⁹

Haftung der Reichsrechtsanwaltskammer, nicht des Reichs für A. der Mitglieder der Rechtsanwaltschrengerichte. Beschluß des Rechtsanwaltschrengerichts über Vertretungsverbot kein Urteil i. S. von § 839 II BGB., beruht auf vorausgehendem Ausschußurteil 856⁹

A. des Bürgermeisters von Stadtgemeinde, der dem Jugendamt in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸ † 408²¹

Befugnis des städtischen Wirtschaftsamts nach Schließung eines Schuhwarengeschäfts wegen mangelnder persönlicher Zuverlässigkeit u. Nichtbeachtung kriegswirtschaftlicher Bestimmungen durch Geschäftsinhaber das Lager für dessen Rechnung zwecks Versorgung der Bevölkerung mit Schuhwaren zu veräußern 617⁸

Schädigung eines zwangsweise in staatlicher Heil- und Pflegeanstalt untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbhandlung seitens Anstaltsarzt. Verjährung der Haftung aus A. 854⁹

Frage des Vorliegens von Dienstfahrt. Amtspflicht Wehrmachtangehöriger zur sorgfältigen Erfüllung der Fahrerpflichten gegenüber mitgenommenen Kindern 519¹¹

Frage der Amtspflicht eines beamteten Kraftfahrers gegenüber Personen, die auf dem Kraftwagen unberechtigt oder gegen ausdrückliches Verbot mitfahren. Anspruch des Verletzten gegen die Deutsche Reichsbahn schließt Inanspruchnahme der allgemeinen Reichskasse aus fahrlässiger A. aus † 643³

Keine Anwendung des § 17 KraftfG. bei Verletzung von Insassen eines Behördenwagens und Haftung der öffentlichen Körperschaft nur an Stelle ihres Beamten, während Ersatzansprüche gegen Halter und Führer eines anderen mitbeteiligten Kraftwagens bestehen † 1234¹⁴

Keine Begründung von Amtshaftungsansprüchen gegen das Reich damit, daß

- Dienststellen, die Bezüge nach § 1 III a-c der 2. VO. z. EinsWehrmGebG. gewährt haben, durch Wehrmachtdienststellen fahrlässigerweise verspätet über Eintritt der Kriegsbesoldung bei den in Betracht kommenden Wehrmachtangehörigen benachrichtigt worden 1078¹⁴
- Durch § 27 III S. 4 RLeistG., wonach der Anspruch aus § 26 auf Vergütung und Entschädigung für die auf Grund des RLeistG. geschehenen Leistungen nicht im Rechtswege verfolgt werden kann, Geltendmachung von Ansprüchen aus schuldhafter A. vor den ordentlichen Gerichten nicht ausgeschlossen 193⁸
- Auf den wegen fahrlässiger A. erhobenen Schmerzensgeldanspruch keine Anrechnung der dem Verletzten von privater Unfallversicherung anlässlich des durch die A. herbeigeführten Unfalls gewährten Invaliditätsentschädigung 147¹⁷
- Amtsvormundschaft** vgl. unter Jugendamt
- Analogie (§ 2 StGB.)**. Schöpferische Rechtsprechung 258 735
- § 2 StGB. nicht Handhabe zur Anwendung eines in bestimmtem Gebiet nicht geltenden Rechts 770³⁰
- Keine Anwendung des § 157 StGB. bei Gefahr einer Verfolgung vor den Parteigerichten, auch nicht über § 2 StGB. 895⁸
- Entsprechende Anwendung des § 164 StGB. auf leichtfertige Anzeigen von Parteidiensstellen 1177³
- Entsprechende Anwendung des § 174 I Ziff. 1 StGB. nur bei Abhängigkeits- und Schutzverhältnis zwischen Täter und Minderjährigem. Keine Bestrafung des Beischlafs des Täters mit Tochter seiner Konkubine nach §§ 173 II, 2 StGB. 896¹⁰
- Bestrafung gem. §§ 2, 176 I Ziff. 3 StGB. bei bedingtem Vorsatz der Verleitung Jugendlicher zur Vornahme unzüchtiger Handlungen 73¹
- Entsprechende Anwendung des § 223 b StGB. auf eine infolge Schwangerschaft wehrlose Person 898¹⁴
- Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) der §§ 242, 246 StGB., wenn Täter die fremde Sache unmittelbar einem andern zuwendet 756¹⁵
- Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) des § 243 I Ziff. 4 StGB., wenn Reisegepäck in nächster räumlicher Nähe d. Bahnbereichs erbrochen wird 756¹⁰
- Gebrauch einer Abschrift der falschen Urkunde auch nicht entsprechend als Urkundendelikt strafbar, wenn Bestrafung wegen Betrugs erfolgen kann 33²
- §§ 2, 309 StGB. Bestrafung von Wachmann, der pflichtwidrig Kontrollgang unterläßt und infolgedessen ausgebrochenen Brand nicht entdeckt † 902²¹
- Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von Tankausweiskarten beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. † 398⁵
- Trotz fehlender Urkundeneigenschaft Schutz der Reisemarken nach § 348 StGB. über § 2 StGB. 903²²
- Keine Bestrafung des Mundraubs mit Zuchthaus über § 2 StGB. 1103⁵
- Bestrafung des Nachmachens von Essengutscheinen, die Werkkantine gegen Abgabe von Lebensmittelmarken aus-
- gibt, in entsprechender Anwendung von § 2 II KWVO. 1046²²
- Anderkonten**. Die neuen Geschäftsbedingungen für Anwalts-A. 594
- Anerben**. A. folge und A. bestimmung nach ErbhofFortbildVO. v. 30. Sept. 1943 1082 ff.
- Beim zweiten Erbfall nach dem Zeitpunkt der Errichtung des Erbhofs Vorgehen der A. der vierten Ordnung vor denen der zweiten und dritten Ordnung 356¹²
- Anerbengericht**. A. verfahren. Schriftf. 1100
- Erteilung der anerbengerichtlichen Genehmigung zu Rechtsgeschäft des Bauern unter Auferlegung von Verpflichtungen hinsichtlich der Verwendung des Erlöses † 1073⁰
- Streit darüber, ob und inwieweit Barnachlaß des verstorbenen Erbhofbauern zum Erbhof gehört, unter Ausschluß des ordentlichen Rechtswegs vom A. zu entscheiden † 1072⁸
- Anerkenntnis**. Nach Zahlung auf Forderung Beweislast des aus ungerechtfertigter Bereicherung Rückzahlung fordernden Kl. für Nichtbestehen der Forderung, wenn er diese durch die Zahlung oder schon vorher anerkannt hat 1068⁵
- Nach A. eines, weil LG. durch Teilurteil entschieden hat, nicht in den zweiten Rechtszug gelangten Anspruchs durch Bekl. in der BerInst. braucht BG. ihn nicht auch insoweit dem A. gemäß zu verurteilen 997²⁰
- Anfechtung** vgl. auch unter Ehelichkeitsanfechtung
- Ältere und neuere Rspr. und wissenschaftliche Lehrmeinungen zur Nichtigkeit und A. von Gesellschaftsverhältnissen 266
- Durch A. wegen Willensmängeln keine rückwirkende Vernichtung von Gesellschaft des BGB., die Geschäftsbetrieb nach außen aufgenommen hat 801¹
- Auf Grund der Vorschriften über IrrtumsA. keine Befugnis des Unternehmers zur einseitigen Herabsetzung des übertariflichen Stücklohns, der bisher an jugendliche Arbeiter unter Zugrundelegung des nur für die erwachsenen Arbeiter geltenden Stundenlohns gezahlt worden 253³⁴
- Rechtsschutzbedürfnis für Klage auf Feststellung der Nichtigkeit von Schiedsgutachten weg. IrrtumsA. 296⁹
- Bei Anmeldung der Anteilsübertragung von Veräußerer und Erwerber des Geschäftsanteils an GmbH. A. der Anmeldung nur des Erwerbers, nicht auch des Veräußerers, wegen arglistiger Täuschung durch Geschäftsführer der GmbH. wirkungslos 811¹⁰
- Anfechtungsgesetz**. Generalbevollmächtigter des Schuldners hat diesen zur Unterzeichnung von ihm dem Inhalt nach unbekannter rechtsgeschäftlicher Erklärung in der Absicht veranlaßt, seine eigene Person für anfechtungsrechtliche Beurteilung des Rechtsvorgangs auszuschalten. Ist Anfechtungstatbestand des § 3 Ziff. 2 AnfG. gegeben? 997¹⁸
- Anfechtungsklage (GmbH.)** 810¹⁴
- Angestellter**. Kein Schutz des mit Tagesgage von 40 RM. angestellten Künstlers aus § 616 II BGB., da er nicht angestelltenversicherungspflichtig 944¹⁷
- Frage der Sittenwidrigkeit der Kündigung eines leitenden, hochbezahlten A. wegen geschäftlicher Mißerfolge
- des von ihm geleiteten Unternehmens † 254³⁵
- Anspruch auf Urlaubsentschädigung** bei Übernahme des A. eines öffentlichen Betriebs als Beamten durch andere Verwaltung 948²¹
- § 8 ÖstAngG. Anspruch des aus Wehrdienst entlassenen A., der nach Entlassung infolge einer im Wehrdienst eingetretenen Erkrankung seinen Dienst im Arbeitsverhältnis nicht wieder aufnehmen kann, auf Sechswochengehalt. Keine Anrechnung der Militärrente 555⁷
- Grundsätzlich ablehnende Haltung eines Gefolgschaftsangehörigen gegenüber dem WHW. als wichtiger Grund i. S. von §§ 25, 27 ÖstAngG. 559¹²
- Schadensersatzpflicht des zur Vermeidung von Zuwiderhandlungen gegen gesetzliche Vorschriften in Betrieb angestellten Fachmanns, der durch gröbliche Pflichtverletzung Verhängung von Ordnungsstrafe über den Betriebsführer verschuldet. Dieser Schadensersatzanspruch fällt nicht unter Ausschußfrist des § 34 ÖstAngG. † 557¹¹
- Kein Anspruch des A. von gewerblichem Unternehmen auf Nutzungsentschädigung wegen Ausfalls seiner Umsatzbonifikation und Gewinnbeteiligung infolge Zerstörung des Gewerbebetriebs 204²²
- Anklageschrift**. Bei Fehlen schriftlicher Anklage Aufhebung des trotzdem ergangenen Urteils und Einstellung des Verfahrens 770³⁸
- Kein Zugreifen des Gerichts auf Aburteilung einer Tat, die nicht von der StA. unter Anklage gestellt 912³⁰
- Anleihestock**. Die Bildung des A. bei Kapitalgesellschaften als Maßnahme der nat.-soz. Rechtspolitik 112
- Annahme an Kindes Statt**. Die Beseitigung der Namensadoptionen im völkischen Staat 108
- Pflegerbestellung für angenommenes Kind, wenn der Adoptivvater, dem die elterliche Gewalt zusteht, die gerichtliche Aufhebung des Kindesannahmeverhältnisses betreibt 89³⁰
- Annuitäten** i. S. des § 1480 ABGB. 316²⁵
- Anordnungen, einstweilige (§§ 627, 627 b ZPO.)**. Zur Prozeßgebühr gem. § 28 a RAGeO. im Verfahren aus § 627 b ZPO. 382
- Aussetzung des Vollzugs der e. A. bis zur Erledigung von Vorstellungen einer Partei. Beschwerde gegen die Aussetzung unzulässig 153²⁷
- Streitwertbemessung gem. § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf Getrenntleben der Ehefrau und auf Unterhaltszahlung bzw. Antrag auf Übertragung des Sorgerechts für das Kind an die Ehefrau und auf Unterhaltszahlung für das Kind an die Ehefrau gestellt wird 526¹⁷
- Anscheinsbeweis** vgl. unter Beweis des ersten Anscheins
- Anschlußberufung**. Beseitigung der A. durch die 4. VereinfVO. 165
- Anschuldigung, falsche**, vgl. unter F. A.
- Anstiftung**. A., Beihilfe und Mittäterschaft zu mehreren Straftaten durch dieselbe natürliche Handlung 909³⁴
- Anweisung**. ABGB. Keine Verpflichtung der öffentlichen Kasse als Schuldnerin, der A. des Empfangsberechtigten, für ihn an dritte Person zu zahlen, Folge zu leisten 151²¹

Arbeitsamt. Trotz Zustimmung des A. zu Arbeitsvertrag Unzulässigkeit der Berufsausübung bei fehlender notwendiger Zugehörigkeit zu einer der Kammern der Reichskulturkammer 241¹⁴

§ 1 ArbPIWechsVO. Rückwirkung der Zustimmung des A. zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses eines Gefolgsmanns, die vor Einberufung des Gefolgsmanns zum Wehrdienst ausgesprochen worden 552⁵ 775⁴⁶

Kein Arbeitsvertragsbruch des Arbeiters, der sein Arbeitsverhältnis lösen will u. von unzuständigem A. die Auskunft erhält, er brauche nicht auf alten Arbeitsplatz zurückzukehren, und auf anderen Arbeitsplatz vermittelt wird 588³⁴

Zur Kündigung von Arbeits- oder Wirtschaftsurlaubereiter außer der Zustimmung des A. nach § 1 ArbPIWechsVO. noch Ausnahmezulassung durch Leiter des A. als Beauftragter des Reichstreuhänders der Arbeit nach § 2 ArbR-ÄndVO. erforderlich 654¹³

Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit bedarf Zustimmung des A. nach § 4 ArbPIWechsVO. Mangels Zustimmung Lösung durch Arbeiter ohne Kündigung jederzeit zulässig 457²¹

Bindung der Gerichte an Entscheidungen der A., in denen diese das Erfordernis ihrer Zustimmung zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses bejahen, obwohl dieses ohne Kündigung enden sollte 458²²

Bindung der Gerichte an Entscheidungen der A., auch wenn darin Notwendigkeit der Mitwirkung des A. bei Lösung des Arbeitsverhältnisses verneint wird. Zurücknahme der Entscheidung des A. 545¹

Arbeitsbuch. Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit ohne Zustimmung des Arbeitsamts gesetzwidrig, daher vom Arbeiter jederzeit ohne Kündigung zu lösen. Kein Zurückbehaltungsrecht des Unternehmers am A. 457²¹

Arbeitsdienst. Dienstpflichtentziehung bei hartnäckiger Weigerung, in bestimmtem Lager Dienst zu verrichten 588³³

RAD.-Führer als Erzieher i. S. des § 174 StGB. gegenüber den ihnen unterstellten Arbeitsmännern 750⁷

§ 174 I Ziff. 2 StGB. Beamteneigenschaft des zur Musterung beim weiblichen ReichsA. bestellten Privatärztes 896¹¹

A.lager und deren Einrichtungsgegenstände gehören nicht zu den Gegenständen des § 304 StGB. Strafantragsrecht des Lagerführers von A.lager wegen Sachbeschädigung des Lagers 1184²¹

Arbeitseinsatz. Grundzüge des A. 71

Mieter- und Vollstreckungsschutz für im Rahmen des A. im Reich befindlichen Franzosen 843

Arbeitsfront. Deutsche. Die D. A. als Mittel nationalsozialistischer Arbeitspolitik 103

Keine Befugnis der D. A. zur Erinnerung gegen Kostenrechnungen des Urkundsbeamten aus eigenem Recht, wenn sie im Innenverhältnis zur Partei zur Kostentragung verpflichtet 1191²⁸

Rechtsstellung des von der D. A. mit

der Veranstaltung künstlerischer Darbietungen als „Unternehmer auf eigene Rechnung und Gefahr“ beauftragten „Leiters und gesetzlichen Veranstalters“ künstlerischer Aufführungen gegenüber den Künstlern 944¹⁷

Kreisorganisationswalter der D. A. — ebenso wie Kreisobmann der D. A. — strafrechtlich als Beamter zu behandeln § 583¹⁸ 1180¹¹

Arbeitsgemeinschaften. Die Praktiker-A. an den Universitäten 921

Schulung in A. des NSRB. 1116

Arbeitsgericht. Zur Frage der Nachprüfung von Geldbußen im Arbeitsrecht 538

Der arbeitsrechtliche Pensionsanspruch nach der Rspr. des RArbG. 790

Gesonderter Erlaß von TarO. über Ausschluß der Arbeitsgerichtsbarkeit und deren Ersatz durch Schiedsgerichtsbarkeit, wenn bereits TarO. für denselben Geltungsbereich besteht. Rechtsgültigkeit der Bünnschiedsgerichtsordnung 1002³⁰

§ 61 ArbGG. Nach für Frage der Zulässigkeit von Rechtsmitteln im arbeitsgerichtlichen Verfahren erfolgter Streitwertfestsetzung ist abweichende Streitwertfestsetzung im Kostenbelang zulässig 1191²⁸

§ 67 ArbGG. Auch im arbeitsgerichtlichen Verfahren keine Revisionsbegründung damit, daß neues Vorbringen zu Unrecht zugelassen worden sei 157³⁴

§ 6 der 3. VereinfVO.; § 77 ArbGG. Das BG. kann nicht zugleich die Berufung als offensichtlich unbegründet verwerfen und die Revisionsbeschwerde zulassen 1002³²

Revision in Arbeitsstreitigkeiten vor den deutschen Gerichten im Protektorat Böhmen-Mähren an das RG. 653¹²

TschechArbGG. Durch § 18 KWVO. Zuständigkeit des A. zur Entscheidung über Anspruch des Dienstnehmers auf bestimmten Lohn oder Vorrückung in bestimmte Lohnklasse nicht aufgehoben 776⁴⁹

Gebühren des Rechtsanwalts des Altreichs, der in Arbeitsstreitigkeit aus den Gebieten der VO. über Änderungen des gewerbegerichtlichen Verfahrens in der Ostmark usw. nur die Vertretung in einer mündlichen Verhandlung vor dem RArbG. wahrnimmt 320³⁰

Arbeitshaus. Unterbringung von Arbeitsvertragsbrüchigem oder Dienstpflichtverweigerer in entsprechender Anwendung von § 42 d StGB. in A. 1033²

Arbeitslohn vgl. auch unter Lohnpändung Nationalsozialistische Lohnpolitik 105

Der A. bei Einberufung des Gefolgsmanns 8

Lohnanspruch des aus Wehrdienst entlassenen Gefolgsmanns, wenn er infolge im Wehrdienst zugezogener Erkrankung nach seiner Entlassung seinen Dienst im Arbeitsverhältnis nicht wieder aufnehmen kann § 547²; dasselbe für OstAngG. 555⁷

Fälligkeit der einem Angestellten für Ausarbeitung einer patentfähigen Neukonstruktion zugesagten Vergütung 456¹⁹

Abtretung des Schadensersatzanspruchs, den Gefolgchaftsmitglied gegen Dritten wegen von diesem verschuldeter Arbeitsunfähigkeit hat, an Unterneh-

mer in Höhe des während der Arbeitsunfähigkeit weitergezählten Lohns § 447⁷

Zur Frage der Bezahlung von durch Frauen geleisteter typischer Männerarbeit 155³¹

Unzulässigkeit der in TarO., die die regelmäßige Arbeitszeit verlängert, getroffenen Bestimmung, daß der dem Gefolgchaftsmitglied nach § 15 I 1 ArbZeitVO. zustehende Mehrarbeitszuschlag auf die Arbeitsleistung beschränkt werde, die über diese verlängerte regelmäßige Arbeitszeit hinausgeht. Keine Mehrarbeitsvergütung für bloße Arbeitsbereitschaft 156³³

Einstufung von Gefolgchaftsmitglied in eine der verschiedenen Vergütungsgruppen der TarO. A für den öffentlichen Dienst im pflichtmäßigen Ermessen der zuständigen Behörde. Einstufung von Gefolgchaftsmitglied, dessen Tätigkeit in verschiedene Vergütungsgruppen fällt 319²⁹

Einstufung des Gefolgchaftsmitgliedes in bestimmte Vergütungsgruppe der TarO. A durch den öffentlichen Dienstherrn der gerichtlichen Nachprüfung nicht durch § 3 II der TarO. entzogen 1002²⁹

Anordnung über Feiertagsbezahlung. Wann liegt unentschuldigtes Fernbleiben von der Arbeit vor? 556⁸

Anspruch des gegen Monatsgehalt Angestellten auf Überstundenbezahlung an Feiertagen, wenn mehrere Monate vor und nach den Feiertagen Überstunden geleistet und besonders vergütet worden sind 557⁹

Frage der Entlohnung für Gefolgsmann, der ständig in am Sonntagabend beginnender Nachtschicht arbeitet, bei Entfallen der Nachtschicht von Sonntag zu Montag infolge auf Montag fallenden Feiertags 1002³¹

Gem. § 18 KWVO. kein Verbot der Zahlung übertariflicher Löhne, sondern nur Ermächtigung der Treuhänder der Arbeit zur Anpassung der Löhne an die Kriegsverhältnisse und zur Festsetzung nach oben. Keine Befugnis des Unternehmers zur einseitigen Herabsetzung des übertariflichen Stücklohns für jugendlichen Arbeiter, der bisher unter Zugrundelegung des nur für erwachsene Arbeiter geltenden Stundenlohns gezahlt worden 253³⁴

Wann ist Tätigkeit als eine andere i. S. von § 18 II KWVO. anzusehen? 551⁴

Durch § 18 KWVO. Zuständigkeit des ArbG. zur Entscheidung über Anspruch des Dienstnehmers auf bestimmten Lohn oder Vorrücken in bestimmte Lohnklasse unberührt 776⁴⁹

Durch Einführung der reichsrechtlichen Lohnsteuer in der Ostmark Anspruch des Dienstnehmers, dem vertragsgemäß Nettogehalt zusteht und dessen Lohnabzugssteuer vom Dienstgeber zu tragen war, unberührt 776⁵⁰

Arbeitsordnungsgesetz. Das A. als Ausdruck nationalsozialistischer Arbeitspolitik 104

§ 2. Fürsorgepflicht des Betriebsführers § 317²⁸ 319²⁹ § 612⁴ 773⁴⁵ 947²⁰

§ 32. Günstigkeitsgrundsatz 458²³

Arbeitsplatzwechsel. Die Fortentwicklung des Rechts des A. 71

Die Beschränkung des A. Schriftt. 543

§ 1 ArbPIWechVO. Rückwirkung der Zustimmung des ArbA. zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses eines Gefolgsmanns, die vor Einberufung des Gefolgsmanns zum Wehrdienst ausgesprochen worden 552⁵ 775³⁰

Zur Kündigung von Arbeits- oder Wirtschaftsurlaubser außer der Zustimmung des ArbA. nach § 1 ArbPIWechVO. noch Ausnahmezulassung durch Leiter des ArbA. als Beauftragter des Reichstrouhändlers der Arbeit nach § 2 ArbRÄndVO. erforderlich 654¹³

Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit bedarf Zustimmung des ArbA. nach § 4 ArbPIWechVO. Mangels Zustimmung Lösung durch Arbeiter ohne Kündigung jederzeit zulässig 457²¹

§ 7 II ArbPIWechVO. Bindung der Gerichte an Entscheidungen der ArbÄ., in denen diese das Erfordernis ihrer Zustimmung zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses bejahen, obwohl dieses ohne Kündigung enden sollte 458²²

§ 7 II ArbPIWechVO. Bindung der Gerichte an Entscheidungen der ArbÄ., auch wenn darin Notwendigkeit der Mitwirkung des ArbA. bei Lösung des Arbeitsverhältnisses verneint wird. Zurücknahme der Entscheidung des ArbA. 545¹

Anspruch auf Wegegeld nach RTarO. für das Baugewerbe nicht schon dadurch begründet, daß das Gefolgsschaftsmitglied infolge Eingreifens der ArbPIWechVO. nicht ohne weiteres das Beschäftigungsverhältnis lösen kann 655¹⁵

Arbeitsrecht. Die Leistung im A. 103

Die Arbeit als Grundlage völkischer Leistung 529

Die arbeitsrechtliche Stellung des Einberufenen 6

Zur Frage der Nachprüfung von Geldbußen im A. 538

Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit. Schriftt. 32

Das Recht der Arbeit. Schriftt. 344

Das deutsche A. Schriftt. 608

Die konkrete Ordnung des Betriebs. Schriftt. 640

A.-Kartei. Schriftt. 844

Arbeitsgesetze. Schriftt. 844

Der bolschewistische Weltbetrug. Schrifttum 1032

Auch für Versprechen der Übereignung eines Grundstücks als Belohnung eines Angestellten für treue Dienste gelten Formvorschriften des § 313 BGB. 456¹⁸

Arbeitsschutz. Die A.bestimmungen 286

A.vorschriften für die erwerbstätige Frau und Mutter. Schriftt. 344

Arbeitsurlauber vgl. unter Wehrdienst

Arbeitsverhältnis. §§ 1, 2 ArbRÄndVO. Begründung des A. durch den Arbeitsvertrag † 44¹⁵

§ 1 ArbRÄndVO. Im Fall der Einberufung des Gefolgsmanns zur Wehrmacht nach Abschluß des A. und vor Eintritt in Beschäftigungsverhältnis Aufrechterhaltung des tariflichen Anspruchs auf Gewährung von Werkwohnung † 44¹⁵

Aufleben der Rechte und Pflichten aus A. mit Entlassung des Gefolgsmanns aus Wehrdienst ohne zuvorige Meldung zur Aufnahme der Arbeit und

Wiedereingliederung in Betrieb. Anspruch auf Lohn bzw. Gehalt bei Behinderung in der Arbeitsleistung durch während Dienstleistung beim Wehrdienst eingetretenes unverschuldetes Unglück. Versehrtengehalt und Wehrmachtheilbehandlung nicht anzurechnen † 547²; dasselbe für OstAngG. 555⁷

Arbeitsverhältnis, mittelbares. Bei Entlehnung von Arbeitern von einem Unternehmer durch anderen Haftungsbeziehung bei Betriebsunfällen nach §§ 898, 899 RVO. auch für den Entlehner † 493¹⁵

Arbeitsvertragsbruch. Kein A. des Arbeiters, der sein Arbeitsverhältnis lösen will und von unzuständigem ArbA. die Auskunft erhält, er brauche nicht auf alten Arbeitsplatz zurückzukehren, und auf anderen Arbeitsplatz vermittelt wird 588³⁴

Unterbringung von Arbeitsvertragsbrüchigem oder Dienstpflichtverweigerer in entsprechender Anwendung von § 42 d StGB. in Arbeitshaus 1033²

Arbeitszeit. A.recht im Kriege 286

ArbZO. Schriftt. 72

Anspruch des gegen Monatsgehalt Angestellten auf Überstundenbezahlung an Feiertagen, wenn mehrere Monate vor und nach den Feiertagen Überstunden geleistet und besonders vergütet worden sind 557⁹

Frage der Entlohnung für Gefolgsmann, der ständig in am Sonntagabend beginnender Nachtschicht arbeitet, bei Entfallen der Nachtschicht von Sonntag zu Montag infolge auf Montag fallenden Feiertags 1002³¹

§ 616 II BGB. Begriff der regelmäßigen Mehrarbeiten, für die eine vor Erkrankung eines Angestellten gewährte Vergütung für die gesetzlich bestimmte Zeit der Krankheit weiterzugewähren ist † 945¹⁸

Unzulässigkeit der in TarO., die die regelmäßige A. verlängert, getroffenen Bestimmung, daß der dem Gefolgsschaftsmitglied nach § 15 I I ArbZVO. zustehende Mehrarbeitszuschlag auf die Arbeitsleistung beschränkt werde, die über diese verlängerte regelmäßige A. hinausgeht. Keine Mehrarbeitsvergütung für bloße Arbeitsbereitschaft 156³³

Architekt. Beweislast des A., der seine Forderung nach der GebO. für A. berechnet, daß ihre Anwendung vereinbart oder keine anderweitige Honorarvereinbarung getroffen ist. Auslegung und Rechtsnatur der von der Reichskammer der bildenden Künste erlassenen GebO. für A. 246¹⁷

Arglist. Nichtigkeit von Erbschaftskauf wegen Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden Miterben und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter Miterbe nicht entgegenstehen mit der Behauptung, diese beiden treffe A., wenn der Erbteil an den verkaufenden Miterben zurückübertragen ist 521¹²

Arglistige Täuschung vgl. unter T.

Arisierung. TschechVVG. Lösung laufender Versicherungsverträge bei A. von AktG. dadurch, daß der in jüdischen Händen befindliche Aktienbesitz mit Genehmigung der Verwaltungsbehörde an arische Erwerber übergeht 1080¹⁸

Armenanstalt vgl. unter Fürsorge, öffentl.

Armenanwalt. Beordnung von Rechtsanwälten, die bei einem AG. mit eingeschränktem Geschäftsbetrieb zugelassen sind. Kostenersatzung 977

Armenanwaltsgebühren. Übersicht über Rspr. und Schrifttum zur RAGebO. u. ArmAnwKostG. 378

Die Beschwerde betr. Festsetzung der aus der Reichskasse zu erstattenden A. 423

§ 1 ArmAnwGebG. Anspruch des ArmAnw. auf erhöhte Auslagen infolge besonderer Wünsche der armen Partei in bezug auf die Handhabung des Verfahrens 415³⁰

§ 1 ArmAnwGebG. Frage des Verlustes des Erstattungsanspruchs des ArmAnw. gegenüber der Staatskasse durch Gebührenverzicht gegenüber der Partei † 525¹⁰

§ 1 ArmAnwGebG. Kein Verschulden des ArmAnw., der entgegen Weisungen seiner Partei handelt, weil er diese für den Interessen seiner Partei schädlich hält 1112²¹

Armenrecht. Rechtsprechung zu Fragen des A. 378

Armenrechtsverfahren. SchutzVO. Keine Unterbrechung des A. † 998²²

Arzt. Berichte aus dem ärztlichen und gerichtsärztlichen Schrifttum 1175

Über das Berufsgeheimnis des beamteten A. als gerichtlicher Sachverständiger. Ztschr. 1176

Beweislast des A. hinsichtlich des Kausalzusammenhangs bei Gefährdung des Patienten durch unsachgemäße Behandlung, ferner beim Fehlen ärztlicher Aufzeichnungen, die zum Nachweis der Behandlungsart erforderlich 1067⁴

Haftung der Stadtgemeinde, die ihr Krankenhaus nebst Apparaten den am Ort wohnenden A. zur Behandlung ihrer Patienten überläßt, für Schäden infolge Mängel und unsachgemäßer Bedienung der Röntgenanlage. Mitverschulden d. behandelnden A. 517¹⁰

Schädigung eines zwangsweise in staatlicher Heil- und Pflegeanstalt untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbehandlung seitens AnstaltsA. Verjährung der Haftung aus Amtspflichtverletzung und aus Gesichtspunkt des § 278 BGB. 854⁶

§ 174 I Ziff. 2 StGB. Beamteneigenschaft des zur Musterung beim weiblichen Reichsarbeitsdienst bestellten Privat-A. 896¹¹

§ 185 StGB. Strafzumessung bei unsittlichen Verfehlungen eines A. an Patientin 483⁶

Ärztliche Einspritzung ist an sich Körperverletzung i. S. von § 223 StGB. Strafbarkeit nach § 226 a StGB. trotz Einwilligung des Verletzten bei sittenwidriger Handlung des A. 579¹²

Wann ist das Verschreiben eines Betäubungsmittels „ärztlich begründet“ i. S. von § 6 VO. über das Verschreiben von Betäubungsmitteln? 81¹⁹

Überschreitung der zulässigen Tageshöchstmengen nach § 9 VerschreibVO. auch, wenn Verschreibung des Opiats überhaupt nicht ärztlich begründet. Unterlassen gebotener Eintragungen in Morphinbuch. Begehung von Körperverletzung durch nicht ärztlich begründetes Verschreiben von Opiaten 765³³

Umfang der Befugnis des Reichsführers

- der Kassenärztlichen Vereinigung gemäß § 8 IV 2 Satzung der Vereinigung zur Änderung und Aufhebung der getroffenen Entscheidungen. Auch für Einschreiten gegen A. nach § 8 gilt Grundsatz, daß niemand wegen derselben Tat zweimal verfolgt werden darf. Verjährung nach § 8 III † 861¹⁰
- Kein Anspruch des A., dem Betreuung der Patienten eines einem anderen gehörigen Sanatoriums übertragen ist, auf Nutzungsschaden, wenn Sanatorium infolge Feindeinwirkung beschädigt ist und er deshalb die Patienten nicht mehr behandeln kann 47¹⁸
- Ersatz der Einnahmeausfälle nach der 2. NSchAO. für Ärztin, deren Praxisräume durch Feindeinwirkung zerstört sind und die zugleich Personenschaden erlitten hat 871²⁴
- Atlantik-Charta.** Lebensraum und gerechte Weltordnung. Grundlagen einer Anti-A. Schrift. 934
- Aufbringungsumlage.** Kriegssachschäden bei der A. 887
- Aufforderung zur Begehung eines Verbrechens (§ 49 a StGB.).** A. zu gewerbsmäßiger Abtreibung † 138⁵
- Aufgebotsverfahren.** Zuständiges AG. für A. bei Verschollenheit eines Reichsdeutschen, der niemals im Inland Wohnsitz gehabt hat 698⁹
- Auflage.** Welcher A. ist bei der Veräußerung von bäuerlichen Entschuldungsbetrieben der Vorrang zu geben? 283
- A. gem. § 11 GaststättG. an Betriebsinhaber wegen mangelnden Schutzes der weiblichen Angestellten und baulicher Mängel der Gast- oder Schankräume 1159³⁷
- Auflassung.** Im Verfahren auf Klage auf A. eines im Auftrag des Kl. vom Bekl. erworbenen Grundstücks Erhebung von Zwischenfeststellungsklage nach § 280 ZPO. auf Feststellung, daß Bekl. das Grundstück auf Grund Auftrags als stiller Stellvertreter für Kl. besitze 453¹³
- Aufrechnung.** A. gegen aus § 843 BGB. zu entrichtende Geldrenten erst nach Entscheidung des VollstrGer. nach § 4 LohnPfVO. über Zulassung ihrer Pfändung 942¹⁴
- Einwand der Abtretung oder der A. mit konnexer Gegenforderung bei Erlaß eines Grundurteils nicht dem Betragsverfahren zu überlassen 620¹¹
- Aufsichtsrat.** Verpflichtung des Vorstands der AktG. zur Bekanntmachung des Wechsels von A.mitgliedern † 812²⁰
- Auftrag.** Im Verfahren auf Klage auf Auflassung eines im A. des Kl. vom Bekl. erworbenen Grundstücks Erhebung von Zwischenfeststellungsklage nach § 280 ZPO. auf Feststellung, daß Bekl. das Grundstück auf Grund A. als stiller Stellvertreter für Kl. besitze 453¹³
- Aufwertung** vgl. unter Mitgift
- Augenscheinnahme.** Grundsätze über Ablehnung bei Beweisanträgen gelten für Anträge auf A., nicht auf Ortsbesichtigung (ZR.) 452¹²
- Ausbeutung** i. S. von § 879 II Ziff. 4 ABGB. 314²³
- Ausbildung.** Rechtsstudium und Universität 561 876
- Nahziele der juristischen A.reform 2
- Die Juristische A. der Kriegsteilnehmer und Kriegsversehrten 875
- Die Wirksamkeit der Akademie für
- Deutsches Recht auf dem Gebiet der juristischen A. 675
- Die A. des Lehrlings in der Anwalts- und Notarkanzlei 388
- Zum Entwurf eines Berufserziehungsgesetzes 530
- Deutsches Recht — Einführung in die Rechtswissenschaft. Schrift. 542
- Entwurf eines Gesetzes über die Berufserziehung der deutschen Jugend. Schrift. 544
- Volksdeutscher Rechtswahrer, der sich an dem betr. LG. in das deutsche Recht einarbeiten soll, als zur „juristischen A. beschäftigte Person“ i. S. von § 193 GVG. 404¹⁵
- Zum Begriff der handwerklichen A. in Fachtarif und zur Einstufung der alten langjährigen Arbeiter, die die neue vorgesehene A. noch nicht durchgemacht haben 459²⁰
- Auseinandersetzung** vgl. auch unter ErbA., Miteigentum
- A. bei Scheidungseinigung 67
- Bestimmungen der ErbhoffortbildVO. für Ehegattenerbhöfe bei Ehescheidung u. A. 1091
- Ausgleichspflicht** nach § 17 KraftfG. 194¹¹ 1234¹⁴
- Ausgleichszahlungen.** Fragen aus dem Umsatzsteuerrecht: Zusätzliche Entgelte, Zuschüsse und innergesellschaftliche A. 214
- Abzugsfähigkeit von PreisA.? 215
- Ausgleichszulage.** Keine Entziehung der A. für Angestellte nach § 5 II 1 TarO. für den öffentl. Dienst und Nr. 4 III ADO. durch Kündigung des Dienstverhältnisses und Anbieten des Abschlusses eines neuen Dienstverhältnisses ohne die A. 654¹⁴
- Auskunfterteilung.** Anspruch des Gesellschafters, der bei Auflösung von Innengesellschaft mit Anteil an dem Vermögenswert abzufinden, den auf den Namen des anderen Gesellschafters, aber auf gemeinsame Rechnung abgeschlossene Vertreterverträge am Auflösungstage haben, auf A., nicht Rechnungslegung 985⁵
- Klage auf Auflassung eines im Auftrag des Kl. vom Bekl. erworbenen Grundstücks. Erhebung von Zwischenfeststellungsklage nach § 280 ZPO. auf Feststellung, daß Bekl. das Grundstück als stiller Stellvertreter für Kl. besitze, wenn Kl. außer Hauptanspruch auf Auflassung noch Anspruch auf Auskunft und Rechnungslegung zustehen kann 453¹³
- Amtspflichtverletzung** des Bürgermeisters von Stadtgemeinde, der dem Jugendamt in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸
- Ausland.** Bewertung von Forderungen gegen Schuldner im A. (EinkSt.) 263
- Einschränkung des Personalgrundsatzes des § 3 StGB. n.F. durch Bestimmung des BlutschG., wonach A.mischehe des Staatsangehörigen deutschen Blutes nur strafbar, wenn sie zur Umgehung des Gesetzes im A. geschlossen † 763²⁰
- Ausländer.** Maßgebender Umrechnungssatz für Umstellung einer auf Danziger Gulden lautenden Forderung in Reichsmark, wenn die Guldenforderung von
- A. an Inländer zur Sicherheit abgetreten ist 310¹⁹
- Geltung der Bühnenschiedsgerichtsordnung auch für ausländische Künstlerin, die zwecks Gastspiel an deutscher Bühne Mitglied der Reichstheaterkammer geworden 1002³⁰
- AuslandswarenpreisVO.** vgl. unter Preisrecht
- Auslegung.** A. des Strafgesetzes in Deutschland und Italien 739
- A. eines gemeinschaftlichen Testaments gem. § 2269 BGB. nicht dadurch ausgeschlossen, daß der nach dem Tode des Letztversterbenden zum Erben berufene Dritte als Nacherbe bezeichnet worden 1108¹⁴
- A. einer in Nordamerika in englischer Sprache ausgestellten, zu Verwendung in Deutschland bestimmten Vollmacht im deutschen Rechtsverkehr 1066²
- § 2 StGB. nur Handhabe zur erweiterten A. eines geltenden Gesetzes, nicht aber zur Anwendung eines in einem bestimmten Gebiet nicht geltenden Rechts 770⁴⁰
- Keine erweiternde A. der Vorschriften des Nutzungsschadenrechts 461²⁷
- Auslieferung.** Maßgebendes Recht für Entscheidung der Frage, ob die Tat Verbrechen oder Vergehen ist 239¹³
- Ausschließung der Öffentlichkeit.** Keine Begründung der Revision damit, daß das Gericht nach A. d. Ö. einer großen Anzahl von Personen den Zutritt bewilligt hat 1148¹⁸
- Aussetzung der Verhandlung (§ 265 III, IV StPO.)** 1184²⁰
- Aussetzung des Verfahrens.** Die A. des Mietaufhebungsrechtsstreits 421
- Art. 1 III SchutzVO. A. gegen Wehrmachtangehörigen zwecks Freistellung von den Schwierigkeiten, die ihm Prozeßführung in der Heimat bereiten würde 41¹¹
- § 620 ZPO. Streitwert der Beschwerde betr. A. d. V. 414²⁸
- Wichtiger Grund des Vermieters zum Widerspruch gegen Untervermietung oder Wohnungstausch, wenn Durchsetzung seines Eigenbedarfs Aussicht auf Erfolg hat, durch Eintritt des Tauschmieters aber erschwert oder vereitelt würde. Keine A. d. V. vor MEA. mit Auflage an Vermieter, die Mietaufhebungsklage zu erheben 699¹² 939⁶
- A. d. V. unter Ausspruch der Ersatzpflicht des Reichs durch Feststellungsbehörde gem. § 20 II KSSchVO. 1150²⁰
- Aussetzung des Vollzugs** der einstweiligen Anordnungen nach §§ 627, 627 b ZPO. 153²⁷
- Aussöhnung.** Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei A. im Eheprozeß 383
- Ausstattungsschutz** vgl. unt. Warenzeichen
- Autobahn** vgl. unter ReichsA.
- Baden.** Der jüdische Marsch zur Macht in B. Schrift. 1131
- Bank.** Mißbräuchliche Benutzung der dem Vorstandsmitglied einer eingetragenen Genossenschaft, die Bankgeschäft betreibt, durch Bankkunden erteilten Vollmacht, für diesen Abhebungen von dessen B.konto vorzunehmen, zu Veruntreuungen der Genossenschaft zuzurechnen (ZivR.) 984⁴
- Bankkredit.** Nr. 5 der 2. NSchAO. Anspruch des Sachgeschädigten auf Erstattung des Aufwands an Zinsen für B. 1010⁴⁰

Bankrott. §§ 239, 240 KO. Zur Frage, wann Gewerbetreibender als buchführungspflichtiger Kaufmann zu erachten. Entfallen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit für mangelhafte Buchführung bei einem von mehreren Gesellschaftern von OHG., wenn er aus tatsächlichen Gründen nicht zur Erfüllung seiner Pflichten in der Lage 1138¹⁶

Bannbruch. Zollrechtliche Behandlung der Einfuhr von Waren (besonders Kaffee) aus den besetzten Westgebieten durch Angehörige der Wehrmacht 37⁸

Bauernführer. Das Beschwerderecht des B. nach ErbhofortbildVO. 1098

Bauernrecht. Politisches B. 99
Erweiterter Bauernbegriff nach ErbhofortbildVO. v. 30. Sept. 1943 1081
Deutsches B. Schriftt. 32

Baufluchtlinie vgl. unter Fluchtlinie

Baugewerbe. Fürsorgepflicht des Unternehmers im B. für die an der Arbeitsstelle abgelegten Sachen. Überwachung des Herdfeuers in der für die Kleiderablage bestimmten Bauhütte. Frage der weitergehenden Verpflichtung des Unternehmers zur Versicherung der Kleidung gegen Feuersgefahr † 317²⁸

Kein Einfluß der Wohnsitzverlegung des Gefolgschaftsmitgliedes, wodurch sich Entfernung zwischen Wohnsitz und auswärtiger Baustelle vergrößert, auf das Wegegeld 316²⁷

Anspruch auf Wegegeld nach RTarO. f. das B. nicht schon dadurch begründet, daß Gefolgschaftsmitglied infolge Eingreifens der ArbPlWechsVO. nicht ohne weiteres das Beschäftigungsverhältnis lösen kann 655¹⁵

Bauland. B. preisrecht. Schriftt. 979

Zusicherung des Verkäufers eines Grundstücks als B. bei Vertragsabschluß, daß der Käufer künftig an die Stadt Straßenbaukosten nicht zu zahlen oder sicherzustellen hat 296¹⁰

Baurecht vgl. auch unter Architekt

Die baupolizeilichen Vorschriften des Deutschen Reichs u. Preußens. Schrifttum 1032

Sowohl genehmigungspflichtige als auch nicht genehmigungspflichtige Bauten müssen den Vorschriften des materiellen B. entsprechen. § 3 VO. über Regelung der Bebauung v. 15. Febr. 1936 enthält auch materielles B. Bedeutung des gem. § 2 Ges. über Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten aufgestellten Wirtschaftsplans 661²⁰

Frage der Patentverletzung, wenn bestimmte bauliche Gestaltung nach der geschützten Erfindung eine bestimmte Wirkung hat 814²³

Umfang und Ermittlung des Schadensersatzanspruchs wegen Verletzung des baukünstlerischen Urheberrechts. Kunstschutz nicht für bestimmten Baustil oder bestimmtes Stilmittel, aber für schöpferische Durchformung eines Gebildes in bestimmtem Stil. Keine Verletzung des literarischen Urheberrechts durch Einsicht von Bauplänen in baupolizeilichen Akten, nur um Voraussetzungen für Anfügung von Erweiterungsbauten zu gewinnen 818²⁰

§ 1167 ABGB. Handlungsklage wegen mangelhafter Ausführung des Bauauftrags, auch wenn Werk nicht zurückgestellt werden kann. Negatives Vertragsinteresse 714³³

KrSSchVO. Wertminderung des Grundstücks dadurch, daß gemäß Bauordnung Wiederaufbau des kriegszerstörten Gebäudes an der bisherigen Stelle unzulässig 664²³

Auflage an Gastwirt gem. § 11 GaststättG. oder Zurücknahme der Schank-erlaubnis wegen baulicher Mängel der Gast- oder Schankräume 1159³⁷

„Bayer-Kreuz“ (WZEntsch.) 306¹⁷

Beamte. Der deutsche B. 497

B.gesetze. Schriftt. 32

Das Deutsche B.gesetz. Schriftt. 544

B.besoldung. Schriftt. 608

Verzeichnis der B.laufbahnen. Schrifttum 979

ABC des deutsch. B.rechts. Schriftt. 1100
§ 839 BGB. Umfang der Fürsorge- und Amtspflicht der Behörde bezgl. der sachgemäßen Beratung der B. in ihren persönl. Dienstangelegenheiten 650⁷

Anspruch auf Urlaubentschädigung bei Übernahme des Angestellten eines öffentlichen Betriebs als B. durch andere Verwaltung 948²¹

Kein Entschädigungsanspruch nach VolkstSchädVO. für früher deutschen B., der nach Inkrafttreten des Versailler Diktats dem Deutschtum untreu geworden, für die ihm von polnischer Seite zugefügt. Schäden 1003³⁴

Bedingter Vorsatz. § 176 I Ziff. 3 StGB. B. V. bei Verleitung Jugendlicher zur Vornahme unzüchtiger Handlungen nicht ausreichend 73¹

Rassenschande. B. V. hinsichtlich der Rassezugehörigkeit 404¹⁴

Zur Erfüllung des Tatbestands des § 4 VolkstSchädVO. b. V. genügend 759²⁴

B. V. bei Preisvergehen 906²⁸

Bedingungen. Beifügung von B. bei Kündigung von Dienstverträgen 545¹

Beeldigung vgl. unter Zeuge

Beförderungsvertrag. Beweislast des Beförderers für sein fehlendes Verschulden, wenn Sachlage zunächst auf Verletzung der Sorgfaltspflicht schließen läßt 1067³

Beglaubigung. Beurteilung der Frage nach vorliegender Urkundenfälschung bei Gebrauchmachen von beglaubigter Übersetzung falscher oder verfälschter ausländischer Urkunde entsprechend den Grundsätzen zur beglaubigten Abschrift einer falschen oder verfälschten Urkunde 582¹⁰

§ 267 StGB. Vermerk des AG. „Die Richtigkeit bescheinigt“ nicht ausreichend für öffentliche B. einer Abschrift 75⁶

Begünstigung. Die vor der Tat zugesagte B. 569

Sachliche B. durch Um-, Be- oder Verarbeitung der durch die Vortat erlangten Sachen 581¹⁵

B. durch pflichtwidrige Unterlassung begeht Ehemann, der duldet, daß Frau fortlaufend gehehlte Waren in Ehe-wohnung unterbringt und damit handelt 234³

§ 1295 ABGB. Ein zur Vermeidung von Zuwiderhandlungen gegen gesetzliche Vorschriften in Betrieb angestellter Fachmann verschuldet durch gröbliche Pflichtverletzung Verhängung von Ordnungsstrafe über den Betriebsführer. Abwälzung der Ordnungs-(Geld-)strafe auf ihn keine B. † 557¹¹

B. einer durch die Geheime Staatspolizei verfolgten Person durch Protektorsangehörige 1144²³

§ 403 RABgO. (Steuerhelierei) schließt Bestrafung wegen B. nicht aus. Tateinheit 587³⁰

Behördenangestellte vgl. unter Öffentlicher Dienst

Beikanten vgl. unter Aktenbeiziehung

Beihilfe. Bei Verschiedenheit des sachlichen Strafrechts innerhalb des Reichs Beurteilung der Tätigkeit des Gehilfen nach dem auf die Haupttat anzuwendenden Recht, wenn danach die Haupttat mit Strafe bedroht 1034³

Anstiftung, B. und Mittäterschaft zu mehreren Straftaten durch dieselbe natürliche Handlung 909³⁴

B. zum Meineid durch Unterlassen. Innerer Tatbestand. Irrtum des Täters. B. zum Meineid durch tätiges Handeln, wenn Bekl. die richtigen Klagebehauptungen bestreitet und entgegengesetzte Behauptungen aufstellt 577⁷

Keine Verpflichtung des Beschuldigten oder Angekl. in Strafverfahren, der als unrichtig erkannten Aussage eines Zeugen entgegenzutreten 748⁴

B. zum Meineid durch Herbeiführen einer Gefahrenlage und durch Nichtabwenden dieser Gefahrenlage 893⁴

Bei Verurteilung wegen B. zum Meineid Aberkennung der Eidesfähigkeit gegenüber dem Gehilfen zulässig 894⁶

Bestrafung der B. zur unerlaubten Entfernung und Fahnenflucht nicht nach § 5 KSSchVO., sondern nach §§ 64 ff., 69 f. MilStG., § 49 StGB. 1181¹⁵

B. zu Vergehen nach § 2 VerbrReglStrVO. 142¹⁰

Beleidigung. Kein Anspruch auf Unterlassung und Widerruf beleidigender Behauptungen, die durch die Ereignisse überholt 803⁷

Keine Befugnis des Verlegers von Zeitung, den Schriftleiter zur Unterlassung künftiger B. anzuweisen und Zwangsmittel gegen ihn anzuwenden † 243¹⁶

Abwehr der einem Familienmitglied zugefügten B. durch den Ehemann als Haupt der Familie; Verwirkung dieses Rechts bei Mißachtung seiner eignen Ehre 576⁵

§ 948 ABGB. Zum Widerruf der Schenkung berechtigender grober Undank in Gestalt von Angriffen auf die Ehre des Schenkers 941⁹ † 1079¹⁶

§ 3 StGB. Tatort bei B. durch schlüssige Handlung 1101¹

B. gefallener Soldaten 34³ 118 289¹ 725 732 † 751⁹ † 1037⁹ 1133²

B. des Vaters, dem der Heldentod des Sohnes als Strafe vorgehalten wird 1178⁵

B. durch Absprechen geistiger Eigenschaften, die für die Geltung des Betroffenen unter seinen Nebenmenschen von Belang. Grenzen der Wahrung berechtigter Interessen 189⁴

Bestrafung von Ehebruch, wenn seinetwegen die Ehe nicht geschieden, auch nicht als B. Dagegen Bestrafung sonstiger Zudringlichkeiten als B., von solchen gegenüber Soldatenfrauen unter Anwendung von § 4 VolkstSchädVO. 749⁶ 1178⁴

§ 185 StGB. Strafzumessung bei unsittlichen Verfehlungen eines Arztes an Patientin 483⁶

§§ 174, 176, 183, 185 StGB. Abgrenzung bloßer Handgreiflichkeiten und Zudringlichkeiten von unzüchtigen Handlungen 578⁹

- Keine B. eines schon verdorbenen Jugendlichen durch unzüchtige Reden, zu denen er selbst aufgefordert hat 1036⁸
- § 196 StGB. Strafantragsrecht des Vorgesetzten gegeben, wenn schriftliche B. den Beamten an seiner Dienststelle währ. Amtsausübung erreicht † 752¹⁰
- Für unzüchtigen Angriff, den halberwachsener Bursche auf junge Frau in der Dunkelheit auf dem Weg zu ihrer Arbeitsstelle verübt, regelmäßig Freiheitsstrafe, nicht Jugendarrest, ausreichende Sühne 1943¹⁷
- Unterbringung eines Geisteskranken in Heil- oder Pflegeanstalt, wenn die von ihm ausgesprochenen Beleidigungen (politischer Leiter) Gefahr für die öffentliche Sicherheit ergeben 138⁴
- §§ 209, 487 ÖStG. Strafbarkeit der Wiederholung des erhobenen Vorwurfs durch Beschuldigten in dem gegen ihn wegen EhrenB. oder Verleumdung geführten Strafverfahren? 407¹⁹
- Bereicherung, ungerechtfertigte.** Nach Zahlung auf Forderung Beweislast des aus u. B. Rückzahlung fordernden Kl. für Nichtbestehen der Forderung, wenn er diese durch die Zahlung oder schon vorher anerkannt hat 1068⁶
- Bei nach den Grundbuchverfahrensvorschriften erforderlicher ehemännlicher Zustimmung zu Verfügung der als Rechtsinhaberin eingetragenen Frau über das Recht, obwohl dieses zu Vorbehaltsgut gehört, ist Mann ihr „herausgabepflichtig“ i. S. von § 812 I 1 BGB. 851⁴
- Ansprüche des Ehegatten nach Ehescheidung, der sein Handelsgeschäft dem anderen Ehegatten übertragen hatte, um Zugriff seiner Gläubiger zu verhindern 144¹⁵
- Berücksichtigung einer für den Bereicherten infolge der ohne Rechtsgrund empfangenen Leistung entstandenen steuerlichen Mehrbelastung. — Keine Berufung des Bereicherten auf Wegfall der B., wenn er selbst Rechtsgrund für die ihm zugeflossene Leistung durch die eigenen Interessen dienende Handlung beseitigt hat 145¹⁰
- RLeistG. Frage der Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs für auf u. B. gestützten Anspruch des Reichsfiskus (Wehrmacht) auf teilweise Rückgewähr einer von ihm für Wehrersatzinspektion als Bedarfstelle an Leistungspflichtigen für Kraftwagen gezahlten Vergütung 865¹⁸
- Bergbauernhöfe (§ 38 ErbhFortbildVO.)** 1095
- Bergrecht.** Das Preuß. Berggesetz. Schrifttum 1215
- Verleihung eines Bergwerksfeldes in Abweichung von der für Vierung eines nach PrGes. v. 1. Juli 1821 verliehenen Steinkohlen-Längenfeldes vorgeschriebenen Vermessung 197¹⁵
- Bei Schädenswirkung auf Grundstück durch Wasserentziehung teils durch Bergbau, teils durch anderen nach § 200 PrWassG. haftenden Grundwasserförderer keine gesamtschuldnerische Haftung der mehreren Schädiger 707²³
- Legalhaftung des Bergbauberechtigten aus § 364 a ABGB., Verschuldenshaftung aus § 170 i. Verb. m. §§ 1295, 1311 ABGB. Haftung von Veräußerer und Erwerber des Bergwerkseigentums als Gesamtschuldner für Schäden, die aus schuldhafter Vernachlässigung der Verpflichtung zur Bauhafthaltung entstehen 941¹⁰
- Berichtigung** vgl. unter UrteilsB.
- Berufserziehung.** Entwurf eines B.gesetzes 530; Schriftt. 544
- Berufsfürsorge.** B. f. versehrte Soldaten 16
- Berufsgeheimnis.** Über das B. des beamteten Arztes als gerichtlicher Sachverständiger, Ztschr. 1176
- Berufsgenossenschaft.** Einwendungen des Unternehmers, der von B. aus § 903 IV RVO. auf Ersatz ihrer Aufwendungen in Anspruch genommen wird, weil er seine Verpflichtung, eine Tauchereinrichtung in betriebsfähigem Zustand zu erhalten, vernachlässigt hat 196¹⁴
- Berufskrankheit.** Zu § 9 EinkStG. Werbungskosten für Heilung einer typischen B. 209
- Berufsverbot.** B. nach § 421 StGB., nachdem bereits Verwaltungsbehörde ein B. ausgesprochen hat 73²
- Strafrichter kann nicht Geschäftsschließung wegen Preisverstößen anordnen, nur B. nach § 421 StGB. aussprechen 78¹³
- Anordnung des städtischen Wirtschaftsamts auf Untersagung des Handels mit Schuhwaren wegen mangelnder persönlicher Zuverlässigkeit des Geschäftsinhabers und Nichtbeachtung kriegswirtschaftlicher Bestimmungen. Veräußerung des Lagers zwecks Versorgung der Bevölkerung mit Schuhwaren 617⁸
- Berufung.** Wie ist der im Felde befindliche BerKl. vor dem Verlust des Rechtsmittels der B. zu schützen? 180
- Zu § 6 der 3. VereinfVO.: Kann die B. oder Revision noch nach Verhandlung als offensichtlich unbegründet verworfen werden? 387
- Die B. nach der 4. VereinfVO. 162 424
- Die B. im Mietaufhebungsrechtsstreit 422
- § 529 ZPO. Verlust erheblicher Beweismittel aus prozessualen Gesichtspunkten im B.verfahren in Ehesachen nur bei dringendem Grund 95⁴⁰
- Bei Verzicht nur des Kl., nicht des Bekl., auf B. gegen Scheidungsurteil hat Klagerücknahme zur Folge, daß Scheidungsurteil wirkungslos wird, B. des Bekl. deshalb unzulässig 696⁵
- Bei Stützung der Klage sowohl auf §§ 50, 51 EheG., als auf § 55 EheG. keine Beschwerde des Kl., wenn ihr nur aus einem dieser Gesichtspunkte stattgegeben wird 346³
- §§ 529, 532 ZPO. i. d. Fass. von § 7 der 3. VereinfVO. Zulässigkeit der Geltendmachung neuer Ansprüche im B.verfahren, wenn der erste Rechtszug bei Inkrafttreten der 3. VereinfVO. bereits abgeschlossen 942¹²
- § 539 ZPO. Zurückverweisung im Statusprozeß an das Erstgericht wegen Nichterholung eines erbbiologischen Gutachtens 153²⁸
- Nach Anerkenntnis eines, weil LG. durch Teilurteil entschieden hat, nicht in den zweiten Rechtszug gelangten Anspruchs durch Bekl. in der B.instanz braucht BG. ihn nicht auch insoweit dem Anerkenntnis gemäß zu verurteilen 997²⁰
- Zulassung der vom BerKl. im B.verfahren in Patentsachen vor dem RG. nach Ablauf der B.frist bis zur mündlichen Verhandlung vorgebrachten neuen Tatsachen u. Beweismittel 306¹⁴
- Unzulässigkeit der B. in Patentsachen, die außer Erklärung der B.einlegung nur Erklärung enthält, daß B.gebühr eingezahlt sei und Frist zur Einreichung der B.begründung erbeten werde. Bei unzulässiger B. ist die nach Ablauf der B.frist erklärte Klagerücknahme ohne Wirkung 619¹⁰
- Berufungsbegründung.** Die B. nach der 4. VereinfVO. 162 426
- Die wesentlichen Bestandteile der B. brauchen nicht in einem Schriftsatz enthalten zu sein (ZR.) 821³²
- Begründung der Berufung damit, daß Ehe wegen Ehebruchs geschieden worden sei, obwohl Kl. entsprechend vorheriger Vereinbarung der Parteien die Klage unter Beschränkung des ursprünglichen Antrags nur auf ehewidrige Beziehungen des Bekl. gestützt habe 345¹
- Keine Ermäßigung der Prozeßgebühr gemäß § 30 GKG. bei Verwerfung der B. als offensichtlich unbegründet nach § 6 der 3. VereinfVO. 416³²
- § 6 der 3. VereinfVO., § 77 ArbGG. Das BG. kann nicht zugleich die Berufung als offensichtlich unbegründet verworfen und die Revisionsbeschwerde zulassen 1002³²
- Berufungszurücknahme.** Die B. nach der 4. VereinfVO. 165
- § 515 III ZPO. B. und Antrag des BerBekl., dem BerKl. die durch die Berufung entstandenen Kosten aufzulegen. Gebührenanspruch des Rechtsanwalts des BerBekl. für die auf Herbeiführung dieses Beschlusses gerichtete Tätigkeit 1111¹⁹
- Bescheinigungen.** § 1 II KWVO. Beiseite-schaffen oder Verfälschen von B. über Bezugsberechtigungen oder Vordrucke hierfür 402⁸ 585²⁴ 1045²¹ 1046²² 23
- Beschleunigung des Zivilprozesses.** Maßnahmen zur B. d. Z. seit 1933 114
- Beschwerde** vgl. auch unter NichtigkeitsB.
- B. und Erinnerung im abgeänderten Kostenrecht der streitigen Gerichtsbarkeit 423
- Das B.recht des Bauernführers nach ErbhfortbildVO. 1098
- Die B. in Mietsachen 422
- Das LG. als B.instanz. Schriftt. 288
- B.ordnung für die Angehörigen der Wehrmacht. Schriftt. 392⁷
- Aussetzung des Vollzugs der einstweiligen Anordnung (§§ 627, 627 b ZPO.) bis zur Erledigung von Vorstellungen einer Partei. Unzulässigkeit der B. gegen die Aussetzung 153²⁷
- § 629 ZPO. Streitwert der B. betr. Aussetzung des Verfahrens 414²⁸
- Zur Frage, ob der Kostenfestsetzungsbeschluß durch formlose Erinnerung nach § 576 ZPO. und anschließend durch einfache B. anzufechten ist oder durch befristete Erinnerung des § 104 III ZPO. und anschließend durch sofortige B. 412²⁶
- Selbständiges B.recht des Entmündigten persönlich gegen den die Beiordnung eines Rechtsanwalts zur Klage auf Wiederaufhebung der Entmündigung ablehnenden Beschluß 154²⁹
- Änderungsverbot des § 18 II FGG. gilt nicht gegenüber formell rechtskräftigen Entscheidungen † 357¹³

§§ 19, 132 ff. FGG. Keine B. gegen Auf-
forderung zur Erfüllung einer im Ord-
nungsverfahren erzwingbaren Ver-
pflichtung † 812²⁰

§ 71 GBO. B. des Nacherben gegen die
auf Grund unentgeltlicher Verfügung
des Testamentsvollstreckers erfolgte
Eintragung mit dem Ziel der Eintra-
gung von Amtswiderspruch zugunsten
des Vorerben 90³¹

§ 71 GBO. Auf Grund schuldrechtlichen
Anspruchs auf Einräumung dinglichen
Rechts keine Berechtigung zum Wider-
spruch oder B. gegen Eintragung des-
selben Rechts für anderen. Zwischen-
verfügung auf Beseitigung von Eintra-
gungshindernissen auch von Antrags-
berechtigten nicht mit dem Ziel der
sofortigen Zurückweisung des Eintra-
gungsantrags anfechtbar 705¹⁰

B. des Miterben gegen die nachlaßge-
richtliche Genehmigung des vom Nach-
laßpfleger über Nachlaßgrundstück ab-
geschlossenen Vertrags 491¹⁴

§ 6 der 3. VereinVO. § 77 ArbGG. Das
BG. kann nicht zugleich die Berufung
als offensichtlich unbegründet verwerfen
u. die RevisionsB. zulassen 1002³²

RechtsB. gegen Entscheidung des MEA.,
durch die Beauftragung eines Sach-
verständigen von Zahlung eines Aus-
lagenvorschusses abhängig gemacht
wird 700¹⁴

Verpflichtung der B.stelle zur Einholung
von Rechtsentscheid, wenn ihre Ent-
scheidung von Rechtsfrage von grund-
sätzlicher Bedeutung abhängig, die
noch nicht durch REntsch. ent-
schieden worden 939⁶

Gegen Aussetzung des Miteinigungsver-
fahrens bis zur Erledigung eines an-
deren Verfahrens nur RechtsB. ge-
geben 939⁶

Keine Begründung der RechtsB. damit,
daß MEA. Betrag der Gerichtskosten
oder der außergerichtlichen, von
einem Beteiligten dem anderen zu er-
stattenden Auslagen weder in Sach-
entscheid noch in Ergänzungsbeschluß
festgesetzt hat. Festsetzung der Ge-
richtskosten und außergerichtlichen
Auslagen durch B.stelle in Sachent-
scheid, nur ausnahmsweise in Ergän-
zungsbeschluß 940⁷

Zurückverweisung durch B.stelle an
MEA. zur nochmaligen Verhandlung
und Entscheidung. Bindung des MEA.
an die der Aufhebung zugrundeliegende
rechtliche Beurteilung, nicht an dar-
über hinausgehenden Hinweis für we-
tere Behandlung der Sache 93³⁰

Gnadenerlaß für die Zivilbevölkerung.
Zuständigkeit zur Entscheidung über
B. gegen Einstellungsbeschluß 772⁴²

VO. z. weiteren Vereinfachung der Straf-
rechtspflege v. 13. Aug. 1942. Unzu-
lässigkeit der B. gegen Beschluß der
StrK., der Privatklageverfahren wegen
Geringfügigkeit einstellt 589³⁸

VO. z. weiteren Vereinfachung der Straf-
rechtspflege v. 13. Aug. 1942. Für B.
gegen Festsetzung von Ungebührstrafe
Zulassung durch Vorsitz des erken-
nenden Gerichts nicht nötig 590³⁰

Für B. des FinA. in Steuerstrafsachen
Zulassung nicht nötig, wenn FinA.
Rechte eines Nebenklägers nach § 467
I RABG. geltend macht 516⁹

Verwaltungsstreitverfahren. Die im Ur-
teil erfolgte Festsetzung des Streit-
werts nicht mit B. anfechtbar 1014⁴⁴

Bei Zulassung des verwaltungsgericht-
lichen Verfahrens im Anschluß an B.-
verfahren besondere Klagerhebung er-
forderlich, bei Zulassung statt B.ver-
fahren nicht 1015⁴⁵

Kein im B.weg des § 22 KSSchVO. ver-
folgbarer oder sachlicher Anspruch
des Geschädigten auf Entschädigung
durch Ersatzleistung in Natur 1150²⁸

Beschwerdegebühr des Rechtsanwalts 386
Besetzte Gebiete. Arbeitseinsatzregelung
für die b. G. 72

Die rechtliche Betreuung von Kindern
deutscher Wehrmachtangehöriger in
den b. G. 686

Einlegung und Begründung der Revision
durch als Soldat im b. G. befindlichen
Angekl. zur Niederschrift vor Ge-
richtsoffizier 771⁴¹

VerbrReglStrVO. Bezugsbeschränkung f.
Schuhe, die durch Soldat aus dem be-
setzten Frankreich zum Weiterverkauf
ins Inland geschickt werden 37⁷

Zollrechtliche Behandlung der Einfuhr
von Waren aus den besetzten West-
gebieten 1138¹⁸; insbes. durch Wehr-
machtangehörige (StR.) 37⁸

Besetzung des Gerichts. Bei Unzuständig-
keit und nicht vorschriftsmäßiger B.
d. G. erster Instanz Zurückverweisung
an das zuständige Gericht erster In-
stanz auf in der RevInst. gestellten
Antrag des Kl. (ZR.) 814²⁴

§ 338 Ziff. 1 StPO. Keine Nachprüfung
durch das RevGer., ob die Voraus-
setzungen für Änderung der Geschäfts-
verteilung während des Geschäftsjah-
res vorlagen 293⁶

§ 338 Ziff. 2 StPO. Volksdeutscher
Rechtswahrer, der sich an dem betr.
LG. in das deutsche Recht einarbeiten
soll, als zur „Juristischen Ausbildung
beschäftigte Person“ i. S. von § 193
GVG. 404¹⁵

Besitz. ABGB. Zur Übertragung eines Un-
ternehmens Einräumung der Verfü-
gungsmacht (B.) genügend 871²²

Besoldung. BeamtenB. Schriftt. 608
Zulässigkeit des Rechtswegs für ver-
mögensrechtliche Ansprüche von Ge-
meindebeamten im Sudetenland gegen
die Gemeinde 999²⁴

Besonders schwerer Fall. B. sch. F. i. S.
des § 223 b II StGB. 755¹⁴ 898¹⁴

B. sch. F. i. S. des § 263 IV StGB. 757¹⁸

B. sch. F. i. S. des § 266 II StGB. 1135⁷

B. sch. F. i. S. des § 2 VolksSchädVO.
444³

B. sch. F. i. S. des § 1 I S. 2 KWVO.
139⁸

B. sch. F. i. S. des § 2 III VerbrReglStr-
VO. 1940 586²⁰ 907³²

Bestattungsunternehmen. Frage der Wett-
bewerbswidrigkeit, wenn B. durch
Versicherungsvertreter, die zugleich
Sterbegeldversicherungsgeschäfte er-
ledigen, um den Auftrag lebender Perso-
nen auf künftige Bestattung wirbt 1233¹¹

Bestechung. Grundsätze für Annahme ak-
tiver und passiver B. 1040¹³

Vorteile für Beamten i. S. des § 332
StGB. 1. der Ruf der Zuverlässigkeit
seiner Versprechungen, die Erlangung
oder Festigung von Freundschaften u.
Erringung der Gunst eines Vorgesetzten
76⁸; 2. Zuwendung angemessen
bezahlter Nebenbeschäftigung, Ab-
schluß von Kaufvertrag mit ihm, Be-
zahlung rechtsgültiger Forderung durch
an sich nicht zahlungswilligen Schuld-
ner 77⁹

§ 333 StGB. Vorteil braucht nicht in un-
mittelbarem zeitlichen Zusammenhang
mit Anliegen versprochen oder ge-
währt zu werden, dessen Erfolg er si-
chern soll 77¹⁰

Tatbestand der schweren Bestechlichkeit
erfordert weder, daß Beamter die ihm
zugemutete Pflichtwidrigkeit wirklich
begeht, noch, daß er Geschenke mit
dem Willen annimmt, ihnen Einfluß auf
seine Entschlüsse einzuräumen
† 583¹⁸

Kein Fortsetzungszusammenhang zwi-
schen einfacher und schwerer Bestech-
lichkeit 757¹⁹

Sinngemäße Anwendung der Bestimmun-
gen über die Bestechlichkeit auf Kreis-
obmann und Kreisorganisationswaller
der DAF. † 583¹⁸ 1180¹¹

Betäubungsmittel. Wann ist das Verschrei-
ben eines B. „ärztlich begründet“ i. S.
von § 6 VO. über das Verschreiben
von B. 81¹⁹

Überschreitung der zulässigen Tages-
höchstmengen nach § 9 VerschreibVO.
auch, wenn Verschreibung des Opiats
überhaupt nicht ärztlich begründet.
Unterlassen gebotener Eintragungen in
Morphinbuch. Begehung von Körper-
verletzung durch nicht ärztlich be-
gründetes Verschreiben von Opiaten
765³³

Betragsverfahren vgl. unter Grundurteil
Betriebserfindung. Die Neuregelung der
Erfindungen von Gefolgschaftsmitglie-
dern 532

Die Vergütung von Gefolgschaftserfin-
dungen 923

Erfindungen v. Gefolgschaftsmitgliedern.
Schriftt. 1063

Betriebsführer. § 2 ArbOG. Fürsorgepflicht
des B. † 317²⁸ 319²⁸ † 612⁴

Anwendung des § 266 StGB. bei Verlet-
zung der Treupflicht des B. gegenüber
Gefolgschaft 235⁴

Betriebsgeheimnis. Zur Frage der Schwe-
gepflicht des Gefolgsmanns hinsichtlich
seiner über die Einrichtungen des Be-
triebs und das dort angewandte Ver-
fahren gewonnenen Kenntnisse † 1189²⁷

Betriebsgemeinschaften. KriegsB. im Han-
del 780

Betriebsordnung. Der arbeitsrechtliche
Pensionsanspruch nach der Rspr. des
RABG.: Nachträgliche Einschränkung
und Aufhebung von durch BetrO. oder
TarO. geregelten Versorgungsleistun-
gen 793

Betriebsrisiko. B. und nationalsozialistische
Rechtsauffassung 106

Betriebsstillegung. B. als Voraussetzung
für Gewährung der Gemeinschaftshilfe
der Wirtschaft 958

§ 16 UnlWG. Wiederaufnahme des Be-
triebs durch gewerbliches Unterneh-
men, das vorübergehend Fabrikation
und Warenumsatz eingestellt hat, als
Fortsetzung des früheren Unterneh-
mens 985⁶

Betriebswohnungen. Werkwohnungen und
B. im Mietrecht 927

Betrug. Vermögensschaden bei B. anläß-
lich Vertragseingehung; schon bei
mangelndem Zahlungswillen? 74⁴

Täuschung durch Verschweigen bestimm-
ter Beschaffenheit beim Verkauf ge-
brauchter Sachen 900¹⁶

Bereicherungsabsicht i. S. von § 263
StGB. 1134⁶

B. bei Erlangung von Familienunterhalt.
Nichtangabe von Einkünften aus einem

- vor der Einziehung betriebenen Geschäft 290³
- Betrügerische Erlangung von Krankengeld durch krankgeschriebenen Versicherten, der während der Krankheitsdauer entgeltlicher Beschäftigung nachgeht? † 397⁴
- B. des Reisenden, der mit Bahnsteigkarte Bahnsteig betritt, Zug besteigt und Fahrt antritt, ohne die in seinem Besitz befindliche Fahrkarte an der Sperre lochen zu lassen 901¹⁸
- Frage des B. oder der Gebührenüberhebung, begangen durch den außer dem ArmAnw. von der Prozeßpartei beauftragten Rechtsanwalt, der sich nicht auf die dem ArmAnw. zustehenden Gebühren verweisen läßt 1038¹⁰
- Gebrauch einer Abschrift der falschen Urkunde auch nicht entsprechend als Urkundendelikt strafbar, wenn Bestrafung wegen B. erfolgen kann 33²
- Begründung des Vorliegens von besonders schwerem Fall i. S. des § 263 IV StGB. nicht mit Tatbestandsmerkmalen einer mit dem B. Tateinheitlich zusammentreffenden Straftat 757¹⁸
- Tateinheit von B. und Untreue; Zusammentreffen mit Verstoß gegen § 12 UnlWG. in Tateinheit † 766³⁴
- In Zehnjahresfrist der §§ 245, 264 III StGB. keine Einrechnung der Zeit, in der Täter infolge Freiheitsentzugs keine Gelegenheit zur Bewährung hatte 1179⁰
- Im Protektorat nicht ohne weiteres B. der unehelichen Mutter anzunehmen, die im Unterhaltsprozeß ihres Kindes als Zeugin wahrheitswidrig Geschlechtsverkehr mit anderen als dem Bkl. in Abrede stellt 900¹⁷
- Merkmal der „Gefährlichkeit“ des gefährlichen Gewohnheitsverbrechens i. S. des § 20 a RStGB. ostm. F. gegenüber dem Gewohnheitsdieb und Gewohnheitsbetrüger i. S. von §§ 176 I a und 203 ÖstStG. Trotz Zusammenfassung mehrerer Diebstähle, Veruntreuungen, Betrügereien zu Einheit nach § 173 ÖstStG. Wertung als selbständige Straftaten bez. Voraussetzungen des § 20 a II RStGB. ostm. F. 406¹⁸
- Beurkundung.** Ist die B. von Rechtsvorgängen durch einen Notar umsatzsteuerpflichtig? 224
- § 839 BGB. Zur Pflicht des Notars, sich bei B. eines Grundstückskaufvertrags durch Befragen der Beteiligten darüber Gewißheit zu verschaffen, daß diese nicht in der Befugnis zur Eingehung v. Verpflichtungen beschränkt sind 247¹⁹
- Bewährungsfrist.** B. für Jugendliche 1161
- Beweisantrag.** Grundsätze über Ablehnung bei B. gelten für Anträge auf Augenscheinseinnahme, nicht auf Ortsbesichtigung (ZR.) 452¹²
- § 244 II StPO. Begründete Ablehnung des B. auf Einholung eines erbbiologischen Ähnlichkeitsgutachtens, das dazu dienen soll, die durch Blutgruppenuntersuchung ausgeschlossene Vaterschaft einer bestimmten Person nachzuweisen 142¹¹
- § 244 StPO. Umfang der Aufklärungspflicht des Gerichts zur Feststellung innerer Tatsache, die Grundlage der Entscheidung bilden soll 770³⁹
- § 245 StPO. Ablehnung eines B. als „unerheblich“. Angreifung dieser Ablehnung mit der Revision 84²⁵
- Beweisgebühr des Rechtsanwalts.** Rspr. zur B. 386
- Frage der B. für Parteivernehmung im Eheprozeß 386 413²⁷
- Bei vorbereitender Einholung von Gutachten, das später in der mündlichen Verhandlung vorgetragen wird, B. und weitere Verhandlungsgebühr f. Rechtsanwalt 624¹⁷
- Beweislast.** Die B. bei positiver Vertragsverletzung. Zeitschr. 136
- B. des Dienstherrn, Bestellers, Gastwirts, Beförderers für sein fehlendes Verschulden, wenn Sachlage zunächst auf Verletzung der Sorgfaltspflicht schließen läßt 1067³
- Nach Zahlung auf Forderung B. des aus ungerechtfertigter Bereicherung Rückzahlung fordernden Kl. für Nichtbestehen der Forderung, wenn er diese durch die Zahlung oder schon vorher anerkannt hat 1068⁶
- B. des Arztes hinsichtlich des Kausalzusammenhangs bei Gefährdung des Patienten durch unsachgemäße Behandlung, ferner beim Fehlen ärztlicher Aufzeichnungen, die zum Nachweis der Behandlungsart erforderlich 1067⁴
- Frage der B. des Erwerbers von Warenzeichen für Mitübertragung des Geschäftsbetriebs oder Teils desselben, zu dem das Warenzeichen gehört 816²⁰
- Durch § 17 KraftfG. keine Befreiung des Bkl. von der ihm nach § 7 II KraftfG. oder § 254 BGB. treffenden B. für seine Behauptung, bei dem Unfall hätte Verschulden des Verletzten oder die von seinem Fahrzeug ausgehende Betriebsgefahr mitgewirkt 194¹¹
- B. des Architekten, der seine Forderung nach der GebO. für Architekten berechnet, daß ihre Anwendung vereinbart oder keine anderweitige Honorarvereinbarung getroffen ist 246¹⁷
- Beweismittel.** Bei Versäumung der Erlegung des geforderten Zeugenauslagenvorschlusses Unterbleiben der Zeugenladung, nicht aber Ausschließung des B. Verlust erheblicher B. im Eherechtsstreit i. Berufungsverfahren 95⁴⁰
- Zulassung der vom BerKl. im Berufungsverfahren in Patentsachen vor dem RG. nach Ablauf der Berufungsfrist bis zur mündlichen Verhandlung vorgebrachten neuen Tatsachen und B. 306¹⁴
- Beweisführung im Entschädigungsverfahren nach der KSSchVO.** 208²⁰
- Beweissicherungsverfahren.** Anwendung der SchutzVO. für WehrmAngel. vom 13. Okt. 1942 auch auf B.; Voraussetzung für Aufnahme desselben 821³¹
- Beweiswürdigung.** Auch im Bereich des früheren österreichischen Rechts keine Überprüfung der B. der unteren Gerichte durch RevG. im Verfahren wegen Eheauflösung und Scheidung 347⁵
3. VereinfVO. Auf Rekurs gegen Beschluß des BG. Überprüfung auch der B. des Erstgerichts 252³⁰
- Bewertung.** B. von Forderungen gegen Schuldner im Ausland (EinkSt.) 263
- Kriegssachschäden bei der EinheitsB. 887
- Die EinheitsB. der Geschäftsgrundstücke. Schriftt. 845
- Bezugschein.** Fälschung eines B. Verschaffung von Vermögensvorteil 901¹⁰
- Falschbeurkundung eines B. nach §§ 348, 349 StGB. 1041¹⁴
- Bilanz.** Herstellungskosten und SteuerB. Schriftt. 845
- Bildende Künste** vgl. unter Reichskammer der b. K.
- Billigkeit.** Gefährdungshaftung und B.haftung im ungarischen Privatrecht 338
- Unverbindlichkeit des Schiedsgutachtens wegen offener Unbilligkeit † 152²⁴
- 296⁰
- Bindung der Gerichte.** Gegenüber Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts durch gemeinnütziges Siedlungsunternehmen keine Nachprüfung der Gerichte, ob Grundstück geeignet zu Siedlungszwecken i. S. v. § 1 RSiedlG. oder ob Voraussetzungen für Anliegersiedlung vorliegen 354¹¹
- Einstufung des Gefolgschaftsmitglieds in bestimmte Vergütungsgruppe der TarO. A durch den öffentlichen Dienstherrn der gerichtlichen Nachprüfung nicht durch § 3 II der TarO. entzogen 1002²⁰
- B. d. G. an Entscheidungen der ArbA., in denen diese das Erfordernis ihrer Zustimmung zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses bejahen, obwohl dieses ohne Kündigung enden sollte 458²²
- B. d. G. an Entscheidung des ArbA., auch wenn darin Notwendigkeit der Mitwirkung des ArbA. bei Lösung des Arbeitsverhältnisses verneint wird 545¹
- Entscheidung der Frage, ob der auf Schadensersatz in Anspruch Genommene zu den in § 899 RVO. genannten Personen gehört, durch ordentliches Gericht ohne B. an Feststellungen im Versicherungsverfahren 196¹³
- Binnenschifffahrt** vgl. unter Schifffahrt
- Blindheit.** Anordnung der Sicherungsverwahrung für fast blinden gefährlichen Gewohnheitsverbrecher, der freiwillig in Blindenanstalt eintreten will 575¹
- Blutgruppenuntersuchung.** Bedeutung der B. in Abstammungssachen 62
- Der Blutfaktor P. Ztschr. 800
- Über indirekte Blutgruppenbestimmungen, die sich aus ihnen ergebenden Ausschlußmöglichkeiten und die jeweiligen Erfolgsaussichten. Ztschr. 1176
- Keine Ablehnung des Ersuchens um Blutentnahme durch Sachverständigen im Geltungsgebiet des Reichsdeutschen Verfahrensrechts 412²⁶
- § 158 ABGB. Positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von anderem Manne. Vernehmung des blutmäßigen Vaters als Zeuge und Durchführung der B. 251²⁷
- § 244 II StPO. Begründete Ablehnung des Beweisantrags auf Einholung eines erbbiologischen Ähnlichkeitsgutachtens, das dazu dienen soll, die durch B. ausgeschlossene Vaterschaft einer bestimmten Person nachzuweisen 142¹¹
- Blutschande.** Macht B. dauernd eheuntauglich? Ztschr. 1176
- Beischlaf des Täters mit Tochter seiner Konkubine nicht nach §§ 173 II 2 StGB. strafbar 896¹⁰
- Blutschutzgesetz.** Die Bedeutung des B. für die Sicherung des Volkstums 108
- Einschränkung des Personalgrundsatzes des § 3 StGB. n. F. durch Bestimmung des B., wonach Auslandsmische des Staatsangehörigen deutschen Blutes nur strafbar, wenn sie zur Umgehung des Gesetzes im Ausland geschlossen † 763²⁸
- §§ 2, 5. Strafzumessung bei Rassenschande 403¹³
- §§ 2, 5. Außerehelicher Verkehr zwischen

- deutschblütigem Reichsangehörigen u. Jüdin. Bedingter Vorsatz hinsichtlich Rassezugehörigkeit 404¹⁴
- Böhmern-Mähren** vgl. unter Protektorat
- Bolschewismus** vgl. unter Sowjetrußland
- Bombengeschädigte.** § 233 ZPO. Herabgeminderte Anforderungen an die Sorgfaltspflicht des in seinem Kanzleibetrieb durch Bombenschaden gehemmten Rechtsanwalt 1110¹⁸
- Bonbons.** Beurteilung der Entwendung einer größeren Menge B. als Mundraub oder als Diebstahl 1103⁵
- Brandlegung** (§ 166 ÖstStG.). Vollendung des Unternehmens der B., wenn brennender Zündstoff mit dem fremden Eigentum in Berührung gebracht ist. Innerer Tatbestand des § 3 VolksSchädIVO. erfüllt bei Vorstellung des Täters, daß durch seine Handlung erheblicher Bestand an landwirtschaftlichen Vorräten verlorengehen wird u. diese Folge in der heutigen Kriegszeit besonders schwerwiegend ist 1186²⁴
- Brandversicherung** vgl. unter Feuerversicherung
- Brandverursachung, fahrlässige.** § 309 StGB. F. B. durch Schornsteinfeger, der bei ordnungswidrigem Zustand des Schornsteins seine Sorgfaltspflicht nicht erfüllt 76⁷
- § 309 StGB. Bestrafung von Wachmann, der pflichtwidrig Kontrollgang unterläßt und infolgedessen ausgebrochenen Brand nicht entdeckt † 902²¹
- Gleichzeitige Unterstellung einer Tat unter § 459 ÖstStG. und unter §§ 335, 337 ÖstStG. nicht möglich, anders bei Zuwiderhandlung nach § 310 a StGB. und nach § 459 ÖstStG. 1143²¹
- Brantweinmonopol.** Diebstahl von Brantwein aus Beständen der Reichsmonopolverwaltung keine Monopolhinterziehung; Hehlerei von solchem Brantwein keine Monopolhehlerei 238¹¹
- Bruns, Viktor †.** Nachruf für den Völkerrechtswissenschaftler V. B. 1098
- Büchersammlung.** Aufruf zur Sammlung von Fachbüchern 798
- Buchführung.** §§ 239, 240 KO. Zur Frage, wann Gewerbetreibender als buchführungspflichtiger Kaufmann zu erachten. Entfallen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit für mangelhafte B. bei einem von mehreren Gesellschaftern von OHG., wenn er aus tatsächlichen Gründen nicht zur Erfüllung seiner Pflichten in der Lage 1138¹⁵
- Begehung von Untreue durch pflichtwidrig falsche B.; Vortäuschung nicht vorhandenen Aktivums (St.R.) 513²
- Verurteilung des Gewerbetreibenden, der durch nachlässige Führung seiner Geschäftsbücher veranlaßt, daß seine Einkommensteuererklärungen für mehrere Jahre unrichtig abgegeben werden, wegen mehrerer selbständiger Steuergefährdungen 238¹⁰
- § 396 RAbgO. Steuerverkürzung durch unrichtige Buchungen; maßgebender Zeitpunkt für Verbuchung des ausstehenden Gegenwerts von Leistungen als Forderungen 1183²⁷
- Bühnenschiedsgerichtsordnung.** Rechtsgültigkeit der B. auch für ausländische Künstlerin, die zwecks Gastspiel an deutscher Bühne Mitglied der Reichstheaterkammer geworden 1002³⁰
- Bürgerliche Ehrenrechte.** Auch nach Neufassung des § 260 IV StPO. neben Todesstrafe stets Aberkennung der b. E. in d. Urteilsformel aufzunehmen 84^{23a}
- Bürgerliches Gesetzbuch.** Schriftt. 934
- Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht. Fälle mit Besprechungen. Schriftt. 1131
- Bußen.** Zur Frage der Nachprüfung von GeldB. im Arbeitsrecht 538
- Clausewitz.** „Das Bekenntnis“ von Carl v. C. 1113
- Dänemark.** Jurisdisk Forenings Aarbog for Vinteren 1941—42. Dän. Schriftt. 440
- Danzig.** Frage des anzuwendenden Umrechnungssatzes für Umstellung einer auf Danziger Gulden lautenden Forderung in Reichsmark, wenn die Guldenforderung von Ausländer an Inländer zur Sicherheit abgetreten ist 310¹⁹
- Darlehn.** § 983 ABGB. Keine Bindung des Gläubigers an Vereinbarung der Fälligkeit von D. zur Rückzahlung erst mit Tod des Schuldners, wenn Schuldner Sicherstellung des D. vereitelt 714³²
- Darlehensvermittler.** Zuwiderhandlung gegen § 1 AnO. zum Schutz des Grundstückmakler- u. D.gewerbes v. 21. Febr. 1941 nur als Ordnungswidrigkeit, nicht vom Strafrichter zu bestrafen 764³¹
- Delegation.** D. und Mandat im öffentlichen Recht. Schriftt. 1100
- Depot.** Die anwaltliche Anderdepotkonten 596
- Deutsche Arbeitsfront** vgl. unter A.
- Devisenrecht.** D. und bürgerliche Rechtspflege. Schriftt. 230
- § 69 I Ziff. 1—3 DevG. 1938. Tatbestand der strafbaren Vermittlung 483⁷
- Zweck der Bestimmung des § 21 IV 3 b DevG. für Österreich ist, zu verhindern, daß dem Ausländer über den Verlust der Vorteile des Geschäfts hinaus aus der Nichtigkeit des Geschäfts wegen seiner Unkenntnis davon Nachteile entstehen 252²⁸
- Diebstahl** vgl. auch unter Volksschädling
- Verletzte bei D. sowohl Eigentümer als Gewahrsamsinhaber. Verwandten D. (§ 247 StGB.) 513¹
- § 247 StGB. Polnischer Landarbeiter gehört nicht zum Gesinde 581¹⁴
- Beurteilung der Entwendung einer größeren Menge Bonbons als Mundraub oder als D. 1103⁵
- Tateinheit zwischen D. und Untreue bei rechtswidrigem Eingriff eines Ladenangestellten in die Warenvorräte 912³⁰
- Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) der §§ 242, 246 StGB., wenn Täter die fremde Sache unmittelbar einem anderen zuwendet 756¹⁵
- Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) des § 243 I Ziff. 4 StGB., wenn Reisegepäck in nächster räumlicher Nähe des Bahnbereichs erbrochen wird 756¹⁰
- Todesstrafe für fortgesetzte KofferD. eines gefährlichen Gewohnheitsverbrechens 236⁷
- „Beiseiteschaffen“ i. S. von § 1 KWVO. auch durch D. oder Hehlerei 1043¹⁸
- Gefährdung des lebenswichtigen Bedarfs der Bevölkerung (§ 1 I KWVO.) durch D. sogenannter überzähliger Bestände der Wehrmacht 1102⁴
- D. von Brantwein aus Beständen der Reichsmonopolverwaltung keine Monopolhinterziehung 238¹¹
- In Zehnjahresfrist der §§ 245, 264 III StGB. keine Einrechnung der Zeit, in der Täter infolge Freiheitsentzugs keine Gelegenheit zur Bewährung hatte 1179⁹
- Merkmal der „Gefährlichkeit“ des gefährlichen Gewohnheitsverbrechens i. S. des § 20 a RStGB. ostm. F. gegenüber dem Gewohnheitsdieb und Gewohnheitsbetrüger i. S. von §§ 176 I a und 203 ÖstStG. Trotz Zusammenfassung mehrerer Diebstähle, Veruntreuungen, Betrügereien zu Einheit nach § 173 ÖstStG. Wertung als selbständige Straftaten bez. Voraussetzung des § 20 a II RStGB. ostm. F. 406¹⁸
- Frage der Verpflichtung des Unternehmers zur Versicherung der Sachen seiner in Lager untergebrachten Gefolgschaftsmitglieder gegen Einbruchsd. 773⁴⁵
- Dienstbarkeit.** Belastung des Erbhofs mit D. nach § 15 ErbhFortbildVO. 1096
- Dienstpflcht.** Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft und Sonderunterstützung für Dienstverpflichtete 958
- Keine Pflichtverletzung des Dienstverpflichteten, der während Zeit, für die der dienstberechtigte Betriebsführer keinen Anspruch auf Dienstleistung erhebt, keine Arbeit leistet. Irrtum des Pflichtigen über entsprechende Anordnungen des Betriebsführers 1136¹¹
- Berücksichtigung der Zeit der Zugehörigkeit zu dem Betriebe, aus dem das Gefolgschaftsmitglied dienstverpflichtet worden ist, auch bei Weihnachtsvergütungen des neuen Betriebs 155³²
- Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit bedarf Zustimmung des ArbA. nach § 4 ArbPIWechsVO. Mangels Zustimmung Lösung durch Arbeiter ohne Kündigung jederzeit zulässig 457²¹
- Unterbringung von Arbeitsvertragsbrüchigem oder D.verweigerer in Arbeitshaus in entsprechender Anwendung von § 42 d StGB. 1033²
- Dienststrafrecht.** Sind die gem. § 64 RDienstStrO. zugebilligten „Unterhaltsbeiträge“ pfändbar? 606
- Wehrmachtdisziplinarstrafordnung. Schriftt. 392 544
- Leitfaden zum Führen und Prüfen der Strafbücher der Wehrmacht. Schriftt. 745
- Umfang der Befugnis des Reichsführers der Kassenärztl. Vereinigung gem. § 8 IV 2 Satzung der Vereinigung zur Änderung und Aufhebung der getroffenen Entscheidungen. Auch für Einschreiten gegen Ärzte nach § 8 gilt Grundsatz, daß niemand wegen derselben Tat zweimal verfolgt werden darf. Verjährung nach § 8 III † 861¹⁶
- Dienstunfall.** Versetzung eines Beamten wegen D. in Ruhestand als rechtsgestaltender Verwaltungsakt unwiderruflich. Aber Änderung des Festsetzungsbescheids über Höhe des Ruhegehalts bei später als Ursache der Dienstunfähigkeit sich herausstellenden neurotischen Vorstellungen 986¹¹
- Dienstvertrag.** § 611 BGB. Fälligkeit der einem Angestellten für Ausarbeitung einer patentfähigen Neukonstruktion zugesagten Vergütung 456¹⁹
- Zur Anwendung des § 133 c GewO., § 616 BGB., § 63 HGB. bei Wiederholung einer akuten Erkrankung unter Fortbestehen desselben Grundleidens 776⁴⁷ 1000²⁸
- Kein Schutz des mit Tagesgage von RM. 40,— angestellten Künstlers gem. § 616

- II BGB., weil er nicht angestelltenversicherungspflichtig. Aus § 616 I BGB. bei erheblicher Krankheitsdauer auch kein Anspruch auf Weiterzahlung der Vergütung für nicht erheblichen Teil 944¹⁷
- § 616 II BGB. Begriff der regelmäßigen Mehrarbeiten, für die eine vor Erkrankung eines Angestellten gewährte Vergütung für die gesetzlich bestimmte Zeit der Krankheit weiterzugewähren ist † 945¹⁹
- Anspruch des infolge seines Versorgungsleidens erkrankten Schwerbeschädigten auf Weiterzahlung von Lohn oder Gehalt bis zur ordnungsmäßigen Lösung seines Arbeitsverhältnisses 1000²⁸
- Beweispflicht des Dienstherrn für sein fehlendes Verschulden, wenn Sachlage zunächst auf Verletzung der Sorgfaltspflicht schließen läßt 1067³
- § 620 BGB. Befügung von Bedingungen bei Kündigung von D. 545¹
- § 1431 ABGB. Vorzeitige Auflösung eines auf die Lebensdauer des Dienstgebers abgeschlossenen D. Ansprüche des Dienstnehmers, je nachdem ob er oder der Dienstgeber die vorzeitige Auflösung zu vertreten hat 715³⁰
- Diphtherie.** Pflichten von Heilpraktiker bei Behandlung von D., wenn sich Angehörige des Kranken gegen ärztliche Heilsumbehandlung wehren (StR.) 897¹²
- Dispache** vgl. unter Schifffahrt
- Disziplinarstrafrecht** vgl. unter Dienststrafrecht
- Dividendenabgabeverordnung.** Die D. als Maßnahme nat.-soz. Rechtspolitik 112, Schriftt. 288
- Doktor-Firma.** Unzulässigwerden der D. bei Ausscheiden des Inhabers oder Gesellschafters, dessen Dr.-Titel in der Fa. enthalten † 1217¹
- Dollarhypothek** vgl. unter Hypothek
- Doppelversicherung** (§ 59 VVG.) 1236¹⁵
- Druckwerke** vgl. unter Presserecht
- Durchlaßschein.** Erschleichen eines D. nach dem Protektorat 589³⁵
- Durchlaufende Posten (UmsSt.)** 216
- Edelmetalle.** Verbot des § 14 EinsatzVO. v. 3. Dez. 1938 auch für unentgeltlichen Erwerb von Gegenständen aus E. usw. Verstoß gegen Ablieferungs-pflicht hinsichtlich der Gegenstände, die sich vor Ablauf der Ablieferungsfrist im Eigentum des jüdischen Täters befanden, ist Dauerdelikt 515⁶
- Das Verbot des Erwerbs von Gegenständen aus E. gem. VO. d. RProt. in Böhmen-Mähren über das jüdische Vermögen richtet sich nur gegen jüdische Erwerber 81¹⁸
- Eheaufhebung.** Aufhebung einer i. J. 1928 geschlossenen Ehe zwischen einer Deutschen und einem Angehörigen des polnischen Volkstums wegen national-polnischer Betätigung des Ehemanns 84²⁴
- Kein Anspruch des Kl. auf E. wegen Irrtums, wenn bei der bekl. Ehefrau in kinderloser Ehe jeder Anhalt für physische Ursachen der Unfruchtbarkeit fehlt 1104⁹
- § 108 EheG. Auch im Bereich des früheren österreichischen Rechts keine Nachprüfung der Beweiswürdigung der unteren Gerichte durch RevG. im Verfahren weg. E. u. Scheidung 347⁵
- Ehebruch.** Vereinbarung der Eheleute, daß der eine Ehegatte den ihm zustehenden Scheidungsgrund des E. nicht geltend machen solle, ist wirksamer Verzicht auf diesen Scheidungsgrund. Begründung der Berufung damit, daß Ehe wegen E. geschieden worden sei, obwohl Kl. entsprechend vorheriger Vereinbarung der Parteien die Klage unter Beschränkung des ursprünglichen Antrags nur auf ehewidrige Beziehungen des Bekl. gestützt habe 345¹
- Nichtigkeit des Eheversprechens, wenn einer der Beteiligten in gültiger Ehe lebt und der Entschluß, sich scheiden zu lassen, erst durch das Verlöbnis und ein darauf angeknüpftes ehewiderliches Verhältnis hervorgerufen worden. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten, die selbst E. begangen hat, gegen den Verlobten wegen des von ihr ihrem früheren Ehemann gegenüber erklärten Unterhaltsverzichts und Verzichts auf Bezugsberechtigung aus Lebensversicherung des früheren Ehemanns 86²⁸ † 350⁸
- Schuldabwägung zwischen Ehewidrigkeit der Ehefrau mit einem französischen Kriegsgefangenen und dem E. des Ehemanns mit Volksgenossin 346⁴
- Bestrafung von E., wenn seinetwegen die Ehe nicht geschieden, auch nicht als Beleidigung 749⁶ 1178⁴
- Ehefrau.** Arbeitsschutzvorschriften für die erwerbstätige Frau u. Mutter. Schrifttum 344
- Wahlweises Zusammentreffen der Ansprüche aus §§ 843 und 844 BGB. bei gleichzeitiger Verletzung einer E. und Tötung ihres Ehemanns † 409²²
- §§ 1327, 1304 ABGB. Ermittlung des Schadens der Witwe. Keine Berücksichtigung von Mehrverdienst 714³⁴
- Fortfall der nach TarO. einer beschäftigten E. für den Fall, daß Ehemann keinen einkommensteuerpflichtigen Arbeitsverdienst hat, zustehenden Sozialzulage bei Bezug von Familienunterhalt durch E. des Einberufenen 944¹⁸
- Bestrafung der E., die ihren Ehemann verkuipelt, nicht wegen schwerer Kuppelei nach § 181 I Ziff. 2 StGB. 578¹⁰
- § 185 StGB. Durch Antasten der Ehre einer E. — selbst mit ihrem Einverständnis — zugleich Verletzung der Ehre des Ehemanns 576⁶
- Begünstigung durch pflichtwidrige Unterlassung begeht Ehemann, der duldet, daß E. fortlaufend gehehlte Waren in Ehwohnung unterbringt und damit handelt 234³
- Ehegatten.** Gemeinschaftliches Testament 697⁶ 1108¹⁴ 1109¹⁵
- Haushaltbesteuerung (EinkSt.) für E. 322
- Ehegattenerbhof.** Bestimmungen der ErbhFortbildVO. über E. 1088 ff.
- Ehegesundheitsgesetz.** Die Bedeutung des E. für die Sicherung des Volkstums 108
- Eheliches Güterrecht** vgl. auch unter Gütertrennung, Gütergemeinschaft, Vorbehaltsgut
- Volksanschauung und e. G. 342
- Welchen Einfluß hat der Arbeitsverdienst der Frau auf die Unterhaltspflicht des Mannes und auf die Rechte an den gemeinsamen Ersparnissen? 1129
- E. G. und Neuregelung des Rechts der Ehegattenerbhöfe nach ErbhFortbildVO. 1090
- Ehelichkeitsanfechtung.** Aus der reichsgerichtlichen Rspr. zur E.: Blutgruppenuntersuchung 63, Anfechtungsfrist des § 1594 BGB. 65
- Angleichung des Rechts der E. durch VO. v. 6. Febr. 1943 473
- 5 Jahre E. des StA. im Altreich 567
- Voraussetzungen für Beginn der Anfechtungsfrist ist Kenntnis des Ehemanns von Umständen, die sichere Schlüsse auf außerehelichen Verkehr der Ehefrau während Empfängniszeit zulassen 489¹²
- Vertretung des Kindes durch verwitwete Mutter bei E. durch StA. 490¹³
- Ehemann** vgl. unter Ehefrau
- Ehenichtigkeit.** Keine E.erklärung, weil Voraussetzungen für Ferntrauung in Wirklichkeit nicht vorgelegen haben † 38⁹
- Keine Namensche i. S. von § 1325 a BGB. bei Eheschließung im Hinblick auf das erwartete, ehelich zu machende Kind, ohne daß eheliche Gemeinschaft vorgesehen u. erfolgt ist † 847¹
- Eherecht.** Neue Bestimmungen über die Stellung der Frau im franzö. E. 226
- Die Ehevorschriften im Lande Österreich und in den sudetendeutschen Gebieten. Schriftt. 136
- Ehesachen.** Rspr. zur Prozeßgebühr gem. § 28 a RAOGebO. im Verfahren aus § 627 b ZPO. 382, desgl. zur Vergleichsgebühr in E. 383
- Parteivernichtung im Eheprozeß als Beweisaufnahme 386 413²⁷
- Verlust erheblicher Beweismittel aus prozessualen Gesichtspunkten im Berufungsverfahren in E. nur bei dringendem Grund 95⁴⁰
- Zuständigkeit des LG. zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen von Zeugen (§ 377 IV ZPO.) in E. 894⁶
- § 620 ZPO. Streitwert der Beschwerde betr. Aussetzung des Verfahrens 414²⁸
- Streitwertbemessung gem. § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf Getrenntleben der Ehefrau und auf Unterhaltszahlung bzw. Antrag auf Übertragung des Sorgerechts für das Kind an die Ehefrau und auf Unterhaltszahlung für das Kind an die Ehefrau gestellt wird 526¹⁷
- Aussetzung des Vollzugs der einstweil. Anordnung (§§ 627, 627 b ZPO.) bis zur Erledigung von Vorstellungen einer Partei. Unzulässigkeit der Beschwerde gegen die Aussetzung 153²⁷
- In E. Verhandlungsgebühr für Rechtsanwalt des Bekl. auch, wenn er sich an sachlicher Erörterung des Streitstoffs beteiligt, ohne förmlichen Antrag zu stellen 624¹⁶
- Ehescheidung.** Neuordnung des Rechts der E. im völkischen Staat 109
- Die bisherige Entwicklung der Scheidungsvergleiche 66
- Recht an der Ehwohnung nach E. 51 67 833 1061
- Die „nachträgliche E.“ (5. DurchfVO. z. EheG.) 677
- Der Widerspruch des Mischlingsehegatten nach § 55 EheG. 342
- Die Witwenpension der geschiedenen Frau 343
- Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Scheidungseinigung 384
- Bestimmungen der ErbhFortbildVO. für Ehegattenerbhöfe bei E. und Auseinandersetzung 1091

Staatsangehörigkeitsprinzip und Scheidungsakt sowie internat. Zuständigkeit in Scheidungsprozessen. Schrift. 844

§ 47 EheG. Vereinbarung der Eheleute, daß der eine Ehegatte den ihm zustehenden Scheidungsgrund des Ehebruchs nicht geltend machen solle, ist wirksamer Verzicht auf diesen Scheidungsgrund. Begründung der Berufung damit, daß Ehe wegen Ehebruchs geschieden worden sei, obwohl Kl. entsprechend vorheriger Vereinbarung der Parteien die Klage unter Beschränkung des ursprünglichen Antrags nur auf ehewidrige Beziehungen des Bekl. gestützt habe 345¹

§ 48 EheG. Verweigerung der Fortpflanzung als E. Grund 326 † 484⁶

Nach eingetretener Zerrüttung keine Befugnis des bisher schuldlosen Ehegatten, nun seinerseits gegen eheliche Treuepflicht zu verstoßen. Schuldabwägung zwischen Ehewidrigkeit der Ehefrau mit französischem Kriegsgefangenen und Ehebruch des Ehemanns mit Volksgenossin 346⁴

Schwere Eheverfehlung (§ 49 EheG.) der Ehefrau eines politischen Leiters wegen völliger Teilnahmslosigkeit gegenüber der Partei und ihren Einrichtungen 345²

Der wegen Fehlens einer schweren Eheverfehlung mit seiner auf § 49 EheG. gestützten Scheidungsklage abgewiesene Ehegatte kann mit diesen Verfehlungen in späterem Scheidungsverfahren nicht Mitschuld antrag begründen. Aber Bedeutung der Verfehlungen in bezug auf Zulassung des Widerspruchs gegen Klage aus § 55 EheG. Keine Beschwer des Kl., der Klage sowohl auf §§ 50, 51 als auch auf § 55 EheG. stützt, wenn ihr nur aus einem der Gesichtspunkte stattgegeben wird 346³

Anwendung des § 50 EheG. setzt voraus, daß ohne die geistige Störung des bekl. Eheteils Scheidung aus seinem Verschulden erfolgen könnte 1105⁰

§ 53 EheG. Kein Anspruch des Kl. auf E. wegen Unfruchtbarkeit, wenn bei der bekl. Ehefrau in kinderloser Ehe jeder Anhalt für physische Ursachen der Unfruchtbarkeit fehlt 1104⁸

Aus zunächst als natürlich sich ergebender Trennung der Eheleute kann Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft i. S. des § 55 EheG. werden 1105¹⁰

§ 55 EheG. Berechnung der Dreijahresfrist bei Einziehung des Ehemanns zum Heeresdienst 85²⁵ 1107¹¹

§ 55 EheG. Berücksichtigung des Widerspruchs der alternden Ehefrau auch ohne besond. Opfer in der Ehe 848²

§ 56 EheG. Verzeihung 150²⁰ 345¹

§§ 60, 61 EheG. Beschränkung des aufhebenden Erkenntnisses über Wiederaufnahmeklage auf Klage oder Widerklage allein oder auf Schuld- oder Mitschuld antrag unter Belassung des Anspruchs über die Scheidung † 848³

§ 81 III EheG. Regelung des Personensorgerechts durch Vormundschaftsrichter, wenn Ehe aus Alleinschuld eines Ehegatten geschieden ist und Entscheidungsgründe ergeben, daß der andere Elternteil bei entsprechendem Antrag für mit- oder überwiegend schuldig hätte erklärt werden müssen und durch sein Verhalten vor der

Scheidung schwere charakterliche Mängel offenbart hat 693¹

§ 81 V EheG. Nach der sich nur als vorläufig darstellenden Zuteilung des Personensorgerechts an einen Elternteil Behandlung des späteren Verfahrens auf Änderung dieser Zuteilung wie Verfahren auf erstmalige Zuteilung 487⁰

§ 108 EheG. Auch im Bereich des früheren österreichischen Rechts keine Nachprüfung der Beweiswürdigung der unteren Gerichte durch RevG. im Verfahren wegen Eheaufhebung und E. 347⁵

Anwendung des großdeutschen Scheidungsrechts bei Scheidung der Ehe eines Manns mit Protektorsangehörigkeit und Frau mit deutscher Staatsangehörigkeit † 347⁶

E. volksdeutscher Umsiedler gem. § 3 der 4. DurchfVO. z. EheG. 85²⁶

Zuständiges Gericht für E.klage von Ehegatten, die zunächst gemeinsam am Ort der Ehwohnung gewohnt haben, danach die Frau nach auswärts zu ihren Eltern übersiedelt, der Ehemann zum Heeresdienst einberufen ist 250²⁴

Bei Verzicht nur des Kl., nicht des Bekl., auf Berufung gegen Scheidungsurteil hat Klagerücknahme zur Folge, daß Scheidungsurteil wirkungslos wird. Berufung des Bekl. deshalb unzulässig 696⁶

Zuständigkeit für Streit geschiedener Eheleute über die bisherige Ehwohnung nicht gem. § 23 Ziff. 2 I (AG.), sondern nach dem Streitwert 411²⁴

Vergleichsgebühr gem. § 89 RAGeBo. bei Versöhnung der Parteien des Scheidungsprozesses unter Mitwirkung ihres Rechtsanwalts in der mündlichen Verhandlung und Zurücknahme von Klage u. Widerklage 943¹³

Bei E. aus Alleinschuld eines Ehegatten muß dieser die gemeinsam gemietete Wohnung dem anderen überlassen † 348⁷ 615⁰

Auseinandersetzung zwischen geschiedenen Eheleuten. An Stelle der vom ProzGer. verfügten Versteigerung des im Miteigentum beider Ehegatten stehenden Gegenstands und Verteilung des Erlöses Anordnung des VollstrGer., daß der Gegenstand wegen stärkerer wirtschaftlicher Nähe einem der beiden Ehegatten zu übereignen ist † 361¹⁰

Nichtigkeit des Eheversprechens, wenn einer der Beteiligten in gültiger Ehe lebt und der Entschluß, sich scheiden zu lassen, erst durch das Verlöbnis und ein darauf angeknüpftes eheliches Verhältnis hervorgerufen worden. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten, die selbst Ehebruch begangen hat, gegen den Verlobten wegen des von ihr ihrem früheren Ehemann gegenüber erklärten Unterhaltsverzichts und Verzichts auf Bezugsberechtigung aus Lebensversicherung des früheren Ehemanns. Anspruch aus § 1300 BGB. auch für unbescholtene geschiedene Frau 86²⁸ † 350⁸

Ansprüche des Ehegatten nach E., der sein Handelsgeschäft dem anderen Ehegatten übertragen hatte, um Zugriff seiner Gläubiger zu verhindern 144¹⁵

§ 267 StGB. AG. nicht zuständig zur Erteilung von Bescheinigung über Eingang einer E.klage 75⁰

Bestrafung von Ehebruch, wenn seinetwegen die Ehe nicht geschieden, auch nicht als Beleidigung 749⁰

Eheschließung vgl. auch unt. Ferntrauung

Recht der E. 30 133

Beseitigung von Mißbräuchen bei der E. durch den völkischen Staat 108

Anwendung der Vorschr. der 4. DurchfVO. zum EheG. über internation. Privatrecht bez. des für Gültigkeit einer von Ausländern im Ausland geschlossenen Ehe maßgebenden Rechts auch, wenn E. schon vor Inkrafttreten der Verordnung erfolgte. Seit Inkrafttreten der Verordnung Entscheidung der Gerichte der Ostmark darüber, von welchen Formerfordernissen Gültigkeit der von Ausländern im Ausland geschlossenen Ehe abhängt, nach dem im alten Reichsgebiet geltenden internat. Privatrecht 85²⁷

Einschränkung des Personalgrundsatzes des § 3 StGB. n.F. durch Bestimmung des BlutschG., wonach Auslandsmischehe des Staatsangehörigen deutschen Blutes nur strafbar, wenn sie zur Umgehung des Gesetzes im Ausland geschlossen † 763²⁰

Ehetauglichkeit. Macht Blutschande dauernd cheuntauglich? Ztschr. 1176

Ehetauglichkeitszeugnis 31

Ehwohnung. Recht an der E. nach Ehescheidung 51 67 † 348⁷ 411²⁴ 615⁰ 833 1061

Widerspruch der Ehefrau gegen Veräußerung des dem Ehemann gehörenden, zur E. dienenden Einfamilienhauses 694⁸

Ehrenbeleidigung (ÖstStG.) vgl. unter Beleidigung

Ehrengerichtsbarkeit. Die Übertragung der anwaltlichen E. auf die Dienststrafgerichte 594

Soziales Ehrenrecht und Strafrecht. Schrift. 572

Haftung der Reichsrechtsanwaltskammer, nicht des Reichs für Amtspflichtverletzungen der Mitglieder der Rechtsanwalts Ehrengerichte. Beschluß des Rechtsanwalts Ehrengerichts über Vertretungsverbot kein Urteil i. S. von § 839 II BGB., beruht auf vorausgehendem Ausschußurteil 856⁰

Ehrenrechte, bürgerliche, vgl. unter B. E.

Eidesdelikte. Die Änderungen betr. die E. durch die StrafrechtsangleichungsVO. v. 29. Mai 1943 723

Eidesnotstand. Die Änderungen betr. den E. durch die StrafrechtsangleichungsVO. v. 29. Mai 1943 724

Keine Anwendung des § 157 StGB. bei Gefahr einer Verfolgung vor den Parteigerichten 895⁰

§ 157 I Ziff. 2 StGB. Gegenüber Vernehmungsprotokoll, das Belehrung des Aussagenden über Zeugnisverweigerungsrecht bekundet, Gegenbeweis zulässig, daß Belehrung in Wirklichkeit nicht stattgefunden habe 482⁴

Eidesstattliche Versicherung. Verlangen des NachGer. auf Abgabe neuer e. V. durch Antragsteller im Erbscheinsverfahren bei Unrichtigkeit von dessen erster V. 1071⁷

§ 156 StGB. Zuständigkeit des LG. zur Entgegennahme e. V. von Zeugen (§ 377 IV ZPO.) in Ehesachen 894⁰



- § 156 StGB. Zuständigkeit zur Entgegennahme e. V. i. Strafverfahren 894⁷
- Eierbewirtschaftung.** Umfang der Eierablieferungspflicht des Geflügelhalters, wenn Hauptvereinigung die Aufbringung einer bestimmten Eiermenge durch Eierwirtschaftsverband angeordnet hat. Auch Erzeuger, der unentgeltlich Eier an Nichtbezugsberechtigte abgibt, handelt „in Ausübung seines Gewerbes oder Berufes“ i. S. von § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStVO. † 140⁹
- Eigenbedarfsklage des Vermieters** (§ 4 MietSchG.) 59 419 699¹² † 700¹⁵ 937² 939⁶
- Eigentum.** Wirtschaftliches E. des Siedlers 794
- Eigentümergrundschuld.** Die Zukunft des Eigentümergrundpfandrechts. Zeitschr. 136
- Eigentümergeamtgrundschuld ist mit Beschränkung auf einzelnes mithaftendes Grundstück auch dann nicht pfändbar, wenn übrige Grundstücke zu Erbhof gehören 449⁹
- Eigentümerhypothek.** E. und Grundeigentum 427
- Eigentumsbeeinträchtigung.** § 1004 BGB. Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage, die Eingriff in Privateigentum untersagen will, der von Gemeinde in Erfüllung öffentlich-rechtlicher Aufgaben vorgenommen wird 248²⁰
- Eigentümerwerb.** Möglichkeit der Umdeutung eines dinglichen Sicherungsvertrags in ein nur schuldrechtlich verpflichtendes Grundgeschäft durch Verpflichtung zur Sicherungsübereignung beweglicher Sachen 298¹¹
- § 69 VVG. Beurteilung des Übergangs der Versicherung auf den Erwerber des versicherten Gegenstands nach dem den Eigentumswechsel bewirkenden Rechtsvorgang 647⁵
- ABGB. Zur Übertragung eines Unternehmens Einräumung der Verfügungsmacht (Besitz) genügend. Übertragung des Eigentums an den zum Unternehmen gehörigen Sachen nicht erforderlich 871²²
- Einbruchsdiebstahl** vgl. unter Diebstahl
- Einfuhr.** Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch auf Herausgabe von eingeführten landwirtschaftlichen Erzeugnissen, für deren E. Bekl. die Genehmigung der Reichsstelle erhalten hat unter Maßgabe entsprechender Beteiligung anderer E.firmen 821³⁰
- Zollrechtliche Behandlung der E. von Waren aus den besetzten Westgebieten 1138¹⁰; insbes. durch Wehrmacht-angehörige (StR.) 37⁸
- Einheitsbewertung.** Kriegssachschäden bei der E. 887
- Die E. der Geschäftsgrundstücke. Schriftt. 845
- Einkommensteuer.** Aus der Rspr. zum E.gesetz 209
- Die Rspr. zum Einkommen aus Gewerbebetrieb i. J. 1942 262
- Familie und E. 322
- Neugestaltung des E.tarifs auf Grund nationalsozialistischer Auffassung 122
- Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsverwehrte 284
- Einkommensteuerliche Auswirkung der Ablösung der Gebäudeentschuldungssteuer 180
- Kriegssachschäden bei der E. 885
- E.gesetz. Schriftt. 799
- Erstattung der auf die Einkünfte der Frau aus ihrem Vorbehaltsgut entfallenden E., zu der sie gemeinschaftlich mit dem Mann veranlagt, durch Frau an Mann 150¹⁹
- Einkommensteuererklärung.** Verurteilung des Gewerbetreibenden, der seine Geschäftsbücher nachlässig führt und dadurch veranlaßt, daß seine E. für mehrere Jahre unrichtig abgegeben werden, wegen mehrerer selbständiger Steuerverfälschungen 238¹⁰
- Einkommensteuervorauszahlungen.** Anpassung der E. 212
- Beendigung der Einkommensteuerhinterziehung mit Festsetzung der Steuer auf Grund der unrichtigen Steuererklärung, obwohl Höhe der künftigen E. von der festgesetzten Einkommensteuer abhängt 587²⁹
- Einmann-GmbH.** Bei Gläubigerbenachteiligung Haftung des Gesellschafters von E. mit Privatvermögen auch aus für die GmbH. abgeschlossenen Geschäften 811¹⁵
- Einspritzung** vgl. unter Arzt
- Einspruch, außerordentlicher.** Zur Rspr. des RG. zum a. E. 117
- Einstellung des Verfahrens.** Wenn bei Teilungsversteigerung zwischen zwei gleichberechtigten Miterben, die das gleiche Gebot abgegeben haben, das Los für den einen entschieden hat, keine Erzwingung der Wiederholung des Verfahrens durch einstweilige E. d. V. 857¹¹
- Bei Fehlen schriftlicher Anklage Aufhebung des trotzdem ergangenen Urteils und E. d. V. 770³⁸
- Unzulässigkeit der Beschwerde gegen Beschluß der StRK., der Privatklageverfahren wegen Geringfügigkeit einstellt 539³⁸
- GnadErl. für die Zivilbevölkerung. Zuständigkeit zur Entscheidung über Beschwerde gegen E.beschluß 772⁴²
- Vor der Hauptverhandlung erklärt Finanzbehörde mit Zustimmung der StA., die im Strafbescheid erhobene Beschuldigung einer während mehrerer Jahre fortgesetzten Steuerhinterziehung nur für ein Jahr aufrechtzuhalten. E. d. V. im übrigen 910³³
- Einstweilige Verfügung.** Aus Rücknahme des Antrags auf Erteilung von Zwangslizenz folgt nicht, daß die gem. § 41 I PatG. erlassene e. V. von Anfang an ungerechtfertigt und Schadensersatzanspruch aus § 41 V begründet. Anbieten angemessener Vergütung bei Begehren von Zwangslizenz. Prüfung, ob alsbaldige Erteilung der Benutzungserlaubnis zur Abwendung wesentlicher Nachteile für die Volksgemeinschaft geboten, durch Reichsregierung 1233¹²
- Einwilligung des Verletzten.** Aus sadistischen Gründen auf das Gesäß gegebene Stockschläge sind unzüchtige Handlungen und rechtswidrige Körperverletzungen. E. d. V. oder seines gesetzlichen Vertreters ohne Bedeutung 234²
- Strafbarkeit einer ärztlichen Einspritzung als Körperverletzung trotz E. d. V., wenn die Tat gegen die guten Sitten verstößt. Durch Täuschung erlangte E. keine E. i. S. des § 226 a StGB. 579¹²
- E. d. V. in die durch unzulässige Opiat-
- verschreibung verursachte Körperverletzung 765³³
- Einziehungsauftrag.** ABGB. Bei Abtretung von Forderung zur Einziehung wirkt Klagezurücknahme unter Anspruchsverzicht auch gegenüber dem Forderungsüberträger als Anspruchsverlust 496¹⁷
- Eisenbahn** vgl. auch unter Reichsbahn
- RHaftpfG. Keine höhere Gewalt, wenn Fohlen nachts aus Weidekoppel ausbrechen und von E.zug erfaßt werden 312²⁰
- RHaftpfG. Keine höhere Gewalt bei Abrutschen des Fahrdammes u. Bruch der Schienen, die am Ufer eines häufig Hochwasser führenden Baches verlaufen 993¹⁵
- § 1 RHaftpfG. Frage des fahrlässigen Verhaltens des Reisenden, der sich trotz Dunkelheit und Gefahr der Vereisung der Trittbretter beim Aussteigen aus E.wagen nur mit einer Hand anhält 994¹⁸
- Schrankenwärter, der auf Grund Vertrags zwischen zwei E.unternehmern von einem der Unternehmer für gemeinschaftliche Anlage gestellt wird, nicht zugleich Verrichtungsgehilfe des andern Unternehmers 855⁸
- Nach dem im Protektorat geltenden E.haftpflichtrecht Haftung der E. für Unfälle, die infolge ungenügender Beleuchtung von Treppen auf Bahnsteigen entstehen 253³³
- Betrug des Reisenden, der mit Bahnsteigkarte Bahnsteig betritt, Zug besteigt und Fahrt antritt, ohne die in seinem Besitz befindliche Fahrkarte an der Sperre lochen zu lassen 901¹⁸
- Elektrizitätsversorgung.** Auf Überlandzentralen, auch wenn sie im Besitz der öffentlichen Hand, keine Anwendung des ArbOG. für öffentl. Betriebe und der TarO. f. d. öffentl. Dienst 557¹⁰
- § 2 KSSchVO. Unmittelbarer Zusammenhang mit Kampfhandlung bejaht, wenn infolge Feindeinwirkung auf das Gas- und Elektrizitätswerk die mit Strom und Gas gespeisten Apparate in Geflügelfarm ausfallen und Brut-eier und Küken dadurch zugrundegehen 1145²⁴
- Ziff. 1 I, 3 I der 2. NSchAO. Bemessung der Entschädigung wegen entgangener Einnahmen für Elektrizitätswerk unter Vergleich der Einnahmen des Schadensjahres mit denen des Vergleichsjahrs 1152³¹
- Elsaß.** Anspruch von Elsässer gegen Reichsdeutschen auf Ersatz des Nichtvermögensschadens für Unfall, der sich 1940 im E. ereignet hat 1076¹²
- Elterliche Gewalt** vgl. auch unter Personensorgerecht
- Pflegerbestellung für angenommenes Kind, wenn der Adoptivvater, dem die e. G. zusteht, die gerichtliche Aufhebung des Kindesannahmeverhältnisses betreibt 89³⁰
- Eltern.** Bestrafung unzüchtiger Handlungen von E. mit ihren minderjährigen Kindern über 14 Jahren nach §§ 2, 174 Ziff. 1 StGB. 261, unzulässig bei Begehung vor dem 1. Sept. 1935 1035⁵
- § 181 StGB. Regelmäßig keine Verpflichtung der E. zur Inanspruchnahme polizeilicher Hilfe gegen volljährigen Sohn, um unzüchtiges Treiben in der elterlichen Wohnung zu verhindern 1036⁷

Enteignung. § 8 PrEnteignG. Bauwert des Gebäudes in dem am Stichtag vorliegenden Zustand zuzüglich des Werts von Grund und Boden nicht als „voller Wert“ anzusehen, aber als stabilisierender Faktor mit zu berücksichtigen. E.verfahren nach dem FluchtG. 312²¹

Entlastungsverfügung 777

Entlastungsverordnung. Durch Zustellung des nach § 7 EntlVO, ohne mündliche Verhandlung erlassenen Urteils wird Urteilsverkündung ersetzt, aber nicht Rechtsmittelfrist in Lauf gesetzt 948²²

Entmannung. Fortgesetzte Handlung als ausreichende Grundlage für E. 1177¹
Auch durch freiwillige E. Sicherungsverwahrung nicht ausgeschlossen. Entsprechende Anwendung der für E. nach § 42 k StGB., entwickelten Grundsätze auf die E. Gleichgeschlechtlicher 137² 260

Entmündigung. Bedeutung des Verhaltens des zu Entmündigenden gegenüber den Volksgenossen und der Volksgemeinschaft für die Frage, ob er seine Angelegenheiten zu besorgen vermag. Kann trotz Nichtbeachtung der §§ 654, 671 ZPO. Aufhebung und Zurückverweisung unterbleiben? 822³³

Selbständiges Beschwerderecht des Entmündigten persönlich gegen den die Beordnung eines Rechtsanwalts zur Klage auf Wiederaufhebung der E. ablehnenden Beschluß 154²⁰

Entschädigung vgl. auch unter Enteignung, Kriegsschäden

E. für unschuldig erlittene Untersuchungshaft 292⁵ 405¹⁷

Entschuldung, landwirtschaftliche, vgl. unter L. E.

Erbauseinandersetzung. § 2048 BGB. Zum Begriff der Teilungsanordnung 522¹³

Zur Anwendung der VO. über Behandlung von Geboten in der Zwangsversteigerung bei Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft über erbhoffähigen landwirtschaftlichen Besitz † 360¹⁴

Erbbiologisches Gutachten. Aus der reichsgerichtlichen Rspr. zum e. G. in Abstammungssachen 63

Bedeutung, Notwendigkeit und Zulässigkeit der erbbiologisch-anthropologischen Untersuchung im Vaterschaftsrechtsstreit 329

Zu § 7 VO. über Angleichung familienrechtlicher Vorschriften: Abstammungsfeststellung mittels erb- und rassenkundlicher Untersuchungen 475
Der morphologische Ähnlichkeitsbeweis in Vaterschaftssachen, Ztschr. 1175

Zurückverweisung an das Erstgericht wegen Nichterholung eines e. G. im Statusprozeß. E. Untersuchung kann auch zur Ausschließung der Vaterschaft eines bestimmten Mannes führen, ohne daß anderer Mann als möglicher Erzeuger feststellbar 153²⁰

In Abstammungsstreitigkeiten Betrauung nur solcher Personen mit Erstattung von e. ÄhnlichkeitsG., die über besondere wissenschaftliche Kenntnisse auf Gebiet der menschlichen Erbkunde verfügen 622¹⁴

§ 138 ABGB. Unmöglichkeit der Zeugung nicht zu entnehmen aus e. G., wonach Abstammung des Kl. von Mann deutschen Bluts eher wahrscheinlich ist als Abstammung von dem gesetzl. jüdischen Vater 713³⁰

§ 163 ABGB. Bei Anhaltspunkten für Mehrverkehr der Kindesmutter e. Begutachtung nicht von vornherein als aussichtslos zu bezeichnen 714³¹

§ 244 II StPO. Begründete Ablehnung des Beweisantrags auf Einholung eines e. ÄhnlichkeitsG., das dazu dienen soll, die durch Blutgruppenuntersuchung ausgeschlossene Vaterschaft einer bestimmten Person nachzuweisen 142¹¹

Erbe. Frage der Geltendmachung eines Unterhaltsanspruchs des unehelichen Kindes gegen die E. seines Erzeugers, eines gefallenen Wehrmachtangehörigen, wenn das Kind bereits ausreichende Versorgungsrente erhält 40¹⁰ 1107¹²

Überleitung der Beteiligung an OHG. als persönlich haftender Gesellschafter in stille Beteiligung der E. des persönlich haftenden Gesellschafters erst nach Auseinandersetzung gemäß § 738 BGB. Bei Bestimmung des Gesellschaftsvertrags von OHG., daß diese mit Tod eines Gesellschafters nicht aufgelöst, sondern unter Eintritt eines noch nicht bestimmten von dessen Erben fortgesetzt werden soll, Schwebezustand bis zu dessen Entschließung. Rechtslage bei nicht zustandekommender Einigung † 300¹²

Keine Ermächtigung eines Testamentsvollstreckers durch OHG-Gesellschafter in letztwilliger Verfügung, an Stelle der als Gesellschafter eintretenden E. einen Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis zu bestellen 353¹⁰

Kein Vermerk der Rechtsnachfolge im Handelsregister bei Eintragung des Übergangs von Kommanditanteil durch Erbfolge auf neuen Kommanditisten oder durch Abtretung an Dritten 971 981¹

§ 15 GmbHG. Nur schuldrechtliche Wirkung der Bestimmung in Satzung der GmbH., wonach Vererblichkeit der Geschäftsanteile ausgeschlossen und Übergang beim Tod des Gesellschafters auf die Gesellschaft gegen den E. zu gewährende Vergütung zu erfolgen hat 812¹⁰

§ 19 MietSchG. a. F. An Stelle des minderjährigen haushaltsangehörigen Verwandten des Mieters, der E. wird, treten bez. des Mieterschutzes andere haushaltsangehörige Familienangehörige, ohne E. zu sein, in Mietverhältnis ein † 1074¹⁰

Erbengemeinschaft vgl. unter Miterben

Erbhof. 10 Jahre Bäuerliches E.recht 638
Die Entwicklung des E.rechts seit Kriegsbeginn durch die Rspr. 182

Fortbildung des E.rechts durch die VO. v. 30. Sept. 1943 1081

Französisches E.recht 510

Das ReichsE.recht. Schriftt. 72

Anerbengerichtsverfahren. Schriftt. 1100
§ 4 EHRVO. Streit darüber, ob und inwieweit Barnachlaß des verstorbenen E.bauern zum E. gehört, unter Ausschluß des ordentlichen Rechtswegs vom AnerbG. zu entscheiden † 1072⁰

§ 37 REG. Erteilung der anerbengerichtlichen Genehmigung zu Rechtsgeschäft des Bauern unter Auferlegung von Verpflichtung hinsichtlich der Verwendung des Erlöses † 1073⁰

§ 30 EHRVO. Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts an E. † 702¹⁷

§ 48 EHRVO. Beim zweiten Erbfall nach dem Zeitpunkt der Errichtung des E. Vorgehen der Anerben der vierten Ordnung vor denen der zweiten und dritten Ordnung 356¹²

Bestellung eines landwirtschaftlichen Treuhandverbands als Treuhänder gem. §§ 77 ff. EHVerfO. 361¹⁵

Zur Anwendung der VO. über Behandlung von Geboten in der Zwangsversteigerung bei Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft über erbhoffähigen landwirtschaftlichen Besitz † 360¹⁴

Eigentümergeamtgrundschuld ist mit Beschränkung auf einzelnes mithaftendes Grundstück auch dann nicht pfändbar, wenn übrige Grundstücke zu E. gehören 449⁰

Erbkranker Nachwuchs. Die Verhütung des e. N. als Mittel zur Sicherung des Volkstums 108

Erbrecht. Rückverweisung im Fall eines französischen Erblassers mit letztem Wohnsitz in Deutschland (Art. 25, 27 EinfG.) 682

Erbeinsetzung, andere Zuwendungen u. Erbschein. Schriftt. 744

Deutsches Personen-, Familien- und E. Schriftt. 843

Das neue E. Schriftt. 979

Erbschaftsausschlagung. Der durch Testament als Nacherbe eingesetzte Pflichtteilsberechtigte verlangt und erhält vom Vorerben den Pflichtteil, ohne den Erbteil auszuschlagen. Verstoß gegen Treu und Glauben durch Geltendmachung von Erbrecht nach Eintritt der Nacherbfolge 91³²

Erbschaftsverkauf. Nichtigkeit von E. wegen Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden Miterben und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter Miterbe nicht entgegenreten mit Behauptung, diese beiden treffe Arglist, wenn der Erbteil an den verkaufenden Miterben zurückübertragen ist 521¹³

Erbschaftsteuer. Kriegssachschäden bei der E. 887

Erbschein. Erbeinsetzung, andere Zuwendungen u. E. Schriftt. 744

Verlangen des NachGer. auf Abgabe neuer eidesstattlicher Versicherung durch Antragsteller im E.verfahren bei Unrichtigkeit von dessen erster Versicherung 1071⁷

Erlündungen vgl. auch unter Patent

Die Neuregelung der E. von Gefolgschaftsmitgliedern 532

Die Vergütung von GefolgschaftsE. 923

Zur Frage der rückwirkenden Geltung der verfahrensrechtlichen Bestimmungen im neuen Gefolgschaftserfinderecht 1170

E. von Gefolgschaftsmitgliedern. Schrifttum 1063

Taschenbuch für Erfinderbetreuer. Schriftt. 1214

Erfüllungsgehilfe (§ 278 BGB.). Frage der Haftung des Schuldners dafür, daß sein E. etwas tut, was nach den Vertragsverhältnissen dem Gläubiger gegenüber zu unterbleiben hat 984⁴

Schädigung eines zwangsweise in staatlicher Heil- und Pflegeanstalt untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbehandlung seitens Anstaltsarzt. Verjährung der Haftung aus § 278 BGB. 854⁰

- Ergänzungsbeschluß.** Festsetzung der Gerichtskosten und zu erstattenden außergerichtlichen Auslagen durch MEA. bzw. Beschwerdestelle in E. 940⁷
- Das Gericht übersieht, im Urteil gegen einen wegen Untreue mit Gefängnis bestraften Angekl. die daneben vorgeschriebene Geldstrafe auszusprechen. Nachholung durch E. 1185²²
- Erinnerung.** Beschwerde und E. im abgeänderten Kostenrecht der streitigen Gerichtsbarkeit 423
- Zur Frage, ob der Kostenfestsetzungsbeschluß durch formlose E. nach § 576 ZPO. und anschließend durch einfache Beschwerde anzufechten ist oder durch befristete E. des § 104 III ZPO. und anschließend durch sofortige Beschwerde 412²⁶
- Keine Befugnis der DAF. zur E. gegen Kostenrechnungen des Urkundsbeamten aus eigenem Recht, wenn sie im Innenverhältnis zur Partei zur Kostentragung verpflichtet 1191²⁸
- Erlangen.** 200 Jahre Erlanger Juristenfakultät 1743–1943 541
- Erledigung der Hauptsache.** § 4 d. 3. VereinVO. Ergehen eines über die Kosten des Rechtsstreits entscheidenden Beschlusses auf Grund mündlicher Verhandlung mit übereinstimmenden Erklärungen der Parteien, daß Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt und nur noch Kostenentscheid begehrt werde 1111²⁰
- Ermessen.** Einstufung von Gefolgschaftsmitglied in eine der verschiedenen Vergütungsgruppen der TarO. A für den öffentl. Dienst in pflichtmäßigem E. der zuständigen Behörde. Ersatzansprüche wegen groben E.mißbrauchs 319²²
- Frage, ob nach § 1 ÄndG. der Schutz der Volksgemeinschaft oder das Bedürfnis nach gerechter Sühne die Todesstrafe erfordert, nicht nur E.frage 1181¹³ 235⁵
- Grundsätzlich E.entscheidungen der Verwaltungsbehörden nicht im Verwaltungsstreitverfahren daraufhin nachzuprüfen, ob das E. richtig ausgeübt worden 659¹⁰
- Ernährungsamt.** Grundsätzliches zum Ordnungsstrafrecht der Ernährungsämter 1027 1117
- KWVO. Auch Notschlachtung dem E. anzuzeigen. Beiseiteschaffen durch Bauern, der die auf seinem Hof ohne sein Wissen und Wollen vorgenommene Schwarzschlachtung nicht dem E. meldet 907³²
- Zum Aufgabenkreis des E. gehört auch Sorge für Bewirtschaftung von landwirtschaftlichem Betrieb, dessen Inhaber eingezogen. Schutz von Anordnungen des E. durch § 1 I Ziff. 6 VRStVO. 187²
- § 268 StGB. Wiegevermerk auf Genehmigungsbescheid der Ernährungsämter für Hausschlachtungen als öffentliche Urkunde 902²⁰
- Ernährungswirtschaft.** Gesetzgebung auf dem Gebiete der E. Schrift. 979
- Erpressung.** Umgestaltung der Bestimmungen über die E. durch StrafrechtsangleichungsVO. v. 29. Mai 1943 726
- Ersatzraum.** Entscheidung des MEA. über E.? 94³⁷ 571 699⁴¹
- Die E.frage bei Räumungsurteilen 1060
- Ersitzung.** Keine E. an Friedhöfen des linksrheinischen Gebiets aus der Zeit Napoleons I. 653¹¹
- Ersuchen** vgl. unter Rechtshilfe
- Erziehungsbeihilfe.** Die E. im Lehrverhältnis. Schrift. 608
- Etablissemensnamen (UnlWG.)** 715³⁵
- Exekution** vgl. unter Zwangsvollstreckung
- Fahnenflucht.** Bestrafung der Beihilfe zur unerlaubten Entfernung und F. nicht nach § 5 KSSVO., sondern nach §§ 64 ff., 69 f. MilStGB., § 49 StGB. 1181¹⁵
- Fahrerflucht (§ 139 a StGB.).** Ist F. möglich bei auf fahrplanmäßig verkehrenden Schienenfahrzeugen beschäftigten Personen? † 748³
- Fahrkosten.** Behandlung von F. als Werbungskosten (EinkStG.) 209
- Fahrlässige Körperverletzung** vgl. unt. K.
- Fahrlässige Tötung** vgl. unter T.
- Fahrlässigkeit.** § 823 BGB. F. durch Anzünden von Kerzen auf einem trockenen, schon nadelnden Weihnachtsbaum 616⁷
- § 839 I 2 BGB. Ausschuß der Amtshaftung aus fahrlässiger Amtspflichtverletzung durch anderweitige Ersatzmöglichkeit † 643³ † 1068⁶
- Auf den wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung erhobenen Schmerzensgeldanspruch keine Anrechnung der dem Verletzten von privater Unfallversicherung anlässlich des durch die Amtspflichtverletzung herbeigeführten Unfalls gewährten Invaliditätsentschädigung 147¹⁷
- Durch Irrtum über Bestehen und Inhalt wirtschaftsregelnder Bestimmungen, deren Verletzung nur mit Ordnungsstrafe bedroht, Bestrafung wegen vorsätzlicher, nicht aber wegen fahrlässiger Zuwiderhandlung ausgeschlossen 1011⁴²
- § 309 StGB. Fahrlässige Brandverursachung durch Schornsteinfeger, der bei ordnungswidrigem Zustand des Schornsteins seine Sorgfaltspflicht nicht erfüllt 76⁷
- §§ 2, 309 StGB. Bestrafung von Wachmann, der pflichtwidrig Kontrollgang unterläßt und infolgedessen ausgebrochenen Brand nicht entdeckt † 902²¹
- Verurteilung des Gewerbetreibenden, der durch nachlässige Buchführung veranlaßt, daß seine Einkommensteuererklärungen für mehrere Jahre unrichtig abgegeben werden, nicht wegen eines fahrlässigen Dauervergehens, sondern wegen mehrerer selbständiger Steuergefährdungen 238¹⁰
- Falsche Anschuldigung.** Dienststellen der SA. den „Behörden“, ihre Maßnahmen den „behördlichen Maßnahmen“, Verfahren vor SA.-Gerichten dem „behördlichen Verfahren“ i. S. von § 164 StGB. gleichgestellt 749⁵
- Entsprechende Anwendung des § 164 StGB. auf leichtfertige Anzeigen gegen Parteigenossen bei Parteidienststelle 1177³
- Familienrecht.** Die Familie im völkischen Staat 107
- Angleichung familienrechtlicher Vorschriften 473
- Das Recht der Familie und die Rechtsstellung des Volksgenossen. Schrift. 480
- Sippe. Schrift. 608
- Deutsches Personen-, Familien- u. Erbrecht. Schrift. 843
- Familienstiftung** vgl. unter St.
- Familienunterhalt.** Abgrenzung der Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft gegenüber dem F. 956
- F. der Angehörigen der Einberufenen. Schrift. 232
- Das F.wesen und seine praktische Handhabung. Schrift. 692
- Fortfall der nach TarO. einer beschäftigten Ehefrau für den Fall, daß Ehemann keinen einkommensteuerpflichtigen Arbeitsverdienst hat, zustehenden Sozialzulage bei Bezug von F. durch Ehefrau des Einberufenen 944¹⁸
- Betrag bei Erlangung von F. Nichtangabe von Einkünften aus einem vor der Einziehung betriebenen Geschäft 290³
- Feiertagsbezahlung.** AnO. über F. Wann liegt unentschuldigtes Fernbleiben von der Arbeit vor? 556⁶
- Anspruch des gegen Monatsgehalt Angestellten auf Überstundenbezahlung an Feiertagen, wenn mehrere Monate vor und nach den Feiertagen Überstunden geleistet und besonders vergütet worden sind 557⁹
- Frage der Entlohnung für Gefolgsmann, der ständig in am Sonntagabend beginnender Nachtschicht arbeitet, bei Entfallen der Nachtschicht von Sonntag zu Montag infolge auf Montag fallenden Feiertags 1002³¹
- Feindliches Vermögen.** Genehmigung des RJM. im Einvernehmen mit RFM. nötig zur Zwangsversteigerung von Grundstücken zur Aufhebung von Erbengemeinschaft, wenn einige Miterben im feindlichen Ausland leben † 861¹⁴
- Befugnis des Verwalters von unter feindlichem Einfluß stehender GmbH. zur Abberufung des Geschäftsführers 983²
- Feldpost.** Frage des Anspruchs des Arm-Anw. auf erhöhte Auslagen infolge des Wunschs der armen Partei auf Inanspruchnahme der allgemeinen Postbeförderung an Stelle d. F. 415³⁰
- Ferntrauung.** Die Vorschriften über die F. 133
- Keine Ausdehnung der Vorschriften der WehrmPersStVO. auf Angehörige des Wehrmachtgefolges. Keine Ehenichtigkeitserklärung, weil Voraussetzungen für F. in Wirklichkeit nicht vorgelegen haben † 38⁹
- Feststellungsklage** vgl. auch ZwischenF.
- Faktische Personalgesellschaft u. F. 265
- Gestaltung und Feststellung. Zugleich ein Beitrag zum Problem der Rechtskraftkollision 825
- Rechtsschutzbedürfnis für Klage auf Feststellung der Unverbindlichkeit des Schiedsgutachtens aus dem Gesichtspunkt der Nichtigkeit wegen Irrtumsanfechtung oder der offenbaren Unbilligkeit (§ 319 BGB.) 296⁹
- Auf F. dahin, daß aus bestimmtem Rechtsverhältnis gegen den Kl. keine Schadensersatzansprüche erwachsen seien, stellt Gericht Schadensersatzpflicht gemäß § 254 BGB. zu Bruchteil fest. Ausspruch der teilweisen Haftung im Urteil 244¹⁶
- Übergang vom Leistungs- zum Feststellungsbegehren bei gleichbleibendem Klagegrund keine unzulässige Änderung des Klageantrags 997²¹
- Feuerversicherung.** Erweiterter gesetzl. Schutz des Realkredits in der F. 216

- Frage der Verpflichtung des Unternehmers zur F. der bei Arbeitsbeginn abgelegten Straßenkleidung und nach Arbeitsschluß zurückgelassenen Arbeitskleidung der Gefolgschaft † 317²⁸
- ÖstVVG. Wiederversteigerung einer vom Ersterher gegen Brandschaden versicherten Liegenschaft inf. Nichterfüllung der Versteigerungsbedingungen. Behandlung der Entschädigungssumme im Fall von Brandschaden vor Wiederversteigerung 1000²⁷
- Finanzamt.** Für Beschwerde des F. in Steuerstrafsachen Zulassung nicht nötig, wenn F. Rechte eines Nebenkl. nach § 467 I RABG. geltend macht 516⁹
- Fingerabdrücke.** Der Beweis durch F. Schrift. 573
- Firma.** Auf besondere Geschäftsbezeichnungen (Etablissementsnamen) entsprechende Anwendung des Namensschutzes des § 12 BGB. wie auf Firmenschlagworte 715³⁵
- Unzulässigwerden des Dr.-Fa. bei Ausscheiden des Inhabers oder Gesellschafters, dessen Dr.-Titel in der Fa. enthalten. Bei Fortführen der vom Einzelkaufmann abgeleiteten Fa. in Form einer Personengesellschaft ist auf das Gesellschaftsverhältnis hindeutender Zusatz erforderlich † 1217¹
- Zur Beurteilung der Frage, ob Fa. sich i. S. von § 30 I HGB. von einer anderen deutlich unterscheidet. Bei Sitzverlegung des kaufmännischen Unternehmens an anderen Ort, wo eine andere von seiner Fa. nicht deutlich unterscheidbare Fa. im Handelsregister eingetragen, Unterlassungs- und Löschungsanspruch der länger ortsansässigen Fa. Einrede des älteren Gebrauchsrechts i. S. von § 16 UnlWG. 1218²
- Fiskus** vgl. unter ReichsF.
- Flak** vgl. unter Kriegsschäden
- Fleischbeschau.** Die auf Grund des F.gesetzes und der dazu erlassenen preuß. AusfBest. bestellten amtlichen Fleischbeschauer keine Gewerbetreibenden i. S. des § 36 GewO.; regelmäßig bürgerlich-rechtliches Dienstverhältnis z. LandePreußen. Bestellung zum Fleischbeschauer und deren Widerruf sind obrigkeitliche Handlungen, nicht polizeiliche Verfügungen i. S. des § 40 PolVerwG. 652¹⁰
- Unterlassung der Untersuchung des Fleisches aus Notschlachtung nicht nach F.gesetz strafbar, wenn es nicht zum Genuß für Menschen zubereitet und in Verkehr gebracht wird. Tateinheit von Zuwiderhandlungen gegen KWVO., VerbrReglStrVO., F.gesetz und § 396 RABG. bei Schwarzschlachtung 907³²
- Fleischverkauf** vgl. unter Schwarzschlachtung
- Fliegerangriffe** vgl. auch unter Kriegsschäden
- Bestrafung von Stahlwarenhändler wegen unbegründeter Weigerung, an Bombengeschädigte EBbestecke zu verkaufen, nach § 1 KWVO. 35⁵
- Bestrafung aus § 4 VolksSchädIVO. wegen Vorspiegelung, durch F. geschädigt zu sein, und damit erreichter Erlangung unverdienter Hilfsmaßnahmen 403¹²
- Fluchtlinie.** Im Enteignungsverfahren nach dem FluchtIG. Berücksichtigung von Schäden, die nicht durch Entziehung des Eigentums, sondern durch das Enteignungsverfahren entstehen 312³¹
- Fohlen.** Haftpflicht. Keine höhere Gewalt, wenn F. nachts aus Weidekoppel ausbrechen und von Eisenbahnzug ertötet werden 312²⁰
- Forderungspfändung** vgl. auch unt. LohnPf. Streitwert der F. Maßgebender Zeitpunkt für Berechnung von Rückständen 416³¹
- Formvorschriften** vgl. auch unter Schriftform
- Nichtigkeit von Erbschafts Kauf wegen Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden Miterben und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter Miterbe nicht entgegen treten mit der Behauptung, diese beiden treffe Arglist, wenn der Erbteil an den verkaufenden Miterben zurückübertragen ist 521¹²
- Fortpflanzung.** Verweigerung der F. als Scheidungsgrund 326 † 484⁸
- Fortsetzungszusammenhang.** Ablehnung der Zusammenfassung mehrerer Fälle der gewerbsmäßigen Abtreibung zu einer fortgesetzten Straftat 579¹¹
- Kein F. zwischen einfacher und schwerer Bestechlichkeit 757¹⁸
- F. und gefährlicher Gewohnheitsverbrecher 882 † 393¹ † 889¹ 1043¹⁸
- Fortgesetzte Handlung als ausreichende Grundlage für Entmannung 1177¹
- Bei Anwendung der VO. über Strafrechtspflege gegen Polen und Juden keine Erhebung der Frage, ob fortgesetzte Tat oder Einzeltaten 80¹⁰
- Erfordernis des Hinweises auf veränderte Sachlage (§ 265 IV StPO.) bei Heranziehung eines neuen Teilsfalls einer fortgesetzten Tat 913³⁰
- Vor der Hauptverhandlung erklärt Finanzbehörde mit Zustimmung der StA., die im Strafbescheid erhobene Beschuldigung einer während mehrerer Jahre fortgesetzten Steuerhinterziehung nur für ein Jahr aufrechtzuerhalten. Einstellung des Verfahrens im übrigen 910³⁵
- Fragepflicht, richterliche (§ 139 ZPO.).** 4. VereinVO. Anläßlich Prüfung der Zulässigkeit der Berufung angestellte Erhebungen des RevG. ergeben zugleich, daß vom RevKl. gerügte Verletzung des § 139 ZPO. für Sachentscheidung des BG. nicht ursächlich war. Versagung des Erfolgs für Verfahrensrüge durch RevO. 620¹²
- Frankreich.** Rückverweisung im Fall eines französischen Erblassers mit letztem Wohnsitz in Deutschland (Art. 25, 27 EGBGB.) 682
- Neue Bestimmungen über die Stellung der Frau im französischen Ehe recht 226
- Französisches Erbhofrecht 510
- Judengesetzgebung 510
- Mieter- und Vollstreckungsschutz für im Rahmen des Arbeitseinsatzes im Reich befindliche Franzosen 843
- Anspruch von Elsässer gegen Reichsdeutschen auf Ersatz des Nichtvermögensschadens für Unfall, der sich 1940 im Elsaß ereignet hat 1076¹²
- Friedhöfe im linksrheinischen Gebiet, die schon zur Zeit Napoleons I. bestanden haben, im Eigentum der politischen Gemeinden 653¹¹
- Frauenarbeit** vgl. auch unter Weibliche Beamte
- Zur Frage der Bezahlung von durch Frauen geleisteter typischer Männerarbeit 155³¹
- Freie Berufe.** Entsprechende Anwendung der VO. gegen Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe auf f. B., die nicht unter die GewO. fallen, z. B. Sprachlehrer 1137¹⁴
- KSSchVO. Entschädigung bei Einnahmeausfällen aus freiberuflicher Tätigkeit 47¹⁵
- Freimachungsgebiet.** Räumung von Geschäftsräumen während Freimachungszeit gemäß VO. über Behandlung von Miet- und Pachtverträgen über Räume aus Anlaß der Freimachung der westlichen Grenzgebiete 699¹⁰
- Freiwillige Gerichtsbarkeit.** Änderungsverbot des § 18 II FGG. gilt nicht gegenüber formell rechtskräftigen Entscheidungen † 357¹³
- §§ 19, 132 ff. FGG. Keine Beschwerde gegen Aufforderung zur Erfüllung einer im Ordnungstrafverfahren erzwingbaren Verpflichtung † 812²⁰
- § 22 FGG. Entscheidung der Frage der inneren Rechtskraft auf Gebiet der f. G. nicht allgemein, sondern je nach Lage des Einzelfalls 1159³⁵
- Fremdwährung** vgl. unter W.
- Friedensmiete.** Neuer Antrag auf Festsetzung der F. zulässig, wenn MEA. in Verfahren auf Festsetzung der F. diese endgültig feststellt, den Festsetzungsantrag aber nicht zurückweist, sondern späterem Verfahren vorbehält 93³⁴
- Im Verfahren auf Festsetzung der F. keine Bindung des MEA. und der Beschwerdestelle durch Einigung der Beteiligten, daß nur bestimmter Vergleichsraum zu benutzen sei 93³⁵
- Friedhöfe.** F. im linksrheinischen Gebiet, die schon zur Zeit Napoleons I. bestanden haben, im Eigentum der politischen Gemeinden 653¹¹
- Früchtepfändung.** Sinngemäße Anwendung des § 810 ZPO. im Rahmen einer Herausgabevollstreckung † 508
- Führungszeugnis.** Strafregister und polizeiliches F. Schrifttum 888
- Fürsorge, öffentliche.** Die F. und Versorgung für versehrte Soldaten und ihre Hinterbliebenen 14
- F. des Staats, F. der Partei. Schrift. 935
- Beihilfe- und Unterstützungsbestimmungen, Schrift. 1100
- Zur Frage, ob eine i. J. 1934 bewirkte Hypothekenabtretung an F.verband als Ersatzleistung oder als Sicherheitsleistung anzusehen ist 651⁸
- Vorgehen der für den Erblasser bindend gewordenen Verfügung eines gemeinschaftlichen Testaments vor dem erst später bekanntgegebenen gesetzlichen Erbrecht der Armenanstalt 1109¹⁵
- Fürsorgeerziehung.** Die F. nach dem alten und dem neuen RJugGG. 1161 1164
- Beziehungen zwischen Jugendarrest und F. † 904²³
- Fürsorgepflicht des Betriebsführers (§ 2 ArbOG.)** † 317²⁸ 319²⁸ 773³⁵ 947²⁰
- Fürsorgepflichtverletzung (§ 223 b StGB.)** 755¹⁴ 898¹⁴ 1179⁸
- Fusion** vgl. unter Verschmelzung
- Fußgänger.** F. darf neben der Fahrbahn befindlichen Seitenstreifen auch bei Verdunklung benutzen 195¹²
- Inwieweit muß Kraftfahrer mit unvorschriftsmäßigem und unbedachtem Verhalten des F. rechnen? 515⁷

- Gallzen.** Übersicht über das Recht des Distrikts G. Schriftt. 845
- Gastwirt.** Beweispflicht des G. für sein fehlendes Verschulden, wenn Sachlage zunächst auf Verletzung der Sorgfaltspflicht schließen läßt 1067²
- Gastwirtschaft.** Namensschutz für besondere Geschäftsbezeichnungen von Gaststätten nach § 12 BGB., § 16 UniWG. 715³⁵
- Ordnungsstrafgewalt der Präsidenten der Einzelkammern der Reichskulturkammer gegenüber Personen, die wegen geringfügiger oder gelegentlicher Ausübung einer Kulturtätigkeit von Zugehörigkeit zur Einzelkammer befreit sind, z. B. Inhaber von G. mit Unterhaltungsmusikveranstaltungen 241¹⁴
- Abgabe von Zigaretten aus Beständen von G. ohne Abtrennung von Abschnitten der Raucherkarte durch Gastwirtsfrau als Vergehen gegen § 1 VerbrReglStrVO. † 185¹
- Mangelnder Schutz weiblicher Angestellter in Gast- oder Schankwirtschaft und bauliche Mängel der Gast- oder Schankräume als Grund für Auflagen gemäß § 11 GaststättG. oder für Zurücknahme der Schankerlaubnis 1159³⁷
- Unzulässige Anbringung von Sperrautomaten an Türen derjenigen Aborte von Schankwirtschaften, die von der Polizeibehörde als für den Schankbetrieb notwendig gefordert sind 1016⁴⁰
- Gaswerk** vgl. unt. Elektrizitätsversorgung
- Gebäudeentschuldungssteuer.** Zur Ablösung der G. 180
- Die Abgeltung der G. Schriftt. 229
- Abgeltungsdarlehn gem. VO. v. 31. Juli 1942 nicht in das geringste Gebot aufzunehmen † 860¹⁴
- Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch des Grundstückseigentümers, der von Stadtgemeinde G. hypothekendarlehn erhalten hat, gegen die Stadtgemeinde auf Einräumung der in den ministeriellen Richtlinien vorgesehenen Zinssenkung 866¹⁰
- Haftung der Miteigentümer eines der Abgeltungslast unterliegenden Grundstücks für die Last als Gesamtschuldner. Durch Entrichtung des noch ausstehenden Abgeltungsbetrages an das Reich erwirbt Kreditanstalt bei Miteigentum Hypothek an sämtlichen Miteigentumsanteilen bis zur völligen Tilgung 1240²⁸
- Gebäudeschäden (Kriegsschäden).** Wertminderung des Grundstücks, weil gemäß Bauordnung Wiederaufbau des kriegszerstörten Gebäudes an der bisherigen Stelle unzulässig. Mehrkosten für Ausführung eines Neubaus an anderer Stelle 664²³
- Entscheidung, ob bei Instandsetzung des kriegsbeschädigten Gebäudes Minderwert sich ergibt, nur im End-, nicht im Teilbescheid. Verwendung von Baustoffen bei Instandsetzung, die anders und billiger, aber ebenso dauerhaft und schön sind als die vorher eingebauten 918⁴⁷
- Anspruch des Mieters, dessen Mietwohnung durch Feindeinwirkung beschädigt und unbenutzbar, auf Nutzungsentschädigung für höhere Miete der Ausweichwohnung 721⁴⁰
2. NSchAO. Keine Anerkennung von Nutzungsschaden aus entgangenen Mieteinnahmen, wenn Einnahmen erst infolge anderer Schadenswirkungen desselben Luftangriffs hätten erzielt werden können 1154³³
2. NSchAO. Frage der Zeitdauer der Nutzungsentschädigung wegen laufender zusätzlicher Ausgaben an Wohnungsmiete 1155³⁴
- Beeinträchtigung des Besitzes, der Wohnung durch Einwirkung von feindlichen Kampfmitteln gem. Nr. 1 II der 2. NSchAO., wenn Zwischenwand eines Reihenhauses infolge Zerstörung der anschließenden Reihenhäuser freistehend geworden 669²⁷
3. DurchfVO. zur KSSchVO. Beschränkung der bei Zerstörung von Gebäuden für den nichtdeutschen Geschädigten festzusetzenden Entschädigung auf Betrag, den Antragsteller bei Zwangsversteigerung des Grundstücks nach Maßgabe des Ranges seines Rechts erhalten hätte 1151³⁰
- Geboteverordnung** vgl. unter Zwangsversteigerung, Teilungsversteigerung
- Gebrauchsmuster.** Kann G. Inhaber im Verletzungsstreit einen über den Gegenstand des G. hinausgehenden Schutzzumfang geltend machen? 306¹⁵
- Gebrauchtwaren.** § 4 I KSSchVO. Anwendung der G.verordnung bei Festsetzung der Entschädigung für Wiederbeschaffung gebrauchter Gegenstände 1007³⁷
- Gebührenordnung für Architekten** vgl. unter A.
- Gebührenüberhebung.** § 352 StGB. auch anwendbar, wenn Täter Betrag nicht als gesetzliche Gebühr, sondern auf Grund angeblicher Vereinbarung gefordert hat 758²¹
- Frage des Betrugs oder der G., begangen durch den außer dem ArmAnw. von der Prozeßpartei beauftragten Rechtsanwalt, der sich nicht auf die dem ArmAnw. zustehenden Gebühren verweisen läßt 1038¹⁰
- Geburtsurkunde.** § 580 ZPO. Kenntnis des Restituationsklägers von einer G. erst, wenn er weiß, welches Standesamt sie errichtet hat † 621¹³
- Gefährdungshaftung.** G. und Billigkeitshaftung im ungar. Privatrecht 338
- Gefängnisstrafe.** Für Sittlichkeitsverbrechen aus § 176 StGB. ist Zuchthausstrafe die Regel, G. nur Ausnahme 578⁹
- Umrechnung der auf Grund rechtskräftigen Urteils verübten G. nach § 21 StGB., wenn auf Nichtigkeitsschwerde hin das Urteil aufgehoben und auf Zuchthaus erkannt wird 1101²
- § 54 ÖstStG. Anwendung des außerordentlichen Milderungsrechts führt bei Strafsatz bis fünf Jahre schweren Kerkers gemäß § 13 VereinVO. vom 19. Aug. 1942 dazu, daß auf G. erkannt wird. Bei Anwendung des GnadErl. des Führers v. 9. Sept. 1939 keine Berücksichtigung, ob G. an Stelle verwirkter Kerker- oder Arreststrafe ausgesprochen 1187²⁰
- Geflügelarm.** § 2 KSSchVO. Unmittelbarer Zusammenhang mit Kampfhandlung bejaht, wenn infolge Feindeinwirkung auf das Gas- und Elektrizitätswerk die mit Strom und Gas gespeisten Apparate in G. ausfallen und Bruteier und Küken dadurch zugrunde gehen 1145²⁴
- Gefolgschaftserfindungen.** Die Neuregelung der G. 532
- Die Vergütung von G. 923
- Zur Frage der rückwirkenden Geltung der verfahrensrechtlichen Bestimmungen im neuen G. recht 1170
- G. Schriftt. 1063
- Geheime Staatspolizei.** Begünstigung einer durch die G. St. verfolgten Person durch Protektorsangehörige 1144²³
- Gehilfe** vgl. unter Beihilfe
- Gehör, rechtliches.** Gewährung von r. G. an Genossen im genossenschaftlichen Ausschließungsverfahren † 1231⁹
- Geisteskrankheit** vgl. auch unter Zurechnungsfähigkeit
- Keine Beschwerde des Kl., der Klage sowohl auf §§ 50, 51 als auch auf § 55 EheG. stützt, wenn ihr nur aus einem der Gesichtspunkte stattgegeben wird 346³
- Schädigung eines zwangsweise in staatlicher Heil- und Pflegeanstalt untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbehandlung seitens Anstaltsarzt. Verjährung der Haftung aus Amtspflichtverletzung und aus Gesichtspunkt des § 278 BGB. 854⁶
- Frage der Zubilligung mildernder Umstände bei Sittlichkeitsverbrechen nach § 176 Ziff. 2 StGB. 578⁹
- Geistige Störung.** Anwendung des § 50 EheG. setzt voraus, daß ohne die g. St. des bekl. Ehelebens Scheidung aus seinem Verschulden erfolgen könnte 1105⁹
- Geldstrafe.** G. für Jugendliche 1161
- § 27 b StGB. Unzulässigkeit der Verhängung von G., wenn Teil des Strafzwecks nicht ohne Verhängung von Freiheitsstrafe erreicht werden kann 138³
- § 185 StGB. Strafzumessung bei unsittlichen Verfehlungen eines Arztes an 16jährigem unbescholtenem Mädchen. G. keine ausreichende Sühne 483⁶
- Das Gericht übersieht im Urteil gegen einen wegen Untreue mit Gefängnis bestraften Angekl. die daneben vorgeschriebene G. auszusprechen. Nachholung durch Ergänzungsbeschluß 1185²²
- Strafbemessung bei Preisvergehen. Bedeutung der Bestimmung des § 27 c II StGB. bei Preisvergehen. § 27 c II auch anwendbar bei Abführung des Mehrerlöses an das Reich 396²
- Gemeindebeamte.** Zulässigkeit des Rechtswegs für vermögensrechtliche Ansprüche von G. im Sudetenland gegen die Gemeinde 999²⁴
- Gemeinderecht** vgl. auch unter Stadtgemeinde, Kommunalisierung
- Bibliographie des Kommunalen Schrifttums der Jahre 1938, 1939, 1940. Schriftt. 888
- Grundzüge der DGemO. Schriftt. 1175
- Friedhöfe im linksrheinischen Gebiet, die schon zur Zeit Napoleons I. bestanden haben, im Eigentum der politischen Gemeinden 653¹¹
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage, die Eingriff in Privateigentum untersagen will, der von Gemeinde in Erfüllung öffentlich-rechtlicher Aufgaben vorgenommen wird 248²⁰
- Gemeiner Wert** i. S. des § 934 ABGB. 315²⁴
- Gemeinschaft.** Die G. als Rechtsquelle 1055
- Gemeinschaftliches Testament** 697⁹ 1108¹⁴ 1109¹⁵
- Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft.** Rechtsgrundlagen 954
- Anwendungsgebiet 955

- Abgrenzung gegenüber andern Hilfsmaßnahmen 956
- Rechtscharakter, Voraussetzungen 958
- Beihilfefähige Ausgaben 966
- Unternehmerentgelt 969
- Verfahren, Erschleichen der G. 970
- Generalgouvernement.** Übersicht über das Recht des G. Schrift. 845
- Die Steuern des G. Schrift. 544
- Zulässigkeit einer Sicherungsübereignung im G. † 717³⁰
- Führung deutscher Genossenschaftsregister im G. † 720⁴⁰
- Zur Frage, ob ein von reichsdeutschem Kommissar für eine nicht nach deutschem Recht errichtete Versicherungsgesellschaft im G. geführter Rechtsstreit der deutschen Gerichtsbarkeit unterliegt † 715³⁸
- Generalvollmacht** vgl. unter Vollmacht
- Genossenschaft.** GenG. Schrift. 72
- Mißbräuchliche Benutzung der dem Vorstandsmitglied einer eingetragenen G., die Bankgeschäft betreibt, durch Bankkunden erteilten Vollmacht, für diesen Abhebungen von dessen Bankkonto vorzunehmen, zu Veruntreuungen, der G. zuzurechnen (ZR.) 984⁴
- Keine Ansprüche des Vorstandsmitglieds aus § 24 GenG. bei freiwilliger Amtsniederlegung. Keine Verpflichtung der G. zur Erfüllung seiner Ansprüche aus dem Anstellungsvertrag, weil es erst später von sittlichen Verfehlungen des Vorstandsmitglieds Kenntnis erlangt, die schon zur Zeit seiner Amtsentfernung zur fristlosen Entlassung berechtigt hätten 305¹³
- Kürzung des Ruhegehalts eines leitenden Privatangestellten (Vorstand einer G.) wegen nachträglich bekanntgewordener schwerer Dienstverfehlungen † 612⁴
- Gewährung rechtlichen Gehörs an Genossen im genossenschaftlichen Ausschließungsverfahren † 1231⁹
- Genossenschaftsregister.** Führung deutscher G. im GenGouv. † 720⁴⁰
- Genußmittelentwendung** vgl. unter Nahrungsmittelentwendung
- Genußrechte.** G.ablösung und Zinszahlung 540
- Kommunalisierung einer Aktiengesellschaft gemäß § 304 I HGB. Frage der Beteiligung der G.inhaber am Reingewinn 810¹²
- Gerichtsarzt** vgl. unter Arzt
- Gerichtsbarkheit.** Zur Frage, ob ein von reichsdeutschem Kommissar für eine nicht nach deutschem Recht errichtete Versicherungsgesellschaft im GenGouv. geführter Rechtsstreit der deutschen G. unterliegt † 715³⁸
- Gerichtskosten.** Änderungen im Recht der G. durch die Vereinfachungsverordnungen 424, insbes. Aufhebung der Gebührenvorschußpflicht für die Berufung durch die 4. VereinVO. 165 424
- Kurzkommentar zu den Reichskosten-gesetzen. Schrift. 232
- Kostenrechtliche Vorschriften für das Sudetenland. Schrift. 1215
- Keine Ermäßigung der Prozeßgebühr nach § 30 GKG. bei Verwerfung der Berufung als offensichtlich unbegründet nach § 6 der 3. VereinVO. 416³²
- Gerichtsverfassung.** Der Aufbau der Gerichte 465
- Gerichtsvollzieher.** Verfahren der G. bei Pfändung von Postspareinlagen 480
- Gesamtgrundschuld** vgl. unter Eigentümergrundschuld
- Gesamthandigentum.** Für Anwendung des § 5 I GeboteVO. bei aus mehreren Miterben bestehender Bietungsgemeinschaft maßgebend, seit wann das G. der Miterben besteht 858¹²
- Gesamtschuldner.** § 840 BGB. Haftung von Fahrer eines Kraftwagens und von Wegeunterhaltungspflichtigen, die durch fahrlässige Pflichtverletzung Unfall verursacht haben, als G. Ausgleichung nach § 426 BGB. 648⁹
- Bei Schadenswirkung auf Grundstück durch Wasserentziehung teils durch Bergbau, teils durch anderen nach § 200 PrWassG. haftenden Grundwasserförderer keine gesamtschuldnerische Haftung der mehreren Schädiger 707²³
- ABGB. Gesamtschuldnerische Haftung des Veräußerers und Erwerbers von Bergwerkseigentum für Schäden, die aus schuldhafter Vernachlässigung der Verpflichtung zur Bauhafthaltung entstehen 941¹⁰
- Haftung der Miteigentümer eines der Abgeltungslast unterliegenden Grundstücks für die Last als G. 1240²⁰
- Gesamtstrafe.** Bei Verurteilung zu G. gemäß § 79 StGB. ist bereits verbüßter Teil der einbezogenen früheren Strafe angerechnet worden. Gilt diese Anrechnung als Bestrafung für Frage, ob bei nach Rechtskraft des G.ausspruchs verübter Tat Rückfall vorliegt? 1034⁴
- Ausmessung der G. für teils im Altreiche, teils in Alpen- und Donaugauen verübte Taten, die teils vor, teils nach früherer Verurteilung begangen, wenn im Zeitpunkt der neuerlichen Verurteilung die in dem früheren Urteil erkannte Strafe noch nicht verbüßt, verjährt oder erlassen 1034³
- Gesamtvergleich** über Eheprozeß und Unterhalt 384
- Geschäftsanteile.** Die Bewertung von G. im Wertzuwachssteuerrecht 605
- Geschäftsbedingungen.** Die neuen G. für Anwalts-Anderkonten 594
- Geschäftsbezeichnungen.** Namensschutz für besondere G. von Gaststätten nach § 12 BGB., § 16 UnlWG. 715³⁵
- Geschäftsbücher** vgl. unter Buchführung
- Geschäftsführer.** Keine Ermächtigung eines Testamentsvollstreckers durch OHG.-Gesellschafter in letztwilliger Verfügung, an Stelle der als Gesellschafter eintretenden Erben einen G. mit Vertretungsbefugnis zu bestellen 353¹⁰
- G.befugnisse und G.bezüge des zur Wehrmacht eingezogenen persönlich haftenden Gesellschafters 1199
- OHG. Anspruch des geschäftsführenden Gesellschafters auf Vergütung für seine Tätigkeit. Inanspruchnahme des Gesellschafters-G. durch Mitgesellschafter auf Zahlung von Geschäftsgewinn aus Gesellschaftskasse † 806¹⁰
- Zustimmung der OHG. durch Gesamtwillen i.S. des § 116 II HGB. zur Klage des Einzelgesellschafters gegen geschäftsführenden Mitgesellschafter auf Schadensersatz wegen Verletzung seiner G.pflichten † 868²¹
- Durch Satzung von GmbH. Einräumung des mitgliedschaftlichen Sonderrechts für Söhne von Gesellschafter-G., Nachfolger ihres Vaters im G.amt zu werden unter bestimmten Voraussetzungen, über deren Vorliegen die Gesellschafterversammlung entscheidet 810¹⁴
- Begehung von Untreue durch G. von GmbH. bei Abschluß von Lieferverträgen, indem er Teil des Kaufpreises sich selbst versprechen und auszahlen läßt. Keine Steuerhinterziehung, wenn er veruntreute Beträge als persönliches Einkommen versteuert, in den Steuerklärungen der GmbH. aber nicht aufführt 1047²⁴
- § 15 OstGes. v. 6. März 1906. Dauer des das Innenverhältnis regelnden Vertrags eines zum G. der auf bestimmte Zeit errichteten GmbH. bestellten Nichtgesellschafters 776⁴⁸
- Befugnis des Verwalters von unter feindlichem Einfluß stehender GmbH. zur Abberufung des G. 983²
- Ermächtigung des G. von GmbH. durch Gesellschaftsvertrag an Stelle von eingezogenem Geschäftsanteil im Rahmen des jeweiligen Stammkapitals Geschäftsanteil zu bilden 1230⁸
- Geschäftsführer ohne Auftrag.** Einschränkung des Unterhaltsanspruchs des Kindes gegen seinen außerehelichen Vater bei Unterhaltsgewährung seitens Dritter, soweit diesen z.B. als G. o. A. eigene Ansprüche gegen den Vater entstanden sind 617⁹
- Verjährungsfrist gemäß § 197 BGB. für Ansprüche desjenigen, der als G. o. A. für den blutmäßigen Vater des unehelichen Kindes diesem Unterhalt gewährt hat 489¹¹
- Kein Anspruch des Gläubigers von im Konkurs befindlichem Schuldner, der für ihn als auftragloser Geschäftsführer Sicherheit an Zollfahndungsstelle geleistet hat, auf Einwilligung in deren Auszahlung an ihn 860¹³
- Geschäftsgrundlage.** Die Wohnung der geschiedenen Ehegatten unter dem Gesichtspunkt des Wegfalls der G. 1061
- Geschäftsgrundstücke.** Die Einheitsbewertung der G. Schrift. 845
- Geschäftsräume.** Räumung von G. während Freimachungszeit gem. VO. über Behandlung von Miet- und Pachtverträgen über Räume aus Anlaß der Freimachung der westlichen Grenzgebiete 699¹⁰
- Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung durch MEA., wenn zu Geschäftszwecken vermietete Räume zu Wohnzwecken untervermietet werden sollen 938³
- Geschäftsschließung.** Befugnis des städtischen Wirtschaftsamts nach Schließung eines Schuhwarengeschäfts wegen mangelnder persönlicher Zuverlässigkeit und Nichtbeachtung kriegswirtschaftlicher Bestimmungen durch Geschäftsinhaber, das Lager für dessen Rechnung zwecks Versorgung der Bevölkerung mit Schuhwaren zu veräußern 617⁸
- Strafrichter kann nicht G. wegen Preisverstößen anordnen, nur Berufsverbot nach § 42 I StGB. aussprechen 78¹³
- Geschäftsübertragung.** Ansprüche des Ehegatten nach Ehescheidung, der sein Handelsgeschäft dem anderen Ehegatten übertragen hatte, um Zugriff seiner Gläubiger zu verhindern 144¹⁵
- ABGB. Zur Übertragung eines Unternehmens Einräumung der Verfügungsmacht (Besitz) genügend 871²²
- Geschäftsveräußerung.** Keine Befugnis des früheren Pächters von gewerblichem Unternehmen, nachdem er dieses käuf-

- lich übernommen hat, ohne Zustimmung des Veräußerers eine aus dessen Namen gebildete Warenbezeichnung weiter zu gebrauchen, die während Verpachtungszelt Anerkennung im Verkehr als Herkunftshinweis erlangt hat 814²¹
- Frage der Beweislast des Erwerbers von Warenzeichen für Mitübertragung des Geschäftsbetriebs oder Teils desselben, zu dem das Warenzeichen gehört. Bedeutung der Abgrenzung des Teils bei teilweiser Übertragung des Geschäftsbetriebs 816²⁵
- Handeln in Ausübung des Gewerbes i. S. von § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStVO. durch Geschäftsmann, der nach Veräußerung seines Ladengeschäfts größeren Vorrat bezugsbeschränkter, vor Übergabe des Geschäfts entnommener Waren an Bekannte gegen Entgelt, aber ohne Bezugsberechtigung abgibt. Aufstapelung dieser Ware als Verstoß gegen Vorspruch der KWVO. § 442²
- Geschäftsverteilung.** § 338 Ziff. 1 StPO. Keine Nachprüfung durch das RevG., ob die Voraussetzungen für Änderung der G. während des Geschäftsjahres vorlagen 293⁶
- Gesellschaft, bürgerlich-rechtliche,** vgl. auch unter Korporation
- Die nat.-soz. Grundgedanken in der Entwicklung des G.rechts 109
- Durch Anfechtung wegen Willensmängeln keine rückwirkende Vernichtung von G. des BGB., die Geschäftsbeziehung nach außen aufgenommen hat 801¹
- Anspruch des Gesellschafters, der bei Auflösung von Innengesellschaft mit Anteil an dem Vermögenswert abzufinden, den auf den Namen des anderen Gesellschafters, aber auf gemeinsame Rechnung abgeschlossene Vertreterverträge am Auflösungstag haben, auf Auskunfterteilung, nicht Rechnungslegung 985⁶
- GmbH.** Erneuerung des Rechts der GmbH. auf Grund der nat.-soz. Rechtsauffassung 111
- Generalvollmacht für eine GmbH. 607
- Die Verschmelzung von GmbH. 785
- Reichsgesetz betr. die GmbH. Schriftt. 978
- § 3 I Ziff. 4 GmbHG. Bei Neufassung des Gesellschaftsvertrags von GmbH. keine Aufführung der voll geleisteten Stammeinlagen 983³
- Prüfung der Frage, ob Übertragung des Geschäftsanteils einer GmbH. auf Mitgesellschafter nach § 138 BGB. nichtig ist, unter Berücksichtigung der Übervorteilung des Erwerbers durch Veräußerer schon bei Bildung des abgetretenen Geschäftsanteils 801²
- §§ 6, 36, 46, 47 GmbHG. Durch Satzung von GmbH. Einräumung des mitglied-schaftlichen Sonderrechts für Söhne von Gesellschafter-Geschäftsführern, Nachfolger ihres Vaters im Geschäftsführeramt zu werden unter bestimmten Voraussetzungen, über deren Vorliegen die Gesellschafterversammlung entscheidet 810¹⁴
- § 13 GmbHG. Bei Gläubigerbenachteiligung Haftung des Gesellschafters von Einmann-GmbH. mit Privatvermögen auch aus für die GmbH. abgeschlossenen Geschäften 811¹⁵
- §§ 15, 34 GmbHG. Zur Ausschließung eines Gesellschafters aus wichtigem Grunde genügt Gesellschafterbeschluss 812¹⁸
- § 15 GmbHG. Nur schuldrechtliche Wirkung der Bestimmung in Satzung der GmbH., wonach Vererblichkeit der Geschäftsanteile ausgeschlossen und Übergang beim Tod des Gesellschafters auf die Gesellschaft gegen den Erben zu gewährende Vergütung zu erfolgen hat 812¹⁹
- §§ 16, 19, 21, 33, 34 GmbHG. Vermutung für ordnungsmäßige Durchführung des Kaduzierungsverfahrens. Kein Austritt des Gesellschafters wegen wichtigen Grundes durch Einziehung oder Abtretung des Geschäftsanteils an GmbH., wenn dieser nicht volleingezahlt. Anfechtung der Anmeldung der Anteilsübertragung durch Erwerber wegen arglistiger Täuschung durch Geschäftsführer 811¹⁶
- § 32 GmbHG. § 22 KWVO. Einziehung des Übergewinns als Ausgleich für unterlassene Preissenkung 811¹⁷
- § 81 a GmbHG. Begehung von Untreue durch pflichtwidrig falsche Buchführung; Vortäuschung nicht vorhandenen Aktivums 513²
- Befugnis des Verwalters von unter feindlichem Einfluß stehender GmbH. zur Abberufung des Geschäftsführers 983²
- § 15 ÖstGes. v. 6. März 1906. Dauer des das Innenverhältnis regelnden Vertrags eines zum Geschäftsführer der auf bestimmte Zeit errichteten GmbH. bestellten Nichtgesellschafters 776⁴⁸
- Begehung von Untreue durch Geschäftsführer von GmbH. bei Abschluß von Lieferungsverträgen, indem er Teil des Kaufpreises sich selbst versprechen und auszahlen läßt. Keine Steuerhinterziehung, wenn er veruntreute Beträge als persönliches Einkommen versteuert, in den Steuererklärungen der GmbH. aber nicht aufführt 1047²⁴
- §§ 5, 53 GmbHG. Entschädigung oder Belohnung an Gründer oder Dritten für Gründung oder deren Vorbereitung in Gründungsvertrag aufzunehmen 1230⁷
- §§ 14, 34 GmbHG. Ermächtigung des Geschäftsführers von GmbH. durch Gesellschaftsvertrag, an Stelle von eingezogenem Geschäftsanteil im Rahmen des jeweiligen Stammkapitals neuen Geschäftsanteil zu bilden 1230⁸
- GmbH. & Co.** 112
- Gesetzänderung.** Abfindungsvergleich zwischen Schädiger und Verletztem oder dessen Hinterbliebenen wirkt gegenüber dem Sozialversicherungsträger auch bei späterer G. § 1237¹⁰
- Gesetzeseinheit.** Zwischen § 4 VolksSchädVO. und der Grundstrafat besteht G., nicht Tateinheit 585²³
- Gesetzsammlungen (Schriftt.).** Das neue Deutsche Reichsrecht 692 845
- Das Recht der Neuzeit 845
- Rechtsverteidigungsgesetzgebung 979
- Deutsche Reichsgesetze 979
- Gesetzgebung auf dem Gebiete der Ernährungswirtschaft 979
- Das Neue Recht in Böhmen und Mähren 1063
- Gesetzsprache.** Volkstümliche G. 1052
- Gesetzgebung.** Die schweizerische G. i. J. 1942 640
- Richtlinie und Kasuistik im Aufbau von Rechtsordnungen. Schriftt. 231
- Die Verkündung von Rechtsvorschriften. Schriftt. 544
- Prüfung der Rechtsgültigkeit von Rechtsnormen. Einhaltung der für Bekanntmachung der Rechtsnormen vorgeschriebenen Form (StR.) 770⁴⁰
- Gesetzlicher Vertreter** vgl. unter V.
- Gesindlediebstahl** (§ 247 StGB.) 581¹⁴
- Geständnis.** Art. 7 § 2 VereinfVO. vom 13. Aug. 1942. Erhebliche Bedenken gegen tatsächliche Feststellungen, obgleich das Urteil sich auf G. des Angekl. üb. Hergang der Tat stützt 769³⁷
- Getreidewirtschaft.** § 1 f KWVO. Gefährdung der Bedarfsdeckung durch Vorgehen auf noch nicht freigegebenes Brotgetreide f. Selbstversorger 906²⁶
- Getrenntleben der Ehegatten.** Streitwertbemessung nach § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf G. der Ehefrau und auf Unterhaltszahlung gestellt wird 526¹⁷
- Gewaltverbrecher.** G.eigenschaft bejaht bei Täter, der im gewöhnlichen Zustand „weich und zerrissen“ ist und nur unter Einfluß von Reizmitteln (Alkohol) zu Gewalttätigkeiten neigt 444³
- § 1. Faustschlag als „gleich gefährliches Mittel“. „Mit Waffengewalt“ (§ 1 II VO.) umfaßt auch Anwendung eines „gleich gefährlichen Mittels“ 79¹⁴
- Verurteilung nach GewVerbrVO. auch für Jugendlichen, der die Voraussetzungen des § 1 GewVerbrVO. nicht erfüllt 1186²⁵
- Hinweis nach § 265 StPO. erforderlich, wenn statt wegen vollendeter Straftat nur wegen versuchter Tat unter Anwendung von § 4 GewVerbrVO. verurteilt werden soll 592⁴²
- Gewerbebetrieb.** Die Rspr. zum Einkommen aus G. i. J. 1942 262
- Verstoß des jüdischen Inhabers eines G. gegen VO. gegen Unterstützung der Tarnung jüdischer G. durch Führung eines nichtjüdischen Decknamens 1137¹⁴
- Gewerberecht.** GewO. Schriftt. 845
- Das Deutsche G. Schriftt. 845
- § 35 III GewO. Besonderes Maß von Rechtlichkeit für berufliche Zuverlässigkeit des Grundstücksmaklers vorausgesetzt 662²¹
- Die auf Grund des FleischbeschauG. und der dazu erlassenen PrAusfBest. bestellten amtlichen Fleischbeschauer keine Gewerbetreibenden i. S. von § 36 GewO. 652⁴⁰
- Schluß auf Unzuverlässigkeit eines der in § 35 GewO. bezeichneten Gewerbetreibenden aus seinem außerberuflichen Verhalten. Grundstücksmakler. Heiratsvermittler 1158³⁰
- § 143 GewO. als nicht mehr geltend anzusehen. Gemäß § 14 PolVerwG. Befugnis der Polizei zum Erlaß des Verbots, ein bestimmtes Gewerbe überhaupt auszuüben 656¹⁷
- § 147 GewO. Zuwiderhandlung gegen § 1 AnO. z. Schutz des Grundstücksmakler- und Darlehensvermittlergewerbes v. 21. Febr. 1941 nur als Ordnungswidrigkeit, nicht vom Strafrichter zu bestrafen 764³¹
- Zur Bestrafung nach § 148 GewO. wegen unbefugter Führung des Meister-titels Vorsatz nicht erforderlich 765³²
- Gewerbesteuer.** Kriegssachschäden bei der G. 885
- Gewerbsmäßigkeit.** § 49 a StGB. Aufforderung zu gewerbsmäßiger Abtreibung § 138⁶

- Ablehnung der Zusammenfassung mehrerer Fälle der gewerbsmäßigen Abtreibung zu einer fortgesetzten Straftat 579¹¹
- Gewinnabschöpfung (§ 22 KWVO.).** Die G. als Mittel nationalsozialistischer Finanzpolitik 125
- § 32 GmbHG. Einziehung des Übergewinns als Ausgleich für unterlassene Preissenkung 811¹⁷
- Gewinnbeteiligung.** Kein Anspruch des Angestellten von gewerblichem Unternehmen auf Nutzungsentschädigung wegen Ausfalls seiner Umsatzbonifikation und G. infolge Zerstörung des Gewerbebetriebs 204²²
- Gewohnheitsverbrecher.** Aus einer als Ausfluß von Augenblickserregung zu wertenden Tat nicht auf inneren Hang zum Verbrechen zu schließen 137¹
- Begriff des „gefährlichen G.“ und Unterschied zwischen Gelegenheits- und G. 481²
- Feststellungserfordernisse zum Begriff des gefährlichen Gewohnheitsverbrechens bei jugendlichem Angekl., der sich in besonderer Seelenlage befindet 747¹
- Fortsetzungszusammenhang und gefährlicher G. 882 + 393¹ + 889¹ 1043¹⁸
- Bereits rechtskräftig abgeurteilte Straftaten, für die wegen Annahme von Zurechnungsunfähigkeit des Angekl. nicht auf Strafe erkannt worden, nicht als kennzeichnende Straftaten i. S. von § 20 a StGB. zu verwerten 1033¹
- § 1 ÄndGes. v. 4. Sept. 1941. Begriffe „Bedürfnis nach gerechter Sühne“ und „Schutz der Volksgemeinschaft“ 33¹
- Rechtsfrage, ob der gefährliche G. nach § 1 ÄndGes. dem Tode verfallen, vom RevG. nachzuprüfen 235⁵
- Todesstrafe für fortgesetzte Kofferdiebstähle eines gefährlichen G. 236⁷
- Bedeutung des Gesamtverhaltens des gefährlichen G. in der Straftat für Frage der Verhängung der Todesstrafe 759²²
- Schutz der Volksgemeinschaft oder Bedürfnis nach gerechter Sühne auch, wenn G. nicht Todesstrafe verdient, maßgebend für Festsetzung der sonstigen Strafe 481¹
- Auch durch freiwillige Entmannung Sicherungsverwahrung nicht ausgeschlossen 137², desgl. nicht durch freiwilligen Eintritt in Blindenanstalt 575¹
- Anordnung von Sicherungsmaßnahmen bei im Protektorat begangenen Straftaten auch zulässig, wenn Taten vor Inkrafttreten der VO. v. 14. April 1939 begangen und nach dem früheren österreichischen Recht zu beurteilen 911³⁸
- Merkmal der „Gefährlichkeit“ des gefährlichen G. i. S. des § 20 a RStGB. ostm. Fass. gegenüber dem Gewohnheitsdieb und Gewohnheitsbetrüger i. S. von §§ 176 I a und 203 ÖstStG. Trotz Zusammenfassung mehrerer Diebstähle, Veruntreuungen, Betrüge-reien zu Einheit nach § 173 ÖstStG. Wertung als selbständige Straftaten bez. der Voraussetzungen des § 20 a II RStGB. ostm. Fass. auch Berücksichtigung von bereits rechtskräftig abgeurteilten Straftaten. Mindestmaß bei Entnahme der Strafe aus § 20 a RStGB. ostm. Fass. 406¹⁸
- Glücksspiel.** § 284 StGB. Merkmal der Öffentlichkeit 582¹⁷
- Goldklauseln.** ÖstGoldklauselG. G. in der Slowakei gültig, in Ungarn und Rumänien ungültig 316²⁰
- Graphologie.** Wissenschaftliche G. und gerichtliche Schriftidentifizierung. Schrifttum 184
- Gratifikation** vgl. unter Sonderzuwendung
- Großraum.** Deutsche G. lehre und -politik 625
- Lebensraum und gerechte Weltordnung. Schriftt. 934
- Grund des Anspruchs (§ 304 ZPO.)** vgl. unter Grundurteil
- Grundbesitz.** § 1 II SchuldBereing. Überschuldung des G. zu irgendeinem Zeitpunkt nach dem Zusammenbruch des Schuldners genügend 709²⁵
- Grundbuch.** G. rechtliche Fragen aus der landwirtschaftlichen Schuldenregelung 933
- G. führung. Schriftt. 184
- §§ 18, 71 GBO. Auf Grund schuldrechtlichen Anspruchs auf Einräumung dinglichen Rechts keine Berechtigung zum Widerspruch oder Beschwerde gegen Eintragung desselben Rechts für anderen. Zwischenverfügung auf Beseitigung von Eintragungshindernissen auch von Antragsberechtigtem nicht mit dem Ziel der sofortigen Zurückweisung des Eintragungsantrags anfechtbar 705¹⁰
- § 23 OBO. nicht anwendbar auf Hypothek zur Sicherung von Forderungen, die nur bis zum Tode des Gläubigers entstehen können 449¹⁰
- Erteilung der anherbergerichtlichen Genehmigung zu Rechtsgeschäft des Bauern unter Auferlegung von Verpflichtung hinsichtlich der Verwendung des Erlöses. Berücksichtigung der Erfordernisse des G. verfahrens (§ 29 GBO.) + 1073⁹
- § 71 II 2 OBO. Beschwerde des Nach-erben gegen die auf Grund unentgeltlicher Verfügung des Testamentsvollstreckers erfolgte Eintragung mit dem Ziel der Eintragung von Amtswiderspruch zugunsten des Vorerben 90³¹
- Bei nach den G. verfahrensvorschriften erforderlicher ehemännlicher Zustimmung zur Verfügung der als Rechtsinhaberin eingetragenen Frau über das Recht, obwohl dieses zu Vorbehalts-gut gehört, ist Mann ihr „herausgabepflichtig“ i. S. von § 812 I 1 BGB. 851⁴
- Erteilung der Vollstreckungsklausel wegen des dinglichen Anspruchs aus Hypothek gegen Käufer des belasteten, ihm zu Besitz übertragenen, aber noch nicht umgeschriebenen Grundstücks als Rechtsnachfolger des Eigentümers i. S. von § 727 ZPO. + 414²⁹
- Revisibilität des Gesetzes über G. wesen in der Provinz Hannover. Für alte hannoversche Rechte Einschränkung des § 12 I PrEigErwG. bez. des nicht im redlichen Glauben an Richtigkeit des G. befindlichen dritten Erwerbers 707²²
- Veräußerung nach § 724 ABGB. ist auch Kaufvertrag mit Bewilligung der grundbuchlichen Eintragung des Eigentums des Käufers; Eintragung nicht nötig 454¹⁰
- Grunddienstbarkeit.** Umfang des Rechts der Benützung der G. regelmäßig nach dem Bedürfnis des herrschenden Grundstücks im Zeitpunkt der Bestel-
- lung der G. zu bemessen. Steigerung des Bedürfnisses infolge Wandels der wirtschaftlichen Verhältnisse 447⁸
- Gründe der Entscheidung (§ 551 Ziff. 7 ZPO.).** Absoluter Revisionsgrund des Mangels der G. d. E. 453¹³
- Grundschuld** vgl. EigentümerG.
- Grundsteuer.** Erstattung des auf dem Pächter gehörendes Inventar entfallenden Ganteils an Verpächter, wenn dieser nur die auf den Liegenschaften ruhenden Lasten zu tragen hat 707²¹
- Grundstücksbewertung.** Die Einheitsbewertung der Geschäftsgrundstücke. Schrifttum 845
- Grundstücksmakler.** Vermittlung von Verträgen über „Geschäfte“, die wie Wohnungen in Verbindung mit Grundstücken stehen, als Vermittlung von Immobilienverträgen i. S. von § 35 GewO. 1158²⁶
- § 35 III GewO. Besonderes Maß von Rechtfähigkeit für berufliche Zuverlässigkeit des G. vorausgesetzt 662²¹
- Zu widerhandlung gegen § 1 AnO. zum Schutz des G.- und Darlehensvermittlergewerbes v. 21. Febr. 1941 nur als Ordnungswidrigkeit, nicht durch Straf-richter zu bestrafen 764³¹
- Grundstückspreise.** Preisbildung und Preisüberwachung bei Grundstücken. Schriftt. 229
- Anwendung des § 4 VO. über Preisüberwachung bei Grundstücken auch, wenn Kaufpreis nur zwecks Steuerersparnis unrichtig beurkundet 861¹⁵
- Grundstücksschenkung.** Erfordernis staatlicher Genehmigung gemäß Art. 6, 7 PrAGBGB. zur Schenkung von Grundstück im Wert bis 10 000 RM an zwei juristische Personen je zu Miteigentums-hälfte + 1077¹³
- Grundstücksveräußerung.** Welcher Auflage ist bei der Veräußerung von bäuerlichen Entschuldungsbetrieben der Vorrang zu geben? 283
- Landwirtschaftlicher Grundbesitz. Reichsrechtliche Vorschriften über Veräußerungsbeschränkungen. Schriftt. 979
- Auch für Versprechen der Übereignung eines Grundstücks als Belohnung eines Angestellten für treue Dienste gelten Formvorschriften des § 313 BGB. 456¹⁸
- Zusicherung des Verkäufers eines Grundstücks als Bauland bei Vertragsabschluß, daß der Käufer künftig an die Stadt Straßenauskosten nicht zu zahlen oder sicherzustellen hat 296¹⁰
- § 839 BGB. Zur Pflicht des Notars, sich bei Beurkundung eines Grundstückskaufvertrags durch Befragen der Beteiligten darüber Gewißheit zu verschaffen, daß diese nicht in der Befugnis zur Eingehung von Verpflichtungen beschränkt sind 247¹⁹
- Nachlaßgericht darf vom Nachlaßpfleger über Nachlaßgrundstück geschlossenen G. vertrag nicht genehmigen, wenn Voraussetzungen für Anordnung der Nachlaßpflegschaft nicht vorliegen oder weggefallen. Beschwerde-recht des Miterben gegen Genehmigung des G. vertrags 491¹⁴
- Erteilung der Vollstreckungsklausel wegen des dinglichen Anspruchs aus Hypothek gegen Käufer des belasteten, ihm zu Besitz übertragenen, aber noch nicht umgeschriebenen Grundstücks als Rechtsnachfolger des Eigentümers i. S. von § 727 ZPO. + 414²⁹

- Widerspruch der Ehefrau gegen Veräußerung des dem Ehemann gehörenden, zur Ehwohnung dienenden Einfamilienhauses 694³
- Beurteilung der von deutschem Gericht erteilten, nach österreichischem Recht notwendigen vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung zum Grundstücksverkauf durch im Altreich lebenden Österreicher als gesetzlicher Vertreter seines minderjährigen Kindes nach österreichischem Recht 351⁹
- Veräußerung nach § 724 ABGB. ist auch Kaufvertrag mit Bewilligung der grundbuchlichen Eintragung des Eigentums des Käufers; Eintragung nicht nötig 454¹⁰
- Grundurteil (§ 304 ZPO.).** Einwand der Abtretung oder der Aufrechnung mit konnexer Gegenforderung bei Erlaß eines G. nicht dem Betragsverfahren zu überlassen 620¹¹
- Schadenswirkung auf Grundstück durch Wasserentziehung teils durch Bergbau, teils durch anderen nach Pr-WassG. haftenden Grundwasserförderer. Ermittlung der Anteile der Schädiger an Grundwasserentziehung im Betragsverfahren 707²³
- Zwischenurteil, das Rentenanspruch dem Grunde nach für gerechtfertigt erklärt, braucht nicht über Endtermin der Rente zu entscheiden 997¹⁰
- Grundwasser** vgl. unter Wasserrecht
- Gulden** vgl. unter Währung
- Günstigkeitsgrundsatz (§ 32 ArbOG.)** 458²³
- Gutachten** vgl. auch unter Sachverständiger, SchiedsG.
- Aus der reichsgerichtlichen Rspr. zum erbbiologischen G. in Abstammungssachen 63
- Bedeutung, Notwendigkeit und Zulässigkeit der erbbiologisch-anthropologischen Untersuchung im Vaterschaftsrechtsstreit 329
- Der morphologische Ähnlichkeitsbeweis in Vaterschaftssachen. Ztschr. 1175
- In Abstammungsstreitigkeiten Betreuung nur solcher Personen mit Erstattung erbbiologischen ÄhnlichkeitsG., die über besondere wissenschaftliche Kenntnisse auf Gebiet der menschlichen Erbkunde verfügen 622¹⁴
- Zurückverweisung an das Erstgericht wegen Nichterholung eines erbbiologischen G. im Statusprozeß. Erbbiologische Untersuchung kann auch zur Ausschließung der Vaterschaft eines bestimmten Mannes führen, ohne daß anderer Mann als möglicher Erzeuger feststellbar 153²⁸
- § 138 ABGB. Unmöglichkeit der Zeugung nicht zu entnehmen aus erbbiologischem G., wonach Abstammung des Kl. von Mann deutschen Bluts eher wahrscheinlich ist als Abstammung von dem gesetzlichen jüdischen Vater 713³⁰
- § 163 ABGB. Bei Anhaltspunkten für Mehrverkehr der Kindesmutter erbbiologische Begutachtung nicht von vornherein als aussichtslos zu bezeichnen 714³¹
- § 244 II StPO. Begründete Ablehnung des Beweisantrags auf Einholung eines erbbiologischen ÄhnlichkeitsG., das dazu dienen soll, die durch Blutgruppenuntersuchung ausgeschlossene Vaterschaft einer bestimmten Person nachzuweisen 142¹¹
- Bei vorbereitender Einholung von G., das später in der mündlichen Verhandlung vorgetragen wird, Anspruch des Rechtsanwalts auf Beweis- und weitere Verhandlungsgebühr 624¹⁷
- Gütergemeinschaft.** § 839 BGB. Keine Pflicht des einen Grundstückskaufvertrag beurkundenden Notars, einen älteren, als alleiniger Eigentümer im Grundbuch eingetragenen Beteiligten darüber zu befragen, ob er vor 1900 geheiratet habe und deshalb in der allgemeinen G. des PrALR., später des BGB. lebe, wonach er den Grundstückskaufvertrag nur mit Zustimmung seiner Frau abschließen kann 247¹⁹
- Gütertrennung.** § 1429 BGB. Aufwendungen der Frau aus ihrem Vermögen zur Bestreitung des ehelichen Aufwands über ihre Beitragspflicht hinaus. Erstattung der auf die Einkünfte der Frau aus ihrem Vorbehaltsgut entfallenden Einkommensteuer, zu der sie gemeinschaftlich mit dem Mann veranlagt, durch Frau an Mann 150¹⁹
- Gutsübergabe** vgl. unter Hofübergabe
- Hafen** vgl. unter Nothafen
- Haftpflicht.** Gefährdungshaftung und Billigkeitshaftung im ungar. Privatrecht 338
- Keine höhere Gewalt, wenn Fohlen nachts aus Weidekoppel ausbrechen und von Eisenbahnzug erfaßt werden 312²⁰
- Keine höhere Gewalt bei Abrutschen des Fehrdamms und Bruch der Schienen, die am Ufer eines häufig Hochwasser führenden Baches verlaufen 993¹⁵
- Frage des fahrlässigen Verhaltens des Reisenden, der sich trotz Dunkelheit und Gefahr der Vereisung der Trittbretter beim Aussteigen aus Eisenbahnwagen nur mit einer Hand anhält 994¹⁶
- Nach dem im Protektorat geltenden EisenbahnH.recht Haftung der Eisenbahn für Unfälle, die infolge ungenügender Beleuchtung von Treppen auf Bahnsteigen entstehen 253³³
- Haftpflichtversicherung.** „Eingetretenes Schadensereignis“ i. S. von § 1 der AllgVersBed. für H. ist das Ursachenereignis. Liegt es innerhalb der sachlichen Versicherungsdauer, so braucht der durch es verursachte Erfolg nicht darein zu fallen † 988¹³
- Berücksichtigung der H. des Schädigers bei Bemessung des Schmerzensgeldanspruchs 411²³
- Gesetzliche Zwangspflicht zur Umstellung der KraftfahrzeugH. gemäß § 2 VO. v. 14. Febr. 1938. Bei Nichtzustandekommen der Umstellung kraft Vereinbarung im Zweifel Umstellung auf den für den Haftungsumfang geltenden Regelbetrag 646⁴
- Handelsbetriebe.** Kriegsbetriebsgemeinschaften im Handel 780
- Handelsgesellschaften.** Die nat.-soz. Grundgedanken in der Entwicklung des Gesellschaftsrechts 109
- Handelsgesetzbuch.** Kommentar zum HGB. Schriftt. 135 799 978
- Handelsregister.** Eintragung der Rechtsnachfolge im H. bei Kommanditistenwechsel 971 981¹
- Handelsvertreter.** Der Handelsvertretungsvertrag der Werkzeugmaschinenindustrie. Schriftt. 979
- Anspruch des Gesellschafters, der bei Auflösung von Innengesellschaft mit Anteil an dem Vermögenswert abzufinden, den auf den Namen des anderen Gesellschafters, aber auf gemeinsame Rechnung abgeschlossene Vertreterverträge am Auflösungstag haben, auf Auskunfterteilung, nicht Rechnungslegung 985⁵
- § 22 KWVO. Berücksichtigung von Vertreterprovisionen bei Ermittlung des zulässigen Preises 906²⁸
- Handlungsgehilfe.** Zur Anwendung des § 133 c GewO., § 616 BGB., § 63 HGB. bei Wiederholung einer akuten Erkrankung unter Fortbestehen desselben Grundleidens 776⁴⁷ 1000²⁸
- Handwerk** vgl. auch unter Lehrverhältnis
- Zum Begriff der handwerklichen Ausbildung in Fachtarif und zur Einstufung der alten langjährigen Arbeiter, die die neue vorgesehene Ausbildung noch nicht durchgemacht haben 459²⁰
- Zur Bestrafung nach § 148 GewO. wegen unbefugter Führung des Meistertitels Vorsatz nicht erforderlich 765³²
- Hannover.** Revisibilität des Ges. über Grundbuchwesen in der Provinz H. Für alte hannoversche Rechte Einschränkung des § 12 I PrEigErwG. bez. des nicht im redlichen Glauben an Richtigkeit des Grundbuchs befindlichen dritten Erwerbers 707²²
- Hauptverhandlung.** Gedanken zur Öffentlichkeit der H. 1018
- Anordnung der H. erst, wenn nach gründlicher Aufklärung des Sachverhalts die reibungslose Durchführung der H. gewährleistet 190⁵
- Hausbesitz.** Gefahreuteilung bei nachlässiger Erfüllung der Streupflicht durch nebenberuflichen Hauswart † 943¹⁰
- Haushaltsbesteuerung.** H. (EinkSt.) für Ehegatten 322, für Kinder und sonstige Angehörige 323
- Haushaltslehrling** vgl. unter Lehrverhältnis
- Häusliche Gemeinschaft, Aufhebung der (§ 55 EheG.)** 1105¹⁰
- Hausratschäden.** § 17 VI KSSchVO. Schätzung von H. 667²⁰
- Hausschlachtungen** vgl. auch unter Schwarzschlachtung
- § 268 StGB. Wiegevermerk auf Genehmigungsbescheid der Ernährungsämter für H. als öffentliche Urkunde 902²⁰
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Erwerb von aus genehmigten H. stammenden Erzeugnissen vom Selbstversorger, um damit unerlaubten Handel zu treiben 967³⁰
- Haustiere.** Schiedssprüche über H. Dän. Schriftt. 979
- Hauszinssteuer** vgl. unter Gebäudeent-schuldungssteuer
- Haverel** vgl. unter Schifffahrt
- Hehlerei** vgl. auch SteuerH.
- H. von aus Beständen der Reichsmonopolverwaltung gestohlenen Branntwein 238¹¹
- „Beiseiteschaffen“ i. S. von § 1 KWVO. auch durch Diebstahl oder H. 1043¹⁸
- Unter Beteiligung i. S. der VO. über Ausübung der Strafgerichtsbarkeit im Protektorat v. 14. April 1939 auch H. zu verstehen 1045²¹
- Heil- oder Pflegeanstalt.** Schädigung eines zwangsweise in staatlicher H. und Pf. untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbehandlung seitens Anstaltsarzt. Verjährung der Haftung aus Amtspflichtverletzung und aus Gesichtspunkt des § 278 BGB. 854⁰

- Prüfung der Frage, ob die öffentliche Sicherheit die Unterbringung des Täters in H. o. Pf. erfordert, unter Berücksichtigung der Erfordernisse der Kriegszeit 890²
- § 42 b StGB. Unterbringung eines Geisteskranken in H. o. Pf., wenn die von ihm ausgesprochenen Beleidigungen (politischer Leiter) Gefahr für die öffentliche Sicherheit ergeben 138⁴
- § 42 c StGB. Anordnung der Unterbringung des Angekl. in H. o. Pf., wenn Wahrscheinlichkeit für Eintritt eines Rückfalls spricht 233¹
- Heilfürsorge.** H. für versehrte Soldaten 15
- Heilwesen.** Irreführende Werbung im H. 663²²
- Berufsmäßigkeit i. S. des § 5 HeilpraktikerG. 764³⁰
- Pflichten von Heilpraktiker bei Behandlung von Diphtherie, wenn sich Angehörige des Kranken gegen ärztliche Heilserumbehandlung wehren (Str.) 897¹²
- Heimtückegesetz.** Vergehen gegen H. durch vertrauliche Äußerungen 588³¹
- Heiratsvermittler.** § 35 GewO. Untersuchung des Gewerbes wegen Unzuverlässigkeit 1158³⁶
- Heizung.** Rspr. zu H.fragen i. Mietrecht 53
- Herausgabeanspruch.** Sinngemäße Anwendung des § 810 ZPO. im Rahmen der Vollstreckung eines H.? 508
- H. i. S. von § 812 I 1 BGB. der als Rechtsinhaberin im Grundbuch eingetragenen Frau gegen den Mann, wenn sie nach den Grundbuchverfahrensvorschriften nicht ohne dessen Zustimmung über das Recht verfügen darf, obwohl es zu ihrem Vorbehaltsgut gehört 851⁴
- Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch auf Herausgabe von eingeführten landwirtschaftlichen Erzeugnissen, für deren Einfuhr Bekl. die Genehmigung der Reichsstelle erhalten hat unter Maßgabe entsprechender Beteiligung anderer Einfuhrfirmen 821³⁰
- Hilfeleistungspflicht** (§ 330 c StGB.). § 330 c nicht anwendbar auf Gutwilligen, der sich nur bei Leistung von Hilfe nicht zweckmäßig verhält 1103⁶
- Hinterbliebenenversorgung** vgl. unter V.
- Hinterziehung** vgl. unter MonopolH., SteuerH., ZollH.
- Hinweis auf Veränderung des rechtlichen Gesichtspunktes** (§ 265 StPO.). Verfahrensverstoß der Unterlassung, den Angekl. auf die Möglichkeit, auf Todesstrafe nach § 1 ÄndG. zu erkennen, hinzuweisen 589³⁷
- H. nach § 265 StPO. erforderlich, wenn statt wegen vollendeter Straftat nur wegen versuchter Tat unter Anwendung von § 4 GewVerbrVO. verurteilt werden soll. Für H. keine bestimmte Form vorgeschrieben 592⁴²
- Erfordernis des H. auf veränderte Sachlage bei Heranziehung eines neuen Teilfalls einer fortgesetzten Tat 913⁴⁰
- Kein Unterbleiben des H.a.V.d.r.G. mit der Begründung, die andere Beurteilung wirke lediglich zugunsten des Angekl. 1184²¹
- Mangelhafte Vorbereitung der Verteidigung durch rechtsunkundige Person, die bei Wegfall des Wahlverteidigers unterläßt, Aussetzungsantrag nach § 265 III, IV StPO. zu stellen 1184²⁰
- Hinweise** 28 181 607 977
- Höchstbetragshypothek.** Bestellung von H. zur Sicherung des Anspruchs auf rückständige Zinsen einer Hypothek am gleichen Grundstück, soweit Zinsforderung im Zwangsversteigerungsverfahren wegen ihres Rangs nicht zur Hebung kommt 856¹⁰
- Holübergabe.** Rechtzeitige H. nach § 43 ErbHFortbildVO. 1095
- Homosexualität.** Zu dem Merkmal „sich zur Unzucht mißbrauchen lassen“ (§ 175 a Ziff. 3 StGB.) gehört nicht körperliche Berührung 234²
- Geltung der für Entmannung nach § 42 k StGB. entwickelten Grundsätze auch für die Entmannung Gleichgeschlechtlicher 137² 260
- § 175 a StGB. Todesstrafe für Sittlichkeitsverbrecher 139⁶
- Hypothek.** EigentümerH. und Grundeigentum 427
- Erweiterter gesetzlicher Schutz des Realkredits in der Feuerversicherung 216
- Auch nach Einführung der Reichsmarkwährung in Österreich weiterhin Verpflichtung zur Umwandlung von DollarH. in SchillingH. von bestimmter Höhe 252²⁶
- § 23 GBO. nicht anwendbar auf H. zur Sicherung von Forderungen, die nur bis zum Tode des Gläubigers entstehen können 449¹⁰
- Erteilung der Vollstreckungsklausel wegen des dinglichen Anspruchs aus H. gegen Käufer des belasteten, ihm zu Besitz übertragenen, aber noch nicht umgeschriebenen Grundstücks als Rechtsnachfolger des Eigentümers i. S. von § 727 ZPO. † 414²⁰
- Bestellung von HöchstbetragsH. zur Sicherung des Anspruchs auf rückständige Zinsen einer H. am gleichen Grundstück, soweit Zinsforderung im Zwangsversteigerungsverfahren wegen ihres Rangs nicht zur Hebung kommt 856¹⁰
- Zur Frage, ob eine i. J. 1934 bewirkte H.abtretung an Fürsorgeverband als Ersatzleistung oder als Sicherheitsleistung anzusehen ist 651⁸
- GeboteVO. Vorzug bei Zuschlagserteilung für H.gläubiger, der sein Recht durch Abtretung vor Beginn der Sechsmonatsfrist erworben hat † 711²⁷
- Anwendung von § 5 I 1 GeboteVO. auch auf Abtretung von H. 857¹¹
- Durch Entrichtung des noch ausstehenden Abgeltungsbetrags für Gebäudeentschuldungssteuer an das Reich erwirbt Kreditinstitut bei Miteigentum H. an sämtlichen Miteigentumsanteilen bis zur völligen Tilgung 1240²⁰
- Jagdvergehen.** Bestrafung des Jägers, der einen von ihm geschossenen Hirsch böswillig verludern läßt, statt das Wildbret der ordnungsmäßigen Verwertung zuzuführen, nach § 11 KWVO. † 401⁷
- § 222 StGB. Fahrlässigkeit des Jägers bei Führung von nicht einwandfreier Schußwaffe und wegen seines Verhaltens bei Treibjagd 73³
- Inkasso** vgl. unter Einziehungsauftrag
- Internationales Privatrecht.** Einzelfragen zur Rück- und Weiterverweisung 685
- Rückverweisung im Fall eines französ. Erblassers mit letztem Wohnsitz in Deutschland (Art. 25, 27 EheG.) 682
- Zwischenstaatliches Rückversicherungsrecht. Schriftt. 392
- Anwendung der Vorschriften der 4. DurchfVO. z. EheG. in der Rechtsmittelinstanz auch bei Abschluß des Verfahrens im vorangegangenen Rechtszug schon vor Inkrafttreten der VO. Anwendung der Vorschriften der VO. über i. P. bez. des für Gültigkeit einer von Ausländern im Ausland geschlossenen Ehe maßgebenden Rechts auch, wenn Eheschließung schon vor Inkrafttreten der VO. erfolgte. Seit Inkrafttreten der VO. Entscheidung der Gerichte der Ostmark darüber, von welchen Formerfordernissen Gültigkeit der von Ausländern im Ausland geschlossenen Ehe abhängt, nach dem im alten Reichsgebiet geltenden i. P. 85²⁷
- Art. 12 EGBGB. Beurteilung der Rechtsfolgen einer von Reichsangehörigen im Ausland begangenen unerlaubten Handlung nach deutschem Zivilrecht 246¹⁸
- Art. 12 EGBGB. Anspruch von Elsässer gegen Reichsdeutschen auf Ersatz des Nichtvermögensschadens für Unfall, der sich 1940 im Elsaß ereignet hat 1076¹²
- Invalidenrente.** § 119 RVO. Lohnpfändung wegen Unterhalts in I. Nichtigkeit der Schiebung, durch die Schuldner den Fortfall einer anderen Einnahme mit dem für diese Einnahme Leistungspflichtigen vereinbart 623¹⁵
- Irrtum.** I. des Dienstverpflichteten über Tragweite von Anordnungen des Betriebsführers, wonach dieser für bestimmte Zeit keinen Anspruch auf Dienstleistung erhebt 1136¹¹
- Kein Anspruch des Kl. auf Eheaufhebung wegen I., wenn bei der bekl. Ehefrau in kinderloser Ehe jeder Anhalt für physische Ursachen der Unfruchtbarkeit fehlt 1104⁶
- Beihilfe zum Meineid durch Unterlassen. I. des Täters darüber, daß er zum Handeln verpflichtet ist, unbeachtlich 577⁷
- Verarbeitung gepfändeter Sache kein Verstrickungsbruch (§ 137 StGB.) bei irrtümlicher Annahme des Täters, die verarbeitete Sache trete an Stelle der gepfändeten 894⁵
- § 1 PrStrRVO. I. über eine zur Ausfüllung des § 1 PrStrRVO. dienende Anordnung 587²⁸
- I. über Bestehen oder Inhalt wirtschaftsregelnder Bestimmungen, deren Verletzung nur mit Ordnungsstrafe bedroht, schließt Bestrafung wegen vorsätzlicher, nicht fahrlässiger Zuwiderhandlung aus 1011⁴²
- Irrtumsanfechtung.** Rechtsschutzbedürfnis für Klage auf Feststellung der Nichtigkeit von Schiedsgutachten wegen I. 296⁹
- Auf Grund der Vorschriften über I. keine Befugnis des Unternehmers zur einseitigen Herabsetzung des übertariflichen Stücklohns der bisher an jugendliche Arbeiter unter Zugrundelegung des nur für die erwachsenen Arbeiter geltenden Stundenlohns gezahlt worden 253³⁴
- Italien.** Auslegung des Strafgesetzes in Deutschland und I. 739
- Juden** vgl. auch unter BlutschutzG.
- Eigentümerhypothek und jüdischer Geist 433
- Französ. J.gesetzgebung 510

- Zugehörigkeit zur jüdischen Religionsgemeinschaft i. S. des § 5 II der 1. VO. z. RBürgerG. 80¹⁷
- Der jüdische Marsch zur Macht in Baden. Schriftt. 1131
- § 138 ABGB. Unmöglichkeit der Zengung nicht zu entnehmen aus erbbiologischem Gutachten, wonach Abstammung des Kl. von Mann deutschen Blutes eher wahrscheinlich ist als Abstammung von dem gesetzlichen jüdischen Vater 713³⁰
- Seit Inkrafttreten der TarnungsVO. Weiterführung eines nichtjüdischen Decknamens durch J. unzulässig. Entsprechende Anwendung der TarnungsVO. auf nicht unter die GewO. fallende freie Berufe. Verstoß gegen TarnungsVO. durch jüdischen Inhaber des Betriebs selbst 1137¹⁴
- Bei Anwendung der VO. über Strafrechtspflege gegen Polen und J. keine Erhebung der Frage, ob fortgesetzte Tat oder Einzeltaten 80¹⁶
- Jüdisches Vermögen** vgl. auch unter Arierisierung
- Verbot des § 14 EinsatzVO. v. 3. Dez. 1938 auch für unentgeltlichen Erwerb von Gegenständen aus Edelmetallen usw. Verstoß gegen Ablieferungspflicht hinsichtlich der Gegenstände, die sich vor Ablauf der Ablieferungsfrist im Eigentum des jüdischen Täters befanden, ist Dauerdelikt 515⁶
- Das Verbot des Erwerbs von Gegenständen aus Edelmetallen gemäß VO. des RProtectors in Böhmen-Mähren über das j. V. richtet sich nur gegen jüdische Erwerber. Zum Begriff des „Besitzes“ abgabepflichtigen j. V. 81¹⁸
- Jugendamt.** Amtspflichtverletzung des Bürgermeisters von Stadtgemeinde, der dem J. in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸ † 408²¹
- Jugendarrest.** Der J. im bisherigen Jugendstrafverfahren und nach der Neufassung des JugGG. 1162 1164
- Die Bestimmungen über den J. Schrifttum 135
- Beziehungen zwischen J. und Fürsorgeerziehung † 904²³
- Für unzüchtigen Angriff, den halberwachsener Bursche auf junge Frau in der Dunkelheit auf dem Weg zu ihrer Arbeitsstelle verübt, regelmäßig Freiheitsstrafe, nicht J., ausreichende Sühne 1943¹⁷
- Gegen Zigeuner keine Verhängung von J. 516⁹
- § 265 ÖstStPO. Bei weiterer Verurteilung des zu J. Verurteilten nach dessen vollständiger Verbüßung wegen vor dem früheren Urteil begangener Straftat keine Berücksichtigung des verbüßten J. 143¹⁴
- Jugendgefängnis.** Das J. nach dem neugefaßten RJugGG. 1163
- Jugendgericht.** Die neue deutsche Jugendstrafrechtspflege. Zur Neufassung des JugGG. 1161
- Jugendliche** vgl. auch unter Minderjährige
- Feststellungserfordernisse zum Begriff des gefährlichen Gewohnheitsverbrechens bei jugendlichem Angekl., der sich in besonderer Seelenlage befindet 747¹
- RAD.-Führer als Erzieher i. S. von § 174 StGB. gegenüber den ihnen unterstellten Arbeitsmännern 750⁷
- § 174 StGB. Erziehereigenschaft des Mannes der Lehrfrau gegenüber minderjährigem weiblichem Haushaltslehrling 750⁸
- Entsprechende Anwendung des § 174 I Ziff. 1 StGB. nur bei Abhängigkeits- und Schutzverhältnis zwischen Täter und Minderjährigem 896¹⁰
- Bedingter Vorsatz der Verleitung von Kindern zur Vornahme unzüchtiger Handlungen 73¹
- Zu dem Merkmal des „unzüchtige Handlungen vornehmen mit“ (§ 176 Ziff. 3) gehört nicht körperliche Berührung 234²
- § 176 I Ziff. 3 StGB. Berühren des nackten Oberschenkels eines fremden Kindes 1035⁹
- Zur Frage der Glaubwürdigkeit von Kinderaussagen, insbes. über sexuelle Vorgänge † 188³ 591⁴¹
- § 185 StGB. Strafzumessung bei unsittlichen Verfehlungen eines Arztes an 16jährigem unbescholtenem Mädchen 483⁶
- Keine Beleidigung eines schon verdorbenen J. durch unzüchtige Reden, zu denen er selbst aufgefordert hat 1036⁹
- § 128 ÖstStG. Verleitung eines Kindes zur Vornahme einer unzüchtigen Handlung 589³⁰
- § 128 ÖstStG. auch anzuwenden bei geschlechtlichem Mißbrauch von Kindern desselben Geschlechts unter 14 Jahren 772⁴³
- § 132 III ÖstStG. Die minderjährige Tochter der Wirtschafterin dem Bauern nicht ohne weiteres zur Erziehung oder Aufsicht anvertraut 772⁴⁴
- Keine Anwendung der VO. über unbestimmte Verurteilung J. auf Zigeuner und Zigeunermischlinge 292³
- Nach ÖstJugGG. kann Rahmenstrafe (unbestimmte Verurteilung) vier Jahre überschreiten. Auch bei Rahmenstrafe Berücksichtigung des Sühnecedankens 1186²⁵
- Jugendliche Schwerverbrecher.** Keine Verurteilung i. Sch. zu Gefängnis von unbestimmter Dauer 905²⁴
- Verurteilung nach GewVerbVO. auch für J., der die Voraussetzungen des § 1 GewVerbVO. nicht erfüllt 1186²⁵
- Jugendrecht.** Aus der Strafrechtspflege des RG. zur Erziehung u. zum Schutz der deutschen Jugend 118
- Das J. im Kriege 227
- Von der Jugend-Berufserziehung 530
- Entwurf eines Ges. über die Berufserziehung der deutschen Jugend. Schrifttum 544
- Jahrbuch des J. Schriftt. 544
- Grundzüge des Deutschen J. Schriftt. 888
- Jugendschutzgesetz.** Schriftt. 72
- Jugendstrafrecht.** Das J. seit Kriegsausbruch 1161
- Jugendverband.** Begriff des konfessionellen J. i. S. der PrPolVO. v. 23. Juli 1935 80¹⁵
- Junge Rechtswahrer.** Aufruf des Leiters des NSRB. Min. Dr. Thierack an die j. R. zum Jahreswechsel 1
- Die Lage des R.nachwuchses 24
- Justizverwaltung.** Der Angestellte und der Arbeiter in der J. Schriftt. 480
- Kaduzierungsverfahren (GmbH.).** 811¹⁰
- Kaffee.** Zollrechtliche Behandlung der Einfuhr von Waren (bes. K.) aus den besetzten Westgebieten durch Angehörige der Wehrmacht (Str.) 37⁶
- Kanalisation** vgl. unter Wasserrecht
- Kapitalabfindung.** K. für Kriegsverwehrte 17
- Versäumung der Ausschlussfrist für Anspruch auf K. eines weiblichen Beamten bei Entlassung infolge Verheiratung. Frage der Verletzung der Fürsorge- und Amtspflicht der Behörde durch mangelnde Beratung des Beamten 650⁷
- Kapitalvermögen.** Rspr. zur Einkommensteuer für Einkünfte aus K. 211
- Kartellsteuerrecht.** Schriftt. 608
- Kasse, öffentliche.** ABGB. Keine Verpflichtung der ö. K. als Schuldnerin, der Anweisung des Empfangsberechtigten, für ihn an dritte Person zu zahlen. Folge zu leisten 151²¹
- Kassenarzt.** Umfang der Befugnis des Reichsführers der Kassenärztl. Vereinigung gemäß § 8 IV 2 Satzung der Vereinigung zur Änderung und Aufhebung der getroffenen Entscheidungen. Auch für Einschreiten gegen Ärzte nach § 8 gilt Grundsatz, daß niemand wegen derselben Tat zweimal verfolgt werden darf. Verjährung nach § 8 III † 861¹⁰
- Kassenbeamter.** § 266 StGB. Vorliegen von Vermögensnachteil, wenn staatlicher K. zwar alle vereinnahmten Gelder in Kasse legt, aber Einnahmen nicht rechtzeitig bucht 1039¹¹
- Kauf** vgl. auch unter Mängelrüge
- Haftung des Verkäufers für Rechtsmängel nach § 434 BGB. bezieht sich nur auf bereits zur Zeit des Eigentumsübergangs begründete (wenn auch noch nicht geltendgemachte) Rechte Dritter 296¹⁰
- Nichtigkeit des zwischen Vollkauffeuten unter Bezugnahme auf Geschäftsbedingungen des Warenvereins der Hamburger Börse (nach § 42 Zuständigkeit von Vereinsschiedsgericht für Streitigkeiten) abgeschlossenen Kaufvertrags hat nicht gemäß § 139 BGB. Nichtigkeit des Schiedsvertrags zur Folge 823³⁴
- Unter welchen Voraussetzungen ist bei Verkauf einer Ware von Inländer an überseeischen Käufer „cif überseeischen Bestimmungshafen“ und „Zahlung gegen Dokumente“ der Käufer, der die Gefahr des zufälligen Untergangs der Sache trägt, als Geschädigter i. S. von § 3 I 2 KSSchVO. anzusehen? 664²⁴
- Kaufmannslehrling.** Die neuere rechtliche Entwicklung des kaufmännischen Lehrverhältnisses. Zeitschr. 800
- Kausalzusammenhang** vgl. unter Ursächlicher Z.
- Kennziffer** vgl. unter Kontingent
- Kerker** vgl. unter Gefängnisstrafe
- Kettenhandel.** § 1 I KWVO. Beisiteschaften durch volkswirtschaftlich nicht gerechtfertigte Einschaltung in Lauf der Ware vom Erzeuger zum Verbrancher 585²²
- Kinder** vgl. auch unter Jugendliche
- Die Lebensversicherung unwiderruflich zugunsten des Kindes 786
- Haushaltbesteuerung für K. (EinkSt.) 323
- Bestrafung unzüchtiger Handlungen von Eltern mit ihren minderjährigen K. über 14 Jahre nach §§ 2, 174 Ziff. 1 StGB. 261, unzulässig bei Begehung vor dem 1. Sept. 1935 1035⁵

- § 181 StGB. Regelmäßig keine Verpflichtung der Eltern zur Inanspruchnahme polizeilicher Hilfe gegen volljährigen Sohn, um unzüchtiges Treiben in der elterlichen Wohnung zu verhindern 1036⁷
- Kinderermäßigungen.** Die K. als Mittel nat.-soz. Finanzpolitik 123
- K. wegen Haushaltzugehörigkeit 325, wegen Kostentragung 326, für Gefallene 326
- Kinderlandverschickung.** Die erweiterte K. 227
- Kirche.** Zugehörigkeit zur jüdischen Religionsgemeinschaft i. S. des § 5 II der I. VO. zum RBürgerG., insbes. wenn der Mischling sich teils zur jüdischen, teils zur evangelischen Religionsgemeinschaft gehalten hat 80¹⁷
- Begriff des konfessionellen Jugendverbands i. S. der PrPoIVO. v. 23. Juli 1935 80¹⁶
- Erfordernis staatlicher Genehmigung gemäß Art. 6, 7 PRAGBGB, zur Schenkung von Grundstück im Werte von 10 000 RM an zwei juristische Personen (K.gemeinden) je zur Miteigentumshälfte 1077¹³
- Erwerbsunfähigkeit nach österreichischem Recht für Ordenspersonen, die die feierlichen Gelübde abgelegt haben und nicht selbständigen Pfarramt versehen. Durch Aufhebung des § 573 ABGB, in § 50 TestG. Testierfähigkeit wiederhergestellt, aber Erwerbsunfähigkeit unberührt 941⁸
- Verpflichtungen i. S. des § 5 S. 1 KirchenbeitragsG. im Lande Österreich v. 28. April 1919 152²²
- Kirchhof** vgl. unter Friedhof
- Klageänderung.** Übergang vom Leistungszum Feststellungsbegehren bei gleichbleibendem Klagegrund keine unzulässige Änderung des Klageantrags 997²¹
- Klagerweiterung.** Beseitigung der K. durch die 4. VereinfVO. 165
- Klagerücknahme.** Die K. im Rechtsmittelverfahren 600
- Bei unzulässiger Berufung ist die erst nach Ablauf der Berufungsfrist erklärte K. ohne Wirkung 619³⁰
- Bei Verzicht nur des Kl., nicht des Bekl., auf Berufung gegen Scheidungsurteil hat K. zur Folge, daß Scheidungsurteil wirkungslos wird. Berufung des Bekl. deshalb unzulässig 696⁵
- Vergleichsgebühr gemäß § 89 RAGebO. bei Versöhnung der Parteien des Scheidungsprozesses in der mündlichen Verhandlung unter Mitwirkung ihres Rechtsanwalts und Zurücknahme von Klage und Widerklage 943¹⁵
- ABGB. Bei Abtretung von Forderung zur Einziehung wirkt K. unter Anspruchsverzicht auch gegenüber dem Forderungsüberträger als Anspruchsverzicht 496¹⁷
- Kleiderablage.** Pflicht des Unternehmers im Baugewerbe zur Fürsorge für die an der Arbeitsstelle abgelegten Sachen. Überwachung des Herdfeuers in der für die K. bestimmten Bauhütte † 317²⁸
- Kofferdiebstähle.** Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) des § 243 I Ziff. 4 StGB., wenn Reisegepäck in nächster räumlicher Nähe des Bahnbereichs erbrochen wird 756¹⁰
- Todesstrafe für fortgesetzte K. eines gefährl. Gewohnheitsverbrechens 236⁷
- Kommanditgesellschaft.** Rechtspolitische Fragen zur Gestaltung der K. 112
- Zur Haftung des ausgeschiedenen Kommanditisten im Falle des Gesellschafterwechsels durch Allgemeine oder Sonderrechtsnachfolge 270
- Eintragung der Rechtsnachfolge im Handelsregister bei Kommanditistenwechsel 971 981¹
- Keine Nichtigkeit von OHG. oder K., wenn einzelne von Gesellschaft oder Gesellschaftern zur Erreichung des gesetzlich zulässigen Gesellschaftszwecks vorgenommene Rechtshandlungen gegen Gesetz oder gute Sitten verstoßen 806⁹
- Entsprechende Anwendung des Grundsatzes, wonach Bestand von ins Leben getretener OHG. oder K. nicht rückwirkend durch Anfechtung wegen Willensmängeln vernichtet werden kann, auf Gesellschaft des BGB. 801¹
- Zulässigkeit des Ausschlusses des Gesellschafters von OHG. oder K. durch Beschluß der übrigen Gesellschafter auf Grund einer dies vorsehenden Bestimmung des Gesellschaftsvertrags † 808¹¹
- Kommunalisierung.** K. einer Aktiengesellschaft gemäß § 304 I HGB. Frage der Beteiligung der Genußrechtsinhaber am Reingewinn 810¹²
- Kommunismus.** VO. des RPräs. z. Schutz von Volk und Staat v. 28. Febr. 1933 gilt nur für Abwehr kommunistischer Bestrebungen 659¹⁰
- Konfessioneller Jugendverband i. S. der PrPoIVO.** v. 23. Juli 1935 80¹⁶
- Konkurs** vgl. auch unter Bankrott
- § 14 KO. Kein Anspruch des Gläubigers von im K. befindlichen Schuldner, der für ihn als auftragloser Geschäftsführer Sicherheit an Zollfahndungsstelle geleistet hat, auf Einwilligung in deren Auszahlung an ihn 860¹³
- §§ 139, 69, 70 KO. Einem Gläubiger wird von dem zur K.tabelle angemeldeten Schadensersatzanspruch wegen mitwirkenden Verschuldens nur Anspruch auf Teilersatz zugebilligt. Verführungseinrede gegenüber Erweiterung des angemeldeten Anspruchs. — In welcher Höhe ist gesetzliche Haftpflichtrente, deren Dauer vom Erleben der Fälligkeit der einzelnen Hebungen durch verletzten Gläubiger abhängt, im K. des Schuldners geltendzumachen? 712²⁰
- Bei Gläubigerbenachteiligung Haftung des Gesellschafters von Einmann-GmbH. mit Privatvermögen auch aus für die GmbH. abgeschlossenen Geschäften 811¹⁵
- Konkursverwalter.** Grundsatz der Gleichbehandlung der Gesellschafter nach § 19 I GmbHG. gilt auch für Einziehung von Stammeinlagen durch den K. 811¹⁶
- Kontingente.** Abschreibungen auf K. 264
- Beiseiteschaffen i. S. von § 1 I KWVO. durch falsche Angaben über Umfang des Warenbezugs in der Friedenszeit gegenüber der bewirtschaftenden Stelle in der Absicht, sich höhere Kennziffer zur Bemessung des K. zu verschaffen 1045²⁰
- Kontokorrent.** Nicht jedes Rechtsverhältnis zwischen Kaufleuten ist K.verhältnis und berechtigt zu Berechnung von Zinseszinsen 295⁸
- Konzerne.** Zur Frage der Berücksichtigung von K.interessen im deutschen Aktienrecht 276
- Konzessionen.** Abschreibungen auf K. 264
- Koppel.** HaftpflG. Keine höhere Gewalt, wenn Fohlen nachts aus WeideK. ausbrechen und von Eisenbahnzug erfaßt werden 312²⁰
- Kopplungsgeschäfte.** Strafrechtliche Beurteilung von K. 1136¹²
- Körperschaften des öffentl. Rechts.** Die K., Anstalten und Stiftungen des ö. R. Schrift. 544
- Frage der Entschädigungsfähigkeit von Verwaltungskosten, die bei K. d. ö. R. durch Beauftragung einer besonderen Dienststelle mit der Beseitigung von Kriegssachschäden und Überwachung der Schadensbeseitigung entstehen 205²³
- Körperschaftsteuer.** Änderungen der K. zwecks Verwirklichung nationalsozialistischer Forderungen 124
- Kriegssachschäden bei der K. 885
- Körperverletzung.** Wahlweises Zusammen-treffen der Ansprüche aus §§ 843 und 844 BGB. bei gleichzeitiger Verletzung einer Ehefrau und Tötung ihres Ehemanns † 409²²
- Aufrechnung gegen aus § 843 BGB. zu entrichtende Geldrenten erst nach Zulassung ihrer Pfändung durch Vollstreckungsgericht gemäß § 4 LohnpfändVO. 942¹⁴
- Aus sadistischen Gründen auf das Gesäß gegebene Stockschläge sind unzüchtige Handlungen und rechtswidrige K. Einwilligung des Verletzten oder seines gesetzlichen Vertreters ohne Bedeutung 234²
- Ärztliche Einspritzung ist an sich K. i. S. von § 223 StGB. Strafbarkeit nach § 226 a StGB. trotz Einwilligung des Verletzten bei sittenwidriger Handlung des Arztes 579¹²
- K. durch nicht ärztlich begründete Verschreibung von Opiaten. Einwilligung des Verletzten. Tateinheit von Vergehen nach § 10 I OpiumG. und K. 765²³
- Vorsätzliche K. verneint bei Täter, der seinen Gegner ins Gesicht schlagen wollte, statt dessen aber ungewollt Fensterscheibe zertrümmert, deren Splitter den Gegner im Gesicht verletzen 576³
- § 223, 340 StGB. Züchtigungsrecht des Lehrers. Einschränkung durch Verwaltungsanordnungen. Pädagogischer Mißgriff bei Wahl des Züchtigungsmittels 580¹³ † 897¹³
- § 223 a StGB. Teppichklopfer als gefährliches Werkzeug, ebenso Schuh am Fuß; Treten mit Fuß gegen empfindliche Körperteile eines am Boden Liegenden als lebensgefährliche Behandlung 754¹²
- Strafzumessung durch RG. bei einer durch 69 Jahre alten Mann verübten gefährlichen K. † 754¹³
- § 223 b StGB. Merkmal des „Schädigens an der Gesundheit“. Voraussetzungen des besonders schweren Falls nach § 223 b II StGB. 755¹⁴
- Gefährliche K. einer Schwangeren durch ihren Ehemann. Entsprechende Anwendung des § 223 b StGB. auf eine infolge Schwangerschaft wehrlose Person 898¹⁴
- § 223 b StGB. „Böswilligkeit“ der Mutter, die ihre Kinder vernachlässigt,

- um ihrem Vergnügen nachzugehen 1179⁸
- §§ 222, 230 StGB. Auch bei kriegsbedingten Schwierigkeiten Verpflichtung des Schaffners, sich vor Abgabe des Zeichens zur Weiterfahrt davon zu überzeugen, daß das Aus- und Einsteigen der Fahrgäste beendet 1133⁴
- §§ 222, 230 StGB. Verpflichtung des Straßenbahnschaffners z. Einschreiten gegen Unbedachtsamkeiten des Wagenführers? 1134⁵
- § 232 StGB. Bindung des Gerichts bez. des von der Strafverfolgungsbehörde bejahten besonderen öffentlichen Interesses 139⁷
- § 232 StGB. Verfolgung der K. bei Bejahung des vorliegenden besonderen öffentlichen Interesses von Amts wegen, auch wenn sie vor Inkrafttreten der VO. v. 2. April 1940 begangen und Strafantrag bei Inkrafttreten der VO. nicht mehr rechtswirksam gestellt werden konnte 482³
- Korporationen. §§ 22 ff. II 6 PrALR. betreffen die innere Verfassung der K., nicht deren Rechtsstellung zu Dritten 314²²
- Kosten. Rspr. zur Kerstattung (§§ 91, 104 ZPO.) 381
- ProzeßK. im Steuerrecht 932
- „Mehrkosten“ für Simultananwälte i. S. der §§ 20, 42 RRAO. 823³⁵
- § 4 der 3. VereinfVO. Ergehen eines über die K. des Rechtsstreits entscheidenden Beschlusses auf Grund mündlicher Verhandlung mit übereinstimmenden Erklärungen der Parteien, daß Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt und nur noch K.entscheid begehrt werde 111²⁰
- § 515 III ZPO. Berufungszurücknahme und Antrag des BerBekl., dem BerKl. die durch die Berufung entstandenen K. aufzuerlegen. Gebührenanspruch des Rechtsanwalts des BerBekl. für die auf Herbeiführung dieses Beschlusses gerichtete Tätigkeit 1111¹⁰
- § 788 ZPO. Geltung der 30jährigen Verjährungsfrist des Kerstattungsanspruchs auch für Zwangsvollstreckungsk., die in Verfolg des Titels entstanden, aus dem Kerstattungsanspruch hergeleitet wird. Berufung des Erstattungsschuldners auf Verjährung des Gebührenanspruchs des Rechtsanwalts des Erstattungsgläubigers 154³⁰
- Bevorzugte Behandlung nach § 6 LohnpfändVO. nicht für die im Zusammenhang mit Unterhaltsansprüchen erwachsenen K.forderungen 44¹⁴
- Kostenfestsetzung. Änderungen des K.verfahrens durch die VereinfVO. 423
- Zur Frage, ob der K.beschluß durch formlose Erinnerung nach § 576 ZPO. und anschließend durch einfache Beschwerde anzufechten ist oder durch befristete Erinnerung des § 104 III ZPO. und anschließend durch sofortige Beschwerde 412²⁶
- Keine Befugnis der DAF. zur Erinnerung gegen Kostenrechnungen des UrkB. aus eigenem Recht, wenn sie im Innenverhältnis zur Partei zur Kostentragung verpflichtet. Nach für Frage der Zulässigkeit von Rechtsmitteln im arbeitsgerichtlichen Verfahren erfolgter Streitwertfestsetzung ist abweichende Streitwertfestsetzung im Kostenbelang zulässig 1191²⁸
- Keine Begründung der Rechtsbeschwerde damit, daß MEA. Betrag der Gerichtskosten oder der außergerichtlichen, von einem Beteiligten dem anderen zu erstattenden Auslagen weder in Sachentscheid noch in Ergänzungsbeschluß festgesetzt hat. Festsetzung der Gerichtskosten und außergerichtlichen Auslagen durch Beschwerdestelle in Sachentscheid, nur ausnahmsweise in Ergänzungsbeschluß 940⁷
- Kostenvorschuß. Aufhebung der Gebührenvorschußpflicht für die Berufung durch die 4. VereinfVO. 165
- Kraftfahrzeug vgl. auch unter Straßenverkehrsrecht
- Rspr. zu Fragen des Straßenverkehrsrechts nach dem K.gesetz 174
- Anwendbarkeit des § 3 VerbrReglStrVO. für zulässige Fahrten Dritter, die als eigene Fahrten unzulässig wären 1174
- Kraftverkehrsrecht von A—Z. Schriftt. 232 978
- Frist für Rüge der Mängel von Ausbesserungsarbeiten an K. gemäß Einheitsbedingungen des Reichsinnungsverbands für K.handwerk 193⁹
- § 839 BGB. Frage des Vorliegens von Dienstfahrt. Amtspflicht Wehrmachtangehöriger zur sorgfältigen Erfüllung der Fahrerpflichten gegenüber mitgenommenen Kindern 519¹¹
- § 839 BGB. Frage der Amtspflicht eines beamteten Kraftfahrers gegenüber Personen, die auf dem Kraftwagen unberechtigt oder gegen ausdrückliches Verbot mitfahren † 643³
- Haftung des Fahrers von K. und des Wegeunterhaltungspflichtigen, die durch fahrlässige Pflichtverletzung Unfall verursacht haben, nach § 840 BGB. Ausgleichung nach § 426 BGB. 648⁶
- § 7 KraftfG. Feststellung der Haltereigenschaft, wenn die für diese wesentlichen Merkmale bei keiner der am Betrieb des K. beteiligten Personen in vollem Umfang zutreffen † 641¹
- Durch § 17 KraftfG. keine Befreiung des Bekl. von der ihn nach § 7 II KraftfG. oder § 254 BGB. treffenden Beweislast für seine Behauptung, bei dem Unfall hätte Verschulden des Verletzten oder die von seinem Fahrzeug ausgehende Betriebsgefahr mitgewirkt 194¹¹
- § 4 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Hinüberwechseln eines Fahrzeugs auf die linke Fahrbahnhalfte, ohne zu überholen 1179⁷
- § 7 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Anhalten auf Reichsautobahn außerhalb der Parkplätze 82²¹ 194¹⁰
- RTarO. f. d. Ziegelindustrie. Kein Mehrarbeitsvergütungsanspruch des Lastkraftwagenführers, in dessen verlängerte Arbeitszeit regelmäßig bloße Arbeitsbereitschaft fällt 156³³
- Ursächlicher Zusammenhang zwischen Fehlen des vorgeschriebenen Bremsers auf Anhänger eines Lastwagens und tödlichem Unfall (StR.) 899¹⁵
- § 22 StGB. Frage der Sorgfaltspflicht des Halters eines K. bei Betrauung eines im Besitz des Führerscheins befindlichen Fahrers mit allen vorkommenden Fahrten 1178⁶
- § 266 StGB. Bei Werkverträgen über Instandsetzung beweglicher Sachen (K.) regelmäßig keine Pflicht des Unternehmers zur Wahrnehmung der Vermögensbelange des Bestellers 1039¹²
- RLeistG. Frage der Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs für auf ungerechtfertigte Bereicherung gestützten Anspruch des Reichsfiskus (Wehrmacht) auf teilweise Rückgewähr einer von ihm für Wehrersatzinspektion als Bedarfstelle an Leistungspflichtigen für K. gezahlte Vergütung 865¹⁸
- Kraftwagenführer, der nur Wagen zu pflegen, zu bedienen und mit ihm Personen oder Sachen zu befördern hat, ist nicht Aufsichtsperson i. S. des § 899 RVO. † 494¹⁰
- Einfahrmeister von Kraftwagenfabrik nicht Betriebsaufseher i. S. des § 899 RVO. 648⁶
- Keine Anwendung des § 17 KraftfG. bei Verletzung von Insassen eines Behördenwagens und Haftung der öffentlichen Körperschaft nur an Stelle ihres Beamten, während Ersatzzansprüche gegen Halter und Fahrer eines anderen mitbeteiligten Kraftwagens bestehen † 1234¹⁴
- Kraftfahrzeugversicherung. Gesetzliche Zwangspflicht zur Umstellung der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung gemäß § 2 VO. v. 14. Febr. 1938. Bei Nichtzustandekommen der Umstellung kraft Vereinbarung im Zweifel Umstellung auf den für den Haftungsumfang geltenden Regelbetrag 646⁴
- Krankenhaus. Haftung der Stadtgemeinde, die ihr K. nebst Apparaten den am Ort wohnenden Ärzten zur Behandlung ihrer Patienten überläßt, für Schäden durch Mängel und unsachgemäße Bedienung der Röntgenanlage 517¹⁰
- Krankenkasse vgl. unter Kassenarzt
- Krankenversicherung, öffentliche. Soziale K. seit 60 Jahren 629
- Betrügerische Erlangung von Krankengeld durch krankgeschriebenen Versicherten, der während der Krankheitsdauer entgeltlicher Beschäftigung nachgeht? † 397⁴
- Abfertigung für definitiven Angestellten der Vereinigung deutscher K.anstalten in der Tschech. Republik bei Auflösung seines Dienstverhältnisses wegen Einschränkung der Verbandstätigkeit 320³¹
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für Gehaltsanspruch eines am 10. Okt. 1938 bei Träger der K. in Sudetenland Angestellten, dessen definitives Dienstverhältnis wegen seines politischen Verhaltens beendet wurde 458²⁴
- Krankenversicherung, private. Keine Beschränkung der Haftung nach § 839 I 2 BGB., wenn privater Versicherungsvertrag Bestimmung enthält, wonach Anspruch gegen Krankenkasse auf Leistung im Krankheitsfall nicht bestehe, wenn Versicherter gegen Dritten aus schädigendem Ereignis, das die Erkrankung des Versicherten im Gefolge hatte, Schadensersatzanspruch besitzt 992¹⁴
- Krankheit. Anspruch des aus Wehrdienst entlassenen Gefolgsmanns auf Lohn bzw. Gehalt, wenn er infolge im Wehrdienst zugezogener K. an der Verrichtung der Dienste in seinem Arbeitsverhältnis gehindert ist † 547²

Dasselbe für OstAngG. 555⁷

Zur Anwendung des § 133 c GewO., § 616 BGB., § 63 HGB. bei Wiederholung einer akuten Erkrankung unter Fortbestehen desselben Grundleidens 776⁴⁷ 1000²⁸

Kein Schutz des mit Tagesgage von RM 40,— angestellten Künstlers gem. § 616 II BGB., weil er nicht angestelltenversicherungspflichtig. Aus § 616 I BGB. bei erheblicher K.dauer auch kein Anspruch auf Weiterzahlung der Vergütung für nicht erheblichen Teil 944¹⁷

§ 616 II BGB. Begriff der regelmäßigen Mehrarbeiten, für die eine vor Erkrankung eines Angestellten gewährte Vergütung für die gesetzlich bestimmte Zeit der K. weiterzugewähren ist † 945¹⁹

Anspruch des infolge seines Versorgungsleidens erkrankten Schwerbeschädigten auf Weiterzahlung von Lohn oder Gehalt bis zur ordnungsmäßigen Lösung seines Arbeitsverhältnisses 1000²⁸

Kreditwesen vgl. auch unter Bankkredit Ges. über das K. Schriftt. 392

GmbHG. Entschädigung oder Belohnung an Gründer oder Dritten für Gründung oder deren Vorbereitung in Gründungsvertrag aufzunehmen. Das gilt auch für Zusage ständiger Inkassoabgabe an Mitgründer und Kreditvermittlungsgesellschaft 1230⁷

Durch Entrichtung des noch ausstehenden Abgeltungsbetrages für Gebäudeentschuldungssteuer an das Reich erwirbt Kreditinstitut bei Miteigentum Hypothek an sämtlichen Miteigentumsanteilen bis zur völligen Tilgung 1240²⁰

Krieg. Worte des Führers zum Kampf gegen den Bolschewismus 321

Der Rechtskampf Europas gegen den Bolschewismus 417

Die strafrechtliche Beurteilung des Mundraubes während des K. 743 † 1042¹⁵

Der Vollstreckungsschutz gegen Zwangsraumungen während des K. 835

Gerechtigkeit im K. 880

Die Alliierten und Assoziierten Hauptmächte. Schriftt. 745

§ 233 ZPO. Berücksichtigung der K.verhältnisse bei der von Rechtsanwalt hinsichtlich der Fristenkontrolle anzuwendenden Sorgfalt 153²⁶

Prüfung der Frage, ob die öffentliche Sicherheit die Unterbringung des Täters in Heil- oder Pflgeanstalt erfordert, unter Berücksichtigung der Erfordernisse der K.zeit 890²

Verbüßung von Freiheitsstrafe wegen während des K. begangener Tat ist zwar auf Strafdauer nicht anzurechnen, erfüllt aber Voraussetzungen des Rückfalls 757¹⁷

Kriegsauszeichnungen. K. von Mitgliedern des NSRB. 28 285 344 480 692 977; insbes. Ritterkreuzverleihung 49 161

Kriegsbefoldung. Pfändung der K. des Soldaten durch den Unterhaltsgläubiger. Deckung des notwendigen Unterhalts † 43¹³

Keine Begründung von Amtshaftungsansprüchen gegen das Reich damit, daß Dienststellen, die Bezüge nach § 1 III a—c der 2. VO. z. EinsWehrmGebG. gewährt haben, durch Wehrmachtdienststellen fahrlässigerweise verspätet über Eintragung der K. bei den in Betracht kommenden Wehrmachtangehörigen benachrichtigt worden 1078¹⁴

Kriegsgefangene. Schuldabwägung zwischen Ehedwidrigkeit der Ehefrau mit einem französischen K. und dem Ehebruch des Ehemanns mit Volksgenosin 346⁴

§ 4 WehrkraftschutzErgVO. Verneinung der Strafbarkeit der deutschen Frau, die Annäherungsversuche eines K. mündlich, unter Umständen auch schriftlich zurückweist 445⁴ 584²⁰

§ 4 WehrkraftschutzVO. Strafbarkeit des Umgangs mit K., der dem Zweck dient, nahen Angehörigen vor Strafe zu schützen, die diesem wegen verbotenen Umgangs mit K. droht 584²¹

Kriegsrecht.

Aufsätze

Die KriegsmaßnahmenVO. 778

Die Erweiterung des Schutzes für Wehrmachtangehörige im Zivilprozeß 12

Zur Auslegung der VO. zum Schutze der Wehrmachtangehörigen 1130

Zu § 6 der 3. VereinfVO. Kann die Berufung oder Revision noch nach Verhandlung als offensichtlich unbegründet verworfen werden? 387

Die Berufung nach der 4. VereinfVO. 162

Für den Rechtswahrer im Kriegseinsatz: Entwicklung des Ehrechts 30 133

Arbeitseinsatz 71

Erbhofrecht 182

Jugendrecht 227

Arbeitsschutz 286

Kriegsbetriebsgemeinschaften im Handel 780

Bekämpfung der Kriegsverbrecher durch das RG. 118

Kriegswirtschaftliche Steuermaßnahmen als Mittel nationalsozialistischer Finanzpolitik 125

Schrifttum

Kriegsstrafrecht. Schriftt. 544

Reichsverteidigungsgesetzgebung.

Schriftt. 979 1063

Entscheidungen

zur VertrHVO. 450¹¹ 621¹³

zur SchutzVO. 41¹¹ 454¹⁴ 998²²

zur SchutzVO. für WehrmAngeh. vom 13. Okt. 1942 821³¹

zur VereinfVO. 84²³ 770³⁹

zur 3. VereinfVO. 95⁴⁰ 153²⁷ 249²² 252³⁰ 416³² 942¹² 1002³² 1111²⁰

zur 4. VereinfVO. 620¹² 942¹³ 997²¹ 1111¹⁹

zur GewVerbrVO. 79¹⁴ 444³ 592⁴² 894⁶ 1186²⁵

zur VolksSchädIVO. 402⁹ 403¹¹ 12 444³ 514¹ 585²³ 586²⁵ 749⁶ 759²³ 24 907³¹

912³⁹ 1135⁹ 10 1138¹⁰ 1177¹ 1181¹⁴ 1186²⁴

zur ErgVO. z. Schutz d. Wehrkraft 445⁴ 584²⁰ 21

zur RundfVO. 446⁵

zur KrSondStrVO. 906²⁵ 1181¹⁵

zur KWVO. 35⁵ 36⁶ 78¹¹ 12 13 139⁸ 185¹ 253³⁴ † 401⁷ 402⁸ 9 403¹⁰ † 441¹

† 442² 551⁴ 585²² 23 24 586²⁵ 760²⁵ 761²⁶ 27 776⁴⁸ 811¹⁷ 906²⁶ 27 28 907³⁰ 32

1043¹⁸ 1045²⁰ 21 1044¹⁹ 1046²² † 23 1102⁴

zur VerbrReglStrVO. 37⁷ † 140⁹ 142¹⁰ 185¹ 187² 402⁸ † 442² 514⁵ 585²⁴

586²⁶ 587²⁸ 762²⁶ 906²⁶ 907²⁹ 30 32 1181¹⁸

zur StrafRPflegeVereinfVO. 589³⁸ 590³⁹ 769³⁷ 1187²⁰

Kriegsrisikoversicherung. Ablehnung des Entschädigungsanspruchs nach KSSchVO. gegen das Reich, weil der Geschädigte von der Möglichkeit der K. keinen Gebrauch gemacht hat 919⁴⁸

Kriegsschäden. Die Nutzungsschäden in der Rspr. des ReichsK.ams 166

Die Erstattung freiwilliger vorbeugender Aufwendungen im K.recht 630

Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft und Nutzungsschadenregelung 957

Behandlung von Anträgen nach der KSSchVO. vor den Verwaltungsbehörden 1125

K. und Besteuerung 884

K.recht. Schriftt. 512

Kriegssachschädenrecht. Schriftt. 573 845

Ablehnung der Erstattung von Nothafenkosten (§ 635 HGB.) als Aufwendungen zur Abwendung eines drohenden Kriegssachschadens (§ 1 II KSSchVO.) 913¹

Aufwendungen i. S. von § 1 II KSSchVO. nur freiwillige Vermögensopfer zu dem Zweck, Kriegssachschäden abzuwenden oder zu mindern 915⁴³

Zur Frage, ob bei auf Ereignis der in § 2 I KSSchVO. bezeichneten Art beruhenden Havarie-Grosse-Schäden alle in der Dispache aufgeführten Schadensposten Aufwendungen i. S. von § 1 II KSSchVO. sind 1004³⁵

Für im Schadenszeitpunkt an Land befindliche geschädigte Sachen Behandlung der Schiffsahrtsschäden (i. S. von § 1 III KSSchVO.) von den Feststellungsbehörden der allgemeinen und inneren Verwaltung nach dem für Schiffsahrtsschäden geltenden Recht 914⁴²

§ 1 IV KSSchVO. Bei Nichtlieferung der von Kunden zur Weiterveräußerung bestellten Ware wegen Kriegssachschadens in der Herstellerfabrik kein Anspruch des Kunden auf Ersatz des Verdienstauffalls als Nutzungsschaden 159³⁷

§ 1 IV KSSchVO. Anspruch des Mieters, dessen Mietwohnung durch Feindeinwirkung beschädigt und unbenutzbar, auf Nutzungsentschädigung für höhere Miete der Ausweichwohnung 917⁴⁰

Voraussetzung für Gewährung einer Nutzungsentschädigung ist Verlust einer Sachnutzung als Schadensursache. Nutzungsschädenrecht als Ausnahmeregelung keiner erweiternden Auslegung zugänglich 461²⁷

Keine Entschädigung nach KSSchVO. für Sachschäden, die durch Fliegeralarm verursacht sind 202¹⁸

§ 2 KSSchVO. Nachweis des ursächlichen Zusammenhangs zwisch. Kriegsgeschehnis und Schaden 203²⁰ 208²⁶

Einwirkung eines Kampfmittels gemäß § 2 I Ziff. 1 KSSchVO. auf den Zustand der betroffenen Sache. Entschädigungsanspruch bei Notverkauf 363¹⁷

§ 2 KSSchVO. Voraussetzungen für Gewährung von Nutzungsentschädigung wegen Unmöglichkeit der Fortbewegung eines Wasserfahrzeugs 46¹⁷

§ 2 I Ziff. 1 KSSchVO. Unmittelbarer Zusammenhang mit Kampfhandlungen nicht gegeben bei militärischer Maßnahme, die bezweckt, eine Sache vor erwartetem, tatsächlich nicht erfolgtem feindlichen Angriff in Schutz zu bringen. Begriff der Kriegsverhältnisse i. S. von § 2 I b 1146²⁵

§ 2 I Ziff. 2 KSSchVO. Begriff des unmittelbar angegriffenen oder unmittelbar bedrohten Gebiets, noch nicht erfüllt bei bloßem Überfliegen durch feindliche Flugzeuge 464²⁹

Verlust von Sachen i. S. von § 2 I Ziff. 2 KSSchVO. 1147²⁸

§ 2 II KSSchVO. Unvermeidliche Folgen eines Kriegsgeschehnisses nur Schäden, die normale und nahe Folgen desselben sind und daher den auf unmittelbarer Einwirkung beruhenden Schäden gleichgestellt werden müssen 367¹⁹ 917⁴⁵ 949²³ 1145²⁴

§§ 2, 4 KSSchVO. Wertminderung des Grundstücks, weil gemäß Bauordnung Wiederaufbau des kriegszerstörten Gebäudes an der bisherigen Stelle unzulässig. Mehrkosten für Ausführung eines Neubaus an anderer Stelle 664²³

„Geschädigter“ i. S. von § 3 I KSSchVO. nur Eigentümer von Mietsache, nicht Mieter, der die zerstörte oder beschädigte Mietsache auf eigene Kosten hat herrichten lassen, ohne nach Mietvertrag dazu verpflichtet zu sein 1006³⁸

Unter welchen Voraussetzungen ist bei Verkauf einer Ware von Inländern an überseeischen Käufer „cif überseeischen Bestimmungshafen“ und „Zahlung gegen Dokumente“ der Käufer, der die Gefahr des zufälligen Untergangs der Sache trägt, als Geschädigter i. S. von § 3 I 2 KSSchVO. anzusehen? 664²⁴

Gefahrträger i. S. von § 3 I KSSchVO. auch derjenige, der durch Vertrag Verpflichtung übernommen hat, im Fall des zufälligen Untergangs der Sache deren Eigentümer Wertersatz zu leisten; Ausnahme bei Gesetzesumgehung 950²⁵

Geschädigter i. S. von § 3 I KSSchVO. bei Havarie-Grosse-Schäden vor und nach Aufmachung der Dispatche 1004³⁵

Bei Abschluß von Überseekauf mit Fobklausel trägt Käufer Gefahr des zufälligen Untergangs der Kaufware während Schiffsreise, ist daher bei Verlust des Schiffs mit Ladung infolge Kriegsgeschehnisses Geschädigter gemäß § 3 I KSSchVO. 200¹⁷

Frage des Entschädigungsanspruchs des Ausrüsters von Binnenschiff bei innerhalb des Deutschen Reichs eingetretene Kriegssachschaden 204²¹

Wohnboot als Schiff i. S. der Bestimmungen des K. rechts für Schäden der Schifffahrt 363¹⁷

§ 4 KSSchVO. Anspruch des Herstellers von durch Kriegsgeschehnis zerstörter Ware als Entschädigung für den Substanzverlust auf die „Wiederherstellungskosten“ 157³⁵

Bei Verlust einer zum Verkauf bestimmten Handelsware infolge Kriegsgeschehnisses kein Anspruch des Geschädigten auf die Spanne zwischen den nach § 4 KSSchVO. zu entschädigenden Gstellungskosten und dem Veräußerungspreis unter Gesichtspunkt des Nutzungsschadens 158³⁶

§§ 4, 9 KSSchVO. Entschädigung für Gegenstände von Kunst- und Sammlerwert 951²⁶ 1191²⁹

§ 4 I KSSchVO. Anwendung der GebrauchsgüterVO. bei Festsetzung der Entschädigung für Wiederbeschaffung gebrauchter Gegenstände 1007³⁷

§ 4 I KSSchVO. Entschädigung für zerstörte oder in Verlust geratene Han-

delswaren eines Handelsunternehmens nicht nach den seinerzeit aufgewendeten Gstellungskosten 1148²⁷

§ 4 KSSchVO. Frage der Entschädigungsfähigkeit von Verwaltungskosten, die bei Körperschaften des öffentlichen Rechts durch Beauftragung einer besonderen Dienststelle mit der Beseitigung von Kriegssachschäden und Überwachung der Schadensbeseitigung entstehen 205²³

§ 4 KSSchVO. Unkosten des Geschädigten für eigene Überwachung der durch Dritte vorgenommenen Schadensbeseitigung nicht erstattungsfähig 320³²

§ 4 I 2 KSSchVO. Bemessung der Gstellungskosten, wenn der Geschädigte nicht Wiederherstellung der Ware, die er in seinem Betrieb hergestellt hat, sondern Verwendung der beanspruchten Geldentschädigung zu anderen Zwecken beabsichtigt 667²⁵

§ 4 IV KSSchVO. Entscheidung, ob bei Instandsetzung des kriegsbeschädigten Gebäudes Minderwert sich ergibt, nur im End-, nicht im Teilbescheid. Verwendung von Baustoffen bei Instandsetzung, die anders und billiger, aber ebenso dauerhaft und schön sind als die vorher eingebauten 918⁴⁷

§ 4 IV KSSchVO. Klassifikationskosten als Teil der Instandsetzungskosten bei Hinfälligwerden der Schiffsklasse infolge der durch Kriegsgeschehnisse verursachten Beschädigung des Schiffes 367²⁰

Frage des mitwirkenden Verschuldens des Geschädigten oder seines Vertreters i. S. von § 6 KSSchVO. bei der sogenannten Gefährdungshaftung 916⁴⁴

§§ 5, 6 KSSchVO. Ablehnung des Entschädigungsanspruchs gegen das Reich, weil der Geschädigte von der Möglichkeit der Kriegsrisikoversicherung keinen Gebrauch gemacht hat 919⁴⁸

§ 6 KSSchVO. Nicht jedes unzumutbare Verhalten des Geschädigten ist Mitverschulden. Nur ausnahmsweise völliges Versagen der Entschädigung wegen mitwirkenden Verschuldens 1008³⁸

Zwingende Natur der in § 9 KSSchVO. aufgestellten Voraussetzungen alsbaldiger Auszahlung der Geldentschädigung. Wann ist Ersatzbeschaffung i. S. von § 9 I a „möglich“? 1149²⁸

Unternehmen mit erheblicher nicht-deutscher Beteiligung i. S. von § 13 II KSSchVO. i. Verb. m. § 3 II der 3. DurchfVO. Beteiligung des nicht-deutschen Geschädigten und anderer Drittberechtigter i. F. des § 7 der 3. DurchfVO. am Verfahren. Begrenzung der für den nicht-deutschen Geschädigten festzusetzenden Entschädigung 1151³⁰

§ 17 VI KSSchVO. Voraussetzung der Befugnis der Feststellungsbehörde, die Höhe des Schadens zu schätzen. Schätzung von Hausratschäden 667²⁶

§ 17 KSSchVO. Beweismittel im Entschädigungsverfahren nach der KSSchVO. 208²⁸

§ 17 KSSchVO. Verwertung von Sachverständigengutachten durch Feststellungsbehörde zuungunsten des Antragstellers, wenn diesem zuvor Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben

und der Sachverständige namhaft gemacht worden 203²⁰

§§ 19, 22 KSSchVO. Formale und materielle Rechtskraft der Feststellungsbescheide der KSSchVO. 197¹⁶

§ 19 KSSchVO. Zulässigkeit des Erlasses von Teilbescheid über Mindestschaden. Bindung des Spruchsenats des RKA. an die Verf. Richtl. vom 12. Febr. 1941 206²⁴

Kein im Beschwerdeweg des § 22 KSSchVO. verfolgbarer oder sachlicher Anspruch des Geschädigten auf Entschädigung durch Ersatzleistung in Natur; desgl. kein Anspruch auf Aussetzung des Verfahrens, sofern Ersatzleistung in Natur z. Zt. nicht durchführbar 1150²⁹

§ 21 I KSSchVO. Bei Ersatzleistung in Natur durch Instandsetzung einer Sache Feststellung des Wertunterschieds zwischen Wert der Ersatzleistung und Höhe des Schadens 363¹⁷

§ 23 KSSchVO. Frage der Erstattungsfähigkeit von Aufwendungen eines Schiffseigners durch Aufmachung einer Dispatche 462²⁸ 1004³⁵

§ 23 KSSchVO. Erstattung der Auslagen, die durch Beauftragung eines Dritten mit Beschaffung der Unterlagen darüber, welche Schäden eingetreten, entstehen 1009³⁹

§ 24 KSSchVO. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand 160³⁸ 204²¹

§ 25 KSSchVO. Rechtswirkung von Vereinbarungen zwischen Feststellungsbehörde und Antragsteller 952²⁷

§ 4 der 6. DurchfVO. z. KSSchVO. Entscheidung der Frage, ob Schaden als geringfügig anzusehen, nach seiner Auswirkung auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Geschädigten 1080¹⁹

2. NSchAO. Begriff der angemessenen Entschädigung. Völlige Versagung der Entschädigung bei geringfügigem Nutzungsschaden 1153³²

Beeinträchtigung des Besitzes der Wohnung durch Einwirkung von feindlichen Kampfmitteln gemäß Nr. 1 II der 2. NSchAO., wenn Zwischenwand eines Reihenhauses infolge Zerstörung der anschließenden Reihenhäuser freistehend geworden 669²⁷

Nr. 1 I der 2. NSchAO. Verzögerung der Beladung des Schiffs durch Beschädigung der Kraneinrichtung einer städt. Hafenanlage. Keine Nutzungsentschädigung für Absender der Ladung wegen des dem Frachtführer geschuldeten Überliegegelds (§ 30 BinnSchiffG.) 670²⁸

Ziff. 1 I, 3 I der 2. NSchAO. Bemessung der Entschädigung wegen entgangener Einnahmen für Elektrizitätswerk unter Vergleich der Einnahmen des Schadensjahres mit denen des Vergleichsjahrs 1152³¹

Ersatz der Einnahmeausfälle nach der 2. NSchAO. für Ärztin, deren Praxisräume durch Feindeinwirkung zerstört sind und die zugleich Personenschaden erlitten hat 871²⁴

2. NSchAO. Kein Anspruch des Arztes, dem Betreuung der Patienten eines einem anderen gehörigen Sanatoriums übertragen ist, auf Nutzungsschaden, wenn Sanatorium infolge Feindeinwirkung beschädigt ist und er deshalb die Patienten nicht mehr behandeln kann. Einnahmeausfälle aus freiberuflicher Tätigkeit 47¹⁸

Entgangene Einnahmen i. S. der 2. NSchAO. bei Mietausfall aus Ladenraum 201¹⁸

Nr. 1 I der 2. NSchAO. Kein Anspruch des Angestellten von gewerblichem Unternehmen auf Nutzungsentschädigung wegen Ausfalls seiner Umsatzbonifikation und Gewinnbeteiligung infolge Zerstörung des Gewerbebetriebs 204²²

2. NSchAO. Keine Anerkennung von Nutzungsschaden aus entgangenen Mieteinnahmen, wenn Einnahmen erst infolge anderer Schadenswirkungen desselben Luftangriffs hätten erzielt werden können 1154³³

2. NSchAO. Frage der Zeitdauer der Nutzungsentschädigung wegen laufender zusätzlicher Ausgaben an Wohnungsmiete 1155³⁴

2. NSchAO. Entschädigung wegen entgangener Einnahmen für Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft. Verwendung des in Nr. 1 III der 2. NSchAO. festgesetzten Höchstbetrags von 3000 RM bei Nutzungsschäden von kürzerer als Monatsdauer 365¹⁸

Nr. 3 der 2. NSchAO. Abschreibungen auf Einrichtungsgegenstände des Betriebs als ersparte laufende Ausgaben 1010⁴¹

Nr. 5 der 2. NSchAO. Anspruch des Sachgeschädigten auf Erstattung des Aufwands an Zinsen für Bankkredite. Bei Anschaffung der kriegszerstörten Sache aus eigenen Mitteln des Geschädigten keine Entschädigung für Nichtverzinsung des Eigenkapitals. Im Kriegssachschädenrecht keine Zahlung von Verzugszinsen durch Reich 1010⁴⁰

Nr. 3 I 2 der 4. NSchAO. Zur Beurteilung, ob Bemessung der Entschädigung wegen entgangener Einnahmen nach den entsprechenden Einnahmen des Vergleichsjahrs zu offenbar unangemessenem Ergebnis führt 670²⁰

Nr. 1 II der 4. NSchAO. Nutzungsentschädigung wegen Unmöglichkeit der Fortbewegung des Schiffes zu seinem Reiseziel, auch wenn Reiseantritt noch nicht erfolgt ist 206²⁵

Nr. 1 II der 4. NSchAO. Unvermeidliche Folge der Kanalsperre bei Verzögerung der Reise infolge Verstopfung der Wasserstraßen nach Aufhebung der Kanalsperre 1156³⁵

Wann ist Schaden durch Seeversicherung i. S. von § 2 I b KSSchVO. gedeckt, so daß Entschädigungspflicht des Reichs entfällt? 949²⁴

§ 11 SeeSchiffSchädVO. Verlust eines Schiffs während Frachtreise durch Kriegereignis der im § 2 I Nr. 1, 5 oder 6 KSSchVO. bezeichneten Art mit der Folge, daß nach § 630 I HGB. Frachanspruch des Reeders vollständig entfällt 670²⁰

Kriegsteilnehmer. Die juristische Ausbildung der K. 2 875

Weitere Abkürzung des Vorbereitungsdienstes für Gerichtsreferendare, die K. sind 510

Kriegsverwehrt vgl. auch unter **Schwerbeschädigter**

Zur arbeitsrechtl. Stellung der K. 11

Die Fürsorge und Versorgung für verwehrt Soldaten und ihre Hinterbliebenen 14

Verwehrtengeld und gesetzlicher Forderungsübergang 20

Die juristische Ausbildung der K. 875
Steuerliche Vergünstigungen für K. 14
284 511 Schriftt. 799

Lohnanspruch des aus Wehrdienst entlassenen Gefolgsmanns, wenn er infolge während der Dienstleistung im Wehrdienst eingetretener Erkrankung an der Verrichtung seiner Dienste im Arbeitsverhältnis verhindert. Keine Anrechnung von Verwehrtengeld und -zulage † 547²

Dasselbe für OstAngG. 555⁷

Kriegswirtschaft. Betriebsstillegung aus kriegswirtschaftlichen Gründen als Voraussetzung für Gewährung der Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft 960

§§ 4, 12 LebMittG. Auch unter dem Einfluß der K. keine Berechtigung des Herstellers oder Verteilers verdorbener oder verfälschter Lebensmittel, diese eigenmächtig als vollwertige Ware zu veräußern 588³²

Irrtum über Bestehen oder Inhalt kriegswirtschaftlicher Bestimmungen, deren Verletzung nur mit Ordnungsstrafe bedroht, schließt Bestrafung wegen vorsätzlicher, nicht fahrlässiger Zuwiderhandlung aus 1011⁴²

Nichtigkeit der über Spinnstoffwaren auf längere Dauer abgeschlossenen Zeitgeschäfte wegen Verstoßes gegen die K.bestimmungen 1065¹

Ablehnung der Anerkennung übergesetzlichen Notstandes (§ 54 StGB.) für Gefährdung der öffentlichen Treibstoffwirtschaft durch Angreifen des Treibstoffvorrats ohne Bezugsberechtigung 1133¹

Kriegswirtschaftsstrafrecht. Zur Rspr. des RG. auf dem Gebiet des K. 119

Anwendung des § 2 StGB. auf dem Gebiet des K. 738

KriegswirtschaftsVO.

Bestrafung von Stahlwarenhändler wegen unbegründeter Weigerung, an Bombengeschädigte EBBestecke zu verkaufen, nach § 1 I KWVO. 35⁵

Bestrafung von Bauern, der seinen Hof schlecht bewirtschaftet, nach § 1 I KWVO. 36⁶

§ 1 I KWVO. Böswilliges Handeln des Betriebsinhabers, der den Anforderungen des Betriebes nicht gewachsen und deshalb duldet, daß Angestellter fortgesetzt in großem Umfang bezugsbeschränkte Erzeugnisse ohne Bezugsberechtigung an Verbraucher abgibt 78¹¹

§ 1 I KWVO. Merkmal des Beiseiteschaffens und der Gefährdung der Bedarfsdeckung auch, wenn Fleischer das durch Schwarzschlachtung erlangte Fleisch gegen Fleischmarken an die Verbraucher abgibt 78¹²

„Beiseiteschaffen“ i. S. von § 1 KWVO. auch durch Diebstahl oder Hehlerei 1043¹⁸

Beiseiteschaffen i. S. von § 1 I KWVO. durch falsche Angaben über Umfang des Warenbezugs in der Friedenszeit gegenüber der bewirtschaftenden Stelle in der Absicht, sich höhere Kennziffer zur Bemessung des Kontingents zu verschaffen 1045²⁰

Beiseiteschaffen i. S. von § 1 I KWVO. durch wahlloses Aufkaufen zahlreicher Lebens- und Genußmittel bei Bauern, wenn auch ohne Verstoß gegen Bewirtschaftungsvorschriften bei den Aufkäufen † 441¹

§ 1 I KWVO. Aufstapeln von aus frühe-

rem Geschäft entnommener Mangelware durch früheren Geschäftsmann in wirtschaftlich nicht gerechtfertigter Weise, wodurch sie dem Verbrauch vorenthalten † 442²

§ 1 I KWVO. Beiseiteschaffen durch volkswirtschaftlich nicht gerechtfertigte Einschaltung in Lauf der Ware vom Erzeuger zum Verbraucher. Gehört Wein zum lebenswichtigen Bedarf der Bevölkerung? 585²²

§ 1 I KWVO. Kein Herausnehmen der Ware aus dem „geregelten“ oder „ordnungsmäßigen“ Verkehr dadurch, daß Täter für die Ware einen zu hohen Preis fordert, anbietet oder gewährt 1044¹⁰

§ 1 I KWVO. Gefährdung der Bedarfsdeckung durch Vorgreifen auf noch nicht freigegebenes Brotgetreide für Selbstversorger 906²⁶

§ 1 I KWVO. Gefährdung der Bedarfsdeckung durch Beiseiteschaffen eines Schweines im Lebendgewicht von 130 Pfund, wenn Bauer die ohne sein Wissen und Wollen auf seinem Hof vorgenommene Schwarzschlachtung nicht dem Ernährungsamt meldet 907³²

Gefährdung des lebenswichtigen Bedarfs der Bevölkerung durch Diebstahl von sogenannten überzähligen Beständen der Wehrmacht. „Gefährdung der Bedarfsdeckung“, i. S. von § 1 I KWVO. und „Gefährdung der Schlagfertigkeit der Wehrmacht“ in § 143 a StGB. 1102⁴

Bestrafung des Jägers, der einen von ihm geschossenen Hirsch böswillig verludern läßt, statt das Wildbret der ordnungsmäßigen Verwertung zuzuführen, nach § 1 I KWVO. † 401⁷

§ 1 I KWVO. § 1 I Ziff. 1 VerbrRegl-StVO. Entnahme geringer Mengen von Lebensmitteln aus Werksküche durch Leiter derselben 402⁹

§ 1 I KWVO. Beiseiteschaffen der dem Pächter einer Werkskantine zur Verwendung in dem Werk zugeteilten Erzeugnisse, indem er sie für Gefolgschaft eines anderen Werkes verwendet 760²⁵

Grundtat für Verbrechen nach § 4 VolksSchädVO. kann Verbrechen nach § 1 I oder nach § 1 II KWVO. sein 585²³ 586²⁵

Besonders schwerer Fall i. S. des § 1 I S. 2 KWVO. 139⁸

Beurteilung des Beiseiteschaffens von Bescheinigungen über Bezugsberechtigung oder von Vordrucken hierfür vor und nach Inkrafttreten des neuen Abs. 2 des § 1 KWVO. 402⁸

§ 1 II KWVO. setzt weder Gefährdung der Bedarfsdeckung noch Böswilligkeit voraus 585²³

Die in der Absicht, Bescheinigungen über Bezugsberechtigungen nachzumachen, vorgenommene Herstellung eines Drucksatzes als versuchtes Verbrechen nach § 1 II KWVO., in dem versuchter Verstoß gegen VerbrReglStrafVO. aufgeht 585²⁴

§ 1 II KWVO. Annahme von Vordrucken oder Bescheinigungen trotz Kenntnis, daß der zur Ausgabe Berufene sie zu Unrecht erteilt bzw. aus amtlichen Beständen entfernt hat 1045²¹

Bestrafung des Nachmachens von Essengutscheinen, die Werkskantine gegen

- Abgabe von Lebensmittelmärken ausgeben, in entsprechender Anwendung von § 2 II KWVO. 1046²²
- § 1 II KWVO. Begriff des Beiseiteschaffens. Frage der Bestrafung des Erwerbs nachgemachter Bezugsberechtigungen, die der Täter für echt hält † 1046²³
- § 1 II KWVO. Beiseiteschaffen von Lebensmittelmärken, die Täter nicht ausnutzen, sondern vernichten will 761²⁶
- Tateinheit zwischen Verbrechen nach § 1 II KWVO. und Unterschlagung 906²⁷
- Tateinheit von Zuwiderhandlungen gegen KWVO., VerbrReglStrVO., FleischbeschauG. und § 396 RabG. bei Schwarzschlachtung 907³²
- Auslegung des § 1 a KWVO., insbes. des Tatbestandsmerkmals „in Ausübung eines Gewerbes“ † 185¹
- Gemäß § 18 KWVO. kein Verbot der Zahlung übertariflicher Löhne, sondern nur Ermächtigung der Treuhänder der Arbeit, die Löhne an die Kriegsverhältnisse anzupassen und nach oben festzusetzen 253³⁴
- Wann ist Tätigkeit als eine andere i. S. von § 18 II KWVO. anzusehen? 551⁴
- Durch § 18 KWVO. Zuständigkeit des ArbG. zur Entscheidung über Anspruch des Dienstnehmers auf bestimmten Lohn oder Vorrückung in bestimmte Lohnklasse nicht aufgehoben 776⁴⁹
- Preisbildung für Polstermöbel nach PreisstopVO. und § 22 KWVO. Vergleich von Gestehungskosten und Lieferpreisen. Abführung des Mehrerlöses an das Reich 78¹³
- § 22 KWVO. Begehung von Preisvergehen durch Einrechnung des Betrags für hinterzogenen Zoll in Verdienstspanne bei Verkauf eingeschmuggelter Waren 403¹⁰
- § 22 KWVO. § 32 GmbHG. Einziehung des Übergewinns als Ausgleich für unterlassene Preissenkung 811¹⁷
- § 22 KWVO. Berücksichtigung von Vertreterprovisionen bei Ermittlung des zulässigen Preises. Bedingter Vorsatz bei Preisvergehen 906²⁸
- VerbrauchsregelungsstrafVO. Das Ordnungsstrafrecht der bewirtschaftenden Stellen nach der VerbrReglStrVO. 1027 1117
- Anwendbarkeit des § 3 VerbrReglStrVO. für zulässige Fahrten Dritter, die als eigene Fahrten unzulässig wären 1174
- Die VerbrReglStrVO. Schriftt. 1131
- § 1 Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Bezugsbeschränkung für Schuhe, die durch Soldaten aus dem besetzten Frankreich zum Weiterverkauf ins Inland geschickt werden. „In Ausübung eines Gewerbes“ 37⁷
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Abgabe von Zigaretten aus Beständen von Gastwirtschaft ohne Abtrennung von Abschnitten der Raucherkarte † 185¹
- Handeln in Ausübung des Gewerbes i. S. von § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. durch Geschäftsmann, der nach Veräußerung seines Ladengeschäfts größeren Vorrat bezugsbeschränkter, vor Übergabe des Geschäfts entnommener Waren an Bekannte gegen Entgelt, aber ohne Bezugsberechtigung abgibt † 442²
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Genehmigung zur Veräußerung eines bezugsbeschränkten Erzeugnisses in der Regel nicht übertragbar 587²⁸
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Vermittlung des Verkaufs bezugsbeschränkter Erzeugnisse im Schwarzhandel 907²⁰
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Erwerb von aus genehmigten Hausschlachtungen stammenden Erzeugnissen vom Selbstversorger, um damit unerlaubten Handel zu treiben 907³⁰
- § 1 I Ziff. 3 VerbrReglStrVO. Begriff des „Voronthaltens“ bezugsbeschränkter Erzeugnisse durch Abgabepflichtigen 762²⁸
- Verstoß gegen § 1 I Ziff. 4 und II VerbrReglStrVO. durch Händler, der Anmeldungen auf Waren entgegennimmt und dazu Abschnitte der Nährmittellkarte abtrennt, ohne daß dazu durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert worden ist 1181¹⁰
- § 1 I Ziff. 6 VerbrReglStrVO. Umfang der Eierablieferungspflicht des Geflügelhalters, wenn Hauptvereinigung die Abbringung einer bestimmten Eiermenge durch Eierwirtschaftsverband angeordnet hat. Auch Erzeuger, der unentgeltlich Eier an Nichtbezugsberechtigte abgibt, handelt „in Ausübung seines Gewerbes oder Berufs“ i. S. von § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. † 140⁹
- § 1 I Ziff. 6 VerbrReglStrVO. Strafbarkeit von Landwirt in Ausübung seines Berufs, wenn er den ihm durch Anordnung des Ernährungsamts erteilten Auftrag zur Bewirtschaftung eines Nachbarhofs nicht erfüllt 187²
- Bestrafung der verbotenen Hausschlachtung eines Landwirts aus § 2 I Ziff. 3, II VerbrReglStrVO. Beihilfe zu Vergehen nach § 2 VerbrReglStrVO. 142¹⁰
- Hausschlachtung eines Schweins ohne oder mit erschlischener Genehmigung als schwerer Fall der Zuwiderhandlung gegen § 2 IV VerbrReglStrVO. 514⁵ 907³²
- Urkundencharakter eines Bezugsscheins für Spinnstoffware. Falschbeurkundung (§§ 348 f. StGB.) 1041¹⁴
- Kein Unterschied zwischen den schweren und den besonders schweren Fällen nach der alten und der neuen Fassung der VerbrReglStrVO. 586²⁶
- Ablehnung der Berufung des Verkäufers, der sich behördlichen Anordnungen über Verbrauchsregelung und Preisgestaltung widersetzt, auf Notstand 1136¹²
- Kriminalstatistik. Der Beweis durch Fingerabdrücke. Schriftt. 573
- K. für die Jahre 1935 und 1936. Schrifttum 229
- Kritisches Tagebuch 841 931
- Kultur. Rechtspflege als Aufgabe völkischer K. 1049
- Kulturkammer vgl. unter Reichsk.
- Kulturrecht. Das K. in der nat.-soz. Verwaltung 131
- Kündigung. K. des Arbeitsverhältnisses während des Wehrdienstes 10
- Einfluß der K. des Dienstverhältnisses auf Versorgungsansprüche des Gefolgschaftsmitglieds und seiner Hinterbliebenen 793
- K. der offenen Handelsgesellschaft bzw. Kommanditgesellschaft bei Einziehung des persönlich haftenden Gesellschafters zur Wehrmacht 1198 1220³
- Beifügung von Bedingungen bei K. von Dienstverträgen 545¹
- Frage der Sittenwidrigkeit der K. eines leitenden, hochbezahlten Angestellten wegen geschäftlicher Mißerfolge des von ihm geleiteten Unternehmens † 254³⁵
- Keine Entziehung der Ausgleichszulage für Angestellte nach § 5 II 1 TarO. für den öffentl. Dienst und Nr. 4 III ADO. durch K. des Dienstverhältnisses und Anbieten des Abschlusses eines neuen Dienstverhältnisses ohne die Ausgleichszulage 654¹⁴
- Kein Ausschuß eines Angestellten, der ohne Rechtswirksamkeit gekündigt hat, von der Weihnachtsvergütung, die gekündigten Gefolgschaftsmitgliedern versagt ist 46¹⁰
- § 1 ArbPIWVO., ArbRändVO. Rückwirkung der Zustimmung des ArbA. zur K. des Arbeitsverhältnisses eines Gefolgsmanns, die vor Einberufung des Gefolgsmanns zum Wehrdienst ausgesprochen worden 552⁵ 775⁴⁸
- ArbRändVO. Erteilung der Ausnahmebewilligung durch Reichstreuhand der Arbeit für fristgebundene K. des zum Wehrdienst einberufenen Gefolgschaftsmitglieds in der Zwischenzeit zwischen K.erklärung und dem dadurch bedingten Ablauf des Arbeitsverhältnisses rechtswirksam 554⁶
- Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit bedarf der Zustimmung des ArbA. Mangels Zustimmung Recht des Arbeiters, das Arbeitsverhältnis jederzeit zu lösen, ohne K. 457²¹
- Bindung der Gerichte an Entscheidungen der ArbÄ., in denen diese das Erfordernis ihrer Zustimmung zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses bejahen, obwohl dieses ohne K. enden sollte 458²²
- Bindung der Gerichte an Entscheidungen der ArbÄ., auch wenn darin Notwendigkeit der Mitwirkung des ArbA. bei Lösung des Arbeitsverhältnisses verneint wird. Zurücknahme der Entscheidung des ArbA. 545¹
- Zur K. von Arbeits- oder Wirtschaftsurlauben außer der Zustimmung des ArbA. nach § 1 ArbPIWechsVO. noch Ausnahmezulassung durch Leiter des ArbA. als Beauftragter des Reichstreuhanders der Arbeit nach § 2 ArbRändVO. erforderlich 654¹³
- Anspruch auf Wegegeld nach RTarO. für das Baugewerbe nicht schon dadurch begründet, daß das Gefolgschaftsmitglied infolge Eingreifens der ArbPIWechsVO. nicht ohne weiteres das Beschäftigungsverhältnis lösen kann 655¹⁵
- Grundsätzlich ablehnende Haltung eines Gefolgschaftsmitglieds gegenüber dem WHW. als wichtiger Grund zur fristlosen Entlassung i. S. von §§ 25, 27 OstAngG. Zur Frage der Verwirkung des außerordentlichen K.rechts durch langes Zuwarten 559¹²
- § 9 VertrHVO. Durch richterliche Anordnung Beseitigung der Befugnis des Vermieters zur K. wegen Mietzinsrückstandes, wenn rückständige Leistung inzwischen gezahlt 708²⁴
- Kündigungsschutz. Rspr. zum K. im Mietrecht 57

- Künstler.** Rechtsstellung des von der DAF. mit der Veranstaltung künstlerischer Darbietungen als „Unternehmer auf eigene Rechnung und Gefahr“ beauftragten „Leiters und gesetzlichen Veranstalters“ künstlerischer Aufführungen gegenüber den K. Kein Schutz des mit Tagesgage von 40,— RM angestellten K. aus § 616 II BGB., da er nicht angestelltenversicherungs-pflichtig 944¹⁷
- Kunstschutz.** Umfang und Ermittlung des Schadensersatzanspruchs wegen Verletzung des baukünstlerischen Urheberrechts. K. nicht für bestimmten Baustil oder bestimmte Stilmittel, aber für schöpferische Durchformung eines Gebildes in bestimmt. Stil 818²⁰
- Kunstwerke.** § 934 ABGB. Gemeiner Wert von K. alter Meister. Anhörung eines Sachverständigen 315²⁴
§§ 4, 9 KSSchVO. Entschädigung für Gegenstände von Kunst- und Sammlerwert 951²⁰ 1191²⁰
- Kuppelei.** § 180 III StGB. Aufnahme der Unzucht treibenden Person in die Familie geht über bloßes Wohnungsgewähren hinaus 483⁹
§ 181 I Ziff. 2 StGB. Regelmäßig keine Verpflichtung der Eltern zur Inanspruchnahme polizeilicher Hilfe gegen volljährigen Sohn, um unzüchtiges Treiben in der elterlichen Wohnung zu verhindern 1036⁷
Bestrafung der Ehefrau, die ihren Ehemann verknüpelt, nicht wegen schwerer K. nach § 181 I Ziff. 2 StGB. 578¹⁰
- Kurator.** § 158 ABGB. Positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von anderem Manne nur gegen den zu bestellenden K. zu richten 251²⁰
§§ 158 f. ABGB. Klage auf Feststellung, daß Kl. nicht von der Gattin seines in der Matrik* verzeichneten Vaters geboren, ist fristlos zulässig und gegen K. zu erheben 496¹⁸
Zulässigkeit der Klagen auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von unehelichen Kindern im Gebiet des ABGB, auch nach dem 28. Febr. 1943, aber nicht gegen K. 694²
- Laden.** Entgangene Einnahmen i. S. der 2. NSchAO. bei Mietausfall aus L.-raum 201¹⁸
- Ladung.** Verkürzung der L.frist gemäß VereinVO. v. 29. Mai 1943 (StR.) 731
- Landarbeiter.** § 247 StGB. Polnischer L. gehört nicht zum Gesinde 581¹⁴
- Landeskultur.** L. als Aufgabe der nat.-soz. Verwaltung 131
- Landesverwaltung.** Reichs- und L.recht, Reichs- und L. 128
- Landgericht.** Das L. als Beschwerdeinstanz. Schriftt. 288
Das L. in Zivilsachen (ohne Beschwerden). Schriftt. 512
Zuständigkeit des L. zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen von Zeugen (§ 377 IV ZPO.) in Ehesachen 894⁹
- Landschaftsschutz.** L. als Aufgabe der nat.-soz. Verwaltung 131
- Landwirtschaft.** Politisches Bauernrecht 99
Neues Landbewirtschaftungsrecht 505
Steuerpolitische Vergünstigungen für L. und Forstwirtschaft 124
Rspr. zur Einkommensteuer für die L. 210
Deutsches Bauernrecht. Schriftt. 32
Bestrafung von Bauern, der seinen Hof schlecht bewirtschaftet, nach § 1 I KWVO. 36⁹
Bestrafung der verbotenen Hausschlachtung eines Landwirts aus § 2 I Ziff. 3, II VerbrReglStrVO. 142¹⁰
VerbrReglStrVO. Strafbarkeit von Landwirt in Ausübung seines Berufs, wenn er den ihm durch Anordnung des Ernährungsamts erteilten Auftrag zur Bewirtschaftung eines Nachbarhofs nicht erfüllt 187²
- Landwirtschaftliche Entschuldung.** Wichtige Fragen aus der landwirtschaftlichen Schuldenregelung 933
Welcher Auflage ist bei der Veräußerung von bäuerlichen E.betrieben der Vorrang zu geben? 283
Rechtsfragen aus der I. E. 1213
- Landwirtschaftliche Grundstücke.** Ablösung der Gebäudeentschuldungssteuer von I. G. 180
Landwirtschaftlicher Grundbesitz. Reichsrechtliche Vorschriften über Veräußerungsbeschränkungen. Schriftt. 979
- Lastkraftwagen** vgl. unter Kraftfahrzeug
- Laufende Rechnung** vgl. unt. Kontokorrent
- Lebensmittelgesetz.** Ergänzungsbuch. Schriftt. 979
§ 4 II LebMittG. ist Schutzgesetz i. S. von § 823 II BGB. 450¹¹
§§ 4, 12 LebMittG. Auch unter dem Einfluß der Kriegswirtschaft keine Berechtigung des Herstellers oder Vertäufers verdorbener oder verfälschter Lebensmittel, diese eigenmächtig als vollwertige Ware zu veräußern 588³²
- Lebensmittellkarten** vgl. auch unter Reisemarken
§ 1 II KWVO. Beiseiteschaffen von L., die Täter nicht ausnutzen, sondern vernichten will 761²⁰
Bestrafung des Nachmachens von Essengutschein, die Werkkantine gegen Abgabe von L. ausgibt, in entsprechender Anwendung von § 2 II KWVO. 1046²²
Verstoß gegen § 1 I Ziff. 4 und II VerbrReglStrVO. durch Händler, der Anmeldungen auf Waren entgegennimmt und dazu Abschnitte von L. abtrennt, ohne daß dazu durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert worden ist 1181¹⁰
- Lebensversicherung.** Die L. unwiderruflich zugunsten des Kindes 786
Abzugsfähigkeit von L.prämien bei der Einkommensteuer 209
Nichtiges Eheversprechen an Ehefrau trotz deren Entschluß, sich scheiden zu lassen. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten gegen den anderen Verlobten wegen ihres Verzichts auf Bezugsberechtigung aus L. des früheren Ehemanns 86²⁸ † 350⁸
§§ 1327, 1358 ABGB. Minderung des Schadens der Hinterbliebenen durch die ihnen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallenden laufenden Einnahmen; aber keine Anrechnung von Beträgen aus von dem Verunglückten abgeschlossenen L. oder Unfallversicherungen 1079¹⁶
- Lederwirtschaft** vgl. unter Schuhe
- Legitimation** durch nachfolgende Ehe. Keine materielle Rechtskraft des Beschlusses aus § 31 PersStG., durch den L. des Kindes festgestellt wird † 357¹³
- Lehrer.** §§ 223, 340 StGB. Züchtigungsrecht des L. 580¹³ † 897¹³
Entsprechende Anwendung der VO. gegen Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe auf freie Berufe, die nicht unter die GewO. fallen, z. B. Sprachl. 1137¹⁴
- Lehrverhältnis.** Arbeitsrechtliche Fragen bei Einberufung des Lehrlings 8
Die Ausbildung des Lehrlings in der Anwalts- und Notarkanzlei 388
Das L. im Entwurf eines Berufserziehungsgesetzes 532
Die Erziehungsbefähigung im L. Schriftt. 608
Der Lehrling und Anlernling im Wirtschaftstreuhandbüro. Schriftt. 392
Die neuere rechtliche Entwicklung des kaufmännischen L. Zeitschr. 800
Prüfungsmonat i. S. von § 130 a II GewO. Beendigung des L. bei vorzeitiger Zulassung des Lehrlings zur Prüfung in Erwartung seiner Einberufung † 456²⁰
§ 174 StGB. Erziehereigenschaft des Mannes der Lehrfrau gegenüber minderjährigem weiblichen Haushaltslehrling 750⁸
- Lieferungsbedingungen.** Sittenwidrige L. 976. Schriftt. 844
- Lieferverträge.** Abwicklung von L. gemäß VO. v. 20. April 1940 und Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft 962
- Literarisches Urheberrecht.** Ges. über das U. Schriftt. 573
Keine Verletzung des I. U. durch Einsicht von Bauplänen in baupolizeilichen Akten, nur um Voraussetzung für Anfertigung von Erweiterungsbauten zu gewinnen 818²⁰
- Lizenz.** Dauer der Gegenleistung des Lizenznehmers entsprechend dem, was L.geber für die Dauer des Patentbesitzes dem Lizenznehmer gewährt 986⁸
Aus Rücknahme des Antrags auf Erteilung von Zwangslizenz folgt nicht, daß die gem. § 41 I PatG. erlassene einstweilige Verfügung von Anfang an ungerechtfertigt und Schadensersatzanspruch aus § 41 V begründet. Anbieten angemessener Vergütung bei Begehren von Zwangslizenz. Prüfung, ob alsbaldige Erteilung der Benutzungserlaubnis zur Abwendung wesentlicher Nachteile für die Volksgemeinschaft geboten, durch Reichsregierung 1233¹²
- Lohn** vgl. unter ArbeitsL.
- Lohnpfändung.** Sind die gem. § 64 RDSrO. zugebilligten „Unterhaltsbeiträge“ pfändbar? 606
Zuständigkeit des VollstrGer. zur Entscheidung darüber, ob nach § 4 II LohnpfändVO. die nach § 843 BGB. zu entrichtenden Geldrenten gepfändet werden dürfen 942¹⁴
Bei L. wegen Unterhalts in Rente des Schuldners Nichtigkeit der Schiebung, durch die Schuldner den Fortfall einer anderen Einnahme mit dem für diese Einnahme Leistungspflichtigen vereinbart 623¹⁵

- Bevorzugte Behandlung nach § 6 LohnpfändVO. nicht für die im Zusammenhang mit Unterhaltsansprüchen erwachsenen Kostenforderungen 44¹⁴
- § 6 LohnpfändVO. Pfändung der Kriegsbesoldung des Soldaten durch den Unterhaltsgläubiger † 43¹³
- Lohnsteuer.** Entwicklung des Ltarifs nach nat.-soz. Grundsätzen 123
- Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsversehrte 285
- Durch Einführung der reichsrechtlichen L. in der Ostmark Anspruch des Dienstnehmers, dem vertragsgemäß Nettogehalt zusteht und dessen Lohnabzugssteuer vom Dienstgeber zu tragen war, unberührt 776⁵⁰
- Lotsen.** Haftung des Reichs für Unversinkbarkeit der L.-versetzboote. Beweislast 1067³
- Luftschutz.** Fragen des Mietrechts im Zusammenhang mit L.maßnahmen 53
- Kommentar zum L.gesetz. Schriftt. 845
- § 359 StGB. Beamteneigenschaft von Angehörigen des Sicherheits- und Hilfsdienstes (SHD. — jetzt L.polizei), der damit betraut ist, die erforderlichen Einkäufe für den SHD. auszuführen 1180¹²
- Mäkler.** Entstehung des Anspruchs auf M.lohn bei Benennung der Kaufgelegenheit gegenüber nahem Familienangehörigen des Vertragsgegners 803⁶
- Haftung des Versicherungsm. wegen unterlassener Aufklärung der zweifelhaften Rechtslage bei vermitteltem Versicherungsvertrag † 803⁸
- § 35 III GewO. Besonderes Maß von Rechtlichkeit für berufliche Zuverlässigkeit des Grundstücksm. vorausgesetzt 662²¹
- § 35 GewO. Untersagung der Ausübung der Geschäfte eines Grundstücks- und Heiratsm. wegen Unzuverlässigkeit 1158³⁸
- Zu widerhandlung gegen § 1 AnO. zum Schutz des Grundstücksmakler- u. Darlehensvermittlungsgewerbes v. 21. Febr. 1941 nur als Ordnungswidrigkeit, nicht durch Strafrichter zu bestrafen 764³¹
- § 69 I Ziff. 1—3 DevG. 1938. Tatbestand der strafbaren Vermittlung 483⁷
- Mängelrüge.** Frist für Rüge der Mängel von Ausbesserungsarbeiten an Kraftfahrzeugen gemäß Einheitsbedingungen des Reichsinnungsverbands für Kraftfahrzeughandwerk 193⁹
- Wenn allgemeine Verkaufsbedingungen für den Fall begründeter M. nur Ersatzlieferung und Mängelbeseitigung unter Ausschluß weitergehender Schadensersatzansprüche vorsehen, dann auch Ausschluß der Haftung für durch Verwendung der mangelhaften Ware entstandene Schäden † 610³
- Keine entsprechende Anwendung der §§ 30, 31 VertrHVO. auf Rechtzeitigkeit der M. nach § 377 HGB. Gegenüber Berufung des Verkäufers auf verspätete M. Einwand der unzulässigen Rechtsausübung durch Käufer, der infolge Einberufung zum Wehrdienst an Erledigung seiner geschäftlichen Angelegenheiten verhindert 450¹¹
- Maschinenindustrie.** Der Handelsvertretungsvertrag der Werkzeugm. Schrifttum 979
- Mehrarbeitszuschlag** vgl. unter Arbeitszeit
- Meineid.** § 153 S. 2 StGB. Umfang der Aussagepflicht bei Parteivernehmung.
- § 157 StGB. gilt nicht für Beeidigung von Parteiaussagen 513¹
- § 157 I Ziff. 2 StGB. Eidensnotstand 482⁴
- Keine Verpflichtung des Beschuldigten oder Angekl. in Strafverfahren, der als unrichtig erkannten Aussage eines Zeugen entgegenzutreten 748⁴
- Beihilfe zum M. durch Unterlassen. Innerer Tatbestand. Irrtum des Täters. Beihilfe zum M. durch tätiges Handeln, wenn Bekl. die richtigen Klagebehauptungen bestreitet und entgegengesetzte Behauptungen aufstellt 577⁷
- Beihilfe zum M. durch Herbeiführen einer Gefahrenlage und durch Nichtabwenden dieser Gefahrenlage 893⁴
- Bei Verurteilung wegen Beihilfe zum M. Aberkennung der Eidesfähigkeit gegenüber dem Gehilfen zulässig 894⁶
- Meldewesen.** Die RMeldeO. Schriftt. 979
- Memelland.** Das Reich und das M. Schrifttum 1214
- Miete.** Rspr. zum Mietrecht seit Kriegsbeginn 50
- Werkwohnungen und Betriebswohnungen im Mietrecht 927
- Rspr. zur Einkommensteuer für Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung 211
- Mietrecht. Schriftt. 978 1215
- Räumung von Geschäftsräumen während Freimachungszeit gem. VO. über Behandlung von Miet- und Pachtverträgen über Räume aus Anlaß der Freimachung der westlichen Grenzgebiete 699¹⁰
- Bildung von Bietungsgemeinschaft mehrerer Miterben nicht sittenwidrig, wenn sie beabsichtigt, einen Miterben, der zugleich Mieter des Grundstücks ist, aus der Gemeinschaft zu entfernen 858¹²
- „Geschädigter“ i. S. von § 3 I KSSchVO. nur Eigentümer von Mietsache, nicht Mieter, der die zerstörte oder beschädigte Mietsache auf eigene Kosten hat herrichten lassen, ohne nach Mietvertrag dazu verpflichtet zu sein 1006³⁰
- Mieteneinigungsamt.** Rspr. betr. das Verfahren vor dem M. 61
- Das Verfahren vor dem M. nach dem neuen MietSchG. 422
- Neuer Antrag auf Festsetzung der Friedensmiete zulässig, wenn M. in Verfahren auf Festsetzung der Friedensmiete diese endgültig feststellt, den Festsetzungsantrag aber nicht zurückweist, sondern späterem Verfahren vorbehält 93³⁴
- Im Verfahren auf Festsetzung der Friedensmiete keine Bindung des M. und der Beschwerdestelle durch Einigung der Beteiligten, daß nur bestimmter Vergleichsraum zu benutzen sei 93³⁵
- Keine Zuständigkeit des M. zur Entscheidung darüber, ob die vom Vermieter angebotenen Tauschräume dem Mieter zuzumuten, auch wenn dies in gerichtlichem Vergleich vorgesehen 94³⁷ 571 699¹¹
- Ersetzung der Einwilligung des Vermieters in Wohnungsaustausch durch das M. 94³⁸ 699¹² 700¹³ 938⁴ 939⁵ 1075¹¹
- Keine Zuständigkeit des M., die Erlaubnis des Grundstückseigentümers zur Überlassung von Räumen durch Inhaber eines dinglichen Wohnrechts an anderen zu ersetzen 937¹
- Ersetzung der Erlaubnis des Untervermieters und Hauptvermieters zur weiteren Untervermietung des Untermieters durch das M. 93³⁰
- Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur unentgeltlichen Überlassung von Wohnräumen an Familienangehörige des Mieters durch das M. 702¹⁶
- Auch nach rechtskräftiger Aufhebung des Mietverhältnisses wegen Eigenbedarfs und Verurteilung des Mieters zur Herausgabe Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung durch M., wenn Urteil wegen Verbots der Zweckentfremdung der Wohnung nicht vollstreckbar 937²
- Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung durch M., wenn zu Geschäftszwecken vermietete Räume zu Wohnzwecken untervermietet werden sollen 938³
- Gegen Aussetzung des Verfahrens vor dem M. bis zur Erledigung eines anderen Verfahrens nur Rechtsbeschwerde gegeben. Keine Aussetzung des Verfahrens des M. auf Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung bis zur Entscheidung über Eigenbedarf des Vermieters 939⁶
- Rechtsbeschwerde gegen Entscheidung des M., durch die Beauftragung eines Sachverständigen von Zahlung eines Auslagenvorschusses abhängig gemacht wird 700¹⁴
- Verpflichtung der Beschwerdestelle zur Einholung von Rechtsentscheid, wenn ihre Entscheidung von Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung abhängig, die noch nicht durch Rechtsentscheid entschieden worden 939⁵
- Keine Begründung der Rechtsbeschwerde damit, daß M. Betrag der Gerichtskosten oder der außergerichtlichen, von einem Beteiligten dem anderen zu erstattenden Auslagen weder in Sachentscheid noch in Ergänzungsbeschluß festgesetzt hat. Festsetzung der Gerichtskosten und außergerichtlichen Auslagen durch Beschwerdestelle in Sachentscheid, nur ausnahmsweise in Ergänzungsbeschluß 940⁷
- Zurückverweisung durch Beschwerdestelle an M. zur nochmaligen Verhandlung und Entscheidung. Bindung des M. an die der Aufhebung zugrunde liegende rechtliche Beurteilung, nicht an darüber hinausgehenden Hinweis für weitere Behandlung der Sache 93³⁶
- Mieterschutz.** Das neue M.gesetz 418
- Rspr. zum M. 57
- M. durch Prozeßgericht und Räumungsschutz durch VollstrGer. während des Krieges 837
- M. für im Rahmen des Arbeitseinsatzes im Reich befindlichen Franzosen 843
- Eigenbedarfsklage des Vermieters gemäß § 4 MietSchG. 59 419 699¹² † 700¹⁵
- § 19 MietSchG. a. F. An Stelle des minderjährigen haushaltsangehörigen Verwandten des Mieters, der Erbe wird, treten bez. des M. andere haushaltsangehörige Familienangehörige, ohne Erben zu sein, in Mietverhältnis ein † 1074¹⁰
- Mietzins.** Rspr. zur M.pflicht des Mieters 55
- Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft: M. als beihilfefähige Ausgaben 968
- Neuer Antrag auf Festsetzung der Friedensmiete zulässig, wenn MEA. in Verfahren auf Festsetzung der Friedensmiete diese endgültig feststellt, den Festsetzungsantrag aber nicht zurück-

weist, sondern späterem Verfahren vorbehalten 93³⁴

Im Verfahren auf Festsetzung der Friedensmiete keine Bindung des MEA. und der Beschwerdestelle durch Einigung der Beteiligten, daß nur bestimmter Vergleichsraum zu benutzen sei 93³⁵

§ 9 VertrHVO. Durch richterliche Anordnung Beseitigung der Befugnis des Vermieters zur Kündigung wegen M.-rückstandes, wenn rückständige Leistung inzwischen gezahlt 708²⁴

Anspruch des Mieters, dessen Mietwohnung durch Feindeinwirkung beschädigt und unbenutzbar, auf Nutzungsentschädigung für höhere Miete der Ausweichwohnung 721⁴⁰ 917⁴⁶

2. NSchAO. Frage der Zeitdauer der Nutzungsentschädigung wegen laufender zusätzlicher Ausgaben an Wohnungsmiete 1155³⁴

Entgangene Einnahmen i. S. der 2. NSchAO. bei Mietausfall aus Ladenraum 201¹⁸

2. NSchAO. Keine Anerkennung von Nutzungsschaden aus entgangenen Mieteinnahmen, wenn Einnahmen erst infolge anderer Schadenswirkungen desselben Luftangriffs hätten erzielt werden können 1154³³

Milchwirtschaft. Wann ist die in einem Unternehmen i. S. des § 14 MilchG. zur Abgabe gelangende Milch als „nicht zum menschlichen Genuß bestimmt“ anzusehen? 656¹⁷

Mildernde Umstände. Frage der Zubilligung m. U. bei Sittlichkeitsverbrechen nach § 176 StGB. 578⁹

Militärpaß-Fälschung 33²

Militärstrafrecht vgl. unter Wehrmachtstrafrecht

Minderjährige vgl. auch unter Jugendliche § 19 MietSchG. a. F. An Stelle des minderjährigen haushaltsangehörigen Verwandten des Mieters, der Erbe wird, treten bez. des Mieterschlutzes andere haushaltsangehörige Familienangehörige, ohne Erben zu sein, in Mietverhältnis ein † 1074¹⁰

Mischling. Der Widerspruch des M. Ehegatten nach § 55 EheG. 342

Miteigentum. Auseinandersetzung zwischen geschiedenen Eheleuten. An Stelle der vom ProzGer. verfügten Versteigerung des im M. beider Ehegatten stehenden Gegenstands und Verteilung des Erlöses Anordnung des VollstrGer., daß der Gegenstand wegen stärkerer wirtschaftlicher Nähe einem der beiden Ehegatten zu übereignen ist † 361¹⁶

Erfordernis staatlicher Genehmigung gemäß Art. 6, 7 PrAGBGB. zur Schenkung von Grundstück im Wert bis 10 000 RM an zwei juristische Personen je zu M. Hälfte † 1077¹³

§ 180 EO. Bei gerichtlicher Versteigerung einer gemeinschaftlichen Liegenschaft zum Zwecke der Auseinandersetzung die Miteigentümer nicht vom Bieten ausgeschlossen 1080¹⁷

Haftung der Miteigentümer eines der Abgeltungslast unterliegenden Grundstücks für die Last als Gesamtschuldner. Durch Entrichtung des noch ausstehenden Abgeltungsbetrags an das Reich erwirbt Kreditanstalt bei M. Hypothek an sämtlichen M. anteilen bis zur völligen Tilgung 1240²⁰

Miterben. § 2048 BGB. Zum Begriff der Teilungsanordnung 522¹⁸

Nichtigkeit von Erbschafts Kauf wegen

Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden M. und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter M. nicht entgegengetreten mit Behauptung, diese beiden treffe Arglist, wenn der Erbteil an den verkaufenden M. zurückübertragen ist 521¹²

Unterwerfung eines M. hinsichtlich des den einzigen Gegenstand des ungeteilten Nachlasses bildenden Grundstücks gegen Entgelt unter Verpflichtung, die dem Vertragsgegner restlose Wahrnehmung der M. rechte gewährleistet, löst Vorkaufsrecht der anderen M. aus 1108¹³

Beschwerde des M. gegen die nachlaßgerichtliche Genehmigung des vom Nachlaßpfleger über Nachlaßgrundstück abgeschlossenen Vertrags 491¹⁴

Zur Anwendung der VO. über Behandlung von Geboten in der Zwangsversteigerung bei Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft über erhofffähigen landwirtschaftlichen Besitz † 360¹⁴

Wenn bei Teilungsversteigerung zwischen zwei gleichberechtigten M., die das gleiche Gebot abgegeben haben, das Los für den einen entschieden hat, keine Erzwingung der Wiederholung des Verfahrens durch einstweilige Einstellung des Verfahrens 857¹¹

Bei Erbengemeinschaft maßgebend für Erteilung des Zuschlags nicht Höhe des Auseinandersetzungsguthabens, sondern Größe der Erbanteile. Bildung von Bietungsgemeinschaft mehrerer M. zwecks Entfernung eines M., der zugleich Mieter, aus der Gemeinschaft 858¹²

Genehmigung des RJM. im Einvernehmen mit RFM. nötig zur Zwangsversteigerung von Grundstücken zur Aufhebung von Erbengemeinschaft, wenn einige M. im feindlichen Ausland leben † 861¹⁴

Mehrheit von Erben eines Kommanditisten im Falle des § 177 HGB. 1205 1228⁸

Fortsetzung von OHG. gemäß Gesellschaftsvertrags nach Tod eines Gesellschafters mit dessen Witwe. Kein Anspruch der neben dieser kraft gesetzlicher Erbfolge zum Zuge kommenden M. auf Beteiligung an den nach dem Tode des Erblassers erzielten Gesellschaftsgewinnen † 1224⁵

Mitgift. Anwendung des § 48 II TestG., wenn Vermächtnis. an langjährige Hausdame und Geliebte des Erblassers wegen Überschuldung seines eigenen Nachlasses durch M. aufwertungsschuld gegenüber dem Nachlaß seiner Frau, deren befreiter Vorerbe der Erblasser, deren Nacherben seine Erben sind, nur aus dem Nachlaß der Frau erfüllt werden könnte 91³³

Mitschuld antrag vgl. unt. Schuldanspruch

Mittäterschaft. Anstiftung, Beihilfe und M. zu mehreren Straftaten durch dieselbe natürliche Handlung 909³⁴

Mitverpflichtete (§ 8 SchuldBerG.) 709²⁶

Mitverschulden (§ 254 BGB.). Rspr. zur Anwendung des § 254 BGB. im Straßenverkehrsrecht 171

Berücksichtigung des M. des Verletzten bei Bemessung des Schmerzensgeldes 832

Haftung der Stadtgemeinde, die ihr Krankenhaus nebst Apparaten den am Ort wohnenden Ärzten zur Behand-

lung ihrer Patienten überläßt, für Schäden infolge Mängel und unsachgemäßer Bedienung der Röntgenanlage. M. des behandelnden Arztes 517¹⁰

Unter den jetzt herrschenden außergewöhnlichen Schwierigkeiten für den Betrieb der öffentlichen Verkehrsmittel besonders strenger Maßstab an verkehrswidriges Verhalten des Publikums 643²

Durch § 17 KraftfG. keine Befreiung des Bekl. von der ihm nach § 7 II KraftfG. oder § 254 BGB. treffenden Beweislast für seine Behauptung, bei dem Unfall hätte M. des Verletzten oder die von seinem Fahrzeug ausgehende Betriebsgefahr mitgewirkt 194¹¹

RHaftpflG. Frage des fahrlässigen Verhaltens des Reisenden, der sich trotz Dunkelheit und Gefahr der Vereisung der Trittbretter beim Aussteigen aus Eisenbahnwagen nur mit einer Hand anhält 994¹⁰

Einem Gläubiger wird von dem zur Konkursabelle angemeldeten Schadensersatzanspruch wegen M. nur Anspruch auf Teilersatz zugebilligt. Verjährungseinrede gegenüber Erweiterung des angemeldeten Anspruchs 712²⁰

Frage des M. des Geschädigten oder seines Vertreters i. S. von § 6 KSSchVO. 916⁴⁴ 919⁴⁸ 1003³⁴ 1008³⁸

Allgemeiner Rechtsgrundsatz des § 846 BGB. Bedeutung des eigenen Verhaltens des Verletzten für Entstehung und Höhe des Schadensersatzanspruchs aus §§ 844, 845 BGB. über den Rahmen des § 254 BGB. hinaus † 643³

Auf Feststellungsklage dahin, daß aus bestimmtem Rechtsverhältnis gegen den Kl. keine Schadensersatzansprüche erwachsen seien, stellt Gericht Schadensersatzpflicht gem. § 254 BGB. zu Bruchteil fest. Ausspruch der teilweisen Haftung im Urteil 244¹⁰

Möbelpreise. Preisbildung für Möbel nach PreisstopVO. und § 22 KWVO. 761²⁷, insbes. für Polstermöbel 78¹³

Monopolhinterziehung. Diebstahl von Brantwein aus Beständen der Reichsmonopolverwaltung keine M.; Hehlerei von solchem Brantwein keine Monopolhehlerei 238¹¹

Mord. Begriff des „heimtückischen“ Verhaltens 1133³

§ 211 II StGB. Entfallen des Merkmals der Grausamkeit, wenn Täter durch entschuldbare heftige Gemütsbewegung zur Tat hingerissen worden † 289²

Mundraub vgl. unter Nahrungsmittelentwendung

Mutterschutzgesetz. Besprechung des M. 287; Schriftt. 72

Nacherbe. Der durch Testament als N. eingesetzte Pflichtteilsberechtigte verlangt und erhält vom Vorerben den Pflichtteil, ohne den Erbteil auszuscheiden. Verstoß gegen Treu und Glauben durch Geltendmachung von Erbrecht nach Eintritt der Nacherbfolge 91³²

Auslegung eines gemeinschaftlichen Testaments gemäß § 2269 BGB. nicht dadurch ausgeschlossen, daß der nach dem Tode des Letztversterbenden zum Erben berufene Dritte als N. bezeichnet worden. 1108¹⁴

- Beschwerde des N. gegen die auf Grund unentgeltlicher Verfügung des Testamentsvollstreckers erfolgte Eintragung mit dem Ziel der Eintragung von Amtswiderspruch zugunsten des Vor-erben 90³¹
- Anwendung des § 48 II TestG., wenn Vermächtnis an langjährige Hausdame und Geliebte des Erblassers wegen Überschuldung seines eigenen Nachlasses durch Mitgiftaufwertungsschuld gegenüber dem Nachlaß seiner Frau, deren befreiter Vorerbe der Erblasser, deren N. seine Erben sind, nur aus dem Nachlaß der Frau erfüllt werden könnte 91³³
- Nachlaßgericht.** Vereinbarung in notariellem Vertrag, an dem eine unter Vormundschaft oder Pflegschaft stehende Person beteiligt, daß mit Einlauf der vormundschafts- oder nachlaßgerichtlichen Genehmigung beim Notar diese als allen Beteiligten mitgeteilt und wirksam gelten soll. Doppelbevollmächtigung des Notars? N. darf vom Nachlaßpfleger über Nachlaßgrundstück abgeschlossenen Vertrag nicht genehmigen bei Nichtvorliegen der Voraussetzungen für Anordnung der Nachlaßpflegschaft 491¹⁴
- Entscheid des N. bei Streit mehrerer Testamentsvollstrecker darüber, ob einer von ihnen der Vornahme des von einem anderen beabsichtigten Rechtsgeschäfts zuzustimmen hat 353¹⁰
- Nachlaßgrundstück.** Unterwerfung eines Miterben hinsichtlich des den einzigen Gegenstand des ungeteilten Nachlasses bildenden Grundstücks gegen Entgelt unter Verpflichtung, die dem Vertragsgegner restlose Wahrnehmung der Miterbenrechte gewährleistet, löst Vorkaufsrecht der anderen Miterben aus 1108¹³
- Nachlaßpflegschaft.** Voraussetzungen für Anordnung einer N. Bei Fehlen der gesetzlichen Voraussetzungen keine Nichtigkeit der N., sondern Behandlung als bestehend bis zur Aufhebung. Genehmigung des vom Nachlaßpfleger über Nachlaßgrundstück abgeschlossenen Vertrags durch Nachlaßgericht bei Wegfallen der Voraussetzungen für Anordnung der N. 491¹⁴
- Nachschlagewerk.** N. für das deutsche Reichsrecht. Schriftt. 392
- Nachwuchs** vgl. unter Junge Rechtswahrer
- Nähmaschine.** Auseinandersetzung zwischen geschiedenen Eheleuten über im Miteigentum beider stehenden Gegenstand (N.) An Stelle der vom ProZGer. verfügten Versteigerung und Verteilung des Erlöses Anordnung des VollstrGer., daß N. wegen starker wirtschaftlicher Nähe einem der beiden Ehegatten zu übereignen ist † 361¹⁶
- Nahrungsmittelentwendung (§ 370 Ziff. 5 StGB.).** Die strafrechtliche Beurteilung des Mundraubes während des Krieges 743
- Bedeutung der durch Kriegszustand veranlaßten Rationierung für Feststellung der „geringen Menge“, des „unbedeutenden Werts“ und des „alsbaldigen Verbrauchs“ † 1042¹⁵
- Beurteilung der Entwendung einer größeren Menge Bonbons als Mundraub oder als Diebstahl. N. nicht über § 2 StGB. mit Zuchthaus zu bestrafen 1103⁵
- N. zum alsbaldigen Verbrauch durch dritte Personen 400⁶
- Namensehe.** Keine N. i. S. von § 1325 a BGB. bei Eheschließung im Hinblick auf das erwartete, ehelich zu machende Kind, ohne daß eheliche Gemeinschaft vorgesehen und erfolgt ist † 847¹
- Namenschutz.** Auf besondere Geschäftsbezeichnungen (Etablissemensnamen) entsprechende Anwendung des N. des § 12 BGB. wie auf Firmenschlagworte 715³⁵
- Keine Befugnis des früheren Pächters von gewerblichem Unternehmen, nachdem er dieses käuflich erworben hat, ohne Zustimmung des Veräußerers eine aus dessen Namen gebildete Warenbezeichnung weiter zu gebrauchen, die während Verpachtungszeit Anerkennung im Verkehr als Herkunftshinweis erlangt hat 814²¹
- Weiterführung eines nicht jüdischen Decknamens durch Juden seit Inkrafttreten der TarnVO. strafbar 1137¹⁴
- Nationalsozialistische Weltanschauung.** Weltanschauliche Rechtsrevolution. Gedanken zum 30. Januar 1943 97
- Der deutsche Rechtswahrer am 10. Jahrestag der nat.-soz. Revolution 98
- Politisches Bauernrecht 99
- Grundzüge d. nat.-soz. Arbeitspolitik 103
- Die Familie im völkischen Staat 107
- Die nat.-soz. Grundgedanken in der Entwicklung des Gesellschaftsrechts 109
- Einige Grundlinien der Entwicklung des Zivilprozeßrechts seit 1933 113
- Das Steuerrecht im Dienste nat.-soz. Finanzpolitik 119
- Die Rechtsentwicklung auf dem Gebiete des Verwaltungsrechts 127
- Zum Problem der Eigentümerhypothek: N. W. und Eigentumsbegriff 432
- Zum 20. April 1943 497
- Der deutsche Beamte im nat.-soz. Staat 497
- Auslegung der Generalklauseln der §§ 157 und 242 BGB. nach n. W. 610²
- Naturrecht.** Die Idee des natürlichen Rechts und der moderne Individualismus. Zeitschr. 136
- Nebeninterventient.** § 158 ABGB. Positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von einem anderen Manne gegen Kurator zu richten. Beteiligung des angeblichen blutmäßigen Vaters am Rechtsstreit als N. 251²⁰
- Nebenkläger.** Der gegen einen Beamten wegen Vernichtens usw. einer ihm amtlich anvertrauten Urkunde (§ 348 II StGB.) erhobenen öffentlichen Klage kann sich Dienstherr nicht unter dem Gesichtspunkt der Sachbeschädigung als N. anschließen. — Beschluß, durch den Antrag auf Zulassung als N. zurückgewiesen wird, nicht der Rechtskraft fähig 1141¹⁸
- Für Beschwerde des FinA. in Steuerstrafsachen Zulassung nicht nötig, wenn FinA. Rechte eines N. nach § 467 I RABG. geltend macht 516⁹
- Neurose** vgl. unter UnfallN.
- Nichtigkeit** vgl. auch unter Anfechtung, Sittenwidrigkeit
- Ältere und neuere Rspr. und wissenschaftliche Lehrmeinungen zur N. und Anfechtung von Gesellschaftsverhältnissen 266
- N. des Privattestaments wegen Verstoßes gegen zwingende Vorschrift des eigenhändig geschriebenen Textes 698⁸
- N. von Erbschafts Kauf wegen Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden Miterben und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter Miterbe nicht entgegengetreten mit der Behauptung, diese beiden treffe Arglist, wenn der Erbeil an den verkaufenden Miterben zurückübertragen ist 521¹²
- N. des zwischen Vollkaufleuten unter Bezugnahme auf Geschäftsbedingungen des Warenvereins der Hamburger Börse (nach § 42 Zuständigkeit von Vereins-Schiedsgericht für Streitigkeiten) abgeschlossenen Kaufvertrags hat nicht gemäß § 139 BGB. N. des Schiedsvertrags zur Folge 823³⁴
- Nichtigkeitsbeschwerde.** Verfahren vor dem RG. auf Grund N. 117
- N. gegen Beschlüsse über Gewährung oder Versagung einer Entscheidung für unschuldig erlittene Untersuchungshaft 292⁵ 405¹⁷
- Zu den Voraussetzungen der N. und zum Tatbestandsmerkmal der „Ausnutzung der zur Abwehr von Fliegergefahr getroffenen Maßnahmen“ 1135¹⁰
- Art. 7 § 2 VO. zur weit. Vereinfachung der Strafrechtspflege. Wann bestehen „erhebliche“ Bedenken gegen die Richtigkeit der festgestellten Tatsachen? 84²³ b
- Erhebung der N. mit Ziel der Anwendung des erst nach Rechtskraft ergangenen milderen Strafgesetzes, wenn das angefochtene Urteil auf die gesetzliche Mindeststrafe erkannt hatte 1184¹⁹
- Umrechnung der auf Grund rechtskräftigen Urteils verbüßten Gefängnisstrafe nach § 21 StGB., wenn auf N. hin das Urteil aufgehoben und auf Zuchthaus erkannt wird 1101²
- § 358 StPO. Keine Schlechterstellung des Angekl., der keine N. eingeklagt hat, bei Aufhebung des Urteils infolge N. anderer Mitangeklagter 1187²⁶
- N. gemäß § 20 ÜberIVO. zur Bekämpfung von Feststellungen über Tatumstände, die für Strafzumessung bedeutsam sind. Frage der Bedeutung des § 13 VereinfVO. für die Ostmark für die auf § 20 ÜberIVO. beruhende Anfechtbarkeit der Anwendung oder Nichtanwendung des Art. VI ÖstStP-Nov. 1918 294⁷
- Geltendmachung der auf § 20 ÜberIVO. gestützten N., daß an Stelle der Rahmenstrafe bestimmte Strafe angemessen wäre, bei der das außerordentliche Milderungsrecht zur Anwendung kommen könnte 1142¹⁸
- Nichtigkeitsklage** vgl. unter Patentsachen
- Nießbraucher.** Einräumung der Befugnis in Satzung von GmbH. für Söhne von Gesellschafter-Geschäftsführern, unter bestimmten Voraussetzungen Nachfolger ihres Vaters im Geschäftsführeramt zu werden. Der aus diesem Sonderrecht erwachsende Anspruch des Gesellschafters gehört nicht zu den dem N. am Geschäftsanteil zustehenden Nutzungen 810¹⁴
- Norwegen.** Fragen des Rechts- und Wirtschaftsausbaus in N. 510
- Notar.** Ist die Beurkundung von Rechtsgeschäften durch einen N. steuerpflichtig? 224
- Deutsche Anwalt- u. N.versicherung 1175

- § 839 BGB. Zur Pflicht des N., sich bei Beurkundung eines Grundstückskaufvertrags durch Befragen der Beteiligten darüber Gewißheit zu verschaffen, daß diese nicht in der Befugnis zur Eingehung von Verpflichtungen beschränkt sind 247¹⁰
- Vereinbarung in notariellem Vertrag, an dem eine unter Vormundschaft oder Pflégenschaft stehende Person beteiligt, daß mit Einlauf der vormundschafts- oder nachlaßgerichtlichen Genehmigung beim N. diese als allen Beteiligten mitgeteilt und wirksam gelten soll. Doppelbevollmächtigung des N.? 491¹⁴
- Notarkanzlei.** Mitteilung betr. Anschriften der zur Wehrmacht eingezogenen Gefolgschaftsmitglieder der Rechtsanwälte und Notare 28
- Die Ausbildung des Lehrlings in der Anwalts- und N. 388
- Nothafen.** Ablehnung der Erstattung von N.kosten (§ 635 HGB.) als Aufwendungen zur Abwendung eines drohenden Kriegssachschadens (§ 1 II KSSchVO.) 913¹
- Nötigung.** Umgestaltung der Bestimmungen über die N. durch StrafrechtsangleichungsVO. v. 29. Mai 1943 726
- Notchlachtung.** Unterlassung der Untersuchung des Fleisches aus N. nicht nach FleischbeschauG. strafbar, wenn es nicht zum Genuß für Menschen zubereitet und in Verkehr gebracht wird, aber Anzeigepflicht gegenüber Ernährungsamt 907³²
- Notstand.** Ablehnung der Anerkennung übergesetzlichen N. (§ 54 StGB.) für Gefährdung der öffentlichen Treibstoffwirtschaft durch Angreifen des Treibstoffvorrats ohne Bezugsberechtigung 1133¹
- Ablehnung der Berufung des Verkäufers, der sich behördlichen Anordnungen über Verbrauchsregelung und Preisgestaltung widersetzt, auf N. 1136¹²
- Nottestament.** § 23 TestG. Voraussetzungen für Errichtung des N. bei irriger Besorgnis des Bürgermeisters betr. das vorzeitige Ableben d. Erblassers 1110¹⁶
- Notverkauf.** KSSchVO. Entschädigungsanspruch bei N. 363¹⁷
- Notwehr.** § 227 BGB. Frage der Schadensersatzpflicht des in Raufhandel Angegriffenen gegenüber Dritten, der durch den Raufhandel verletzt wird 656¹⁶
- Notzucht.** Verübung von N.verbrechen an Prostituierten. Freiwilliger Rücktritt vom Versuch bei N.verbrechen 910³⁰
- NSDAP.** Die Verwaltung der NSDAP. 129 Volk, Partei, Reich. Schrift. 845
- Fürsorge des Staates, Fürsorge der Partei, Schrift. 935
- Schwere Eheverfehlung (§ 49 EheG.) der Ehefrau eines politischen Leiters wegen völliger Teilnahmslosigkeit gegenüber der Partei und ihren Einrichtungen 345²
- Keine Anwendung des § 157 StGB. bei Gefahr einer Verfolgung vor den Parteigerichten 895⁸
- Entsprechende Anwendung des § 164 StGB. auf leichtfertige Anzeigen gegen Parteigenossen bei Parteidienststelle 1177³
- Nutznießung** vgl. unter Verwaltung und N.
- Nutzungsschäden** vgl. unter Kriegsschäden
- Oberlandesgericht.** GnadErl. f. d. Zivilbevölkerung. Zuständigkeit des O. zur Entscheidung über Anwendbarkeit des GnadErl., des RG. zur Entscheidung über Anordnung der Hauptverhandlung 772⁴²
- Oberreichsanwalt.** Zur Wiederaufnahme des Verfahrens auf Antrag des O. 113
- Aufhebung auch des Urteils erster Instanz, obgleich der O. im Wiederaufnahmeverfahren nur das Urteil zweiter Instanz beanstandet hat 617⁹
- Obstbäume.** Unvermeidliche Folgen von Kriegsgeschehnissen i.S. von § 2 II KSSchVO. nicht anerkannt, wenn zum Ersatz alter, im Sommer durch Bombenwurf vernichteter O. im Herbst junge O. gepflanzt werden und diese im Winter infolge Frostes eingehen 917⁴⁵
- Offenbarungseid.** Voraussetzungen der Eidespflicht aus § 259 II BGB. bei Rechnungslegung 407²⁰
- Offene Handelsgesellschaft.** Keine Nichtigkeit von OHG. oder KommGes., wenn einzelne von Gesellschaft oder Gesellschaftern zur Erreichung des gesetzlich zulässigen Gesellschaftszwecks vorgenommene Rechts-handlungen gegen Gesetz oder gute Sitten verstoßen 806⁹
- Entsprechende Anwendung des Grundsatzes, wonach Bestand von ins Leben getretener OHG. oder KommGes. nicht rückwirkend durch Anfechtung wegen Willensmängeln vernichtet werden kann, auf Gesellschaft des BGB. 801¹
- § 116 HGB. Streitwert der Klage des Einzelgesellschafters von OHG. gegen Mitgesellschafter auf Leistung an die OHG. Zustimmung des Gesamtwillens der OHG. zur Klage des Einzelgesellschafters gegen geschäftsführenden Mitgesellschafter auf Schadensersatz wegen Verletzung seiner Geschäftsführerplichten † 868²¹
- Keine Ermächtigung eines Testamentsvollstreckers durch OHGesellschafter in letztwilliger Verfügung, an Stelle der als Gesellschafter eintretenden Erben einen Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis zu bestellen 353¹⁰
- Keine Befugnis des Testamentsvollstreckers zur Ausübung der Mitgliedschaftsrechte des nach dem Gesellschaftsvertrag in die Gesellschafterstellung des Erblassers bei OHG. eingetretenen Erben. Vergütung des geschäftsführenden Gesellschafters für seine Tätigkeit. Inanspruchnahme durch Mitgesellschafter auf Auszahlung von Geschäftsgewinn aus Gesellschaftskasse † 806¹⁰
- Überleitung der Beteiligung an OHG. als persönlich haftender Gesellschafter in stille Beteiligung der Erben des persönlich haftenden Gesellschafters erst nach Auseinandersetzung gemäß § 738 BGB. Bei Bestimmung des Gesellschaftsvertrags von OHG., daß diese mit Tod eines Gesellschafters nicht aufgelöst, sondern unter Eintritt eines noch nicht bestimmten von dessen Erben fortgesetzt werden soll, Schwebezustand bis zu dessen Entschließung. Rechtslage bei nicht zustandekommender Einigung † 300¹²
- Zulässigkeit des Ausschlusses des Gesellschafters von OHG. oder KommGes. durch Beschluß der übrigen Gesellschafter auf Grund einer dies vorsehenden Bestimmung des Gesellschaftsvertrags † 808¹¹
- §§ 239, 240 KO. Entfallen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit für mangelhafte Buchführung bei einem von mehreren Gesellschaftern, wenn er aus tatsächlichen Gründen zur Erfüllung seiner Pflichten nicht i. d. Lage 1138⁴⁰
- Zur Rechtsstellung des zur Wehrmacht eingezogenen persönlich haftenden Gesellschafters 1198, insbes. bei Kündigung der OHG. 1220⁴
- Fortsetzung von OHG. gemäß Gesellschaftsvertrag nach Tod eines Gesellschafters mit dessen Witwe. Kein Anspruch der neben dieser kraft gesetzlicher Erbfolge zum Zuge kommenden Miterben auf Beteiligung an den nach dem Tod des Erblassers erzielten Gesellschaftsgewinnen † 1224⁵
- Öffentlicher Dienst.** Der ö. D. im nat.-soz. Staat 132
- Keine Entziehung der Ausgleichszulage für Angestellte nach § 5 II 1 TarO. f. d. ö. D. und Nr. 4 III ADO. durch Kündigung des Dienstverhältnisses und Anbieten des Abschlusses eines neuen Dienstverhältnisses ohne die Zulage 654¹⁴
- Einstufung von Gefolgschaftsmitglied in eine der verschiedenen Vergütungsgruppen der TarO. A f. den ö. D. im pflichtmäßigen Ermessen der zuständigen Behörde. Einstufung von Gefolgschaftsmitglied, dessen Tätigkeit in verschiedene Vergütungsgruppen fällt 319²⁰
- Einstufung des Gefolgschaftsmitglieds in bestimmte Vergütungsgruppe der TarO. A durch den öffentlichen Dienstherrn der gerichtlichen Nachprüfung nicht durch § 3 II der TarO. entzogen 1002²⁰
- Auf Überlandzentralen, auch wenn sie im Besitz der öffentlichen Hand, keine Anwendung des ArbOG. für öffentl. Betriebe und der TarO. für den ö. D. 557¹⁰
- Öffentliches Recht.** Themen und Fälle aus dem ö. R. Schrift. 288
- Öffentlichkeit.** Merkmal der Ö. i. S. des § 284 StGB. 582¹⁷
- Öffentlichkeit der Verhandlung** vgl. unter Ausschließung der Ö.
- Oplumgesetz** vgl. unter Betäubungsmittel
- Ordnungsstrafe.** Das O.recht der bewirtschaftenden Stellen nach der VerbrReglStrVO. 1027 1117
- Für Rechtswahrer als Vertreter im O.verfahren vor Verwaltungsbehörden 1126
- §§ 19, 132 ff. FGG. Keine Beschwerde gegen Aufforderung zur Erfüllung einer im O.verfahren erzwingbaren Verpflichtung † 812²⁰
- O.gewalt der Präsidenten der Einzelkammern der Reichskulturkammer gegenüber Personen, die wegen geringfügiger oder gelegentlicher Ausübung einer Kulturtätigkeit von Zugehörigkeit zur Einzelkammer befreit sind 241¹⁴
- Irrtum über Bestehen oder Inhalt wirtschaftsregelnder Bestimmungen, deren Verletzung nur mit O. bedroht, schließt Bestrafung wegen vorsätzlicher, nicht fahrlässiger Zuwiderhandlung aus 1011⁴²
- Durch endgültig gewordenen O.bescheid, bei dem Preisbehörde ihre Zuständigkeit überschritten hat, gerichtliche Aburteilung wegen desselben Sachverhalts nicht ausgeschlossen 34⁴

- Zu widerhandlung gegen § 1 AnO. zum Schutz des Grundstückmakler- und Darlehensvermittlungsgewerbes vom 21. Febr. 1941 nur als Ordnungswidrigkeit, nicht vom Strafrichter zu bestrafen 764³¹
- § 1295 ABGB. Ein zur Vermeidung von Zu widerhandlungen gegen gesetzliche Vorschriften in Betrieb angestellter Fachmann verschuldet durch gröbliche Pflichtverletzung Verhängung von O. über den Betriebsführer. Abwälzung der O.(Geld-)strafe auf ihn zulässig † 557¹¹
- „Originalabfüllung“ als Korkbrand (§ 267 StGB.) 74⁵
- Ortsbesichtigung.** Grundsätze über Ablehnung bei Beweisanträgen gelten für Anträge auf Augenscheineinnahme, nicht auf O. (ZR.) 452¹²
- Osteuropa.** Die Verbreitung der deutschen Stadtrechte in O. Schriftt. 231
- Ostgebiete, besetzte.** Fragen des Rechts- und Wirtschaftsausbaus 639
- Das Recht der b. O. Schriftt. 845
- Ostgebiete, eingegliederte.** Ost-Rechtspflege-VO. Schriftt. 391
- Staatsangehörigkeit von Bewohnern, die in dem von dem ehemaligen tschechoslowakischen an den ehemaligen polnischen Staat gelangten Teschener Schlesien beheimatet waren 446⁶
- Ostmark.** Angleichung familienrechtlicher Vorschriften 473
- Die Rechtslage in Österreich hinsichtlich der Eigentümerhypothek 435
- Auf dem Wege zur großdeutschen Strafrechtseinheit 469
- Zur StrafrechtsangleichungsVO. vom 29. Mai 1943 721
- Rspr. zu Fragen des Straßenverkehrsrechts nach ostmärkischen Gesetzen 179 Ziff. 162 ff.
- Die Ehevorschriften im Lande Österreich und in den sudetendeutschen Gebieten. Schriftt. 136
- Rechtsvereinheitlichung und Verwaltungsvereinfachung im Großdeutschen Reich. Schriftt. 745
- §§ 22, 545 ABGB. Bei Unvollständigkeit der Willenserklärung des Stifters keine Entstehung der Stiftung, auch nicht durch irrthümliche Genehmigungs-erklärung der Stiftungsbehörde 454¹⁵
- § 138 ABGB. Unmöglichkeit der Zeugung nicht zu entnehmen aus erb- biologischem Gutachten, wonach Abstammung des Kl. von Mann deutschen Blutes eher wahrscheinlich ist als Abstammung von dem gesetzlichen jüdischen Vater 713³⁰
- § 158 ABGB. Im Geltungsbereich des ABGB. kein Nachweis besonderen Interesses auch für positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von anderem Mann. Klag-erhebung gegen zu bestellenden Kurator, Anhörung des angeblichen blutmäßigen Vorfahren 251²⁶
- § 158 ABGB. Im Geltungsbereich des ABGB. Verbindung der positiven und negativen Abstammungsklage des während der Ehe geborenen Kindes. Vernehmung des angeblichen blutmäßigen Vaters als Zeuge, Blutgruppenuntersuchung 251²⁶
- §§ 158 f. ABGB. Klage auf Feststellung, daß Kl. nicht von der Gattin seines in der Matrik verzeichneten Vaters geboren, ist fristlos zulässig und gegen Kurator zu erheben 496¹⁸
- Fortführung der vor dem 1. März 1943 im Geltungsgebiet des ABGB. anhängig gemachten Klagen ehelicher Kinder auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von da an als Klagen wegen Bestreitung der Ehelichkeit 998²³
- § 163 ABGB. Berechtigtes Interesse des im Unterhaltsprozeß verurteilten unehelichen Vaters an Erhebung der negativen Abstammungsklage 715³¹
- Seit Inkrafttreten der 4. DurchfVO. zum EheG. Entscheidung der Gerichte der O. darüber, von welchen Formerfordernissen Gültigkeit einer von Ausländern im Ausland geschlossenen Ehe abhängt, nach dem im alten Reichsgebiet geltenden internationalen Privatrecht 85²⁷
- § 21 der 4. DurchfVO. zum EheG. Zuständigkeit für Klagen aus dem Elternverhältnis. Zulässigkeit von Klagen auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von unehelichen Kindern im Gebiet des ABGB. auch nach dem 28. Febr. 1943, aber nicht gegen Kurator 694²
- §§ 294, 302 ABGB. Zur Übertragung eines Unternehmens Einräumung der Verfügungsmacht (Besitz) genügend 871²²
- Erwerbsunfähigkeit nach österreichischem Recht für Ordenspersonen, die die feierlichen Gelübde abgelegt haben und nicht selbständiges Pfarramt versehen. Durch Aufhebung des § 573 ABGB. in § 50 TestG. Testierfähigkeit wiederhergestellt, aber Erwerbsunfähigkeit unberührt 941⁸
- Veräußerung nach § 724 ABGB. ist auch Kaufvertrag mit Bewilligung der grundbuchlichen Eintragung des Eigentums des Käufers; Eintragung nicht nötig 454¹⁰
- §§ 717 ff. ABGB. Bedeutung der Vernichtung der vom Erblasser für gültig gehaltenen Testamentsurkunde durch diesen, wenn das wegen Formmangel ungültige schriftliche Testament als mündliche letztwillige Verfügung aufrechterhalten worden 871²³
- Ausbeutung i. S. des § 879 II Ziff. 4 ABGB. 314²³
- § 934 ABGB. Gemeiner Wert von Kunstwerken alter Meister. Anhörung eines Sachverständigen 315²⁴
- § 983 ABGB. Keine Bindung des Gläubigers an Vereinbarung der Fälligkeit von Darlehn zur Rückzahlung erst mit Tod des Schuldners, wenn Schuldner Sicherstellung des Darlehns vermittelt 714³²
- § 1056 ABGB. Auch bei übereinstimmender Auffassung beider Streittheile, ob Schiedsvertrag oder Schiedsgutachtervertrag vorliegt, Entscheidung dieser Frage durch das Gericht allein † 152²⁴
- § 948 ABGB. Begriff des groben Undanks, der hinreichenden Grund zum Widerruf einer Schenkung bildet 941⁹ † 1079¹⁵
- Auf Vorkaufsrecht des gemeinnützigen Siedlungsunternehmens gemäß § 4 RSiedlG. auch im österreichischen Rechtsgebiet §§ 505 ff. BOB. anzuwenden, §§ 1072 ff. ABGB. nur subsidiär 354¹¹
- § 1167 ABGB. Handlungsklage wegen mangelhafter Ausführung des Bauauftrags, auch wenn Werk nicht zurückgestellt werden kann. Negatives Vertragsinteresse 714³³
- § 1431 ABGB. Vorzeitige Auflösung eines auf die Lebensdauer des Dienstgebers abgeschlossenen Dienstvertrags. Ansprüche des Dienstnehmers, je nachdem ob er oder der Dienstgeber die vorzeitige Auflösung zu vertreten hat 715³⁶
- Vereinbarte gleiche Teilrückzahlungen des Kapitals keine Annuitäten i. S. des § 1480 ABGB. 316²⁵
- § 1295 ABGB. Ein zur Vermeidung von Zu widerhandlungen gegen gesetzliche Vorschriften in Betrieb angestellter Fachmann verschuldet durch gröbliche Pflichtverletzung Verhängung von Ordnungsstrafe über den Betriebsführer. Abwälzung der Ordnungs-(Geld-)strafe auf ihn zulässig † 557¹¹
- Nach § 1327 ABGB. auch Ersatz des Schadens, der Dritten dadurch entstanden, daß ihm Dienste entgehen, zu deren Leistung im Hauswesen oder Gewerbe der Verletzte ihm kraft Gesetzes verpflichtet war 999²⁶
- §§ 1327, 1359 ABGB. Anrechnung der den Hinterbliebenen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallenden laufenden Einnahmen auf ihren Schaden 1079¹⁰
- §§ 1304, 1327 ABGB. Ermittlung des Schadens der Witwe. Keine Berücksichtigung von Mehrverdienst 714³⁴
- §§ 1392 ff. ABGB. Bei Abtretung von Forderung zur Einziehung wirkt Klagezurücknahme unter Anspruchsverzicht auch gegenüber dem Forderungsüberträger als Anspruchsverlust 496¹⁷
- §§ 1401, 1441 ABGB. Keine Verpflichtung der öffentlichen Kasse als Schuldnerin, der Anweisung des Empfangsberechtigten, für ihn an dritte Person zu zahlen, Folge zu leisten 151²¹
- Anspruch nach § 1409 ABGB. setzt Übernahme von zur Befriedigung der Gläubiger des Übergabers geeigneten Vermögenswerten voraus 1000²⁶
- Kein Anspruch nach § 1409 ABGB. durch Zurücklegung einer Gewerbeberechtigung ohne damit im Zusammenhang stehende Übertragung von zur Gläubigerbefriedigung geeigneten Vermögenswerten 1000²⁶
- Österreichisches Recht maßgebend für Beurteilung der nach österreichischem Recht erforderlichen, von deutschem Gericht erteilten vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung zum Grundstücksverkauf durch einen im Altreich lebenden Österreicher als gesetzlicher Vertreter seines minderjährigen Kindes 351⁹
- § 8 OstAngG. Anspruch des aus Wehrdienst entlassenen Angestellten, der nach Entlassung infolge einer im Wehrdienst eingetretenen Erkrankung seinen Dienst im Arbeitsverhältnis nicht wieder aufnehmen kann, auf Sechswöchengehalt. Keine Anrechnung der Militärrente 555⁷
- Grundsätzlich ablehnende Haltung eines Gefolgschaftsangehörigen gegenüber dem WHW. als wichtiger Grund i. S. von §§ 25, 27 OstAngG. 559¹²

- Ausschluß eines Gesellschafters von OHG. oder KommG. durch Beschluß der übrigen Gesellschafter auf Grund einer dies vorsehenden Bestimmung des Gesellschaftsvertrags auch im ehemaligen Österreich und im Sudentenland † 808¹¹
- § 15 ÖstGes. v. 6. März 1906, Dauer des das Innenverhältnis regelnden Vertrags eines zum Geschäftsführer der auf bestimmte Zeit errichteten GmbH. bestellten Nichtgesellschafters 776⁴⁸
- ÖstVVG. Wiederversteigerung einer vom Ersterher gegen Brandschaden versicherten Liegenschaft infolge Nichterfüllung der Versteigerungsbedingungen, Behandlung der Entschädigung im Fall von Brandschaden vor Wiederversteigerung 1000²⁷
- Keine Übertragung eines Vaterschaftsprozesses von Gericht der O. in die Untersteiermark 153²⁵
- Auch im Bereich des früheren österreichischen Rechts keine Überprüfung der Beweiswürdigung der unteren Gerichte durch RevG. im Verfahren wegen Eheaufhebung und Scheidung 347⁵
- § 4 ÜberleitVO. Unzulässigkeit des Revisionsrekurses an RG. gegen Exekutionsbewilligung auf Grund ausländischen Exekutionstitels oder ihre Verweigerung 715³⁷
- § 9 ÜberleitVO. Für Zulässigkeit von Revision und Rekurs maßgebende Revisionssumme, wenn Entscheidung des BG. über Teil des Klageanspruchs ein Urteil, über den Rest einen Aufhebungsbeschluß unter Rechtskraftvorbehalt enthält 715³⁶
- Durch Urteilsberichtigung nach § 419 ÖstZPO. wird neue Rechtsmittelfrist nicht in Lauf gesetzt † 455¹⁷
- Keine Anwendung des Verbots der Neuerungen gemäß § 482 ÖstZPO. im Verfahren über Abstammungsklagen 252³¹
- § 502 ÖstZPO. Berechnung der Revisionssumme, wenn Entscheidung des BG. Teilurteil und Aufhebungsbeschluß enthält 253³²
- § 519 Ziff. 2 ÖstZPO. Rekurs gegen Beschluß des OLG., der Klage wegen sachlicher Unzuständigkeit des Erstgerichts zurückweist 152²³
3. VereinfVO. Auf Rekurs gegen Beschluß des BG. Überprüfung auch der Beweiswürdigung des Erstgerichts 252³⁰
- § 180 EO. Bei gerichtlicher Versteigerung einer gemeinschaftlichen Liegenschaft zum Zwecke der Auseinandersetzung die Miteigentümer nicht vom Bieten ausgeschlossen 1080¹⁷
- Legalhaftung des Bergbauberechtigten aus § 364 a ABGB., Verschuldenshaftung aus § 170 i. Verb. m. §§ 1295, 1311 ABGB. Haftung von Veräußerer und Erwerber des Bergwerkseigentums als Gesamtschuldner für Schäden, die aus schuldhafter Vernachlässigung der Verpflichtung zur Bauhafthaltung entstehen 941¹⁰
- Durch Einführung der reichsrechtlichen Lohnsteuer in der O. Anspruch des Dienstnehmers, dem vertragsgemäß Nettogehalt zusteht und dessen Lohnabzugsteuer vom Dienstgeber zu tragen war, unberührt 776⁵⁰
- Aus § 14 Ziff. 3 TarO. für das private Versicherungsgewerbe in der O. kein Anspruch der Gefolgschaftsmitglieder im Werbeußen- und Prämieneinzugsdienst auf Haushalts- und Kinderzulagen nach zweijähriger Betriebszugehörigkeit abzuleiten 256³⁰
- Gebühren des Rechtsanwalts des Altreichs, der in Arbeitsstreitigkeit aus den Gebieten der VO. über Änderungen des gewerbegerichtlichen Verfahrens in der O. usw. nur die Vertretung in einer mündlichen Verhandlung vor dem RArbG. wahrnimmt 320³⁰
- Verpflichtungen i. S. des § 5 S. 1 KirchenbeitragsG. im Lande Österreich v. 28. April 1919 152²²
- Wenn auf Teilnehmer die Bestimmungen des RStGB. auf Haupttäter die des ÖstStG. anzuwenden, dann ist die Frage, ob Tun des Haupttäters als strafbarer Versuch zu behandeln, für den Teilnehmer nach dem RStGB. zu entscheiden † 890³
- Bei Verschiedenheit des sachlichen Strafrechts innerhalb des Reichs Beurteilung der Tätigkeit des Gehilfen nach dem auf die Haupttat anzuwendenden Recht, wenn danach die Haupttat mit Strafe bedroht 1034³
- §§ 5, 34 ÖstStG. Ausmessung der Gesamtstrafe für teils im Altreich, teils in Alpen- und Donau-Gauen verübte Taten, die teils vor, teils nach früherer Verurteilung begangen, wenn im Zeitpunkt der neuerlichen Verurteilung die in dem früheren Urteil erkannte Strafe noch nicht verbüßt, verjährt oder erlassen 1034³
- § 54 ÖstStG. Anwendung des außerordentlichen Milderungsrechts führt bei Strafsatz bis fünf Jahre schweren Kerkers gemäß § 13 VereinfVO. vom 19. Aug. 1942 dazu, daß auf Gefängnisstrafe erkannt wird. Bei Anwendung des GnadErl. des Führers vom 9. Sept. 1939 keine Berücksichtigung, ob Gefängnisstrafe an Stelle verwirkter Kerker- oder Arreststrafe ausgesprochen 1187²⁰
- § 125 ÖstStG. Begehung von Notzuchtsverbrechen an Prostituierten. Freiwilliger Rücktritt vom Versuch 910³⁶
- § 128 ÖstStG. Verleitung eines Kindes zur Vornahme unzuchtiger Handlung 589³⁰
- § 128 ÖstStG. auch anzuwenden bei geschlechtlichem Mißbrauch von Kindern desselben Geschlechts unter 14 Jahren 772⁴³
- §§ 126, 128, 152 ÖstStG. „Wichtiger Nachteil an der Gesundheit.“ Strafsatz des § 128 1185²³
- § 132 III ÖstStG. Die minderjährige Tochter der Wirtschaftlerin dem Bauern nicht ohne weiteres zur Erziehung oder Aufsicht anvertraut 772⁴⁴
- Vollendung des Unternehmens der Brandlegung nach § 166 ÖstStG., wenn brennender Zündstoff mit dem fremden Eigentum in Berührung gebracht ist. Innerer Tatbestand des § 3 VolksSchädIVO. erfüllt bei Vorstellung des Täters, daß durch seine Handlung erheblicher Bestand an landwirtschaftlichen Vorräten verlorengehen wird und diese Folge in der heutigen Kriegszeit besonders schwerwiegend ist 1186²⁴
- § 183 ÖstStG. Veruntreuung einer im Eigentum des Täters stehenden Sache. Zum Begriff „vorhalten“ 1142²⁰
- Merkmal der „Gefährlichkeit“ des gefährlichen Gewohnheitsverbrechers i. S. des § 20 a RStGB. ostm. F. gegenüber dem Gewohnheitsdieb und Gewohnheitsbetrüger i. S. von §§ 176 I a und 203 ÖstStG. Trotz Zusammenfassung mehrerer Diebstähle, Veruntreuungen, Betrügereien zu Einheit nach § 173 ÖstStG. Wertung als selbständige Straftaten bez. der Voraussetzungen des § 20 a II RStGB. ostm. F. Bei Anwendung des § 20 a II RStGB. ostm. F. auch Berücksichtigung von bereits rechtskräftig abgeurteilten Straftaten. Mindestmaß bei Entnahme der Strafe aus § 20 a RStGB. ostm. F. 406⁴⁸
- §§ 209, 487 ÖstStG. Strafbarkeit der Wiederholung des erhobenen Vorwurfs durch Beschuldigten in dem gegen ihn wegen Ehrenbeleidigung oder Verleumdung geführten Strafverfahren? 407¹⁹
- Tatbestand und Vorsatz des durch Verbreitung unzüchtiger Druckwerke begangenen Vergehens nach § 516 ÖstStG. Verbreitung eines Buchs i. S. von § 3 ÖstPresseG. Photographische Abzüge als Druckwerke. Verfall-erkenntnis nach § 41 I ÖstPresseG. 910³⁷
- Nach ÖstJugGG. kann Rahmenstrafe (unbestimmte Verurteilung) vier Jahre überschreiten. Auch bei Rahmenstrafe Berücksichtigung des Sühnedenkens 1186²⁵
- § 265 ÖstStPO. Bei weiterer Verurteilung des zu Jugendarrest Verurteilten nach dessen vollständiger Verbüßung wegen vor dem früheren Urteil begangener Straftat keine Berücksichtigung des verbüßten Jugendarrests 143¹⁴
- § 265 ÖstStPO. „Angemessene Rücksichtnahme“ auf die durch früheres Urteil zuerkannte Strafe auch, wenn der Angekl. mehrerer Straftaten schuldig erkannt, die teils vor, teils nach Fällung des früheren Urteils begangen 294⁷
- § 270 ÖstStPO. Bezugnahme der Urteilsgründe auf in früherem, in derselben Sache ergangenen, aber von höherem Gericht aufgehobenen Urteil getroffene Feststellungen auch im Geltungsbereich des österreichischen Rechts unzulässig 1048²⁷
- Gleichzeitige Unterstellung einer Tat unter § 459 ÖstStG. und unter §§ 335, 337 ÖstStG. nicht möglich, anders bei Zuwiderhandlung nach § 310 a StGB. und nach § 459 ÖstStG. 1143²¹
- Nichtigkeitsbeschwerde gemäß § 20 ÜberIVO. zur Bekämpfung von Feststellungen über Tatumsstände, die für Strafzumessung bedeutsam sind. Frage der Bedeutung des § 13 VereinfVO. für die O. für die auf § 20 ÜberIVO. beruhende Anfechtbarkeit der Anwendung oder Nichtanwendung des Art. VI ÖstStPNov. 1918. Unberührt durch § 13 VereinfVO. bleibt Pflicht des Gerichts zur Ermittlung, welche Strafe der Angekl. nach dem in Kraft gebliebenen ehemaligen österreichischen Recht verwirkt hat 294⁷
- Geltendmachung der auf § 20 ÜberIVO. gestützten Nichtigkeitsbeschwerde, daß an Stelle der Rahmenstrafe be-

stimmte Strafe angemessen wäre, bei der das außerordentliche Milderungsrecht zur Anwendung kommen könnte 1142¹⁹

Nach den in Österreich und der früheren Tschechoslowakei erlassenen Gesetzen Erlöschen der Wirkung der Verurteilung erst mit tatsächlich durchgeführter Tilgung 1144²²

Auch nach Einführung der Reichsmarkwährung in Österreich weiterhin Verpflichtung zur Umwandlung von Dollarthypotheken in Schillinghypotheken von bestimmter Höhe 252²⁹

ÖstGoldklauselG. Goldklauseln in der Slowakei gültig, in Ungarn und Rumänien ungültig 316²⁶

Zweck der Bestimmung des § 21 IV 3 b DevG. für Österreich ist, zu verhindern, daß dem Ausländer über den Verlust der Vorteile des Geschäfts hinaus aus der Nichtigkeit des Geschäfts wegen seiner Unkenntnis davon Nachteile entstehen 252²⁸

Oststeuerhilfe. Grundzüge der O. 125

Pacht. Die Erzwingung der Verpachtung gemäß LandbewirtschaftungsVO. vom 20. Jan. 1943 506

Rspr. zur Einkommensteuer für Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung 211

Keine Befugnis des früheren Pächters von gewerblichem Unternehmen, nachdem er dieses käuflich erworben hat, ohne Zustimmung des Veräußerers eine aus dessen Namen gebildete Warenbezeichnung weiter zu gebrauchen, die während Verpachtungszeit Anerkennung im Verkehr als Herkunftshinweis erlangt hat 814²¹

Erstattung des auf dem Pächter gehörendes Inventar entfallenden Grundsteueranteils an Verpächter, wenn dieser nur die auf den Liegenschaften ruhenden Lasten zu tragen hat 707²¹

Inanspruchnahme von verpachteten Betrieben nach § 26 RLeistG. Anspruch auf die vom Reich gezahlte Vergütung, je nachdem als Leistungspflichtiger nur Pächter oder neben ihm auch Verpächter in Frage kommt 191⁷

Pachtzins. Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft; P. als beihilfefähige Ausgaben 968

Frage der Verpflichtung des zum Abschluß eines Pachtvertrags zugezogenen Rechtsanwalts, die Parteien über die Preisstopvorschriften aufzuklären 244¹⁹

Parken. § 7 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Anhalten auf Reichsautobahn außerhalb der Parkplätze 82²¹ 194¹⁰

Parteidienststellen. Entsprechende Anwendung des § 164 StGB. auf leichtfertige Anzeigen gegen Parteigenossen bei P. 1177³

Parteien. Pflichten der P. im Zivilprozeß 114

Parteilähigkeit. Bedingte P. der Stiftung bei Ungewißheit darüber, ob sie infolge unvollständiger Willenserklärung des Stifters wirksam entstanden 454¹⁶

Parteigerichte. Keine Anwendung des § 157 StGB. bei Gefahr einer Verfolgung vor den P. 895⁸

Parteivernehmung. P. im Eheprozeß als Beweisaufnahme 386 413²⁷

§ 153 S. 2 StGB. Umfang der Aussagepflicht bei P. § 157 StGB. gilt nicht für Beedigung von Parteiaussagen 513¹

Paßrecht. Keine Anwendung der PaßVO. v. 6. April 1923 auf Grenzverkehr zwischen Sudetengau und Protektorat. Erschleichen eines Durchlaßscheins nach Protektorat erst seit 1. Juni 1942 strafbar 589³⁵

Patent. §§ 6, 9 PatG. Dauer der Gegenleistung des Lizenznehmers entsprechend dem, was Lizenzgeber für die Dauer des P. dem Lizenznehmer gewährt 986⁸

§ 7 PatG. Erwerb von Vorbenutzungsrecht; Veranstaltungen zur alsbaldigen Benutzung der Erfindung 1234¹³

Frage der P.verletzung, wenn bestimmte bauliche Gestaltung nach der geschützten Erfindung eine bestimmte Wirkung hat. Gründe der Ausscheidung für Frage der Beschränkung des Schutzzumfangs im Erteilungsverfahren ohne Bedeutung 814²³

Fälligkeit der einem Angestellten für Ausarbeitung einer patentfähigen Neukonstruktion zugesagten Vergütung 456¹⁹

Patentsachen. §§ 1, 6, 47 PatG. Ablehnung des Schutzes für allgemeine Erfindungsgedanken durch RPatA. im Erteilungsverfahren gilt auch für den Verletzungsstreit 986⁷

§§ 6, 13 PatG. Frage der Beschwer des Patentinhabers durch das die Nichtigkeitsklage ohne Änderung der Ansprüche uneingeschränkt abweisende Urteil. Grundsätze für Bedeutung der im Nichtigkeitsverfahren ergehenden rechtskräftigen Urteile 814²²

Aus Rücknahme des Antrags auf Erteilung von Zwangslizenz folgt nicht, daß die gemäß § 41 I PatG. erlassene einstweilige Verfügung von Anfang an ungerechtfertigt und Schadensersatzanspruch aus § 41 V begründet. Anbieten angemessener Vergütung bei Begehren von Zwangslizenz. Prüfung, ob alsbaldige Erteilung der Benutzungserlaubnis zur Abwendung wesentlicher Nachteile für die Volksgemeinschaft geboten, durch Reichsregierung 1233¹²

Patentstreitsachen i. S. von § 51 I PatG. 814²⁴

Unzulässigkeit der Berufung in P., die außer Erklärung der Berufungseinlegung nur Erklärung enthält, daß Berufungsgebühr eingezahlt sei und Frist zur Einreichung der Berufungsbegründung erbeten werde. Bei unzulässiger Berufung ist die nach Ablauf der Berufsfrist erklärte Klagerücknahme ohne Wirkung 619¹⁰

Zulassung der vom BerKl. im Berufungsverfahren in P. vor dem RG. nach Ablauf der Berufsfrist bis zur mündlichen Verhandlung vorgebrachten neuen Tatsachen und Beweismittel 306¹⁴

Pension vgl. unter Ruhegehalt

Personengesellschaften. Faktische P. und Feststellungsklage 265

Sonderfragen der Einkommensteuer auf Gewerbebetrieb der P. 265

Die Lebensverhältnisse der faktischen P. 1193

Nachdem P. des Handelsrechts in Vollzug gesetzt, keine Berufung der Gesellschafter mehr darauf, daß der Gesellschaftsvertrag wegen Vermögensübertreibung nach § 138 BGB. von Anfang an nichtig, sondern nur Auf

lösungsklage nach §§ 133 f. HGB. gegeben 1193 + 1221¹

Bei Fortführen der vom Einzelkaufmann abgeleiteten Firma in Form einer P. ist auf das Gesellschaftsverhältnis hindeutender Zusatz erforderlich 1217¹

Personenrecht. Deutsches P., Familien- und Erbrecht. Schriftt. 843

Personensorgerecht. Einigung über das P. im Scheidungsvergleich 66

Entsprechende Anwendung des § 1680 BGB. auf Elternteil, dem nur das P. zusteht. Verwirkung des P. durch uneheliche Mutter durch Verurteilung zu Zuchthaus oder Gefängnisstrafe wegen an dem Kinde verübten Verbrechens oder vorsätzlichen Vergehens 88²⁹

§ 81 III EheG. Regelung des P. durch Vormundschaftsrichter, wenn Ehe aus Alleinschuld eines Ehegatten geschieden ist und Entscheidungsgründe ergeben, daß der andere Elternteil bei entsprechendem Antrag für mit- oder überwiegend schuldig hätte erklärt werden müssen und durch sein Verhalten vor der Scheidung schwere charakterliche Mängel offenbart hat 693¹

§ 81 V EheG. Nach der sich nur als vorläufig darstellenden Zuteilung des P. an einen Elternteil Behandlung des späteren Verfahrens auf Änderung dieser Zuteilung wie Verfahren auf erstmalige Zuteilung 487⁹

Streitwertbemessung nach § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf Übertragung des P. für das Kind an Ehefrau und auf Unterhaltszahlung für das Kind an Ehefrau gestellt wird 526¹⁷

Personenstandsgesetz. Keine materielle Rechtskraft des Beschlusses aus § 31 PersStG., durch den Legitimation des Kindes festgestellt wird + 357¹³

Personenstandsunterdrückung (§ 169 StGB.). Prüfung des Vorliegens des Vorsatzes der P. unter Berücksichtigung der geistigen Fähigkeiten und Lebenserfahrungen des Täters 895⁹

Petroleum. § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Genehmigung zur Veräußerung eines bezugsbeschränkten Erzeugnisses (P.) in der Regel nicht übertragbar 587²⁸

Pfändung. Pf. von Postspareinlagen 480

Sind die gemäß § 64 RDStro. zugebilligten „Unterhaltsbeiträge“ pfändbar? 606

Sinngemäße Anwendung des § 810 ZPO. im Rahmen einer Herausgabevollstreckung? 508

Zuständigkeit des VollstrGer. zur Entscheidung darüber, ob nach § 4 II LohnpfändVO. die nach § 843 BGB. zu entrichtenden Geldrenten gepfändet werden dürfen 942¹⁴

§ 6 LohnpfändVO. Pf. der Kriegsbesoldung des Soldaten durch den Unterhaltsgläubiger. Deckung des notwendigen Unterhalts + 43¹³

Bevorzugte Behandlung nach § 6 LohnpfändVO. nicht für die im Zusammenhang mit Unterhaltsansprüchen erwachsenen Kostenforderungen 44¹⁴

Bei LohnPf. wegen Unterhalts in Rente des Schuldners Nichtigkeit der Schiebung, durch die Schuldner den Fortfall einer anderen Einnahme mit dem für diese Einnahme Leistungspflichtigen vereinbart 623¹⁵

- Eigentümergeamtgrundschuld ist mit Beschränkung auf einzelnes mithaftendes Grundstück auch dann nicht pfändbar, wenn übrige Grundstücke zu Erbhof gehören 449⁹
- Streitwert der ForderungsPf. Maßgebender Zeitpunkt für Berechnung von Rückständen 416³¹
- In Verarbeitung gepfändeter Sache nicht stets Verstrickungsbruch (§ 137 StGB.) zu erblicken 894⁶
- Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse.** Zustellung von Pf.- u. Ü. bei der Wehrmacht, insbes. bei dem Heer 604
- Pferdekauf.** Strafbarkeit des Verkaufs eines Nutzpferdes ohne vorherige Höchstwertfestsetzung 1104⁷
- Pfleger.** Frage des Bedürfnisses nach Pf.-bestellung wegen Interessenkollision zwischen Kind und gesetzlichem Vertreter nur vom VormGer., nicht vom ProzGer. zu prüfen. Bis zur Pf.-bestellung Vertretung des ehelichen Kindes durch Vater oder verwitwete Mutter 490¹³
- Pf.-bestellung für angenommenes Kind, wenn der Adoptivvater, dem die elterliche Gewalt zusteht, die gerichtliche Aufhebung des Kindesannahmeverhältnisses betreibt 89³⁰
- Voraussetzungen für Anordnung einer Nachlaßpflegschaft. Bei Fehlen der gesetzlichen Voraussetzungen keine Nichtigkeit der Nachlaßpflegschaft, sondern Behandlung als bestehend bis zur Aufhebung. Genehmigung des vom NachlaßPf. über Nachlaßgrundstück abgeschlossenen Vertrags durch Nachlaßgericht bei Wegfallen der Voraussetzungen für Anordnung der Nachlaßpflegschaft 491¹⁴
- Pflichtteil.** Der durch Testament als Nacherbe eingesetzte Pf.-berechtigte verlangt und erhält vom Vorerben den Pf., ohne den Erbteil auszuschlagen. Verstoß gegen Treu und Glauben durch Geltendmachung von Erbrecht nach Eintritt der Nacherbfolge 91³²
- Fortsetzung von OHG. gemäß Gesellschaftsvertrag nach Tod eines Gesellschafters mit dessen Witwe. Kein Anspruch des neben dieser kraft gesetzlicher Erbfolge zum Zuge kommenden Miterben auf Beteiligung an den nach dem Tod des Erblassers erzielten Gesellschaftsgewinnen, auch nicht als Pf.-ergänzung † 1224⁵
- Photographie.** Photographische Abzüge als Druckwerke i. S. des ÖstPresseG. 910³⁷
- Plündern** i. S. von § 1 VolksSchädVO. 1181¹⁴
- Polen.** Aufhebung einer i. J. 1928 geschlossenen Ehe zwischen einer Deutschen und einem Angehörigen des polnischen Volkstums wegen national-polnischer Betätigung des Ehemanns 84²⁴
- Kein Entschädigungsanspruch nach VolkstSchädVO. für früher deutschen Beamten, der nach Inkrafttreten des Versailler Diktats dem Deutschtum untreu geworden, für die ihm von polnischer Seite zugefügten Schäden 1003³⁴
- Staatsangehörigkeit von Bewohnern, die in dem von dem ehemaligen tschechoslowakischen an den ehemaligen polnischen Staat gelangten Teschener Schlesien heimatisiert waren 446⁶
- § 247 StGB. Polnischer Landarbeiter gehört nicht zum Gesinde 581¹⁴
- Bei Anwendung der VO. über Strafrechtspflege gegen P. und Juden keine Erhebung der Frage, ob fortgesetzte Tat oder Einzeltaten 80¹⁰
- Verhängung der Todesstrafe auf Sittlichkeitsverbrechen eines P. gegenüber Deutscher 236⁶
- Politik.** Die Alliierten und Assoziierten Hauptmächte. Schrift. 745
- Politischer Leiter** vgl. unter NSDAP.
- Polizei** vgl. auch unter Geheime StaatsP. Entwicklung der P. nach nat.-soz. Grundsätzen 130
- Das staatspolizeiliche Sicherungsgeld 500
- Gestalt und Recht der P. Schrift. 745
- Die haupolizeilichen Vorschriften des Deutschen Reichs und Preußens. Schrift. 1032
- §§ 19, 33 f. PolVerwG. Verpflichtung des als Verursacher oder Eigentümer der Sache verantwortlichen P.-pflichtigen zur Beseitigung des polizeiwidrigen Zustandes ohne Rücksicht auf sein Verschulden. Dagegen Verhängung von Zwangsgeld wegen Nichtbefolgung von PolVO. nur bei Verschulden. § 19 III PolVerwG. betrifft P.-pflicht des Beauftragten, gilt nicht für polizeistrafrechtliche Verantwortlichkeit des P.-pflichtigen 657¹⁸
- §§ 19, 20, 50 PolVerwG. Bei Einschreiten der P. gegen polizeiwidrigen Zustand Wahl zwischen Eigentümer der in polizeiwidrigen Zustand befindlichen Sache und Verursacher dieses Zustandes, desgl. zwischen mehreren Miteigentümern oder Mitverursachern 1012⁴³
- Bei Kreuzung von zwei Hauptstraßen oder Mündung einer in die andere Verpflichtung der VerkehrsP.-behörde, einer der zwei Hauptstraßen durch entsprechendes Schild die Vorfahrt zu nehmen † 994¹⁷
- Polizeiliche Strafverfügung.** Endgültig gewordener Ordnungsstrafbescheid, bei dem Preisbehörde ihre Zuständigkeit überschritten hat, für die Gerichte ebenso unbeachtlich, wie unter denselben Voraussetzungen ergangene p. St. 34⁴
- Polizeiliche Verfügung.** Gemäß § 14 PolVerwG. Befugnis der Polizei zum Erlass des Verbots, ein bestimmtes Gewerbe überhaupt auszuüben 656¹⁷
- Bestellung zum Fleischbeschauer und deren Widerruf nicht p. V. i. S. des § 40 PolVerwG. 652¹⁰
- P. V. gegen irreführende Werbung im Heilwesen 663²²
- Polstermöbel** vgl. unter Möbelpreise
- Positive Vertragsverletzung** vgl. unter V.
- Postgebühren.** Frage des Anspruchs des ArmAnw. auf erhöhte Auslagen infolge des Wunsches der armen Partei auf Inanspruchnahme der allgemeinen Postbeförderung an Stelle der Feldpost 415³⁰
- Postspareinlagen.** Pfändung von P. 480
- Praktiker-Arbeitsgemeinschaften** an den Universitäten 921
- Preisrecht** vgl. auch unter Mietzins, Pachtzins
- Die Einheits- und Gruppenpreise in der Rüstungswirtschaft 220
- Abzugsfähigkeit von Preisausgleichszahlungen im Umsatzsteuerrecht? 215
- Preisbildung und Preisüberwachung bei Grundstücken. Schrift. 229
- Preisstrafrecht. Schrift. 229
- Die gesamten Preisbildungsvorschriften. Schrift. 392 979
- Baulandpreisrecht. Schrift. 979
- § 779 BGB. Für Feststellung von auffälligem Mißverhältnis ist wichtig Einschätzung der zweifelhaften Sach- und Rechtslage durch Parteien beim Vergleichsabschluß. Anwendung dieses Grundsatzes bei Frage nach dem angemessenen Preis i. S. der PreisstopVO. 801³
- Erstattung des auf dem Pächter gehörenden Inventar entfallenden Grundsteueranteils an Verpächter, wenn dieser nur die auf den Liegenschaften ruhenden Lasten zu tragen hat. Kein Verstoß gegen PreisstopVO. 707²¹
- Unverbindlichkeit des Schiedsgutachtens, wenn die darin enthaltene Preisfestsetzung den Preisbildungsvorschriften widerspricht † 152²⁴
- Anwendung des § 4 VO. über Preisüberwachung bei Grundstücken auch, wenn Kaufpreis nur zwecks Steuerersparnis unrichtig beurkundet 861¹⁵
- § 1 I KWVO. Kein Herausnehmen der Ware aus dem „geregelten“ oder „ordnungsmäßigen“ Verkehr dadurch, daß Täter für die Ware einen zu hohen Preis fordert, anbietet oder gewährt 1044¹⁹
- Preisbildung für Polstermöbel nach PreisstopVO. und § 22 KWVO. Vergleich von Gestehungskosten und Lieferpreisen. Abführung des Mehrerlöses an das Reich. Strafrichter kann nicht Geschäftsschließung wegen Preisverstößen anordnen, nur Berufsverbot nach § 42 I StGB. aussprechen 78¹³
- Anwendung der Grundsätze des § 22 KWVO. auf Möbelhandelspreise 761²⁷
- § 22 KWVO.; § 32 GmbHG. Einziehung des Übergewinns als Ausgleich für unterlassene Preissenkung 811¹⁷
- § 22 KWVO. Berücksichtigung von Vertreterprovisionen bei Ermittlung des zulässigen Preises. Bedingter Vorsatz bei Preisvergehen 906²⁸
- § 22 KWVO.; § 1 AuslWPrVO. Begehung von Preisvergehen durch Einrechnung des Betrags für hinterzogenen Zoll in Verdienstspanne bei Verkauf eingeschmuggelter Waren 403¹⁰
- § 1 PrStrRVO. Geltung der in Gesetz für den „Geschäftsverkehr“ vorgeschriebene Preise auch für sogenannte „Gefälligkeitsakte“ zum Selbstkostenpreis 587²⁷
- Irrtum über eine zur Ausfüllung des § 1 PrStrRVO. dienende Anordnung 587²⁸
- Ablöhnung der Berufung des Verkäufers, der sich behördlichen Anordnungen über Verbrauchsregelung und Preisgestaltung widersetzt, auf Notstand 1136¹²
- § 1 III PrStrRVO. Strafbarkeit des Verkaufs eines Nutzpferdes ohne vorherige Höchstwertfestsetzung 1104⁷
- § 3 VI PrStrRVO. Begriff des Mehrerlöses 1137¹³
- Strafzumessung bei Preisvergehen Bedeutung der Bestimmung des § 27 c II StGB. bei Preisvergehen. § 27 c II auch anwendbar bei Abführung des Mehrerlöses an das Reich 396²

- Durch endgültig gewordenen Ordnungsstrafbescheid, bei dem Preisbehörde ihre Zuständigkeit überschritten hat, gerichtliche Aburteilung wegen desselben Sachverhalts nicht ausgeschlossen 34⁴
- Begründung der Nachversteuerungspflicht durch Erhöhung der Kleinverkaufspreise für Tabakwaren, die nach PreisstopVO. verboten und strafbar ist 238¹²
- Presserecht.** Tatbestand und Vorsatz des durch Verbreitung unzüchtiger Druckwerke begangenen Vergehens nach § 516 ÖstStG. Verbreitung eines Buchs i. S. von § 3 ÖstPresseG. Photographische Abzüge als Druckwerke. Verfallerkennnis nach § 41 I ÖstPresseG. 910³⁷
- Privatklage.** Unzulässigkeit der Beschwerde gegen Beschluß der StrK., der P.-verfahren wegen Geringfügigkeit einstellt 589³⁸
- Privatrecht** vgl. auch Internationales P. Von der Sozialisierung des P. Ztschr. 136
- Prostituierte.** Verübung von Notzuchtsverbrechen an P. 910³⁰
- Protektorat Böhmen-Mähren.** Zulassung als Verteidiger vor den deutschen Gerichten im P. 28
- Fragen des Rechts- und Wirtschaftsausbaus im P. 225 841
- Die kirchliche Eheschließung im P. 133
- Das Neue Recht in B. u. M. Schrift. 1063
- Anwendung des großdeutschen Scheidungsrechts bei Scheidung der Ehe eines Manns mit P.angehörigkeit und Frau mit deutscher Staatsangehörigkeit † 347⁶
- Nach dem im P. geltenden Eisenbahnpflichtrecht Haftung der Eisenbahn für Unfälle, die infolge ungenügender Beleuchtung von Treppen auf Bahnsteigen entstehen 253³³
- Revision in Arbeitsstreitigkeiten vor den deutschen Gerichten im P. B.-M. an das RG. 653¹²
- Keine Anwendung der PaßVO. vom 6. April 1923 auf Grenzverkehr zwischen Sudetengau und P. Erschleichen eines Durchlaßscheins nach P. erst seit 1. Juni 1942 strafbar 589³⁵
- Im P. nicht ohne weiteres Betrug der unehelichen Mutter anzunehmen, die im Unterhaltsprozeß ihres Kindes wahrheitswidrig Geschlechtsverkehr mit anderen als dem Bekl. in Abrede stellt 900¹⁷
- Begünstigung einer durch die Geheime Staatspolizei verfolgten Person durch P.angehörige 1144²³
- Anordnung von Sicherungsmaßnahmen bei im P. begangenen Straftaten auch zulässig, wenn Taten vor Inkrafttreten der VO. v. 14. April 1939 begangen und nach dem früheren österreichischen Recht zu beurteilen 911³⁸
- Unter Beteiligung i. S. der VO. über Ausübung der Strafgerichtsbarkeit im P. v. 14. April 1939 nicht nur Teilnahme nach §§ 47 ff. StGB., sondern auch Hülfsleistung zu verstehen 1045²¹
- Das Verbot des Erwerbs von Gegenständen aus Edelmetallen gem. VO. des RProt. in B.-M. über das jüdische Vermögen richtet sich nur gegen jüdische Erwerber. Zum Begriff des „Besitzes“ abgabepflichtigen jüdischen Vermögens 81¹⁸
- Protokoll.** Protokollierung von Scheidungsvergleichen 68
- Bei eidlicher Zeugenvernehmung durch ersuchten oder beauftragten Richter Unterschrift des Zeugen unter VernehmungsP. überflüssig (Str.) 590⁴⁰
- § 157 I Ziff. 2 StGB. Gegenüber VernehmungsP., das Belehrung des Aus-sagenden über Zeugnisverweigerungsrecht bekundet, Gegenbeweis zulässig, daß Belehrung in Wirklichkeit nicht stattgefunden habe 482⁴
- Provisionen.** § 22 KWVO. Berücksichtigung von VertreterP. bei Ermittlung des zulässigen Preises 906²⁸
- Prozeßführung.** § 56 ZPO. Ordnungsmäßige gesetzliche Vertretung des Reichs, gegen das der Klageanspruch aus zwei selbständigen Klagegründen hergeleitet wird, wenn nach den getroffenen Delegationen verschiedene Dienststellen zur Vertretung berufen 524¹⁴
- Prozeßgebühr des Rechtsanwalts.** Rspr. zur P. nach § 13 Ziff. 1 und § 28 a RAGEBO. 382
- Prozeßgebühr, gerichtliche.** Aufhebung der Vorwegleistungspflicht der P. für die Berufung durch die 4. VereinfVO. 165 424
- Keine Ermäßigung der P. nach § 30 GKG. bei Verwerfung der Berufung als offensichtlich unbegründet nach § 6 der 3. VereinfVO. 416³²
- Prüfungen, juristische.** Reform der j. P. für Kriegsteilnehmer 5
- Psychologie.** P. im Wettbewerbs- und Warenzeichenrecht 332
- P. und Vernehmungstechnik bei Tatbestandsermittlungen. Schrift. 1032
- Rasse.** Die Familie i. völkischen Staat 107
- Der Widerspruch des Mischlingshegatten nach § 55 EheG. 342
- Rassenkunde.** Zu § 7 VO. über Angleichung familienrechtlicher Vorschriften: Abstammungsfeststellung mittels erb- und rassenkundlicher Untersuchungen 475
- Rassenschande.** Außerehelicher Verkehr zwischen deutschblütigem Reichsangehörigen und Jüdin. Bedingter Vorsatz hinsichtlich Rassezugehörigkeit 404¹⁴
- Strafzumessung bei R. 403¹³
- Raucherkarte.** Abgabe von Zigaretten aus Beständen von Gastwirtschaft ohne Abtrennung von Abschnitten der R. durch Gastwirtsfrau als Vergehen gegen § 1 VerbrReglStrVO. † 185¹
- Raufhandel.** Frage der Schadensersatzpflicht des in R. Angegriffenen gegenüber Drittem, der durch den R. verletzt wird 656¹⁶
- Raumgestaltung.** R. als Aufgabe der nat.-soz. Verwaltung 131
- Räumung.** Rspr. betr. R.klagen 61
- Der Vollstreckungsschutz gegen Zwangs-R. während des Krieges 835
- Die Ersatzraumfrage bei Rurteilen 1060
- R. von Geschäftsräumen während Freimachungszeit gem. VO. über Behandlung von Miet- und Pachtverträgen über Räume anläßlich Freimachung der westlichen Grenzgebiete 699¹⁰
- Keine Zuständigkeit des MEA. zur Entscheidung darüber, ob die vom Vermieter dem Mieter auf Grund gerichtlichen R.vergleichs angebotene Ersatzwohnung dem Mieter zuzumuten, auch wenn dies im Vergleich vorgesehen 94³⁷ 571 699¹¹
- Rauschat (§ 330 a StGB.).** § 42 c StGB. Anordnung der Unterbringung des Angekl. in Heil- oder Pflegeanstalt, wenn Wahrscheinlichkeit für Eintritt eines Rückfalls spricht 233¹
- Reallasten.** Unter Verpflichtungen i. S. des § 5 S. 1 KirchenbeitragsG. im Lande Österreich v. 28. April 1919 fallen auch die R. 152²²
- Rechnungslegung.** Keine Befreiung des Vormunds von der Verpflichtung zur R. dadurch, daß er Verwaltung des Mündelvermögens einem andern überläßt. In einfach liegenden Sachen keine förmliche R. 696⁴
- Anspruch des Gesellschafters, der bei Auflösung von Innengesellschaft mit Anteil an dem Vermögenswert abzufinden, den auf den Namen des anderen Gesellschafters, aber auf gemeinsame Rechnung abgeschlossene Vertreterverträge am Auflösungstage haben, auf Auskunfterteilung, nicht R. 985⁶
- Voraussetzungen der Eidespflicht aus § 259 II BGB. bei R. 407²⁰
- Stufenklage aus § 254 ZPO. Entscheidung des RevG. über den Anspruch auf R., Zurückverweisung an BG. wegen des Zahlungsanspruchs 942¹³
- Klage auf Auflassung eines im Auftrag des Kl. vom Bekl. erworbenen Grundstückes. Erhebung von Zwischenfeststellungsklage nach § 280 ZPO. auf Feststellung, daß Bekl. das Grundstück als stiller Stellvertreter für Kl. besitze, wenn Kl. außer Hauptanspruch auf Auflassung noch Anspruch auf Auskunft und R. zustehen kann 453¹³
- Rechtliches Gehör** vgl. unter G.
- Rechtsabteilung.** Anwendung der für Annahme eines unabwehrbaren Zufalls i. S. von § 233 ZPO. bei Versehen in sonst gut geschulter und überwachter Anwaltskanzlei aufgestellten Grundsätze auf R. von Behörde oder Privatunternehmen 527¹³
- Rechtsanwalt.** Die Unentbehrlichkeit der Anwaltschaft 282
- Mehr Autorität gegenüber dem Auftraggeber 840
- Die neuen Maßnahmen auf dem Gebiet des Anwaltsrechts 593
- Die beratende Tätigkeit der R. bei Vergleich in Ehesachen 68
- Die neuen Geschäftsbedingungen für Anwalts-Anderkonten 594
- Anwaltsverzeichnis 286
- Beiratstagung der Reichs-R.kammer 478
- Deutsche Anwalt- und Notarversicherung 1175
- Zur Frage der rechtlichen Stellung und der Befugnisse des Anwaltsverwalters 1021
- R., der für anderen R. als Gegenleistung für ihm gestattete Mitbenutzung der Kanzlei zeitweise einzelne Sachen bearbeitet, „Vertreter“ der Partei i. S. von § 232 II ZPO. 528¹⁹
- § 233 ZPO. Berücksichtigung der Kriegsverhältnisse bei der von R. hinsichtlich der Fristenkontrolle anzuwendenden Sorgfalt 153²⁰
- § 233 ZPO. Herabgeminderte Anforderungen an die Sorgfaltspflicht des in seinem Kanzleibetrieb durch Bombenschaden gehemmten R. 1110¹⁸
- Haftung der Reichs-R.kammer, nicht des Reichs für Amtspflichtverletzungen der Mitglieder der R.ehrengerichte. Beschluß des R.ehrengerichts über Vertretungsverbot kein Urteil i. S. von § 839 II BGB., beruht auf

- vorausgehendem Ausschußurteil 856⁹
- Selbständiges Beschwerderecht des Entmündigten persönlich gegen den die Beiordnung eines R. zur Klage auf Wiederaufhebung der Entmündigung ablehnenden Beschluß 154²⁰
- Frage der Verpflichtung des zum Abschluß eines Pachtvertrags zugezogenen R., die Parteien über die Preisstopvorschriften aufzuklären 244¹⁶
- § 352 StGB. Gebührenüberhebung 758²¹ 1038¹⁰
- Rechtsanwaltsgebühren.** Übersicht über Rspr. und Schrifttum zur RAGebO. und ArmAnwKostG. 378
- Die Beschwerde betr. Festsetzung der aus der Reichskasse zu erstattenden ArmAnwGebühren 423
- Kurzkommendar zu den Reichskostengesetzen. Schriftt. 232
- In Ehesachen Verhandlungsgebühr für Rechtsanwalt des Bekl. auch, wenn er sich an sachlicher Erörterung des Streitstoffs beteiligt, ohne förmlichen Antrag zu stellen 624¹⁸
- § 13 Ziff. 4 RAGebO. Parteivernehmung im Eheprozeß als Beweisaufnahme 386 413²⁷
- § 17 RAGebO. Bei vorbereitender Einholung von Gutachten, das später in der mündlichen Verhandlung vorgebracht wird, Beweis- und weitere Verhandlungsgebühr für Rechtsanwalt 624¹⁷
- Vergleichsgebühr gemäß § 89 RAGebO. bei Versöhnung der Parteien des Scheidungsprozesses unter Mitwirkung ihres Rechtsanwalts in der mündlichen Verhandlung und Zurücknahme von Klage und Widerklage 943¹⁵
- § 93 II RAGebO. Beurteilung der Frage, ob vereinbartes Anwaltshonorar übermäßig hoch ist 868²⁰
- Berufung des Erstattungsschuldners auf die Verjährung des Gebührenanspruchs des Rechtsanwalts des Erstattungsgläubigers 154³⁰
- § 515 III ZPO. Berufungszurücknahme und Antrag des BerBekl., dem BerKl. die durch die Berufung entstandenen Kosten aufzuerlegen. Gebührenanspruch des Rechtsanwalts des BerBekl. für die auf Herbeiführung dieses Beschlusses gerichtete Tätigkeit 1111¹⁹
- Anspruch des ArmAnw. auf erhöhte Auslagen infolge besonderer Wünsche der armen Partei in bezug auf die Handhabung des Verfahrens 415³⁰
- Frage des Verlustes des Erstattungsanspruchs des ArmAnw. gegenüber der Staatskasse durch Gebührenverzicht gegenüber der Partei † 525¹⁶
- Kostenberechnung nach PrLGeBO. für Rechtsanwälte. Begriff des Entwurfs eines Rechtsgeschäfts 251²⁵
- Gebühren des Rechtsanwalts des Altreichs, der in Arbeitsstreitigkeit aus den Gebieten der VO. über Änderungen des gewerbegerichtlichen Verfahrens in der Ostmark usw. nur die Vertretung in einer mündlichen Verhandlung vor dem RArbG. wahrnimmt 320³⁰
- Rechtsanwaltskanzlei.** Mitteilung betr. Anschriften der zur Wehrmacht eingezogenen Gefolgschaftsmitglieder der Rechtsanwälte und Notare 28
- Die Ausbildung des Lehrlings in der Anwalts- und Notarkanzlei 388
- Anwendung der für Annahme eines unabwehbaren Zufalls i. S. von § 233 ZPO. bei Versuchen in sonst gut gesulter und überwachter R. aufgestellten Grundsätze auf Rechtsabteilung von Behörde oder Privatunternehmen 527¹⁸
- Rechtsausübung, unzulässige,** vgl. unter U. R.
- Rechtsbeschwerde** vgl. unter Beschwerde
- Rechtsentscheid in Mietsachen.** Verpflichtung der Beschwerdestelle zur Einholung von R., wenn ihre Entscheidung von Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung abhängig, die noch nicht durch R. entschieden worden 939⁶
- Rechtsfälle.** Themen und Fälle aus dem öffentlichen Recht. Schriftt. 288
- Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht. Fälle mit Besprechungen. Schriftt. 1131
- Rechtsgeschichte.** Die Verbreitung der deutschen Stadtrechte in Osteuropa. Schriftt. 231
- Rechtshilfe.** Keine Ablehnung des Ersuchens um Blutentnahme durch Sachverständigen im Geltungsgebiet des Reichsdeutschen Verfahrensrechts 412²⁵
- Bei eidlicher Zeugenvernehmung durch ersuchten oder beauftragten Richter Unterschrift des Zeugen unter Vernehmungsprotokoll überflüssig. Ablehnung des Rersuchens um nochmalige Ladung des Zeugen zwecks Nachholung der Unterschrift 590⁴⁰
- Rechtskampfi.** R. Europas 417
- Rechtskraft.** Gestaltung und Feststellung. Zugleich ein Beitrag zum Problem der R.kollision 825
- Wirksame Klagerücknahme im Rechtsmittelverfahren nur bis zum Eintritt der R. 600
- Keine R.wirkung des mit dem Abstammungsurteil unvereinbaren Unterhaltsurteils 62
- Die Wirkungsgrenzen des Abstammungsurteils. Schriftt. 543
- Keine Berufung des außerehelichen Vaters, der durch hinterhältiges Verhalten im Verfahren auf Unterhaltsklage deren Abweisung erreicht hat, auf die R. dieses Urteils. Höhe des Schadensersatzanspruchs des Kindes bei Beseitigung der R. durch späteres Abstammungsurteil 617⁹
- Entscheidung der Frage der inneren R. auf Gebiet der freiwilligen Gerichtsbarkeit nicht allgemein, sondern je nach Lage des Einzelfalls 1159³⁸
- Änderungsverbot des § 18 II FGG. gilt nicht gegenüber formell rechtskräftigen Entscheidungen. Keine materielle R. des Beschlusses aus § 31 PersStG., durch den Legitimation des Kindes festgestellt wird 357¹³
- Erneuerung eines Schuldenbereinigungsantrags, der wegen Nichtbestehens der zu bereinigenden Forderungen rechtskräftig zurückgewiesen 1238¹⁸
- Grundsätze für Bedeutung der im Nichtigkeitsverfahren ergehenden rechtskräftigen Urteile 814²²
- § 17 MietSchG. Auch nach rechtskräftiger Abweisung der Eigenbedarfsklage hinsichtlich der ganzen Wohnung Erhebung von Teilaufhebungsklage wegen Eigenbedarfs nur auf Grund neuer Tatsachen? † 700¹⁵
- Formelle und materielle R. der Feststellungsbescheide der KSSchVO. 197¹⁶
- Zulässigkeit neuer Aburteilung der dem noch nicht rechtskräftigem Strafbefehl zugrunde liegenden Tat unter Einbeziehung des im Strafbefehl hervorgekehrten rechtlichen Gesichtspunktes 142¹²
- Bereits rechtskräftig abgeurteilte Straftaten, für die wegen Annahme von Zurechnungsunfähigkeit des Angekl. nicht auf Strafe erkannt worden, nicht als kennzeichnende Straftaten i. S. von § 20 a StGB. zu verwerten 1033¹
- Für Prüfung der Voraussetzungen des § 20 a II RStGB. ostm. F. kommen auch bereits rechtskräftig abgeurteilte Straftaten in Betracht 406¹⁸
- Beschluß auf Zurückweisung des Antrags auf Zulassung als Nebenkläger nicht der R. fähig 1141¹⁸
- Rechtskunde.** Kleiner Rechtsspiegel. Schriftt. 845
- Rechtsmittel.** R. im Mietaufhebungsverfahren 61, Verfahrensfragen 62
- Beschränkung des R.zugs durch ErbhofortbildVO. 1098
- § 319 ZPO. Voraussetzungen, unter denen bei Berichtigung der Urteilsformel des LG. erst nach der Verkündung des BU. das ursprünglich gegen das erste Urteil laufende R. und die ursprünglich laufende R.frist bestehen bleiben 249²²
- Anwendung der Vorschriften der 4. DurchfVO. z. EheG. in der R.instanz auch bei Abschluß des Verfahrens im vorangegangenen Rechtszug schon vor Inkrafttreten der VO. 85²⁷
- Befugnis des Staatsanwalts zur Reilegung gemäß §§ 640, 634 ZPO. auch im Rechtsstreit zur Feststellung der blutmäßigen Abstammung eines Kindes † 41¹² 65
- Rechtsmittelfrist.** Durch Urteilsberichtigung nach § 419 ÖstZPO. wird neue R. nicht in Lauf gesetzt † 455¹⁷
- Rechtsmittelverfahren.** Die Klagerücknahme im R. 600
- Vereinfachung und Umgestaltung des R. in Steuersachen 126
- Rechtsmittelverzicht.** Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei R. im Eheprozeß 383
- Freie Widerruflichkeit eines R. bei Vorliegen von Restitutionsgrund 620¹²
- Auch bei Verzicht nur des Kl., nicht des Bekl., auf Berufung gegen Scheidungsurteil hat Klagerücknahme zur Folge, daß Scheidungsurteil wirkungslos wird 696⁵
- Rechtsnachfolger.** Die materiellrechtliche Bedeutung der Rechtsnachfolge bei Kommanditistenwechsel 1201
- Eintragung der Rechtsnachfolge im Handelsregister bei Kommanditistenwechsel 971 981¹
- Erteilung der Vollstreckungsklausel wegen des dinglichen Anspruchs aus Hypothek gegen Käufer des belasteten, ihm zu Besitz übertragenen, aber noch nicht umgeschriebenen Grundstücks als R. des Eigentümers i. S. von § 727 ZPO. † 414²⁰
- Rechtsnormen.** Prüfung der Rechtsgültigkeit von R. Einhaltung der für Bekanntmachung der R. vorgeschriebenen Form (St.R.) 770⁴⁰
- Rechtspfleger.** Die Entlastung der Richter durch R. nach der REntVerf. 777
- Rechtspflege.** Die Justiz am 20. Aug. 1943 878
- R. als Aufgabe völkischer Kultur 1049

- Rechtsphilosophie.** Die Idee des natürlichen Rechts und der moderne Individualismus. Ztschr. 136
- Rechtsprechung.** Neues aus der reichsgerichtlichen R. in Abstammungssachen 62
- Übersicht über die R. zum Straßenverkehrsrecht und dessen Nebengebieten 171
- Übersicht über R. und Schrifttum zur RAGebO. u. zum ArmAnwKostG. 378
- R. zum Mietrecht seit Kriegsbeginn 50
- Der arbeitsrechtliche Pensionsanspruch nach der R. des RArbG. 790
- Die Bedeutung des RG. auf dem Gebiet der Strafr. 116
- Schöpferische R. (zur Anwendung des § 2 StGB.) 258
- Aus der R. zum EinkStG. 209
- Die R. zum Einkommen aus Gewerbebetrieb i. J. 1942 262
- Ein Jahr R. des RVerwGer. 1127
- Die Nutzungsschäden in der R. des Reichskriegsschädenamts 166
- Rechtswahrer.** Weltanschauliche Rechtsrevolution. Gedanken zum 30. Januar 1943 97
- Der deutsche R. am 10. Jahrestag der nat.-soz. Revolution 98
- Vermeidet Rechtsstreit! Haltet Rechtsfrieden! 258
- Für den R. im Kriegseinsatz 30 71 132 182 227 286
- Für den R. als Vertreter vor den Verwaltungsbehörden 125
- Rechtswahrerbund, Nat.-Soz. und Deutsche Rechtsfront.** Aufruf des Leiters des NSRB. Dr. Thierack zum Jahreswechsel an die jungen Rechtswahrer 1
- Aufruf zur Sammlung von Fachbüchern 798
- Kriegsauszeichnungen 28 285 344 480 692 977
- insbes. Ritterkreuzverleihungen 49 161
- Ehrentafel der Gefallenen 70 479 574 746 846 936 980 1064 1132 1216
- Nachrufe 181 1017 1062
- Die Schulungsarbeit des NSRB. 797 1114
- Bekanntmachung an Bundesmitglieder unbekannten Aufenthalts 28 542 843 1062
- Arbeitstagung deutscher Rechtslehrer unter Vorsitz von RMin. Dr. Thierack in München am 30. Juli 1943 873 887
- Anwaltsverzeichnis 286
- Beiratstagung der Reichs-Rechtsanwaltskammer 478
- Beordnung von Rechtsanwälten, die bei einem AG. mit eingeschränktem Geschäftsbetrieb zugelassen sind. Kostenerstattung 977
- Zulassung als Verteidiger vor den deutschen Gerichten im Protektorat Böhmen und Mähren 28
- Weitere Abkürzung des Vorbereitungsdienstes für Gerichtsreferendare, die Kriegsteilnehmer sind 510
- Reichskammer der Steuerberater 843
- Rechtswahrernachwuchs** vgl. unter Junge Rechtswahrer
- Rechtsweg.** Unzulässigkeit des R. für Klage, die Eingriff in Privateigentum untersagen will, der von Gemeinde in Erfüllung öffentlich-rechtlicher Aufgaben vorgenommen wird 248²⁰
- Zulässigkeit des R. für Anspruch des Grundstückseigentümers, der von Stadtgemeinde Hauszinssteuerhypothekendarlehn erhalten hat, gegen die Stadtgemeinde auf Einräumung der in den ministeriellen Richtlinien vorgesehenen Zinssenkung 866¹⁹
- Zulässigkeit des R. für Anspruch auf Herausgabe von eingeführten landwirtschaftlichen Erzeugnissen, für deren Einfuhr Bekl. die Genehmigung der Reichsstelle erhalten hat unter Maßgabe entsprechender Beteiligung anderer Einfuhrfirmen 821³⁰
- Streit darüber, ob und inwieweit Barnachlaß des verstorbenen Erbhofbauern zum Erbhof gehört, unter Ausschuß des ordentlichen R. vom AnerbG. zu entscheiden † 1072⁸
- RLeistG. Frage der Zulässigkeit des ordentlichen R. für auf ungerechtfertigte Bereicherung gestützten Anspruch des Reichsfiskus (Wehrmacht) auf teilweise Rückgewähr einer von ihm für Wehrratsinspektion als Bedarfsstelle an Leistungspflichtigen für Kraftwagen gezahlten Vergütung 865¹⁸
- Zulässigkeit des ordentlichen R. bei Streit zwischen Pächter und Verpächter eines gemäß § 26 RLeistG. in Anspruch genommenen verpachteten Betriebs über die ihnen zustehenden Anteile an der vom Reich gezahlten Vergütung 191⁷
- Durch § 27 III S. 4 RLeistG., wonach der Anspruch aus § 26 auf Vergütung und Entschädigung für die auf Grund des RLeistG. geschuldeten Leistungen nicht im R. verfolgt werden kann, Geltendmachung von Ansprüchen aus schuldhafter Amtspflichtverletzung vor den ordentlichen Gerichten nicht ausgeschlossen 193⁸
- Unzulässigkeit des R. für Gehaltsanspruch eines am 10. Okt. 1938 bei Träger der Krankenversicherung im Sudetenland Angestellten, dessen definitives Dienstverhältnis wegen seines politischen Verhaltens beendet wurde 458²⁴
- Zulässigkeit des R. für vermögensrechtliche Ansprüche von Gemeindebeamten im Sudetenland gegen die Gemeinde 999²⁴
- Rechtswissenschaft.** Lebensnahe R. 873 887
- Deutsches Recht — Einführung in die R. Schriftt. 542
- Reederei** vgl. unter Schifffahrt
- Referendar.** Reform des Vorbereitungsdienstes der Kriegsteilnehmer 4
- Weitere Abkürzung des Vorbereitungsdienstes für Gerichtsreferendare, die Kriegsteilnehmer sind 510
- Bericht, Gutachten und Urteil. Schriftt. 231
- Reformatio in pejus.** § 358 StPO. Keine Schlechterstellung des Angekl., der keine Nichtigkeitsbeschwerde eingelegt hat, bei Aufhebung des Urteils infolge Nichtigkeitsbeschwerde anderer Mitangeklagter 1187²⁰
- Registrierkasse.** Begehung von Untreue, nicht Urkundenfälschung, durch vorsätzlich ordnungswidrige Benutzung der R. zum Nachteil des Geschäftsinhabers 912³⁹
- Reich.** Reichs- und Landesverwaltungsrecht, Reichs- und Landesverwaltung 128
- R., Volksordnung, Lebensraum. Schrifttum 134 935
- R., Volk und Staat in der Reichswissenschaft. Ztschr. 136
- § 56 ZPO. Ordnungsmäßige gesetzliche Vertretung des R., gegen das der Klageanspruch aus zwei selbständigen Klagegründen hergeleitet wird, wenn nach den getroffenen Delegationen verschiedene Dienststellen zur Vertretung berufen 524¹⁴
- Reichsabgabenordnung.** Schriftt. 845
- Reichsarbeitsdienst** vgl. unter Arbeitsdienst
- Reichsarbeitsgericht** vgl. unter Arbeitsgericht
- Reichsautobahn.** § 7 Vorl. RBetr.- u. VerkO. Parken auf der R. außerhalb der Parkplätze 82²¹ 194¹⁰
- Reichsbahn** vgl. auch unter Eisenbahn
- § 839 BGB. Anspruch des Verletzten gegen die Deutsche R. schließt Inanspruchnahme der allgemeinen Reichskasse aus fahrlässiger Amtspflichtverletzung aus † 643³
- §§ 350, 351 StGB. Abrechnungen einer in der Fahrkartenausgabe beschäftigten R.gehilfin über die von ihr verkauften Fahrkarten als Belege für Buchführung eines anderen Beamten 584¹⁰
- Reichsberufswettkampf.** R. und Begabtenförderung 533
- Reichsfiskus.** Vertretung des R. als Drittschuldner bei Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen an Wehrmachtangehörige 604
- Reichsgericht.** Neues aus der reichsgerichtlichen Rspr. in Abstammungssachen 62
- Die Bedeutung des RG. auf dem Gebiet der Strafrechtsprechung 116
- GnadErl. für die Zivilbevölkerung. Zuständigkeit des OLG. zur Entscheidung über Anwendbarkeit des GnadErl., des RG. zur Entscheidung über Anordnung d. Hauptverhandlung 772⁴²
- Reichskammer der bildenden Künste.** Rechtsnatur der von der R. d. b. K. erlassenen Gebührenordnung für Architekten 246¹⁷
- Reichskanzlei.** 65 Jahre R. 637
- Reichskulturkammer** vgl. auch unter Reichstheaterkammer
- Das Recht der R. Schriftt. 888
- Ordnungsstrafgewalt der Präsidenten der Einzelkammern der R. gegenüber Personen, die wegen geringfügiger oder gelegentlicher Ausübung einer Kultur Tätigkeit von Zugehörigkeit zur Einzelkammer befreit sind. — Trotz arbeitsamtlicher Zustimmung zu Arbeitsvertrag Unzulässigkeit der Berufsausübung bei fehlender notwendiger Zugehörigkeit zu einer der Kammern der R. 241¹⁴
- Reichsleistungsgesetz.** Grundfragen des R. 1121
- Rechtsnatur der Leistungspflichten auf Grund des R. 475
- Abgrenzung der Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft gegenüber der Entschädigung nach R. 958
- Zuständigkeit bei Rückforderung einer zu Unrecht gezahlten Vergütung des R. 284
- Stellung von Anträgen nach dem R. durch Rechtswahrer als Vertreter vor Verwaltungsbehörden 1126
- Schriftt. 845 979
- Inanspruchnahme von verpachteten Betrieben nach § 26 RLeistG. Anspruch auf die vom Reich gezahlte Vergütung, je nachdem als Leistungspflichtiger nur Pächter oder neben ihm auch Verpächter in Frage kommt 191⁷

- Durch § 27 III S. 4 RLeistG., wonach der Anspruch aus § 26 auf Vergütung und Entschädigung für die auf Grund des RLeistG. geschenehen Leistungen nicht im Rechtsweg verfolgt werden kann, Geldendmachung von Ansprüchen aus schuldhafter Amtspflichtverletzung vor den ordentlichen Gerichten nicht ausgeschlossen 193⁸
- §§ 26, 27. Frage der Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs für auf ungerechtfertigte Bereicherung gestützten Anspruch des Reichsfiskus (Wehrmacht) auf teilweise Rückgewähr einer von ihm für Wehrersatzinspektion als Bedarfsstelle an Leistungspflichtigen für Kraftwagen gezahlten Vergütung 865¹⁸
- Reichsmark** vgl. unter Währung
- Reichs-Rechtsanwaltskammer.** Beirats-tätigung 478
- Haftung der R. für Amtspflichtverletzungen der Mitglieder der Rechtsanwaltschrengerichte 856⁹
- Reichstheaterkammer.** Geltung der Bühnenschiedsgerichtsordnung auch für ausländische Künstlerin, die zwecks Gastspiel an deutscher Bühne Mitglied der R. geworden 1002³⁰
- Reichsverteidigungsgesetzgebung.** Schriftt. 979 1063
- Reichsverwaltungsgericht.** Ein Jahr Rspr. des R. 1127
- Reisemarken.** Trotz fehlender Urkundeneigenschaft Schutz der R. nach § 348 StGB. über § 2 StGB. 903²²
- Rekurs.** § 519 Ziff. 2 ÖstZPO. R. gegen Beschluß des OLG., der Klage wegen sachlicher Unzuständigkeit des Erstgerichts zurückweist 152²³
3. VereinfVO. Auf R. gegen Beschluß des BG. Überprüfung auch der Beweisschuldigung des Erstgerichts 252³⁰
- Für Zulässigkeit von Revision und R. maßgebende Revisionssumme, wenn Entscheidung des BG. über Teil des Klageanspruchs ein Urteil, über den Rest einen Aufhebungsbeschluß unter Rechtskraftvorbehalt enthält 715³⁰
- Unzulässigkeit des Rekursrekurses an RG. gegen Exekutionsbewilligung auf Grund ausländischen Exekutionstitels oder ihre Verweigerung 715³⁷
- Rente.** Der Einfluß des Wehrdienstes auf die SchadensersatzR. 369
- R. für arbeitsverwendungsunfähige Kriegsverwehrte 17, Witwen- u. WaisenR. für Hinterbliebene von Soldaten 18
- Rleistungen als Sonderausgaben nach § 10 EinkStG. 209
- In welcher Höhe ist gesetzliche HaftpflichtR., deren Dauer vom Erleben der Fälligkeit der einzelnen Hebungen durch verletzten Gläubiger abhängt, im Konkurs des Schuldners geltendzumachen? 712³⁰
- Aufrechnung gegen aus § 843 BGB. zu entrichtende GeldR. erst nach Zulassung ihrer Pfändung durch Vollstr-Ger. gemäß § 4 LohnpfändVO. 942¹⁴
- Zwischenurteil, das Ranspruch dem Grunde nach für gerechtfertigt erklärt, braucht nicht über Endtermin der R. zu entscheiden 997¹⁰
- Reparaturen.** Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft: beihilfefähige Ausgaben für R. 966
- Restitutionsklage.** § 580 ZPO. Kenntnis des Restitutionsklägers von einer Geburtsurkunde erst, wenn er weiß, welches Standesamt sie errichtet hat † 621¹³
- Freie Widerruflichkeit eines Rechtsmittelverzichts bei Vorliegen von Restitutionsgrund 620¹²
- Revision.** Zu § 6 der 3. VereinfVO.: Kann die Berufung oder Revision noch nach Verhandlung als offensichtlich unbegründet verworfen werden? 387
4. VereinfVO. Anläßlich Prüfung der Zulässigkeit der Berufung angestellte Erhebungen des RevG. ergeben zugleich, daß vom RevKl. gerügte Verletzung des § 139 ZPO. für Sachentscheidung des BG. nicht ursächlich war. Versagung des Erfolgs für Verfahrensrüge durch RevG. 620¹²
- § 538 ZPO. Eigene Entscheidung des RevG. und Zurückverweisung bei Stufenklage aus § 254 ZPO. 942¹³
- § 549 ZPO. Ges. über Grundbuchwesen in der Prov. Hannover revisibel 707²²
- § 551 Ziff. 7 ZPO. Absoluter Revisionsgrund des Fehlens der Begründung für Zurückweisung des Einwands der Sittenwidrigkeit des Auftrags, aus dem Klageanspruch hergeleitet wird 453¹³
- Bei Sprungrevision ist sofortige Beifügung der schriftlichen Einwilligungserklärung des Gegners zur Revisionschrift nicht erforderlich. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei nachträglicher Einreichung der Einwilligungserklärung 1002³³
- § 4 der 3. VereinfVO. Ergehen eines über die Kosten des Rechtsstreits entscheidenden Beschlusses auf Grund mündlicher Verhandlung mit übereinstimmenden Erklärungen der Parteien, daß Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt und nur noch Kostenentscheidung begehrt werde. R. gegen den ohne diese Voraussetzungen ergangenen Beschluß 1111²⁰
- § 6 der 3. VereinfVO., § 77 ArbGG. Das BG. kann nicht zugleich die Berufung als offensichtlich unbegründet verworfen und die Revisionsbeschwerde zulassen 1002³²
- Durch das RG. Nachprüfung der Frage, ob das Verhalten des Ehegatten als Verzeihung (§ 56 EheG.) zu werten ist 150²⁰
- Auch im Bereich des früheren österreichischen Rechts keine Überprüfung der Beweiswürdigung der unteren Gerichte durch RevG. im Verfahren wegen Eheauflösung und Scheidung 347⁶
- Bei Unzuständigkeit und nicht vorschriftsmäßiger Besetzung des Gerichts erster Instanz Zurückweisung an das zuständige Gericht erster Instanz auf in der Rinstanz gestellten Antrag des Kl. 814²⁴
- § 4 ÜberleitVO. Unzulässigkeit des Rrekurses an RG. gegen Exekutionsbewilligung auf Grund ausländischen Exekutionstitels oder ihre Verweigerung 715³⁷
- Auch im arbeitsgerichtlichen Verfahren keine R.begründung damit, daß neues Vorbringen zu Unrecht zugelassen worden sei. Anwendung der 3. VereinfVO. im R.verfahren auch, wenn das angefochtene Urteil schon vor ihrem Inkrafttreten ergangen ist 157³⁴
- R. in Arbeitsstreitigkeiten vor den deutschen Gerichten im Protektorat Böhmen-Mähren an das RG. 653¹²
- Die für den Gehaltsanspruch eines am 10. Okt. 1938 bei Träger der Krankenversicherung in Sudetenland Angestellten, dessen definitives Dienstverhältnis wegen seines politischen Verhaltens nach VO. v. 19. April 1941 beendet wurde, durch diese VO. ausgesprochene Unzulässigkeit des Rechtswegs ist auch im R.verfahren zu beachten 458²⁴
- § 338 Ziff. 1 StPO. Keine Nachprüfung durch das R.gericht, ob die Voraussetzungen für Änderung der Geschäftsverteilung während des Geschäftsjahres vorlagen 293⁰
- § 338 Ziff. 2 StPO. Volksdeutscher Rechtswahrer, der sich an dem betr. LG. in das deutsche Recht einarbeiten soll, als zur „juristischen Ausbildung beschäftigte Person“ i. S. von § 193 GVG. 404¹⁵
- § 338 Ziff. 5 StPO. Verteidiger nicht durch den gesetzlichen Vertreter zu ersetzen, insbes. nicht bei notwendiger Verteidigung 190⁰
- § 338 Ziff. 6 StPO. Keine Begründung der R. damit, daß das Gericht nach Ausschließung der Öffentlichkeit einer großen Anzahl von Personen den Zutritt bewilligt hat 1184¹⁸
- § 338 Ziff. 8 StPO. Einer rechtsunkundigen Person ist nicht zuzumuten, daß sie alle ihr gesetzlich zustehenden Befugnisse kennt und von ihnen sachgemäßen Gebrauch macht 1184²⁰
- Bei Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Versäumung der Frist zur R.einlegung nochmalige Urteilszustellung zum Inlaufssetzen der R.begründungsfrist nicht erforderlich (StR.) † 143¹³
- Rechtsfrage, ob der gefährliche Gewohnheitsverbrecher nach § 1 AndG. dem Tode verfallen, vom R.gericht nachzuprüfen. Verhängung der Todesstrafe durch R.gericht selbst, keine Zurückverweisung 235⁵ 1181¹³
- Einlegung und Begründung der R. durch als Soldat im besetzten Gebiet befindlichen Angekl. zur Niederschrift vor Gerichtsoffizier 771¹²
- § 344 II StPO. R.rüge, daß Beweisantrag nicht als „unerheblich“ habe abgelehnt werden dürfen 84²³
- Revisionssumme.** Nach im ersten Rechtszug erfolgter getrennter Entscheidung über mehrere Ansprüche durch Teil- und Schlußurteil sind die dagegen eingelegten Berufungen nicht förmlich, aber tatsächlich zur gleichzeitigen Verhandlung und Entscheidung miteinander verbunden. Berechnung der R. bei Erlaß von zwei getrennten Urteilen durch BG. 868²⁰
- § 502 ÖstZPO. Berechnung der R., wenn Entscheidung des BG. Teilurteil und Aufhebungsbeschluß enthält 253³²
- Für Zulässigkeit von Revision und Rekurs maßgebende R., wenn Entscheidung des BG. über Teil des Klageanspruchs ein Urteil, über den Rest einen Aufhebungsbeschluß unter Rechtskraftvorbehalt enthält 715³⁰
- Richter.** Die richterliche Wahrheitsfindung. Ihre Methode und Aufgabe in der völkischen Lebensordnung 1022
- Das Vertrauen zum R. — der volksnahe R. 1053

- Die Stärkung der Stellung des R. im Zivilprozeß 113
- Die Entlastung der R. durch Rechtspfleger nach der REntlastVg. 777
- Der Spiegel der Gerechtigkeit. Ein R.-buch. Schriftt. 572
- Richterliche Vertragshilfe** vgl. unter V.
- Richtlinie.** R. und Kasuistik im Aufbau von Rechtsordnungen. Schriftt. 231
- Risikoversicherung** vgl. unter KriegsR.
- Ritterkreuzverleihung** an Mitglieder des NSRB. 49 161
- Roggenschuld.** Anwendung des RGes. auf R., die nicht auf Kreditgewährung beruht 706²⁰
- Römisches Recht.** Das Corpus juris Justinians. Ztschr. 136
- Röntgen.** Haftung der Stadtgemeinde, die ihr Krankenhaus nebst Apparaten den am Ort wohnenden Ärzten zur Behandlung ihrer Patienten überläßt, für Schäden durch Mängel und unsachgemäße Bedienung der R.anlage 517¹⁰
- Rückfall.** In Zehnjahresfrist der §§ 245, 264 III StGB. keine Einrechnung der Zeit, in der Täter infolge Freiheitsentzugs keine Gelegenheit zur Bewährung hat 1179⁰
- Verbüßung von Freiheitsstrafe wegen während des Kriegs begangener Tat ist zwar auf Strafdauer nicht anzurechnen, erfüllt aber Voraussetzung des R. 757¹⁷
- Bei Verurteilung zu Gesamtstrafe gemäß § 79 StGB. ist bereits verbüßter Teil der einbezogenen früheren Strafe angerechnet worden. Gilt diese Anrechnung als Bestrafung für Frage, ob bei nach Rechtskraft des Gesamtstrafenausspruchs verübter Tat R. vorliegt? 1034⁴
- § 42 c StGB. Anordnung der Unterbringung des Angekl. in Heil- oder Pflegeanstalt, wenn Wahrscheinlichkeit für Eintritt eines R. spricht 233¹
- Rückstellungen.** Rspr. betr. R. bei Einkommen aus Gewerbebetrieb 264
- Rücktritt vom Verlöbnis.** Stillschweigen der R. v. V. 86²⁸ † 350⁸
- Rücktritt vom Versuch.** Freiwilliger R. v. V. bei Notzuchtsverbrechen 910³⁰
- Rückversicherung.** Zwischenstaatliches R.-recht. Schriftt. 392
- Rückwirkung.** Zur Frage der rückwirkenden Geltung der verfahrensrechtlichen Bestimmungen im neuen Gefolgenschaftserfinderrecht 1170
- Durch Anfechtung wegen Willensmängeln keine rückwirkende Vernichtung von Gesellschaft des BGB., die Geschäftsbetrieb nach außen aufgenommen hat 801¹
- R. der Vernichtung des Schutzrechts durch im Nichtigkeitsverfahren ergehendes rechtskräftiges Urteil (PatR.) 814²²
- § 1 ArbPIWechsVO. R. der Zustimmung des ArbA. zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses eines Folgekmanns, die vor dessen Einberufung zum Wehrdienst ausgesprochen worden 552⁶ 775⁴⁸
- Ruhegehalt.** Der arbeitsrechtliche Pensionsanspruch nach der Rspr. des RArbG. 790
- Vorsetzung eines Beamten wegen Dienstunfalls in Ruhestand als rechtsgestaltender Verwaltungsakt unwiderlich. Aber Änderung des Festsetzungsbescheids über Höhe des R. bei später als Ursache der Dienstunfähigkeit sich herausstellenden neurotischen Vorstellungen 986¹¹
- Kürzung des R. eines leitenden Privatangestellten wegen nachträglich bekanntgewordener schwerer Dienstverfehlungen † 612⁴
- Streitwertbemessung, wenn neben R.-anspruch auf Lebenszeit Feststellung des Anspruchs auf Witwengeld beantragt wird 249²¹
- Rumänien.** OstGoldklauselG. Goldklauseln in R. ungültig 316²⁰
- Rundfunk.** Anwendung des § 2 StGB. bei Bestrafung nach VO. über außerordentl. R.maßnahmen 738
- Unzulässigkeit der Zwangsvollstreckung auf Herausgabe eines zu zwei Drittel des Abzahlungspreises bezahlten R.-geräts 454¹⁴
- § 1 VO. über außerordentl. R.maßnahmen. Absichtliches Abhören eines inländischen Geheimsenders 446⁵
- Rußland** vgl. unter SowjetR.
- Rüstungswirtschaft.** Die Einheits- und Gruppenpreise in der R. 220
- Tätige Reue nach Art. II VO. z. Schutze der R. 72 909³⁴
- SA.** Dienststellen der SA. den „Behörden“, ihre Maßnahmen den „behördlichen Maßnahmen“, Verfahren vor SA.-Gerichten dem „behördlichen Verfahren“ i. S. von § 164 StGB. gleichgestellt 749⁵
- Sachbeschädigung.** Zur Frage der unmittelbaren oder entsprechenden Anwendung des § 303 StGB. 261
- Arbeitsdienstlager und deren Einrichtungsgesgegenstände gehören nicht zu den Gegenständen des § 304 StGB. Strafantragsrecht des Lagerführers von Arbeitsdienstlager wegen S. des Lagers 1184²¹
- Der gegen einen Beamten wegen Vernichtens usw. einer ihm amtlich anvertrauten Urkunde (§ 348 II StGB.) erhobenen öffentlichen Klage kann sich Dienstherr nicht unter dem Gesichtspunkt der S. als Nebenkläger anschließen 1141¹⁸
- Sachverständiger** vgl. auch unter Gutachten
- Über das Berufsgeheimnis des beamteten Arztes als gerichtl. S. Ztschr. 1176
- In Abstammungsstreitigkeiten Anforderung erbbiologischer Ähnlichkeitsgutachten nur von S. mit besonderen wissenschaftlichen Kenntnissen auf Gebiet der menschl. Erbkunde 622¹⁴
- Keine Ablehnung des Ersuchens um Blutentnahme durch S. im Geltungsgebiet des Reichsdeutschen Verfahrensrechts 412²⁵
- § 934 ABGB. Gemeiner Wert von Kunstwerken alter Meister. Anhörung eines S. 315²⁴
- Rechtsbeschwerde gegen Entscheidung des MEA., durch die Beauftragung eines S. von Zahlung eines Auslagenvorschusses abhängig gemacht wird 700¹⁴
- Zur Frage der Glaubwürdigkeit von Kinderaussagen, insbes. über sexuelle Vorgänge. Notwendigkeit der Zuziehung eines psychologischen S. † 188³ 591⁴¹
- KSSchVO. Verwertung von S.gutachten durch Feststellungsbehörde zuungunsten des Antragstellers, wenn diesem zuvor Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben und der S. namhaft gemacht worden 203²⁰
- „Salamander“ (WarZEntsch.) 986¹⁰
- Sammlerwert.** §§ 4, 9 KSSchVO. Entschädigung für Gegenstände von Kunst- und S. 951²⁰ 1191²⁰
- Sanatorium.** Kein Anspruch des Arztes, dem Betreuung der Patienten eines einem anderen gehörigen S. übertragen ist, auf Nutzungsschaden, wenn S. infolge Feindeinwirkung beschädigt ist und er deshalb die Patienten nicht mehr behandeln kann 47¹⁸
- Schadensersatz.** Rspr. betr. Fragen des Sch. im Straßenverkehrsrecht 171
- Der Einfluß des Wehrdienstes auf die Sch.renten 369
- Theorie und System einer allgemeinen deutschen Schadensordnung. Ztschr. 136
- Grundfragen der Reform des Sch.rechts. Ztschr. 800
- Beiträge zum Neubau des Sch.rechts. Ztschr. 800
- Ersatz von Drittschaden und dessen Voraussetzungen 613⁵
- Wenn allgemeine Verkaufsbedingungen für den Fall begründeter Mängelrüge nur Ersatzlieferung und Mängelbeseitigung unter Ausschuß weitergehender Sch.ansprüche vorsehen, dann auch Ausschuß der Haftung für durch Verwendung der mangelhaften Ware entstandene Schäden † 610³
- Abtretung des Sch.anspruchs, den Gefolgenschaftsmitglied gegen Dritten wegen von diesem verschuldeter Arbeitsunfähigkeit hat, an Unternehmer in Höhe des während der Arbeitsunfähigkeit weitergezählten Lohns † 447⁷
- Auf Feststellungsklage dahin, daß aus bestimmtem Rechtsverhältnis gegen den Kl. keine Sch.ansprüche erwachsen seien, stellt Gericht Sch.pflicht gemäß § 254 BGB. zu Bruchteil fest. Ausspruch der teilweisen Haftung im Urteil 244¹⁶
- Schändung.** Frage der Zubilligung mildernder Umstände bei Sittlichkeitsverbrechen nach § 176 Ziff. 2 StGB. 578⁰
- § 128 OstStG. Verleitung eines Kindes zur Vornahme unzüchtiger Handlung 589³⁸
- § 128 OstStG. auch anzuwenden bei geschlechtlichem Mißbrauch von Kindern desselben Geschlechts unt. 14 J. 772⁴³
- §§ 126, 128, 152 OstStG. „Wichtiger Nachteil an der Gesundheit.“ Strafsatz des § 128 1185²³
- Schankerlaubnis** vgl. unter Gastwirtschaft
- Schankwirtschaft** vgl. unt. Gastwirtschaft
- Schätzung.** § 3 VI PrStrRVO. Sch. des Mehrerlöses 1137¹³
- Geltendmachung einer gesetzlichen Haftpflichtrente, deren Dauer vom Erleben der Fälligkeit der einzelnen Hebungen durch verletzten Gläubiger abhängt, im Konkurs des Schuldners. Sch. der nach Konkurseröffnung fällig werdenden Hebungen 712²⁹
- § 17 VI KSSchVO. Voraussetzungen der Befugnis der Feststellungsbehörde, die Höhe des Schadens zu schätzen. Sch. von Hausratschäden 667²⁸
- Scheinehe.** Keine Namenshe i. S. von § 1325 a BGB. bei Eheschließung im Hinblick auf das erwartete, ehelich zu machende Kind, ohne daß eheliche Gemeinschaft vorgesehen und erfolgt ist † 847¹
- Schenkung.** Wirksamer Widerruf der Sch. durch Schenker in öffentlichem Testament 609¹

- Beschwerde des Nacherben gegen die auf Grund unentgeltlicher Verfügung des Testamentsvollstreckers erfolgte Eintragung mit dem Ziel der Eintragung von Amtswiderspruch zugunsten des Vorerben 90³¹
- Erfordernis staatlicher Genehmigung gemäß Art. 6, 7 PrAGBG, zur Sch. von Grundstück im Wert bis 10 000 RM an zwei juristische Personen je zu Miteigentumshälfte † 1077¹³
- § 948 ABGB, Begriff des groben Undanks, der hinreichenden Grund zum Widerruf einer Sch. bildet 941⁹ † 1079¹⁵
- Schiedsgutachten.** Auch bei übereinstimmender Auffassung beider Streitteile, ob Schiedsvertrag oder Schiedsgutachtervertrag vorliegt, Entscheidung dieser Frage durch das Gericht allein. Sch. nicht verbindlich, wenn es offenbar der Billigkeit widerspricht, insbes. bei Widerspruch gegen die Preisbildungsvorschriften † 152²⁴
- Rechtsschutzbedürfnis für Klage auf Feststellung der Unverbindlichkeit des Sch. aus dem Gesichtspunkt der Nichtigkeit wegen Irrtumsanfechtung oder der offensbaren Unbilligkeit (§ 319 BGB.) 296⁹
- Schiedsmannsordnung, preuß. Schrift.** 512
- Schiedsrichterliches Verfahren.** Änderungen des sch. V. durch die Nov. von 1933 115
- Nichtigkeit des zwischen Vollkaufleuten unter Bezugnahme auf Geschäftsbedingungen des Warenvereins der Hamburger Börse (nach § 42 Zuständigkeit von Vereins-Schiedsgericht für Streitigkeiten) abgeschlossenen Kaufvertrags hat nicht gemäß § 139 BGB. Nichtigkeit des Schiedsvertrags zur Folge 823³⁴
- Gesonderter Erlaß von TarO. über Abschluß der Arbeitsgerichtsbarkeit und deren Ersatz durch Schiedsgerichtsbarkeit, wenn bereits TarO. für denselben Geltungsbereich besteht. Rechtsgültigkeit der Bühlenschiedsgerichtsordnung 1002³⁰
- Schiedssprüche.** Sch. über Haustiere, Dän. Schrift. 979
- Schiffahrt.** Der vom Absender mit Frachtführer abgeschlossene Frachtvertrag als Vertrag zugunsten des Empfängers. Abänderung des § 16 II BinnSchiffG., wonach Schiffer zur Zeichnung des Ladescheins berechtigt, im Vertragsweg, Haftung des Empfängers für durch das beförderte Gut am Schiff verursachte Schäden 810¹³
- Manöver eines Schiffs i. S. von § 738 HGB, Haftung des Eigners eines Kahnés, dessen Schiffer den auf dem Rhein üblichen Turnvertrag mit Dampfer abgeschlossen hat 864¹⁷
- „Schiffer“ i. S. der TarO. für die Binnenschiffsbesatzungen v. 20. Mai 1939 459²⁵
- Schiffahrtschäden.** Ablehnung der Erstattung von Nothafenkosten (§ 635 HGB.) als Aufwendungen zur Abwendung eines drohenden Kriegssachschadens (§ 1 I KSSchVO.) 913¹
- Sind bei auf Ereignis der in § 2 I KSSchVO. bezeichneten Art beruhenden Havarie-Grosse-Schäden alle in Dispache aufgeführten Schadensposten Aufwendungen i. S. von § 1 II KSSchVO.? 1004³⁵
- Für im Schadenszeitpunkt an Land befindliche geschädigte Sachen Behandlung der Sch. (i. S. von § 1 III KSSchVO.) von den Feststellungsbehörden der allgemeinen und inneren Verwaltung nach dem für Sch. geltenden Recht 914⁴²
- § 2 KSSchVO. Voraussetzungen für Gewährung von Nutzungsentschädigung wegen Unmöglichkeit der Fortbewegung eines Wasserfahrzeugs 46¹⁷
- Wohnboot ist Schiff i. S. der Bestimmungen des Kriegsschadenrechts für Schäden der Sch. 363¹⁷
- Unter Kriegsverhältnisse i. S. von § 2 I b KSSchVO. fallen alle „anderen als friedensmäßigen Umstände“, unter denen Schiff seine Reise angetreten oder durchgeführt hat 1146²⁵
- Bei Abschluß von Überseekauf mit Fobklausel trägt Käufer Gefahr des zufälligen Untergangs der Kaufware während Schiffsreise, ist daher bei Verlust des Schiffs mit Ladung infolge Kriegereignisses Geschädigter gemäß § 3 I KSSchVO. 200¹⁷
- Frage des Entschädigungsanspruchs des Ausrüsters von Binnenschiff bei innerhalb des Deutschen Reichs eingetretene Kriegssachschaden 204²¹
- Geschädigter i. S. von § 3 I KSSchVO. wegen Havarie-Grosse-Schäden vor und nach Aufmachung der Dispache 1004³⁵
- § 4 IV KSSchVO. Klassifikationskosten als Teil der Instandsetzungskosten bei Hinfälligwerden der Schiffsklasse infolge der durch Kriegereignis verursachten Beschädigung des Schiffes 367²⁰
- § 23 KSSchVO. Frage der Erstattungsfähigkeit der einer Reederei durch Aufmachung einer Dispache bei Großer Havarie erwachsenen Aufwendungen 462²⁸, dasselbe für Schiffseigner in der Binnenschiffahrt 1004³⁵
- Nr. 1 I der 2. NSchAO. Verzögerung der Beladung des Schiffs durch Beschädigung der Kraneinrichtung einer städt. Hafenanlage. Keine Nutzungsentschädigung für Absender der Ladung wegen des dem Frachtführer geschuldeten Überliegegelds (§ 30 BinnSchiffG.) 670²⁸
- Nr. 1 II der 4. NSchAO. Nutzungsentschädigung wegen Unmöglichkeit der Fortbewegung des Schiffes zu seinem Reiseziel, auch wenn Reiseantritt noch nicht erfolgt ist 206²⁵
- Nr. 1 II der 4. NSchAO. Unvermeidliche Folge der Kanalsperre bei Verzögerung der Reise infolge Verstopfung der Wasserstraßen nach Aufhebung der Kanalsperre 1156³⁵
- Wann ist Schaden durch Seeversicherung i. S. von § 2 I b KSSchVO. gedeckt, so daß Entschädigungspflicht des Reichs entfällt? 949²⁴
- § 11 SeeSchiffSchädVO. Verlust eines Schiffs während Frachtreise durch Kriegereignis der im § 2 I Nr. 1, 5 oder 6 KSSchVO. bezeichneten Art mit der Folge, daß nach § 630 I HGB. Frachtauspruch des Reeders vollständig entfällt 670²⁸
- Schiffshypothek.** EigentümerH. und Sch.-gesetz von 1940 435
- Schiffsregister.** Das deutsche Sch.recht. Schrift. 344
- Schiffinghypothek** vgl. unter Hypothek
- Schlachtvieh** vgl. unter Hausschlachtung, Notschlachtung, Schwarzschlachtung
- Schlesien.** Staatsangehörigkeit von Bewohnern, die in dem von dem ehemaligen tschechoslowakischen an den ehemaligen polnischen Staat gelangten Teschener Sch. beheimatet waren 446⁶
- Schmerzensgeld.** Die Höhe des Sch. 831 1057
- Rspr. zum Sch. im Straßenverkehrsrecht 173
- Begriffe des „Nichtvermögensschadens“ u. der „billigen Entschädigung“ 246¹⁸
- Auf den wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung erhobenen Sch.anspruch keine Anrechnung der dem Verletzten von privater Unfallversicherung anlässlich des durch die Amtspflichtverletzung herbeigeführten Unfalls gewährt. Invaliditätsentschädigung 147¹⁷
- Berücksichtigung der Haftpflichtversicherung des Schädigers bei Bemessung des Sch.anspruchs 411²³
- Anspruch von Elsässer gegen Reichsdeutschen auf Ersatz des Nichtvermögensschadens für Unfall, der sich 1940 im Elsaß ereignet hat 1076¹²
- Schornsteinfeger.** § 309 StGB, Fahrlässige Brandverursachung durch Sch., der bei ordnungswidrigem Zustand des Schornsteins seine Sorgfaltspflicht nicht erfüllt 76⁷
- Schranke** vgl. unter Eisenbahn
- Schriftform.** Kann Vertragsbestimmung, wonach Vertragsänderungen schriftlich abgefaßt sein müssen, durch mündliche Abrede, sogar durch schlüssiges Verhalten außer Kraft gesetzt werden? † 487¹⁰
- Schriftleiter.** Keine Befugnis des Verlegers von Zeitung, den Sch. zur Veröffentlichung eines Widerrufs und zur Unterlassung künftiger Beleidigungen anzuweisen und Zwangsmittel gegen ihn anzuwenden † 243¹⁵
- Schrifttum.** Übersicht über Rspr. und Sch. zur RAGebO. und ArmAnwKostG. 378
- Schriftuntersuchung.** Wissenschaftliche Graphologie und gerichtliche Schriftidentifizierung. Schrift. 184
- Schuhe.** WarZG. Bild einer Eidechse in Verwendung für Fußpflegemittel verwechslungsfähig mit dem bekannten, für Schuhwaren benutzten Salamanderbild 986¹⁰
- § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Bezugsbeschränkung für Sch., die Soldat aus dem besetzten Frankreich zum Weiterverkauf ins Inland geschickt hat 37⁷
- Schuldausspruch (Ehescheidung).** Schuldbewägung zwischen Ehedwidrigkeit der Ehefrau mit einem französischen Kriegsgefangenen und dem Ehebruch des Ehemanns mit Volksgenossin 346⁴
- Der wegen Fehlens einer schweren Eheverfehlung mit seiner auf § 49 EheG. gestützten Scheidungsklage abgewiesene Ehegatte kann mit diesen Verfehlungen in späterem Scheidungsverfahren nicht Mitschuldantrag begründen 346³
- §§ 60, 61 EheG. Beschränkung des aufhebenden Erkenntnisses über Wiederaufnahmeklage auf den Schuld- oder Mitschuldantrag unter Belassung des Ausspruchs über die Scheidung † 848³
- § 81 III EheG. Regelung des Personensorgerechts durch Vormundschaftsrichter, wenn Ehe aus Alleinschuld eines Ehegatten geschieden ist und Entscheidungsgründe ergeben, daß der andere Elternteil bei entsprechendem

- Antrag für mit- oder überwiegend schuldig hätte erklärt werden müssen und durch sein Verhalten vor der Scheidung schwere charakterliche Mängel offenbart hat 693¹
- Bei Ehescheidung aus Alleinschuld eines Ehegatten muß dieser die gemeinsam gemietete Wohnung dem anderen überlassen † 348⁷
- Schuldenbereinigung.** Die Würdigkeit in der Sch. 371 691
- Die richterliche Vertragshilfe zur Sch. 689
- Gleichbehandlung der Gläubiger im Sch.-verfahren 838
- Die Sch. Schriftt. 845
- § 1 II SchuldBereinG. Überschuldung des Grundbesitzes zu irgendeinem Zeitpunkt nach dem Zusammenbruch des Schuldners genügend 709²⁵
- § 8 II SchuldBereinG. Umfang der einem Mitverpflichteten zu gewährenden Sch. 709²⁶
- Erneuerung eines Sch.antrags, der wegen Nichtbestehens der zu bereinigenden Forderungen rechtskräftig zurückgewiesen 1238¹⁸
- Schuldrecht.** Schuld und Haftung. Schriftt. 607
- Außergesetzliche Schuldverpflichtungen. Ztschr. 800
- Schulung.** Die Sch.arbeit des NSRB. 797 1114
- Schutzgesetz (§ 823 II BGB.).** § 4 II Leb.-MittG. ist Sch. 450¹¹
- Schutzverordnung.** Die Erweiterung des Schutzes für Wehrmachtangehörige im Zivilprozeß 12
- Zur Auslegung der VO. zum Schutze der Wehrmachtangehörigen 1130
- Keine Unterbrechung des Armenrechtsverfahrens † 998²²
- Art. 1 III. Aussetzung gegen Wehrmachtangehörigen zwecks Freistellung von den Schwierigkeiten, die ihm Prozeßführung in der Heimat bereiten würde 41¹¹
- Art. 6 Ziff. 3. Unzulässigkeit der Zwangsvollstreckung auf Herausgabe eines zu zwei Drittel des Abzahlungspreises bezahlten Rundfunkgeräts 454¹⁴
- Anwendung der SchutzVO. für Wehrmachtangehörige v. 13. Okt. 1942 auch auf Beweissicherungsverfahren; Voraussetzungen für Aufnahme desselben 821³¹
- Schwangerschaft.** Gefährliche Körperverletzung einer Schwangeren durch ihren Ehemann. Entsprechende Anwendung des § 223 b StGB. auf eine infolge Sch. wehrlose Person 898¹⁴
- Schwarzhandel.** § 1 I Ziff. 1 VerbrReglStrVO. Vermittlung des Verkaufs bezugsbeschränkter Erzeugnisse i. Sch. 907²⁰
- Schwarzschlachtung.** § 1 I KWVO. Merkmal des Beiseiteschaffens und der Gefährdung der Bedarfsdeckung auch, wenn Fleischer das durch Sch. erlangte Fleisch gegen Fleischmarken an die Verbraucher abgibt 78¹²
- § 1 I KWVO. Bedarfsdeckungsgefährdung durch Beiseiteschaffen eines Schweines im Lebendgewicht von 130 Pfund, dessen ohne sein Wissen und Wollen auf seinem Hof vorgenommene Sch. der Bauer dem Ernährungsamt nicht meldet. Tateinheit von Zuwiderhandlung gegen KWVO., VerbrReglStrVO., FleischschauG. und § 396 RabG.O. bei Sch. 907³²
- Bestrafung der verbotenen Hausschlachtung eines Landwirts aus § 2 I Ziff. 3, II VerbrReglStrVO. 142¹⁰
- Hausschlachtung eines Schweins ohne oder mit erschlicher Genehmigung als schwerer Fall der Zuwiderhandlung gegen § 2 IV VerbrReglStrVO. 514⁵ 907³²
- Schweden.** Der neue schwedische Zivilprozeß nach dem Rechtsgangsg. vom 18. Juli 1942 376
- Schweiz.** Die schweizerische Gesetzgebung i. J. 1942 640
- Aargauisches Zivilprozeßrecht. Schriftt. 440
- Das Schweizer. StGB. Kantonale Einführungsbestimmungen. Schriftt. 573
- Art. 3 Deutsch-Schweiz. VollstrAbk. Begriff der vorbehaltlosen Einlassung 720⁴¹
- Schwerbeschädigter.** Anspruch des infolge seines Versorgungsleidens erkrankten Sch. auf Weiterzahlung von Lohn oder Gehalt bis zur ordnungsmäßigen Lösung seines Arbeitsverhältnisses 1000²⁸
- Schwerverbrecher, jugendlicher.** Keine Verurteilung i. Sch. zu Gefängnis von unbestimmter Dauer 905²⁴
- Seeschifffahrt** vgl. unter Schifffahrt
- Seeverversicherung.** Wann ist Schaden durch S. i. S. von § 2 I b Durchf.- und ErgVO. z. KSSchVO. gedeckt, so daß Entschädigungspflicht des Reichs entfällt? 949²⁴
- Selbstverwaltung.** S. im nat.-soz. Staat 129
- Sicherheitsabtretung.** Maßgebender Umrechnungssatz für Umstellung einer auf Danziger Gulden lautenden Forderung in Reichsmark, wenn die Guldenforderung von Ausländer an Inländer zur Sicherheit abgetreten ist 310¹⁹
- Zur Frage, ob eine i. J. 1934 bewirkte Hypothekenabtretung an Fürsorgeverband als Ersatzleistung oder als S. anzusehen ist 651⁸
- Sicherheitsleistung.** Kein Anspruch des Gläubigers von im Konkurs befindlichen Schuldner, der für ihn als auftragloser Geschäftsführer Sicherheit an Zollfahndungsstelle geleistet hat, auf Einwilligung in deren Auszahlung an ihn 860¹³
- Sicherheits- und Hilfsdienst.** § 359 StGB. Beamten-eigenschaft von Angehörigen des S.-u. H. (SHD. — jetzt Luftschutzpolizei), der damit betraut ist, die erforderlichen Einkäufe für den SHD. auszuführen 1180¹²
- Sicherungsgeld, polizeiliches** 500
- Sicherungsübereignung.** Möglichkeit der Umdeutung eines dinglichen Sicherungsvertrags in ein nur schuldrechtlich verpflichtendes Grundgeschäft durch Verpflichtung zur S. beweglicher Sachen 298¹¹
- Zulässigkeit einer S. i. GenGouv. † 717³⁰
- Sicherungsverwahrung.** Feststellungserfordernisse bei Anordnung der S. für jugendlichen, in seelischer Notlage befindlichen Angekl. 747¹
- Auch durch freiwillige Entmannung S. nicht ausgeschlossen 137², desgl. nicht durch freiwilligen Eintritt in Blindenanstalt 575¹
- Anordnung von Sicherungsmaßnahmen bei im Protektorat begangenen Straftaten auch zulässig, wenn Taten vor Inkrafttreten der VO. v. 14. April 1939 begangen und nach dem früheren österreichischen Recht zu beurteilen 911³⁸
- Siedlung** vgl. auch unter Umsiedlung
- Wirtschaftliches Eigentum des Siedlers 794
- Auch im österreichischen Rechtsgebiet Anwendung der §§ 505 ff. BGB. auf Vorkaufsrecht der gemeinnützigen S.-unternehmen gemäß § 4 RSiedlG. Gegenüber Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts durch gemeinnütziges S.-unternehmen keine Nachprüfung der Gerichte, ob Grundstück geeignet zu S.zwecken i. S. von § 1 RSiedlG. oder ob Voraussetzungen für Anliegersiedlung vorliegen. Abweichung von Regel des § 505 II BGB., daß mit Ausübung des Vorkaufsrechts der Kauf zwischen Berechtigtem und Verpflichtetem zustande kommt unter den zwischen Verpflichtetem und Drittem vereinbarten Bedingungen 354¹¹
- Bedeutung des gemäß § 2 Ges. über Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten aufgestellten Wirtschaftsplans 661²⁰
- Simultananwälte.** „Mehrkosten“ für S. i. S. der §§ 20, 42 RRAO. 823³⁵
- Sippe.** Schriftt. 608
- Sittenwidrigkeit.** Sittenwidrige Lieferungsbedingungen 976. Schriftt. 844
- Auslegung des Begriffs der guten Sitten (§ 138 BGB.) nach nat.-soz. Anschauung 610²
- Zur Nichtigkeit von letztwilligen Verfügungen wegen S. gemäß § 48 II TestG. 91³³ 853⁵ 1110¹⁷
- Frage der S. der Kündigung eines leitenden, hochbezahlten Angestellten wegen geschäftlicher Mißerfolge des von ihm geleiteten Unternehmens † 254³⁵
- Nachdem Personengesellschaft des Handelsrechts in Vollzug gesetzt, keine Berufung der Gesellschafter mehr darauf, daß der Gesellschaftsvertrag wegen Vermögensübertreibung nach § 138 BGB. von Anfang an nichtig, sondern nur Auflösungsklage nach §§ 133 f. HGB. gegeben 1193 † 1221⁴
- Keine Nichtigkeit von OHG. oder KommGes., wenn einzelne von Gesellschaft oder Gesellschaftern zur Erreichung des gesetzlich zulässigen Gesellschaftszwecks vorgenommene Rechtshandlungen gegen Gesetz oder gute Sitten verstoßen 806⁸
- Prüfung der Frage, ob Übertragung des Geschäftsanteils einer GmbH. auf Mitgesellschafter nach § 138 BGB. nichtig ist, unter Berücksichtigung der Übervorteilung des Erwerbers durch Veräußerer schon bei Bildung des abgetretenen Geschäftsanteils 801²
- Bildung von Bietungsgemeinschaft mehrerer Miterben nicht sittenwidrig, wenn sie beabsichtigt, einen Miterben, der zugleich Mieter des Grundstücks ist, aus der Gemeinschaft zu entfernen 858¹²
- § 551 Ziff. 7 ZPO. Absoluter Revisionsgrund des Fehlens der Begründung für Zurückweisung des Einwands der S. des Auftrags, aus dem Klageanspruch hergeleitet wird 453¹³
- Sittlichkeitsdelikte.** Richterliche Rechtschöpfung im Gebiet der S. (zu § 2 StGB.) 736
- Die Neufassung des § 174 StGB. durch die StrafrechtsangleichungsVO. vom 29. Mai 1943 725
- Bestrafung unzüchtiger Handlungen von Eltern mit ihren minderjährigen Kin-

- der über 14 Jahre nach §§ 2, 174 Ziff. 1 StGB. 261; unzulässig bei Begehung vor dem 1. Sept. 1935 1035⁶
- Macht Blutschande dauernd eheuntauglich? Ztschr. 1176
- RAD.-Führer als Erzieher i. S. des § 174 StGB. gegenüber den ihnen unterstellten Arbeitsmännern 750⁷
- § 174 StGB. Erziehereigenschaft des Mannes der Lehrfrau gegenüber minderjährigem weiblichem Haushaltslehrling 750⁸
- Entsprechende Anwendung des § 174 I Ziff. 1 StGB. nur bei Abhängigkeits- und Schutzverhältnis zwischen Täter und Minderjährigem. Keine Bestrafung des Beischlafs des Täters mit Tochter seiner Konkubine nach §§ 173 II, 2 StGB. 896¹⁰
- § 174 I Ziff. 2 StGB. Beamteneigenschaft des zur Musterung beim weiblichen Reichsarbeitsdienst bestellten Privat arztes 896¹¹
- §§ 174, 176, 183, 185 StGB. Abgrenzung bloßer Handgreiflichkeiten und Zudringlichkeiten von unzüchtigen Handlungen 578⁸
- §§ 174 I Ziff. 1, 176 I Ziff. 3 StGB. Zur Frage der Glaubwürdigkeit von Kinderaussagen, insbes. über sexuelle Vorgänge † 188³ 591⁴¹
- § 176 I Ziff. 3 StGB. Bedingter Vorsatz der Verleitung von Kindern zur Vornahme unzüchtiger Handlungen 73¹
- Zu den Merkmalen des „unzüchtige Handlungen vornehmen mit“ (§ 176 Ziff. 3) und des „sich zur Unzucht mißbrauchen lassen“ (§ 175 a Ziff. 3) gehört nicht körperliche Berührung. Aus sadistischen Gründen auf das Gesäß gegebene Stockschläge sind unzüchtige Handlungen und rechtswidrige Körperverletzungen. Einwilligung des Verletzten ohne Bedeutung 234²
- Frage der Zubilligung mildernder Umstände bei S. nach § 176 StGB. 578⁹
- § 176 I Ziff. 3 StGB. Berühren des nackten Oberschenkels eines fremden Kindes 1035⁶
- § 177 StGB. Verübung von Notzuchtsverbrechen an Prostituierten. Freiwilliger Rücktritt vom Versuch bei Notzuchtsverbrechen 910³⁰
- § 180 III StGB. Aufnahme der Unzucht treibenden Person in die Familie geht über bloßes Wohnungsgewähren hinaus 483⁶
- Bestrafung der Ehefrau, die ihren Ehemann verkuppelt, nicht wegen schwerer Kuppelei nach § 181 I Ziff. 2 StGB. 578¹⁰
- § 181 I Ziff. 2 StGB. Regelmäßig keine Verpflichtung der Eltern zur Inanspruchnahme polizeilicher Hilfe gegen volljährigen Sohn, um unzüchtiges Treiben in der elterlichen Wohnung zu verhindern 1036⁷
- § 185 StGB. Strafzumessung bei unsittlichen Verfehlungen eines Arztes an Patientin 483⁶
- Keine Beleidigung eines schon verdorbenen Jugendlichen durch unzüchtige Reden, zu denen er selbst aufgefordert hat 1036⁸
- Für unzüchtigen Angriff, den halberwachsener Bursche auf junge Frau in der Dunkelheit auf dem Wege zu ihrer Arbeitsstelle verübt, regelmäßig Freiheitsstrafe, nicht Jugendarrest, ausreichende Sühne 1943¹⁷
- Todesstrafe für Sittlichkeitsverbrecher 1. bei Verurteilung aus § 175 a StGB. 139⁶, 2. bei Sittlichkeitsverbrechen eines Polen gegenüber Deutscher 236⁶
- Entmannung 137² 1177¹
- §§ 126, 128, 152 ÖstStG. „Wichtige Nachteil an der Gesundheit.“ Strafsatz des § 128 1185²³
- § 128 ÖstStG. Verleitung eines Kindes zur Vornahme unzüchtiger Handlung 589³⁰
- § 128 ÖstStG. auch anzuwenden bei geschlechtlichem Mißbrauch von Kindern desselben Geschlechts unter 14 Jahren 772⁴³
- § 132 III ÖstStG. Die minderjährige Tochter der Wirtschaftlerin dem Bauern nicht ohne weiteres zur Erziehung oder Aufsicht anvertraut 772⁴⁴
- Slowakei. ÖstGoldklauseL. GoldklauseIn in der S. gültig 316²⁰
- Soldat vgl. unter Wehrmachtangehörige
- Sonderausgaben. Rspr. zu den S. nach § 10 EinkStG. 209
- Sonderzuwendungen. S. bei Einberufung des Gefolgsmanns 9
- Kein Ausschluß eines Angestellten, der ohne Rechtswirksamkeit gekündigt hat, von der Weihnachtsgelohnung, die gekündigten Gefolgshaftsmitgliedern versagt ist 46¹⁶
- Berücksichtigung der Zeit der Zugehörigkeit zu dem Betriebe, aus dem das Gefolgshaftsmitglied dienstverpflichtet worden ist, auch bei Weihnachtsgelohnungen des neuen Betriebs 155³²
- Sowjetrußland. Worte des Führers zum Kampf gegen den Bolschewismus 321
- Der Rechtskampf Europas gegen den Bolschewismus 417
- Der Weg ohne Gnade. Erlebnisse in russ. Gefängnissen. Schrift. 232
- Der bolschewistische Weltbetrug. Schrift. 1032
- Zur Frage der Gültigkeit einer während der Besetzung der Nordbukowina durch die Sowjetunion dort geschlossenen Ehe 85²⁷
- Sozialisierung. Von der S. des Privatrechts. Ztschr. 136
- Sparverkehr. Die Bedeutung des Buchvorlegungszwangs im Sp., seine Ausnahmen bei § 407 BGB. 1209
- Speditur. Geltungsbereich und Gesetzeskraft der ADSP. 1233¹⁰
- Spinustoffwaren. Falschbeurkundung eines Bezugscheins für Sp. 1041¹⁴
- Nichtigkeit der über Sp. auf längere Dauer abgeschlossenen Zeitgeschäfte wegen Verstoßes gegen die Kriegswirtschaftsbestimmungen 1065¹
- Sprache. Volkstüml. Gesetzessprache 1052
- Sprachlehrer. Entsprechende Anwendung der VO. gegen Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe auf freie Berufe, die nicht unter die GewO. fallen, z. B. Sp. 1137¹⁴
- Sprungrevision. Bei Sp. ist sofortige Beifügung der schriftlichen Einwilligungserklärung des Gegners zur Revisionschrift nicht erforderlich. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei nachträglicher Einreichung der Einwilligungserklärung 1002³³
- Staatsangehörigkeit. St.prinzip und Scheidungsakt sowie internationale Zuständigkeit in Scheidungsprozessen. Schrift. 844
- St. von Bewohnern, in die dem von dem ehemaligen tschechoslowakischen an den ehemaligen polnischen Staat gelangten Teschener Schlesien beheimatet waren 446⁶
- Staatsanwalt. Zur Mitwirkung des St. in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten 113
- Die Bedeutung der Staatsanwaltschaft im nat.-soz. Staatsgefüge 564
- Fünf Jahre Ehelichkeitsanfechtung des St. im Altreich 567
- Der St. am Verwaltungsgericht. Ztschr. 136
- Befugnis des St. zur Rechtsmittel einlegung gemäß §§ 640, 634 ZPO. auch im Rechtsstreit zur Feststellung der blutmäßigen Abstammung eines Kindes † 41¹² 65
- Vertretung des Kindes durch verwitwete Mutter bei Anfechtung der Ehelichkeit durch St. 490¹³
- Kein Zugreifen des Gerichts auf Aburteilung einer Tat, die nicht von der St. unter Anklage gestellt 770³⁸ 912³⁹
- Aufhebung auch des Urteils erster Instanz, obgleich der ORA. im Wieder aufnahmeverfahren nur das Urteil zweiter Instanz beanstandet hat 617⁹
- Staatslehre. Deutsche Großraum-Lehre und -Politik 625
- Die Dienst- und Leistungspflichten der Deutschen. Schrift. 745
- Volk, Partei, Reich. Schrift. 845
- Lebensraum und gerechte Weltordnung. Schrift. 934
- Reich, Völkordnung, Lebensraum. Schrift. 134 935
- Delegation und Mandat im öffentlichen Recht. Schrift. 1100
- Der Staatsaufbau des Deutschen Reiches. Schrift. 1215
- Stadtgemeinde. Haftung der St., die ihr Krankenhaus nebst Apparaten den am Ort wohnenden Ärzten zur Behandlung ihrer Patienten überläßt, für Schäden durch Mängel und unsachgemäße Bedienung der Röntgenanlage 517¹⁰
- Amtspflichtverletzung des Bürgermeisters von St., der dem Jugendamt in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸ † 408²¹
- Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch des Grundstückseigentümers, der von St. Hauszinssteuerhypothekendarlehn erhalten hat, gegen die St. auf Einräumung der in den ministeriellen Richtlinien vorgesehenen Zinssenkung 866¹⁹
- Stadtrechte. Die Verbreitung der deutschen St. in Osteuropa. Schrift. 231
- Stammkapital. Bei Neufassung des Gesellschaftsvertrags von GmbH. keine Aufhebung der voll geleisteten Stammeinlagen 983³
- Standesbeamte. Ausschließliche Zuständigkeit des St. für die Eheschließung Deutscher 133
- § 580 ZPO. Kenntnis des Restitutionsklägers von einer Geburtsurkunde erst, wenn er weiß, welches Standesamt sie errichtet hat † 621¹⁵
- Statusklage. Neues aus der reichsgerichtlichen Rspr. in Abstammungssachen 62
- Bedeutung, Notwendigkeit und Zulässigkeit der erbbiologisch-anthropologischen Untersuchung im Vaterschaftsrechtsstreit 329

- Unzulässigkeit der St. nach dem Tode des vermeintlichen Erzeugers 597
- Gestaltung und Feststellung, Beitrag zum Problem der Rechtskraftkollision von Status- und Unterhaltsurteil 825
- Die Wirkungsgrenzen des Abstammungsurteils. Schriftt. 543
- Ist die Beedigung der Kindesmutter ein taugliches Beweismittel in Vaterschafts- und Abstammungsklagen? Ztschr. 1176
- Zurückverweisung an das Erstgericht wegen Nichterholung eines erbbiologischen Gutachtens im Statusprozeß. Erbbiologische Untersuchung kann auch zur Ausschließung der Vaterschaft eines bestimmten Mannes führen, ohne daß anderer Mann als möglicher Erzeuger feststellbar 153²⁸
- In Abstammungsstreitigkeiten Betrauung nur solcher Personen mit Erstattung erbbiologischen Ähnlichkeitsgutachtens, die über besondere wissenschaftliche Kenntnisse auf Gebiet der menschlichen Erbkunde verfügen 622¹⁴
- Keine Berufung des außerehelichen Vaters, der durch hinterhältiges Verhalten im Verfahren auf Unterhaltsklage deren Abweisung erreicht hat, auf die Rechtskraft dieses Urteils. Höhe des Schadenersatzanspruchs des Kindes bei Beseitigung der Rechtskraft durch späteres Abstammungsurteil 617⁹
- Kein Einfluß des im Statusprozeß ergangenen Urteils auf Feststellung dahin, daß Kind nicht blutmäßig von dem ehelichen Vater abstammt, auf die Ehelichkeit des Kindes † 357¹³
- Befugnis des Staatsanwalts zur Rechtsmittel einlegung gemäß §§ 640, 634 ZPO. auch im Rechtsstreit zur Feststellung der blutmäßigen Abstammung eines Kindes † 41¹² 65
- Steiermark.** Keine Übertragung eines Vaterschaftsprozesses von Gericht der Ostmark in die UnterSt. 153²⁶
- Sterbegeldversicherung.** Frage der Wettbewerbswidrigkeit, wenn Bestattungsunternehmen durch Versicherungsvertreter, die zugleich St.geschäfte erledigen, um den Auftrag lebender Personen auf künftige Bestattung wirbt 1233¹¹
- Steueraufsicht.** Straffere Handhabung der St.vorschriften 126
- Steuerberater.** Neuordnung des St.wesens 126
- Reichskammer der St. 843
- Steuerbilanz.** Herstellungskosten und St. Schriftt. 845
- Steuererklärung.** § 396 RABGO. Keine Rechtspflege des Steuerschuldners, die vorausgesehene Nachlässigkeit eines Beamten durch erhöhte eigene Sorgfaltspflicht bei Abgabe der St. auszugleichen 237⁹
- Beendigung der Einkommensteuerhinterziehung mit Festsetzung der Steuer auf Grund der unrichtigen St., obwohl Höhe der künftigen Einkommensteuervorauszahlungen von der festgesetzten Einkommensteuer abhängt 587²⁰
- § 402 RABGO. Verurteilung des Gewerbetreibenden, der seine Geschäftsbücher nachlässig führt und dadurch veranlaßt, daß seine EinkommenSt. für mehrere Jahre unrichtig abgegeben werden, wegen mehrerer selbständiger Steuergefährdungen 238¹⁰
- Steuergefährdung** vgl. unt. Steuererklärung
- Steuergruppen.** Zu den St. im Einkommensteuerrecht 325
- Steuer Gutscheine.** Bewertungsfreiheit auf Grund von St. I 264
- Steuerhehlerei.** Begehung von St. durch den, der eingeführte un versteuerte Tabakwaren erwirbt und weiterverkauft 908³³
- § 403 RABGO. schließt Bestrafung wegen Begünstigung nicht aus. Tateinheit 587³⁰
- Steuerhinterziehung.** § 396 RABGO. Zum Begriff der „Steuerunehrlichkeit“. Keine Rechtspflicht des Steuerschuldners, die vorausgesehene Nachlässigkeit eines Beamten durch erhöhte eigene Sorgfaltspflicht bei Abgabe der Steuererklärung auszugleichen 237⁹
- § 396 RABGO. Steuerverkürzung durch unrichtige Buchungen; maßgebender Zeitpunkt für Verbuchung des ausstehenden Gegenwerts von Leistungen als Forderungen 1183¹⁷
- Begehung von Untreue durch Geschäftsführer von GmbH. bei Abschluß von Lieferungsverträgen, indem er Teil des Kaufpreises sich selbst versprechen und auszahlen läßt. Keine St., wenn er veruntreute Beträge als persönliches Einkommen versteuert, in den Steuerklärungen der GmbH. aber nicht aufführt 1047²⁴
- Tateinheit von Zuwiderhandlungen gegen KWVO., VerbrReglStrVO., FleischschauG. und § 396 RABGO. bei Schwarzschachtung 907³²
- Beendigung der EinkommenSt. mit Festsetzung der Steuer auf Grund der unrichtigen Steuererklärung 587²⁰
- Vor der Hauptverhandlung erklärt Finanzbehörde mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft, die im Strafbescheid erhobene Beschuldigung einer während mehrerer Jahre fortgesetzten St. nur für ein Jahr aufrechtzuerhalten. Einstellung des Verfahrens im übrigen 910³⁵
- Anwendung des StraffreiHesl. f. d. Wehrmacht v. 1. Sept. 1939 auf den nach § 401 II RABGO. außer der Hauptstrafe als Nebenstrafe erkannten Wertersatz 81²⁰
- Anwendung des § 4 VO. über Preisüberwachung bei Grundstücken auch, wenn Kaufpreis nur zwecks Steuerersparnis unrichtig beurkundet 861¹⁵
- Steuerrecht.** Das St. im Dienste nationalsozialistischer Finanzpolitik 119
- Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsverwehrte. 14 284 511
- Kriegsschäden und Besteuerung 884
- Prozeßkosten im St. 932
- Die Reichssteuergesetze. Schriftt. 544
- Steuervergünstigungen. Schriftt. 799
- Kartellsteuerrecht. Schriftt. 608
- RABGO. Schriftt. 845
- Die Steuern des GenGouv. Schriftt. 544
- § 818 BGB. Berücksichtigung einer für den Berechtigten infolge der ohne Rechtsgrund empfangenen Leistung entstandenen steuerlichen Mehrbelastung 145¹⁸
- Steuerstrafrecht.** Schriftt. 1175
- Selbstanzeige nach § 410 RABGO. 909³⁴
- Steuerstrafsachen.** Für Beschwerde des FinA. in St. Zulassung nicht nötig, wenn FinA. die Rechte eines Nebenklägers nach § 467 I RABGO. geltend macht 516⁹
- Steuertarife.** Neugestaltung der Einkommen- und LohnSt. nach nat.-soz. Grundsätzen 122
- Rspr. zu Tarifvergünstigungen nach § 34 EinkStG. 212
- Auswirkungen des Familienstandes und der Haushaltbesteuerung auf den St. 324
- Steuervorauszahlungen.** Anpassung der EinkommenSt. 212
- Beendigung der Einkommensteuerhinterziehung mit Festsetzung der Steuer auf Grund der unrichtigen Steuerklärung, obwohl Höhe der künftigen St. von der festgesetzten Einkommensteuer abhängt 587²⁰
- Stiftung.** Bei Unvollständigkeit der Willenserklärung des Stifters keine Entstehung der St., auch nicht durch irrtümliche Genehmigungserklärung der St.behörde 454¹⁶
- Neugestaltung der St.satzung wegen Änderung der rein sachlichen Verhältnisse oder der Welt- und Lebensanschauung 1159³⁸
- Stille Gesellschaft.** Überleitung der Beteiligung an OHG. als persönlich haftender Gesellschafter in stille Beteiligung der Erben des persönlich haftenden Gesellschafters erst nach Auseinandersetzung gemäß § 738 BGB. † 300¹²
- Stillegungshilfe.** Die Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft und die St. gemäß Richtlinien v. 10. Juni 1943 954 958
- Stillschweigen.** Stillschweigender Rücktritt vom Verlöbnis 86²⁸
- Strafantrag.** Teilbarkeit des St. nach StrafrechtsNov. v. 29. Mai 1943 722
- Ehrenschutz gefallener Soldaten und der St. 732
- Kein Verbrauch des St. durch Verzeihung der Tat oder durch Verzichtserklärung auf Strafverfolgung gegenüber dem Täter 576⁴ 1140¹⁷
- Inkrafttreten der durch Art. 3 StrRAnGVO. eingeführten Teilbarkeit des St. 1140¹⁷ 1178⁴
- Abwehr der einem Familienmitglied zugefügten Beleidigung durch den Ehemann als Haupt der Familie; Verwirkung dieses Rechts bei Mißachtung seiner eignen Ehre 576⁶
- Bestrafung von Zudringlichkeiten gegenüber Soldatenfrauen als Beleidigung nach § 4 VolksSchädVO., so daß St. nicht erforderlich 749⁶
- St.recht der in § 189 StGB. bezeichneten Angehörigen bei Beleidigung Gefallener, auch wenn erschwerende Merkmale des § 189 nicht nachweisbar. Strafverfolgung von Amts wegen? † 751⁹ † 1037⁹
- § 196 StGB. St.recht des Vorgesetzten gegeben, wenn schriftliche Beleidigung den Beamten an seiner Dienststelle während Amtsausübung erreicht † 752¹⁰
- § 232 StGB. Verfolgung der Körperverletzungen bei Bejahung des vorliegenden besonderen öffentlichen Interesses von Amts wegen, auch wenn sie vor Inkrafttreten der VO. v. 2. April 1940 begangen und St. bei Inkrafttreten der Verordnung nicht mehr rechtswirksam gestellt werden konnte 482³
- Strafverfolgung wegen Verwandtendiebstahls, wenn Eigentümer und Gewahrsamsinhaber verschiedene Personen und einer von ihnen keinen St. nach § 247 I StGB. gestellt hat 513¹
- St. des Lagerführers eines Arbeitsdienstlagers bei Sachbeschädigung des Lagers 1184²¹

- St.recht des Dienstherrn gegen bestochenen Angestellten oder Beauftragten wegen Verstoßes gegen § 12 UnlWG. † 766³⁴
- Strafbefehl.** Zulässigkeit neuer Aburteilung der dem noch nicht rechtskräftigen St. zugrunde liegenden Tat unter Einbeziehung des im St. hervorgekehrten rechtlichen Gesichtspunktes 142¹²
- Straffreiheit.** GnadErl. für die Zivilbevölkerung. Zuständigkeit zur Entscheidung über Anwendbarkeit des GnadErl. und über Anordnung der Hauptverhandlung, beide Entscheidungen getrennt zu behandeln 772⁴²
- Für Anwendung des GnadErl. des Führers v. 9. Sept. 1939 keine Berücksichtigung, ob Gefängnisstrafe an Stelle einer verwirkten Kerker- oder Arreststrafe ausgesprochen wird 1187²⁰
- Anwendung des StraffreiErl. für die Wehrmacht v. 1. Sept. 1939 auf den nach § 401 II RAbGO. außer der Hauptstrafe als Nebenstrafe erkannten Wertersatz 81²⁰
- StGB.** Schriftt. 32 184 572
- Strafprozeß.** Die Änderungen des Strafverfahrensrechts durch die Nov. v. 29. Mai 1943 727
- StPO. Schriftt. 392
- Strafrecht und Strafverfahren. Schriftt. 572
- Der Weg ohne Gnade. Erlebnisse in russ. Gefängnissen. Schriftt. 232
- Keine Ablehnung des Richters wegen Mitwirkung in Strafverfahren, in dem dieselben Tatsachen zu beurteilen waren, die jetzt zum Zivilprozeß geführt haben 95³⁰
- § 156 StGB. Zuständigkeit zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen im St. 894⁷
- Strafprozeßvollmacht.** § 268 StGB. Ausfüllung einer nur mit Ausstellungsort und -jahr versehenen St. durch Einfügen eines bestimmten Ausstellungstags und Vorlegung 293⁶
- Strafrecht** vgl. auch unter WehrmachtSt. Die Bedeutung des RQ. auf dem Gebiet der St.sprechung 116
- Auf dem Wege zur großdeutschen St.einheit 469
- Die Änderungen des St. durch die Nov. v. 29. Mai 1943 721
- Auslegung des Strafgesetzes in Deutschland und Italien 739
- Gerechtigkeit im Kriege 880
- KriegsSt. Schriftt. 544
- St. und Strafverfahren. Schriftt. 572
- Soziales Ehrenrecht und St. Schriftt. 572
- Strafrechtliche Verwaltungsvorschriften. Schriftt. 888
- Deutsche Strafgesetze. Schriftt. 979
- Olshausens Kommentar zum StGB. Schriftt. 1032
- Das Schweizer StGB. Kantonale Einführungsbestimmungen. Schriftt. 573
- Strafregister.** Das St. in der Jugendstrafrechtspflege 1168
- St. und polizeiliches Führungszeugnis. Schriftt. 888
- Strafurteil** vgl. unter Urteilsformel, Urteilsgründe
- Strafverfügung, polizeiliche,** vgl. unt. P. St.
- Strafvollzug.** St. in der Jugendstrafrechtspflege 1167
- Verbüßung von Freiheitsstrafe wegen während des Kriegs begangener Tat ist zwar auf Strafdauer nicht anzurechnen, erfüllt aber Voraussetzung des Rückfalls 757¹⁷
- Beamter, der nur vorbereitende, nicht entscheidende Maßnahmen getroffen hat, kann in der Regel nicht Täter nach § 346 StGB. sein 758²⁰
- Strafzumessung.** Schutz der Volksgemeinschaft oder Bedürfnis nach gerechter Sühne auch, wenn Gewohnheitsverbrecher nicht Todesstrafe verdient, maßgebend für Festsetzung der sonstigen Strafe 481¹
- St. bei Beleidigung Gefallener † 1037⁹
- § 185 St. bei unsittlichen Verfehlungen eines Arztes an 16jährigem unbescholtenem Mädchen 483⁶
- Frage der Zubilligung mildernder Umstände bei Sittlichkeitsverbrechen nach § 176 StGB. 578⁹
- § 196 StGB. Bei Beziehung zwischen Beleidigung von Beamten und dessen Beruf ist mangelnder Wille des Täters, diese Beziehung herzustellen, nur bei St. zu berücksichtigen † 752¹⁰
- St. durch RG. bei einer durch 69 Jahre alten Mann verübten gefährlichen Körperverletzung † 754¹³
- St. bei Rassenschande 403¹³
- St. bei Preisvergehen. Bedeutung der Bestimmung des § 27 c II StGB. bei Preisvergehen. § 27 c II auch anwendbar bei Abführung des Mehrerlöses an das Reich 396²
- Nichtigkeitbeschwerde gemäß § 20 ÜberIVO. zur Bekämpfung von Feststellungen über Tatumstände, die für St. bedeutsam sind. Frage der Bedeutung des § 13 VereinIVO. für die Ostmark für die auf § 20 ÜberIVO. beruhende Anfechtbarkeit der Anwendung oder Nichtanwendung des Art. VI ÖstStPNov. 1918 294⁷
- Mindestmaß bei Entnahme der Strafe für gefährlichen Gewohnheitsverbrecher aus § 20 a RStGB. ostm. F. 406¹⁸
- Straßenbahn.** § 1 StraßVerkO. Auch bei kriegsbedingten Schwierigkeiten Verpflichtung des Schaffners, sich vor Abgabe des Zeichens zur Weiterfahrt davon zu überzeugen, daß Aus- und Einsteigen der Fahrgäste beendet 1133⁴
- §§ 222, 230, 315 f. StGB. Verpflichtung des St.schaffners zum Einschreiten gegen Unbedachtsamkeiten des Wagenführers? 1134⁵
- Ist Fahrerflucht (§ 139 a StGB.) möglich bei auf fahrplanmäßig verkehrenden Schienenfahrzeugen beschäftigten Personen? † 748³
- Straßenbau.** Zusicherung des Verkäufers eines Grundstücks als Bauland bei Vertragsabschluß, daß der Käufer künftig an die Stadt St.kosten nicht zu zahlen oder sicherzustellen hat 296¹⁰
- Veränderung in der wirtschaftlichen Benutzung des Straßengrundstücks i. S. von § 197 WassG. durch St. Duldung der Folgen für Ablauf der Tageswässer durch Unterlieger 855⁷
- Straßenverkehrsrecht.** Übersicht über die Rspr. zum St. und dessen Nebengebieten 171
- Ausübung hoheitlicher Gewalt und Straßenverkehr 173 635
- Schrifttum 845
- § 254 BGB. Unter den jetzt herrschenden außergewöhnlichen Schwierigkeiten für den Betrieb der öffentlichen Verkehrsmittel besonders strenger Maßstab an verkehrswidriges Verhalten des Publikums 643²
- § 1 StraßVerkO. Auch bei kriegsbedingten Schwierigkeiten Verpflichtung des Schaffners, sich vor Abgabe des Zeichens zur Weiterfahrt davon zu überzeugen, daß Aus- und Einsteigen der Fahrgäste beendet 1133⁴
- §§ 7, 49 StraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Halters eines Fahrzeugs. Keine Unterbrechung des ursächlichen Zusammenhangs bei schuldhaftem Einwirken eines anderen auf den tatbestandsmäßigen Erfolg 82²²
- Aus § 8 II StraßVerkO. nicht Pflicht des Kraftfahrers abzuleiten, stets äußerste rechte Seite der rechten Fahrbahn zu benutzen. Inwieweit muß Kraftfahrer mit unbedachtem Verhalten des Fußgängers rechnen? 515⁷
- Bei Kreuzung von zwei Hauptstraßen oder Mündung einer in die andere Verpflichtung der Verkehrspolizeibehörde, einer der zwei Hauptstraßen durch entsprechendes Schild die Vorfahrt zu nehmen † 994¹⁷
- § 37 I StraßVerkO. Dürfen Fußgänger und Kraftwagenführer die neben Fahrbahn befindlichen Bankette, auch bei Verdunklung, benutzen? 195¹²
- § 4 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Hinüberwechseln eines Fahrzeugs auf die linke Fahrbahnhälfte, ohne zu überholen 1179⁷
- § 7 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Anhalten auf Reichsautobahn außerhalb der Parkplätze 82²¹ 194¹⁰
- Streitwert.** Der Wert des Streitgegenstands in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten. Schriftt. 184
- St. der Klage des Einzelgesellschafters von OHG. gegen Mitgesellschaftler auf Leistung an die OHG. 868²¹
- Zuständigkeit für Streit geschiedener Eheleute über die bisherige Ehwohnung nicht gemäß § 23 Ziff. 2 I (AG.), sondern nach dem St. 411²⁴
- § 620 ZPO. St. einer Beschwerde betr. Aussetzung des Verfahrens 414²⁸
- St.bemessung gemäß § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf Getrenntleben der Ehefrau und auf Unterhaltszahlung bzw. Antrag auf Übertragung des Sorgerechts für das Kind an die Ehefrau und auf Unterhaltszahlung für das Kind an die Ehefrau gestellt wird 526¹⁷
- St.bemessung, wenn neben Ruhegehaltsanspruch auf Lebenszeit Feststellung des Anspruchs auf Witwengeld beantragt wird 249²¹
- St. der Forderungspfändung. Maßgebender Zeitpunkt für Berechnung von Rückständen 416³¹
- Nach für Frage der Zulässigkeit von Rechtsmitteln im arbeitsgerichtlichen Verfahren erfolgter St.festsetzung ist abweichende St.festsetzung im Kostenbelang zulässig 1191²⁸
- Verwaltungsstreitverfahren. Zulässiges Rechtsmittel zur Anfechtung der im Urteil erfolgten Festsetzung des St. 1014⁴⁴
- Streupflicht.** Gefahreuteilung bei nachlässiger Erfüllung der St. durch nebenberuflichen Hauswart † 943¹⁶
- Studium** vgl. unter Universität
- Stufenklage.** Eigene Entscheidung des RevG. und Zurückverweisung bei St. aus § 254 ZPO. 942¹³
- Subsumption.** S.jurisprudenz und Rechtsgestaltung 1056
- Sudetendeutschland.** Die Ehevorschriften im Lande Österreich und in den sudetendeutschen Gebieten. Schriftt. 136

- Kostenrechtliche Vorschriften für das S. Schrift. 1215
- Ausschluß eines Gesellschafters von OHG. oder KommG. durch Beschluß der übrigen Gesellschafter auf Grund einer dies vorsehenden Bestimmung des Gesellschaftsvertrags auch im ehemaligen Österreich u. im S. † 808¹¹
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für Gehaltsanspruch eines am 10. Okt. 1938 bei Träger der Krankenversicherung in S. Angestellten, dessen definitives Dienstverhältnis wegen seines politischen Verhaltens beendet wurde 458²⁴
- Zulässigkeit des Rechtswegs für vermögensrechtliche Ansprüche von Gemeindebeamten im S. gegen die Gemeinde 999²⁴
- Keine Anwendung der PaBVO. v. 6. April 1923 auf Grenzverkehr zwischen Sudetengau und Protektorat. Erschleichen eines Durchlaßscheins nach Protektorat erst seit 1. Juni 1942 strafbar 589³⁵
- Sühneversuch.** Bei Einholung von Gutachten, wenn auch nur zur Vorbereitung eines S., und späterem Vortrag in der mündlichen Verhandlung Anspruch des Rechtsanwalts auf Beweis- und weitere Verhandlungsgebühr 624¹⁷
- Tabaksteuer.** Begründung der Nachversteuerungspflicht durch Erhöhung der Kleinverkaufspreise für Tabakwaren, die nach PreisstopVO. verboten und strafbar ist 238¹²
- Begehung von Steuerhehlerei durch den, der eingeführte unversteuerte Tabakwaren erwirbt u. weiterverkauft 908³³
- Tabakwaren** vgl. unter Raucherkarte
- Tagebuch, kritisches** 841 931
- Tageslehrgänge.** Schulung durch T. des NSRB. 1116
- Tankausweiskarten.** Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von T. beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. Tateinheit mit Untreue † 398⁵
- Tarif** vgl. unter SteuerT.
- Tarifierdung.** Der arbeitsrechtliche Pensionsanspruch nach der Rspr. des RArbG.: Nachträgliche Einschränkung und Aufhebung von durch BetrO. oder T. geregelten Versorgungsleistungen 793
- § 32 II ArbOG. Durch Unterwerfen des Arbeitsverhältnisses unter tarifliche Regelung bleiben dem Gefolgschaftsmitglied günstigere einzelvertragliche Vereinbarungen unberührt 458²³
- Beantwortung der Frage nach der Bezahlung von durch Frauen geleisteter typischer Männerarbeit nach den für den Betrieb maßgeblichen tariflichen Bestimmungen 155³¹
- Fortfall der nach T. einer beschäftigten Ehefrau für den Fall, daß Ehemann keinen einkommensteuerpflichtigen Arbeitsverdienst hat, zustehenden Sozialzulage bei Bezug von Familienunterhalt durch Ehefrau des Einberufenen 944¹⁸
- Unzulässigkeit der in T., die die regelmäßige Arbeitszeit verlängert, getroffenen Bestimmung, daß der dem Gefolgschaftsmitglied nach § 15 I 1 ArbZVO. zustehende Mehrarbeitszuschlag auf die Arbeitsleistung beschränkt werde, die über diese verlängerte regelmäßige Arbeitszeit hinausgeht.
- Keine Mehrarbeitsvergütung für bloße Arbeitsbereitschaft 156³³
- § 1 ArbRÄndVO. Im Fall der Einberufung des Gefolgschaftsmanns zur Wehrmacht nach Abschluß des Arbeitsvertrags und vor Eintritt in das Beschäftigungsverhältnis Aufrechterhaltung des tariflichen Anspruchs auf Gewährung von Werkwohnung 44¹⁵
- Gemäß § 18 KWVO. kein Verbot der Zahlung über tariflicher Löhne; sondern nur Ermächtigung der Treuhänder der Arbeit zur Anpassung der Löhne an die Kriegsverhältnisse und zur Festsetzung nach oben. Keine Befugnis des Unternehmers zur einseitigen Herabsetzung des über tariflichen Stücklohns für jugendlichen Arbeiter, der bisher unter Zugrundelegung des nur für erwachsene Arbeiter geltenden Stundenlohns gezahlt worden 253³⁴
- Einstufung von Gefolgschaftsmitglied in eine der verschiedenen Vergütungsgruppen der T. A für den öffentlichen Dienst im pflichtmäßigen Ermessen der zuständigen Behörde. Einstufung von Gefolgschaftsmitglied, dessen Tätigkeit in verschiedene Vergütungsgruppen fällt 319²⁹
- Keine Entziehung der Ausgleichszulage für Angestellte nach § 5 II 1 TarO. für den öffentlichen Dienst und Nr. 4 III ADO. durch Kündigung des Dienstverhältnisses und Anbieten des Abschlusses eines neuen Dienstverhältnisses ohne die Zulage 654¹⁴
- Einstufung des Gefolgschaftsmitglieds in bestimmte Vergütungsgruppe der T. A durch den öffentlichen Dienstherrn der gerichtlichen Nachprüfung durch § 3 II der T. nicht entzogen 1002²⁹
- Keine Anwendung der T. für den öffentlichen Dienst auf die Überlandzentralen 557¹⁰
- Kein Einfluß der Wohnsitzverlegung des Gefolgschaftsmitglieds, wodurch sich Entfernung zwischen Wohnsitz und auswärtiger Baustelle vergrößert, auf das ihm tarifmäßig zustehende Wegegeld, auch wenn T. nur auf Entfernung zwischen Arbeitsstelle und Wohnsitz abstellt 316²⁷
- Anspruch auf Wegegeld nach RTarO. für das Baugewerbe nicht schon dadurch begründet, daß Gefolgschaftsmitglied infolge Eingreifens der ArbPlWechsVO. nicht ohne weiteres das Beschäftigungsverhältnis lösen kann 655¹⁵
- Gesonderter Erlaß von T. über Ausschluß der Arbeitsgerichtsbarkeit und deren Ersatz durch Schiedsgerichtsbarkeit, wenn bereits T. für denselben Geltungsbereich besteht. Rechtsgültigkeit der Bünnenschiedsgerichtsordnung 1002³⁰
- „Schiffer“ i. S. der TarO. für die Binnenschiffsbesatzungen v. 20. Mai 1939 459²⁵
- Zum Begriff der handwerklichen Ausbildung in Fachtarif und zur Einstufung der alten langjährigen Arbeiter, die die neue vorgesehene Ausbildung noch nicht durchgemacht haben 459²⁶
- Aus § 14 Ziff. 3 TarO. für das private Versicherungsgewerbe i. d. Ostmark kein Anspruch der Gefolgschaftsmitglieder im Werbeaußen- und Prämien-einzugsdienst auf Haushalts- und Kin-
- derzulagen nach zweijähriger Betriebszugehörigkeit abzuleiten 256³⁰
- Tarnungsverordnung** vgl. unter Jude
- Tatbestand** vgl. auch unter UrteilsT.
- Psychologie und Vernehmungstechnik bei T. Ermittlungen. Schrift. 1032
- Tateinheit.** T. zwischen fahrlässiger Tötung und vorsätzlicher Transportgefährdung 753¹¹
- T. von Vergehen nach § 10 I OpiumG. und fahrlässiger oder leichter vorsätzlicher Körperverletzung 765³³
- T. zwischen Diebstahl und Untreue bei rechtswidrigem Eingriff eines Ladenangestellten i. die Warenvorräte 912³⁰
- T. von Betrug und Untreue; Zusammentreffen mit Verstoß gegen § 12 UnlWG. in Tateinheit † 766³⁴
- Begründung des Vorliegens von besonders schwerem Fall i. S. des § 263 IV StGB. nicht mit Tatbestandsmerkmalen einer mit dem Betrug tateinheitlich zusammentreffenden Straftat 757¹⁸
- Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von Tankausweiskarten beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. T. mit Untreue † 398⁵
- Zwischen § 4 VolksSchädIVO. und der Grundstrafat besteht Gesetzes-, nicht T. 585²³
- T. zwischen Verbrechen nach § 1 II KWVO. und Unterschlagung 906²⁷
- T. von Zuwiderhandlung gegen KWVO., VerbrReglStrVO., FleischbeschauG. und § 396 RABGO. bei Schwarzschlachtung 907³²
- T. von Begünstigung und Steuerhehlerei (§ 403 RABGO.) 587³⁰
- Tätertyp.** T. des Volksschädlings 1135⁹
- Tätige Reue.** T. R. nach der VO. zum Schutze der Rüstungswirtschaft 72 909³⁴
- Tatmehrheit.** Bei T. der Grundstrafaten zu Verbrechen nach § 4 VolksSchädIVO. sind mehrere selbständige Verbrechen nach § 4 VolksSchädIVO. anzunehmen 586²⁵
- Tateinheit von Betrug und Untreue; Zusammentreffen mit Verstoß gegen § 12 UnlWG. in T. † 766³⁴
- Die drei gemäß § 20 a StGB. erforderlichen Taten brauchen nicht in T., können auch als unselbständige Taten im Rahmen einer fortgesetzten Handlung stehen † 393¹ 882 † 889¹ 1043¹⁸
- Tatort.** § 3 StGB. T. bei Beleidigung durch schlüssige Handlung 1101¹
- Taucher.** Einwendungen des Unternehmers, der von Berufsgenossenschaft aus § 903 IV RVO. auf Ersatz ihrer Aufwendungen in Anspruch genommen wird, weil er seine Verpflichtung, eine T.einrichtung in betriebsfähigem Zustand zu erhalten, vernachlässigt hat 196¹⁴
- Tausch** vgl. auch unter Wohnungstausch
- Ausübung des dinglichen Vorkaufsrechts nicht auf Grund T.vertrags 705¹⁸
- Täuschung, arglistige.** Bei Anmeldung der Anteilsübertragung von Veräußerer und Erwerber des Geschäftsanteils an GmbH. Anfechtung der Anmeldung nur des Erwerbers, nicht auch des Veräußerers, wegen a. T. durch Geschäftsführer der GmbH. wirkungslos 811¹⁶
- Teilbescheid** über Kriegssachschaden 206²⁴ 918⁴⁷

Teilgesamtvergleich im Eheprozeß 384

Teilnahme an Straftat. Änderungen der Bestimmungen über die T. a. St. durch die StrafrechtsNov. v. 29. Mai 1943 721

Wenn auf Teilnehmer die Bestimmungen des RStGB., auf Haupttäter die des ÖstStG. anzuwenden, dann ist die Frage, ob Tun des Haupttäters als strafbarer Versuch zu behandeln, für den Teilnehmer nach dem RStGB. zu entscheiden † 890³

Unter Beteiligung i. S. der VO. über Ausübung der Straßengerichtsbarkheit im Protektorat v. 14. April 1939 nicht nur T. a. St. nach §§ 47 ff. StGB., sondern auch Hehlerei zu verstehen 1045²¹

Teilungsanordnung nach § 2048 BGB. 522¹³

Teilungsversteigerung. Zur Anwendung der VO. über Behandlung von Geboten in der Zwangsversteigerung bei Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft über erbhoffähigen landwirtschaftlichen Besitz † 360¹⁴

Wenn bei T. zwischen zwei gleichberechtigten Miterben, die das gleiche Gebot abgegeben haben, das Los für den einen entschieden hat, keine Erzwingung der Wiederholung des Verfahrens durch einstweilige Einstellung des Verfahrens 857¹¹

Bei Erbengemeinschaft maßgebend für Erteilung des Zuschlags nicht Höhe des Auseinandersetzungs Guthabens, sondern Größe der Erbanteile. Bildung von Bietungsgemeinschaft mehrerer Miterben zwecks Entfernung eines Miterben, der zugleich Mieter, aus der Gemeinschaft 858¹²

Genehmigung des RJM. im Einvernehmen mit RFM. nötig zur Zwangsversteigerung von Grundstücken zur Aufhebung von Erbengemeinschaft, wenn einige Miterben im feindlichen Ausland leben † 861¹⁴

Teilurteil. Nach Anerkenntnis eines, weil LG. durch T. entschieden hat, nicht in den zweiten Rechtszug gelangten Anspruchs durch Bekl. in der BerInst. braucht BG. ihn nicht auch insoweit dem Anerkenntnis gemäß zu verurteilen 997²⁰

Nach im ersten Rechtszug erfolgter getrennter Entscheidung über mehrere Ansprüche durch Teil- und Schlußurteil sind die dagegen eingelegten Berufungen nicht förmlich, aber tatsächlich zur gleichzeitigen Verhandlung und Entscheidung miteinander verbunden. Berechnung der Revisionssumme bei Erlaß von zwei getrennten Urteilen durch BG. 868²⁰

§ 502 ÖstZPO. Berechnung der Revisionssumme, wenn Entscheidung des BG. T. und Aufhebungsbeschluß enthält 253³²

Teppichklopfer. § 223 a StGB. T. als gefährliches Werkzeug 754¹²

Testament. § 2048 BGB. Zum Begriff der Teilungsanordnung 522¹³

Auslegung eines gemeinschaftlichen T. gemäß § 2269 BGB. nicht dadurch ausgeschlossen, daß der nach dem Tode des Letztversterbenden zum Erben berufene Dritte als Nacherbe bezeichnet worden 1108¹⁴

§ 2271 BGB. Ersetzung der im übrigen wechselbezüglichen Verfügung des gemeinschaftlichen T. — auch ohne förmlichen Widerruf — in späterem einsei-

tigem T. durch eine lediglich dem Vorteil des anderen Ehegatten dienende Verfügung 697⁶

§ 2271 BGB. Vorgehen der für den Erblasser bindend gewordenen Verfügung eines gemeinschaftlichen T. vor dem erst später bekanntgegebenen gesetzlichen Erbrecht der Armenanstalt 1109¹⁵

Wirksamer Widerruf der Schenkung durch Schenker in öffentlichem T. 609¹

§ 16 III TestG. Nachweis der rechtzeitigen Zuziehung von Zeugen zur T. errichtung eines schreibunfähigen Erblassers, wenn sie nicht aus der Niederschrift ersichtlich 697⁷

§ 23 TestG. Voraussetzungen für Errichtung des NotT. bei irriger Besorgnis des Bürgermeisters betr. das vorzeitige Ableben des Erblassers 1110¹⁶

Nichtigkeit gemäß § 48 II TestG. 91³³ 853⁵ 1110¹⁷

§§ 21, 48 I TestG. Nichtigkeit des PrivatT. wegen Verstoßes gegen zwingende Vorschrift des eigenhändig geschriebenen Textes 698⁸

ABGB. Bedeutung der Vernichtung der vom Erblasser für gültig gehaltenen Urkunde durch diesen, wenn das wegen Formmangels ungültige schriftliche T. als mündliche letztwillige Verfügung aufrechterhalten worden 871²³

Erwerbsunfähigkeit der Ordenspersonen nach österreichischem Recht, die die feierlichen Gelübde abgelegt haben und nicht selbständiges Pfarramt versehen, durch Wiederherstellung der Testierfähigkeit (§ 50 TestG.) unberührt 941⁸

Testamentsvollstrecker. Entscheidung des Nachlaßgerichts bei Streit mehrerer T. darüber, ob einer von ihnen der Vornahme des von einem anderen beabsichtigten Rechtsgeschäfts zuzustimmen hat. Keine Ermächtigung eines T. durch OHGesellschafter in letztwilliger Verfügung, an Stelle der als Gesellschafter eintretenden Erben einen Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis zu bestellen 353¹⁰

Keine Befugnis des T. zur Ausübung der Mitgliedschaftsrechte des nach dem Gesellschaftsvertrag in die Gesellschaftstellung des Erblassers bei OHG. eingetretenen Erben † 806¹⁰

Beschwerde des Nacherben gegen die auf Grund unentgeltlicher Verfügung des T. erfolgte Eintragung mit dem Ziel der Eintragung von Amtswiderspruch zugunsten des Vorerben 90³¹

Theater vgl. unter Reichstheaterkammer

Tilgung der Verurteilung. Nach den in Österreich und der früheren Tschechoslowakei erlassenen Gesetzen Erlöschen der Wirkung der Verurteilung erst mit tatsächlich durchgeführter T. 1144²²

Tilgungshypothek. T. und Eigentümergrundschuld 439

Todeserklärung. Zuständiges AG. für Aufgebotsverfahren zwecks T. eines Reichsdeutschen, der niemals im Inland Wohnsitz gehabt hat 698⁹

Todesstrafe. § 1 ÄndG. v. 4. Sept. 1941. Keine Verhängung der T., wenn „auch nur geringe Hoffnung“ besteht, daß Angekl. noch brauchbares Glied der Volksgemeinschaft wird und wenn der Volksgemeinschaft aus seiner Arbeit Nutzen erwächst 1042¹⁶

§ 1 ÄndG. v. 4. Sept. 1941. Begriff „Bedürfnis nach gerechter Sühne“ und „Schutz der Volksgemeinschaft“ in bezug auf Gewohnheitsverbrecher 33¹

T. für fortgesetzte Kofferdiebstähle eines gefährlichen Gewohnheitsverbrechers 236⁷

T. nach § 1 ÄndG. für Gewohnheitsverbrecher, der eines fortgesetzten Verbrechens schuldig ist † 393¹

Rechtsfrage, ob der gefährliche Gewohnheitsverbrecher nach § 1 ÄndG. dem Tode verfallen, vom RevG. nachzuprüfen. Verhängung der T. durch RevG. selbst, keine Zurückverweisung 235⁵ 1181¹³

Bedeutung des Gesamtverhaltens des gefährlichen Gewohnheitsverbrechers in der Straftat für Frage der Verhängung der T. 759²²

T. für Sittlichkeitsverbrecher

1. bei Verurteilung aus § 175 a StGB. 139⁶

2. bei Sittlichkeitsverbrechen eines Polen gegenüber Deutscher 236⁶

Auch nach Neufassung des § 260 IV StPO. neben T. stets Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte in die Urteilsformel aufzunehmen 84^{23a}

§ 2 VolksSchädIVO. T. für Täter, der ohne Notlage jahrelang unter Ausnutzung der Verdunklung wertvolle Waren gestohlen hat, auch bei reuigem Geständnis und unerheblichen Vorstrafen 759²³

§ 265 StPO. Verfahrensverstoß der Unterlassung, den Angekl. auf die Möglichkeit, auf T. nach § 1 ÄndG. zu erkennen, hinzuweisen 589³⁷

Totschlag. Abgrenzung von Versuch und Vorbereitungshandlung bei T. durch Schußwaffe 575²

Tötung. Wahlweises Zusammentreffen der Ansprüche aus §§ 843 und 844 BGB. bei gleichzeitiger Verletzung einer Ehefrau und T. ihres Ehemanns † 409²²

Allgemeiner Rechtsgrundsatz des § 846 BGB. Bedeutung des eigenen Verhaltens des Verletzten für Entstehung und Höhe des Schadensersatzanspruchs aus §§ 844, 845 BGB. über den Rahmen des § 254 BGB. hinaus † 643³

Nach § 1327 ABGB. auch Ersatz des Schadens, der Dritten dadurch entstanden, daß ihm Dienste entgehen, zu deren Leistung im Hauswesen oder Gewerbe der Verletzte ihm kraft Gesetzes verpflichtet war 999²⁵

§§ 1327, 1304 ABGB. Ermittlung des Schadens der Witwe. Keine Berücksichtigung von Mehrverdienst 714³⁴

§§ 1327, 1358 ABGB. Anrechnung der den Hinterbliebenen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallenden laufenden Einnahmen auf ihren Schaden 1079¹⁶

Tötung, fahrlässige. Rspr. zu § 222 StGB. im Straßenverkehrsrecht 176

Fahrlässigkeit des Jägers bei Führung von nicht einwandfreier Schußwaffe und wegen seines Verhaltens bei Treibjagd 73³

§ 222 StGB. Frage der Sorgfaltspflicht des Halters eines Kraftfahrzeugs bei Betrauung eines im Besitz des Führerscheins befindlichen Fahrers mit allen vorkommenden Fahrten 1178⁶

§§ 222, 230 StGB. Auch bei kriegsbedingten Schwierigkeiten Verpflichtung des Schaffners, sich vor Abgabe des

- Zeichens zur Weiterfahrt davon zu überzeugen, daß das Aus- und Einsteigen der Fahrgäste beendet 1133⁴
- §§ 222, 230 StGB. Verpflichtung des Straßenbahnschaffners zum Einschreiten gegen Unbedachtsamkeiten des Wagenführers? 1134⁵
- Tateinheit zwischen f. T. und vorsätzlicher Transportgefährdung 753¹¹
- Transportgefährdung.** Verpflichtung des Straßenbahnschaffners zum Einschreiten gegen Unbedachtsamkeiten des Wagenführers? 1134⁵
- Tateinheit zwischen fahrlässiger Tötung und vorsätzlicher T. Unterschied zwischen vorsätzlicher und fahrlässiger T. 753¹¹
- Treibstoff.** Ablehnung der Anerkennung übergesetzlichen Notstandes (§ 54 StGB.) für Gefährdung der öffentlichen T.wirtschaft durch Angreifen des T.vorrats ohne Bezugsberechtigung 1133¹
- Treppenbeleuchtung.** Rspr. zur T.pflicht des Vermieters 53
- Nach dem im Protektorat geltenden Eisenbahnpflichtrecht Haftung der Eisenbahn für Unfälle, die infolge ungenügender T. auf Bahnsteigen entstehen 253³³
- Treu und Glauben.** § 242 BGB. Auslegung des Begriffs von T. u. G. mit Rücksicht auf die Verkehrssitte nach der nat.-soz. Anschauung 610²
- Treuhänder** vgl. auch unter Wirtschaftst. Bestellung eines landwirtschaftlichen Treuhandverbands als T. gem. §§ 77 ff. EHVO. 361¹⁵
- Treuhänder der Arbeit.** ArbRÄndVO. Erteilung der Ausnahmebewilligung durch ReichsT. d. A. für fristgebundene Kündigung des zum Wehrdienst einberufenen Gefolgschaftsmitglieds in der Zwischenzeit zwischen Kündigungserklärung und dem dadurch bedingten Ablauf des Arbeitsverhältnisses rechtswirksam 554⁶
- Gemäß § 18 KWVO. kein Verbot der Zahlung übertariflicher Löhne; sondern nur Ermächtigung der T. d. A. zur Anpassung der Löhne an die Kriegsverhältnisse und zur Festsetzung nach oben 253³⁴
- Treupflicht.** Fortbestehen der T. des Gefolgsmanns bei Einberufung 9
- Einfluß von T.verletzungen auf den arbeitsrechtlichen Ruhegeldanspruch 792
- Kürzung des Ruhegehalts eines leitenden Privatangestellten wegen nachträglich bekanntgewordener schwerer Dienstverfehlungen † 612⁴
- Anwendung des § 266 StGB. bei Verletzung der T. des Betriebsführers gegenüber der Gefolgschaft 235⁴
- Tschechoslowakei.** Abfertigung für definitiven Angestellten der Vereinigung deutscher Krankenversicherungsanstalten in der Tschech. Republik bei Auflösung seines Dienstverhältnisses wegen Einschränkung der Verbandstätigkeit 320³¹
- TschechVVG.** Lösung laufender Versicherungsverträge durch AktG., die dadurch arisiert wird, daß der in jüdischen Händen befindliche Aktienbesitz mit Genehmigung der Verwaltungsbehörden an arische Erwerber übergeht 1080¹⁸
- Staatsangehörigkeit von Bewohnern, die in dem von dem ehemaligen tschechoslowakischen an den ehemaligen polnischen Staat gelangten Teschener Schlesien beheimatet waren 446⁹
- Nach den in Österreich und der früheren T. erlassenen Gesetzen Erlöschen der Wirkung der Verurteilung erst mit tatsächlich durchgeführter Tilgung 1144²²
- Überholen (Straßenverkehrsrecht).** § 4 Vorl. Autobahn- u. BetrO. Hinüberwechseln eines Fahrzeugs auf die linke Fahrbahnhälfte, ohne zu überholen 1179⁷
- Überlandzentralen** vgl. unter Elektrizitätsversorgung
- Übersetzung.** Urkundenfälschung regelmäßig nicht anzunehmen, wenn Täter von beglaubigter Ü. einer falschen oder verfälschten ausländischen Urkunde Gebrauch macht 582¹⁶
- Überstunden** vgl. unter Arbeitszeit
- Umsatzbonifikation** vgl. unter Gewinnbeteiligung
- Umsatzsteuer.** Aktuelle Fragen aus dem U.recht 212
- Ist die Beurkundung von Rechtsvorgängen durch einen Notar u.pflichtig? 224
- Kriegssachschäden bei der U. 887
- U.gesetz. Schriftt. 228 799
- Umsiedler.** Ehescheidung volksdeutscher U. gemäß § 3 der 4. DurchfVO. zum EheG. 85²⁶
- Umwandlung von Kapitalgesellschaften.** Die U. v. K. als Mittel nationalsozialistischer Rechtspolitik 110
- Unbestimmte Verurteilung.** Verhängung von Jugendgefängnis von unbestimmter Dauer 1164
- Keine Anwendung der VO. über u. V. Jugendlicher auf Zigeuner und Zigeunermischlinge 292⁴
- Keine V. jugendlicher Schwerverbrecher zu Gefängnis von unbestimmter Dauer 905²⁴
- Nach ÖstJugGG. kann Rahmenstrafe (u. V.) vier Jahre überschreiten; Auch bei Rahmenstrafe Berücksichtigung des Sühnenedankens 1186²⁵
- Geltendmachung der auf § 20 ÜberlVO. gestützten Nichtigkeitsbeschwerde, daß an Stelle der Rahmenstrafe bestimmte Strafe angemessen wäre, bei der das außerordentliche Milderungsrecht zur Anwendung kommen könnte 1142¹⁹
- Unbilligkeit** vgl. unter Billigkeit
- Uneheliche Kinder** vgl. auch unter Statusklage, Ehelichkeitsanfechtung
- Die Feststellung der Vaterschaft nach dem Tode des vermeintlichen Erzeugers 597
- Angleichung der Vorschriften über die uneheliche Abstammung durch VO. v. 6. Febr. 1943 473
- Versorgung für u. K. von verstorbenen Wehrmachtangehörigen 19
- Der Unterhalt der u. SoldatenK. 26 510
- Die rechtliche Betreuung von Kindern deutscher Wehrmachtangehöriger in den besetzten Gebieten 686
- Der morphologische Ähnlichkeitsbeweis in Vaterschaftssachen. Ztschr. 1175
- Ist die Beeidigung der Kindesmutter ein taugliches Beweismittel in Vaterschafts- und Abstammungsklagen? Ztschr. 1176
- Frage der Geltendmachung eines Unterhaltsanspruchs des u. K. gegen die Eltern eines gefallenen Wehrmachtangehörigen, wenn das Kind bereits Waisenrente bezieht 40¹⁰ 1107¹²
- Einschränkung des Unterhaltsanspruchs des u. K. gegen seinen Vater durch Unterhaltsgewährung seitens Dritter. Keine Berufung des außerehelichen Vaters, der durch hinterhältiges Verhalten im Unterhaltsprozeß Klageabweisung erreicht hat, auf die Rechtskraft dieses Urteils. Höhe des Schadensersatzanspruchs des Kindes bei Beseitigung der Rechtskraft durch späteres Abstammungsurteil 617⁹
- Verjährungsfrist für Ansprüche desjenigen, der als Geschäftsführer ohne Auftrag für den blutmäßigen Vater des u. K. diesem Unterhalt gewährt hat 489¹¹
- Verwirkung des Personensorgerechts der unehelichen Mutter durch Verurteilung zu Zuchthaus- oder Gefängnisstrafe wegen an dem Kinde verübten Verbrechens oder vorsätzlichen Vergehens 88²⁸
- Keine materielle Rechtskraft des Beschlusses aus § 31 PersStG., durch den Legitimation des Kindes festgestellt wird. Kein Einfluß des Urteils auf Feststellung dahin, daß Kind nicht blutmäßig von dem ehelichen Vater abstammt, auf die Ehelichkeit des K. † 357¹³
- Amtspflichtverletzung** des Bürgermeisters von Stadtgemeinde, der dem Jugendamt in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸ † 408²¹
- § 163 ABGB. Berechtigtes Interesse des im Unterhaltsprozeß verurteilten unehelichen Vaters an Erhebung der negativen Abstammungsklage 715³¹
- Keine Übertragung eines Vaterschaftsprozesses von Gericht der Ostmark in die Untersteiermark 153²⁵
- Im Protektorat nicht ohne weiteres Betrug der unehelichen Mutter anzunehmen, die im Unterhaltsprozeß ihres Kindes als Zeugin wahrheitswidrig Geschlechtsverkehr mit anderen als dem Bekl. in Abrede stellt 900¹⁷
- Unerlaubte Handlung** vgl. auch unter Amtspflichtverletzung, Schmerzensgeld, Verrichtungsgehilfe
- Rspr. zur Anwendung der §§ 823 ff. BGB. im Gebiet des Straßenverkehrsrechts 172
- Der Einfluß des Wehrdienstes auf die Schadensersatzrenten 369
- Beurteilung der Rechtsfolgen einer von Reichsangehörigen im Ausland begangenen u. H. nach deutschem Zivilrecht 246¹⁸
- § 823 BGB. Fahrlässigkeit durch Anzünden von Kerzen auf einem trockenen, schon nadelnden Weihnachtsbaum 616⁷
- §§ 823, 227 BGB. Frage der Schadensersatzpflicht des in Raufhandel Angegriffenen gegenüber Dritten, der durch den Raufhandel verletzt wird 656¹⁰
- § 4 II LebMittG. ist Schutzgesetz i. S. von § 823 II BGB. 450¹¹
- Kein Anspruch auf Unterlassung und Widerruf beleidigender Behauptungen, die durch die Ereignisse überholt 803⁷
- § 826 BGB. Keine Berufung des außerehelichen Vaters, der durch hinterhältiges Verhalten im Unterhaltsprozeß Klageabweisung erreicht hat, auf die Rechtskraft dieses Urteils. Höhe des Schadensersatzanspruchs des Kindes

- bei Beseitigung der Rechtskraft durch späteres Abstammungsurteil 617⁹
- Geltendmachung der Unwirksamkeit von Prozeßvergleich nach Versäumung des vorbehaltenen Widerrufs durch die Partei, die von dem Widerspruch zwischen Vergleich und wirklicher Rechtslage betroffen wird, in neuem Rechtsstreit als Schadensersatzanspruch aus § 826 BGB. + 549³**
- Haftung des Fahrers von Kraftfahrzeug und des Wegeunterhaltungspflichtigen, die durch fahrlässige Pflichtverletzung Unfall verursacht haben, nach § 840 BGB. Ausgleichung nach § 426 BGB. 648⁶**
- Wahlweises Zusammentreffen der Ansprüche aus §§ 843 und 844 BGB. bei gleichzeitiger Verletzung einer Ehefrau u. Tötung ihres Ehemanns + 409²²**
- Aufrechnung gegen aus § 843 BGB. zu entrichtende Geldrenten erst nach Zulassung ihrer Pfändung durch Vollst. Ger. gemäß § 4 LohnpfändVO. 942¹⁴**
- Allgemeiner Rechtsgrundsatz des § 846 BGB. Bedeutung des eigenen Verhaltens des Verletzten für Entstehung und Höhe des Schadensersatzanspruchs aus §§ 844, 845 BGB. über den Rahmen des § 254 BGB. hinaus + 643³**
- Nach § 1327 ABGB. auch Ersatz des Schadens, der Dritten dadurch entstanden, daß ihm Dienste entgehen, zu deren Leistung im Hauswesen oder Gewerbe der Verletzte ihm kraft Gesetzes verpflichtet war 999²⁵**
- §§ 1327, 1358 ABGB. Anrechnung der den Hinterbliebenen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallenden laufenden Einnahmen auf ihren Schaden 1079¹⁶**
- §§ 1327, 1304 ABGB. Ermittlung des Schadens der Witwe. Keine Berücksichtigung von Mehrverdienst 714³⁴**
- Unfall vgl. unter DienstU., VerkehrsU.**
- Unfallflucht (§ 139 a StGB.) 176 Ziff. 91 f.**
- Unfallneurose. Versetzung eines Beamten wegen Dienstunfalls in Ruhestand als rechtsgestaltender Verwaltungsakt unwiderruflich. Aber Änderung des Festsetzungsbescheides über Höhe des Ruhegehalts bei später als Ursache der Dienstunfähigkeit sich herausstellenden neurotischen Vorstellungen 986¹¹**
- Unfallverhütungsvorschriften. Bei Zuwiderhandlung gegen U. keine Berufung darauf, der schädigende Erfolg sei nicht voraussehbar gewesen, weil er durch das schuldhafte Verhalten eines andern verursacht worden 1134⁵**
- Unfallversicherung, öffentliche. Haftung des Betriebsaufsehers nach §§ 898 f. RVO. 175 Ziff. 72 f.**
- Entscheidung der Frage, ob der auf Schadensersatz in Anspruch Genommene zu den in § 899 RVO. genannten Personen gehört, durch ordentliches Gericht ohne Bindung an Feststellungen im Versicherungsverfahren 196¹³**
- Bei Entlehnung von Arbeitern von einem Unternehmer durch anderen Haftungsbefreiung bei Betriebsunfällen nach §§ 898, 899 RVO. auch für den Entlehner + 493¹⁵**
- Kraftwagenführer, der nur Wagen zu pflegen, zu bedienen und mit ihm Personen oder Sachen zu befördern hat, ist nicht Aufsichtsperson i. S. des § 899 RVO. + 494¹⁶**
- Einwendungen des Unternehmers, der von Berufsgenossenschaft aus § 903 IV RVO. auf Ersatz ihrer Aufwendungen in Anspruch genommen wird, weil er seine Verpflichtung, eine Tauchereinrichtung in betriebsfähigem Zustand zu erhalten, vernachlässigt hat 196¹⁴**
- Unfallversicherung, private. Auf den wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung erhobenen Schmerzensgeldanspruch keine Anrechnung der dem Verletzten von p. U. anlässlich des durch die Amtspflichtverletzung herbeigeführten Unfalls gewährten Invaliditätsentschädigung 147¹⁷**
- §§ 1327, 1358 ABGB. Minderung des Schadens der Hinterbliebenen durch ihnen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallende laufende Einnahmen; aber keine Anrechnung von Beträgen aus von dem Verunglückten abgeschlossenen Lebens- oder Unfallversicherungen 1079¹⁶**
- Unfruchtbarkeit. Kein Anspruch des Kl. auf Eheauflösung wegen Irrtums oder Scheidung wegen U., wenn bei der beklagten Ehefrau in kinderloser Ehe jeder Anhalt für physische Ursachen der U. fehlt 1104⁸**
- Ungarn. Gefährdungshaftung und Billigkeitshaftung im ungarischen Privatrecht 338**
- Die Rechtserneuerung in U. Schrift. 288**
- ÖstGoldklauselG. Goldklauseln in U. ungültig 316²⁶**
- Ungebührstrafe. Für Beschwerde gegen Festsetzung von U. Zulassung durch Vorsitz des erkennenden Gerichts nicht nötig 590³⁰**
- Unversität. Reform des Rechtsstudiums der Kriegsteilnehmer 3**
- Rechtsstudium und U. 561 876**
- Die Praktiker-Arbeitsgemeinschaften an den U. 921**
- 200 Jahre Erlanger Juristenfakultät 1743 bis 1943 541**
- Unlauterer Wettbewerb vgl. unter W.**
- Unterbrechung des Verfahrens. SchutzVO. Keine U. des ArmenrechtsV. + 998²²**
- Unterbringung in Heil- und Pflegeanstalt vgl. unter H.- u. Pfl.**
- Unterhaltsbeiträge (§ 64 RDSrO.). Frage der Pfändbarkeit 606**
- Unterhaltspflicht. Welchen Einfluß hat der Arbeitsverdienst der Frau auf die U. des Mannes und auf die Rechte an den gemeinsamen Ersparnissen? 1129**
- Frage der Geltendmachung eines Unterhaltsanspruchs des unehelichen Kindes gegen die Eltern eines gefallenen Wehrmachtangehörigen, wenn das Kind bereits Waisenrente bezieht 40¹⁰ 1107¹²**
- Einschränkung des Unterhaltsanspruchs des unehelichen Kindes gegen seinen Vater durch Unterhaltsgewährung seitens Dritter 617⁹**
- Verjährungsfrist gemäß § 197 BGB. für Ansprüche desjenigen, der als Geschäftsführer ohne Auftrag für den blutmäßigen Vater des unehelichen Kindes diesem Unterhalt gewährt hat 489¹¹**
- Unterhaltsprozeß. Der Unterhalt der unehelichen Soldatenkinder 26 511**
- Keine Rechtskraftwirkung des mit dem Abstammungsurteil unvereinbaren Unterhaltsurteils 62 825**
- Die Vaterschafts- und Unterhaltsklage nach dem Tode des vermeintlichen Erzeugers 598**
- Keine Berufung des außerehelichen Vaters, der durch hinterhältiges Verhalten im U. Klageabweisung erreicht hat, auf die Rechtskraft dieses Urteils. Höhe des Schadensersatzanspruchs des Kindes bei Beseitigung der Rechtskraft durch spät. Abstammungsurteil 617⁹**
- Streitwertbemessung gemäß § 11 II GKG., wenn nach § 627 ZPO. Antrag auf Getrenntleben der Ehefrau und auf Unterhaltszahlung bzw. Antrag auf Übertragung des Sorgerechts für das Kind an die Ehefrau und auf Unterhaltszahlung für das Kind an die Ehefrau gestellt wird 526¹⁷**
- § 163 ABGB. Berechtigtes Interesse des im U. verurteilten unehelichen Vaters an Erhebung der negativen Abstammungsklage 715³¹**
- Im Protektorat nicht ohne weiteres Betrug der unehelichen Mutter anzunehmen, die im U. ihres Kindes wahrheitswidrig Geschlechtsverkehr mit anderen als dem Bekl. in Abrede stellt 900¹⁷**
- Unterhaltsvergleich. Vergleiche in Ehesachen mit Übernahme von Unterhaltsverpflichtung oder Unterhaltsverzicht 66, Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts hierfür 384 f.**
- Unterhaltsverzicht. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten, die selbst Ehebruch begangen hat, gegen den anderen Verlobten wegen des gegenüber ihrem früheren Ehemann erklärten U. 86²⁸ + 350⁸**
- Unterhaltsvollstreckung. Amtspflichtverletzung des Bürgermeisters von Stadtgemeinde, der dem Jugendamt in Amtsvormundschaftssache schuldhaft eine falsche Auskunft erteilt, auf Grund deren wegen Unterhaltsforderung eines unehelichen Kindes gegen einen anderen als den Erzeuger vollstreckt wird 148¹⁸ + 408²¹**
- § 6 LohnpfändVO. Pfändung der Kriegsbesoldung des Soldaten durch den Unterhaltsgläubiger. Deckung des notwendigen Unterhalts + 43¹³**
- Bevorzugte Behandlung nach § 6 LohnpfändVO. nicht für die im Zusammenhang mit Unterhaltsansprüchen erwachsenen Kostenforderungen 44¹⁴**
- Bei Lohnpfändung wegen Unterhalts in Rente des Schuldners Nichtigkeit der Schiebung, durch die Schuldner den Fortfall einer anderen Einnahme mit dem für diese Einnahme Leistungspflichtigen vereinbart 623¹⁵**
- Unterlassungsdelikt. Beihilfe zum Meineid durch Unterlassen 577⁷ 748⁴ 893⁴**
- Begünstigung durch pflichtwidrige Unterlassung begeht Ehemann, der duldet, daß Frau fortlaufend gehehlte Waren in Ehwohnung unterbringt und damit handelt 234³**
- Unterlassungsklage. Kein Anspruch auf Unterlassung und Widerruf beleidigender Behauptungen, die durch die Ereignisse überholt 803⁷**
- Sitzverlegung eines kaufmännischen Unternehmens an anderen Ort, an dem bereits eine von seiner Firma nicht deutlich unterscheidbare Firma im Handelsregister eingetragen. Gegenüber dem firmenrechtlichen Unterlassungs- und Löschungsanspruch der ortsansässigen Firma aus §§ 30, 37 HGB. Einrede des älteren Gebrauchsrechts i. S. von § 16 UnlWG. 1218²**

- Schutz der besonderen Geschäftsbezeichnungen von Gaststätten, U. aus § 1 UnlWG. nicht darauf zu stützen, daß Gaststätte unter der Geschäftsbezeichnung besonderen Ruf erlangt hat 715⁸⁵
- § 16 UnlWG. Zur Frage der eingeschränkten Verurteilung des Bekl. auf Unterlassungsantrag, der nur Verbot einer technisch bedingten und daher insoweit nicht rechtswidrigen Formgestaltung der Ware zum Gegenstand hat 818²⁸
- Während Verpachtung eines gewerblichen Unternehmens erlangt eine aus dem Namen des Verpächters gebildete Warenbezeichnung Anerkennung als Herkunftshinweis, U. des Verpächters gegen Pächter wegen Weiterbenutzung, nachdem dieser das Unternehmen käuflich erworben hat 814²¹
- Zusammentreffen eines kraft Verkehrsdurchsetzung entstandenen sachlichen Rechts zum Gebrauch einer Bezeichnung und eines die gleiche Bezeichnung wiedergebenden jüngeren Warenzeichens. Rechtsstellung des Warenzeicheninhabers, der mit auf älteres, gleichlautendes Warenzeichen gestützter U. gegen Ausstattungsberechtigten mit der unrichtigen Begründung rechtskräftig abgewiesen worden, die von diesem unter der beanstandeten Bezeichnung vertriebenen Waren seien den ihm geschützten nicht gleichartig 306¹⁷
- Frage der Verwechslungsgefahr zwischen dem „Bayer-Kreuz“ und einem Zeichen, das auch aus einem von Kreis umgebenen, in Kreuzform geschriebenen Wort besteht, dessen Wortteil aber keine Ähnlichkeit mit „Bayer“ aufweist. Ablehnung der U. der Inhaberin des „Bayer-Kr.“ aus §§ 15, 24, 25 WZG., aber Zuerkennung der U. aus dem Gesichtspunkt des unlauteren Wettbewerbs 306¹⁷
- Unterlassungspflicht.** Frage der Haftung des Schuldners dafür, daß sein Erfüllungsgehilfe etwas tut, was nach den Vertragsverhältnissen dem Gläubiger gegenüber zu unterbleiben hat 984⁴
- Untermiete.** Rspr. zu Fragen der U. 56
- Vorschriften des neuen MietSchG. zur U. 420
- Ersetzung der Erlaubnis des Untervermieters und Hauptvermieters zur weiteren Untervermietung des Untermieters durch das MEA. 93³⁶
- Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur unentgeltlichen Überlassung von Wohnräumen an Familienangehörige des Mieters durch das MEA. 702¹⁰
- Überlassung von Räumen durch Inhaber dinglichen Wohnrechts an anderen keine U., daher kann MEA. die Erlaubnis des Grundstückseigentümers dazu nicht ersetzen 937¹
- Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung durch MEA., wenn zu Geschäftszwecken vermietete Räume zu Wohnzwecken untervermietet werden sollen 938³
- Auch nach rechtskräftiger Aufhebung des Mietverhältnisses wegen Eigenbedarfs und Verurteilung des Mieters zur Herausgabe Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung durch MEA., wenn Urteil wegen Verbots der Zweckentfremdung der Wohnung nicht vollstreckbar 937²
- Keine Befugnis des MEA. zur Aussetzung des Verfahrens auf Ersetzung der Erlaubnis des Vermieters zur Untervermietung bis zur Entscheidung über Eigenbedarfsklage des Vermieters 939⁶
- Unterschlagung.** Entsprechende Anwendung (§ 2 StGB.) der §§ 242, 246 StGB., wenn Täter die fremde Sache unmittelbar einem andern zuwendet 756¹⁸
- §§ 350, 351 StGB. Abrechnungen einer in der Fahrkartenausgabe beschäftigten Reichsbahngelhilfin über die von ihr verkauften Fahrkarten als Belege für Buchführung eines anderen Beamten 584¹⁹
- U. sogenannten Fangbriefs durch Postbeamten im Amt als Volksschädlingstat 1177²
- Tateinheit zwischen Verbrechen nach § 1 II KWVO. und U. 906²⁷
- Untersteuermark** vgl. unter Steuermark
- Untersuchungshaft.** Nichtanrechnung der U. wegen Leugnens des „subjektiven“ Tatbestands 234²
- Nichtigkeitbeschwerde gegen Beschlüsse über Gewährung oder Versagung einer Entschädigung für unschuldig erlittene U. 292⁵ 405¹⁷
- Untreue (§ 266 StGB.).** Anwendung des § 266 StGB. bei Verletzung der Treupflicht des Betriebsführers gegenüber Gefolgschaft 235⁴
- Begehung von U. durch Geschäftsführer von GmbH. bei Abschluß von Lieferungsverträgen, indem er Teil des Kaufpreises sich selbst versprechen und auszahlen läßt. Keine Steuerhinterziehung, wenn er veruntreute Beträge als persönliches Einkommen versteuert, in den Steuererklärungen der GmbH. aber nicht aufführt 1047²⁴
- Vorliegen von Vermögensnachteil, wenn staatlicher Kassenbeamter zwar alle vereinnahmten Gelder in Kasse legt, aber Einnahmen nicht rechtzeitig bucht 1039¹¹
- Begehung von U. durch pflichtwidrig falsche Buchführung; Vortäuschung nicht vorhandenen Aktivums 513²
- Begehung von U., nicht Urkundenfälschung, durch vorsätzlich ordnungswidrige Benutzung der Registrierkasse zum Nachteil des Geschäftsinhabers. Tateinheit zwischen Diebstahl und U. bei rechtswidrigem Eingriff eines Ladenangestellten in die Warenvorräte 912³⁰
- Entnahme geringer Mengen von Lebensmitteln aus Werkküche durch Leiter derselben 402⁹
- U. regelmäßig nicht zu erblicken im Unterlassen, den Verlust der anvertrauten Sache bei der Polizei anzuzeigen 514³
- Bei Werkverträgen über Instandsetzung beweglicher Sachen regelmäßig keine Pflicht des Unternehmers zur Wahrnehmung der Vermögensbelange des Bestellers 1039¹²
- Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von Tankausweiskarten beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. Tateinheit mit U. § 398⁵
- Tateinheit von Betrug und U.; Zusammentreffen mit Verstoß gegen § 12 UnlWG. in Tateinheit § 766³⁴
- Besonders schwerer Fall der U. bei Angreifen von Geldern des WHW. 1135⁷
- Das Gericht übersieht im Urteil gegen einen wegen U. mit Gefängnis bestraften Angekl. die daneben vorgeschriebene Geldstrafe auszusprechen. Nachholung durch Ergänzungsbeschuß 1185²²
- Unzulässige Rechtsausübung.** Die u. R.: Entwicklung, Rechtsprechung 1171
- Gegenüber Berufung des Verkäufers auf verspätete Mängelrüge Einwand der u. R. durch Käufer, der infolge Einberufung zum Wehrdienst an Erledigung seiner geschäftlichen Angelegenheiten verhindert 450¹¹
- Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts an Erbhof als u. R. § 702¹⁷
- Urheberrecht** vgl. auch unter Kunstschutz, Literar. U.
- Gesetz über das U. Schrift. 573
- Urkundenbeweis.** Darf gegenüber Antrag einer Partei auf erneute Vernehmung der bereits in Strafverfahren vernommenen Zeugen das Gericht sich mit Verwertung der Beweisaufnahme des Strafverfahrens im Wege des U. begnügen? 250²³
- Schriftstück mit schriftlicher Erklärung, von deren genauem Wortlaut möglicherweise die Entscheidung abhängt, ist gemäß § 249 StPO. zum Gegenstand der Verhandlung zu machen 405¹⁰
- Urkundenfälschung.** Umgestaltung der Bestimmungen über die U. durch StrafrechtsangleichVO. v. 29. Mai 1943 727
- Anwendung des § 2 StGB. bei U. 737
- Ermächtigung, mit fremdem Namen zu unterzeichnen, kann nicht geltend gemacht werden bei Willensmangel des Namensgebers 446⁶
- Keine Begehung von U. durch den, der durch Art der Namensunterzeichnung nicht über seine Person, sondern nur über Rassenzugehörigkeit täuschen will 1137¹⁴
- §§ 267 f. StGB. Korkbrand oder -aufdruck, enthaltend das Wort „Originalabfüllung“ mit Personennamen, ist in Verbindung mit der gefüllten Flasche als Urkunde des Weinerzeugers anzusehen 74⁵
- U. regelmäßig nicht anzunehmen, wenn Täter von beglaubigter Übersetzung einer falschen oder verfälschten ausländischen Urkunde Gebrauch macht 582¹⁰
- Begehung von Untreue, nicht U., durch vorsätzlich ordnungswidrige Benutzung der Registrierkasse zum Nachteil des Geschäftsinhabers 912³⁰
- Fälschung eines Bezugsscheins. Verschaffung von Vermögensvorteil 901¹⁹
- Falschbeurkundung eines Bezugsscheins nach §§ 348, 349 StGB. 1041¹⁴
- Begriff der öffentlichen Urkunde. AG. nicht zuständig zur Erteilung von Bescheinigung über Eingang einer Ehescheidungsklage. Einhaltung der Formvorschriften über öffentliche Beglaubigung einer Abschrift durch AG. 75⁵
- § 268 StGB. Wiegevermerk auf Genehmigungsbefehl der Ernährungsämter für Hausschlachtungen als öffentliche Urkunde 902²⁰
- § 268 StGB. Ausfüllung einer nur mit Ausstellungsort und -jahr versehenen

Strafprozeßvollmacht durch Einfügen eines bestimmten Ausstellungstags und Vorlegung 293⁶
Fälschung des Militärpasses. Gebrauch einer Abschrift der falschen Urkunde 33²

Bestrafung des Beamten, der ihm amtlich anvertraute Teilabschnitte von Tankausweiskarten beiseite schafft, um sich Vermögensvorteil zu verschaffen, nach §§ 348 f., 2 StGB. † 398⁵

Trotz fehlender Urkundeneigenschaft Schutz für Reisemarken nach § 348 StGB. über § 2 StGB. 903²²

Der gegen einen Beamten wegen Vernichtens usw. einer ihm amtlich anvertrauten Urkunde (§ 348 II StGB.) erhobenen öffentlichen Klage kann sich Dienstherr nicht unter dem Gesichtspunkt der Sachbeschädigung als Nebenkläger anschließen 1141¹⁸

Urlaub. Bezgl. ArbeitsU. vgl. unter Wehrdienst

Das Recht auf U. als Mittel nationalsozialistischer Arbeitspolitik 106

Der U.anspruch des einberufenen Gefolgsmanns 9

Anspruch auf U.entschädigung bei Übernahme des Angestellten eines öffentlichen Betriebs als Beamten durch andere Verwaltung 948²¹

Ursächlicher Zusammenhang. Beweislast des Arztes hinsichtlich des u. Z. bei Gefährdung des Patienten durch unsachgemäße Behandlung, ferner beim Fehlen ärztlicher Aufzeichnungen, die zum Nachweis der Behandlungsart erforderlich 1067⁴

Fürsorgepflicht des Unternehmers im Baugewerbe für die an der Arbeitsstelle abgelegten Sachen der Gefolgschaft. U. Z. zwischen eingetretenem Schaden und gefahrvollem Zustand † 317²⁸

„Eingetretenes Schadensereignis“ i. S. von § 1 der AllgVersichBed. für Haftpflichtversicherung ist das Ursachenereignis. Liegt es innerhalb der sachlichen Versicherungsdauer, so braucht der durch es verursachte Erfolg nicht darein zu fallen † 988¹³

§§ 7, 49 StraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Halters eines Fahrzeugs. Keine Unterbrechung des u. Z. bei schuldhaftem Einwirken eines anderen auf den tatbestandsmäßigen Erfolg 82²²

U. Z. zwischen Fehlen des vorgeschriebenen Bremsers auf Anhänger eines Lastwagens und tödlichem Unfall (StR.) 899¹⁵

Bei Beurteilung der Erstattungsfähigkeit eines (Volkstums-) Schadens danach, ob er vor oder nach bestimmtem Stichtag entstanden, ist maßgebend Zeitpunkt des den Schaden unmittelbar verursachenden Ereignisses 1003³⁴

KSSchVO. Nachweis des u. Z. zwischen Kriegsgeschehnis und Schaden 203²⁰
208²⁶

Urteil. Bericht, Gutachten und U. Schrifttum 231

Urteilsberichtigung. § 319 ZPO. Voraussetzungen, unter denen bei Berichtigung der Urteilsformel des LG. erst nach der Verkündung des BU. das ursprünglich gegen das erste Urteil laufende Rechtsmittel und die ursprünglich laufende Rechtsmittelfrist bestehen bleiben 249²²

Bindung des Rechtsmittelgerichts an

den nicht berichtigten Tatbestand des angefochtenen Urteils 942¹¹

Durch U. nach § 419 ÖstZPO. wird neue Rechtsmittelfrist nicht in Lauf gesetzt † 455¹⁷

Urteilsergänzung vgl. unter Ergänzungsbeschluß

Urteilsformel. Erfordernisse der Fassung der U. nach Neufassung des § 260 IV StPO. 1048²⁶

Verwaltungsstreitverfahren. Urteilsanspruch, daß „der Klage stattgegeben“ werde, bei Erkenntnissen, die zum Erfolg der Klage führen, ungenügend 662²¹

Verwaltungsstreitverfahren. Bei Widerspruch zwischen Urteilsanspruch und Urteilsgründen ist Urteilsanspruch maßgebend 1158³⁶

Urteilsgründe. Bezugnahme der U. auf in früherem, in derselben Sache ergangenen, aber von höherem Gericht aufgehobenen Urteil getroffene Feststellungen auch im Geltungsbereich des österreichischen Rechts unzulässig (StR.) 1048²⁷

Urteilstatbestand. Über die nach § 3 I der 3. VereinfVO. an den U. zu stellenden Anforderungen 249²²

Urteilsverkündung. Durch Zustellung des nach § 7 EntfVO. ohne mündliche Verhandlung erlassenen Urteil wird U. ersetzt, aber nicht Rechtsmittelfrist in Lauf gesetzt 948²²

Vaterschaftsprozeß vgl. unter Unehel. Kind
Veränderung des rechtlichen Gesichtspunktes (§ 265 StPO.) vgl. unter Hinweis auf V.

Verarbeitung. In V. gepfändeter Sache nicht stets Verstrickungsbruch (§ 137 StGB.) zu erblicken 894⁶

Verbindung von Anträgen auf Ersetzung der Einwilligung des Vermieters in Wohnungstausch für Einzelfall und für alle Fälle (§ 30 MietSchG.) 1075¹¹

Verbindung von Klagen. Nach im ersten Rechtszug erfolgter getrennter Entscheidung über mehrere Ansprüche durch Teil- und Schlußurteil sind die dagegen eingelegten Berufungen nicht förmlich, aber tatsächlich zur gleichzeitigen Verhandlung und Entscheidung miteinander verbunden. Berechnung der Revisionssumme bei Erlaß von zwei getrennten Urteilen durch BG. 868²⁰

Im Geltungsbereich des ABGB. V. der positiven und der negativen Abstammungsklage durch das während der Ehe geborene Kind 251²⁷

Verbrauch der Strafklage. Zulässigkeit neuer Aburteilung der dem noch nicht rechtskräftigen Strafbefehl zugrunde liegenden Tat unter Einbeziehung des im Strafbefehl hervorgekehrten rechtlichen Gesichtspunktes 142¹²

Durch endgültig gewordenen Ordnungsstrafbescheid, bei dem Preisbehörde ihre Zuständigkeit überschritten hat, gerichtliche Aburteilung wegen desselben Sachverhalts nicht ausgeschlossen 34⁴

Grundsatz des V. d. St. gilt auch für Einschreiten gegen Ärzte gemäß § 8 Satzung der Kassenärztl. Vereinigung Deutschlands † 861¹⁶

Verbrauchsregelung vgl. unter Kriegswirtschaftsstrafrecht

Verbrechen. § 2 DausliefG. Maßgebendes Recht für Entscheidung der Frage, ob die Tat V. oder Vergehen ist 239¹³

Verdunklung. Fragen des Straßenverkehrsrechts betr. die V. 184

§ 37 I StraßVerkO. Dürfen Fußgänger und Kraftwagenführer die neben Fahrbahn befindlichen Bankette, auch bei V., benutzen? 195¹²

Veredlungsverkehr vgl. unter Zollhinterziehung

Vereinfachungsverordnungen. Die Änderungen im Kostenrecht der streitigen Gerichtsbarkeit durch die V. 423

Zu § 6 der 3. VereinfVO.: Kann die Berufung oder Revision noch nach Verhandlung als offensichtlich unbegründet verworfen werden? 387

Die Berufung nach der 4. VereinfVO. 162 424

Die Änderungen des Strafverfahrensrechts durch VereinfVO. v. 29. Mai 1943 727

§ 24 der 1. VereinfVO. Ablehnung eines Beweisantrags als „unerheblich“. Angreifung dieser Ablehnung mit der Revision 84²³

§ 24 der 1. VereinfVO. Umfang der Aufklärungspflicht des Gerichts zur Feststellung innerer Tatsache, die Grundlage der Entscheidung bilden soll 770³⁹

Über die nach § 3 I der 3. VereinfVO. an den Urteilstatbestand zu stellenden Anforderungen 249²²

§ 3 Ziff. 3 der 3. VereinfVO. Aussetzung des Vollzugs der einstweiligen Anordnung (§§ 627, 627 b ZPO.) bis zur Erledigung von Vorstellungen einer Partei. Unzulässigkeit der Beschwerde gegen die Aussetzung 153²⁷

3. VereinfVO. Auf Rekurs gegen Beschluß des BG. Überprüfung auch der Beweiswürdigung des Erstgerichts 252³⁰

§ 4 der 3. VereinfVO. Ergehen eines über die Kosten des Rechtsstreits entscheidenden Beschlusses auf Grund mündlicher Verhandlung mit übereinstimmenden Erklärungen der Parteien, daß Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt und nur noch Kostenentscheid begehrt werde 1111²⁰

Keine Ermäßigung der Prozeßgebühr nach § 30 GKG. bei Verwerfung der Berufung als offensichtlich unbegründet nach § 6 der 3. VereinfVO. 416³²

§ 6 der 3. VereinfVO., § 77 ArbGG. Das BG. kann nicht zugleich die Berufung als offensichtlich unbegründet verwerfen und die Revisionsbeschwerde zulassen 1002³²

§ 7 der 3. VereinfVO. Bei Versäumung der Erlegung des geforderten Zeugenauslagenvorschusses Unterbleiben der Zeugenladung, nicht aber Ausschließung des Beweismittels. Verlust erheblicher Beweismittel im Eherechtsstreit im Berufungsverfahren 95⁴⁰

§ 7 der 3. VereinfVO. Anwendung der 3. VereinfVO. im Revisionsverfahren auch, wenn das angefochtene Urteil schon vor ihrem Inkrafttreten ergangen ist 157³⁴

§§ 529, 532 ZPO. i. d. Fass. von § 7 der 3. VereinfVO. Zulässigkeit der Geltendmachung neuer Ansprüche im Berufungsverfahren, wenn der erste Rechtszug bei Inkrafttreten der 3. VereinfVO. bereits abgeschlossen 942¹²

§ 4 XII der 4. VereinfVO. Eigene Entscheidung des RevG. und Zurückver-

- weisung bei Stufenklage aus § 254 ZPO. 942¹³
- § 4 VI der 4. VereinfVO. Übergang vom Leistungs- zum Feststellungsbegehren bei gleichbleibendem Klagegrund keine unzulässige Änderung des Klageantrags 997²¹
4. VereinfVO. Anlässlich Prüfung der Zulässigkeit der Berufung angestellte Erhebungen des RevG. ergeben zugleich, daß vom RevKl. gerügte Verletzung des § 139 ZPO. für Sachentscheidung des BG. nicht ursächlich war. Versagung des Erfolgs für Verfahrensrüge durch RevG. 620¹²
- § 515 III ZPO. i. d. Fass. der 4. VereinfVO. Berufungszurücknahme und Antrag des BerBekl., dem BerKl. die durch die Berufung entstandenen Kosten aufzuerlegen. Gebührenanspruch des Rechtsanwalts des BerBekl. für die auf Herbeiführung dieses Beschlusses gerichtete Tätigkeit 1111¹⁹
- Art. 7 § 1 VO. zur weiteren Vereinfachung der StrafRPflege v. 13. Aug. 1942. Unzulässigkeit der Beschwerde gegen Beschluß der StrK., der Privatklageverfahren wegen Geringfügigkeit einstellt 589³⁹
- Art. 7 § 1 VO. zur weiteren Vereinfachung der StrafRPflege v. 13. Aug. 1942. Für Beschwerde gegen Festsetzung von Ungebührstrafe Zulassung durch Vorsitz des erkennenden Gerichts nicht nötig 590³⁹
- Art. 7 § 2 VO. zur weiteren Vereinfachung der StrafRPflege v. 13. Aug. 1942. Begriff der erheblichen Bedenken gegen die tatsächlichen Feststellungen 769³⁷
- § 54 ÖstStG. Anwendung des außerordentlichen Milderungsrechts führt bei Strafsatz bis fünf Jahre schweren Kerkers gemäß § 13 VereinfVO. vom 18. Aug. 1942 dazu, daß auf Gefängnisstrafe erkannt wird. Bei Anwendung des GnadErl. des Führers vom 9. Sept. 1939 keine Berücksichtigung, ob Gefängnisstrafe an Stelle verurteilter Kerker- oder Arreststrafe ausgesprochen 1187²⁶
- Unberührt durch § 13 VereinfVO. für die Ostmark bleibt Pflicht des Gerichts zur Ermittlung, welche Strafe der Angekl. nach dem in Kraft gebliebenen ehemaligen österreichischen Recht verwirkt hat. Bedeutung des § 13 VereinfVO. für die auf § 20 ÜberIVO. beruhende Anfechtbarkeit der Anwendung oder Nichtanwendung des Art. VI ÖstStPNov. 1918 294⁷
- Vereinsregister.** Recht der Verwaltungsbehörde zum Einspruch gegen Eintragungen in das V. nicht mehr durch § 61 II BGB. eingeschränkt 659¹⁰
- Verfallerklärung.** Umfang und Vollstreckung der V. für Druckwerke nach § 41 I ÖstPresseG. 910³⁷
- Verfallkausalität.** Keine Vermutung für V. 295⁸
- Verfassungsrecht.** V. und Verwaltungsrecht. Schriftt. 32
- Reich, Volksordnung, Lebensraum. Schriftt. 134
- Vergehen.** § 2 DAusliefG. Maßgebendes Recht für Entscheidung der Frage, ob die Tat Verbrechen oder V. ist 239¹³
- Vergleich.** Die bisherige Entwicklung der Scheidungsvergleiche 66
- § 779 BGB. Für Feststellung von auf fälligem Mißverhältnis ist wichtig Einschätzung der zweifelhaften Sach- und Rechtslage durch Parteien beim V. abschluß 801³
- AbfindungsV. zwischen Schädiger und Verletztem oder dessen Hinterbliebenen wirkt gegenüber dem sozialen Versicherungsträger auch bei späterer Gesetzesänderung † 1237¹⁰
- Geltendmachung der Unwirksamkeit von ProzeßV. nach Versäumung des vorbehaltenen Widerrufs durch die Partei, die von dem Widerspruch zwischen V. und wirklicher Rechtslage betroffen wird, in neuem Rechtsstreit als Schadensersatzanspruch aus § 826 BGB. † 549³
- Haftung des Versicherungsmaklers wegen unterlassener Aufklärung der zweifelhaften Rechtslage bei vermitteltem Versicherungsvertrag; Entstehen für Unterschiedsbetrag, wenn Versicherungsnehmer auf Grund Vergleichs im Deckungsprozeß geringere Deckung erhält † 803⁸
- Keine Zuständigkeit des MEA. zur Entscheidung darüber, ob die vom Vermieter angebotenen Tauschräume dem Mieter zuzumuten, auch wenn dies in gerichtlichem V. vorgesehen 94³⁷ 571 699¹¹
- Kann Beleidigung eines Gefallenen Gegenstand eines V. sein? † 1037⁹
- Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts.**
- Rspr. zur V. insbes. im Eheprozeß 383
- V. gemäß § 89 RAGebO. bei Versöhnung der Parteien des Scheidungsprozesses unter Mitwirkung ihres Rechtsanwalts in der mündlichen Verhandlung und Zurücknahme von Klage und Widerklage 943¹⁶
- Verhandlungsgebühr des Rechtsanwalts.**
- Rspr. zur V. 383
- In Ehesachen V. für Rechtsanwalt des .Bekl. auch, wenn er sich an sachlicher Erörterung des Streitstoffs beteiligt, ohne förmlichen Antrag zu stellen 624¹⁰
- Bei vorbereitender Einholung von Gutachten, das später in der mündlichen Verhandlung vorgetragen wird, Beweis- und weitere V. für Rechtsanwalt 624¹⁷
- Verjährung.** Hemmung von V. Fristen und sonstigen Fristen 843
- Die Bestimmungen der AngleichVO. vom 29. Mai 1943 über V. der Strafverfolgung 722
- Tilgungsreihenfolge gemäß § 367 BGB. betrifft nicht verjährte Zinsen 803⁵
- Schädigung eines zwangsweise in staatlicher Heil- und Pflegeanstalt untergebrachten Geisteskranken infolge schuldhafter Fehlbehandlung seitens Anstaltsarzts. V. der Haftung aus Amtspflichtverletzung nach § 852 BGB., unter dem Gesichtspunkt des § 278 BGB. nach § 195 BGB. 854⁶
- V. frist gemäß § 197 BGB. für Ansprüche desjenigen, der als Geschäftsführer ohne Auftrag für den blutsmäßigen Vater des unehelichen Kindes diesem Unterhalt gewährt hat 489¹¹
- Keine entsprechende Anwendung der Vorschriften der §§ 30, 31 VertrHVO. betr. Hemmung der V. gegen Wehrmachtangehörige auf Rechtzeitigkeit der Mängelrüge nach § 377 HGB. 450¹¹
- Geltung der 30jährigen V. frist des Kostenerstattungsanspruchs auch für Zwangsvollstreckungskosten, die in Verfolg des Titels entstanden, aus dem Kostenerstattungsanspruch hergeleitet wird. Berufung des Erstattungsschuldners auf V. des Gebührenanspruchs des Rechtsanwalts des Erstattungsgläubigers 154³⁰
- Einem Gläubiger wird von dem zur Konkurstabelle angemeldeten Schadensersatzanspruch wegen mitwirkenden Verschuldens nur Anspruch auf Teilersatz zugebilligt. V. einrede gegenüber Erweiterung des angemeldeten Anspruchs 712²⁹
- ABGB. Beginn der V. gegen den Veräußerer von Bergwerkseigentum wegen schuldhafter Vernachlässigung der Verpflichtung zur Bauhafthaltung 941¹⁰
- Beginn der VerfolgungsV. bei Abtreibung 577⁶
- V. bei Einschreiten der Kassenärztlichen Vereinigung Deutschlands gegen Ärzte nach § 8 ihrer Satzung † 861¹⁰
- Verkehrspolizei** vgl. unter Polizei
- Verkehrsunfall.** Ist Fahrerflucht (§ 139 a StGB.) möglich bei auf fahrplanmäßig verkehrenden Schienenfahrzeugen beschäftigten Personen? † 748³
- Darf gegenüber Antrag einer Partei auf erneute Vernehmung der bereits in Strafverfahren vernommenen Zeugen das Gericht sich mit Verwertung der Beweisaufnahme des Strafverfahrens im Wege des Urkundenbeweises begnügen, insbes. im V.? 250²³
- Verkündung** vgl. auch unter UrteilsV.
- Die V. von Rechtsvorschriften. Schrifttum 544
- Verleger.** Keine Befugnis des V. von Zeitung, den Schriftleiter zur Veröffentlichung eines Widerrufs und zur Unterlassung künftiger Beleidigungen anzuweisen und Zwangsmittel gegen ihn anzuwenden † 243¹⁵
- Verleitung** Jugendlicher zur Vornahme unzüchtiger Handlungen (§ 176 I Ziff. 3 StGB.) 73¹ 188³ 234² 591⁴¹
- Verlesung von Niederschriften.** V. v. N. in der Hauptverhandlung gem. 3. VereinfVO. 731
- Verleumdung** vgl. unter Beleidigung
- Verlöbnis.** Nichtigkeit des Eheversprechens, wenn einer der Beteiligten in gültiger Ehe lebt und der Entschluß, sich scheiden zu lassen, erst durch das V. und ein darauf angeknüpftes ehebrecherisches Verhältnis hervorgerufen worden. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten, die selbst Ehebruch begangen hat, gegen den Verlobten wegen des von ihr ihrem früheren Ehemann gegenüber erklärten Unterhaltsverzichts und Verzichts auf Bezugsberechtigung aus Lebensversicherung des früheren Ehemanns. Stillschweigender Rücktritt vom V. Anspruch auf § 1300 BGB. auch für unbescholtene geschiedene Frau 86²⁸ † 350⁸
- Verlustanzeige.** Untreue regelmäßig nicht zu erblicken im Unterlassen, den Verlust der anvertrauten Sache bei der Polizei anzuzeigen 514³
- Verlustigkeitsurteil** (§ 515 III ZPO.). Berufungszurücknahme und Antrag des BerBekl., dem BerKl. die durch die Berufung entstandenen Kosten aufzuerlegen. Gebührenanspruch des

- Rechtsanwalts des BerBekl. für die auf Herbeiführung dieses Beschlusses gerichtete Tätigkeit 1111¹⁹
- Vermächtnis.** Anwendung des § 48 II TestG., wenn V. an langjährige Hausdame und Geliebte des Erblassers wegen Überschuldung seines eigenen Nachlasses durch Mitgiftaufwertungsschuld gegenüber dem Nachlaß seiner Frau, deren befreiter Vorerbe der Erblasser, deren Nacherben seine Erben sind, nur aus dem Nachlaß der Frau erfüllt werden könnte 91³³
- Veräußerung nach § 724 ABGB. ist auch Kaufvertrag mit Bewilligung der grundbuchlichen Eintragung des Eigentums des Käufers; Eintragung nicht nötig 454¹⁰
- Vermietung** vgl. unter Miete
- Vermittlung.** § 69 I Ziff. 1–3 DevG. 1938. Tatbestand der strafbaren V. 483⁷
- Vermögenssteuer.** Kriegssachschäden bei der V. 887
- Vermögensverwaltung.** §§ 1840, 1841 BGB. Zur Rechnungslegungspflicht des Vormunds bei V. 696⁴
- Vernehmung** vgl. auch unter Parteiv., Zeuge
- Psychologie und Vernehmungstechnik bei Tatbestandsermittlungen. Schrifttum 1032
- Vernehmungsprotokoll** vgl. unt. Protokoll
- Verpachtung** vgl. unter Pacht
- Verrichtungsgehilfe** (§ 831 BGB.) Rspr. zur Anwendung des § 831 BGB. im Straßenverkehrsrecht 172
- Schrankenwärter, der auf Grund Vertrags zwischen zwei Eisenbahnunternehmern von einem der Unternehmer für gemeinschaftliche Anlage gestellt wird, nicht zugleich V. des anderen Unternehmers 855⁶
- Verschmelzung.** Die V. von Gesellschaften mit beschränkter Haftung 785
- Verschollenheit.** Zuständiges AG. für Aufgebotsverfahren bei V. eines Reichsdeutschen, der niemals im Inland Wohnsitz gehabt hat 698⁹
- Verschreibungen, ärztliche.** Wann ist das Verschreiben eines Betäubungsmittels „ärztlich begründet“ i. S. von § 6 VO. über das Verschreiben von Betäubungsmitteln 81¹⁹
- Überschreitung der zulässigen Tageshöchstmengen nach § 9 VerschreibVO. auch, wenn Verschreibung des Opiats überhaupt nicht ärztlich begründet. Unterlassen gebotener Eintragungen in Morphinbuch. Begehung von Körperverletzung durch nicht ärztlich begründetes Verschreiben von Opiaten 765³³
- Versehrte** vgl. unter KriegsV.
- Versicherungsgesellschaft.** Zur Frage, ob ein von reichsdeutschem Kommissar für eine nicht nach deutschem Recht errichtete V. im GenGouv. geführter Rechtsstreit der deutschen Gerichtsbarkeit unterliegt † 715³⁸
- Versicherungsgewerbe.** Aus § 14 Ziff. 3 TarO. für das private V. in der Ostmark kein Anspruch der Gefolgschaftsmitglieder im Werbeausen- und Prämieneinzugsdienst auf Haushalts- und Kinderzulagen nach zweijähriger Betriebszugehörigkeit abzuleiten 256³⁶
- Versicherungsmakler.** Haftung des V. wegen unterlassener Aufklärung der zweifelhaften Rechtslage bei vermitteltem Versicherungsvertrag † 803⁸
- Versicherungsrecht, öffentliches.** Soziale Krankenversicherung seit 60 Jahren 629
- § 119 RVO. Lohnpfändung wegen Unterhalts in Invalidenrente. Nichtigkeit der Schiedung, durch die Schuldner den Fortfall einer anderen Einnahme mit dem für diese Einnahme Leistungspflichtigen vereinbart 623¹⁵
- Haftung des Betriebsaufsehers nach §§ 898 f. RVO. 175 Ziff. 72 f.
- Entscheidung der Frage, ob der auf Schadensersatz in Anspruch Genommene zu den in § 899 RVO. genannten Personen gehört, durch ordentliches Gericht ohne Bindung an Feststellungen im Versicherungsverfahren 196¹³
- Bei Entlehnung von Arbeitern von einem Unternehmer durch anderen Haftungsbefreiung bei Betriebsunfällen nach §§ 898, 899 RVO. auch für den Entlehner † 493¹⁵
- Kraftwagenführer, der nur Wagen zu pflegen, zu bedienen und mit ihm Personen oder Sachen zu befördern hat, ist nicht Aufsichtsperson i. S. des § 899 RVO. † 494¹⁰
- Einfahrmeister von Kraftwagenfabrik nicht Betriebsaufseher i. S. des § 899 RVO. 648⁶
- Einwendungen des Unternehmers, der von BerGen. aus § 903 IV RVO. auf Ersatz ihrer Aufwendungen in Anspruch genommen wird, weil er seine Verpflichtung, eine Tauchereinrichtung in betriebsfähigem Zustand zu erhalten, vernachlässigt hat 196¹⁴
- Wirkung eines Abfindungsvergleichs zwischen Schädiger und Verletztem oder dessen Hinterbliebenen gegenüber dem sozialen Versicherungsträger auch bei späterer Gesetzesänderung † 1237¹⁸
- § 839 I 2 BGB. Keine Entstehung von Amtshaftungsanspruch, wenn dem durch fahrlässige Amtspflichtverletzung Geschädigten öffentlich-rechtliche Versicherungsleistungen zustehen. Bei die Versicherungsleistungen übersteigendem Schaden kein Übergang des insoweit entstandenen Amtshaftungsanspruchs auf Versicherungsträger gemäß § 1542 RVO. † 1068⁶
- Abfertigung für definitiven Angestellten der Vereinigung deutscher Krankenversicherungsanstalten in der Tschech. Republik bei Auflösung seines Dienstverhältnisses wegen Einschränkung der Verbandstätigkeit 320³¹
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für Gehaltsanspruch eines am 10. Okt. 1938 bei Träger der Krankenversicherung in Sudetenland Angestellten, dessen definitives Dienstverhältnis wegen seines politischen Verhaltens beendet wurde 458²⁴
- Versicherungsrecht, privates.** Rspr. über Versicherungsansprüche im Straßenverkehrsrecht 175
- Erweiterter gesetzlicher Schutz des Realcredits in der Feuerversicherung 216
- Abzugsfähigkeit von Lebensversicherungsprämien bei der Einkommensteuer 209
- Die Lebensversicherung unwiderruflich zugunsten des Kindes 786
- Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft: Versicherungsprämien als beihilfefähige Ausgaben 968
- Deutsche Anwalt- und Notarversicherung 1175
- Zwischenstaatliches RückV. Schriftt. 392
- Versicherungsvertragsgesetz. Schriftt. 799
- § 59 VVG. Ausschließung von Doppelversicherung durch Parteivereinbarung 1236¹⁵
- § 69 VVG. Beurteilung des Übergangs der Versicherung auf den Erwerber des versicherten Gegenstands nach dem den Eigentumswechsel bewirkenden Rechtsvorgang 647⁵
- „Eingetretenes Schadensereignis“ i. S. von § 1 der AllgVersichBed. für HaftpflichtVers. ist das Ursachenereignis. Liegt es innerhalb der sachlichen Versicherungsdauer, so braucht der durch es verursachte Erfolg nicht darein zu fallen † 988¹³
- Gesetzliche Zwangspflicht zur Umstellung der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung gemäß § 2 VO. v. 14. Febr. 1938. Bei Nichtzustandekommen der Umstellung kraft Vereinbarung im Zweifel Umstellung auf den für den Haftungsumfang geltenden Regelbetrag 646⁴
- Frage der Verpflichtung des Unternehmers zur Feuerversicherung der bei Arbeitsbeginn abgelegten Straßenkleidung und nach Arbeitsschluß zurückgelassenen Arbeitskleidung der Gefolgschaft † 317²⁸
- Frage der Verpflichtung des Unternehmers zur Versicherung der Sachen seiner im Lager untergebrachten Gefolgschaftsmitglieder gegen Einbruchsdiebstahl 773⁴⁵
- Nichtiges Eheversprechen an Ehefrau trotz deren Entschluß, sich scheiden zu lassen. Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten gegen den anderen Verlobten wegen ihres Verzichts auf Bezugsberechtigung aus Lebensversicherung des früheren Ehemanns 86²⁸ † 350⁸
- Berücksichtigung der Haftpflichtversicherung des Schädigers bei Bemessung des Schmerzensgeldanspruchs 411²³
- Auf den wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung erhobenen Schmerzensgeldanspruch keine Anrechnung der dem Verletzten von privater Unfallversicherung anlässlich des durch die Amtspflichtverletzung herbeigeführten Unfalls gewährten Invaliditätsentschädigung 147¹⁷
- Keine Beschränkung der Haftung nach § 839 I 2 BGB., wenn privater Versicherungsvertrag Bestimmung enthält, wonach Anspruch gegen Krankenkasse auf Leistung im Krankheitsfall nicht bestehe, wenn Versicherter gegen Dritten aus schädigendem Ereignis, das die Erkrankung des Versicherten im Gefolge hatte, Schadensersatzanspruch besitzt 992¹⁴
- Leistungen aus der Sozialversicherung und solche aus privaten Schadens- und Unfallversicherungen als anderweitige Ersatzmöglichkeiten i. S. von § 839 I 2 BGB. 1068⁶
- Frage der Wettbewerbswidrigkeit, wenn Bestattungsunternehmen durch Versicherungsvertreter, die zugleich Sterbeversicherungsgeschäfte erledigen, um den Auftrag lebender Personen auf künftige Bestattung wirbt 1233¹¹

- ÖstVVG.** Wiederversteigerung einer vom Ersterher gegen Brandschaden versicherten Liegenschaft infolge Nichterfüllung der Versteigerungsbedingungen. Behandlung der Entschädigungssumme im Fall von Brandschaden vor Wiederversteigerung 1000²⁷
- Betrügerische Erlangung von Krankengeld** durch krankgeschriebenen Versicherten, der während der Krankheitsdauer entgeltlicher Beschäftigung nachgeht? † 397⁹
- Ablehnung des Entschädigungsanspruchs** nach KSSchVO. gegen das Reich, weil der Geschädigte von der Möglichkeit der Kriegsrisikoversicherung keinen Gebrauch gemacht hat 919⁴⁸
- Wann ist Schaden durch Seeversicherung i. S. von § 2 I b KSSchVO. gedeckt**, so daß Entschädigungspflicht des Reichs entfällt? 949²⁴
- §§ 1327, 1358 ABGB.** Minderung des Schadens der Hinterbliebenen durch ihnen aus der Erbschaft des Verstorbenen anfallende laufende Einnahmen; aber keine Anrechnung von Beträgen aus von dem Verunglückten abgeschlossenen Lebens- oder Unfallversicherungen 1079¹⁶
- TschechVVG.** Lösung laufender Versicherungsverträge durch AktG., die dadurch arisiert wird, daß der in jüdischen Händen befindliche Aktienbesitz mit Genehmigung der Verwaltungsbehörde an arische Erwerber übergeht 1080¹⁸
- Versorgungsbetrieb** vgl. u. ElektrizitätsV.
- Versorgungsrecht.** Die Fürsorge und Versorgung für versehrte Soldaten und ihre Hinterbliebenen 14
- Die Altersversorgung des deutschen Volkes, ein Mittel nationalsozialistischer Arbeitspolitik 105
- Handwörterbuch der Reichsversorgung. Schriftt. 692
- Die Versorgungsgesetze des Großdeutschen Reichs. Schriftt. 845
- Fürsorge- und Versorgungsgesetz und Einsatzfürsorge- und Versorgungsgesetz. Schriftt. 845
- Beihilfe- und Unterstützungsbestimmungen. Schriftt. 1100
- Witwen und Kinder eines Beamten, denen nach § 101 II 3 DBG. Witwen- und Waisengeld gewährt wird, als versorgungsberechtigte Personen i. S. von § 139 S. 1 DBG. 986¹²
- Zur Frage der Geltendmachung eines Unterhaltsanspruchs des unehelichen Kindes gegen die Eltern eines im Felde Gefallenen**, wenn das Kind bereits Waisenrente bezieht 40¹⁰ 1107¹²
- § 134 WehrmFürs.- u. VersorgG.** Übergang der Ersatzansprüche des Geschädigten auf das Reich bis zur vollen Höhe der Ersatzpflicht des Verletzten 652⁹
- Versteigerung** vgl. auch unter ZwangsV.
- TeilungsV.** der Erbengemeinschaft gemäß GeboteVO. † 360¹⁴ 857¹¹ 858¹² † 860¹⁴
- Auseinandersetzung zwischen geschiedenen Eheleuten.** An Stelle der vom ProzGer. verfügten V. des im Mit-eigentum beider Ehegatten stehenden Gegenstands und Verteilung des Erlöses Anordnung des VollstrGer., daß der Gegenstand wegen stärkerer wirtschaftlicher Nähe einem der beiden Ehegatten zu übereignen ist † 361¹⁶
- V. des Geschäftsanteils einer GmbH.** im Kaduzierungsverfahren 811¹⁶
- ÖstVVG. Wiederv.** einer vom Ersterher gegen Brandschaden versicherten Liegenschaft infolge Nichterfüllung der V.bedingungen. Behandlung der Entschädigung im Fall von Brandschaden vor Wiederv. 1000²⁷
- § 180 EO.** Bei gerichtlicher V. einer gemeinschaftlichen Liegenschaft zum Zwecke der Auseinandersetzung die Miteigentümer nicht vom Bieten ausgeschlossen 1080¹⁷
- Verstrickungsbruch (§ 137 StGB.)** 894⁵
- Versuch.** § 43 StGB. Wann ist Anfang der Ausführung der Tat gegeben? 1101³
- V. zu erblicken in Handlung**, die infolge ihrer notwendigen Zusammengehörigkeit mit Tatbestandshandlung für die natürliche Auffassung als Bestandteil des Tatbestands erscheint 1179¹⁰
- Wenn auf Teilnehmer die Bestimmungen des RStGB., auf Haupttäter die des ÖstStG. anzuwenden**, dann ist die Frage, ob Tun des Haupttäters als strafbarer V. zu behandeln, für den Teilnehmer nach dem RStGB. zu entscheiden † 890³
- Abgrenzung von V. und Vorbereitungs-handlung** bei Totschlag durch Schußwaffe 575²
- Übergabe von Abtreibungsmittel oder -werkzeug** an Schwangere als versuchtes Vergehen gegen § 218 II StGB. 747²
- Freiwilliger Rücktritt vom V. bei Notzuchtsverbrechen** 910³⁰
- § 1 II KWVO. i. d. Fass. v. 4. Sept. 1939.** Beiseiteschaffen von Bescheinigungen über Bezugsberechtigung oder von Vordrucken hierfür als V. des Beiseiteschaffens der zu beziehenden Gegenstände 402⁸
- Die in der Absicht, Bescheinigungen über Bezugsberechtigungen nachzumachen, vorgenommene Herstellung eines Drucksatzes als versuchtes Verbrechen** nach § 1 II KWVO., in dem versuchter Verstoß gegen VerbrRegl-StrVO. aufhebt 585²⁴
- Hinweis nach § 265 StPO.** erforderlich, wenn statt wegen vollendeter Straftat nur wegen versuchter Tat unter Anwendung von § 4 GewVerbrVO. verurteilt werden soll 592⁴²
- Vollendung des Unternehmens der Brandlegung** nach § 166 ÖstStG., wenn brennender Zündstoff mit dem fremden Eigentum in Berührung gebracht ist 1186²⁴
- Verteidiger.** Zulassung als V. vor den deutschen Gerichten im Protektorat Böhmen und Mähren 28
- Beschränkung in der Verteidigung** dadurch, daß dem V., insbes. PflichtV., trotz tatsächlicher oder rechtlicher Schwierigkeiten des Falls keine Gelegenheit zur ausreichenden Vorbereitung gegeben 1047²⁵
- § 338 Ziff. 5 StPO.** V. nicht durch den gesetzlichen Vertreter zu ersetzen, insbes. nicht bei notwendiger Verteidigung 190⁶
- § 338 Ziff. 8 StPO.** Einer rechtsunkundigen Person ist nicht zuzumuten, daß sie alle ihr gesetzlich zustehenden Befugnisse kennt und von ihnen sachgemäßen Gebrauch macht 1184²⁰
- § 18 DurchVO. zur ZustVO.** Notwendige Verteidigung wegen Höhe des angedrohten Strafrahmens, Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage und fehlender oder mangelhafter Kenntnis der Gerichtssprache 769³⁸
- Vertragsabschluß.** Vermögensschaden bei Betrug anlässlich Vertragseingehung; schon bei mangelndem Zahlungswillen? 74⁴
- Vertragshilfe, richterliche.** Die r. V. zur Schuldenbereinigung 689
- Abgrenzung der r. V. von der Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft** 962
- § 9 VertrHVO.** Durch richterliche Anordnung Beseitigung der Befugnis des Vermieters zur Kündigung wegen Mietzinsrückstandes, wenn rückständige Leistung inzwischen gezahlt 708²⁴
- Geltung der Vorschrift des § 12 II 1 VHVO.** nur für das im 3. Abschnitt der VO. geregelte Verfahren vor dem AG. als Vertragshilfegericht. Durch § 9 VHVO. kein allgemeiner Vollstreckungsschutz für ausgeklagte Forderungen 1238¹⁷
- Keine entsprechende Anwendung der §§ 30, 31 VertrHVO. auf Rechtzeitigkeit der Mängelrüge** nach § 377 HGB. 450¹¹
- Durch § 31 VertrHVO.** keine Hemmung der Frist des § 586 S. 1 ZPO. gegen Wehrmachtangelhörige † 621¹³
- Vertragsverletzung, positive.** Die Beweislast bei p. V. Ztschr. 136
- Vertreter** vgl. auch unter HandelsV.
- Fragen aus dem Umsatzsteuerrecht:** Durchlaufende Posten und Stellvertretung bei Unteraufträgen 216
- Ausmaß der Haftung des Vertretenen** aus Handlung eines V. ohne Vertretungsmacht, je nachdem Grundsätze über Erweckung eines Rechtsscheins oder über sogenannten Vertrauensschutz oder Vertragsverschulden anzuwenden 620¹¹
- Durch vom V. entgegen § 181 BGB.** abgegebene Erklärung keine Begründung eines der Sicherung durch Vormerkung fähigen Anspruchs 802⁴
- Keine Ermächtigung eines Testamentsvollstreckers durch OHG-Gesellschafter** in letztwilliger Verfügung, an Stelle der als Gesellschafter eintretenden Erben einen Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis zu bestellen 353¹⁰
- Rechtsanwalt, der für anderen Rechtsanwalt als Gegenleistung für ihm gestattete Mitbenutzung der Kanzlei zeitweise einzelne Sachen bearbeitet, „V.“ der Partei i. S. von § 232 II ZPO.** 528¹⁹
- Vertreter, gesetzlicher.** Frage des Bedürfnisses nach Pflegerbestellung wegen Interessenskollision zwischen Kind und g. V. nur vom VormGer., nicht vom ProzGer. zu prüfen. Bis zur Pflegerbestellung Vertretung des ehelichen Kindes durch Vater oder verwitwete Mutter, insbes. durch diese bei Anfechtung der Ehelichkeit durch StA. 490¹³
- Beurteilung der von deutschem Gericht erteilten, nach österreichischem Recht notwendigen vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung zum Grundstücksverkauf** durch im Altreich lebenden Österreicher als g. V. seines minderjährigen Kindes nach österreichischem Recht 351⁹
- § 56 ZPO.** Ordnungsmäßige gesetzliche Vertretung des Reiches, gegen das

- der Klageanspruch aus zwei selbständigen Klagegründen hergeleitet wird, wenn nach den getroffenen Delegationen verschiedene Dienststellen zur Vertretung berufen 524¹⁴
- Aus sadistischen Gründen auf das Gesetz gegebene Stockschläge sind unzüchtige Handlungen und rechtswidrige Körperverletzungen. Einwilligung des Verletzten oder seines g. V. ohne Bedeutung 234²
- § 338 Ziff. 5 StPO. Verteidiger nicht durch den g. V. zu ersetzen, insbes. nicht bei notwendiger Verteidigung 190⁶
- Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener.** Die Neufassung des § 189 StGB. durch StrafrechtsausgleichVO. vom 29. Mai 1943 725 753
- Beleidigung gefallener Soldaten 34³ 118 289¹ 725 732 † 751⁹ † 1037⁹ 1133²
- Veruntreuung (§ 183 ÖstStG.).** V. einer im Eigentum des Täters stehenden Sache. Zum Begriff „vorenthalten“ 1142²⁰
- Verwaltung und Nutznießung.** Bäuerliche V. u. N. des einheiratenden Ehegatten nach § 4 ErbHFortbildVO. v. 30. Sept. 1943 1082, desgl. des überlebenden Ehegatten nach § 7 1083, Inhalt und Wirkungen der bäuerlichen V. u. N. nach § 17 1087
- Verwaltungskosten.** Frage der Entschädigungsfähigkeit von V., die bei Körperschaften des öffentlichen Rechts durch Beauftragung einer besonderen Dienststelle mit der Beseitigung von Kriegssachschäden und Überwachung der Schadensbeseitigung entstehen 205²³
- Verwaltungsrecht.** Die Rechtentwicklung auf dem Gebiete des V. 127
- Die Verwaltung der NSDAP. 129
- Verfassungs- und V. Schriftt. 32
- Reich, Volksordnung, Lebensraum. Schriftt. 134 935
- Rechtsvereinheitlichung und Verwaltungsvereinfachung im Großdeutschen Reich. Schriftt. 745
- Volk, Partei, Reich. Schriftt. 845
- Strafrechtliche Verwaltungsvorschriften. Schriftt. 888
- Bedeutung von Verwaltungsanordnungen, die das Züchtigungsrecht des Lehrers einschränken (StR.) 580¹³ † 897¹³
- Verwaltungsstreitverfahren.** Ein Jahr Rspr. des RVerwGer. 1127
- Für den Rechtswahrer als Vertreter vor den Verwaltungsbehörden 1125
- Der Staatsanwalt am Verwaltungsgericht. Ztschr. 136
- Bei Zulassung des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens im Anschluß an Beschwerdeverfahren besondere Klagenerhebung erforderlich, bei Zulassung statt Beschwerdeverfahren nicht 1015⁴⁵
- Grundsätzlich Ermessensentscheidungen der Verwaltungsbehörden nicht im V. daraufhin nachzuprüfen, ob das Ermessen richtig ausgeübt worden 659¹⁹
- Urteilspruch, daß „der Klage stattgegeben“ werde, bei Erkenntnissen, die zum Erfolg der Klage führen, ungenügend 662²¹
- Bei Widerspruch zwischen Urteilspruch und Urteilsgründen ist Urteilspruch maßgebend 1158³⁰
- Zulässiges Rechtsmittel zur Anfechtung der im Urteil erfolgten Festsetzung des Streitwerts 1014⁴⁴
- Verwirkung.** Frage der V. des außerordentlichen Kündigungsrechts durch langes Zuwarten 559¹²
- Rechtfertigung des V.einwands, wenn sich eintragende, miteinander verwechselbare Warenzeichen gegenüberstehen 986⁹
- Verwirkung der elterlichen Gewalt (§ 1680 BGB.)** 88²⁰
- Verzelhung.** V. nach § 56 EheG. 150²⁰ 345¹
- Kein Verbrauch des Strafantrags durch V. der Tat 576⁴
- Verzicht.** UnterhaltsV. im Scheidungsvergleich 66
- Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei RechtsmittelV. im Eheprozeß 383
- Keine Schadensersatzansprüche der Verlobten, die selbst Ehebruch begangen hat, gegen den anderen Verlobten wegen des gegenüber ihrem früheren Ehemann erklärten UnterhaltsV. bzw. V. auf Bezugsberechtigung aus Lebensversicherung des früheren Ehemanns 86²⁸ 350⁸
- Auch bei V. nur des Kl., nicht des Bekl., auf Berufung gegen Scheidungsurteil hat Klagerücknahme zur Folge, daß Scheidungsurteil wirkungslos wird 696⁵
- Freie Widerruflichkeit eines RechtsmittelV. bei Vorliegen von Restitutionsgrund 620¹²
- Frage des Verlustes des Erstattungsanspruchs des ArmAnw. gegenüber der Staatskasse durch GebührenV. gegenüber der Partei † 525¹⁰
- ABGB. Bei Abtretung von Forderung zur Einziehung wirkt Klagerücknahme unter AnspruchsV. auch gegenüber dem Forderungsüberträger als AnspruchsV. 496¹⁷
- Untergang des Strafantragsrechts durch V.erklärung auf Strafverfolgung gegenüber der Strafverfolgungsbehörde oder dem Gericht, nicht auch gegenüber dem Täter 576⁴ 1140¹⁷
- Verzugszinsen.** Im Kriegsschadenrecht keine Zahlung von V. durch das Reich 1010³⁰
- Völkerrecht.** Deutsche Großraum-Lehre u. -Politik 625
- Wirksamkeit der Akademie für Deutsches Recht auf dem Gebiet des V. 675
- Nachruf für Viktor Bruns, den Forscher, Lehrer und Wahrer des V. 1099
- Die Epochen der modernen V.geschichte. Ztschr. 800
- Volksdeutsche.** § 338 Ziff. 2 StPO. Volksdeutscher Rechtswahrer, der sich an dem betr. LG. in das deutsche Recht einarbeiten soll, als zur „juristischen Ausbildung beschäftigte Person“ i. S. von § 193 GVG. 404¹⁵
- Volksgezetzbuch.** Grundregeln und Buch I — Entwurf u. Erläuterungen. Schriftt. 744
- Wesen und Gestalt des V. Ztschr. 800
- Volkschädlinge.** Tätertyp des V. 1135⁹
- § 1 VolksSchädIVO. Tatbestand der Plünderung 1181¹⁴
- § 2 VolksSchädIVO. Bestrafung desjenigen, der sich an für die Front bestimmten Lebensmitteltransporten vergreift, um mit der Beute Wuchergeschäfte zu betreiben, als V. 514⁴
- § 2 VolksSchädIVO. Zum Tatbestandsmerkmal der „Ausnutzung der zur Abwehr von Fliegergefahr getroffenen Maßnahmen“ 1135¹⁰
- § 2 VolksSchädIVO. Todesstrafe für Täter, der ohne Notlage jahrelang unter Ausnutzung der Verdunklung wertvolle Waren gestohlen hat, auch bei reuigem Geständnis und unerheblichen Vorstrafen 759²³
- Heraufsetzung der Höchstgrenze des § 2 VolksSchädIVO. für zeitige Zuchthausstrafe, wenn das für Grundstraftat geltende Gesetz eine höhere zeitige Freiheitsstrafe vorsieht als § 2 VolksSchädIVO. 1135⁸
- Besonders schwerer Fall des Verbrechens gegen § 2 VolksSchädIVO., auch wenn Täter im Zustand erheblich verminderter Zurechnungsfähigkeit gehandelt hat 444³
- Erfüllung des inneren Tatbestandes des § 3 VolksSchädIVO. durch Brandlegung (§ 166 ÖstStG.), wenn der Täter sich vorstellt, daß durch seine Handlung ein erheblicher Bestand an landwirtschaftlichen Vorräten verlorengehen wird und diese Folge in der heutigen Kriegszeit besonders schwerwiegend 1186²⁴
- § 4 VolksSchädIVO. nur erfüllt bei Begehung vorsätzlicher Straftat unter Ausnutzung der durch Kriegszustand verursachten außergewöhnlichen Verhältnisse. Bedingter Vorsatz genügt 759²⁴
- § 4 VolksSchädIVO. Keine zu weite Auslegung des Begriffs der Ausnutzung der durch Kriegszustand verursachten außergewöhnlichen Verhältnisse 403¹¹
- § 4 VolksSchädIVO. Entnahme geringer Mengen von Lebensmitteln aus Werkküche durch Leiter derselben 402⁹
- Bestrafung aus § 4 VolksSchädIVO. wegen Vorspiegelung, durch Fliegerangriff geschädigt zu sein, und damit erreichter Erlangung unverdienter Hilfsmaßnahmen 403¹²
- Anwendung von § 4 VolksSchädIVO., wenn Geschäftsinhaber als Soldat eingezogen und der Täter der einzige Fachmann im Geschäft ist 912³⁰
- Bestrafung von Zudringlichkeiten gegenüber Soldatenfrauen als Beleidigung nach § 4 VolksSchädIVO. 749⁶
- Unterschlagung sogenannten Fangbriefs durch Postbeamten im Amt als V.tat 1177²
- Zollhinterziehung durch Einbringen von Waren aus den besetzten Gebieten ins Reich. Voraussetzung für Anwendung von § 4 VolksSchädIVO. 1138¹⁶
- Grundtat für Verbrechen nach § 4 VolksSchädIVO. kann Verbrechen nach § 1 I oder nach § 1 II KWVO. sein 585²³ 586²⁵
- Zwischen § 4 VolksSchädIVO. und der Grundstraftat besteht Gesetzes-, nicht Tateinheit 585²³
- Bei Tatmehrheit der Grundstraftaten zu Verbrechen nach § 4 VolksSchädIVO. sind mehrere selbständige Verbrechen nach § 4 VolksSchädIVO. anzunehmen 586²⁵
- § 4 VolksSchädIVO. Verhängung aller Nebenstrafen und -folgen gegen V., die nach Grundstraftat vorgeschrieben oder zugelassen 907³¹
- Volksstumsschaden.** §§ 1, 4 VolksSchädIVO. Beurteilung der Erstattungsfähigkeit des V. danach, ob er vor oder nach Stichtag entstanden. Kein Entschädigungsanspruch des bisherigen

- deutschen Beamten, der nach Inkrafttreten des Versailler Diktats ohne schwerwiegenden Grund in polnischen Staatsdienst getreten, für ihm von polnischer Seite zugefügte Schäden 1003³⁴
- Vollmacht.** GeneralV. für eine GmbH. 607
Auslegung einer in Nordamerika in englischer Sprache ausgestellten, zur Verwendung in Deutschland bestimmten V. im deutschen Rechtsverkehr 1066²
- Mißbräuchliche Benutzung der dem Vorstandsmitglied einer eingetragenen Genossenschaft, die Bankgeschäft betreibt, durch Bankkunden erteilten V., für diesen Abhebungen von dessen Bankkonto vorzunehmen, zu Veruntreuungen, der Genossenschaft zuzurechnen (ZR.) 984⁴
- Generalbevollmächtigter des Schuldners hat diesen zur Unterzeichnung von ihm dem Inhalt nach unbekannter rechtsgeschäftlicher Erklärung in der Absicht veranlaßt, seine eigene Person für anfechtungsrechtliche Beurteilung des Rechtsvorgangs auszuwechseln. Ist Anfechtungstatbestand des § 3 Ziff. 2 AnfG. gegeben? 997¹⁸
- § 268 StGB. Ausfüllung einer nur mit Ausstellungsort und -jahr versehenen StrafprozeßV. durch Einfügen eines bestimmten Ausstellungstages und Vorlegung 293⁸
- Vollstreckungsklausel.** Erteilung der V. wegen des dinglichen Anspruchs aus Hypothek gegen Käufer des belasteten, ihm zu Besitz übertragenen, aber noch nicht umgeschriebenen Grundstücks als Rechtsnachfolger des Eigentümers i. S. von § 727 ZPO. † 414²⁰
- Vollstreckungsschutz.** Maßnahmen zum V. seit 1933 116
Der V. gegen Zwangsräumungen während des Krieges 835
Mieter- und V. für im Rahmen des Arbeitseinsatzes im Reich befindlichen Franzosen 843
- Vorauszahlungen** vgl. unter SteuerV.
- Vorbehaltsgut.** Begriff der unentgeltlichen Zuwendung i. S. von § 1369 BGB. Bei nach den Grundbuchverfahrensvorschriften erforderlicher ehemännlicher Zustimmung zu Verfügung der als Rechtsinhaberin eingetragenen Frau über das Recht, obwohl dieses zu V. gehört, ist Mann ihr „herausgabepflichtig“ i. S. von § 812 I 1 BGB. 851⁴
- Erstattung der bei Gütertrennung auf die Einkünfte der Frau aus ihrem V. entfallenden Einkommensteuer, zu der sie gemeinschaftlich mit dem Mann veranlagt, durch die Frau an den Mann 150¹⁰
- Vorbereitungsdienst.** Reform des V. der Kriegsteilnehmer 4
Weitere Abkürzung des V. für Gerichtsreferendare, die Kriegsteilnehmer sind 510
Bericht, Gutachten und Urteil. Schriftt. 231
- Vorbereitungshandlung.** Abgrenzung von Versuch und V. bei Totschlag durch Schußwaffe 575²
- Vordrucke.** § 1 II KWVO. Beiseiteschaffen oder Verfälschen von Bescheinigungen über Bezugsberechtigungen oder V. hierfür 402⁶ 585²⁴ 1045²¹ 1046²² 23
- Vorerbe** vgl. unter Nacherbe
- Vorfahrtsrecht** 177 Ziff. 125 ff. 994¹⁷ † 1234¹⁴
- Vorkaufsrecht.** Ausübung des dinglichen V. nicht auf Grund Tauschvertrags 705¹⁸
- Auch im österreichischen Rechtsgebiet Anwendung der §§ 505 ff. BGB. auf V. der gemeinnützigen Siedlungsunternehmen gemäß § 4 RSiedlG. Gegenüber Ausübung des gesetzlichen V. durch gemeinnütziges Siedlungsunternehmen keine Nachprüfung der Gerichte, ob Grundstück geeignet zu Siedlungszwecken i. S. von § 1 RSiedlG. oder ob Voraussetzungen für Anliegersiedlung vorliegen. Abweichung von Regel des § 505 II BGB., daß mit Ausübung des V. der Kauf zwischen Berechtigtem und Verpflichtetem zustande kommt unter den zwischen Verpflichtetem und Drittem vereinbarten Bedingungen 354¹¹
- Nichtigkeit von Erbschafts Kauf wegen Formmangels. Dem Hinweis des verkaufenden Miterben und des Käufers hierauf kann vorkaufsberechtigter Miterbe nicht entgegengetreten mit Behauptung, diese beiden treffe Arglist, wenn der Erbteil an den verkaufenden Miterben zurückübertragen ist 521¹²
- Unterwerfung eines Miterben hinsichtlich des den einzigen Gegenstand des ungeteilten Nachlasses bildenden Grundstücks gegen Entgelt unter Verpflichtung, die dem Vertragsgegner restlose Wahrnehmung der Miterbenrechte gewährleistet, löst V. der anderen Miterben aus 1108¹³
- Vormerkung.** Durch vom Vertreter entgegen § 181 BGB. abgegebene Erklärung keine Begründung eines der Sicherung durch V. fähigen Anspruchs 802⁴
- Vormund.** Bezgl. AmtsV. vgl. unter Jugendamt
§§ 1840, 1841 BGB. Zur Rechnungslegungspflicht des V. bei Vermögensverwaltung 696⁴
- Vormundschaftsgericht.** Der Vormundschaftsrichter und seine Abteilung. Schriftt. 844
Frage des Bedürfnisses der Pflegerbestellung wegen Interessenkollision zwischen Kind und gesetzlichem Vertreter nur vom V., nicht vom ProzeßGer. zu prüfen 490¹⁵
- Vereinbarung in notariellem Vertrag, an dem eine unter Vormundschaft oder Pflegschaft stehende Person beteiligt, daß mit Einlauf der vormundschafts- oder nachlaßgerichtlichen Genehmigung beim Notar diese als allen Beteiligten mitgeteilt und wirksam gelten soll. Doppelbevollmächtigung des Notars? 491¹⁴
- Beurteilung der von deutschem Gericht erteilten, nach österreichischem Recht notwendigen vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung zum Grundstücksverkauf durch im Altreich lebenden Österreicher als gesetzlicher Vertreter seines minderjährigen Kindes nach österreichischem Recht 351⁹
- Vorsatz.** Vorsätzliche Körperverletzung verneint bei Täter, der seinen Gegner ins Gesicht schlagen wollte, statt dessen aber ungewollt Fensterscheibe zertrümmert, deren Splitter den Gegner im Gesicht verletzen 576³
- § 176 I Ziff. 3 StGB. Bedingter V. bei Verleitung Jugendlicher zur Vornahme unzüchtiger Handlungen nicht ausreichend 73¹
- Rassenschande. Bedingter V. hinsichtlich der Rassezugehörigkeit 404¹⁴
- Tateinheit zwischen fahrlässiger Tötung und vorsätzlicher Transportgefährdung. Unterschied zwischen vorsätzlicher und fahrlässiger Transportgefährdung 753¹¹
- Zur Erfüllung des Tatbestands des § 4 VolksSchädVO. bedingter V. genügend 759²⁴
- Bedingter V. bei Preisvergehen 906²⁸
- Zur Bestrafung nach § 148 GewO. wegen unbefugter Führung des Meistertitels V. nicht erforderlich 765³²
- Durch Irrtum über Bestehen und Inhalt wirtschaftsregelnder Bestimmungen, deren Verletzung nur mit Ordnungsstrafe bedroht, Bestrafung wegen vorsätzlicher Zuwiderhandlung ausgeschlossen 1011⁴²
- Vorschuß** vgl. unter KostenV.
- Vorstand der Aktiengesellschaft** vgl. u. A. **Vorstand der Genossenschaft** vgl. unt. G.
- Vortäuschung einer Straftat** (§ 145 d StGB.) 723
- Waffenstillstand.** Probleme des neuen W. rechts. Schriftt. 607
- Wahrheitspflicht** (§ 138 ZPO.) 114
- Währung.** Auch nach Einführung der ReichsmarkW. in Österreich weiterhin Verpflichtung zur Umwandlung von Dollarhypotheken in Schillinghypotheken von bestimmt. Höhe 252²⁹
- Frage des anzuwendenden Umrechnungssatzes für Umstellung einer auf Danziger Gulden lautenden Forderung in Reichsmark, wenn die Guldenforderung von Ausländer an Inländer zur Sicherheit abgetreten ist 310¹⁹
- ÖstGoldklauselG. Goldklauseln in der Slowakei gültig, in Ungarn und Rumänien ungültig 316²⁶
- Waisenrente** vgl. unter Versorgung
- Waldnutzung, außerordentliche** (§ 34 III EinkStG.) 212
- Warenzeichen.** Psychologie im Wettbewerbs- und W.recht 332
Zusammentreffen eines kraft Verkehrsdurchsetzung entstandenen sachlichen Rechts zum Gebrauch einer Bezeichnung und eines die gleiche Bezeichnung wiedergebenden jüngeren W. bei Gleichartigkeit der geschützten Waren 306¹⁶
- Frage der Verwechslungsgefahr zwischen dem „Bayer-Kreuz“ und einem Zeichen, das auch aus einem von Kreis umgebenen, in Kreuzform geschriebenen Wort besteht, dessen Wortteil aber keine Ähnlichkeit mit „Bayer“ aufweist. Ablehnung des aus §§ 15, 24, 25 WZG. herzuleitenden Unterlassungsanspruchs der Inhaberin des „Bayer-Kreuzes“, aber Zuerkennung unter dem Gesichtspunkt des unlauteren Wettbewerbs 306¹⁷
- „Pigodent“ nicht verwechselbar mit „Kukident“. Schlußsilbe „dent“ als Eigenschaftsangabe 310¹⁸
- Frage der Verwechslungsgefahr zwischen einem aus Bild und Wort zusammengesetzten Zeichen und einem Bildzeichen. Bildung des Wortbestands aus schlagwortartigem Teil der Firma des ausländischen Zeicheninhabers, die im Inland unbekannt ist 816²⁶

Bild einer Eidechse in Verwendung für Fußpfilmittel verwechslungsfähig mit dem bekannten, für Schuhwaren benutzten Salamanderbild 986¹⁰

Frage der Beweislast des Erwerbers von W. für Mitübertragung des Geschäftsbetriebs oder Teils desselben, zu dem das W. gehört, Bedeutung der Abgrenzung des Teils bei teilweiser Übertragung des Geschäftsbetriebes. Erlangung von Verkehrsgeltung für Wortkennzeichen, das sich von nach § 4 II 1 WZG. nicht unterscheidungskräftigem Wort nur wenig unterscheidet. Leerübertragung von W. 816²⁵

Rechtfertigung des Verwirkungseinwands, wenn sich eingetragene, miteinander verwechselbare W. gegenüberstehen 986⁹

Zum Begriff der Ausstattung gehört Auftreten der Ware im Verkehr in eigentümlicher Erscheinungsform, die geeignet ist, sie von gleichen oder gleichartigen Waren anderen Ursprungs zu unterscheiden 818²⁷

Beurteilung der Frage, ob technisch bedingte und daher dem Ausstattungsschutz entzogene Gestaltung der Ware vorliegt, nach objektiven Grundsätzen 818²⁸

Wasserleitung. Polizeiliche Verfügung auf Verlegung von W. Wahl zwischen Einschreiten gegen Eigentümer der in polizeiwidrigem Zustand befindlichen Sache und Verursacher dieses Zustands 1012⁴³

Wasserrecht. Veränderung in der wirtschaftlichen Benutzung des Straßengrundstücks i. S. von § 197 WassG. durch Straßenbau. Duldung der Folgen für Ablauf der Tageswässer durch Unterlieger 855⁷

Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage auf Untersagung der Einleitung ungereinigter Abwässer aus städtischer Kanalisation in Bach 248²⁰

Bei Schadenswirkung auf Grundstück durch Wasserentziehung teils durch Bergbau, teils durch anderen nach § 200 PrWassG. haftenden Grundwasserförderer keine gesamtschuldnerische Haftung der mehreren Schädiger 707²³

Wegegeld. Kein Einfluß der Wohnsitzverlegung des Gefolgschaftsmitglieds, wodurch sich Entfernung zwischen Wohnsitz und auswärtiger Baustelle vergrößert, auf das W. 316²⁷

Anspruch auf W. nach RTarO. f. d. Baugewerbe nicht schon dadurch begründet, daß Gefolgschaftsmitglied infolge Eingreifens der ArbPIWechsVO. nicht ohne weiteres das Beschäftigungsverhältnis lösen kann 655¹⁵

Wegeunterhaltungspflicht. Haftung des Fahrers von Kraftfahrzeug und des Wegeunterhaltungspflichtigen, die durch fahrlässige Pflichtverletzung Unfall verursacht haben, nach § 840 BGB. Ausgleichung nach § 426 BGB. 648⁶

Wehrdienst. Die arbeitsrechtliche Stellung des Einberufenen 6

Der Einfluß des W. auf die Schadensersatzrenten 369

§ 1 ArbRÄndVO. Allgemeine Fürsorgepflicht des Betriebsführers gegenüber dem zum W. einberufenen Gefolgsmann 947²⁰

§ 1 ArbRÄndVO. Im Fall der Einberufung des Gefolgsmanns zur Wehr-

macht nach Abschluß des Arbeitsvertrags und vor Eintritt in das Beschäftigungsverhältnis Aufrechterhaltung des tariflichen Anspruchs auf Gewährung von Werkwohnung § 44¹⁵

Zur Kündigung von Arbeits- oder Wirtschaftsurlauber außer Zustimmung des ArbA. nach § 1 ArbPIWechsVO. noch Ausnahmezulassung durch Leiter des ArbA. als Beauftragter des Reichstreuhänders der Arbeit nach § 2 ArbRÄndVO. erforderlich 654¹³

ArbRÄndVO. Erteilung der Ausnahmebewilligung durch Reichstreuhänder der Arbeit für fristgebundene Kündigung des zum W. einberufenen Gefolgschaftsmitglieds in der Zwischenzeit zwischen Kündigungserklärung und dem dadurch bedingten Ablauf des Arbeitsverhältnisses rechtswirksam 554⁶

§ 1 ArbPIWechsVO., ArbRÄndVO. Rückwirkung der Zustimmung des ArbA. zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses eines Gefolgsmanns, die vor dessen Einberufung zum W. ausgesprochen worden 552¹⁵ 775⁴⁰

Aufleben der Rechte und Pflichten aus Arbeitsverhältnis mit Entlassung des Gefolgsmanns aus W. ohne zuvorige Meldung zur Aufnahme der Arbeit und Wiedereingliederung in Betrieb. Anspruch auf Lohn bzw. Gehalt bei Behinderung der Arbeitsleistung durch während Dienstleistung beim W. eingetretenes unverschuldetes Unglück. Versichertengeld und Wehrmachtteilbehandlung nicht anzurechnen § 547²

Dasselbe nach ÖstAngG. 555⁷

Prüfungsmonat i. S. von § 130 a II GewO. Beendigung des Lehrverhältnisses bei vorzeitiger Zulassung des Lehrlings zur Prüfung in Erwartung seiner Einberufung § 456²⁰

Wehrkraft, Zersetzung der (§ 5 KSStrVO.) 119 906²⁵ 1181¹⁶

Wehrmacht vgl. auch unter Reichsleistungsgesetz

Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der W., insbes. bei dem Heer 604

Behandlung der W.betriebswohnungen 931

BeschwO. für die Angehörigen der W. Schrift. 392

Gefährdung des lebenswichtigen Bedarfs der Bevölkerung durch Diebstahl von sogenannten überzähligen Beständen der W. „Gefährdung der Bedarfsdeckung“, i. S. von § 1 I KWVO. und „Gefährdung der Schlagfertigkeit der W.“ in § 143 a StGB. 1102⁴

Wehrmachtangehörige. Die rechtliche Betreuung von Kindern deutscher W. in den besetzten Gebieten 686

Der Unterhalt der unehelichen Soldatenkinder 26 511

Zur Rechtsstellung des zur Wehrmacht eingezogenen persönlich haftenden Gesellschafters 1198, insbes. bei Kündigung der OHG. 1198 1220³

Die Erweiterung des Schutzes für W. im Zivilprozeß 12

Zur Auslegung der VO. zum Schutz der W. 1130

Wie ist der im Felde befindliche BerKl. vor dem Verlust des Rechtsmittels der Berufung zu schützen? 180

Die Zwangsvollstreckung geg. W. 22 25

Die Fürsorge und Versorgung für versehrte Soldaten und ihre Hinterbliebenen 14

Kinderermäßigung (Einkommensteuer) für Gefallene 326

Mitteilung betr. Anschriften der zur Wehrmacht eingezogenen Gefolgschaftsmitglieder der Rechtsanwälte und Notare 28

Steuervergünstigungen für W., Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene. Schrift. 799

Keine Begründung von Amtshaftungsansprüchen gegen das Reich damit, daß Dienststellen, die Bezüge nach § 1 III a-c der 2. VO. z. EinsWehrmGebG. gewährt haben, durch Wehrmachtdienststellen fahrlässigerweise verspätet über Eintritt der Kriegsbesoldung bei den in Betracht kommenden W. benachrichtigt worden 1078¹⁴

§ 839 BGB. Frage des Vorliegens von Dienstfahrt, Amtspflicht von W. zur sorgfältigen Erfüllung der Fahrerpflichten gegenüber mitgenommenen Kindern 519¹¹

Keine entsprechende Anwendung der Vorschriften der §§ 30, 31 VertrHVO. betr. Hemmung der Verjährung gegen W. auf Rechtzeitigkeit der Mängelrüge nach § 377 HGB. Aber gegenüber Berufung des Verkäufers auf verspätete Mängelrüge Einwand der unzulässigen Rechtsausübung durch Käufer, der infolge Einberufung zum Wehrdienst an Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten verhindert 450¹¹

Durch § 31 VertrHVO. keine Hemmung der Frist des § 586 S. 1 ZPO. gegen W. § 621¹³

Keine Ausdehnung der Vorschriften der WehrmPersStVO. auf Angehörige des Wehrmachtgefolges. Keine Eheichtigkeitserklärung, weil Voraussetzungen für Ferntrauung in Wirklichkeit nicht vorgelegen haben § 38⁹

Keine Berufung der Gesellschafter von GmbH. auf Versäumung der nachträglich beschlossenen Ausschußfrist für Erhebung von Anfechtungsklage durch Anfechtungsberechtigten, wenn dieser als W. an Einhaltung der Frist gehindert 810¹⁴

§ 55 EheG. Berechnung der Drei-Jahresfrist bei Einziehung des Ehemanns zum Heeresdienst 85²⁵ 1107¹¹

Zuständiges Gericht für Ehescheidungsklage von Ehegatten, die zunächst gemeinsam am Ort der Ehescheidung gewohnt haben, dann die Frau auswärts zu ihren Eltern übersiedelt, der Ehemann zum Heeresdienst einberufen ist 250²⁴

Frage der Geltendmachung eines Unterhaltsanspruchs des unehelichen Kindes gegen die Eltern eines gefallenen W., wenn das Kind bereits Waisenrente bezieht 40¹⁰ 1107¹²

Art. 1 III SchutzVO. Aussetzung gegen W. zwecks Freistellung von den Schwierigkeiten, die ihm Prozeßführung in der Heimat bereiten würde 41¹¹

Anwendung der SchutzVO. für W. vom 13. Okt. 1942 auch auf Beweissicherungsverfahren; Voraussetzungen für Aufnahme desselben 821³¹

- Pfändung der Kriegsbesoldung des Soldaten durch den Unterhaltsgläubiger. Deckung des notwendigen Unterhalts $\S 43^{13}$
- Beleidigung gefallener Soldaten 34^3 118 289¹ 725 732 $\S 751^9$ $\S 1037^9$ 1133²
- Beleidigung des Vaters, dem der Heldentod des Sohnes als Strafe vorgehalten wird 1178⁵
- VerbrReglStrVO. Bezugsbeschränkung für Schuhe, die durch W. aus dem besetzten Frankreich zum Weiterverkauf ins Inland geschickt werden 37⁸
- Zollrechtliche Behandlung der Einfuhr von Waren (besonders Kaffee) aus den besetzten Westgebieten durch W. (StR.) 37⁸
- Einlegung und Begründung der Revision durch als Soldat im besetzten Gebiet befindlichen Angekl. zur Niederschrift vor Gerichtsoffizier 771⁴¹
- Wehrmachtstraftrecht.** MilStGB. Schriftt. 544 979
- Wehrmachtdisziplinarstrafordnung. Schriftt. 392 544 978
- Leitfaden zum Führen und Prüfen der Strafbücher der Wehrmacht. Schriftt. 745
- Bestrafung der Beihilfe zur unerlaubten Entfernung und Fahnenflucht nicht nach $\S 5$ KSSVO., sondern nach $\S\S 64$ ff., 69 f. MilStGB., $\S 49$ StGB. 1181¹⁵
- Erfolgt Verurteilung des Wehrpflichtigen wegen im Beurlaubtenstand begangener Tat zu Zeitpunkt, in dem er im aktiven Wehrdienst steht, so ist ausdrücklich auf militärische Ehrenstrafe zu erkennen 768³⁵
- Weibliche Beamte.** Versäumung der Ausschlussfrist für Anspruch auf Abfindung eines w. B. bei Entlassung infolge Verheiratung. Frage der Verletzung der Fürsorge- und Amtspflicht durch Behörde durch mangelnde Beratung des B. 650⁷
- Weihnachtsbaum.** $\S 823$ BGB. Fahrlässigkeit durch Anzünden von Kerzen auf einem trockenen, schon nadelnden W. 616⁷
- Weihnachtsvergütung** vgl. unter Sonderzuwendung
- Weinvertrieb.** $\S\S 267$ f. StGB. Korkbrand oder -aufdruck, enthaltend das Wort „Originalabfüllung“ mit Personennamen, ist in Verbindung mit der gefüllten Flasche als Urkunde des Weinherstellers anzusehen 74⁵
- Gehört Wein zum lebenswichtigen Bedarf i. S. des $\S 1$ I KWVO.? 585²²
- Werbewesen.** Irreführende Werbung im Heilwesen 663²²
- Werbungskosten.** Rspr. zu den W. nach $\S 9$ EinkStG. 209
- Werkkantine.** Entnahme geringer Mengen von Lebensmitteln aus W. durch Leiter der W. 402⁹
- $\S 1$ I KWVO. Beiseiteschaffen der dem Pächter einer W. zur Verwendung in dem Werk zugeteilten Erzeugnisse, indem er sie für Gefolgschaft eines anderen Werkes verwendet 760²⁵
- Bestrafung des Nahmachens von Essengutscheinen, die W. gegen Abgabe von Lebensmittelmarken ausgibt, in entsprechender Anwendung von $\S 2$ II KWVO. 1046²²
- Werklieferung.** Umsatzsteuerrechtliche Behandlung von W. und Werkleistung 212
- Werkvertrag.** Beweispflicht des Bestellers für sein fehlendes Verschulden, wenn Sachlage zunächst auf Verletzung der Sorgfaltspflicht schließen läßt 1067³
- $\S 266$ StGB. Bei W. über Instandsetzung beweglicher Sachen regelmäßig keine Pflicht des Unternehmers zur Wahrnehmung der Vermögensbelange des Bestellers 1039¹²
- Werkwohnungen.** Fragen des Kündigungsschutzes bei W. 57
- W. und Betriebswohnungen im Mietrecht 927
- $\S 1$ ArbBRandVO. Im Fall der Einberufung des Gefolgsmanns zur Wehrmacht nach Abschluß des Arbeitsvertrags und vor Eintritt in das Beschäftigungsverhältnis Aufrechterhaltung des tariflichen Anspruchs auf Gewährung von W. 44¹⁶
- Werkzeugmaschinenindustrie.** Der Handelsvertretungsvertrag der W. Schrifttum 979
- Wertersatz.** Anwendung des Strafreih-Erl. f. d. Wehrm. v. 1. Sept. 1939 auf den nach $\S 401$ II RAbgO. außer der Hauptstrafe als Nebenstrafe erkannten W. 81²⁰
- Wertzuwachsststeuer.** Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsversehrte 511
- Die Bewertung von Geschäftsanteilen im W.recht 605
- W.recht. Schriftt. 935
- Wettbewerb.** Psychologie im W.- und Warenzeichenrecht 332
- Frage der Verwechslungsgefahr zwischen dem „Bayer-Kreuz“ und einem Zeichen, das auch aus einem von Kreis umgebenen, in Kreuzform geschriebenen Wort besteht, dessen Wortteil aber keine Ähnlichkeit mit „Bayer“ aufweist. Ablehnung des aus $\S\S 15, 24, 25$ WZG. herzuleitenden Unterlassungsanspruchs der Inhaberin des „Bayer-Kreuzes“, aber Zuerkennung unter dem Gesichtspunkt des unlauteren W. 306¹⁷
- Strafantragsrecht des Dienstherrn gegen Bestochenen Angestellten oder Beauftragten wegen Verstoßes gegen $\S 12$ UnlWG. Tatmehrheit dieses Verstoßes mit Betrug u. Untreue $\S 766^{34}$
- $\S 16$ UnlWG. Wiederaufnahme des Betriebs durch gewerbliches Unternehmen, das vorübergehend Fabrikation und Warenumsatz eingestellt hat, als Fortsetzung des früheren Unternehmens 985⁶
- Schutz der besonderen Geschäftsbeziehungen für Gaststätten nach $\S 16$ UnlWG. Unterlassungsanspruch aus $\S 1$ UnlWG. nicht darauf zu stützen, daß Gaststätte unter der Geschäftsbezeichnung besonderen Ruf erlangt hat 715³⁵
- $\S 16$ UnlWG. Keine Befugnis des früheren Pächters von gewerblichem Unternehmen, nachdem er dieses käuflich erworben hat, ohne Zustimmung des Veräußerers eine aus dessen Namen gebildete Warenbezeichnung weiter zu gebrauchen, die während Verpachtungszeit Anerkennung im Verkehr als Herkunftshinweis erlangt hat 814²¹
- $\S 16$ UnlWG. Zur Frage der eingeschränkten Verurteilung des Bekl. auf Unterlassungsantrag, der nur Verbot einer technisch bedingten und daher insoweit nicht rechtswidrigen Formgestaltung der Ware zum Gegenstand hat 818²⁸
- Sitzverlegung eines kaufmännischen Unternehmens an anderen Ort, an dem bereits eine von seiner Firma nicht deutlich unterscheidbare Firma im Handelsregister eingetragen, Gegenüber dem firmenrechtlichen Unterlassungs- und Löschungsanspruch der ortsansässigen Firma aus $\S\S 30, 37$ HGB. Einrede des älteren Gebrauchsrechts i. S. von $\S 16$ UnlWG. 1218²
- Frage der W.widrigkeit, wenn Bestattungsunternehmen durch Versicherungsvertreter, die zugleich Sterbeversicherungsgeschäfte erledigen, um den Auftrag lebender Personen auf künftige Bestattung wirbt 1233¹¹
- Widerklage.** $\S\S 60, 61$ EheG. Beschränkung des aufhebenden Erkenntnisses über Wiederaufnahmeklage auf die Klage oder W. allein $\S 848^3$
- Widerruf.** Die Lebensversicherung unwiderruflich zugunsten des Kindes 786
- W.vorbehalt beim arbeitsrechtlichen Ruhegeldanspruch 792
- W. der Schenkung in öffentlichem T. 609¹
- W. der Schenkung wegen groben Undanks nach $\S 948$ ABGB. 941⁹ $\S 1079^{15}$
- Geltendmachung der Unwirksamkeit von Prozeßvergleich nach Versäumung des vorbehaltenen W. durch die Partei, die von dem Widerspruch zwischen Vergleich und wirklicher Rechtslage betroffen wird, in neuem Rechtsstreit als Schadensersatzanspruch aus $\S 826$ BGB. $\S 549^3$
- Freie Widerruflichkeit eines Rechtsmittelverzichts bei Vorliegen von Restitutionsgrund 620¹²
- Kein Anspruch auf Unterlassung und W. beleidigender Behauptungen, die durch die Ereignisse überholt 803⁷
- Keine Möglichkeit des Verlegers von Zeitung, den Schriftleiter zur Veröffentlichung eines W. zu zwingen $\S 243^{15}$
- Versetzung eines Beamten wegen Dienstunfalls in den Ruhestand unwiderruflich, nicht aber Festsetzungsbescheid über Höhe des Ruhegehalts 986¹¹
- Widerspruch (§ 55 EheG.)** 342 346³ 848²
- Wiederaufnahme des Verfahrens** vgl. auch unter Restitutionsklage
- Zur W. d. V. auf Antrag des Oberreichsanwalts 113
- Aufhebung auch des Urteils erster Instanz, obgleich der Oberreichsanwalt im W.verfahren nur das Urteil zweiter Instanz beanstandet hat 617⁹
- Erleichterung der W. d. V. nach StrafVerfEinfVO. v. 29. Mai 1943 730
- Durch $\S 31$ VertrHVO. keine Hemmung der Frist des $\S 586$ S. 1 ZPO. gegen Wehrmachtangehörigen $\S 621^{13}$
- $\S\S 60, 61$ EheG. Beschränkung des aufhebenden Erkenntnisses über W.klage auf Klage oder Widerklage allein oder auf Schuld- oder Mitschuldantrag unter Belassung des Ausspruchs über die Scheidung $\S 848^3$
- Wiedereinsetzung in den vorigen Stand.** Rechtsanwalt, der für anderen Rechtsanwalt als Gegenleistung für ihm gestattete Mitbenutzung der Kanzlei zeitweise einzelne Sachen bearbeitet, „Vertreter“ der Partei i. S. von $\S 232$ II ZPO. 528¹⁹
- $\S 233$ ZPO. Berücksichtigung der Kriegs-

- verhältnisse bei der von Rechtsanwalt hinsichtlich der Fristenkontrolle anzuwendenden Sorgfalt 153²⁶
- § 233 ZPO. Herabgeminderte Anforderungen an die Sorgfaltspflicht des in seinem Kanzleibetrieb durch Bombenschaden gehemmten Rechtsanwalts 1110¹⁸
- Anwendung der für Annahme eines unabwendbaren Zufalls i. S. von § 233 ZPO. bei Versen in sonst gut geschulter und überwachter Anwaltskanzlei aufgestellten Grundsätzen auf Rechtsabteilung von Behörde oder Privatunternehmen 527¹⁵
- Geltendmachung der Unwirksamkeit von Prozeßvergleich nach Versäumung des vorbehaltenen Widerrufs durch die Partei, die von dem Widerspruch zwischen Vergleich und wirklicher Rechtslage betroffen wird, in neuem Rechtsstreit als Schadenersatzanspruch aus § 826 BGB. Anwendung der für W. bestimmten Voraussetzungen § 549³
- W. i. d. v. St. bei rechtzeitiger Einlegung der Sprungrevision, aber erst nach Ablauf der Revisionsfrist erfolgter Nachreichung der schriftlichen Einwilligungserklärung des Gegners 1002³³
- Bei W. i. d. v. St. gegen Versäumung der Frist zur Revisionseinlegung nochmalige Urteilszustellung zum Inlaufsetzen der Revisionsbegründungsfrist nicht erforderlich (StR.) § 143¹³
- W. gemäß § 24 KSSchVO. 160³⁸ 204²¹
- Winterhilfswerk.** Grundsätzlich ablehnende Haltung eines Gefolgschaftsmitgliedes gegenüber dem W. als wichtiger Grund zur fristlosen Entlassung i. S. von §§ 25, 27 OstAngG. 559¹²
- Besonders schwerer Fall der Untreue bei Angreifen von Geldern des W. 1135⁷
- Wirtschaft, Gemeinschaftshilfe der** 953 956
- Wirtschaftsamt.** Befugnis des städt. W. nach Schließung eines Schuhwarengeschäfts wegen mangelnder persönlicher Zuverlässigkeit und Nichtbeachtung kriegswirtschaftlicher Bestimmungen durch Geschäftsinhaber, das Lager für dessen Rechnung zwecks Versorgung der Bevölkerung mit Schuhwaren zu veräußern 617⁸
- Wirtschaftsrecht.** Das W. in der nat.-soz. Verwaltung 130
- Wirtschaftsgesetzgebung. Schriftt. 979
- Wirtschaftsstrafrecht** vgl. unter KriegsW.
- Wirtschaftstreuhänder.** Die Neuordnung im Wirtschaftstreuhändewesen 783
- W. Lehrbuch. Schriftt. 512
- Der Lehrling und Anlernling im W.büro. Schriftt. 392
- Wirtschaftsurlaub** vgl. unter Wehrdienst
- Witwengeld.** Die Witwenpension der geschiedenen Frau 343
- Streitwertbemessung, wenn neben Ruhegehaltsanspruch auf Lebenszeit Feststellung des Anspruchs auf W. beantragt wird 249²¹
- Wochenendgemeinschaften.** Schulung im NSRB. durch W. 797 1115
- Wohnboot.** W. ist Schiff i. S. der Bestimmungen des Kriegsschadenrechts für Schäden der Schifffahrt 363¹⁷
- Wohnrecht.** Keine Zuständigkeit des MEA., die Erlaubnis des Grundstückseigentümers zur Überlassung von Räumen durch Inhaber eines dinglichen W. an anderen zu ersetzen 937¹
- Wohnsiedlung** vgl. unter Siedlung
- Wohnsitz.** Zuständiges Gericht für Ehescheidungsklage von Ehegatten, die zunächst gemeinsam am Ort der Ehescheidung gewohnt haben, dann die Frau auswärts zu ihren Eltern übersiedelt, der Ehemann zum Heeresdienst einberufen ist 250²⁴
- Kein Einfluß der W.verlegung des Gefolgschaftsmitglieds, wodurch sich Entfernung zwischen W. und auswärtiger Baustelle vergrößert, auf das Wegegeld 316²⁷
- Wohnung** vgl. auch unter Ehescheidung, Werkwohnung
- Anspruch des Mieters, dessen Mietwohnung durch Feindeinwirkung beschädigt und unbenutzbar, auf Nutzungsentschädigung für höhere Miete der AusweichW., wenn er die alte W. aufgibt und die AusgleichW. beibehält 917⁴⁶
- Beeinträchtigung des Besitzes der W. durch Einwirkung feindlicher Kampfmittel gemäß Nr. 1 II der 2. NSchAO., wenn Zwischenwand eines Reihenhauses infolge Zerstörung der anschließenden Reihenhäuser freistehend geworden 669²⁷
- Wohnungstausch.** Rspr. zum W. 52
- Die Vorschriften des neuen MietSchG. über den W. 419
- Kein W. i. S. von § 30 MietSchG., wenn dem Tauschmieter nur Wohnung zum Zwecke des W. zur Verfügung gestellt und er sie bei Nichtzustandekommen des W. nicht beziehen soll 939⁵
- Der Umstand, daß Mieter die Wohnung erst seit kurzem gemietet und bezogen hat, noch kein wichtiger Grund zur Versagung der Einwilligung des Vermieters in W. 938⁴
- Keine Zuständigkeit des MEA. zur Entscheidung darüber, ob die vom Vermieter angebotenen Tauschräume dem Mieter zuzumuten, auch wenn dies in gerichtlichem Vergleich vorgesehen 94³⁷ 571 699¹¹
- Begründeter Widerspruch gegen vom Mieter beabsichtigten W., wenn Vermieter Interesse an den Streiträumen bzw. Eigenbedarf geltend macht 94³⁸ 699¹²
- Ersetzung der Einwilligung des Vermieters zum W. auch, wenn Mieter seine Wohnung nicht mehr selbst benutzt, jedoch ausgeschlossen, wenn er auch Tauschwohnung nicht selbst benutzen will 700¹³
- Verbindung der Anträge auf Ersetzung der Einwilligung des Vermieters in W. für Einzelfall und für alle Fälle. Teilentscheidung des MEA. über Einzelfall 1075¹¹
- Zeitgeschäfte.** Nichtigkeit der über Spinnstoffwaren auf längere Dauer abgeschlossenen Z. wegen Verstoßes gegen die Kriegswirtschaftsbestimmungen 1065¹
- Zeitung** vgl. unter Verleger
- Zeuge.** Z.beerdigung nach StrafVerfVer-einfVO. v. 29. Mai 1943 731
- Ist die Beerdigung der Kindesmutter ein taugliches Beweismittel in Vaterschafts- und Abstammungsklagen? Ztschr. 1176
- Zuziehung eines Z. zu Testamentserrichtung bei Schreibunfähigkeit des Erblassers 697⁷
- § 158 ABGB. Positive Klage des während der Ehe geborenen Kindes auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung von anderem Manne. Vernehmung des blutmäßigen Vaters als Z. 251²⁷
- Bei Versäumung der Erlegung des geforderten Z.auslagenvorschusses Unterbleiben der Zladung, nicht aber Ausschließung des Beweismittels. Verlust erheblicher Beweismittel im Eherechtsstreit im Berufungsverfahren 95⁴⁰
- Zur Frage der Glaubwürdigkeit von Kinderaussagen, insbes. über sexuelle Vorgänge (StR.) 188³
- § 156 StGB. Zuständigkeit des LG. zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen von Z. (§ 377 IV ZPO.) in Ehesachen 894⁶
- § 156 StGB. Zuständigkeit zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen im Strafverfahren 894⁷
- § 157 I Ziff. 2 StGB. Gegenüber Vernehmungsprotokoll, das Belehrung des Aussagenden über Zeugnisverweigerungsrecht bekundet, Gegenbeweis zulässig, daß Belehrung in Wirklichkeit nicht stattgefunden habe 482⁴
- Keine Verpflichtung des Beschuldigten oder Angekl. in Strafverfahren, der als unrichtig erkannten Aussage eines Z. entgegenzutreten 748⁴
- Darf gegenüber Antrag einer Partei auf erneute Vernehmung der bereits in Strafverfahren vernommenen Z. das Gericht sich mit Verwertung der Beweisaufnahme des Strafverfahrens im Wege des Urkundenbeweises begnügen? 250²³
- Bei eidlicher Z.vernehmung durch ersuchten oder beauftragten Richter Unterschrift des Z. unter Vernehmungsprotokoll überflüssig (StR.) 590¹⁰
- Im Protektorat nicht ohne weiteres Betrug der unehelichen Mutter anzunehmen, die im Unterhaltsprozeß ihres Kindes als Z. wahrheitswidrig Geschlechtsverkehr mit anderen als dem Bekl. in Abrede stellt 900¹⁷
- Ziegelindustrie.** RTarO. für die Z. Kein Mehrarbeitsvergütungsanspruch des Lastkraftwagenführers, in dessen verlängerte Arbeitszeit regelmäßig bloße Arbeitsbereitschaft fällt 156³³
- Zigaretten** vgl. unter Raucherkarte
- Zigeuner.** Keine Anwendung der VO. über unbestimmte Verurteilung Jugendliefer auf Z. und Z.mischlinge 292⁴
- Gegen Z. keine Verhängung von Jugendarrest 516⁸
- Zinsen.** Genußrechtsablösung und Zinszahlung 540
- Tilgungsreihenfolge gemäß § 367 BGB. betrifft nicht verjährte Z. 803⁵
- Zur Sicherung des Anspruchs auf rückständige Z. einer Hypothek Bestellung einer Höchstbetragshypothek am gleichen Grundstück, soweit Z.forderung im Zwangsversteigerungsverfahren wegen ihres Ranges nicht zur Hebung kommt 856¹⁰
- Vereinbarte gleiche Teilrückzahlungen des Kapitals keine Annuitäten i. S. des § 1480 ABGB., selbst wenn sie zur selben Zeit wie die Z. fällig 316²⁵
- Nr. 5 der 2. NSchAO. Anspruch des Sachgeschädigten auf Erstattung des Aufwands an Z. für Bankkredite. Bei Anschaffung der kriegszerstörten Sache aus eigenen Mitteln des Ge-

- schädigten keine Entschädigung für Nichtverzinsung des Eigenkapitals. Im Kriegssachschadenrecht keine Zahlung v. VerzugsZ. durch Reich 1010⁴⁰
- Zinseszinsen.** Nicht jedes Rechtsverhältnis zwischen Kaufleuten ist Kontokorrentverhältnis und berechtigt zu Berechnung von Z. 295⁸
- Zinssenkung.** Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch des Grundstückseigentümers, der von Stadtgemeinde Hauszinssteuerhypothekendarlehn erhalten hat, gegen die Stadtgemeinde auf Einräumung der in den ministeriellen Richtlinien vorgesehenen Z. 866¹⁹
- Zivilprozeß.** Einige Grundlinien der Entwicklung des Z.rechts seit 1933 113
- Mehr Autorität gegenüber dem Auftraggeber 840
- Die KriegsmaßnahmenVO. 778
- Rspr. zu Z.fragen im Gebiet des Straßenverkehrsrechts 179
- Der neue schwedische Z. nach dem Rechtsganggesetz v. 18. Juli 1942 376
- ABC des Z. Schriftt. 979
- ZPO. Schriftt. 1131
- Z.recht. Schriftt. 1215
- Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht. Fälle mit Besprechungen. Schriftt. 1131
- Das LG. in Zivilsachen (ohne Beschwerden). Schriftt. 512
- Aargauisches Z.recht. Schriftt. 440
- Keine Ablehnung des Richters wegen Mitwirkung in Strafverfahren, in dem dieselben Tatsachen zu beurteilen waren, die jetzt zum Z. geführt haben 95³⁰
- Zollhinterziehung.** Zollrechtliche Behandlung der Einfuhr von Waren (besonders Kaffee) aus den besetzten Westgebieten 1138¹⁶, insbes. durch Angehörige der Wehrmacht 37⁸
- Keine Rechtspflicht des Zollschuldners im Veredelungsverkehr, die vorausgesehene Nachlässigkeit eines Beamten durch erhöhte eigene Sorgfalt bei Abgabe der ZolldeklARATION auszugleichen 237⁹
- Begehung von Preisvergehen durch Einrechnung des Betrags für hinterzogenen Zoll in Verdienstspanne bei Verkauf eingeschmuggelter Waren 403¹⁰
- Zuchthausstrafe.** Umrechnung der auf Grund rechtskräftigen Urteils verübten Gefängnisstrafe nach § 21 StGB., wenn auf Nichtigkeitkeitsbeschwerde hin das Urteil aufgehoben und auf Z. erkannt wird 1101²
- Heraufsetzung der Höchstgrenze des § 2 VolksSchädlVO. für zeitige Z., wenn das für Grundstraftat geltende Gesetz eine höhere zeitige Freiheitsstrafe vorsieht als § 2 VolksSchädlVO. 1135⁸
- Für Sittlichkeitsverbrechen aus § 176 StGB. ist Z. die Regel, Gefängnisstrafe nur Ausnahme 578⁹
- Keine Bestrafung des Mundraubs mit Z. über § 2 StGB. 1103⁵
- Züchtigungsrecht des Lehrers (StR.)** 580¹³ † 897¹³
- Zurechnungsfähigkeit.** Besonders schwerer Fall des Verbrechens gegen § 2 VolksSchädlVO., auch wenn Täter im Zustand erheblich verminderter Z. gehandelt hat 444³
- Unterbringung eines Geisteskranken in Heil- oder Pflegeanstalt, wenn die von ihm ausgesprochenen Beleidigungen (politischer Leiter) Gefahr für die öffentliche Sicherheit ergeben 138⁴
- Prüfung der Frage, ob die öffentliche Sicherheit die Unterbringung des Täters in Heil- oder Pflegeanstalt erfordert, unter Berücksichtigung der Erfordernisse der Kriegszeit 890²
- Bereits rechtskräftig abgeurteilte Straftaten, für die wegen Annahme von Zurechnungsunfähigkeit des Angekl. nicht auf Strafe erkannt worden, nicht als kennzeichnende Straftaten i. S. von § 20 a StGB. zu verwerten 1033¹
- Zurückbehaltungsrecht.** Geltendmachung eines Z. an Erbhof † 702¹⁷
- Weiterarbeit des dienstverpflichteten Arbeiters in kriegswichtigem Betrieb nach Ablauf der Verpflichtungszeit ohne Zustimmung des ArbA. gesetzwidrig, daher vom Arbeiter jederzeit ohne Kündigung zu lösen. Kein Z. des Unternehmers am Arbeitsbuch 457²¹
- Zurücknahme** vgl. unter BerufungsZ., Klagerücknahme
- Zurückverweisung.** Beschränkung der Z. durch die 4. VereinfVO. 165
- Bei Unzuständigkeit und nicht vorschriftsmäßiger Besetzung des Gerichts erster Instanz Z. an das zuständige Gericht erster Instanz auf in der Revisionsinstanz gestellten Antrag des Kl. (ZR.) 814²⁴
- Kann trotz §§ 654, 761 ZPO. Aufhebung und Z. unterbleiben? 822³³
- Z. im Statusprozeß an das Erstgericht wegen Nichterholung eines erbbiologischen Gutachtens 153²⁸
- Stufenklage aus § 254 ZPO. Entscheidung des RevG. über den Anspruch auf Rechnungslegung, Z. an BG. wegen des Zahlungsanspruchs 942¹³
- Z. durch Beschwerdestelle an MEA. zur nochmaligen Verhandlung und Entscheidung. Bindung des MEA. an die der Aufhebung zugrunde liegende rechtliche Beurteilung, nicht an darüber hinausgehenden Hinweis für weitere Behandlung der Sache 93³⁵
- Hat Tatrichter nur aus rechtl. Irrtum den gefährlichen Gewohnheitsverbrecher nicht zum Tode verurteilt, so erübrigt sich Z. Verhängung der Todesstrafe durch RG. selbst 235⁵
- Zuschüsse.** Zusätzliche Entgelte, Z. und innergesellschaftliche Ausgleichszahlungen im Umsatzsteuerrecht 214
- Zuständigkeit.** Die ausschließliche Z. des Standesbeamten für die Eheschließung Deutscher 133
- Z. bei Rückforderung einer zu Unrecht gezahlten Vergütung des RLeistG. 284
- Z. der Anerkennung nach § 18 ErbhFortbildVO. 1088, desgl. nach § 30 1092
- Staatsangehörigkeitsprinzip und Scheidungsakt sowie internationale Z. in Scheidungsprozessen. Schriftt. 844
- Zuständiges AG. für Aufgebotsverfahren bei Verschollenheit eines Reichsdeutschen, der niemals im Inland Wohnsitz gehabt hat 698⁹
- Zuständiges Gericht für Ehescheidungsklage von Ehegatten, die zunächst gemeinsam am Ort der Ehwohnung gewohnt haben, dann die Frau ausgewärt zu ihren Eltern übersiedelt, der Ehemann zum Heeresdienst einberufen ist 250²⁴
- Z. für Streit geschiedener Eheleute über die bisherige Ehwohnung nicht gemäß § 23 Ziff. 2 I (AG.), sondern nach dem Streitwert 411²⁴
- Z. des VollstrGer. zur Entscheidung darüber, ob nach § 4 II LohnpfändVO. die nach § 843 BGB. zu entrichtenden Geldrenten gepfändet werden dürfen 942¹⁴
- Bei Unzuständigkeit und nicht vorschriftsmäßiger Besetzung des Gerichts erster Instanz Zurückverweisung an das zuständige Gericht erster Instanz auf in der Revisionsinstanz gestellten Antrag des Kl. (ZR.) 814²⁴
- Keine Z. des MEA. über die vom Gesetz übertragenen Aufgaben hinaus 94³⁷ 571 699¹¹ 937¹
- § 21 der 4. DurchfVO. z. EheG. Z. für Klagen aus dem Elternverhältnis 694²
- § 519 Ziff. 2 OstZPO. Rekurs gegen Beschluß des OLG., der Klage wegen sachlicher Unzuständigkeit des Erstgerichts zurückweist 152²³
- Durch § 18 KWVO. Z. des ArbG. zur Entscheidung über Anspruch des Dienstnehmers auf bestimmten Lohn oder Vorrückung in bestimmte Lohnklasse nicht aufgehoben 776⁴⁰
- Kein Arbeitsvertragsbruch des Arbeiters, der sein Arbeitsverhältnis lösen will und von /unzuständigem ArbA. die Auskunft erhält, er brauche nicht auf alten Arbeitsplatz zurückzukehren, und auf anderen Arbeitsplatz vermittelt wird 588³⁴
- Durch endgültig gewordenen Ordnungsstrafbescheid, bei dem Preisbehörde ihre Z. überschritten hat, gerichtliche Aburteilung wegen desselben Sachverhalts nicht ausgeschlossen 34⁴
- § 156 StGB. Z. des LG. zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen von Zeugen (§ 377 IV ZPO.) in Ehesachen 894⁶
- § 156 StGB. Z. zur Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen im Strafverfahren 894⁷
- GnadErl. für die Zivilbevölkerung. Z. zur Entscheidung über Anwendbarkeit des GnadErl. und über Anordnung der Hauptverhandlung, beide Entscheidungen getrennt zu behandeln 772⁴²
- § 24 KSSchVO. Zuständige Stelle zur Entscheidung über Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Versäumung der Frist zur Rechtsmittellegung 160³⁸
- Zustellung.** Z. von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der Wehrmacht, insbes. bei dem Heer 604
- Durch Z. des nach § 7 EntfVO. ohne mündliche Verhandlung erlassenen Urteils wird Urteilsverkündung ersetzt, aber nicht Rechtsmittelfrist in Lauf gesetzt 948²²
- Bei Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Versäumung der Frist zur Revisionseinlegung nochmalige UrteilsZ. zum Inlaufsetzen der Revisionsbegründungsfrist nicht erforderlich (StR.) † 143¹³
- Zwangsgeld.** Polizeiliches Z. und Sicherungsgeld 500
- Z. wegen Nichtbefolgung einer PolVO. nur bei vorliegendem Verschulden des Polizeipflichtigen zu verhängen 657¹⁸
- Zwangslizenz** vgl. unter Lizenz
- Zwangsversteigerung** vgl. auch unter Teilungsv.
- Die Eigentumsentziehung durch Z. gemäß LandbewirtschaftVO. v. 20. Jan. 1943 505

Rechtsfragen zur Versteigerung landwirtschaftl. Entscheidungsbetriebe 933
Bestellung von Höchstbetragshypothek zur Sicherung des Anspruchs auf rückständige Zinsen einer Hypothek am gleichen Grundstück, soweit Zinsforderung im Z.verfahren wegen ihres Rangs nicht zur Hebung kommt 856¹⁰
Abgeltungsdarlehn gemäß VO. vom 31. Juli 1942 nicht in das geringste Gebot aufzunehmen † 860¹⁴
§ 3 GeboteVO. Berücksichtigung von Bietungsgemeinschaften bei Ermittlung des Zuschlagsberechtigten 1230¹⁹
§§ 3, 5 GeboteVO. Vorzug bei Zuschlagserteilung für Hypothekengläubiger, der sein Recht durch Abtretung vor Beginn der Sechsmonatsfrist erworben hat † 711²⁷
§§ 3, 5 GeboteVO. Keine Berücksichtigung von nicht in der Verordnung ausdrücklich vorgesehenen Umständen bei Erteilung des Zuschlags. An-

wendung des § 5 I 1 auch auf Hypothekenabtretung 857¹¹
§ 5 GeboteVO. Volle Gewähr aller Beteiligten dafür, daß die Entscheidung durch Los allein dem Zufall überlassen 711²⁸
3. DurchfVO. zur KSSchVO. Beschränkung der bei Zerstörung von Gebäuden für den nichtdeutschen Geschädigten festzusetzenden Entschädigung auf Betrag, den Antragsteller bei Z. des Grundstücks nach Maßgabe des Ranges seines Rechts erhalten hätte 1151³⁰

Zwangsvollstreckung. Entwicklung des Z.-rechts seit 1933 116
Die Z. geg. Wehrmachtangehörige 22 25
Art. 6 Ziff. 3 SchutzVO. Unzulässigkeit der Z. auf Herausgabe eines zu zwei Drittel des Abzahlungspreises bezahlten Rundfunkgeräts 454¹⁴
Zwangsvollstreckungskosten. § 788 ZPO. Geltung der 30jährigen Verjährungs-

frist des Kostenerstattungsanspruchs auch für Z., die in Verfolg des Titels entstanden, aus dem Kostenerstattungsanspruch hergeleitet wird 154³⁰
§ 4 ÜberleitVO. Unzulässigkeit des Revisionsrekurses an RG. gegen Exekutionsbewilligung auf Grund ausländischen Exekutionstitels oder ihre Verweigerung 715³⁷

Art. 3 Deutsch-Schweiz. VollstrAbk. Begriff der vorbehaltlosen Einlassung 720⁴¹

Zwischenfeststellungsklage (§ 280 ZPO.).
Im Verfahren auf Klage auf Auflassung eines im Auftrag des Kl. vom Bekl. erworbenen Grundstücks Erhebung von Z. nach § 280 ZPO. auf Feststellung, daß Bekl. das Grundstück auf Grund Auftrags als stiller Stellvertreter für Kl. besitze 453¹⁸

Zwischenvertragsvertrag. Der Z. nach ErbhofFortbildVO. v. 30. Sept. 1943 1085

II.

Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) aufgeführten Gesetze und Verordnungen.

Aargau, ZPO. für 265
Abwicklung von Lieferverträgen 15
Aktienbesitzverordnung 51, DurchfVO. 52 f.
Aktengesetz 50
Allg. Berggesetz, pr. 240, österr. 255
ABGB., österr. 244
AllgPrLandrecht 233
Amtsanmaßung, Erweiterung des strafrechtl. Schutzes gegen 290
Anerkennung bei Renten- u. Ansiedlungsgütern 239
Anfechtungsgesetz 114
Angestelltengesetz, österr. 254
Angestelltenkündigungsgesetz 132
Angestelltenversicherungsgesetz 436
Angleichung familienrechtlicher Vorschriften 28, des Strafrechts 295 f.
Anpassung presserechtlicher Vorschriften 230, des österr. Strafrechts 294
Arbeitsbuchverordnung 130
Arbeitseinsatzgesetz, franz. 264
Arbeitsgerichtsgesetz 147, tschech. 270
Arbeitsgerichtliches Verfahren, Änderung in Sudetenland 151
Arbeitsordnungsgesetz 124, DurchfVO. 125, für öffentl. Verwaltungen u. Betriebe 126
Arbeitsplatzwechsel, Beschränkung des 142, DurchfVO. 143
Arbeitsrechtsänderungsverordnung 133
Arbeitsschutzverordnung 134
Arbeitsverhältnisse, rechtswidrige Lösung von 139
Arbeitszeitverordnung 127
Armenanwaltsgebühren, VO. über Erstattung von 123
Armenanwaltsgebührengesetz 122
Aufwertungsgesetz 6
Auslandswarenpreisverordnung 170
Auslieferungsgesetz 327
Autobahn- und Betriebsverkehrsordnung, vorläufige 83

Baugestaltung, VO. über 445
Beamtengesetz, Deutsches 390, DurchfVO. 391
Beamtenrechtsänderungsgesetz 392
Beamtenrechtsverordnung der Protektorsregierung 402
Bebauung, VO. über Regelung der 444
Bedienstete, Rechtsverhältnis der ehem. tschech. öffentl.-rechtl. B. 401, desgl. bei den Krankenversicherungsträgern in Sudetenland 439
Bedingte Verurteilung, österr. Ges. 332
Behördenaufbau, Ges. über Vereinheitlichung des 394
Berggesetz, allg. pr. 240, österr. 255
Bergmannssiedlungen, Ges. über 190
Berufsbeamtentum, Ges. zur Wiederherstellung des 393
Berufsfürsorge für entlassene Soldaten, VO. über 414
Beschwerdeordnung für Wehrmachtsangehörige 418
Besoldungsgesetz, Reichs- 399
Betäubungsmittel, VO. über das Verschreiben von 465
Betreuung von Kindern deutscher Wehrmachtsangehöriger in den besetzten Gebieten 32, DurchfVO. 33
Betriebsstilllegung zur Freimachung von Arbeitskräften, DurchfVO. 144
Binnenschiffahrt, Bekämpfung der Notlage der 47
Binnenschiffahrtsgesetz 46
Blutschutzgesetz 19, AusfVO. 20
Böhmen-Mähren vgl. unter Protektorat
Böhm. Landeswassergesetz 256
Branntweinmonopolgesetz 368
BGB. 1, EinfG. 2, PrAusfG. 234, Ost-ABGB. 244

Code civil 262

Dänisches Ges. über Witwengeldanspruch bei Trennung und Scheidung 261

Danzig, Einf. der Reichsmarkwährung 344
Devisengesetz 343, österr. 376
Dienstordnung für Notare 103
Dienstpflichtverordnung 140, DchfAnO. 141
Dienststrafen, Aufhebung der für die nat.-soz. Bewegung erlittenen 398
Dividendenabgabeverordnung 58
Durchschnittssätze für Ermittlung des Gewinns aus Land- u. Forstwirtschaft. 352

Ehegesetz 23, DurchfVO. 24 ff., franz. 263
Ehegesundheitsgesetz 30, DurchfVO. 31
Ehemündigkeitserklärung v. Wehrmachtsangehörigen 29
Ehereformgesetz, tschech. 267
Eigentumserwerbsgesetz, pr. 235
Einfamilienhaus, Nutzungswert der Wohnung im eigenen 353
Einkommensteuergesetz 349, DchfBest. 350
Einsatz-Familienunterstützungsgesetz 412, DurchfVO. 413
Einsatzfürsorge- und VersorgG. 407
Einsatz-Wehrmachtsgebührengesetz 408, DurchfVO. 409
Eisenbahnbetriebsordnung 76
Eisenbahngesetz, tschech. 269
Eisenbahnhaftpflichtgesetz, ungar. 258
Eisernes Sparen, VO. über 355
Energiewirtschaftsgesetz 155
Enteignungsgesetz, pr. 481
Entlastungsverfügung 89
Entlastungsverordnung 88
Entschuldungsbetriebe, VO. über Veräußerung von 208
Erbhofgesetz, Reichs- 194, pr. 238
Erbhofrechtsverordnung 195
Erbhofrechtsfortbildungsverordnung 198
Erbhofverfahren, Kriegervereinfachungen im 197
Erbhofverfahrensordnung 196
Erbkrankennachwuchsgesetz 463
Erbschaftsteuergesetz 358
Erfindungen der Gefolgschaftsmitglieder, VO. über Behandlung der 62

Bauerntum, Neubildung von deutschem 209, Einf. in Österreich 210

- Eröffnungsbeschluß, Beseitigung des 309
Erstattungsgesetz 400
Exekutionsordnung, österr. 251
- Fahrlässige Tötung, Körperverletzung usw., AndVO. 275
Familienfideikommisse, DurchfVO. z. Ges. über Erlöschen der 199
Familienrechtsänderungsgesetz 21, DurchfVO. 22
Familienrechtsangleichungsverordnung 28
Familienunterstützungsgesetz 411
Feiertagsbezahlung, AnO. 137 f.
Feindliches Vermögen, Behandlung des 374
Feuerlöschwesen, Ges. über 458
Fischereirechtsverletzung, Änderung der Vorschriften in Österreich 298
Fleischbeschauengesetz 470
Fluchtliniengesetz 482
Franz. Recht 262 ff., 489
FGG. 107, DurchfVO. z. FGG. für die Wehrmacht 416
Freimachung von Arbeitskräften, Betriebsstilllegung zur 144, F. v. A. für kriegswichtigen Einsatz 145
Freimachungsgebiet, Schuldenabwicklung im 17, Miet- und Pachtverträge im 222
Fremdwährungsschuldverschreibungengesetz 340, VO. 341, Einf. in Österreich 342
Fürsorgekosten, Befr. von der Pflicht zum Ersatz von 448
- Gaststättengesetz 471
Gebäudeentschuldungssteuer, Aufhebung der 363, DurchfVO. 364
Geboteverordnung 111
Gebrauchsmustergesetz 64
Gebrauchtwarenverordnung 171
Gefolgschaftsstand in der Kriegswirtsch., VO. zur Sicherung des 146
Gemeindeordnung, Deutsche 447
Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft, VO. über 159, DurchfVO. 160 f.
Generalgouvernement, Recht des:
Errichtung von Handelsges. 59
Individualversicherung 71
Lebensversicherung 72
Deutsche Gerichtsbarkeit 100
Kreditkassenverordnung 372
Vermögensbeschlagnahme 473
Genossenschaftsgesetz 55
Genußrechte aufgewerteter Industrieobligationen, VO. 7, Ges. 8
Gerichtskostengesetz 119
Gerichtsverfassungsgesetz 86
Geschäftsverteilung bei den Gerichten 87
GmbH.-Gesetz 54
Gewaltverbrechergesetz 279
Gewerbegerichtliches Verfahren, Einf. in Österreich 151
Gewerbeordnung 454
Gewerbesteuergesetz 361
Gewinnabführungsverordnung 366, DurchfVO. 367 f.
Gewohnheitsverbrecher, Bestrafung im Protektorat 300
Gewohnheitsverbrechergesetz 277
Gnadenerlaß für die Wehrmacht 322 f., für die Zivilbevölkerung 324 f.
Goldklauselgesetz, österr. 245
Grund- u. Hypothekenbücher, Einf. in Neu-Vorpommern u. Rügen 243
Grundbuchordnung 4
Grundbuchwesen i. d. Prov. Hannover 236
Grundsteuergesetz 362
Grundstücksmakler- und Darlehensvermittlungsgewerbe, AnO. z. Schutz des 455
Grundstücksverkehrsbeachtmachung 5
- Haftpflcht der Eisen- und Straßenbahnen für Sachschaden 74
Haftpflchtgesetz, Reichs- 73
- Handelsgesellschaften, Errichtung im Generalgouvernement 59
Handelsgesetzbuch 41
Handelsrecht, And.- u. ErgänztVO. 42, Einf. in Österreich 43
Handelsregisterverfügung 45
Hannover, Grundbuchwesen in Prov. 236
Heilpraktikergesetz 466
Heimstättengesetz, Reichs- 188
Heimtückegesetz 282
Hitler-Jugend-Gesetz 461
Hoch- und Landesverrat, Einf. der Vorschriften in Österreich 297
Hochschullehrer, Ges. über die besonderen Verhältnisse der 396
Höchstaufschläge für den Möbelhandel 169
Hypothekenbankgesetz 9
Hypothekenfälligkeitungsverordnung 10
Hypothekenrecht f. Landgüter, Meckl. 242
Hypothekenzinsengesetz 11
- Jagdgesetz, Reichs- 200
Individualversicherung im Generalgouv. 71
Internationales Privatrecht, poln. Ges. über 271
Ital. StGB. 335
Juden, Strafrechtspflege gegen Polen und J. 301 f.
Jüdische Gewerbebetriebe, VO. gegen Tarnung der 456
Jüdisches Vermögen, Einsatz des 474, AnO. betr. Anmeldung des 475, VO. des RProt. 476
Jugendgerichtsgesetz 318 f., österr. 333
Jugendliche Schwerverbrecher, VO. zum Schutz gegen 288
Jugendschutzgesetz 128
Jugendstraftrecht, ErgänztVO. 284, DurchfVO. 285 f.
Jugendstraftrechtsverordnung 287
Jugendwohlfahrtsgesetz 38
Jurisdiktionsnorm, österr. 250
- Kapitalanlagegesetz 57
Kartellsteuerverordnung 357
Kirchenbeitragsgesetz, österr. 488
Kirchliche Verhältnisse im linksrhein. Preußen 485
Konfessionelle Jugendverbände, pr. VO. gegen 486
Konkursordnung 113
Körperschaftsteuergesetz 356
Kostenordnung, Reichs- 118
Kostenverfügung 120
Kräfteersparnis i. d. Strafrechtspflege 313
Krafftaherhaftpflichtgesetz, österr. 247
Krafftahrzeuge, unbefugter Gebrauch v. 79
Krafftahzeuggesetz 77
Krafftahzeugkasko- und Haftpflichtversicherungsverträge, VO. über 70
Krafftahzeugversicherungsverordnung 69, sudetend. Ges. 248
Krafftahzeugweiterbenutzung 78
Krankenversicherung der Arbeiter, Ges. 437, für Kriegshinterbliebene 438
Krankenversicherungsbedienstete im Sudetenland 439
Kreditkassen im Generalgouvernement 372
Kreditwengesetz 338
Kriegslöhne, DurchfVO. betr. 176 f.
Kriegsmaßnahmenverordnung 96
Kriegssachschädenverordnung 423, Verfahrensrichtlinien 424, DurchfVO. 426 ff., AnO. 429 ff.
Kriegssonderstraftrechtsverordnung 289
Kriegsstraftfahrensverordnung 305
Kriegswirtschaftsverordnung 175, DurchfVO. 176 ff.
Kündigungsschutzverordnung, AusfVO. 219 ff.
Kunstschutzgesetz 231
- Landbedarf der öffentlichen Hand, Ges. über Regelung des 191
Landbeschaffung für die Wehrmacht 420
Landbeswichtigung, VO. zur Sicherung der 192
Landesgebührenordnung f. Rechtsanwälte, pr. 237
Landesverwaltungsgesetz, pr. 478
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, VO. über öffentl. Bewirtschaftung der 214
Landwirtschaftsschuldenregelungsgesetz 202, DurchfVO. 203 ff.
Landwirtschaftlicher Vollstreckungsschutz 206
Lebensmittelgesetz 469
Lebensversicherung im Generalgouvernement 72
Literaturherberrechtsgesetz 232
Lohngestaltungsverordnung 135
Lohnpfändungsverordnung 112
Lohnsteuerdurchführungsbestimmungen 351
Luftfahrtverwaltungsgesetz 84
Luftschutzgesetz 434
- Meckl. Hypothekenrecht 242 f.
Miet- u. Pachtverträge im Freimachungsgebiet 222
Mieteinigungsämter, VerfAnO. 223
Mieterschutzgesetz 217 f.
Milchgesetz 216
Militärstrafgesetzbuch 292
Mißstände bei Eheschließung u. Annahme an Kindes Statt 18
Mutterschutzgesetz 129
- Nationalitätengesetz, franz. 489
Naturschutzgesetz, Reichs- 201
Neuaufbau d. Reichs 379, DurchfVO. 380 f.
Neugestaltung deutscher Städte 443
Notare, DienstO. für 103
Notverordnung 281, 304
Nutzpferde, Verkauf von 173
Nutzungsschäden, AnO. über Entschädigungen für 429 ff.
- Öffentliche Aufträge, Handel und Auftragsvermittlung bei 172
Opiumgesetz 464
Österreich, Wiedervereinigung mit dem Dt. Reich 383, VormundschaftsAbk. mit 492
Österreichisches Recht 244 ff., 329 ff., 488
Ostgebiete, Recht der eingegliederten:
Einf. des deutschen Strafrechts 299
Währungsumstellung von Schuldverhältnissen 345
Oststeuerhilfsverordnung 371
Deutsche Volksliste u. deutsche Staatsangehörige 389
Ostmark, Recht der:
Einf. handelsrechtl. Vorschriften 43
Überleitung der Rechtspflege 99
Einf. sozialrechtl. Vorschriften 148
Änderung d. gewerbegerichtl. Verf. 151
Einf. des Rechts der Neubildung deutschen Bauerntums 210
Angleichung familienrechtl. Vorschr. 28
Anpassung presserechtl. Vorschr. 230
Anpassung des österr. Strafrechts 294
Angleichung des Strafrechts 295 f.
Einf. der Vorschr. über Hoch- und Landesverrat 296
Änderung der Strafvorschriften betr. Fischereirechtsverletzungen u. Bekämpfung der Wilderei 298
Strafrechtspflegevereinfachung 314
Einf. des Straftilgungsgesetzes und der StrRegVO. 316
Strafananpassungsverordnung 317
Einf. des FremdwährungsschuldverschreibGes. 342

- Einf. steuerrechtl. Vorschriften 370
 Devisengesetz 376
 Deutsche Staatsangehörigkeit in O. 385
 Ostrechtspflegeverordnung 44
- Pachtschutzordnung, Reichs- 224
 Pariser Verbandsübereinkunft 491
 Parteigerichte, Verteidigung durch 109
 Paßstrafverordnung 451
 Paßverordnung 450
 Patentgesetz 60
 Patentsachen, Berufungsverfahren beim RG. 61
 Personenschädenverordnung 432
 Personenstandsgesetz 34, AusfVO. 35 f.
 Polen u. Juden, StrafrechtspflegeVO. gegen 301 f.
 Polizeibeamtengesetz, Deutsches 395
 Polizeiverordnungen der Reichsminister, VO. über 442
 Polizeiverwaltungsgesetz, pr. 479
 Polnisches Recht 271 f.
 Postsparkassenordnung 457
 Preisbildungsgesetz 165
 Preisbildungsverordnung f. Spinnstoffe 183
 Preisstopverordnung 166
 Preisstrafrechtsverordnung 174
 Preisüberwachung bei Grundstücken 168
 Preisüberwachungsstelle, AnO. über Erweiterung der 167
 Pressgesetz, österr. 257
 Presserechtl. Vorschriften, Anpassung an das Reichsrecht 230
 Preuß. Recht 233 ff., 328, 478 ff.
 Protektorat, Recht des:
 Anwendung deutschen Rechts auf deutsche Staatsangehörige im P. 39
 Bestrafung der Gewohnheits- und Sittlichkeitsverbrecher 300
 Ausübung der Strafgerichtsbarkeit 326
 Verlust der P. Angehörigkeit 388
 Beamtenrechtsverordnung 402
 Jüdisches Vermögen 476
- Prüfungs- und Treuhandwesen, Zusammen-schluß auf Gebiet des 154
- Rechtsanwaltsgebührenordnung 121
 Rechtsganggesetz, schwed. 260
 Reichsabgabenordnung 375
 Reichsarbeitsdienst, VO. z. Schutz d. 293
 Reichsärzteordnung 462
 Reichsautobahngesetz 82
 Reichsbahngesetz 75
 Reichsbesoldungsgesetz 399
 Reichsbewertungsgesetz 347, DurchfVO. 348
 Reichsbürgergesetz, DurchfVO. 387
 Reichsdienststrafordnung 397
 Reichserbhofgesetz 194
 Reichshaftpflichtgesetz 73
 Reichsheimstättengesetz 187
 Reichsjagdgesetz 200
 Reichskanzlerstellvertretergesetz 378
 Reichskostenordnung 118
 Reichskulturkammergesetz 225
 Reichsleistungsgesetz 421, DurchfVO. 422
 Reichsmeldordnung 449
 Reichsnährstandsgesetz 212
 Reichsnaturschutzgesetz 201
 Reichsnotarordnung 102
 Reichspachtschutzordnung 224
 Reichsrechtsanwaltsordnung 104, Änd.- u. ErgVO. 105
 Reichsschulpflichtgesetz 460
 Reichssiedlungsgesetz 186
 Reichsstatthaltergesetz 382
 Reichsumlegungsordnung 184
 Reichsversicherungsordnung 435
 Roggenschuldengesetz 207
- Rundfunkmaßnahmen, VO. über außer-ordentl. 283
- Schiedsmannsordnung, preuß. 328
 Schiffahrtsschäden, AnO. für an Land eingetretene 425
 Schiffsregistergesetz 48
 Schiffsregisterverordnung 49
 Schlachtvieh- u. Fleischbeschau, preuß. AusfBest. 487
 Schriftleitergesetz 229
 Schuldenabwicklung im Freimachungsgebiet 17
 Schuldenbereinigungsgesetz 16
 Schutz der Ehe, Familie u. Mutterschaft 291
 Schutz der Rüstungswirtsch., VO. z. 156
 Schutz von Volk u. Staat, NotVO. z. 281
 Schutzverordnung 97 f.
 Schwed. Recht 259 f.
 Schweiz, ZPO. f. Aargau, StGB. 336, VollstrAbk. mit 493
 Schwerbeschädigtengesetz 131
 Seeschiffahrtsschäden, VO. 427
 Simultananwälte, ErgVO. betr. 106
 Soldatenfürsorgeverordnung 405
 Sozialrechtl. Vorschriften, Einf. in Österr. 148 f., in Sudetenland 150
 Sozialversicherungsgesetz, tschech. 490
 Spinnstoffe, PreisbildungsVO. f. 183
 Spinnstoffgesetz 181
 Spinnstoffwaren, VO. üb. Verbrauchsregelung 182
 Staatsangehörigkeit, VO. üb. die Dtsche 384, desgl. in Österr. 385, in den eingeglied. Ostgeb. 389
 Staatsanwalt, Mitw. in bürgerl. Rechts-sachen 101
 Staatspolizeigesetz, preuß. 480
 Steueränderungsverordnung 354
 Steueranpassungsgesetz 346
 Steuererleichterungen bei Umwandlung u. Auflösung von KapGesellsch. 365
 Steuerrechtl. Vorschr., Einf. in Öst. 370
 Strafenanpassungsverordnung 317
 Strafgerichtsbarkeit im Prot. 326
 Strafgesetz, österr. 329
 Strafgesetzbuch 273, ÄndG. 276, ital. 335, schweiz. 336
 Strafprozeßordnung 303, österr. 331
 Strafrecht, Anpassung des österr. 294, Angleichung des St. des Altreichs 295 f., Einf. in den eingeglied. Ostgeb. 299
 Strafrechtsgeltungsbereich 274
 Strafrechtspflegeverordnung für Polen u. Juden 301 f.
 Strafrechtspflege-VereinfachgsVO. 310 ff., f. Ostm. 314
 Strafregister, beschränkte Auskunft aus dem 315
 Strafregisterverordnung, Einf. i. Ostm. 316
 Straftilgungsgesetz 315, Einf. in Ostm. 316, österr. StTilgG. 334, tschech. 337
 Strafverfahren, Änd. v. Vorschr. des 306
 Straßenverkehrsordnung 80
 Straßenverkehrszulassungsordnung 81
 Sudetenland, Recht des:
 Einf. handelsrechtl. Vorschr. 44
 Einf. sozialrechtl. Vorschr. 150
 Änderung des arbeitsrechtl. Verf. 151
 Kraftfahrzeugverkehrsgesetz 248
 Rechtsverhältn. der chem. tschech. öff.-rechtl. Bediensteten 401, desgl. bei den KrankVersichTrägern 439
- Tabaksteuergesetz 369
 Testamentsgesetz 37
- Theatergesetz 228
 Tierbewirtschaftungsverordnung 213
 Titel, Orden u. Ehrenzeichen, Ges. üb. 453
 Tschech. Recht 267 ff., 337, 490
- Überleitungsverordnung 99
 Übertragbare Krankheiten, VO. zur Bekämpfung der 467
 Umlegungsordnung, Reichs- 184
 Umsatzsteuergesetz 359, DurchfBest. 360
 Umwandlung von Kapitalgesellsch. 56, Steuererleichterungen 365
 Unbestimmte Verurteilung Jugendlicher 320
 Ungar. Eisenbahnhaftpflichtgesetz 258
 UnlWG. 66
 Untersteiermark, VO. des Chefs der Zivil-Verw. 252
 Untersuchungshaft, Entschädigung für unschuldig erlittene 321
- Verbrauchsregelungsstrafverordnung 180
 Vereinfachung der Rechtspflege 94
 Vereinfachung der Verwaltung, Führer-erlaß 440, VO. 441
 Vereinfachungsverordnung 1. 90, Durchf-VO. 91, 3. VVO. 92, 4. VVO. 93
 Vermögensbeschlagnahme i. GenGouv. 473
 Verschollenheitsgesetz 3
 Versicherungsaufsichtsgesetz, poln. 272
 Versicherungsvertragsgesetz 67, Änd.- u. ErgVO. 68, österr. 246, schwed. 259, tschech. 268
 Vertragshilfeverordnung 12, für Energie-wirtschaftssachen 13
 Verunstaltungsgesetz, preuß. 484
 Vierjahresplan, AnO. 139, DurchfVO. 164
 Volksschädlingungsverordnung 278
 Volkstumsschädenverordnung 433
 Vollstreckungsabk., Deutsch-Schweiz. 493
 Vollstreckungsmißbrauchsgesetz 115
 Vollstreckungsschutzverordnung 116 f.
 VormundschAbk. zw. Dtsch. Reich u. Öst. 492
- Währungsumstellung von Schuldverhältn. in den eingeglied. Ostgeb. 345
 Warenzeichengesetz 65
 Wassergesetz, preuß. 241, böhm. 256
 Wehrgesetz 403
 Wehrkraftschutzverordnung 280
 Wehrmachtdisziplinarstrafordnung 419
 Wehrmachtfürsorge- u. VersorgungG. 406
 Wehrmachtpersonenstandsverordnung 415
 Wehrmachtübungen, VO. üb. Einberufung zu 404
 Weimarer Verfassung 377
 Weingesetz, AusfVO. 468
 Wildereibekämpfung, Änderung der Straf-vorschr. in Österr. 298
 Wirtschaftsverwaltungsverordnung 152
 Witwengeldanspruch bei Trennung und Scheidung, dän. Ges. üb. 261
 Wohnraumversorgung der luftkriegsbetroffenen Bevölkerung 446
 Wohnsiedlungsgesetz 189
 Wohnungsgesetz, preuß. 483
 Wucherverordnung, österr. 330
- Zahlungen aus öffentl. Kassen 339
 Zahlungsfristen in Lieferstreitigkeiten, Bewilligung von 14
 ZPO. 85, österr. 249, f. Aargau 266
 Zuständigkeit in Familien- und Nachlaß-sachen, Vereinheitlichung der 108
 Zuständigkeit der Straf-, Sondergerichte usw. 307, DurchfVO. 308
 Zustellungen an Wehrmachtangehörige 417
 Zwangsversteigerungsgesetz 110

III.

Gesetzesregister

A) Zivilsachen

I. Reichsrecht

a) Bürgerliches Recht

1. BGB. v. 18. Aug. 1896: 934

§ 6: 822³³
 § 12: 715³⁵ 814²¹ 985⁶ 986¹⁰
 § 31: 984⁴
 § 61 II: 659¹⁰
 § 80: 454¹⁵
 §§ 116—118: 1197
 § 119: 253³⁴ 801¹ 1193
 § 123: 801¹
 § 125: 456¹⁸ 487¹⁰
 § 130: 609¹
 § 133: 1066²
 § 134: 806⁹ 1065¹
 § 138: 254³⁵ 451¹¹ 610² 801² 3
 806⁹ 976⁴ 1221⁴
 § 139: 823³⁴
 § 140: 298¹¹ 1197
 § 142: 266
 § 144: 1197
 § 145: 646⁴
 § 151: 646⁴
 § 157: 110 610² 3 773⁴⁵ 823³⁴
 1066² 1171
 § 158: 545¹
 § 162: 715³⁶
 § 167: 620¹¹
 § 172: 1066²
 § 177: 810¹³
 § 181: 787 802⁴
 § 184: 810¹³
 § 195: 854⁶
 § 196 Ziff. 18: 154³⁰
 § 197: 489¹¹
 § 209: 712²⁶
 § 226: 1171
 § 227: 656¹⁶
 § 242: 110 144¹⁵ 316²⁷ 348⁷ 450¹¹
 456¹⁸ 610² 612⁴ 615⁶ 620¹¹
 702¹⁷ 773⁴⁵ 811¹⁵ 1061 1172
 1220³
 § 248: 295⁸
 § 249: 171 369 613⁵
 § 254: 171 194¹¹ 517¹⁰ 631 643² 3
 832 994¹⁶
 § 259: 407²⁰ 985⁵
 § 261: 407²⁰ 985⁵
 § 271: 295⁸
 § 273: 702¹⁷
 § 275: 1122
 § 276: 172 517¹⁰ 620¹¹ 803⁸ 943¹⁶
 1067³
 § 278: 175 517¹⁰ 854⁶ 984⁴
 § 313: 456¹⁸
 §§ 318, 319: 296⁰
 § 328: 595
 § 331: 595
 § 333: 787
 § 339: 295⁸
 § 367: 803⁵
 § 372: 1122
 § 394: 942¹⁴
 § 398: 1209
 § 399: 478
 § 400: 478
 § 402: 1209
 § 407: 1237¹⁶
 § 409: 788
 § 412: 1237¹⁶
 § 418: 436
 § 426: 648⁶

§ 446: 1123
 § 459: 296¹⁰
 § 462: 296¹⁰
 § 463: 296¹⁰
 § 504: 705¹⁸
 § 505: 705¹⁸
 §§ 505 ff.: 354¹¹
 § 517: 789
 § 518: 8
 § 531: 609¹
 § 535: 50
 § 536: 54
 § 537: 517¹⁰
 § 538: 52 54 517¹⁰
 § 539: 54
 § 542: 54
 § 547: 55 1006³⁶
 § 549: 56 702¹⁶
 § 552: 55
 § 566: 50
 § 569: 60 1075¹⁰
 § 573: 52
 § 611: 456¹⁰ 517¹⁰ 944¹⁷ 18 1067⁴
 §§ 611 ff.: 244¹⁰
 § 612: 155³¹ 246¹⁷ 944¹⁸
 § 616: 10 447⁷ 547² 776⁴⁷ 944¹⁷
 945¹⁹ 1000²⁸
 § 618: 1067³
 § 620: 254³⁵ 545¹
 § 626: 305¹³
 § 632: 246¹⁷
 § 652: 803⁶
 § 666: 453¹³
 § 675: 244¹⁶
 § 683: 172
 § 684: 1006³⁶
 §§ 705 ff.: 266 353¹⁰
 § 717: 272
 § 723: 801¹ 1193
 § 730 II: 985⁵
 § 738: 300¹²
 §§ 741 ff.: 266 615⁶ 1194
 § 748: 348⁷
 § 752: 361¹⁶
 § 753: 361¹⁶
 § 779: 172 801³ 803⁸
 § 781: 172
 § 808: 1209
 § 812: 144¹⁶ 172 851⁴ 1068⁵
 § 814: 1068⁵
 § 818: 145¹⁸
 § 819: 145¹⁶
 § 823: 172 194¹⁰ 616⁷ 656¹⁰ 803⁷
 855⁷ 8
 §§ 823 ff.: 246¹⁸
 § 824: 803⁷
 § 826: 319²⁹ 549³ 617⁹ 803⁷ 818²⁸
 1172 1189²⁷
 § 831: 172 800 855⁸
 § 836: 173
 § 839: 147¹⁷ 148¹⁸ 173 193⁸ 241¹⁴
 247¹⁹ 408²¹ 519¹¹ 617⁸ 632
 643³ 650⁷ 854⁶ 856⁹ 971 992¹⁴
 1068⁶ 1078¹⁴ 1125 1234¹⁴
 § 840: 173 648⁶
 § 842: 147¹⁷ 173 369
 § 843: 147¹⁷ 409²² 942¹⁴
 § 844: 173 409²² 643³
 § 845: 173 643³
 § 846: 643³
 § 847: 21 147¹⁷ 173 246¹⁸ 411²⁸
 831 1057
 § 852: 174 854⁶
 § 883: 802⁴
 § 892: 707²²

§ 903: 427 694³
 § 906: 447⁸
 § 929: 718³⁰
 § 930: 298¹¹ 718³⁰
 § 952: 1209
 § 1000: 702¹⁷
 § 1004: 248²⁰ 447⁸
 § 1019: 447⁸
 § 1068: 810¹⁴
 §§ 1092 ff.: 937¹
 §§ 1094 ff.: 705¹⁸
 § 1113: 429 435 856¹⁰
 § 1118: 856¹⁰
 § 1128: 217
 § 1132: 449⁰
 § 1143: 436
 § 1159: 856¹⁰
 § 1163: 435¹
 § 1168: 436
 §§ 1170 f.: 436
 § 1177: 429 439
 § 1178: 439
 § 1190: 856¹⁰
 § 1191: 429
 § 1196: 429
 §§ 1233 ff.: 361¹⁰
 § 1297: 86²⁸ 350⁸
 § 1298: 86²⁸ 350⁸
 § 1300: 86²⁸ 350⁸
 § 1325 a: 847¹
 § 1354: 694³
 § 1356: 1130
 § 1360: 694³ 1129
 § 1361: 1129
 § 1367: 1129
 § 1368: 851⁴
 § 1369: 851⁴
 § 1371: 150¹⁰ 1129
 § 1389: 1129
 § 1427: 150¹⁰ 1129
 § 1429: 150¹⁰
 § 1432: 851⁴
 § 1591: 64
 §§ 1591 ff.: 357¹³
 § 1593: 473
 § 1594: 489¹²
 § 1595: 331
 § 1595 a: 567
 § 1597: 473
 § 1600: 473
 § 1610: 378
 § 1627: 787
 § 1628: 490¹³
 § 1630: 490¹³ 788
 § 1641: 789
 § 1642: 788
 § 1643: 787
 § 1648: 490¹³ 788
 §§ 1667, 1668: 788
 § 1680: 88²⁹
 § 1707: 88²⁹
 § 1708: 597
 § 1709: 617⁹
 § 1712: 1107¹²
 § 1717: 597
 § 1795: 89³⁰ 788
 § 1812: 787
 § 1821: 491¹⁴
 § 1822: 787
 § 1829: 351⁹ 491¹⁴
 § 1840: 696⁴
 § 1841: 696⁴
 § 1897: 491¹⁴
 § 1909: 89³⁰
 § 1919: 491¹⁴

- § 1922: 1205
 § 1960: 491¹⁴
 § 1962: 491¹⁴
 § 2032: 1205
 § 2034: 1108¹³
 §§ 2034 ff.: 521¹²
 § 2048: 522¹³
 § 2108: 1108¹⁴
 § 2113: 90³¹
 § 2205: 90³¹ 806¹⁰
 § 2224: 353¹⁰
 § 2231 Ziff. 2: 698⁸
 § 2269: 1108¹⁴
 § 2271: 697⁶ 1109¹⁵
 § 2306: 91³²
 § 2325: 1224⁵
 § 2356: 1071⁷
2. EGBGB. v. 18. Aug. 1896:
 Art. 7: 351⁹
 Art. 11: 85²⁷
 Art. 12: 246¹⁸ 1076¹²
 Art. 13: 85²⁷
 Art. 19: 351⁹
 Art. 21: 685
 Art. 23: 351⁹
 Art. 25: 682 685
 Art. 27: 682 685
 Art. 30: 351⁹
 Art. 117: 431
 Art. 184, 186: 707²²
3. VerschollenheitsG. v. 4. Juli 1939: 271
 §§ 13, 15: 698⁹
4. GBO. i. d. Fass. der Bek. v. 5. Aug. 1935:
 § 18: 705¹⁹
 § 23: 449¹⁰
 § 29: 933 1073⁹
 § 48: 449⁹
 § 71: 90³¹ 705¹⁹
5. GrundstVerkBek. i. d. Fass. v. 26. Jan. 1937: 132
6. AufwertungsG. v. 16. Juli 1925:
 § 33: 540
 § 37: 810¹²
 §§ 37 ff.: 540
 § 40: 810¹²
 § 41: 541
 § 42: 810¹²
 § 43: 540
 § 44: 541
7. VO. üb. die Genußrechte aufgewerteter Industrieobligationen und verwandter Schuldverschreibungen vom 25. Sept. 1934: 540
 §§ 1, 2, 4: 810¹²
8. Ges. üb. die Genußrechte aufgewerteter Industrieobligationen und verwandter Schuldverschreibungen vom 18. Dez. 1935:
 Art. 1 Nr. 2 b: 810¹²
9. HypothekbankG. v. 13. Juli 1899:
 § 11: 431
10. VO. üb. die Fälligkeit alter Hypotheken v. 22. Dez. 1938: 28
11. Ges. üb. Hypothekenzinsen v. 2. Juli 1936/4. Juli 1939: 28 434
12. VO. üb. die Vertragshilfe des Richters aus Anlaß des Krieges vom 30. Nov. 1939: 962
 § 9: 708²⁴ 1238¹⁷
 § 12: 1238¹⁷
 § 24: 1238¹⁷
 § 30: 450¹¹
 § 31: 450¹¹ 621¹³
13. VO. üb. die Vertragshilfe des Richters in Energiewirtschaftssachen vom 1. April 1940: 962
14. VO. üb. die Bewilligung von Zahlungsfristen in Lieferstreitigkeiten v. 7. Okt. 1939: 114
15. VO. z. Abwicklung von Lieferverträgen v. 20. April 1940: 962
16. SchuldBereinG. i. d. Fass. v. 3. Sept. 1940: 845
 § 1: 690 709²⁵
 § 3: 690
 § 5: 371
 § 6: 691 838
 § 7 III: 839
 § 8: 709²⁶
 § 9: 709²⁵
 § 14: 689 838 1238¹⁸
 § 18: 372 1238¹⁸
 § 20: 691 1238¹⁸
17. VO. üb. die Schuldenabwicklung im Freimachungsgebiet v. 5. Juli 1940:
 § 6: 28
18. Ges. geg. Mißbräuche bei der Eheschließung u. der Annahme an Kindes Statt v. 23. Nov. 1933: 108
19. BlutschutzG. v. 15. Sept. 1935: 108
 § 1: 763²⁹
 § 2: 403¹³ 404¹⁴
 § 5 I: 763²⁹
 § 5 II: 403¹³ 404¹⁴
20. 1. AusfVO. z. BlutschutzG. v. 14. Nov. 1935:
 § 6: 31
21. Ges. üb. Änderung u. Ergänzung familienrechtlicher Vorschriften usw. v. 12. April 1938:
 § 5: 567
 § 7 III: 567
 § 9: 114
 § 14 II: 89³⁰
22. DurchfVO. v. 23. April 1938: 567
23. EheG. v. 6. Juli 1938: 109
 § 1: 30
 § 9: 30
 § 13: 30
 § 15: 132
 § 17: 38⁹
 § 23: 847¹
 § 26: 678
 § 27: 827
 § 29 II: 825
 § 31 II: 827
 § 35: 30
 § 37: 84²⁴ 1104⁸
 § 47: 346⁴
 §§ 47 ff.: 345¹
 § 48: 326 484⁸
 § 49: 69 327 345² 346⁴ 484⁸ 1105⁹
 § 50: 346³ 1105⁹
 § 51: 346³
 § 53: 1104⁸
 § 55: 69 85²⁵ 342 346³ 848² 1105¹⁰ 1107¹¹
 § 56: 150²⁰ 327 345¹
 § 60: 346³ 848³
 § 61: 346³ 848³
 § 64: 678
 § 66: 1129
 § 68: 66 385
 § 80: 66
 § 81: 30 487⁹ 693¹
 § 108: 347⁵
24. 1. DurchfVO. z. EheG. v. 27. Juli 1938:
 § 2: 30
 § 44: 567
25. 3. DurchfVO. z. EheG. v. 29. Okt. 1940:
 § 2: 133
26. 4. DurchfVO. z. EheG. v. 25. Okt. 1941: 686
 § 1: 133
 § 3: 85²⁶
 § 6: 85²⁷
 § 8: 347⁹
 § 12: 687
- § 15: 686
 §§ 20, 21: 694²
27. 5. DurchfVO. z. EheG. v. 18. März 1943: 677 825
 § 1, 6, 7: 678
 § 10: 681
28. VO. üb. die Angleichung familienrechtlicher Vorschriften v. 6. Febr. 1943:
 § 1, 2: 473
 § 3, 5: 473
 §§ 5 ff.: 694²
 § 6: 474
 § 7: 475
 §§ 8—11: 475
 § 11: 998²³
29. VO. üb. die Ehemündigkeitserklärung von Wehrmachtangehörigen v. 1. April 1942: 30
30. EhegesundhG. v. 18. Okt. 1935: 108
 § 1 I: 31
 § 1 I b: 30
 § 1 I c: 1176
 § 2: 31
31. 2. DurchfVO. z. EhegesundhG. vom 22. Okt. 1941:
 §§ 1, 2: 31
32. Ges. üb. die Betreuung von Kindern deutscher Wehrmachtangehöriger in den besetzten Gebieten v. 13. Febr. 1943: 686
33. DurchfVO. v. 13. Febr. 1943: 686
 § 1: 687
 § 2: 687
 § 3: 687
 § 10: 687
 § 13: 687
 §§ 15, 16: 688
 § 19: 688
34. PersonenstandsG. v. 3. Nov. 1937:
 § 30: 597
 § 31: 357¹³
35. 2. AusfVO. z. PersonenstandsG. vom 30. Aug. 1939: 134
36. 3. AusfVO. z. PersonenstandsG. vom 4. Nov. 1939:
 §§ 13 f.: 38⁹ 133
 § 22: 133
37. TestamentsG. v. 31. Juli 1938:
 § 16 III 2: 697⁷
 § 21: 698⁸
 § 23: 225 1110¹⁰
 §§ 24, 25: 225
 § 48: 91³³ 698⁸ 853⁵ 1110¹⁷
 § 50: 941⁸
38. RJugWohlfG. v. 9. Juli 1922:
 §§ 56 ff.: 1164
 §§ 62 ff.: 1164
39. VO. üb. Anwendung deutschen Rechts auf deutsche Staatsangehörige im Protektorat Böhmen u. Mähren v. 20. Juli 1939:
 § 2: 133
40. OstrechtspflegeVO. v. 25. Sept. 1941: 391
- b) Handelsrecht, gewerbliches Urheberrecht und Privatversicherungsrecht**
41. HGB. v. 10. Mai 1897: 135 799 978
 § 15: 973
 § 18: 782 1217¹
 § 19: 1217¹
 § 22: 1217¹
 § 30: 1218²
 § 37: 1218²
 § 54: 607
 § 60: 10
 § 63: 10 547² 776⁴⁷ 945¹⁹ 1000²⁸
 § 98: 803⁹

- § 105: 1194
 § 105 II: 266
 §§ 105 ff.: 806⁹ 1220³
 § 107: 981¹
 § 110: 275
 § 114: 353¹⁰ 806¹⁰ 1198
 § 116: 868²¹
 § 117: 1200
 § 120: 1200
 §§ 120 ff.: 273
 § 121: 1200
 § 122: 806¹⁰
 § 125: 1198
 § 128: 1198 1202
 § 130: 1202
 § 133: 267 1193 1199
 §§ 133 ff.: 1221⁴
 § 138: 300¹²
 § 139: 806¹⁰ 1205 1224⁵
 § 140: 808¹¹
 § 143: 981¹
 § 159: 272 1202
 §§ 161 ff.: 806⁹
 § 161 II: 266 981¹ 1193 1202
 § 162: 271 972 981¹ 1202
 § 166: 272
 § 171: 271
 § 172: 271 1202
 § 173: 972 1202
 § 176: 271
 § 177: 271 972 1202 1205 1228⁶
 § 271: 1173
 § 304: 810¹²
 § 347: 803⁸
 § 355: 295⁸
 § 436: 810¹³
 § 445: 810¹³
 § 446: 810¹³
 § 564 b: 810¹³
 § 630: 670²⁹
 § 700: 462²⁸
 § 716: 462²⁸ 1004³⁵
 §§ 728, 729: 462²⁸
 § 734: 810¹³
 § 738: 864¹⁷
 42. VO. z. Änderung und Ergänzung von Vorschriften auf dem Gebiete des Handelsrechts v. 24. Jan. 1940:
 § 2: 8
 43. VO. z. Einf. handelsrechtlicher Vorschriften im Lande Österreich vom 24. Dez. 1938: 808¹¹ 1199
 44. 3. VO. z. Einf. handelsrechtlicher Vorschriften in den sudetendeutschen Gebieten v. 28. Febr. 1939: 808¹¹ 1199
 45. Handelsregisterverfügung v. 12. Aug. 1937:
 § 40 Ziff. 5 II e: 981¹
 46. BinnenschiffahrtsG. v. 20. Mai 1898:
 § 3: 864¹⁷
 § 7: 459²⁵
 § 16: 810¹³
 § 30: 670²⁸
 § 78: 1004³⁵
 §§ 84, 85: 1004³⁵
 § 92: 810¹³ 864¹⁷
 47. 8. DurchfVO. z. Ges. zur Bekämpfung der Notlage der Binnenschiffahrt vom 16. Juni 1933/12. Jan. 1934:
 § 1: 810¹³
 48. SchiffsregisterG. v. 15. Nov. 1940: 344 430
 §§ 57, 64, 68, 69: 435
 49. Schiffsregisterordnung vom 19. Dez. 1940: 344
 50. AktienG. v. 30. Jan. 1937:
 § 7 I: 110
 § 15: 276
 § 51: 276
 § 52: 276
 § 56: 276
 § 65: 276
 § 70: 110
 § 80: 276
 § 91: 812²⁰
 § 95: 276
 § 101: 277
 § 112: 276
 § 131: 276
 § 134: 276
 § 144: 812²⁰
 §§ 166 ff.: 266
 § 174 III: 540
 § 197: 277
 §§ 233 ff.: 785
 § 240: 271
 § 249: 785
 §§ 253 f.: 271
 § 256: 276
 51. AktienbesitzVO. v. 4. Dez. 1941: 112
 52. 1. DurchfVO. v. 2. Jan. 1942: 112
 53. 2. DurchfVO. v. 9. Juni 1942: 112
 54. GmbHG. v. 20. Mai 1898: 978
 § 3 I Ziff. 4: 983³
 § 5: 1230⁷
 § 6: 810¹⁴
 § 13: 811¹⁵
 § 14: 1230⁸
 § 15: 812¹⁸ 19
 § 16: 811¹⁰
 § 19: 811¹⁰
 § 21: 811¹⁰
 §§ 30, 31: 276
 § 32: 811¹⁷
 § 33: 811¹⁰
 § 34: 811¹⁶ 812¹⁸ 1230⁸
 § 38: 810¹⁴
 § 43: 785
 § 46 Ziff. 5: 607 810¹⁴
 § 46 Ziff. 7: 607
 § 47: 810¹⁴
 § 49: 785
 § 53: 1230⁷
 § 65: 785
 § 73: 785
 §§ 75 ff.: 266
 § 81 a: 513²
 55. GenG. v. 1. Mai 1889 u. 20. Mai 1898: 72
 § 24: 305¹³
 § 68: 1231⁹
 §§ 94 ff.: 266
 56. Ges. üb. die Umwandlung von Kapitalgesellschaften v. 5. Juli 1934: 110
 § 4: 271
 57. KapitalanlageG. v. 29. März 1934: 112
 58. DividendenabgabeVO. v. 12. Juni 1941: 112 288
 59. VO. üb. Errichtung von Handelsgesellschaften im GenGouv. v. 15. Nov. 1939:
 §§ 1, 2: 720⁴⁰
 60. PatG. v. 5. Mai 1936:
 § 1: 923 986⁷
 § 6: 814²² 23 986⁷ 8 1233¹²
 § 7: 1234¹³
 § 9: 986⁸ 1233¹²
 § 13: 306¹⁴ 814²²
 § 15: 1233¹²
 § 33: 723
 § 41: 1233¹²
 § 42: 306¹⁴
 § 47: 814²³ 986⁷
 § 51: 814²⁴
 61. VO. üb. das Berufsverf. beim RG. in Patentsachen v. 30. Sept. 1936:
 § 1: 306¹⁴ 619¹⁰
 § 7: 306¹⁴
 62. VO. üb. die Behandlung von Erfindungen von Gefolgschaftsmitgliedern vom 12. Juli 1942: 533 923 1063 1170
 § 13: 1170
 63. 1. DurchfVO. v. 20. März 1943: 533 1063 1170
 § 5: 923
 § 10: 1170
 64. GebrMustG. v. 5. Mai 1936:
 § 1: 306¹⁵
 § 7: 306¹⁵
 65. WarenzeichenG. v. 5. Mai 1936:
 § 4: 816²⁵
 § 8: 816²⁵
 § 11: 816²⁵ 26
 § 15: 306¹⁶ 17 986⁹ 10
 § 24: 306¹⁶ 17 310¹⁸ 986⁹ 10
 § 25: 306¹⁶ 17 310¹⁸ 816²⁵ 818²⁷ 28
 § 31: 306¹⁷ 332 986⁹ 10
 66. UnlWG. v. 7. Juni 1909:
 § 1: 306¹⁷ 310¹⁸ 332 715³⁵ 816²⁶ 818²⁸ 1189²⁷ 1233¹¹
 § 3: 310¹⁸ 332
 § 4: 332
 § 12: 738 766³⁴
 § 16: 332 715³⁵ 814²¹ 985⁹ 986¹⁰ 1218²
 § 17: 1189²⁷
 67. VersVertrG. v. 30. Mai 1908: 799
 § 8: 175
 § 35 a: 787
 § 59: 1236¹⁵
 § 69: 647⁹
 § 99: 217
 § 100: 216
 § 101: 217
 § 102: 218
 § 103: 218
 § 105: 218
 § 106: 219
 § 149: 175
 §§ 149 ff.: 988¹³
 § 166: 786
 § 179: 175
 § 184: 175
 68. 2. VO. zur Änd. u. Erg. des Vers-VertrG. v. 6. April 1943: 963
 69. VO. üb. Versch. v. Kraftfahrzeugen v. 14. Febr. 1938:
 § 2: 646⁴
 § 6: 175
 70. VO. üb. die Kraftfahrzeugkasko- und Haftpflichtversicherungsverträge vom 3. Okt. 1939: 175
 71. 2. VO. üb. die Individualversicherung im GenGouv. v. 13. Juni 1941: 716³⁸
 72. VO. üb. die Lebensversicherung im GenGouv. v. 13. Juni 1941: 716³⁸
c) Verkehrsrecht
 73. RHaftpflG. v. 7. Juni 1871:
 § 1: 174 519¹¹ 993¹⁵ 994¹⁰
 74. Ges. üb. die Haftpflicht der Eisen- u. Straßenbahnen für Sachschaden vom 29. April 1940:
 §§ 1—3: 312²⁰
 75. RBahnG. v. 4. Juli 1939: 132
 76. EisenbBBetrO. v. 17. Juli 1928:
 § 79: 179
 77. KraftfG. v. 3. Mai 1909 i. d. Fass. vom 13. Dez. 1933:
 § 7: 174 194¹¹ 641¹
 § 10: 174
 § 16: 174
 § 17: 174 194¹¹ 1234¹⁴
 § 18: 174
 78. VO. üb. Weiterbenutzung von Kraftfahrzeugen v. 6. Sept. 1939:
 § 1: 738
 § 4: 179 738
 79. VO. geg. unbefugten Gebrauch von Kraftfahrzeugen u. Fahrrädern vom 20. Okt. 1932:
 § 1: 178

80. StraßVerkO. v. 13. Nov. 1937:

- § 1: 177 515⁷ 1133⁴
- § 3: 177
- § 7 I: 82²²
- § 7 III: 177
- § 8: 177 515⁷
- § 9: 177
- § 10: 177
- § 13: 177 994¹⁷
- § 15: 178
- § 16: 178
- § 17: 178
- § 24: 178
- § 27: 178 195¹²
- § 36: 178
- § 37: 178 195¹² 515⁷
- § 45: 178
- § 48: 636
- § 49: 82²² 515⁷

81. StraßVerkZulassO. v. 13. Nov. 1937:

- § 31 II: 82²²
- § 71: 82²²

82. RAutobahnG. v. 17. Aug. 1933: 131

83. Vorl. Autobahn-Betriebs- u. VerkO. v.

14. Mai 1935:

- § 4 I 2: 1179⁷
- § 7: 82²¹ 194¹⁰

84. Ges. üb. die Luftfahrtverw. v. 15. Dez. 1933: 129

d) Verfahren einschließlich Kosten

85. ZPO. i. d. Fass. der Bek. v. 8. Nov.

1933: 1131 1215

- § 3: 179 249²¹
- § 5: 868²⁰
- § 6: 868²¹
- § 9: 184 249²¹ 1191²⁸
- § 33: 601
- § 40: 687
- § 42: 95³⁰
- § 50: 454¹⁵ 948²²
- § 56: 524¹⁴
- §§ 64, 66: 601
- § 76: 597
- § 80: 1022
- § 81: 1022
- §§ 88, 89: 1022
- § 91: 179
- § 104: 412²⁶ 423
- § 114: 378
- § 115: 95¹⁰ 379
- § 118: 13
- § 120: 95⁴⁰
- § 122: 379 380
- § 125: 380
- § 138: 114
- § 139: 270 620¹²
- § 144: 452¹²
- § 147: 868²⁰
- § 172: 22
- § 176: 1021
- § 187: 115
- § 198: 1021
- § 210 a: 1021
- § 212 a: 1021
- § 227: 114
- § 230: 95⁴⁰
- § 232: 528¹⁹ 549³
- § 233: 153²⁶ 527¹⁸ 528¹⁹ 549³
- 1002³³ 1110¹⁸
- § 234: 163
- § 244: 1021
- § 246: 779
- § 249: 779
- § 254: 942¹³
- § 256: 244¹⁵ 296⁹
- § 258: 179
- § 263: 12
- § 268 Ziff. 2: 942¹²
- § 268 Ziff. 3: 165 942¹²
- § 271: 601 619¹⁰ 696⁵

- § 272 b: 382 624¹⁷
- § 274 II Ziff. 7: 524¹⁴
- § 276: 814²⁴
- § 279 II: 113
- § 280: 453¹³
- § 282: 179
- § 286: 179 250²³ 317²⁸ 452¹²
- § 301: 868²⁰
- § 302: 620¹¹
- § 304: 620¹¹ 707²³ 997¹⁰
- § 307: 997²⁰
- § 313: 249²²
- § 314: 942¹¹
- § 319: 249²²
- § 320: 942¹¹
- § 322: 700¹⁵
- § 323: 66 371 525¹⁵ 778
- § 329: 164 779
- § 345: 527¹⁸
- § 349: 115
- § 371: 452¹²
- § 375: 115
- § 379: 95⁴⁰
- § 406: 179
- § 444: 114
- § 448: 386
- § 453: 115
- § 485: 821³¹
- § 513 II: 527¹⁸
- § 514: 620¹²
- § 515: 426 1111¹⁹
- § 518: 180 380 821³²
- § 519 VI: 424
- § 519 b: 619¹⁰
- § 529: 114 157³⁴ 164 942¹²
- § 532: 163 942¹² 997²¹
- § 538: 942¹³
- § 539: 95⁴⁰ 153²⁸
- § 545: 688
- § 546 II: 868²⁰
- § 549: 707²²
- § 551 Ziff. 1: 814²⁴
- § 551 Ziff. 7: 453¹³
- § 552: 779
- § 554 V: 163
- § 554 VII: 424
- § 564: 814²⁴
- § 565: 620¹² 814²⁴
- § 566 a: 1002³³
- § 567: 412²⁶
- § 576: 412²⁶
- §§ 578 ff.: 688
- § 579: 13
- § 580 Ziff. 7 a: 827
- § 580 Ziff. 7 b: 620¹² 621¹³
- § 586: 621¹³
- § 606 I: 250²⁴
- § 607: 113 474
- § 613: 1022
- §§ 617, 618: 474
- § 619: 386 413²⁷ 474
- § 620: 414²⁸
- § 622: 114 474 622¹⁴ 687
- § 627: 12 153²⁷ 380 381 526¹⁷
- § 627 b: 68 153²⁷ 385
- § 634: 41¹² 474 567
- § 637: 474
- § 638: 827
- §§ 640 ff.: 153²⁸ 597
- § 640: 41¹² 331 567 622¹⁴ 687
- § 643: 62 357¹³
- § 644: 687
- § 654: 822³³
- § 671: 822³³
- § 679: 154²⁹
- § 697: 383
- § 707: 13 838
- § 719: 13 838
- § 721: 60
- § 726: 838
- § 727: 414²⁹

- § 731: 414²⁹
- § 732: 838 934
- § 752: 23 25 604
- § 758: 23
- § 767: 827 838
- § 769: 838
- § 788: 154³⁰
- § 794 Ziff. 1: 383
- § 795: 414²⁹
- § 802: 837
- § 808: 480
- § 810: 508
- § 811: 509
- § 825: 361¹⁶
- § 831: 840
- § 835: 840
- § 847: 480
- § 851: 478
- § 868: 436
- § 883: 509
- § 932: 436
- § 1027: 115 823³⁴

86. GVG. i. d. Fass. v. 22. März 1934:

- § 13: 248²⁰ 284 478 821³⁰ 865¹⁸
- 866¹⁹
- § 23 Ziff. 2 I: 411²⁴
- § 158 II: 590⁴⁰
- § 63 II: 293⁶
- § 66: 293⁶
- § 121: 772⁴²
- § 158: 412²⁵
- § 159: 386
- § 175 II: 1184¹⁸
- § 178: 590³⁹
- § 181: 590³⁹
- § 186: 623¹⁵
- § 193: 404¹⁵

87. Ges. üb. die Geschäftsverteilung bei den Gerichten v. 24. Nov. 1937:

- § 2: 293⁶

88. EntlastVO. v. 13. Mai 1924:

- § 7: 948²²

89. ReichsentlastVerf. v. 3. Juli 1943: 777

90. I. VereinfVO. v. 1. Sept. 1939:

- § 10: 539
- § 24: 84²³ 770³⁹

91. 2. DurchfVO. z. VereinfVO. v. 4. Okt. 1939:

- § 5: 426
- § 6 Ziff. 3: 423
- § 7: 381 423

92. 3. VereinfVO. v. 16. Mai 1942: 95⁴⁰

- § 2: 425
- § 3 I: 249²²
- § 3 Ziff. 3: 153²⁷
- § 3 Ziff. 5 a: 423
- § 3 Ziff. 5 b: 425
- § 4: 1111²⁰
- § 6: 114 387 416³² 779 1002³²
- § 7: 157³⁴ 942¹²
- §§ 11, 13: 252³⁰

93. 4. VereinfVO. v. 12. Jan. 1943:

- § 3: 600
- § 4: 162 180 181 424 620¹² 942¹³
- 997²¹ 1111¹⁹
- § 5 IV: 423
- § 7: 423
- § 8: 425

94. Führererlaß über Vereinfachung der Rechtspflege v. 21. März 1942: 1022

95. Führererlaß üb. die besonderen Vollmachten des RJM. v. 20. Aug. 1942: 1022

96. KriegsmaßnahmenVO. v. 12. Mai 1943: 778

- § 1: 778

97. SchutzVO. v. 1. Sept. 1939: 12 998²²

- Art. 1: 12 22 41¹¹ 379 511
- Art. 2: 12 22
- Art. 3: 778
- Art. 6: 22 25 60 454¹⁴ 835

98. VO. z. Schutz der Wehrmachtangehörigen u. anderen von den Kriegsverhältnissen betroffenen Personen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten vom 13. Okt. 1942: 12 22 26 998²²
 Art. 1 I–IV: 1130
 Art. 1 V: 180
 Art. 1 § 1: 821³¹
99. VO. z. weit. Überleitung der Rechtspflege im Lande Österreich und in den sudetendeutschen Gebieten v. 28. Febr. 1939:
 § 4 III: 152²³ 715³⁷
 § 6: 253³²
 § 9: 152²³ 715³⁸
 § 20: 294⁷ 1142¹⁹
100. VO. üb. die deutsche Gerichtsbarkeit im GenGouv. v. 19. Febr. 1940:
 §§ 19, 20, 21: 716³⁸
 § 30: 720⁴⁰
101. Ges. üb. die Mitw. des StA. in bürgerl. Rechtssachen v. 15. Juli 1941: 113
 § 2: 779
 § 4: 619⁹
102. RNotarO. v. 13. Febr. 1937:
 § 16: 225
 § 26: 225
 § 40: 1022
103. DienstO. f. Notare v. 5. Juni 1937:
 § 33: 247¹⁹
104. RRAnwO. i. d. Fass. der Bek. vom 21. Febr. 1936:
 § 13: 1022
 § 20: 823³⁵
 § 28: 593
 § 29: 1022
 § 33: 1022
 § 34: 593 1022
 § 42: 823³⁵
 § 46: 593
 § 49: 856⁹
 § 95: 856⁹
 § 96: 596
105. VO. z. Änd. u. Ergänz. der RRAnwO. v. 1. März 1943: 593
 § 2: 1021
 § 5: 593
 § 6: 594
 § 7: 594
 § 8: 596
106. VO. z. Ergänzung der Vorschriften üb. die Zulassung der Amtsgerichtsanwälte beim übergeordneten Landgericht v. 30. April 1936: 823³⁵
107. FG. v. 20. Mai 1898:
 §§ 6–9: 623¹⁵
 § 15: 723
 § 18: 357¹³ 473
 § 19: 812²⁰
 § 20: 491¹⁴
 § 22: 1159³⁸
 § 28: 971
 § 36: 473
 § 43: 473
 § 55: 491¹⁴
 § 59: 491¹⁴
 § 62: 491¹⁴
 § 63: 491¹⁴
 § 132: 812²⁰
108. VO. z. Vereinheitlichung der Zuständigkeit in Familien- u. Nachlaßsachen v. 31. Mai 1934:
 § 14: 698⁹
109. Ges. üb. die Vereidigung durch die Parteigerichte v. 30. Sept. 1936: 723
110. ZwVerstG. v. 24. März 1891:
 § 10: 856¹⁰
 § 20: 437
 § 30: 857¹¹
 §§ 44 ff.: 437
 § 52: 437 856¹⁰
- § 66: 437
 § 83 Ziff. 6: 860¹⁴
 § 91: 437 506 856¹⁰
 § 180: 857¹¹
111. VO. üb. die Behandlung von Geboten in der Zwangsversteigerung v. 30. Juni 1941: 229 360¹⁴ 506
 § 3: 711²⁷ 857¹¹ 858¹² 1080¹⁷ 1239¹⁹
 § 5: 711²⁷ 28 857¹¹ 858¹² 1080¹⁷ 1239¹⁹
112. LohnpfändungsVO. v. 30. Okt. 1940:
 § 3 Ziff. 6, 7: 24
 § 4: 606 942¹⁴
 § 6: 43¹³ 44¹⁴ 623¹⁵
 § 8: 116
 § 10: 116
113. KO. v. 10. April 1877:
 § 3: 838
 § 14: 860¹³
 § 61 Ziff. 1: 838
 § 69: 712²⁰
 § 70: 712²⁰
 § 139: 712²⁹
 § 181: 838
 § 239 Ziff. 3, 4: 1138¹⁵
 § 240 Ziff. 3: 1138¹⁵
114. AnfechtG. v. 20. Mai 1898:
 § 3: 996¹⁸
115. VollstrMißBrG. v. 13. Dez. 1934: 22 60 835
116. VO. üb. Maßn. auf dem Gebiet der ZwVollstr. v. 26. Mai 1933: 116
 § 19 a: 116
117. VO. üb. weitere Maßnahmen auf dem Gebiet der ZwVollstr. v. 31. Okt. 1939: 12 22
118. RKostO. v. 25. Nov. 1935:
 § 123 I: 681
119. GKG. i. d. Fass. der Bek. v. 5. Juli 1927: 232
 § 4: 425 1191²⁸
 § 7: 426
 § 9: 249²¹ 416³¹
 § 10: 66 184 385 416³¹ 1191²⁸
 § 11 II: 526¹⁷
 § 13: 1191²⁸
 § 17: 1191²⁸
 § 18: 425 1191²⁸
 § 29: 426
 § 30: 416³² 425
 §§ 32, 33: 425
 § 69 a: 730
 § 71: 425
 § 74: 424
 § 77: 424
 § 90: 179
120. Kostenverfügung v. 13. März 1937:
 § 6: 424
 § 11: 425
 §§ 26, 28, 29: 424
121. RAGebO. v. 5. Juli 1927:
 § 1: 382
 § 3: 381
 § 9: 320³⁰
 § 12: 425
 § 13 Ziff. 1: 380 382
 § 13 Ziff. 2: 320³⁰ 383 624¹⁰
 § 13 Ziff. 3: 383
 § 13 Ziff. 4: 386 413²⁷
 § 14: 380 382
 § 17: 383 624¹⁷
 § 23 Ziff. 6: 380 1038¹⁰
 § 24: 381
 § 27: 381
 § 28 a: 382
 § 29: 1038¹⁰
 § 35: 381
 § 41: 386
 § 43: 320³⁰ 381 1038¹⁰
 § 44: 1038¹⁰
 § 45: 380 381
- § 50: 381
 § 52: 320³⁰
 § 73 a: 730
 § 74: 380
 § 76: 380
 § 78: 381
 § 89: 380 383 943¹⁵
 § 93 II: 868²⁰
122. ArmAnwGebG. v. 20. Dez. 1928:
 § 1: 379 380 415³⁰ 525¹⁶ 1112²¹
 § 4: 379 423
 § 5: 380
123. VO. üb. die Erstattung von Rechtsanwaltsgebühren in Armensachen vom 6. Mai 1941:
 § 1: 380

e) Arbeitsrecht

124. ArbOG. v. 20. Jan. 1934: 32 104 344
 § 2: 9 46¹⁶ 155³² 316²⁷ 317²⁸ 612⁴
 773⁴⁵ 790 943¹⁰ 947²⁰ 1189²⁷
 § 16: 793
 §§ 18 ff.: 129
 § 19: 793
 § 32 II: 458²³ 1002³⁰
 § 36: 572
 § 56: 254³⁵
 §§ 56 ff.: 11
125. 14. DurchfVO. z. ArbOG. v. 15. Okt. 1935:
 § 1: 793
126. ArbOG. für öffentl. Verwaltungen und Betriebe v. 23. März 1934:
 § 1: 557¹⁰
 § 2: 319²⁸
127. ArbZeitVO. v. 30. April 1938: 72
 § 15: 156³³
128. JugSchG. v. 30. April 1938: 72
129. MutterschutzG. v. 17. Mai 1942: 72 286 344
130. VO. üb. das Arbeitsbuch v. 22. April 1939: 457²¹
 § 10 I: 8
131. Ges. üb. die Beschäftigung Schwerbeschädigt. v. 12. Jan. 1923: 11 1000²⁸
132. Ges. üb. die Fristen für Kündigung von Angestellten v. 9. Juli 1926:
 § 2 I: 967
133. ArbeitsrechtsänderungsVO. v. 1. Sept. 1939: 16
 § 1: 6 44¹⁵ 286 552⁵ 555⁷ 947²⁰
 § 2: 6 44¹⁵ 286 552⁵ 554⁶ 654¹³
 775⁴⁰
 § 4: 286
 § 5: 286
134. VO. üb. den Arbeitsschutz v. 12. Dez. 1939: 286
135. VO. üb. Lohngestaltg v. 28. Juli 1938:
 § 1: 253³⁴
 § 2: 588³⁴
136. DurchfVO. v. 23. März 1941: 253³⁴
137. AnO. üb. Feiertagsbezahlung v. 3. Dez. 1937: 556⁸ 557⁹ 1002³¹
138. AnO. üb. Fortfall der Feiertagsbezahlung bei unentschuldigtem Fernbleiben v. d. Arbeit vor und nach den Feiertagen v. 16. März 1940: 556⁸
139. 7. AnO. z. Durchf. des Vierjahresplans über Verhinderung rechtswidriger Lösung von Arbeitsverhältnissen vom 22. Dez. 1936: 457²¹
140. VO. zur Sicherung des Kräftebedarfs für Aufgaben von besonderer staatspolitischer Bedeutung v. 13. Febr. 1939 (DienstpfVO.): 457²¹
 § 2: 7 1136³¹
141. DienstpfDurchfAnO. v. 2. März 1939: 457²¹
 § 13: 155³²
 § 20 II: 1136¹¹

142. VO. über Beschränkung des Arbeitsplatzwechsels v. 1. Sept. 1939: 543
 § 1: 545¹ 552⁵ 654¹³ 655¹⁵ 775⁴⁰
 § 2: 552⁵ 654¹³
 § 7 II: 458²² 545¹
143. 6. DurchfVO. zur ArbPlWechsVO. v. 29. Sept. 1942: 71
144. DurchfVO. zur VO. über Stilllegung v. Betrieben zur Freimachung v. Arbeitskräften v. 27. Aug. 1940:
 § 1: 967
145. VO. zur Freimachung von Arbeitskräften für kriegswichtigen Einsatz vom 29. Jan. 1943: 953
146. VO. üb. Sicherung des Gefolgschaftsstandes in der Kriegswirtschaft vom 20. Mai 1942: 71
147. ArbGG. i. d. Fass. v. 10. April 1934:
 § 61: 1191²⁸
 § 64 II: 527¹⁸
 § 67: 157³⁴
 § 77: 1002³²
 § 91 I: 1002³⁰
148. VO. über die Einführung sozialrechtlicher Vorschriften im Lande Österreich v. 26. März 1938:
 Art. IV: 776⁶⁰
149. VO. über die Einführung sozialrechtlicher Vorschriften im Lande Österreich v. 9. Juli 1938:
 Art. VIII: 776⁶⁰
150. 2. VO. über die Einführung sozialrechtlicher Vorschriften in den sudetendeutschen Gebieten v. 25. Mai 1939:
 § 7: 776⁴⁰
151. VO. über Änderungen des gewerbegerichtlichen Verfahrens in der Ostmark u. des arbeitsgerichtl. Verfahrens im Reichsgau Sudetenland usw. v. 19. Dez. 1939:
 § 2: 653¹²
 § 3: 320³⁰
- f) Wirtschaftsrecht**
- a) Allgemeines**
152. VO. über die Wirtschaftsverwaltung v. 27. Aug. 1939:
 § 9: 617⁸
153. 1. DurchfVO. dazu:
 Art. VI: 617⁸
154. VO. über den Zusammenschluß auf dem Gebiet des wirtschaftl. Prüfungs- u. Treuhandwesens v. 23. März 1943: 783
 § 2: 785
155. EnergiewirtschaftG. v. 13. Dez. 1935: 130
156. VO. z. Schutze der Rüstungswirtschaft v. 21. März 1942: 72
 Art. II: 909³⁴
157. DurchfVO. v. 25. April 1942: 72
158. 2. DurchfVO. v. 23. Mai 1942: 72 909³⁴
159. VO. üb. Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft v. 19. Febr. 1940: 953 ff.
 § 1: 955 958 960
 § 9: 970
 § 12: 957
160. 1. DurchfVO. z. GemeinschaftshilfeVO. v. 3. Mai 1940: 954
 § 1 I b: 960
161. 2. DurchfVO. v. 16. Juli 1940: 954
162. 3. DurchfVO. v. 15. Sept. 1941: 954
163. 4. DurchfVO. v. 15. Juli 1942: 954
164. 2. DurchfVO. zum Vierjahresplan vom 5. Nov. 1936:
 Nr. II Abs. 1: 1136¹⁴
165. PreisbildungsG. v. 29. Okt. 1936:
 § 2: 152²⁴ 811¹⁷
166. PreisstopVO. v. 26. Nov. 1936:
 § 1: 78¹³ 175 707²¹ 801³
167. AnO. des RKomm. für die Preisbil-

- dung über die Erweiterung der Preisüberwachungsstelle v. 11. März 1941: 811¹⁷
168. VO. über die Preisüberwachung und die Rechtsfolgen bei Preisverstößen i. Grundstücksverkehr v. 7. Juli 1942: 229
 § 4: 861¹⁵
169. VO. über Festlegung von Höchstaufschlägen für den Handel mit Möbeln v. 11. Juni 1940: 761²⁷
170. AuslandswarenpreisVO. vom 15. Juli 1937:
 § 1: 403¹⁰
171. GebrauchtwarenVO. v. 21. Jan. 1942: 1007³⁷
172. VO. über den Handel und die Auftragsvermittlung bei öffentl. Aufträgen v. 11. Sept. 1940:
 § 1: 224
173. AnO. über den Verkauf von Nutzpferden v. 20. Febr. 1940:
 § 1: 1104⁷
174. VO. über Strafen und Strafverfahren bei Zuwiderhandlungen gegen Preisvorschriften v. 3. Juni 1939 u. 28 Aug. 1941 (PreisstrafrechtsVO.): 229
 § 1: 78¹³ 396² 403¹⁰ 587²⁷ 28 761²⁷
 906²⁸ 1104⁷ 1136¹²
 § 3: 78¹³ 761²⁷ 907³¹ 1137¹³
 § 5: 34⁴
 § 10: 78¹³
 § 16: 723
 § 19: 723
 § 26: 78¹³
175. KriegswirtschaftVO. v. 4. Sept. 1939:
 § 1 I: 35⁶ 36⁶ 78¹¹ 12 139⁸ 401⁷
 402⁹ 441¹ 442² 585²³ 586²⁶ 738
 760²⁶ 906²⁸ 907³⁰ 32 1043¹⁸
 1044¹⁹ 1045²⁰ 1102⁴
 § 1 II: 399⁵ 402⁸ 585²³ 585²⁴ 761²⁶
 903²² 906²⁷ 1045²¹ 1046²² 23
 § 1 a: 185¹ 1117
 § 1 b: 1118
 § 6: 238¹²
 § 7: 238¹²
 § 8: 238¹²
 § 18: 253³⁴ 551⁴ 776⁴³ 1117
 § 22: 78¹³ 222 264 403¹⁰ 761²⁷
 906²⁸ 1104⁷
 §§ 22 ff.: 811¹⁷
176. 2. DurchfVO. z. Abschn. III (Kriegslöhne) der KWVO. (2. KLDB.) vom 12. Nov. 1939:
 § 3: 253³⁴
177. 3. DurchfBest. zu Abschn. III (Kriegslöhne) der KWVO. v. 2. Dez. 1939:
 § 3 III: 723
178. 2. DurchfVO. z. Abschn. IV d. KWVO. v. 8. Dez. 1940: 906²⁸
180. VerbrauchsregelungsstrafVO. vom 6. Sept. 1940 i. d. Fass. v. 26. Nov. 1941: 119 1126 1131
 § 1 I Ziff. 1: 37⁷ 140⁹ 185¹ 402⁹
 442² 585²⁴ 587²⁸ 907²⁹ 30 1136¹²
 § 1 I Ziff. 3: 762²⁸
 § 1 Ziff. 4: 1181¹⁶
 § 1 I Ziff. 6: 140⁹ 187² 906²⁶ 1181¹⁶
 § 1 II: 1181¹⁶
 § 1 III: 1028
 § 2: 142¹⁰ 514⁵ 585²⁴ 586²⁰ 738
 907³² 1041¹⁴
 § 3: 1174
 § 4: 1028 1030 1117 ff.
 § 5: 1028 1119
 § 7: 118
 § 8: 1029 1119
 § 9: 738
 § 12: 1031
 § 20: 1028
 § 21: 1030

181. SpinnstoffG. v. 6. Dez. 1935:
 § 1: 78¹³
182. VO. über die Verbrauchsregelung von Spinnstoffwaren v. 14. Nov. 1939: 1065¹
183. PreisbildungsVO. für Spinnstoffe v. 17. Sept. 1939: 78¹³
- β) Landwirtschaftsrecht**
184. RUmlegungsO. v. 16. Juni 1937: 132
185. UmlegungsG. v. 26. Juni 1936: 132
186. RSiedlG. v. 11. Aug. 1919: 101
 § 1: 354¹¹
 §§ 4—8: 354¹¹
187. FlüchtlingssiedlG. v. 7. Juni 1923: 102
188. RheinstättG. v. 10. Mai 1920: 432
189. Ges. über Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten v. 22. Sept. 1933/27. Sept. 1938:
 § 2: 661²⁰
190. Ges. über Bergmannsiedlungen vom 10. März 1930 i. d. Fass. v. 2. Mai 1934:
 § 3: 928
191. Ges. über die Regelung des Landbedarfs der öffentl. Hand v. 29. März 1935: 131
192. VO. zur Sicherung der Landbewirtschaftung v. 23. März 1937: 432 505
193. Durchf- u. ErgVO. v. 20. Jan. 1943: 505
 § 28: 505
194. RErbhofG. v. 29. Okt. 1933: 72 432
 § 5: 1095
 § 8: 1072⁸
 § 9: 182 1072⁸
 § 10: 1072⁸
 § 11: 1082
 § 15: 1084
 § 16: 1082
 § 18: 183
 § 20: 1092
 § 21: 100 356¹² 1084
 § 22: 183 1094
 § 23: 1094
 § 25: 100 182 1086
 § 30: 100
 § 31: 1084 1096
 § 32: 100
 § 37: 100 283 933 1073⁹
 § 37 f.: 702¹⁷
 § 40: 1072⁸
 §§ 41, 43: 1082
 § 56: 100
195. ErbhofrechtsVO. v. 21. Dez. 1936:
 § 4: 182 1072⁸
 § 21: 1090
 § 23: 1091
 § 30: 100 702¹⁷
 § 32: 1096
 § 36: 100
 § 48: 356¹²
 § 53: 1090
 § 54: 1093
196. ErbhofverfO. v. 21. Dez. 1936: 1100
 § 2: 1082
 § 6: 1082
 § 8: 1082
 §§ 60, 61: 184
 §§ 67 ff.: 1091
 §§ 77 ff.: 361¹⁵
197. VO. über Kriegsvereinfachungen im Erbhofverfahren v. 29. Mai 1943:
 § 1: 1082
198. VO. zur Fortbildung des Erbhofrechts v. 30. Sept. 1943: 1081
 § 1—4: 1082
 §§ 5, 6, 7: 1083
 §§ 8, 9, 10: 1084
 § 11: 1085

- § 12: 1086
 §§ 13, 14: 1087
 § 15: 1087
 § 16: 1087
 § 17: 1082 1087
 § 18: 1088
 § 19: 1084
 § 20: 1089
 §§ 20 ff.: 1088
 § 21: 1090
 § 22: 1090
 §§ 23—25: 1090
 §§ 26—28: 1091
 § 29: 1091
 § 30: 1092
 § 31: 1090
 § 32: 1092
 § 33: 1092
 § 34: 1093
 §§ 35, 36, 37: 1094
 §§ 38, 39, 40: 1095
 § 41: 1093
 § 42: 1094
 § 43: 1095
 § 44: 1096
 § 45: 1096
 §§ 46—49: 1097
 § 50: 1082
 § 52: 1092
 § 54: 1097
199. DurchfVO. z. Ges. über Erlöschen der Familienfideikommisse v. 20. März 1939:
 § 11 V: 1159³⁸
200. RJagdG. v. 3. Juli 1934:
 § 53: 129
201. RNaturschutzG. v. 26. Mai 1935: 131
202. Ges. z. Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse v. 1. Juni 1936:
 § 11 II: 1214
 § 15: 934
 § 51 III: 28
 §§ 52, 53: 933
 § 93: 933
203. 7. DurchfVO. z. LandwSchuldReglG. v. 30. April 1935:
 Art. 33: 1213
 Art. 54: 934
204. 8. DurchfVO. zum LandwSchuldReglG. v. 20. Juni 1936:
 Art. 4: 1213
205. 9. DurchfVO. zum LandwSchuldReglG. v. 24. Nov. 1937:
 Art. 4: 933
 Art. 6: 933
 Art. 10: 933 1213
 Art. 17: 934
 Art. 29: 934 1213
206. 2. Ges. über den landwirtsch. Vollstreckungsschutz v. 27. Dez. 1933:
 Art. 1 § 4: 1213
207. Ges. über die Umwandlung wertbeständiger Rechte und ihre Behandlung im landwirtschaftl. Entschuldungsverfahren v. 16. Mai 1934 (RoggenschuldenG.):
 § 1: 706²⁰
208. VO. über die Veräußerung von Entschuldungsbetrieben v. 6. Jan. 1937: 283 933
 Art. 1 II: 283
 Art. 3 I Ziff. 2: 283
209. Ges. über die Neubildung deutschen Bauerntums v. 14. Juli 1933: 101
210. VO. über die Einführung des Rechts der Neubildung deutschen Bauerntums im Lande Österreich v. 7. Febr. 1939:
 Art. 1, 2: 354¹¹
211. Ges. üb. die Zuständigkeit des Reiches für die Regelung des ständischen Aufbaus der Landwirtschaft v. 15. Juli 1933: 101
212. RNährstandsG. v. 13. Sept. 1933: 101
 § 2: 1027
 § 3: 1119
213. VO. über die öffentl. Bewirtschaftung von Tieren usw. v. 7. Sept. 1939:
 § 8: 907³²
214. VO. über die öffentl. Bewirtschaftung von landwirtschaftl. Erzeugnissen v. 27. Aug. 1939:
 § 3: 187²
 §§ 6, 7: 1028 1119
215. VO. über die öffentl. Bewirtschaftung von Getreide-, Futtermitteln usw. v. 7. Sept. 1939: 1028
216. MilchG. v. 31. Juli 1930:
 §§ 1, 14: 656¹⁷
- g) Miet- und Pachtrecht**
217. MietSchG. i. d. Fass. v. 17. Febr. 1928:
 § 2: 58 837 1060
 § 3: 58 837 1060
 § 4: 59 837 1060
 § 5: 61
 § 5 a: 61 837
 § 6: 61
 § 14: 28 61
 § 19: 60
 § 20: 927
 § 21: 927
 § 22: 57
 § 23: 927
 § 25: 57
 § 27: 61
 § 31: 1060
 § 32 IV: 57
 § 49: 59
218. MietSchG. i. d. Fass. v. 15. Dez. 1942: 418
 § 2: 418 778
 § 3: 418
 § 4: 419 928
 § 11: 421
 § 13: 422
 § 16: 699¹¹
 § 17: 700¹⁵
 § 19: 1074¹⁰
 § 20: 927
 § 21: 928
 § 23: 930
 § 23 a: 930
 § 23 b: 927
 § 24: 420
 § 27: 929
 § 29: 420 702¹⁶ 937¹ 2 938³
 § 30: 419 699¹² 938⁴ 939⁶ 1075¹¹
 § 31: 419 699¹¹
 § 37: 699¹¹
 § 38: 699¹² 939⁶
 § 40: 699¹²
 § 46: 422 940⁷
219. 2. AusfVO. z. KündSchG. v. 31. Aug. 1938: 796
 § 2: 58
220. 3. AusfVO. z. KündSchG. v. 5. Sept. 1939: 57
 § 4: 59
 § 5: 93³⁶
 § 6: 1074¹⁰
221. 5. AusfVO. z. KündSchVO. v. 14. Aug. 1940:
 § 1: 52 94³⁸ 700¹³
222. VO. über Behandlung von Miet- und Pachtverträgen über Räume aus Anlaß der Freimachung der westlichen Grenzgebiete v. 15. Juli 1940:
 § 3: 699¹⁰
223. AnO. für das Verfahren vor dem MEA. und der Beschwerdestelle v. 19. Sept. 1923: 61
 § 7: 940⁷
 § 10: 93³⁵
224. RPachtSchO. v. 30. Juli 1940:
 § 8 II: 507
- h) Kulturwesen**
225. RKulturkammerG. v. 22. Sept. 1933:
 §§ 3, 4: 241¹⁴
226. DurchfVO. v. 1. Nov. 1933:
 §§ 4, 9, 25, 28: 241¹⁴
227. 3. AnO. z. Befriedung der wirtschaftl. Verhältnisse im deutschen Musikleben v. 5. Febr. 1935: 241¹⁴
228. TheaterG. v. 15. Mai 1934:
 § 1: 131
229. SchriftleiterG. v. 4. Okt. 1933:
 § 1: 131
 §§ 13, 14, 16: 243¹⁵
 § 30: 243¹⁵
230. VO. z. Anpassung von presserechtl. Vorschriften an das Reichsrecht vom 29. Sept. 1939: 910³⁷
231. KynstschutzG. v. 9. Jan. 1907/22. Mai 1910:
 §§ 1, 2, 15, 31: 818²⁹
232. LiterarUrhG. v. 19. Juni 1901/22. Mai 1910: 573
 §§ 1, 11, 36: 818²⁰
- II. Landesrecht**
- a) Preußen**
233. Allgem. Landrecht v. 5. Sept. 1794:
 I 16 § 482: 428
 I 20 §§ 411, 524: 428
 II 7 §§ 8 ff.: 432
 II 19 §§ 50, 75: 1109¹⁵
 II 191 § 6: 594
234. AGBGB. v. 20. Sept. 1899:
 Art. 6, 7: 1077¹³
 Art. 47: 247¹⁹
235. EigentumserwerbsG. v. 5. Mai 1872:
 § 12: 707²²
236. Ges. über das Grundbuchwesen in der Provinz Hannover v. 28. Mai 1873:
 § 34: 707²²
237. LGebO. f. RAnw. v. 28. Okt. 1922:
 Art. 9, 11, 12, 16: 251²⁵
238. ErbhofG. v. 15. Mai 1933:
 § 14: 1084
239. Ges. betr. das Anerbenrecht bei Renten- und Ansiedlungsgütern v. 8. Juni 1896: 102
240. Allg. BergG. v. 24. Juni 1865: 1215
 § 26: 197¹⁵
 § 149: 707²³
 §§ 215 ff.: 197¹⁵
241. WassG. v. 7. April 1913:
 § 197: 855⁷
 § 200: 707²³
- b) Mecklenburg**
242. Revid. HypO. f. Landgüter v. 18. Okt. 1848: 429
243. Ges. v. 21. März 1868 betr. Einf. von Grund- u. Hypothekenbüchern in Neu-Vorpommern u. Rügen: 429
- III. Österreich**
244. ABGB. v. 1. Juni 1811:
 § 22: 454¹⁵
 § 138: 474 713³⁰
 §§ 155 ff.: 474
 § 158: 251²⁶ 27 496¹⁶

- § 226 a: 234² 579¹² 765³³
 § 230: 176 576⁸ 765³³ 897¹² 899¹⁵
 1133⁴ 1134⁵
 § 232: 139⁷ 482³ 751⁹ 765³³
 § 240: 726
 § 242: 402⁹ 513¹ 756¹⁵ 1102⁴ 1103⁵
 § 243 Ziff. 2: 737⁻
 § 243 Ziff. 4: 756¹⁶
 § 243 Ziff. 7: 119
 § 244: 757¹⁷
 § 245: 1034⁴ 1179⁹
 § 246: 513¹ 756¹⁵ 906²⁷
 § 247: 513¹ 581¹⁴
 § 253: 726
 § 257: 234³ 569 581¹⁵ 587³⁰ 737
 § 258: 569
 § 259: 741
 § 263: 34³ 74⁴ 290³ 397⁴ 737 757¹⁸
 900¹⁶ 901¹⁸ 1038¹⁰ 1134⁶
 1179¹⁰
 § 264: 1034⁴ 1179⁹
 § 266: 235⁴ 398⁵ 402⁹ 513² 514³
 1039¹¹ 1135⁷ 1185²²
 § 267: 33² 74⁵ 75⁶ 446⁶ 582¹⁶ 727
 737 901¹⁹ 902²⁰ 912³⁹ 1137¹⁴
 § 268: 33² 74⁵ 446⁸ 582¹⁶ 901¹⁹
 § 270: 582¹⁶
 § 271: 902²⁰
 § 281: 33²
 § 284: 582¹⁷
 § 303: 261 1184²¹
 § 304: 1184²¹
 § 309: 76⁷ 902²¹
 § 310 a: 1143²¹
 §§ 315, 316: 753¹¹ 1134⁵
 § 330 c: 176 1103⁶
 § 331: 757¹⁹ 1040¹³
 § 332: 76⁸ 77⁹ 583¹⁸ 757¹⁹ 1040¹³
 1180⁴¹
 § 333: 77¹⁰ 583¹⁸ 737 1040¹³
 § 340: 580¹³ 897¹³
 § 346: 758²⁰
 § 348: 398⁵ 737 902²⁰ 903²² 1041¹⁴
 1141¹⁸ 1177²
 § 349: 398⁵ 903²² 1041¹⁴
 § 350: 584¹⁰ 1177²
 § 351: 584¹⁹
 § 352: 758²¹ 1038¹⁰
 § 354: 1177²
 § 359: 583¹⁸ 896¹¹ 1180¹¹ 12
 § 370 Ziff. 5: 400⁶ 743 1042¹⁵ 1103⁵
 274. VO. über den Geltungsbereich des Strafrechts v. 6. Mai 1940: 246¹⁸ 470
 275. VO. zur Änderung der Strafvorschriften über fahrlässige Tötung, Körperverletzung u. Flucht bei Verkehrsunfällen v. 2. April 1940: 482³
 276. Ges. zur Änderung des StGB. vom 4. Sept. 1941:
 § 1: 33¹ 118 235⁵ 236⁶ 7 393¹ 470
 481¹ 589³⁷ 759²² 883 1042¹⁶
 1043¹⁷ 1181¹³
 277. Ges. v. 24. Nov. 1933 gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher und über Maßregeln der Sicherung und Besserung: 472
 278. VolksschädVO. v. 5. Sept. 1939: 1135⁹
 § 1: 1181¹⁴
 § 2: 444³ 514⁴ 759²³ 1135⁸ 10
 § 3: 1186²⁴
 § 4: 236⁷ 402⁹ 403¹¹ 585²³ 586²⁵
 733 749⁶ 759²⁴ 907³¹ 912³⁹
 1138¹⁶ 1177²
 279. GewaltverbrVO. v. 5. Dez. 1939:
 § 1: 79¹⁴ 117 444³ 1186²⁵
 § 4: 470 592⁴² 721
 280. WehrkraftschutzVO. v. 25. Nov. 1939:
 § 2: 117
 § 4: 445⁴ 584²⁰ 738
 281. VO. des RPräs. z. Schutze von Volk und Staat v. 28. Febr. 1933:
 § 1: 80¹⁵ 659¹⁹
 282. Ges. gegen heimtückische Angriffe auf Partei und Staat v. 20. Dez. 1934:
 § 1: 588³¹
 § 2: 737
 283. VO. über außerordentliche Rundfunkmaßnahmen v. 1. Sept. 1939:
 § 1: 446⁵ 738
 § 2: 739
 284. VO. zur Ergänzung des Jugendstrafrechts v. 4. Okt. 1940: 135 516⁸ 1043¹⁷
 1162
 § 4: 734
 285. DurchfVO. v. 28. Nov. 1940: 143¹⁴
 § 1: 1043¹⁷ 1163
 286. 2. DurchfVO. v. 20. Dez. 1940:
 § 1: 734
 287. VO. über die Vereinfachung und Vereinheitlichung des Jugendstrafrechts (JugStrRVO.) v. 6. Nov. 1943: 1162
 288. VO. zum Schutz geg. jugendl. Schwerverbrecher v. 4. Okt. 1939: 470 884
 905²⁴ 1162 1186²⁵
 289. KriegssonderstrafrechtsVO. v. 17. Aug. 1939:
 § 5: 740
 § 5 I Ziff. 1: 119
 § 5 I Ziff. 2: 906²⁵
 § 5 I Ziff. 3: 906²⁵ 1181¹⁵
 290. VO. zur Erweiterung und Verschärfung des strafrechtl. Schutzes gegen Amtsanmaßung v. 9. April 1942: 471
 § 1: 236⁸
 291. VO. zum Schutze von Ehe, Familie und Mutterschaft v. 9. März 1943:
 § 1: 694³
 292. MilStGB. i. d. Fass. v. 10. Okt. 1940: 544 979
 §§ 31, 33, 35: 768³⁵
 §§ 64 ff.: 1181¹⁵
 §§ 69 f.: 1181¹⁵
 293. VO. zum Schutze des Reichsarbeitsdienstes v. 12. März 1940:
 §§ 3, 4: 588³³
 294. VO. z. weiteren Anpassung des österr. Strafrechts an das Reichsrecht vom 13. Aug. 1940: 470
 295. VO. zur Angleichung des Strafrechts des Altreichs u. der Alpen- u. Donau-Reichsgaue v. 29. Mai 1943: 721 1133²
 Art. 1 a: 722
 Art. 3: 1140¹⁷ 1178⁴
 Art. 4: 721
 Art. 6: 723
 Art. 7: 723
 Art. 10: 726
 Art. 11: 727
 Art. 12 a: 723
 Art. 13 c: 724
 296. DurchfVO. v. 29. Mai 1943: 721
 Art. 1: 721
 Art. 2: 722
 Art. 3: 726
 297. VO. über die Einführung der Vorschriften über Hochverrat u. Landesverrat im Lande Österreich v. 20. Juni 1938: 471
 298. VO. üb. Änderung der Strafvorschriften geg. Verletzung fremden Fischereirechts u. über die Einführung reichsrechtlicher Strafvorschriften zur Bekämpfung der Wilderei in den Alpen- u. Donau-Reichsgauen v. 23. Jan. 1943: 471
 299. VO. über die Einführung des deutschen Strafrechts in den eingegliederten Ostgebieten v. 6. Juni 1940:
 § 15: 446⁶
 300. VO. über die Bestrafung von gefährl. Gewohnheitsverbrechern und Sittlichkeitsverbrechern im Protektorat vom 2. Okt. 1942: 226
 301. VO. über die Strafrechtspflege gegen Polen und Juden v. 4. Dez. 1941: 80¹⁰
 302. ErgänzungsVO. v. 31. Jan. 1942: 80¹⁰

2. Verfahren

 303. StPO. i. d. Fass. der Bek. v. 22. März 1924: 392
 § 74: 179
 § 137: 1184²⁰
 § 145: 1047²⁵
 §§ 151 ff.: 912³⁹
 § 154 b: 884
 § 155 II: 405¹⁶ 591⁴¹
 § 158: 1140¹⁷
 § 170 a: 470
 § 202: 190⁵
 § 203: 190⁵ 894⁷
 § 204: 118 190⁵ 772⁴²
 § 223: 590⁴⁰
 § 224: 590⁴⁰
 § 244: 142¹¹ 405¹⁰ 591⁴¹ 770³⁹
 § 245: 84²³
 § 249: 405¹⁰
 § 251: 731
 § 260: 84²³ 1048²⁶
 § 261: 179
 § 264: 142¹² 579¹¹
 § 265: 589³⁷ 592⁴² 913⁴⁰ 1184²⁰ 21
 § 266: 913⁴⁰
 § 267: 579¹¹ 1048²⁷ 1185²²
 § 267 a: 470
 § 337: 179 770⁴⁰ 1047²⁵
 § 338 Ziff. 1: 293⁶
 § 338 Ziff. 5: 190⁶
 § 338 Ziff. 8: 1184²⁰
 § 341: 771⁴¹
 § 343: 143¹³
 § 344: 771⁴¹
 § 345: 143¹³
 § 354: 117 761²⁷
 § 359: 731 884
 § 374 I Ziff. 6: 1141¹⁸
 § 380: 1140¹⁷
 § 383: 894⁷
 § 395: 179 1141¹⁸
 § 396: 1141¹⁸
 § 403: 728
 § 404: 728
 § 405: 728
 § 406: 729
 § 406 b, c, d: 730
 §§ 413 ff.: 34⁴
 304. NotVO. v. 6. Okt. 1931:
 Teil 6 Kap. I § 7: 589³⁸
 305. KriegsstrafverfahrensO. v. 17. Aug. 1938: 687
 306. Ges. zur Änderung von Vorschriften des allg. Strafverfahrens, des Wehrmachtstrafverfahrens u. des StGB. v. 16. Sept. 1939:
 Art. 2 § 3: 117
 307. VO. über die Zuständigkeit der Strafgerichte, die Sondergerichte u. sonstige strafverfahrensrechtliche Vorschriften v. 21. Febr. 1940: 471
 § 3: 1162
 §§ 5—7: 1169
 § 9: 1169
 § 17 II: 1162 1169
 § 34: 117 292⁵ 754¹³ 1184¹⁹
 §§ 34 ff.: 1135¹⁰
 § 35: 117 754¹³ 1184¹⁹
 § 37: 292⁵
 308. DurchfVO. zur ZustVO. v. 13. Febr. 1940:
 § 18: 769³⁶

309. VO. über die Beseitigung des Eröffnungsbeschlusses im Strafverfahren v. 13. Aug. 1942: 470
310. VO. zur weiteren Vereinfachung der Strafrechtspflege v. 13. Aug. 1942: 1162
 Art. VII § 1: 516⁹ 589³⁸ 590³⁰
 Art. VII § 2: 84^{23b} 117 734 754¹³
 769³⁷ 1135¹⁰ 1184¹⁹ 1186²⁵
 Art. IX § 2 III: 470
311. 3. VO. zur Vereinfachung der Strafrechtspflege v. 29. Mai 1943: 721
 Art. 1: 731
 Art. 4: 731
 Art. 6: 727 884
312. DurchfVO. v. 29. Mai 1943: 721
313. VO. zur weiteren Kräfteersparnis in der Strafrechtspflege v. 29. Mai 1943: 721
314. VO. z. Vereinfachung der Strafrechtspflege in den Alpen- u. Donaureichsgauen v. 19. Aug. 1942:
 § 13: 294⁷ 470 1186²⁵ 1187²⁸
315. Ges. über beschränkte Auskunft aus dem Strafregister und die Tilgung von Strafvermerken v. 9. April 1920 i. d. Fass. v. 17. Nov. 1939: 1144²²
316. VO. über die Einführung des StraftilgungsG. und der StrafregisterVO. in den Reichsgauen der Ostmark vom 19. Sept. 1941: 471
317. StrafenanpassungsVO. v. 8. Aug. 1938: 470
 § 8 II: 1135⁸
318. JugGerG. v. 16. Febr. 1923:
 § 9: 1043¹⁷
319. RJugGerG. v. 6. Nov. 1943: 1161
 § 1: 1162
 § 2: 1163
 § 3: 1162
 § 4: 1163
 § 5: 1163
 § 7: 1164
 § 8: 1164
 § 9: 1164
 § 10: 1164
 § 11: 1164
 § 12: 1164
 § 14: 1165
 § 15: 1165
 § 18: 1165
 § 20: 1163
 § 21: 1165
 § 22: 1166
 § 25: 1166
 § 26: 1165
 § 29: 1166
 § 30: 1166
 § 31: 1166
 § 32: 1167
 § 35: 1167
 § 37: 1167
 § 40: 1167
 §§ 48—50: 1167
 §§ 51, 52: 1167
 § 58: 1168
 § 60: 1168
 § 62: 1168
 § 64: 1168
 § 70: 1169
 § 71: 1169
 § 72: 1169
 § 73: 1169
 § 76: 1169
 § 77: 1169
 § 78: 1169
320. VO. über die unbestimmte Verurteilung Jugendlicher v. 10. Sept. 1941: 292⁴ 470 905²⁴ 1162 1186²⁵
321. Ges. betr. Entschädigung für unschul-

dig erlittene Untersuchungshaft vom

14. Juli 1904:

§ 1: 292⁵ 405¹⁷

§ 2 III: 405¹⁷

§ 4: 292⁵

322. Gnadenerlaß für die Wehrmacht vom 1. Sept. 1939:

§§ 2, 4: 81²⁰

323. AusfBest. v. 1. Sept. 1939:

§ 1 I: 81²⁰

324. Gnadenerlaß für die Zivilbevölkerung v. 9. Sept. 1939: 587²⁹ 1187²⁶

325. AusfBest. v. 13. Sept. 1939:

§ 3: 772⁴²

326. VO. über die Ausübung der Strafrechtsbarkeit im Protektorat Böhmen u. Mähren v. 14. April 1939:

§ 1: 911³⁸

§ 15 II d: 1144²³

§ 15 a II: 1045²¹

§ 26: 911³⁸

§ 32: 28

327. Deutsches AusliefG. v. 23. Dez. 1929:

§ 2: 239¹³

II. Landesrecht

Preußen

328. SchiedsmannsO. v. 3. Dez. 1924: 512

III. Österreich

329. StG. v. 27. Mai 1852:

§ 5: 1034³

§ 8: 470 585²⁴ 890³ 910³⁶ 1186²⁴

§ 9: 472

§ 34: 472 586²⁵ 1034³

§ 35: 472

§ 54: 1187²⁶

§ 55 a: 472

§ 125: 910³⁸

§ 126: 1185²³

§ 128: 589³⁸ 772⁴³ 1185²³

§ 132 III: 472 772⁴⁴

§ 139 b: 472

§§ 144, 146: 890³

§ 152: 1185²³

§ 166: 1186²⁴

§ 167: 1186²⁴

§ 173: 406¹⁸

§ 176 I a: 406¹⁸

§ 183: 1142²⁰

§ 194: 1135⁸

§ 203: 406¹⁸

§ 209: 407¹⁸

§ 267: 472

§ 305: 472

§ 335: 180 1143²¹

§ 337: 1143²¹

§ 459 1143²¹

§ 467: 744

§ 486: 407¹⁸

§§ 492, 495: 472

§ 516: 910³⁷

330. VO. üb. den Wucher v. 12. Okt. 1941: 471

331. StPO. v. 23. Mai 1873:

§ 265: 143¹⁴ 294⁷ 472

§ 265 a: 406¹⁸

§ 270 Ziff. 7: 1048²⁷

§ 358: 1187²⁶

332. Ges. über die bedingte Verurteilung v. 23. Juli 1920: 472

333. JugGerG. v. 18. Juli 1928: 1161

§ 11 I: 1135⁸ 1186²⁵

§ 11 II: 1135⁸ 1186²⁵

§ 12: 470

334. Ges. über die Tilgung der Verurteilung v. 21. März 1918: 1144²²

IV. Ausländisches Recht

a) Italien

335. StGB. v. 19. Okt. 1930:

Art. 1: 742

Art. 368: 741

Art. 410: 740

Art. 519: 246¹⁸

Art. 626: 740

Art. 648: 741

b) Schweiz

336. StGB.: 573

Art. 82—100: 573

Art. 335: 573

c) Tschechoslowakei

337. Ges. über die Tilgung der Verurteilung v. 14. Juni 1928: 1144²²

C. Finanz- und Steuerrecht

I. Reichsrecht

1. Materielles Recht

338. Ges. üb. das Kreditwesen v. 25. Sept. 1939: 392

§ 22 II: 1209

§ 52 S. 2: 1211

§ 53: 1212

339. Ges. über Zahlungen aus öffentl. Kassen v. 21. Dez. 1938:

§§ 1, 3: 151²¹

340. Ges. über Fremdwährungsschuldverschreibungen v. 28. Juni 1936:

§ 2 II: 252²⁹

341. VO. über Fremdwährungs-Schulden v. 5. Dez. 1936: 252²⁹

342. VO. über Einführung dieser Vorschriften im Lande Österreich vom 29. April 1938: 252²⁸

343. DevG. v. 12. Dez. 1938:

§ 43: 860¹⁴

§ 69 I Ziff. 1—3: 483⁷

344. 1. DurchfVO. üb. Einführ. der Reichsmarkwährung im Gebiet der Freien Stadt Danzig v. 7. Sept. 1939:

§ 4 I: 310¹⁹

345. VO. üb. die Währungsumstellung von Schuldverhältnissen in den in das Deutsche Reich eingegliederten Ostgebieten v. 14. Juni 1940:

§ 2: 310¹⁹

346. SteueranpassG. v. 16. Okt. 1934:

§ 1: 121 322

§ 5: 322

§ 6: 322

§ 10: 323

347. RBewertG. v. 16. Okt. 1934:

§ 68 Ziff. 4, 5: 884

348. DurchfVO. zum RBewertG. v. 2. Febr. 1935 und 22. Nov. 1939:

§ 2 a: 963

349. EinkStG. i. d. Fass. v. 27. Febr. 1939: 799

§ 3 Ziff. 1, 2: 285

§ 9: 209

§ 10: 123 209 324

§ 11: 210

§ 12: 210

§§ 13, 14: 210

§§ 15—17: 210 262

§ 18: 210

§ 19: 211

§ 20: 211

§ 21: 211

§§ 22, 23: 211

§ 26: 150¹⁸ 322

§ 27: 323

- § 28: 324
 § 32: 325
 § 33: 124 211 284 887
 § 34: 212 886
 § 35 II: 963
 § 51 II: 124
 350. EinkStDurchfBest. v. 7. Dez. 1941:
 §§ 10, 11: 284
 § 19: 323
 § 21: 324
 § 22: 284
 351. LohnStDurchfBest. v. 10. März 1939:
 § 2: 606
 § 6 Ziff. 1, 2: 285
 § 26: 285
 352. VO. über Aufstellung von Durchschnittssätzen für Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft v. 31. Dez. 1936: 886
 353. VO. über Bemessung des Nutzungswerts der Wohnung im eigenen Einfamilienhaus v. 26. Jan. 1937: 886
 354. StÄndVO. v. 20. Aug. 1941: 124
 § 3: 265
 § 4: 212
 355. VO. über das Eisenerne Sparen vom 30. Okt. 1941 und 10. Dez. 1942: 125
 356. KörperStG. v. 16. Okt. 1934:
 §§ 5, 6: 1047²⁴
 § 9: 964
 § 20: 963
 357. KartellsteuerVO. v. 20. Dez. 1941: 608
 § 4: 608
 358. ErbschStG. v. 22. Aug. 1925:
 § 2 I Ziff. 4: 884
 § 18 I Ziff. 4—6: 887
 359. UmsStG. v. 16. Okt. 1934: 228 799
 § 1: 224 1047²⁴
 § 2 III: 224
 § 3: 213
 § 5: 215 1047²⁴
 § 11: 1047²⁴
 § 14: 1047²⁴
 360. UmsStDurchfBes. v. 17. Okt. 1934:
 § 8: 213
 § 10 S. 2: 214
 361. GewStG. v. 1. Dez. 1936:
 § 7: 1047²⁴
 362. GrundsteuerG. v. 1. Dez. 1936: 124
 § 7: 707²¹
 § 8: 707²¹
 363. VO. üb. die Aufhebung der Gebäudeentschuldungssteuer v. 31. Juli 1942: 180 229
 § 1: 1240²⁰
 § 2: 860¹⁴ 1240²⁰
 § 4: 1240²⁰
 364. DurchfVO. z. VO. üb. Aufhebung der Gebäudeentschuldungssteuer v. 31. Juli 1942:
 § 2: 1240²⁰
 § 3: 860¹⁴ 1240²⁰
 § 6 Nr. 4: 217
 § 8: 1240²⁰
 § 9: 1240²⁰
 365. Ges. über Steuererleichterungen bei Umwandlung und Auflösung von Kapitalgesellschaften v. 5. Juli 1934: 124
 366. GewinnabführungsVO. vom 31. März 1942: 222
 367. 1. DurchfVO. v. 31. März 1942:
 § 5: 222
 367 a. 3. DurchfVO. v. 28. März 1943:
 § 14: 963
 368. BrantwMonG. i. d. Fass. v. 25. März 1939:
 §§ 119, 121, 124: 238¹¹
 369. TabakStG. v. 4. April 1939:
 §§ 2, 3, 38: 238¹²
 § 25: 908³³
 370. 7. VO. z. Einführung steuerrechtlicher

- Vorschriften im Lande Österreich vom 17. Dez. 1938: 776⁵⁰
 371. OststeuerhilfeVO. v. 9. Dez. 1940: 125
 372. VO. über Kreditkassen im GenGouv. v. 23. Sept. 1939:
 § 6 IV: 719³⁹
 373. VO. üb. die Emissionsbank in Polen v. 15. Dez. 1939:
 § 9 I: 719³⁹
 374. VO. über die Behandlung feindlichen Vermögens v. 15. Jan. 1940:
 §§ 9, 10: 860¹⁴
 § 14: 983²

2. Verfahren

375. RABgO. v. 13. Dez. 1919: 845
 § 92 III: 127
 § 107 III 2: 843
 § 222: 127
 §§ 391—419: 1175
 § 396: 37⁸ 237⁹ 238¹² 587²⁰ 907³²
 908³³ 1047²⁴ 1138¹⁶ 1183¹⁷
 § 401: 81²⁰ 908³³
 § 401 a: 37⁸
 § 401 b: 908³³
 § 402: 238¹⁰
 § 403: 587²⁰ 908³³
 § 410: 909³⁴
 § 464: 910³⁵
 § 467 I: 516⁹

II. Österreich

376. DevG. v. 23. März 1938:
 § 21 IV 3 b: 252²⁸

D. Sonstige Gebiete des öffentlichen Rechts

I. Reichsrecht

a) Verfassungsrecht

377. Weimarer Verfassung v. 11. Aug. 1919:
 Art. 124: 659¹⁹
 Art. 131: 179 241¹⁴ 635 1234¹⁴
 Art. 153 II: 131
 378. ReichskanzlerstellvertretungsG. vom 17. März 1878: 637
 379. Ges. über den Neuaufbau des Reiches v. 30. Jan. 1934: 128
 380. 1. DurchfVO. v. 2. Febr. 1934: 128
 381. 3. DurchfVO. v. 28. Nov. 1938: 129
 382. ReichsstatthalterG. v. 31. März 1933: 128
 § 2: 593
 383. 2. VO. zum Ges. über Wiedervereinigung Österreichs mit dem Deutschen Reich v. 18. März 1938: 130
 384. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit v. 5. Febr. 1934:
 § 41: 351⁹
 385. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit im Lande Österreich vom 3. Juli 1938:
 § 1: 351⁹
 386. 2. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit im Lande Österreich vom 30. Juni 1939:
 Art. I § 1: 351⁹
 387. 1. VO. z. RBürgerG. v. 14. Nov. 1935:
 § 2 II: 31
 § 5 II a: 31 80¹⁷
 388. VO. üb. den Verlust der Protektoratsangehörigkeit v. 2. Nov. 1942: 225
 389. VO. über die deutsche Volksliste und die deutsche Staatsangehörigkeit in den eingegliederten Ostgebieten vom 4. März 1941: 31
 § 7: 379

b) Beamtenrecht

390. DBG. v. 26. Jan. 1937: 32 132 498 544
 § 1: 498
 § 2: 499
 § 3: 498
 §§ 25, 26: 498
 § 36: 650⁷
 § 63: 650⁷
 § 64: 650⁷
 § 78: 986¹¹
 § 101: 986¹²
 § 124: 175
 § 126: 986¹¹
 § 139: 20 370 986¹²
 391. 2. DurchfVO. z. DBG. v. 13. Okt. 1938: 650⁷
 392. BeamtenrechtsÄndG. v. 30. Juni 1933: 132 498
 393. Ges. zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums v. 7. April 1933: 498
 394. Ges. über die Vereinheitlichung im Behördenaufbau v. 5. Juli 1939: 129 499
 395. DPolBeamtG. v. 24. Juni 1936: 32 132 499
 396. Ges. über die besonderen Verhältnisse der beamteten Lehrer an den wissenschaftl. Hochschulen v. 9. April 1938: 499
 397. RDienststrafO. v. 26. Jan. 1937: 32 132 498
 § 17: 723
 § 46: 723
 § 61: 723
 § 64: 606
 398. Ges. üb. die Aufhebung der im Kampf für die nat.-soz. Bewegung erlittenen Dienststrafen u. sonst. Maßregelungen v. 23. Juni 1933: 498
 399. RBesoldG. v. 16. Dez. 1927:
 § 14: 27
 § 20: 27
 400. ErstattungsG. v. 18. April 1937: 132
 401. VO. über die Rechtsverhältnisse der ehem. tschech.-slow. öffentl.-rechtl. Bediensteten in den sudetendeutschen Gebieten v. 19. Okt. 1939: 999²⁴
 402. BeamtenrechtsVO. der Protektorats-reg. v. 24. Dez. 1942: 225

c) Wehrrecht

 403. WehrG. v. 21. Mai 1935:
 § 35: 39⁹
 404. VO. über die Einberufung zu Übungen der Wehrmacht v. 15. März 1939:
 §§ 9, 10: 8
 405. VO. über Fürsorge für Soldaten und Arbeitsmänner v. 29. Dez. 1937: 8 16
 406. Wehrmachtfürsorge- u. -versorgungsG. v. 26. Aug. 1938: 14 692 845
 §§ 71 ff.: 547²
 § 83: 20
 § 84: 20 547²
 § 86: 11
 § 108: 40¹⁰
 § 118: 40¹⁰
 § 134: 20 370 652⁹
 407. Einsatzfürsorge- u. VersorgungsG. v. 6. Juli 1939: 14 845
 § 2: 547²
 § 7: 547²
 § 13: 40¹⁰
 408. Einsatz-WehrmGebührG. v. 28. Aug. 1939: 14
 409. 2. VO. zum Einsatz-WehrmGebührG. v. 28. Febr. 1940:
 § 1 III a—c: 1078¹⁴
 410. DurchfBest.
 Nr. 17: 1078¹⁴
 411. FamilienunterstützungsG. v. 30. März 1936 u. 11. Juli 1939: 290³ 692

412. Einsatz-FamilienunterhaltsG. vom 26. Juni 1940: 14 232
§ 2: 26
413. DurchfVO. zum Einsatz-FamilienunterhaltsG. v. 26. Juni 1940: 232
§ 9 II Ziff. 2: 27
§ 12 III 2: 957
§ 17 IV: 26
414. VO. über Berufsfürsorge für entlassene Soldaten und männliche Angehörige des RArbD. im und nach dem Kriege v. 18. Sept. 1940: 16
415. WehrmachtPersStVO. v. 4. Nov. 1939: §§ 13, 15: 39^u
§ 21 a: 39^u
§ 32: 39^u
416. 4. DurchfVO. zum Ges. über die freiwillige Gerichtsbarkeit und andere Rechtsangelegenheiten in der Wehrmacht v. 27. Aug. 1942:
Art. I § 3: 225
417. VO. über das Verfahren bei Zustellungen an Angehörige der Wehrmacht v. 13. März 1940: 22
418. BeschwO. für die Angehörigen der Wehrmacht v. 8. April 1936: 392
419. Wehrmachtdisziplinarstrafo. v. 6. Juni 1942: 392 544 978
420. Ges. über die Landbeschaffung für die Wehrmacht v. 29. März 1935: 131
421. RLeistG. v. 1. Sept. 1939: 845 979
§ 1: 1121
§ 2 a: 475 1123
§ 3 a: 1126
§ 3 b: 475 1122
§ 5: 1122 1126
§ 22: 1122
§ 25: 1124
§ 26: 191⁷ 193⁸ 476 605 865¹⁸ 958 1125
§ 27: 193⁸ 284 476 605 865¹⁸ 1123
422. 2. DurchfVO. z. RLeistG. v. 31. März 1941:
§ 2: 478
423. KriegssachschädenVO. v. 30. Nov. 1940: 512 573 845 885 1125
§ 1 I: 157³⁵ 158³⁶ 197¹⁸ 363¹⁷
§ 1 II: 462²⁸ 630 913⁴¹ 915⁴³ 1004³⁵
§ 1 III: 200¹⁷ 363¹⁷ 913⁴¹ 914⁴²
§ 1 IV: 157³⁵ 158³⁶ 159³⁷ 166 201¹⁸ 917⁴⁰
§ 1 V: 1004³⁵
§ 2: 46¹⁷ 166 197¹⁸ 200¹⁷ 202¹⁹ 203²⁰ 208²⁸ 363¹⁷ 367¹⁹ 464²⁹ 664²³ 670²⁹ 916⁴⁴ 917⁴⁵ 949²³ 1145²⁴ 1146²⁵ 1147²⁶
§ 3: 167 200¹⁷ 204²¹ 222 462²⁸ 664²⁴ 950²⁵ 1004³⁵ 1006³⁸
§ 4 I: 205²³ 320³² 664²⁴ 667²⁵ 951²⁸ 1007³⁷ 1148²⁷
§ 4 II: 664²³
§ 4 IV: 166 320³² 367²⁰ 918⁴⁷
§ 4 V: 664²⁴
§ 4 VI: 157³⁵
§ 5: 919⁴⁸
§ 6: 916⁴⁴ 919⁴⁸ 1003³⁴ 1008³⁸
§ 9: 667²⁵ 951²⁶ 1149²⁸ 1191²⁹
§ 10: 166 1150²⁹
§ 12: 208²⁸
§ 13: 204²¹ 664²⁴ 1151³⁰
§ 16: 914⁴²
§ 17: 203²⁰ 208²⁸ 667²⁰ 1151³⁰
§ 19: 197¹⁰ 204²¹ 206²⁴
§ 20: 1125 1150²⁹
§ 21: 363¹⁷ 1126
§ 22: 197¹⁸ 204²¹ 1126 1150²⁹
§ 23: 382 462²⁸ 1004³⁵ 1009³⁹
§ 24: 160³⁸ 204²¹
§ 25: 952²⁷
424. Verfahrensrichtlinien des RMdI. vom 12. Febr. 1941:

- Nr. 3 V: 950²⁵
Nr. 3 VI: 202¹⁹
Nr. 9 I: 206²⁴
Nr. 9 VIII: 204²¹
425. AnO. v. 26. Sept. 1941 für an Land eingetretene Schiffahrtsschäden:
Nr. 2, 12 II: 914⁴²
426. 3. DurchfVO. z. KSSchVO. v. 28. Jan. 1942:
§ 2 c: 204²¹
§ 3 II: 1151³⁰
§ 5: 664²⁴
§ 6 IV: 204²¹
§ 7: 204²¹ 1151³⁰
427. 5. Durchf.- u. ErgänztVO. z. KSSchVO. (Schäden der Seeschifffahrt) v. 13. Nov. 1942:
§ 1 I: 913⁴¹ 1004³⁵
§ 2 I b: 913⁴¹ 949²⁴ 1146²⁵
§ 4: 949²⁴
§ 11: 670²⁹
§ 12: 631
428. 6. DurchfVO. z. KSSchVO. v. 8. Juli 1943:
§ 4: 1080¹⁰
429. 2. AnO. über Entschädigung von Nutzungsschäden v. 23. April 1941: 167 1125
Nr. 1: 47¹⁸ 158³⁶ 159³⁷ 204²² 206²⁵ 365¹⁸ 461²⁷ 669²⁷ 670²⁸ 871²⁴ 917⁴⁶ 1010⁴⁰ 1152³¹ 1153³² 1154³³
Nr. 2: 168 201¹⁸ 630 1010⁴⁰
Nr. 3: 47¹⁸ 158³⁶ 170 201¹⁸ 365¹⁸ 1010⁴¹ 1152³¹ 1154³³ 1155³⁴
Nr. 5: 158³⁶ 1010⁴⁰
Nr. 7: 201¹⁸
430. 3. AnO. über Entschädigung von Nutzungsschäden v. 23. April 1941:
Nr. 1: 159³⁷
Nr. 6 II: 159³⁷
431. 4. AnO. über Entschädigung von Nutzungsschäden v. 23. April 1941:
Nr. 1: 46¹⁷ 157³⁵ 670²⁹ 1156³⁵
Nr. 2: 670²⁹
Nr. 3: 157³⁵ 670²⁹ 1156³⁵
Nr. 5: 157³⁵
Nr. 12: 46¹⁷
432. PersonenschädenVO. v. 10. Nov. 1940: 871²⁴
§ 5 IV: 884
433. VolkstumschädenVO. v. 7. Febr. 1941:
§ 1: 631 1003³⁴
§ 4: 1003³⁴
434. LuftschutzG. v. 26. Juni 1935/8. Sept. 1939: 845

d) Öffentliches Versicherungsrecht

435. RVO. i. d. Fass. v. 15. Dez. 1924:
§ 119: 623¹⁵
§ 182 I Ziff. 2: 397⁴
§ 189: 397⁴
§ 205: 27
§ 848: 196¹⁴
§ 898: 175 493¹⁵
§ 899: 175 196¹³ 493¹⁵ 494¹⁶ 648⁹
§ 901: 196¹³
§ 903: 196¹⁴
§ 1199: 196¹⁴
§ 1275: 1237¹⁰
§ 1542: 20 370 652⁹ 1068⁶ 1237¹⁶
436. AngVersG. i. d. Fass. v. 28. Mai 1924:
§ 3: 944¹⁷
437. Ges. betr. die Krankenversicherung der Arbeiter v. 21. Juni 1883: 629
438. VO. über die Krankenversicherung für Kriegshinterbliebene v. 20. April 1939: 20
439. VO. über die Bediensteten bei den Trägern der Krankenversicherung in

den sudetendeutschen Gebieten vom 19. April 1941:
§§ 1, 3, 4: 458²⁴

e) Verwaltungsrecht

440. Führererlaß über die Vereinfachung d. Verwaltung v. 28. Aug. 1939: 1015⁴⁵
441. 2. VO. üb. die Vereinfachung der Verwaltung v. 6. Nov. 1939:
§ 1: 1015⁴⁵
442. 2. VO. über die Polizeiverordnungen d. Reichsminister v. 14. Nov. 1938: 130
443. Ges. über die Neugestaltung deutscher Städte v. 4. Okt. 1937:
§ 10: 131
444. VO. über Regelung der Bebauung v. 15. Febr. 1936:
§§ 1, 3: 661²⁰
445. VO. über Baugestaltung vom 10. Nov. 1936: 661²⁰
446. VO. z. Wohnraumversorgung der luftkriegsbetroffenen Bevölkerung vom 21. Juni 1943: 929 1126
447. Deutsche GemO. v. 30. Jan. 1935: 129 1175
§ 106: 130
448. Ges. über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von Fürsorgekosten v. 22. Dez. 1936:
§§ 1, 4: 651⁸
449. RMeldeO. v. 6. Jan. 1938: 979
450. PaßVO. v. 6. April 1923:
§ 1: 589³⁵
451. VO. über die Beschränkung des Reiseverkehrs mit Gebietsteilen des Großdeutschen Reichs v. 20. Juli 1940:
§§ 1, 2: 589³⁵
452. PaßstraßVO. v. 27. Mai 1942:
§ 31 Ziff. 3: 589³⁵
§§ 7, 10 II b: 589³⁵
453. Ges. über Titel, Orden u. Ehrenzeichen v. 1. Juli 1937: 738
454. GewO. i. d. Fass. der Bek. v. 26. Juli 1900: 845
§ 35: 662²¹ 1158³⁶
§ 130 a: 8 456²⁰
§ 133 c II: 547² 776⁴⁷ 945¹⁹ 1000³⁸
§ 143: 656¹⁷
§ 147: 764³¹
§ 148: 765³²
455. AnO. zum Schutze des Grundstücksmakler- u. Darlehensvermittlungsgewerbes v. 21. Febr. 1941:
§ 1: 764³¹
456. VO. gegen die Unterstützung der Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe vom 22. April 1938:
§ 1: 1137¹⁴
457. PostsparkassenO. v. 11. Nov. 1938:
§§ 4, 17: 480
458. Ges. über das Feuerlöschwesen vom 23. Nov. 1938: 130
459. Ges. über die Techn. Nothilfe vom 25. März 1939: 130
460. RSchulpflichtG. v. 6. Juli 1938: 131
461. Ges. über die HJ. v. 1. Dez. 1936: 131
462. RÄrzteO. v. 13. Dez. 1935:
§ 1: 131
463. ErbkrankNachwG. v. 14. Juli 1933: 108
464. OpiumG. v. 10. Dez. 1929:
§ 8: 81¹⁰
§ 10: 81¹⁹ 765³³
465. VO. üb. das Verschreiben Betäubungsmittel enthaltender Arzneien usw. vom 19. Dez. 1930:
§ 6: 81¹⁹ 765³³
§ 9: 765³³
466. HeilpraktikerG. v. 17. Febr. 1939:
§ 5: 764³⁰
467. VO. zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten v. 1. Dez. 1938: 897¹²

468. AusfVO. zum WeinG. v. 16. Juli 1932:
Art. 5 V: 74⁶
469. LebensmittelG. v. 17. Jan. 1936: 738
979
§ 4: 450¹¹ 588³²
§ 12: 588³²
470. FleischbeschauG. v. 3. Juni 1900 i. d.
Fass. v. 29. Okt. 1940:
§ 1 I: 652¹⁰
§ 27 Ziff. 2, 3: 907³²
471. DurchfVO. v. 1. Nov. 1940:
§§ 7, 11, 15: 652¹⁰
472. GaststättG. v. 28. April 1930:
§ 2: 1016⁴⁰ 1159³⁷
§ 11: 1159³⁷
§ 12: 1159³⁷
473. VO. über die Beschlagnahme von pri-
vatem Vermögen im GenGouv. vom
24. Jan. 1940:
§ 10: 716³⁸
474. VO. über den Einsatz jüdischen Ver-
mögens v. 3. Dez. 1938:
§ 14: 515⁸
475. 3. AnO. auf Grund der VO. über die
Anmeldung des Vermögens von Juden
v. 21. Febr. 1939:
§§ 1, 4: 515⁸
476. VO. des RProtectors über das jüdische
Vermögen v. 21. Juni 1939:
§ 5 II: 81¹⁸
477. 5. DurchfErlaß v. 2. März 1940:
§§ 1, 2: 81¹⁸

II. Landesrecht

Preußen

478. LandesverwG. v. 30. Juli 1883:
§ 103 II: 1014⁴⁴
§ 105: 1014⁴⁴ 1015⁴⁵
479. PolVerwG. v. 1. Juni 1931:
§ 14: 656¹⁷
§ 19: 657¹⁸ 1012⁴³
§ 20: 1012⁴³
§ 33: 657¹⁸
§ 34: 657¹⁸
§ 41 II: 503 656¹⁷
§ 50: 1012⁴³
480. StaatspolizeiG. v. 10. Febr. 1936: 503
481. EnteignG. v. 11. Juni 1874:
§ 8: 312²¹
482. FluchtlinienG. v. 2. Juli 1875:
§ 14: 312²¹
483. WohnG. v. 28. März 1918: 929
484. Ges. gegen die Verunstaltung von Ort-
schaften u. landschaftlich hervorragenden
Gegenden v. 15. Juli 1907:
§ 1: 661²⁰
485. Ges. betr. die kirchlichen Verhältnisse
des linksrheinischen Preußens vom
14. März 1880:
§ 3: 653¹¹
486. VO. gegen die konfessionellen Jugend-
verbände v. 23. Juli 1935:
§ 1: 80¹⁵
487. AusfBest. betr. Schlachtvieh- u. Fleisch-

beschau v. 20. März 1903 i. d. Fass. v.
9. Juni 1933:
§§ 1, 3, 5: 652¹⁰

III. Österreich

488. KirchenbeitragsG. v. 28. April 1919:
§ 5: 152²²

IV. Ausländisches Recht

Frankreich

489. Ges. v. 10. Aug. 1927 sur la nationa-
lité: 682

Tschechoslowakei

490. SozialversicherungsG. v. 25. Juli 1934:
§ 93: 320³¹

E. Internationale Verträge

491. Pariser Verbandsübereinkunft vom
20. März 1883 revidiert im Haag am
6. Nov. 1925:
Art. 6 bis, 8: 816²⁰
492. Vormundschaftsabkommen zwisch. dem
Deutschen Reich und der Republik
Österreich v. 5. Febr. 1927:
Art. 4: 351⁹
493. Deutsch-schweiz. VollstrAbk. v. 2. Nov.
1929:
Art. 3: 720⁴¹

IV.

Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen)

- Barth, LGDir. u. Reichsamtsleiter der
NSDAP. Heinrich: Die Neuregelung der
Erfindungen von Gefolgschaftsmitgliedern
533
- Zur Frage der rückwirkenden Geltung
der verfahrensrechtlichen Bestimmungen
im neuen Gefolgschaftserfinderrecht 1170
- Becker, Dr. Theodor, Reichskammer der
Wirtschaftstreuhand, Berlin: Die Neu-
ordnung im Wirtschaftstreuhandwesen
783
- Becker, 1. StA. Dr. Walter, Krems: Auf
dem Wege zur großdeutschen Straf-
rechtseinheit 469
- Blankenburg, LGR. Gerhard, Weimar: Zur
Frage der Würdigkeit in der Schulden-
bereinigung 691
- Boberski, ORegR. im RArbMin. Dr. jur.
Günther: Die Fürsorge und Versorgung
für versehrte Soldaten und ihre Hinter-
bliebenen 14
- Boldt, Hauptbannführer Heinz, Leiter der
Rechtsdienststelle in der Reichsjugend-
führung, Mitgl. des Jugendrechtsaussch.
in der Akad. f. Dtsch. Recht: Zum Ent-
wurf eines Berufserziehungsgesetzes 530
- v. Bose, Paris: Neue Bestimmungen über
die Stellung der Frau im französ. Ehe-
recht 226
- Französ. Erbhofrecht 510
- Französ. Judengesetzgebung 510
- Verfahren zum Vollstreckungsschutz für
im Rahmen des Arbeitseinsatzes im
Reich befindliche Franzosen 843
- Boesebeck, RA. u. Notar Dr. Ernst, Frank-
furt a. M.: Zur Rechtsstellung des zur

- Wehrmacht eingezogenen persönlich haf-
tenden Gesellschafters 1198
- Boyens, OVGR. z. D. Walter, Berlin
(Reichskriegsschädenamt): Die Nutzungs-
schäden in der Rechtsprechung des
Reichskriegsschädenamts 166
- Bredenkamp, LGDir., Bremen: Die Unent-
behrlichkeit der Anwaltschaft 282
- Brem, AGR. Walter, Schwabach, z. Zt.
Nürnberg: Übersicht über die Recht-
sprechung zum Straßenverkehrsrecht u.
dessen Nebengebieten 171
- v. Clausewitz, Carl: Das Bekenntnis 1113
- Clemens, RA. Dr., Hamburg, z. Zt. Dezer-
nent beim Reichsstattthalter in Hamburg,
Staatsverwaltung, Bevollmächtigter f. d.
Nahverkehr: Die Rechtsnatur der Lei-
stungspflichten auf Grund des RLeistG.
475
- Dahm, Prof., Straßburg: Rechtsstudium
und Universität 561
- Delbrück, RA. u. Notar Steuerberater Dr.,
Stettin: Zur Ablösung der Gebäudeent-
schuldungssteuer 180
- Aus der Rechtsprechung zum EinkStG.
209
- Die Rechtsprechung zum Einkommen
aus Gewerbebetrieb i. J. 1942 262
- Familie und Einkommensteuer 322
- Dietrich, RA. u. Notar Dr. jur. et rer. pol.
Hugo, Berlin: Die nat.-soz. Grundge-
danken in der Entwicklung des Gesell-
schaftsrechts 109
- Zur Frage der Berücksichtigung von

- Konzerninteressen im deutschen Aktien-
recht 281
- Dietrich, RA. u. Notar Dr. jur. et rer. pol.
Hugo, Berlin: Die materiellrechtliche
Bedeutung der Rechtsnachfolge bei
Kommanditistenwechsel 1201
- Dölle, Prof. Dr. Hans, Straßburg i. E.:
Gestaltung und Feststellung. Zugleich
ein Beitrag zum Problem der Rechts-
kraftkollision 825
- Donner, RA. u. Notar Dr. Günther, Berlin:
Eintragung der Rechtsnachfolge im Han-
delsregister bei Kommanditistenwechsel
971
- Mehrheit von Erben eines Kommanditi-
sten im Falle des § 177 HGB. 1205
- Dörstling, Dir. Dr. jur., Hamburg: Die
Lebensversicherung unwiderruflich zu-
gunsten des Kindes 786
- Ebers, Dr., Berlin: Für den Rechtswahrer
als Vertreter vor den Verwaltungsbe-
hörden 1125
- Emig, ORegR. Dr. jur. habil. Kurt, Berlin:
Die Rechtentwicklung auf dem Gebiete
des Verwaltungsrechts 127
- Fellner, ORegR. Dr., München: Grundfra-
gen des Reichsleistungsgesetzes 1121
- Fölsche, Leitender Stadtdir. der Abt. B
des Hauptnährungsamts der Reichs-
hauptstadt, Berlin: Grundsätzliches zum
Ordnungsstrafrecht der Ernährungsämter
1117
- Frantz, RGR. Dr., Leipzig: Neues aus der
reichsgerichtlichen Rechtsprechung in
Abstammungssachen 62

Frantz, RGR. Dr., Leipzig: Verweigerung der Fortpflanzung als Scheidungsgrund (§ 48 EheG.) 326

Frick, RMDl. Dr. Wilhelm: Der deutsche Beamte 497

Friedrich, RA. Dr. Werner, München: Kriegsschäden und Besteuerung 884

Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: Die bisherige Entwicklung d. Scheidungsvergleiche 66 — Übersicht über Rechtsprechung und Schrifttum zur RAGebO. u. ArmAnw-KostG. 378

— Die bisherigen Änderungen im Kostenrecht der streitigen Gerichtsbarkeit 423
Georgi, RA. Günter, Mitgl. der Geschäftsführung der Reichsgruppe Industrie, Berlin: Die Gemeinschaftshilfe der Wirtschaft 953

Groschuff, Oberamtsrichter, Berlin: Eintragung der Rechtsnachfolge im Handelsregister bei Kommanditistenwechsel 975

Grunau, KGR. Dr.: Die Klagerücknahme im Rechtsmittelverfahren 600

Gustorf, LGDir. Dr. W., M.-Gladbach: Schöpferische Rechtsprechung 258

Haag, SenPräs. Dr., z. Zt. Berlin: Die Bedeutung der Staatsanwaltschaft im nat.-soz. Staatsgefüge 564

Haegeler, Stellv. Bezirksnotar, Oberndorf (N.), z. Zt. b. d. Wehrmacht: Rechtsfragen aus der landwirtschaftlichen Schuldenregelung 1213

v. Hake, G., Reichsgruppe Handel: Kriegsbetriebsgemeinschaften im Handel 780

Hamelbeck, AGR., Bonn: Der Unterhalt der unehelichen Soldatenkinder 511

Hedemann, Prof. a. d. Univ. Berlin Dr. Justus Wilhelm: 10 Jahre Akademie für Deutsches Recht 673

Heinerici, AGR. Dr. Walter, Berlin: Die Verschmelzung von Gesellschaften m. b. H. 785

Hergenröder, SenPräs., Nürnberg: Zur Frage der rechtlichen Stellung und der Befugnisse des Anwaltsverwalters 1021
Herschel, Prof. Dr. Wilhelm, Halle a. S.: Arbeitseinsatz 71

— Die Leistung im Arbeitsrecht 103

— Arbeitsschutz 286

— Genußrechtablösung u. Zinszahlung 540
Hiersemann, LGR. Dr., Prag: Berichte aus Böhmen und Mähren 225 841

Holthöfer, LGDir., Münster: Zur Auslegung der VO. zum Schutze der Wehrmachtangehörigen 1130

Holtkamp, AGR., Dortmund: Entscheidung des MEA. über Ersatzraum? 571

Hopp, REHGR. Dr., Lehrbeauftragter der Univ. Berlin: Politisches Bauernrecht 99

— Neues Landbewirtschaftungsrecht 505

— Fortbildung des Erbhofrechts 1081

Just, Helmut, Berlin: 65 Jahre Reichskanzlei 637

Kaps, RA. Dr. Franz, Berlin: Eigentümerhypothek und Grundeigentum 427

Käß, Landwirtschaftsrat Dr. jur. Ludwig, AbtLeit. i. Landesernährungsamt Rhein-Main: Das Ordnungsstrafrecht der bewirtschaftenden Stellen nach der VerbrReglStrafVO. 1027

Kirch, Notar Dr., Neunkirchen-Saar: Ist die Beurkundung von Rechtsvorgängen durch einen Notar umsatzsteuerpflichtig? 224

Klemer, AbtLeit. in der Reichsjugendführung Dr. Gerhard: Die neue deutsche Jugendstrafrechtspflege 1161

Klemm, OLGR. Werner, München: Die „nachträgliche“ Ehescheidung 677

Korkisch, Referent am Kaiser-Wilh.-Institut für ausländ. öff. Recht und Völkerrecht Dr. Friedrich: Victor Bruns † 1099

Krause, Verbandssynd. Wilhelm, Karlsruhe: Die Höhe des Schmerzensgeldes 1057

Krehan, Dr., Stockerau: Der Widerspruch des Mischlingsehegatten nach § 55 EheG. 342

Kube, Assessor Dr., Reichsgruppe Junge Rechtswahrer: Die Lage des Rechtswahrernachwuchses 24

Kühn, DiplVolkswirt Dr. Rolf, RA. und Steuerberater in Dresden: Das Steuerrecht im Dienste nationalsozialistischer Finanzpolitik 119

— Aktuelle Fragen aus dem Umsatzsteuerrecht 212

— Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsverwehrte 284

Kummer, Assistent Dr., Leipzig: Anwendbarkeit des § 3 VerbrReglStrVO. für zulässige Fahrten Dritter, die als eigene Fahrten unzulässig wären 1174

Lange, LGDir. Dr., beauftr. Doz. a. d. Univ. Kiel: Die vor der Tat zugesagte Begünstigung 569

Lauterbach, KGR. Dr., Berlin: Die Entwicklung des Eherechts 30, insbes. im Kriege 132

Leiß, StA. Dr. Ludwig, München I: Angleichung familienrechtlicher Vorschriften 473

— 5 Jahre Ehelichkeitsanfechtungsrecht des StA. im Altreich 567

— Die rechtliche Betreuung von Kindern deutscher Wehrmachtangehöriger in den besetzten Gebieten 686

Liebig, AGR. Werner, Leipzig: Die richterliche Vertragshilfe zur Schuldenbereinigung 689

— Die Gleichbehandlung der Gläubiger im Schuldenbereinigungsverfahren 838

Liermann, Prof. Dr. Hans, Erlangen: Zweihundert Jahre Erlanger Juristenfakultät 1743—1943 541

Lindemann, LGPräs. Verden (Aller): Unzulässige Rechtsausübung 1171

Maier, RA. Dr. Georg, Berlin, z. Zt. b. d. Wehrmacht: § 752 ZPO. — eine Schutzvorschrift für den Soldaten 25

Marton, Prof. Dr. G., Budapest: Gefährdungshaftung und Billigkeitshaftung im ungar. Privatrecht 338

Maunz, o. Prof. Dr. Theodor, Freiburg i. Br.: Das staatspolizeiliche Sicherungsgeld 500

— Ein Jahr Rechtsprechung des RVerwGer. 1127

Meyer-Wild, RA. Dr. H., Zürich: Die schweizerische Gesetzgebung i. J. 1942 640

Middel, AGR. Dr., Hamburg: Sind die gemäß § 64 RDStO. zugebilligten „Unterhaltsbeiträge“ pfändbar? 606

— Einzelfragen zur Rück- und Weiterverweisung 685

Mittelbach, LGDir. Dr. Hans, Berlin: Richterliche Rechtsschöpfung 735

Mortzfeld, RA. u. Notar Justus, Rendsburg: Mehr Autorität gegenüber dem Auftraggeber 840

— Welchen Einfluß hat der Arbeitsverdienst der Frau auf die Unterhaltungspflicht des Mannes und auf die Rechte an den gemeinsamen Ersparnissen? 1129

Müller-Pohle, Dr., Berlin: Die Vergütung von Gefolgschaftserfindungen 923

Müthling, LVerwR. Dr. Hans, Kiel: Steuerliche Vergünstigungen für Kriegsverwehrte 511

— Die Bewertung von Geschäftsanteilen im Wertzuwachssteuerrecht 605

— Prozeßkosten im Steuerrecht 932

Nadolny, Gerhard, Neustadt a. d. Weinstraße: Wirtschaftliches Eigentum 794

Neubert, Präs. der RRAK. JR. Dr.: Die neuen Maßnahmen auf dem Gebiete des Anwaltsrechts 593

Nichterlein, RA. Werner, z. Zt. Geschäftsführer der RRAK.: Die neuen Geschäftsbedingungen für Anwalts-Anderkonten 594

Pagenstecher, Prof. Dr. Max, Hamburg: Sittenwidrige Lieferungsbedingungen 976

Patschovsky, Ass., Breslau: Generalvollmacht für eine GmbH. 607

Prölß, RA. Dr. Erich R., Hamburg, z. Zt. München: Erweiterter gesetzl. Schutz des Realkredits in der Feuerversicherung 216

Raape, Prof. Dr., Mitgl. der Akad. f. Dt. Recht, Leo: Rückverweisung im Falle eines franz. Erblassers mit letztem Wohnsitz in Deutschland (Art. 25, 27 EG.) 682

Rasch, RA. Dr. Harold, Prag-Berlin: Zur Frage der Berücksichtigung von Konzerninteressen im deutschen Aktienrecht 276

vom Rath, AGR. Ewald, Duisburg: Zustimmung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der Wehrmacht, insbes. bei dem Heer 604

Reinberger, RA. b. RG. Willy, Leipzig: Kann die Berufung oder Revision noch nach Verhandlung als offensichtlich unbegründet verworfen werden? 387

Reuß, Dr. jur. W., Reichsgruppe Industrie: Die Erstattung freiwilliger vorbeugender Aufwendungen im Kriegsschadenrecht 630

Richter, Prof. Dr. Lutz, Leipzig-Königsberg (Pr.): Soziale Krankenversicherung seit 60 Jahren 629

Roquette, RA. u. Notar Dr., Königsberg i. Pr.: Die Rechtsprechung zum Mietrecht seit Kriegsbeginn 50

— Die Familie im völkischen Staat 107

— Das neue Mieterschutzgesetz 418

— Werkwohnungen und Betriebswohnungen im Mietrecht 927

— Die Ersatzraumfrage bei Räumungsurteilen 1060

Roesen II, RA. Dr. Anton, Düsseldorf, z. Zt. Sachbearbeiter b. d. RKomm. f. d. Preisbildung: Die Einheits- u. Gruppenpreise 220

Rosenberg, RMin. Dr.: Zum 30. Januar 1943 97

Rostosky, Dr. Friedrich, Berlin: 10 Jahre Bäuerliches Erbhofrecht 638

— Rechtspflege als Aufgabe völkischer Kultur 1049

Roth, RA. Dr. Alfons, Berlin: Wie ist der im Felde befindliche BerKl. vor dem Verlust des Rechtsmittels der Berufung zu schützen? 180

Rothaug, ReichsAnw. Dr. Oswald, Berlin: Gedanken zur Öffentlichkeit der Hauptverhandlung 1018

Rothenberg, StSchr. Dr., RJM.: Nahziele der Ausbildungsreform 2

— Der deutsche Rechtswahrer am 10. Jahrestag der nat.-soz. Revolution 98

Rothenberger, StSchr. Dr., RJM.: Der Aufbau der Gerichte 465
 — Die Praktiker-Arbeitsgemeinschaften an den Universitäten 921

Schack, Dr. Friedrich, Hamburg: Unvollkommenheiten des geltenden Amtshaftrungsrechts 632

Scheck, KreisVerwR. Dr. Friedrich, Rosenheim: Bedeutung, Notwendigkeit und Zulässigkeit der erbbiologisch-anthropologischen Untersuchung im Vaterschaftsrechtsstreit 329

— Die Feststellung der Vaterschaft nach dem Tode des vermeintlichen Erzeugers 597

Scheld, RegR. d. B. d. L. Dr., LGK. III/IV: Versehrte und gesetzlicher Forderungsübergang 20

— Zuständigkeit bei Rückforderung einer zu Unrecht gezahlten Vergütung des Reichsleistungsgesetzes 284

Schickert, OstA. Hans, Leipzig: Die Bedeutung des RG. auf dem Gebiet der Strafrechtsprechung 116

— Die strafrechtliche Beurteilung des Mordraubes während des Krieges 743

Schlosser, Dr. W., München: Der arbeitsrechtliche Pensionsanspruch nach der Rechtsprechung des RG. 790

Schmidt, LGPräs. Dr. Albert, Reichsgruppenw. Richter u. Staatsanw. i. V.: Vicepräs. Dr. Franz Linde † 181

Schmidt-Leichner, LGR. Dr. im RJM.: Ehrenschrift gefallener Soldaten und der Strafantrag 732

— Fortsetzungszusammenhang u. gefährlicher Gewohnheitsverbrecher 882

Schneider, RA. am OLG. Karlsruhe Herbert: Die Berufung nach der 4. Vereinf. VO. 162

— Die Witwenpension der geschiedenen Frau 342

— Der neue schwedische Zivilprozeß nach dem Rechtsgang v. 18. Juli 1942 376

— Die KriegsmaßnahmenVO. 778

Schnülle, AGR. Dr., Leiter des Entschuldungsamts in Detmold: Welcher Auflage ist bei der Veräußerung von bäuerlichen Entschuldungsbetrieben der Vorrang zu geben? 283

Schnülle, AGR. Dr., Leiter des Entschuldungsamts in Detmold: Wichtige Rechtsfragen aus der landwirtschaftlichen Schuldenregelung 933

Scholtz, KGR. Dr., Berlin: Die Auseinandersetzung über die Ehenwohnung 833

Schönke, Prof. Dr., Freiburg i. Br.: Die Erweiterung des Schutzes für Wehrmachtangehörige im Zivilprozeß 12

— Einige Grundlinien der Entwicklung des Zivilprozeßrechts seit 1933 113

— Die Änderungen des Strafrechts und des Strafverfahrensrechts durch die Novellen v. 29. Mai 1943 721

Schulte-Langforth, AbtLeiterin im Dtsch. Institut für Jugendhilfe Dr. Marie: Der Unterhalt der unehelichen Soldatenkinder 26

Schumann, Reichsfachschaftswalter der Fachschaft „Anwaltskanzleien“ i. Fachamt, Freie Berufe Alfred: Die Ausbildung des Lehrlings in der Anwalts- und Notarkanzlei 388

Schumann, Prof. Dr. Hans, Münster i. W.: Faktische Personalgesellschaft und Feststellungsklage 265

— Die Lebensverhältnisse der faktischen Personengesellschaft 1193

Sebode, Oberamtsrichter Dr. Sigmar, Berlin: Die Zwangsvollstreckung gegen Wehrmachtangehörige 22

— Sinngemäße Anwendung des § 810 ZPO. im Rahmen einer Herausgabevollstreckung? 508

Seydel, RA. Dr. Helmut, Berlin: Gerechtigkeit im Kriege 880

Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Berlin: Die arbeitsrechtliche Stellung des Einberufenen 6

— Das Jugendrecht im Kriege 227

Siegert, Prof. Dr. Karl, Göttingen: Die Auslegung des Strafgesetzes in Deutschland und Italien 739

Singer, MinR. Josef, Reichsgruppenw. Rechtspfleger im NSRB.: Die Reichs-Entlastungsverfügung 771

Sprengel, Amts- und Landrichter a. D., Synd. der Dtsch. Girozentrale-Dtsch. Kommunalbank, Berlin: Die Bedeutung des Buchvorlegungszwangs im Sparver-

kehr, seine Ausnahmen und § 407 BGB. 1209

Sprey, AGR. Dr., Magdeburg: Der Vollstreckungsschutz gegen Zwangsräumungen während des Krieges 835

Steinhaus, JR. Dr. Carl, Münster i. W.: Volksanschauung und eheliches Güterrecht 342

Stoessel, LGR. Heinz, Meiningen: Die richterliche Wahrheitsfindung 1022

Stothfang, MinR. Dr. Walter, Berlin: Die Arbeit als Grundlage völkischer Leistung 529

Suthoff-Groß, BezBürgermstr. Dr. jur. habil., Berlin: Deutsche Grobraum-Lehre und -Politik 625

Thierack, RJM., Leiter des NSRB. Dr.: An meine jungen Rechtskameraden I — Lebensnahe Rechtswissenschaft 873

Triebner, Dr. Werner, München: Ausübung hoheitlicher Gewalt und Straßenverkehr 635

Vogel, LGR. Dr. Hermann, Hamburg: Die Würdigkeit in der Schuldenbereinigung 371

Wagner, AGR., Vorsitz. des ArbG. Chemnitz, Dr. Siegfried: Zur Frage der Nachprüfung von Geldbußen im Arbeitsrecht 538

Weber, LGDir. Dr. jur. u. Dr. phil. W., Berlin, z. Zt. ORegR. d. R. im Oberkommando des Heeres: Psychologie im Wettbewerbs- u. Warenzeichenrecht 332

Weipert, RGR. a. D. Dr., Leipzig: Zur Haftung des ausgeschiedenen Kommanditisten im Falle des Gesellschafterwechsels durch Allgemeine oder Sonderrechtsnachfolge 270

Weise, LGR. Dr., Torgau: Die Wohnung des geschiedenen Ehegatten unter dem Gesichtspunkt des Wegfalls der Geschäftsgrundlage 1061

Westermann, Doz. Dr., Prag: Die Entwicklung des Erbhofrechts seit Kriegsbeginn durch die Rechtsprechung 182

Wussow, RA. u. Notar Dr. Werner, Berlin: Der Einfluß des Wehrdienstes auf die Schadensersatzrenten 369

— Die Höhe des Schmerzensgeldes 831

V.

Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen

I. Ordentliche Gerichte

A. Reichsgericht

a) Zivilsachen

Barz, RA. Dr. Carl-Hans, Frankfurt a. M.: 809¹¹

Besselmann, LGDir. Dr., Prag: 347⁰

Bewer, RA. C., Berlin: 864¹⁰

Boesebeck, RA. Dr. Ernst, Frankfurt a. M.: 870²¹ 1223⁴

Dietrich, RA. u. Notar Dr. Hugo, Berlin: 304¹² 807¹⁰

Donner, RA. u. Notar Dr. Günther, Berlin: 1227⁵

Herschel, Prof. Dr. Wilhelm, Halle a. S.: 494¹⁵ 611³ 1232⁹

Hopp, REHGR. Dr., Berlin: 705¹⁷ 1072⁸

Kersting, SenPräs., Berlin: 410²² 805⁸ 990¹³

Leiß, StA. Dr., München I: 42¹²

Roquette, RA. u. Notar Dr., Königsberg (Pr.): 488¹⁰ 1075¹⁰

v. Scanzoni, RA. Dr. G., München: 40⁹ 350⁸ 485⁸ 847¹ 850³

Schack, Dr., Hamburg: 408²¹

Schönke, Prof. Dr., Freiburg i. Br.: 1079¹⁵

Stagel, MinR. Dr., Berlin: 153²⁴ 456¹⁷

Wawretzko, LGDir., Berlin: 243¹⁵

Wussow, RA. Dr. Werner, Berlin: 495¹⁰ 643¹ 645³ 996¹⁷ 1070⁰ 1235¹⁴

b) Strafsachen

Bruns, Prof. Dr., Posen, z. Zt. im Wehrdienst: 891³

Heinke, StA., Berlin: 399⁵ 763²⁰

Kallfelz, AGR. Dr., Cottbus: 754¹³

Kümmerlein, ORR. Dr., RJM.: 897¹³

Mezger, Prof. Dr. Edm., München: 290² 583¹⁸ 753¹⁰

Mittelbach, LGDir. Dr. H., Berlin: 143¹³ 398⁴ 767³⁴

Mitzschke, MinR. Dr., Berlin: 401⁷

Rietzsch, MinR., Berlin: 140⁹ 186¹

Schönke, Prof. Dr., Freiburg i. Br.: 139⁵

Weber, LGDir. Dr. Dr. Wilhelm, Berlin: 188³

B. Oberlandesgerichte

a) Zivilsachen

Bewer, RA. C., Berlin: 519¹⁰

Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: 525¹⁰

Gotthold, AGR. Dr., Berlin: 711²⁷

Groschuff, OAR., Berlin: 813²⁰
 Hopp, REGR. Dr., Berlin: 1074⁹
 Kersting, SenPräs., Berlin: 1238¹⁸
 Leiß, StA. Dr., München I: 359¹³
 Loschke, LGDir. Dr. Johannes, Leipzig: 612⁴
 Nölte, KGR. Dr., RJM., Berlin: 860¹⁴
 Roquette, RA. u. Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 349⁷
 Saage, KGR. Dr., z. Zt. Krakau: 716³⁸
 719³⁹ 720⁴⁰
 Schönke, Prof. Dr., Freiburg i. Br.: 622¹³
 Sebode, Oberamtsrichter Dr., Berlin-Friedenau: 362¹⁶ 414²⁰

b) Strafsachen

Schickert, OStA., Leipzig: 1042¹⁵

C. Sondergerichte

Heinke, StA., Berlin: 1037⁹ 1046²³
 Peren, ORegR. Dr., RMin. f. Ern. u. Landwirtschaft., Berlin: 442¹
 Rietzsch, MinR., Berlin: 394¹
 Schneider, ORegR. Dr., Berlin: 444²

D. Landgerichte

a) Zivilsachen

Groschuff, OAR., Berlin: 1217¹
 Herschel, Prof. Dr. Wilhelm, Halle a. S.: 447⁷
 Hopp, REGR. Dr., Berlin: 360¹⁴
 Roquette, RA. u. Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 701¹⁵
 Sebode, OAR., Berlin: 44¹³

b) Strafsachen

Bruns, Prof. Dr., Posen, z. Zt. im Wehrdienst: 903²¹
 Dahm, Prof. Dr., Straßburg: 748³
 Kümmerlein, ORR. Dr., RJM. Berlin: 905²³

II. Arbeitsgerichte

Reichsarbeitsgericht

Herschel, Prof. Dr. Wilhelm, Halle a. S.: 558¹¹ 943¹⁰
 Loschke, LGDir. Dr. Johannes, Leipzig: 255³⁵ 319²⁸ 548² 947¹⁹ 1189²⁷
 Oppermann, † RA. Dr. W., Dresden: 45¹⁵
 Schönke, Prof. Dr., Freiburg i. Br.: 551³
 Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Berlin: 457²⁰

VI.

Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums

Nach den Namen der Verfasser geordnet (In Klammer die Namen der Besprecher)

Achilles-Greif: BGB. Hrsggb. v. RGR. Altstötter, OLGR. Dr. Greiff, LGDir. Dr. Kieckebusch u. SenPräs. a. D. Dr. Strecker (Schneider) 934
 Akademie für Deutsches Recht, Jugendrechtsausschuß: Entwurf eines Gesetzes über die Berufserziehung der deutschen Jugend (Keßler) 544
 — Volksgesetzbuch — Grundregeln und Buch I — Entwurf und Erläuterungen, vorgelegt von den UnivProf. Dr. Justus Wilhelm Hedemann, Dr. Heinrich Lehmann und Dr. Wolfgang Siebert (Keßler) 744
 — Erbrechtsausschuß: Erbinsetzung, andere Zuwendungen und Erbschein, von LGR. u. Doz. Dr. habil. Horst Bartholomeyczik (Hopp) 744
 Altstötter vgl. unter Achilles
 Anderegg, Assessor beim Deutschen Gemeindetag Dr. J.: Die VerbrReglStrVO. (Mittelbach) 1131

Backe, StSchr. i. RMin. f. Ern. u. Landw. Herbert: Gesetzgebung auf dem Gebiet der Ernährungswirtschaft 979
 — vgl. auch unter Posse
 Bartholomeyczik, LGR. u. Doz. Dr. habil. Horst: Erbinsetzung, andere Zuwendungen und Erbschein (Hopp) 744
 Bauer, JustInsp. Hellmuth: Devisenrecht und bürgerliche Rechtspflege (Leuchsmack) 230
 Baumbach, SenPräs. b. KG. a. D. Dr. Adolf: Kurzkommentar zu den Reichskostengesetzen (Gaedeke) 232
 — HGB. (Boesebeck) 799
 — ZPO. (Erich) 1131
 Becksche Verlagsbuchhandlung: Beamten-gesetze 32
 — Arbeitsordnung, JugSchG., Mutter-SchG. 72
 — RAbgO. 845
 — GewO. 845
 Becker vgl. unter Mönckmeier
 Behrens vgl. unter Krug
 Berber, Friedrich: Probleme des neuen Waffenstillstandsrechts (Dietze) 607
 Berneker vgl. unter Reinhardt
 Bertelsmann vgl. unter Wohlhaupt
 Bessell u. Gündel: Kleiner Rechtsspiegel 845

Best vgl. unter Stuckart
 Beyer vgl. unter Sattelmacher
 Boberski, RegR. im RArbM. Dr. jur. Günther: Die Versorgungsgesetze des Großdeutschen Reichs 845
 Bohnenberg vgl. unter Warneier
 Boschan, AGR. Dr.: Der Vormundschaftsrichter und seine Abteilung (Bunge) 844
 Böttcher, RA. u. Notar Dr. Conrad, RA. Dr. Heinz Meilicke und RA. Friedrich Silcher: DividendenabgabeVO. (Dietrich) 288
 Brandt †, LGPräs. a. D., Mitgl. d. Akad. f. Dtsch. Recht Prof. Dr. Arthur: Das Deutsche Beamtengesetz (Reuß) 544
 Brautlacht, Erich: Der Spiegel der Gerechtigkeit (Schwabe) 572
 Brieger, Dr. jur. Siegfried: Die Erziehungsbefähigung im Lehrverhältnis (Kümmerlein) 608
 Buchholz vgl. unter Pungs
 Bulla, stellv. Leiter des Amts f. Rechtsberatungsstellen der DAF. Dr., Berlin: Die Beschränkung des Arbeitsplatzwechsels (Jaerisch) 543
 Burchardi, OStA. Dr. Karl, und StA. Dr. Gerhard Klempahn: Strafregister und polizeiliches Führungszeugnis (Hennrich) 888
 Burghard, Elisabeth: Bibliographie des Kommunalen Schrifttums der Jahre 1938, 1939 und 1940 888

Collatz vgl. unter Schrieber
 Conrad vgl. unter Reinhardt
 Cordes, Irene: Der Weg ohne Gnade 232
 Daitz, Werner: Lebensraum und gerechte Weltordnung (Suthoff-Gross) 934
 Dalcke †, Dr., Begründer von Strafrecht und Strafverfahren, besorgt von LGDir. Dr. Fuhrmann, MinR. Dr. K. Krug und OLGR. Dr. K. Schäfer (Leppin) 572
 Dankelmann, Reichsrichter b. RVG. z. Zt. im RMDI. Dr. Bernhard: KriessachschädenVO. (Boyens) 845
 — und VerwRichter Dr. Hans Jürgen Kühne: Kriegssachschädenrecht (Boyens) 573
 — vgl. auch unter Palandt
 Darsow, ORegR. im RJM. Dr. Hubert, KrGerR. im RLM. Dr. Berthold Fokken

und ORegR. i. RArbM. Dipl.-Ing. Friedrich Nicolaus: Kommentar zum Luftschutzgesetz 845
 Dietz, MinR. z. V. Dr. h. c. Heinrich: Besondereordnung für die Angehörigen der Wehrmacht (Wagner) 392
 — Leitfaden zum Führen und Prüfen der Strafbücher der Wehrmacht 745
 — Wehrmachtdisziplinarstrafordnung (Wagner) 978
 Dietz, Prof. a. d. Univ. Breslau Dr. Rolf: Deutsches Personen-, Familien- und Erbrecht (Siebert) 843
 Dölle, Hans: Außergesetzliche Schuldverpflichtungen (Ztschr.) 800
 Dombrowski, OberstKrGR. b. RKrGer. Hanns: Kriesstrafrecht 544
 Dörken, GehKrR. MinR. i. OKW. Georg, und Geh. OKrGR. i. OKW. Dr. Werner Scherer: Das MilStGB. 979
 Elster †, VerlagsDir. in Berlin Dr. jur. Alexander: Ges. über das Urheberrecht (Lindenmaier) 573
 Eschrich, JVerwR. Wilhelm: Der Angestellte und der Arbeiter in der Justizverwaltung (Gilgan) 480
 Esser, Josef: Theorie und System einer allgemeinen deutschen Schadensordnung (Ztschr.) 136
 — Grundfragen der Reform des Schadensersatzrechts (Ztschr.) 800

Fabricius, MinR. im RWiM. Dr. P.: Die Abgeltung der Hauszinssteuer (Delbrück) 229
 Fedder, AGR. Dr. Julius: Schuld und Haftung (Linkhorst) 607
 Feuchter, Dr. Herbert: Verwandtschaft und blutsmäßige Abstammung (Leiß) 543
 Fischbach, MinDirig. i. RFM. Dr. Oskar Georg: Fürsorge- und Versorgungsgesetz und Einsatzfürsorge- und -versorgungsgesetz 845
 Fischer, W.: Über indirekte Blutgruppenbestimmungen, die sich aus ihnen ergebenden Ausschlußmöglichkeiten und die jeweiligen Erfolgsaussichten (Ztschr.) (Kallielz) 1176
 Fokken vgl. unter Darsow
 Franz, RegR. Dr. E.: Der jüdische Marsch zur Macht (Schmidt-Klevenow) 1131

- Freiesleben vgl. unter Olshausen
 Friedrich, RA. Dr. Werner, München:
 Kartellsteuerrecht (Erler) 608
 Friesicke vgl. unter Palandt
 Fuhrmann vgl. unter Dalcke
- Gilgan vgl. unter Heinerici
 Gadow, RGR. a. D. Wilhelm, und RGR.
 Dr. Eduard Heinichen: Kommentar zum
 HGB., hrsggb. von Mitgliedern des RG.
 4. Bd. (Groschuff) 978
 Gerken, LGDir. in Hamburg Dr. Heinrich,
 und LGR. in Hamburg Dr. Hermann
 Vogel: Die Schuldbereinigung. Mit
 Geleitwort von StSekt. im RJM. Dr.
 Curt Rothenberger 845
 Görtheim, Sachverständ. für Schriftunter-
 suchungen b. d. Ind.- und Handelskam-
 mer Berlin H. O.: Wissenschaftliche
 Graphologie und gerichtliche Schrift-
 identifizierung 184
 Greiff vgl. unter Achilles
 Grewe, Wilhelm G.: Die Epochen der mo-
 dernen Völkerrechtsgeschichte (Ztschr.)
 800
 Grosch vgl. unter Petters
 Groschuff, ObAR. Hans, Berlin: RGes.
 betr. die GmbH. (Boesebeck) 978
 Grotefend, HonProf. Rechtsberater der
 Kaliprüfungsstelle MinR. a. D. Wilhelm:
 Das Preuß. Berggesetz. Bis zur 4. Auf-
 lage hrsggb. von Dr.-Ing. e. h. Wirkl.
 GehObBergR. HonProf. a. d. Techn.
 Hochschule Berlin M. Reuß: Mietgesetze
 1215
 Grünig, Amtsrat G., und RegAmtm. E.
 Zellmer: Arbeitsschutzvorschriften für
 die erwerbstätige Frau und Mutter 344
 Gündel vgl. unter Bessell
- Haegeler, stellv. Bezirksnotar Karl: Land-
 wirtschaftlicher Grundbesitz 979
 Hallstein, Walter: Von der Sozialisierung
 des Privatrechts (Ztschr.) 136
 Hartmann, ORegR. Alfred, Berlin, und
 ORegR. Wilhelm Metzenmacher, Berlin:
 UmsStG. (Kühn) 228
 Hartung, RGR. Dr. jur. h. c. Fritz: Die
 Preuß. Schiedsmannsordnung (Kühn) 512
 Hartz vgl. unter Vangerow
 Hauptamt für Technik der NSDAP.: Tas-
 chenbuch für Erfinderbetreuer (Barth)
 1214
 Hedemann, Prof. Dr. Justus Wilhelm, Prof.
 Dr. Heinr. Lehmann und Prof. Dr. Wolf-
 gang Siebert: Arbeitsbericht der Akad.
 f. Dtsch. Recht: Volksgesetzbuch —
 Grundregeln und Buch I — Entwurf und
 Erläuterungen (Keßler) 744
 Heinerici, AGR. b. AG. Berlin (Schiffsreg.)
 Dr. Walter, und JustObInsp. i. RJM.
 Paul Gilgan: Das deutsche Schiffsregi-
 sterrecht (Kuttner) 344
 Heinichen vgl. unter Gadow
 Hellwig, LGDir. Dr. Albert: Psychologie
 und Vernehmungstechnik bei Tatbe-
 standsermittlungen (Weber) 1032
 Helmreich, Stadtrat u. Beigeordneter a. D.
 Dr. Karl: Das Deutsche Gewerberecht
 845
 Henke vgl. unter Palandt
 Heun, LGDir. Dr. Werner, Berlin: Das
 Landgericht in Zivilsachen (ohne Be-
 schwerden) (Gaedeke) 512
 Hinkel vgl. unter Schrieber
 v. Hippel, o. Prof. a. d. Univ. Marburg
 Dr. Fritz: Richtlinie und Kasuistik im
 Aufbau von Rechtsordnungen (Dencker)
 231
 — vgl. auch unter Reinhardt
- Hoche, KGR. Dr. Ulrich: Bürgerliches
 Recht und Verfahrensrecht (Weber) 1131
 — vgl. auch unter Palandt
 Hoche, MinDirig. i. RMdl. Dr. Werner:
 Das Recht der Neuzeit von Schlegel-
 berger und Hoche 845
 Hodes, KrGR. Dr. Fritz: WehrmachtDisz-
 Strafo. 544
 Höhn vgl. unter Stuckart
 Holthöfer, OLGPräs. i. R. Dr. jur. Hugo:
 Ergänzungsbuch zum Lebensmittelgesetz
 von Holthöfer und Juckenack 979
 Hopp, REGR. Dr. Karl: Anerbengerichts-
 verfahren (Merkel) 1100
 Hörchner vgl. unter Olshausen
 Hübener vgl. unter Kallee
 Huber, Ernst Rudolf: Reich, Volk und
 Staat in der Reichsrechtswissenschaft
 (Ztschr.) 136
- Jaeger vgl. unter Pabst
 Johanny, ORegR. im RMdl. Dr. Carl,
 Berlin, und ResAss. Dr. Oscar Redel-
 berger, München, vorm. Fakultätsassi-
 stent a. d. Univ. Berlin: Volk, Partei,
 Reich 845
 Juckenack vgl. unter Holthöfer
 Jungmichel, G.: Der Blutfaktor P. (Zeit-
 schr.) 800
 — Über das Berufsgeheimnis des beam-
 teten Arztes als gerichtlicher Sachver-
 ständiger (Ztschr.) (Kallfelz) 1176
 Juristische Vereinigung in Kopenhagen:
 Juridisk Forenings Aarbog for Vinteren
 1941—42 (Schneider) 440
- Kalckbrenner, MinR. im RArbM. Dr. jur.
 Otto: Gesetz zur Ordnung der nation.
 Arbeit 32
 Kallee, LGDir. Dr., LArbG. Stuttgart: Ar-
 beitsrechts-Kartei (Siebert) 844
 — und Bibliothekar Alfred Hübener, Ber-
 lin: Arbeitsgesetze (Siebert) 844
 Kaemmel, ORegR. b. OFinPräs. Ernst:
 Die Reichssteuergesetze 544
 Kayser, MinDirig. i. PrFinMin. Georg:
 Die baupolizeilichen Vorschriften des
 Deutschen Reichs 1032
 Kieckebusch vgl. unter Achilles
 Kirchner vgl. unter Olshausen
 Klempahn vgl. unter Burchardi
 Klopfer vgl. unter Stuckart
 Knauer, JustInsp. Adolf: Sippe (Roquette)
 608
 Koch, SenPräs. b. RFH. a. D. Dr. Fr. W.,
 und ORegR. b. OFinPräs. Graz Dr.
 Edgar Wirckau: UmsStG. (Kühn) 799
 Kößler, ObFeldintendant Dr. i. OKH.:
 Reichsleistungsgesetz 979
 Köstler, oö. UnivProf. in Wien Dr. Ru-
 dolf: Die Ehevorschriften im Lande
 Österreich und in den sudetendeutschen
 Gebieten 136
 Kraus, Walter: Der Wert des Streitgegen-
 stands in bürgerlichen Rechtsstreitig-
 keiten (Schneider) 184
 Krekeler, ORegR. und FinAmtsvorsteher
 in Berlin Otto: Die Einheitsbewertung
 der Geschäftsgrundstücke 845
 Kreller, Hans: Die Zukunft des Eigen-
 tümergrundpfandrechts (Ztschr.) 136
 Krieser, MinR. b. RProt. in Böhmen und
 Mähren Helmut: Das Neue Recht in
 Böhmen und Mähren (Hoyer) 1063
 Krug, MinR. Dr. K., OLG. Dr. K. Schä-
 fer, MinR. Dr. F. W. Stolzenburg und
 AR. O. Behrens, sämtlich im RJM.:
 Strafrechtliche Verwaltungsvorschriften
 888
 — vgl. auch unter Dalcke
- Krug von Nidda, MinR. im RMdl. Carl
 Ludwig: Familienunterhalt der Ange-
 hörigen der Einberufenen 232
 Kühne vgl. unter Danckelmann
- Labs vgl. unter Meyer
 Lampe, MinR. b. RKomm. f. d. Preisbil-
 dung Dr. Hermann: Baulandpreisrecht
 979
 Landfried, StSekt. i. RWiMin. Dr. Friedr.:
 Wirtschaftsgesetzgebung 979
 — vgl. auch unter Posse
 Lange, Heinrich: Wesen und Gestalt des
 Volksgesetzbuchs (Ztschr.) 800
 Lange, Kreissynd. Otto, vgl. u. Schlempp
 Lauterbach vgl. unter Palandt
 Lehmann, Heinrich, vgl. unter Hedemann
 Lehmann, Rudolf, vgl. unter Stuckart
 Leistritz, Dr. Hans Karl: Der bolsche-
 wistische Weltbetrug (Siebert) 1032
 Lenz, Steuerinsp. Walter, Berlin: Steuer-
 begünstigungen für Wehrmachtange-
 hörige, Kriegsbeschädigte und Kriegs-
 hinterbliebene (Kühn) 799
 Linde, ORegR. i. Braunschw. StaatsMin.
 Dr. Franz und ORegR. im RArbM. Dr.
 Ludwig Zimmerle: Fürsorge des Staates,
 Fürsorge der Partei 935
- Mankel, VerwDiplIng. Wilhelm: Das neue
 Erbrecht 979
 Mattheck, Albert: Nachschlagewerk für
 das deutsche Reichsrecht 392
 Maunz, Theodor: Der Staatsanwalt am
 Verwaltungsgericht (Ztschr.) 136
 — Gestalt und Recht der Polizei (Just)
 745
 Medicus vgl. unter Pfundtner
 Meilicke vgl. unter Böttcher
 Meixner, K.: Der morphologische Ähn-
 lichkeitsbeweis in Vaterschaftssachen
 (Ztschr.) (Kallfelz) 1175
 Mellwitz, Artur: Die Bestimmungen über
 den Jugendarrest (Linkhorst) 135
 Metten vgl. unter Schrieber
 Metzenmacher vgl. unter Hartmann
 Meyer, Gauleiter und ständiger Vertreter
 des RMin. f. d. besetzt. Ostgebiete Dr.
 Alfred, MinR. Dr. Walter Wilhelm,
 ORegR. Dr. Walter Labs und LGR. im
 Min. f. d. besetzt. Ostgebiete Dr. Hans
 Schäfer: Das Recht der besetzten Ost-
 gebiete 845
 Meyer, RA. VorstMitgl. der Dresdner
 Bank, HonProf. Dr. Dr. E. H.: RGes.
 betr. die Erwerbs- und Wirtschaftsge-
 nossenschaften (Haupt) 72
 Mönckmeier, Reichsgruppenwahrer Wirt-
 schaftsrechtswahrer des NSRB. und Vor-
 sitzer des Instit. der WirtschPrüfer,
 Berlin, und Dr. Theodor Becker, stellv.
 GeschFührer d. Instit. der WirtschPrüf.,
 Berlin: Der Lehrling und Anlernling
 (Bürogehilfin) im Wirtschaftstreuhänder-
 büro 392
 Muhs, Karl: Die Idee des natürlichen
 Rechts und der moderne Individualismus
 (Ztschr.) 136
 Müller, GehRegR. MinDir. i. RVerkMin.
 Dr. Fritz: Straßenverkehrsrecht 845
 Müller-Pohle, Dr.: Erfindungen von Ge-
 folgschaftsmitgliedern (Lindenmaier) 1063
 Muthling, LVerwR. Dr. Hans, Kiel: Wert-
 zuwachssteuerrecht 935
- Neubert vgl. unter Pfundtner
 Nicolaus vgl. unter Darsow
 Niethammer vgl. unter Olshausen
- v. Olshausen, J.: Kommentar zum StGB.
 für das Deutsche Reich. Bearb. von

- SenPräs. am RG. a. D. Dr. Hans Freiesleben, OStA. b. d. RAnwaltsch. Dr. Max Höchner, Reichsanw. Dr. Carl Kirchner und RGR. a. D. Dr. Emil Niethammer (Mittelbach) 184 1032
v. Overbeck vgl. unter Thormann
- Pabst: Reichsleistungsgesetz. Bearb. von Stabsintendant b. d. Wehrkreisverw. Böhmen und Mähren Dr. H. Jaeger und ORegR. b. RProt. in Böhmen und Mähren W. Urbanus 845
- Pagenstecher, Prof. Dr. Max: Sittenwidrige Lieferungsbedingungen (Schwartz) 844
- Palandt, Dr. Otto, Dr. Bernhard Danckelmann, Dr. Johannes Friesicke, Dr. Fritz Henke †, Dr. Ulrich Hoche, Dr. Wolfgang Lauterbach, Dr. Claus Siebert, Heinz Radtke und Dr. Eberhard Pinzger: Kurzkommentar zum BGB. mit EinfG. usw. (Schneider) 934
- Petters, LGR. a. D. Dr. Walter, Neubearbeiter des StGB. f. d. Deutsche Reich, begründet von Dr. A. Grosch † (Leppin) 572
- Pfeifer, Helfried: Rechtsvereinheitlichung und Verwaltungsvereinfachung im Großdeutschen Reich (Emig) 745
- Pfundtner, StSchr. Hans, JR. Dr. Reinhard Neubert und MinDirig. Dr. F. A. Medicus: Das neue deutsche Reichsrecht 692 845
- Pinzger vgl. unter Palandt
- Posse, StSchr. f. SondAufg. im RWiM. Dr. Hans Ernst, StSchr. i. RWiM. Dr. Fritz Landfried, StSchr. i. RArbM. Dr. Friedrich Syrup und StSchr. i. RMin. f. Ern. u. Landw. Herbert Backe: Die Reichsvertheidigungsgesetze 979
- Prölß, RA. Dr. jur. Erich R.: Zwischenstaatliches Rückversicherungsrecht (Süß) 392
— Versicherungsvertragsgesetz (Kersting) 799
- Pungs, SenPräs. Dr. Wilhelm, LGR. Dr. Karl Buchholz und AGR. Joseph Wolany, sämtliche b. OLG. Posen: OstrechtspflegeVO. (Fechner) 391
- Raape, Prof. Dr. Leo: Die Beweislast bei positiver Vertragsverletzung (Ztschr.) 136
— Staatsangehörigkeitsprinzip und Scheidungsakt sowie internationale Zuständigkeit in Scheidungsprozessen (Middel) 844
- v. Radocsay, Kgl. Ungar. JustMin. Dr. Laszlo: Die Rechtserneuerung in Ungarn (Siebert) 288
- Radtke vgl. unter Palandt
- Redelberger vgl. unter Johann
- Reichardt, MinDir. a. D. Dr. Wolfgang: Das Gesetz über das Kreditwesen (Dietrich) 392
- Reinhardt, ord. Prof. Rudolf, Marburg: Deutsches Recht. Gemeinschaftsarbeit von Erich Bernecker, Hermann Conrad, Fritz v. Hippel, Rudolf Reinhardt, Walter Schätzkel, Ulrich Stock, Leopold Zimmerl, sämtlich ord. Professoren in Marburg (Michaelis) 542
— Beiträge zum Neubau des Schadenersatzrechts (Ztschr.) 800
- Rentrop vgl. unter Wohlhaupt
- Reuß, Dr. jur. W., und Prof. Dr. jur. W. Siebert: Die konkrete Ordnung des Betriebes (Nikisch) 640
- Reuther, Prof. Dr.: Wirtschaftstreuhänderlehrbuch (Post) 512
- Richter, Prof. Lutz, Leipzig: Deutsches Bauernrecht (Hopp) 32
- Rittau, OberstKrGR., Rittmstr. d. Res. Martin: MilStGB. 544
- Rogge, AbtLeiter b. d. Reg. des GenGouv. MinR. Klemens: Die Steuern des GenGouv. 544
- Roquette, RA. u. Notar Dr. Hermann: Mietrecht (Alter) 978
— Mietgesetze 1215
v. Rosen-v. Hoewel vgl. unter Stuckart
- Rothenberger vgl. unter Gerken
- Sartorius: Verfassungs- und Verwaltungsrecht 32
- Sattelmacher, Präs. d. OLG. in Naumburg, HonProf. d. Rechte a. d. Univ. Halle-Wittenberg Dr. Paul: Bericht, Gutachten und Urteil; unter Mitwirkung von OLG. Dr. Beyer, Naumburg (Weber) 231
- Schäfer, Justiz- und Kassenrat Emil: Beamtenbesoldung (Gilgan) 608
- Schäfer, LGR. Dr. Hans, vgl. unter Meyer
- Schäfer, OLG. Dr. K., vgl. unter Dalcke und unter Krug
- Schäfer, Dr. jur. et rer. pol. Leopold, GehRegR., MinDir. i. RJM.: Deutsche Strafgesetze 979
- Schaefer, AGR. Dr. Paul: ABC des Zivilprozeßrechts 979
- Schattenberg, MarObKrGR. im OKW. Dr., und ObKrGR. im OKW. Dr. Scherer: Wehrmachtdisziplinarstrafordnung (Dombrowski) 392
- Schätzkel, o. Prof. a. d. Univ. Marburg Dr. Walter: Themen und Fälle aus dem öffentlichen Recht (Wacke) 288
— vgl. auch unter Reinhardt
— Das Reich und das Memelland (Dietze) 1214
- Scherer vgl. unter Schattenberg und unter Dörken
- Scheuermann, RA. und Notar Dr. Fritz, Berlin: Preisbildung und Preisüberwachung bei Grundstücken (Kiefersauer) 229
- Schiedermaier vgl. unter Stuckart
- Schlegelberger vgl. unter Hoche
- Schlemp, AbtDirig. im Dtsch. Gemeindetag Dr. Hans, und Kreissynd. Otto Lange: Kriegsschädenrecht (Vollrecht) 512
- Schlieper, LGDir. Dr. Herbert: Das Landgericht als Beschwerdeinstanz (Bunge) 288
- Schneickert, Dr. jur. Hans: Der Beweis durch Fingerabdrücke (Sommerfeld) 573
- Schneider, Personalref. b. Reichstag Dr. Richard, und MinR. i. RMdl. Alwin Ullrich: Verzeichnis der Beamtenlaufbahnen 979
— ABC des Deutschen Beamtenrechts (Suthoff-Groß) 1100
- Schönfeld, LGDir. Dr. habil. Werner: Die Wirkungsgrenzen der Abstammungsurteile (Frantz) 543
- Schönfelder, Heinrich: Deutsche Reichsgesetze 979
- Schönke, Prof. a. d. Univ. Freiburg i. Br. Dr. Adolf: Zivilprozeßrecht (Schneider) 1215
- Schrader-Sage: Macht Blutschande dauernd cheuntauglich? (Ztschr.) (Kallfelz) 1176
- Schrieber, RA. Dr. Karl-Friedrich, OStA. im RJM. Dr. Alfred Metten, ORegR. im RMin. für Volksaufklärung und Propaganda Dr. Herbert Collatz: Das Recht der Reichskulturkammer. Mit Geleitwort von MinDir. im RMin. f. Volksaufklärung und Propaganda Hans Hinkel, GenSchr. der Reichskulturkammer 888
- Schroeder, MinR. b. RArbM. Max: Beihilfe- und Unterstützungsbestimmungen 1100
- Schubart-Fikentscher, Gertrud: Die Verbreitung der deutschen Stadtrechte in Osteuropa (Goerlitz) 231
- Schulze, MinR. Georg: Die Reichsmeldeordnung 979
- Schütt, Ed.: Ist die Beeidigung der Kindesmutter ein taugliches Beweismittel in Vaterschafts- und Abstammungsklagen? (Ztschr.) (Kallfelz) 1176
- Schütz, MinR. Walther: Preisstrafrecht (Post) 229
- Schwarz, RGR. Dr. Otto: StGB. 32
— StPO. 392
- Seibert vgl. unter Palandt
- Siebert, oö. Prof. a. d. Univ. Berlin Dr. Wolfgang: Das Recht der Arbeit (Nikisch) 344
— Das Recht der Familie und die Rechtsstellung des Volksgenossen (Larenz) 480
— Das deutsche Arbeitsrecht 608
— vgl. auch unter Reuß, Hedemann
— Die neuere rechtliche Entwicklung des kaufmännischen Lehrverhältnisses (Zeitschr.) 800
— Grundzüge des Deutschen Jugendrechts (Keßler) 888
- Siefert, SenPräs. i. R. Dr. J., Karlsruhe: Grundbuchführung 184
- Silcher vgl. unter Böttcher
- Statistisches Reichsamt: Kriminalstatistik für die Jahre 1935 und 1936 (Mezger) 229
- Stock vgl. unter Reinhardt
- Stolzenburg vgl. unter Krug
- Strecker vgl. unter Achilles
- Stuckart, StSchr. Dr. Wilhelm, MinDir. Dr. Werner Best, Prof. Dr. Reinhard Höhn, Gerhard Klopfer und Rudolf Lehmann: Reich, Volksordnung, Lebensraum (Reuß) 134 935
— und ORegR. i. RMdl. Dr. Harry v. Rosen-v. Hoewel: Die Reichsvertheidigung 1063
— ORegR. Dr. Harry v. Rosen-v. Hoewel und ORegR. Dr. Rolf Schiedermaier: Der Staatsaufbau des Deutschen Reichs 1215
- Syrup vgl. unter Posse
- Thormann-v. Overbeck: Das Schweizer. StGB. Kantonale Einführungsbestimmungen (Mezger) 573
- Triepel, Prof. Dr. Heinrich: Delegation und Mandat im öffentlichen Recht (Bilfinger) 1100
- Troeger, VerwRechtsR. Dr. jur. Heinrich, Berlin: Steuerstrafrecht (Megow) 1175
- Truelsen, Svend, Kopenhagen: Voldgiftskendelser om Husdyr 1941 og 1942 (Schneider) 979
- v. Türcke, Kurt-Egon Freiherr: Die Alliierten und Assoziierten Hauptmächte (Dietze) 745
- Ullrich vgl. unter Schneider
- Urbanus vgl. unter Pabst
- Vangerow, ORegR. b. ZentralFinA. Berlin Dr. Friedrich, und RegR. in Berlin Dr. Wilhelm Hartz: Einkommensteuergesetz (Delbrück) 799
- Veiel, SenPräs. b. RFH. Dr. jur. Otto: Herstellungskosten und Steuerbilanz 845
- Verein, Deutscher, für öffentliche und private Fürsorge: Das Familienunterhalts-

wesen und seine praktische Handhabung 692
 Vogel vgl. unter Gerken
 v. Wallenberg, Dr. jur. Irmgard: Soziales Ehrenrecht u. Strafrecht (Loschke) 572
 Warneier, RGR. a. D. Dr. Otto, in Verb. mit AGR. Dr. Bohnenberg: Das BGB. (Schneider) 934
 Weber, ord. Prof. d. öff. Rechts a. d. Univ. Leipzig Dr. Werner: Die Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts 544
 — Die Verkündungen von Rechtsvorschriften 544
 — Die Dienst- und Leistungspflichten der Deutschen (Jaerisch) 745
 Webler, Geschäftsführender Dir. des Deutschen Instituts für Jugendhilfe Dr. Heinrich: Jahrbuch des Jugendrechts 544
 Weh, Leiter des Amts f. Gesetzgebung i. d. Reg. des GenGouv. OLGR. Dr. Al-

bert: Übersicht über das Recht des GenGouv. 845
 Weh, Leiter des Amts f. Gesetzgebung i. d. Reg. des GenGouv. OLGR. Dr. Albert: Übersicht über das Recht des Distrikts Galizien 845
 Weichelt, ORegR.: Grundzüge der Deutschen Gemeindeordnung (Suthoff-Groß) 1175
 Weigel, Assessor, Justitiar der Fachgruppe Werkmaschinen, und LGR. H. d. Witt, Obmann des gemeins. Schiedsgerichts: Der Handelsvertretungsvertrag der Werkzeugmaschinenindustrie 979
 Weigelt, Dr. jur.: Kraftverkehrsrecht von A—Z 232 978
 Weipert, RGR. a. D. Dr. Otto: Kommentar zum HGB. (Groschuff) 135
 Wenzel vgl. unter Wuttke
 Wieacker, Franz: Das corpus juris Justinianus (Ztschr.) 136
 Wilhelmi vgl. unter Meyer

Wirckau vgl. unter Koch
 de Witt vgl. unter Weigel
 Witte, Bezirksrevisor z. Zt. b. d. LG. in Eger Robert: Kostenrechtliche Vorschriften für das Sudetenland 1215
 Wohlhaupt, MinR. Fritz, ORegR. AbtLeit. b. RKomm. f. d. Preisbildung Dr. Wilhelm Rentrop und RegR. Ref. b. d. RKomm. f. d. Preisbildung Martin Bertelsmann: Die gesamten Preisbildungsvorschriften 392 979
 Wöhrmann, Dr. jur. Otto: Das Reichserbhofrecht 72
 Wolany vgl. unter Pungs
 Wuttke-Wenzel: Handwörterbuch der Reichsversorgung (Boberski) 692
 Zellmer vgl. unter Grünig
 Zimmerl vgl. unter Reinhardt
 Zimmerle vgl. unter Linde
 Zimmerlin, Fürsprecher Dr. Erich, Aarau: Aargauisches Zivilprozessrecht (Schneider) 440

VII.

Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen

A. Reichsgericht

a) Zivilsachen

1939

*15. Juni: IV 256/38: 597
 7. Okt.: VI 55/39: 54⁸³

1940

*21. März: IV 33/40: 597
 *22. Juli: V 32/40: 61²³³
 8. Okt.: VII B 18/40: 61²²⁷
 7. Nov.: V 58/40: 60²¹²
 14. „ VIII 502/39: 53⁵³
 21. „ V 87/40: 51¹⁰ 59²⁰⁰
 9. Dez.: IV 197/39: 53⁰⁷

1941

27. Febr.: V 105/40: 55⁹⁵ 104
 *29. April: VII A 75/40, VII 13/40: 379 Nr. 6
 5. Juli: VIII 64/41: 1079¹⁸
 28. Aug.: V 57/41: 54⁸¹
 24. Sept.: IV 101/41: 598
 24. Okt.: III 36/41: 175 Nr. 72
 *13. Nov.: V 79/41: 57¹³⁸ 60²²⁰
 14. „ III 52/41: 173 Nr. 37
 2. Dez.: VI 49/41: 178 Nr. 126
 *19. „ III 62/41: 174 Nr. 52
 20. „ VI 44/41: 174 Nr. 69

1942

5. Jan.: V 82/41: 55⁹⁵
 *6. „ VI 83/41: 175 Nr. 70
 13. „ VI 100/41: 171
 *4. Febr.: VIII 147/41: 177 Nr. 125
 10. „ VII 96/41: 175 Nr. 81
 *30. März: V 120/41: 52⁴⁷
 *29. April: VIII 12/42: 179 Nr. 162
 8. Mai: VIII 36/42: 196¹³
 5. Juni: VII 118/41: 314²²
 *24. „ IV 53/42: 63
 *3. Juli: VII 112/41: 144¹⁵
 *4. „ IV 73/42: 347⁶
 15. „ III 37/42: 519¹¹
 4. Aug.: III 39/42: 241¹⁴
 *2. Sept.: IV 88/42: 38⁹
 9. „ IV 111/42: 65
 *9. „ VIII 67/42: 454¹⁵

*24. Sept.: III 22/42: 147¹⁷
 *28. „ V 30/42: 248²⁰
 *29. „ I 39/42: 814²⁴
 *29. „ VI 11/42: 243¹⁵
 *29. „ VI 56/42: 855⁸
 *6. Okt.: VI 140/41: 860¹³
 9. „ VII 57/42: 91³³
 12. „ II 85/42: 310¹⁸
 *13. „ I 129/41: 810¹³
 13. „ I 140/41: 306¹⁵
 13. „ VI 3/42: 194¹⁰
 14. „ III 45/42: 193⁸
 *17. „ IV 234/41: 41¹² 65
 19. „ V 27/42: 191⁷
 20. „ VI 24/42: 453¹³
 21. „ IV 84/42: 150¹⁹
 26. „ V 49/42: 247¹⁰
 26. „ VIII 75/42: 314²³
 26. „ VIII GB 81/42: 153²⁵
 27. „ I 56/42: 818²⁹
 27. „ VI 66/42: 195¹²
 *28. „ III 24/42: 148¹⁸ 408²¹
 29. „ II 47/42: 300¹²
 30. „ I 20/41: 306¹⁴
 *30. „ III 78/41: 856⁹
 30. „ VII 36/42: 312²¹
 *30. „ VII 41/42: 145¹⁶
 30. „ VII 55/42: 356¹²
 *31. „ II 57/42: 306¹⁷
 31. „ VIII 30/42: 152²²
 *31. „ VIII 86/42: 151²¹
 31. „ VIII 124/42: 253³²
 *2. Nov.: II 73/42: 450¹¹
 *3. „ VI 17/42: 196¹⁴
 *3. „ VI 103/42: 494¹⁸
 4. „ IV B 13/42: 85²⁷
 *4. „ IV 92/42: 86²⁸ 350⁸
 4. „ IV 176/42: 150²⁰
 4. „ IV 178/42: 346³
 5. „ II 90/42: 249²²
 6. „ VII 64/42: 298¹¹
 11. „ III 55/42: 244¹⁶
 11. „ IV 203/42: 85²⁰
 *11. „ VIII 112/42: 252³¹
 12. „ II 61/42: 306¹⁶
 *13. „ VII 60/42: 522¹³
 *16. „ V 11/42: 197¹⁵
 *17. „ VI 42/42: 409²²

18. Nov.: VIII 102/42: 152²⁴
 21. „ VIII 129/42: 152²³
 *22. „ VI 95/42: 489¹¹
 23. „ II 82/42: 296⁹
 23. „ V 63/42: 487¹⁰
 *23. „ V 66/42: 310¹⁰
 *24. „ VI 32/42: 641¹
 24. „ VI 44/42: 616⁷
 26. „ II 51/39: 249²¹
 27. „ VII B 9/42: 153²⁸
 27. „ VII 49/42: 407²⁰
 28. „ IV B 40/42: 345¹
 30. „ II B 7/42: 315²⁴
 *1. Dez.: I 144/41: 455¹⁷
 *2. „ IV 179/42: 484⁸
 2. „ VIII B 9/42: 252³⁰
 2. „ VIII 105/42: 252²⁸
 *3. „ V 75/42: 351⁹
 *4. „ VII 94/42: 521¹²
 5. „ VIII 111/42: 252²⁹
 *5. „ VIII 131/42: 251²⁶
 *5. „ VIII 140/42: 251²⁷
 7. „ II 103/42: 811¹⁶
 7. „ II 110/42: 808¹¹
 *9. „ VIII 96/42: 354¹¹
 10. „ V 67/42: 706²⁰
 12. „ VIII 32/42: 316²⁰
 14. „ II 106/42: 816²⁵
 *16. „ III 61/42: 643³
 16. „ III 63/42: 524¹⁴
 16. „ VIII 118/42: 316²⁵
 *17. „ VIII 120/42: 493¹⁵
 *17. „ VIII 146/42: 496¹⁷
 18. „ VII 65/42: 613⁵
 *21. „ V 81/42: 702¹⁷
 *22. „ VI 73/42: 452¹²

1943

*5. Jan.: V (VI) 99/42: 803⁷
 6. „ IV 212/42: 347⁵
 *6. „ VII (VIII) 136/42: 714³¹
 *6. „ VIII 132/42: 454¹⁰
 7. „ III 89/42 (V 53/42): 699¹⁰
 *7. „ II 97/42: 985⁶
 *12. „ V (VI) 90/42: 712²⁹
 *13. „ VII (VIII) 139/42: 871²²
 14. „ III 99/42: 707²³
 15. „ VII 95/42: 647⁵

15. Jan.: VII 104/43: 620¹¹
 20. " IV GB 3/43: 412²⁵
 *20. " VII (VIII) 148/42: 496¹⁸
 *20. " GSE 22/42: 708²⁴
 20. " GSE 34/42: 617⁹
 *26. " V (VI) 139/42: 822³³
 27. " IV 145/42: 525¹⁵
 27. " IV 211/42: 489¹²
 28. " III 57/42: 610²
 *28. " II 77/42: 816²⁰
 29. " I 13/42: 814²³
 30. " VII B 1/43: 715³⁷
 *2. Febr.: I 116/42: 814²²
 3. " GSE 38/42: 713³⁰
 *4. " II 94/42: 810¹⁴
 4. " II 114/42: 610³
 5. " I 178/42: 619¹⁰
 *8. " III 111/42 (V 105/42): 609¹
 *11. " III 74/42: 861¹⁸
 15. " II 102/42: 806⁹
 16. " V (VI) 102/42: 648⁰
 17. " IV 216/42: 620¹²
 17. " VII (VIII) 138/42: 653¹²
 *17. " VII (VIII) 143/42: 715³⁰
 22. " III 72/42: 650⁷
 *24. " VII 4/43: 714³³
 *25. " II 116/42: 818²⁸ 861¹⁵
 25. " III 31/42: 652¹⁰
 26. " VII 117/42: 803⁸
 3. März: VII 12/43: 714³²
 *4. " II 113/42: 806¹⁰
 4. " III 91/42: 653¹¹
 5. " VII 140/42: 801³
 *6. " VII (VIII) 125/42: 1110¹⁰
 10. " IV 191/42: 622¹⁴
 11. " III 115/42: 707²²
 11. " III 117/42: 705¹⁸
 *12. " VI (VIII) 126/42: 646⁴
 15. " II 119/42: 1198 1220¹
 20. " VII GB 20/43: 698⁹
 *22. " II 126/42: 715³⁵
 22. " III 73/42: 986¹¹
 *24. " IV 23/43: 848³
 25. " II 39/42: 812¹⁹
 *26. " VII 144/42: 988¹³
 31. " GSE 3/43: 1077¹³
 *31. " VII 44/43: 694²
 *1. April: II 138/42: 868²¹
 *2. " I 134/42: 864¹⁷
 2. " VII 122/42: 997¹⁸
 8. " II 2/43: 812¹⁸
 *8. " III 131/42: 855⁷
 *8. " VII 31/43: 714³⁴
 9. " I 72/42: 942¹³ 986⁸
 12. " II 7/43: 818²⁷
 *13. " V (VI) 194/42: 994¹⁷
 15. " II 121/42: 814²¹
 *15. " III 122/42: 810¹²
 16. " V (VI) 181/42: 993¹⁵
 16. " VI 5/43: 821³⁰
 21. " IV 243/42: 801¹
 21. " IV 256/42: 823³⁴
 *21. " IV 170/42: 847¹
 *21. " V (VI) 171/42: 1234¹⁴
 22. " III 78/42: 868²⁰
 28. " II 141/42: 801²
 *30. " VII 143/42: 851⁴
 *3. Mai: II 24/43: 811¹⁷
 4. " I 126/42: 986⁷
 4. " IV B 15/43: 942¹¹
 *6. " II B 7/43: 821³²
 6. " III 18/43: 854⁶
 7. " VI 9/43: 1068⁵
 9. " VI 19/43: 865¹⁸
 17. " III 81/42: 1067⁴
 17. " III 7/43: 866¹⁹
 19. " IV 57/43: 848²
 *21. " VI 15/43: 1072⁸
 *24. " III 85/42: 997¹⁹ 1068⁸
 *24. " III 19/43: 986¹²
 *26. " VII 14/43: 871²³
 31. Mai: III 124/42: 1066²
 *31. " III 132/42: 992¹⁴
 31. " III 21/43: 1078¹⁴
 *31. " VII 18/43: 941¹⁰
 2. Juni: V (VI) 155/42: 942¹⁴
 *5. " VII (VIII) 108/42: 1000²⁷
 *5. " VII 52/43: 941⁸
 *7. " II 34/43: 985⁵ 997²⁰
 7. " III 22/43: 984⁴
 7. " III 133/43: 942¹²
 *8. " V 38/43: 994¹⁰
 9. " GSE IV 1/43: 1074¹⁰
 *9. " VII 54/43: 941⁹ 1079¹⁵
 11. " VI 14/43: 1067³
 23. " VII 38/43: 999²⁴
 25. " VI 6/43: 1236¹⁵
 26. " VII 59/43: 1000²⁶
 28. " II 136/42: 1230⁷
 *29. " I 79/42: 1233¹²
 30. " VII 62/43: 999²⁵
 *1. Juli: II 15/43: 986¹⁰
 1. " II 44/43: 1065¹
 3. " VII 70/43: 1080¹⁷
 *5. " III 37/43: 997²¹
 7. " VII 75/43: 1079¹⁰
 *8. " II 38/43: 986⁹
 9. " VI 51/43: 1110¹⁷
 13. " I 1/43: 1234¹³
 *14. " VII 96/43: 998²³
 *15. " II 49/43: 1233¹¹
 19. " II 31/43: 1231⁹
 21. " IV 75/43: 1104⁸
 *21. " VII 82/43: 1080¹⁸
 28. " IV 93/43: 1107¹¹
 *30. " VI 67/43: 1111²⁰
 *2. Aug.: II 70/43: 1193 1221⁴
 11. " IV 144/43: 1105¹⁰
 12. " III 82/43: 1238¹⁷
 *13. " VI 27/43: 1108¹³
 *18. " IV 104/43: 1105⁹
 *27. " VI B 4/43: 1110¹⁸
 *30. " II 26/43: 1218²
 *9. Sept.: II B 12/43: 1205 1228⁶
 *13. " II 65/43: 1124⁵
 b) Strafsachen
 1916
 12. Dez.: 5 D 537/16: 743
 1917
 12. Nov.: 1 D 437/17: 743
 1940
 31. Aug.: 3 D 390/40: 738
 20. Sept.: 6 D 329/40: 744
 5. Dez.: 5 D 678/40: 744
 1941
 3. Jan.: 1 D 407/40: 738
 7. März: 6 D 31/41: 744
 21. Aug.: 2 D 94/41: 737
 *21. Sept. 2 C 16/42ⁿ (2 StS 34/42): 185¹
 5. Dez.: 4 D 545/41: 736
 19. " 4 D 602/41: 179 Nr. 158
 1942
 9. Jan.: 4 D 500/41: 736
 15. " 2 D 466/41: 737
 22. " 2 D 488/41: 74⁴
 *26. " 2 D 558/41: 178 Nr. 127
 *12. Febr.: 2 D 510/41: 177 Nr. 121
 19. " 5 D 538/41: 76⁷
 12. März: 2 C 138/42: 737
 19. " BStSt 2/42: 743
 13. April: 5 C 79/42: 738
 13. " 5 D 84/42: 138¹
 20. " 2 C 250/42: 738
 4. Mai: 3 D 135/42: 176 Nr. 91
 18. " 2 D 109/42: 735 736
 19. " 1 D 116/42: 579¹²
 22. Mai: 4 D 91/42: 737
 *12. Juni: 4 D 159/42: 179 Nr. 161
 *18. " 2 D 112/42: 176 Nr. 104
 178 Nr. 146
 *25. " 2 D 195/42: 584¹⁰
 25. " 2 D 214/42: 738
 26. " 1 C 202/42: 738
 26. " 4 C 341/42: 737
 29. " 3 C 450/42 (3 StS 45/42): 401⁷
 29. " 3 D 285/42: 188³
 2. Juli: 2 D 193/42: 737
 2. " 2 D 229/42: 33² 737
 *2. " 3 D 43/41: 74⁵
 3. " 4 C 523/42: 735
 6. " 3 D 191/42: 77⁰
 13. " 3 D 323/42: 73¹ 736
 27. " 2 D 234/42: 83²²
 11. Aug.: 1 C 7/42ⁿ: 743
 13. " 3 C 284/42: 80¹⁷
 13. " 3 D 31/42: 37⁸
 13. " 3 D 352/42: 73²
 18. " 1 D 261/42: 483⁵
 18. " 1 D 276/42: 592⁴²
 25. " 4 D 245/42: 76⁸
 28. " 1 D 275/42: 403¹⁰
 1. Sept.: 4 D 233/42: 80¹⁵
 10. " 2 D 292/42: 80¹⁶
 11. " 4 D 326/42: 33¹
 17. " 3 D 284/42: 81¹⁰
 *21. " 2 D 295/42: 140⁹
 21. " 3 D 347/42: 78¹²
 24. " 2 D 271/42: 142¹²
 *24. " 3 D 83/42: 293⁶
 28. " 2 StS 37/42: 73³
 1. Okt.: 3 D 192/42: 75⁰
 *1. " 3 D 397/42: 34¹
 *2. " 6 D 175/42: 143¹⁴
 5. " 3 C 39/42ⁿ 3 StS 25/42ⁿ: 37⁷
 5. " 3 C 91/42ⁿ: 78¹¹
 5. " 3 D 392/42: 78¹³
 5. " 3 D 449/42: 84²³
 8. " 2 D 297/42: 258 735 736
 9. " 4 D 175/42: 189⁴
 12. " 3 D 309/42: 81¹⁸
 15. " 3 D 451/42: 77¹⁰
 19. " 3 D 336/42: 138⁵
 *23. " 6 D 170/42: 294⁷
 26. " 3 C 17/42ⁿ (3 StS 5/42ⁿ): 3 D
 305/42: 238¹¹
 29. " 3 C 75/42ⁿ (3 StS 22/42ⁿ): 79¹⁴
 5. Nov.: 2 D 395/42: 763²⁸
 5. " 3 D 479/42: 82²¹ 139⁷
 6. " 4 D 350/42: 403¹¹
 6. " 4 D 353/42: 137¹
 *6. " 6 D 201/42: 407¹⁹
 12. " 3 C 98/42ⁿ (3 StS 37/42ⁿ): 234³
 12. " 3 C 125/42ⁿ (3 StS 50/42ⁿ): 236⁷
 12. " 3 D 385/42: 142¹¹
 13. " 1 D 363/42: 143¹³
 13. " 4 D 315/42: 142¹⁰
 13. " 4 D 368/42: 138³
 *13. " 4 D 402/42: 397⁴
 16. " 2 C 46/42ⁿ (2 StS 47/42): 139⁶
 16. " 3 C 78/42ⁿ (3 StS 34/42ⁿ): 403¹²
 16. " 3 C 84/42ⁿ (3 StS 45/42ⁿ): 84^{23b}
 16. " 3 C 136/42ⁿ (3 StS 47/42ⁿ): 139⁸
 17. " 1 D 227/42: 402⁸
 *19. " 2 B 1/42: 190⁵
 20. " 4 D 399/42: 292³
 20. " 4 D 420/42: 398⁵ 737
 20. " 4 D 447/42: 84^{23a}
 *20. " 4 C 472/41 (4 StS 36/41): 292⁵
 *20. " 6 C 66/42ⁿ (6 StS 25/42ⁿ): 236⁸
 *26. " 2 D 287/42: 405¹⁰
 *26. " 2 D 426/42: 515⁷
 26. " 2 D 432/42: 404¹⁴
 26. " 3 D 242/42: 238¹²
 26. " 3 D 283/42: 238¹⁰
 26. " 3 D 535/42: 234²
 *27. " 4 C 93/42ⁿ (4 StS 48/42): 289⁹
 *27. " 6 C 55/42ⁿ (6 StS 23/42ⁿ): 406¹⁸

1. Dez.: 1 D 154/42: 233¹
 *3. „ 2 C 47/42ⁿ (2 StS 52/42): 396²
 *3. „ 2 D 396/42: 187²
 3. „ 3 D 408/42: 577⁷
 3. „ 5 D 205/42: 190⁶
 *3. „ 10 TB 7/42: 239¹³
 4. „ 4 C 48/42ⁿ (4 StS 33/42): 236⁶
 7. „ 3 D 546/42: 137¹
 8. „ 1 D 399/42: 403¹³
 10. „ 2 C 55/42ⁿ (2 StS 54/42): 292⁴
 10. „ 5 C 80/42ⁿ (5 StS 56/42): 402⁹
 *10. „ 2 D 416/42: 235⁵
 *10. „ 2 D 427/42: 515⁶
 10. „ 5 D 363/42: 481²
 17. „ 3 D 71/42: 237⁰
 18. „ 4 C 138/42ⁿ (4 StS 56/42): 446⁶
 21. „ 2 D 445/42: 400⁶
 22. „ 1 C 88/42ⁿ: 289¹ 736
- 1943**
- *4. Jan.: 2 D 453/42: 513¹
 4. „ 3 D 573/42: 445⁴
 *7. „ 2 D 466/42: 481¹
 *7. „ 3 C 92/42ⁿ (3 StS 30/42ⁿ): 405¹⁷
 7. „ 3 C 195/42ⁿ (3 StS 69/42ⁿ): 446⁵
 738
 7. „ 3 D 532/42: 513²
 *7. „ 3 D 540/42: 404¹⁵
 12. „ 1 D 464/42: 578⁹
 *14. „ 2 D 380/42: 483⁷
 *14. „ 3 D 588/42: 482³
 *19. „ 1 B 1/43: 516⁹
 *19. „ 1 C 78/42ⁿ: 514⁵
 *21. „ 2 D 450/42: 582¹⁶
 28. „ 3 C 9/43 (3 StS 5/43): 587²⁷
 28. „ 3 D 596/42: 482⁴
 28. „ 3 D 598/42: 579¹¹
 29. „ 1 D 12/43: 588³²
 29. „ 4 C 102/42ⁿ (4 StS 69/42): 585²²
 29. „ 4 C 109/42ⁿ (4 StS 64/42): 754¹³
 29. „ 4 D 468/42: 587³⁰
 29. „ 6 D 257/42: 585²⁴
1. Febr.: 3 C 10/43 (3 StS 4/43): 444³
 *1. „ 3 D 469/42: 587²⁹
 *2. „ 1 D 460/42: 901¹⁰
 *4. „ 2 D 489/42: 766³⁴
 4. „ 3 C 83/42ⁿ (3 StS 6/43): 584²¹
 4. „ 3 C 185/42ⁿ (3 StS 8/43): 769³⁷
 4. „ 3 C 5/43 (3 StS 3/43): 483⁶
 8. „ 3 C 27/43 (3 StS 17/43): 514⁴
 11. „ 3 C 179/42ⁿ (3 StS 9/43): 583¹⁸
 12. „ 4 D 519/42: 577⁶
 12. „ 4 D 20/43: 578¹⁰
 12. „ 5 D 21/43: 589³⁰
 12. „ 6 C 96/42ⁿ (5 StS 8/43): 586²⁵
 13. „ 4 C 47/43 (4 StS 10/43): 516⁸
 15. „ 3 D 526/42: 578⁸
 *16. „ 1 C 1/43 (1 StS 6/43): 907³⁰
 16. „ 1 C 29/43: 743
 *16. „ 1 D 449/42: 576⁴
 16. „ 5 D 35/43: 589³⁷
 19. „ 4 D 466/42: 514³
 19. „ 5 D 45/43: 576³
 *25. „ 2 D 15/43: 591⁴¹
 26. „ 1 D 60/43: 575¹
 26. „ 2 D 504/41: 736
 *26. „ 6 D 207/42: 768³⁵
- *1. März: 2 D 398/42: 909³⁴
 1. „ 3 D 24/43: 580¹³ 897¹³
 2. „ 1 C 11/43: 584²⁰
 *2. „ 1 D 39/43: 906²⁵
 4. „ 3 C 31/43 (3 StS 27/43): 589³⁵
 4. „ 3 D 577/42: 587²⁸
 5. „ 4 C 2/43 (4 StS 18/43): 588³¹
 *5. „ 4 D 493/42: 765³²
 5. „ 4 D 68/43: 588³³
 5. „ 5 D 33/43: 581¹⁵
 5. „ 5 C 63/43 (5 StS 28/43): 586²⁹
 5. „ 5 D 68/43: 771⁴¹
 *9. „ 1 C 3/43: 752¹⁰
 *9. „ 1 C 44/43: 757¹⁷
- *9. März: 1 D 392/42: 770³⁹
 9. „ 1 D 44/43: 895⁸
 11. „ 2 C 24/43: 743
 11. „ 2 D 41/43: 755¹⁴
 11. „ 3 C 38/43 (3 StS 25/43): 585²³
 11. „ 3 D 470/42: 753¹¹
 11. „ 3 D 570/42: 758²¹
 11. „ 3 D 50/43: 575²
 *12. „ 5 D 59/43: 890³
 12. „ 6 D 265/42: 769³⁶
 15. „ 3 C 81/43 (3 StS 34/43): 581¹⁴
 15. „ 3 D 65/43: 747¹
 *19. „ 5 C 53/43: 772⁴³
 *22. „ 2 D 77/43: 759²⁴
 25. „ 3 D 566/42: 762²⁸
 25. „ 3 D 58/43: 747²
 26. „ 4 D 90/43: 748⁴
 *26. „ 5 D 80/43: 750⁸
 29. „ 3 D 572/43: 756¹⁵
 30. „ 4 D 32/43: 761²⁷
 30. „ 4 D 40/43: 770⁴⁰
- *1. April: 2 D 32/43: 758²⁰
 *1. „ 2 D 71/43: 749⁰
 *2. „ 1 B 5/43: 772⁴²
 *2. „ 1 C 38/43: 764³¹
 *2. „ 1 D 455/42: 903²²
 5. „ 3 D 96/43: 759²³
 6. „ 1 D 446/42: 900¹⁷
 9. „ 5 D 89/43: 910³⁷
 *12. „ 2 D 97/43: 764³⁰
 15. „ 3 C 93/43, 3 StS 43/43: 759²²
 *15. „ 3 D 14/43: 765³³
 *16. „ 1 D 90/43: 770³⁸
 16. „ 4 D 103/43: 757¹⁸
 16. „ 4 D 111/43: 902²⁰
 16. „ 5 D 79/43: 772⁴⁴
 *16. „ 5 D 121/43: 750⁷
 19. „ 3 C 139/42ⁿ, 3 StS 45/43: 760²⁵
 *19. „ 3 D 135/43: 749⁶
 *20. „ 4 C 148/43: 882 889¹
 20. „ 4 D 106/43: 756¹⁶
 28. „ 1 D 2/43: 894⁵
3. Mai: 3 D 592/42: 896¹⁰
 *4. „ 1 D 102/43: 901¹⁸
 6. „ 3 C 29/43, 3 StS 23/43: 907³²
 6. „ 3 C 75/43, 3 StS 36/43: 900¹⁸
 6. „ 3 D 111/43: 757¹⁹
 *7. „ 1 D 49/43: 912³⁰
 7. „ 5 D 119/43: 754¹²
 *10. „ 2 D 100/43: 907²⁶
 *13. „ 2 D 112/43: 1138¹⁶
 13. „ 3 D 8/43: 906²⁸
 13. „ 3 D 84/43: 1048²⁶
 13. „ 3 D 123/43: 895⁰
 13. „ 3 D 130/43: 751⁶
 13. „ 3 D 165/43: 910³⁵
 *14. „ 1 D 98/43: 899¹⁵
 14. „ 4 D 141/43: 897¹²
 14. „ 4 D 149/43: 913⁴⁰
 14. „ 5 C 110/43 (5 StS 49/43): 906²⁰
 14. „ 5 D 134/43: 890²
 17. „ 3 D 39/43: 894⁶
 17. „ 3 D 177/43: 911³⁸
 25. „ 1 D 148/43: 894⁷
 *25. „ 1 D 192/43: 898¹⁴
 28. „ 4 D 97/43: 893⁴
 28. „ 4 D 154/43: 896¹¹
 28. „ 4 D 194/43: 905²⁴
 28. „ 5 D 125/43: 910³⁰
 *31. „ 2 D 40/43: 1040¹³
- *4. Juni: 5 D 154/43: 1142¹⁹
 *10. „ 2 D 7/43: 1043¹⁹
 18. „ 4 C 256/43 (4 StS 49/43): 906²⁷
 18. „ 4 D 212/43: 907³¹
 18. „ 5 D 144/43: 908³³
 21. „ 3 D 201/43: 1101¹
 *21. „ 3 D 212/43: 1144²²
 21. „ 3 D 215/43: 1033¹
 21. „ 3 D 225/43: 1042¹⁶
 25. „ 1 D 132/43: 1043¹⁷
 25. „ 1 D 172/43: 1133⁴
25. Juni: 4 D 237/43: 1036⁹
 *25. „ 5 D 123/43: 1143²¹
 25. „ 5 D 135/43: 1142²⁰
 *28. „ 3 C 145/43, 3 StS 55/43: 1045²¹
 28. „ 3 C 188/42ⁿ, 3 StS 65/43: 1038⁴⁰
 28. „ 3 D 222/43: 1035⁵
 28. „ 3 D 231/43: 1035⁰
2. Juli: 1 D 168/43: 1036⁷
 2. „ 1 D 176/43: 1041¹⁴
 2. „ 1 D 213/43: 1179⁸
 2. „ 5 C 108/43 (5 StS 45/43): 1034³
 2. „ 5 D 169/43: 1048²⁷
 5. „ 3 D 67/43: 1137¹⁴
 *5. „ 3 D 103/43: 1047²⁴
 6. „ 4 D 81/43: 1104⁷
 *9. „ 5 D 175/43, 5 C 175/43 (5 StS 70/43): 1187²⁰
 9. „ 5 D 181/43: 1135⁸
 *12. „ 3 D 150/43: 1039¹²
 *12. „ 3 D 183/43: 1141¹⁸
 *12. „ 3 D 228/43: 1034⁴
 16. „ 1 C 158/43 (1 StS 61/43): 1047²⁶
 19. „ 3 C 161/43 (3 StS 69/43): 1044¹⁹
 19. „ 3 D 56/43: 1039¹¹
 19. „ 3 D 226/43: 1138¹⁵
 *23. „ 1 D 201/43: 1140¹⁷
 *26. „ 3 C 188/43: 1101³
 27. „ 4 D 463/42: 1136¹²
 *30. „ 1 D 83/43: 1181¹⁶
 30. „ 5 D 200/43: 1102⁴
 30. „ 5 D 203/43: 1103⁵
 31. „ 3 C 211/43, 3 StS 76/43: 1136¹¹
 *3. Aug.: 1 D 242/43: 1179¹⁰
 12. „ 3 C 197/43, 3 StS 68/43: 1144²⁸
 12. „ 3 D 166/43: 1181¹³
 13. „ 5 D 206/43: 1103⁶
 17. „ 4 D 230/43: 1134⁵
 19. „ 3 C 233/43: 1135⁹
 19. „ 3 D 291/43: 1133³
 19. „ 3 D 297/43: 1135⁷
 24. „ 1 D 260/43: 1179⁰
 24. „ 4 D 74/43: 1137¹³
 24. „ 4 D 213/43: 1184²¹
 *31. „ 4 D 277/43: 1101²
1. Sept.: 3 C 251/43: 1134⁶
 2. „ 3 D 172/43: 1133¹
 2. „ 3 D 290/43: 1133²
 3. „ 1 D 281/43: 1177¹
 *9. „ 3 D 321/43: 1178⁴
 10. „ 5 C 215/43 (5 StS 95/43): 1186²⁴
 16. „ 3 C 259/43: 1181¹⁴
 *16. „ 3 D 207/43: 1183¹⁸
 16. „ 3 D 210/43: 1178⁶
 16. „ 3 D 269/43: 1179⁷
 *20. „ 3 D 194/43: 1183¹⁷
 21. „ 4 D 368/43: 1181¹⁵
 23. „ 3 D 344/43: 1178⁰
 24. „ 1 D 299/43: 1180⁴¹
 24. „ 5 D 246/43: 1177³
 24. „ 5 C 257/43 (5 StS 97/43): 1186²⁵
 25. „ 1 C 199/43 (1 StS 66/43): 1180¹²
5. Okt.: 4 D 366/43: 1184²⁰
 5. „ 4 D 376/43: 1177²
 8. „ 5 D 231/43: 1185²³
- B. Reicherhofsgericht**
- 1942**
30. Okt.: 1 RB 309/42: 361¹⁵
- C. Oberlandesgerichte**
- a) Zivilsachen**
- 1936**
25. März: 4 U 19/36 Stettin: 636
- 1939**
16. März: 1 Wx 20/39 KG.: 373
 17. Juni: 17 U 3828/38 KG.: 53⁶⁴

28. Juni: 1 Wx 323/39 KG.: 373 374
 20. Juli: 1 Wx 410/39: 373
 5. Aug.: 17 U 2980/39 KG.: 51¹³
 4. Okt.: 17 U 3779/39 KG.: 55¹¹¹
 1. Nov.: 17 U 3714/39 KG.: 53⁴⁸
 8. „ 17 Y 4764/39 KG.: 57¹⁴¹
 6. Dez.: 17 U 5158/39 KG.: 60²¹⁸

1940

3. Jan.: 17 U 5486/39 KG.: 56¹⁰⁹
 10. „ 17 U 5747/39 KG.: 57¹⁴³
 11. „ 1 Wx 799/39 KG.: 373
 17. „ 17 U 4750/39 KG.: 55⁹⁹
 27. „ 17 U 5408/39 KG.: 59¹⁸²
 7. Febr.: 17 U 6397/39 KG.: 59²⁰²
 28. „ 4 U 1245/39 München: 599
 20. April: 17 Y 3/40 KG.: 61²³⁸
 20. „ 17 Y 5/40 KG.: 56¹²¹
 20. „ 17 Y 7/40 KG.: 56¹²² 61²³⁷ 62²⁴³
 29. Mai: 17 U 1704/40 KG.: 57¹⁵⁸
 6. Juni: 1 Wx 177/40 KG.: 372
 12. „ 17 U 2288/40 KG.: 51²⁰ 60²⁰⁸
 29. „ 17 Y 10/40 KG.: 56¹²⁰
 17. Aug.: 17 Y 11/40 KG.: 61²³⁸
 2. Okt.: 17 U 4229/40 KG.: 55⁹³
 3. „ 1 Wx 264/40 KG.: 373
 9. „ 17 U 4367/40 KG.: 60²⁰⁴
 23. „ 17 U 4187/40 KG.: 50⁸
 6. Nov.: 17 U 4834/40 KG.: 57¹⁶⁶
 14. „ 7 U 202/40 Celle: 54⁷⁷
 27. „ 17 W 3 446/40 KG.: 61²²⁹
 30. „ 1 W 145/40 Hanseat. OLG.: 383
 Nr. 71
 2. Dez.: 4 W 141/40 Hanseat. OL.: 55¹⁰¹
 4. „ 6 W 862/40 München: 598

1941

11. Jan.: 17 U 5949/40 KG.: 58¹⁶⁸ 61²²²
 15. „ 8 Wx 834/40 München: 692
 25. „ 17 U 623/40 KG.: 57¹⁴⁷
 27. „ 20 W 167/41 KG.: 380 Nr. 28
 12. Febr.: 17 U 6564/40 KG.: 56¹¹⁵ 58¹⁷⁰
 14. „ 20 Wa 11/41 KG.: 380 Nr. 29
 26. „ 17 Y 1/41 KG.: 52⁸⁵
 26. „ 17 Y 2/41 KG.: 52²⁸
 6. März: 6 U 414/40 Hanseat. OLG.: 383
 Nr. 72
 17. „ 20 W 640/41 KG.: 386 Nr. 111
 20. „ 1 Wx 657/40 KG.: 375
 21. April: 20 W 809/812/41 KG.: 381 Nr. 32
 28. „ 20 W 1009/41 KG.: 384 Nr. 82
 30. „ 14 W 60/61/41 Dresden: 380
 Nr. 24
 30. „ 14 W 72/41 Dresden: 1557¹⁷
 7. Mai: 14 W 77/41 Dresden: 386 Nr. 113
 13. „ 14 W 44/41 Dresden: 381 Nr. 39
 14. „ 14 U 10/41 Dresden: 382 Nr. 55
 19. „ 20 W 1213/41 KG.: 383 Nr. 56
 11. Juni: 17 Y 3/41 KG.: 56¹²⁸
 11. „ 20 W 1360/41 KG.: 383 Nr. 11
 385 Nr. 100
 18. „ 17 Y 4/41 KG.: 52³⁰
 25. „ 20 W 1576/41 KG.: 383 Nr. 70
 30. „ 1 W 92/41 Düsseldorf: 383
 Nr. 67
 9. Juli: 17 U 5/41: 56¹¹⁸
 9. „ 17 U 275/41 KG.: 53⁶⁵ 64⁸⁰
 10. „ 14 W 122/41: Dresden: 384
 Nr. 75
 15. „ 1 U 24/41 Darmstadt: 53⁵⁵
 17. „ 1 Wx 92/41 KG.: 372
 23. „ 17 U 1110/41 KG.: 57¹⁵⁸
 24. „ 1 Wx 182/41 KG.: 373
 7. Aug.: 1 Wx 127/41 KG.: 372 374
 7. „ 1 Wx 183/41 KG.: 374
 13. „ 17 Y 6/41 KG.: 56¹³² 133
 13. „ 17 Y 8/41 KG.: 62²⁴⁸
 20. „ 20 W 1759/41 KG.: 383 Nr. 56
 27. „ 20 W 2155/41 KG.: 385 Nr. 90
 27. „ 20 W 2179/41 KG.: 383 Nr. 57
 29. „ 20 W 83/41 KG.: 379 Nr. 14

3. Sept.: 2 W 27/41 Düsseldorf: 382
 Nr. 46
 8. „ 20 Wa 85/41 KG.: 386 Nr. 112
 8. „ 20 W 2254/41 KG.: 385 Nr. 101
 8. „ 20 W 2267/41 KG.: 379 Nr. 5
 380 Nr. 19
 10. „ 14 W 143/41 Dresden: 385 Nr. 99
 10. „ 17 Y 10/41 KG.: 52³²
 11. „ 1 Wx 230/41 KG.: 375
 15. „ 20 W 2306/41 KG.: 386 Nr. 107
 17. „ 20 W 2288/41 KG.: 381 Nr. 43
 383 Nr. 60
 19. „ 2 UX 3/41 Düsseldorf: 677
 22. „ 20 W 2320/41 KG.: 384 Nr. 83
 22. „ 20 W 2426/41 KG.: 385 Nr. 98
 24. „ 17 Y 9/41 KG.: 52³¹
 25. „ 4 U 116 a/41 Düsseldorf: 61²²⁵
 26. „ 14 W 151/41 Dresden: 380 Nr. 30
 27. „ 17 Y 11/41 KG.: 56¹³⁰ 131
 1. Okt.: 20 W 2487/41 KG.: 385 Nr. 89
 2. „ 1 Wx 252/41 KG.: 373
 6. „ 20 W 2480/41 KG.: 380 Nr. 33
 8. „ 17 Y 12/41 KG.: 62²⁵¹
 8. „ 20 W 2235/41 KG.: 385 Nr. 94
 8. „ 20 W 2470/41 KG.: 384 Nr. 84
 9. „ 1 Wx 266/41 KG.: 374
 15. „ 20 W 2562/41 KG.: 383 Nr. 63
 15. „ 20 W 2574/41 KG.: 383 Nr. 64
 385 Nr. 97
 15. „ 20 W 2608/41 KG.: 379 Nr. 16
 16. „ 1 Wx 226/41 KG.: 375
 29. „ 17 U 2089/41 KG.: 55¹⁰⁰
 30. „ 1 Wx 234/41 KG.: 374
 5. Nov.: 20 W 2698/41 KG.: 381 Nr. 35
 7. „ 2 U 94/41 Nürnberg: 172 Nr. 23
 11. „ 3 U 91/41 Nürnberg: 178 Nr. 143
 12. „ 2 W 78/41 Celle: 385 Nr. 91
 12. „ 17 U 2130/41 KG.: 55¹⁰⁸ 60²¹⁶
 17. „ 1 W 108/41 Hamburg: 385 Nr. 93
 22. „ 17 Y 14/41 KG.: 62²⁴⁹
 24. „ 20 W 2910/41 KG.: 383 Nr. 58
 3. Dez.: 17 U 1921/41 KG.: 52²⁸
 15. „ 20 W 3147/41 KG.: 381 Nr. 34
 23. „ 20 W 3211/41 KG.: 380 Nr. 21
 30. „ 20 W 3234/41 KG.: 379 Nr. 13
 385 Nr. 86

1942

7. Jan.: 20 W 3077/41 KG.: 384 Nr. 85
 7. „ 20 W 18/42 KG.: 382 Nr. 47 383
 Nr. 61
 8. „ 19 U 151/41 KG.: 171 Nr. 12
 177 Nr. 106
 9. „ 3 W 92/41 Karlsruhe: 385
 Nr. 92
 12. „ 20 W 2971/41 KG.: 179 Nr. 151
 12. „ 20 W 5/42 KG.: 379 Nr. 12
 12. „ 20 W 6/42 KG.: 380 Nr. 17
 14. „ 20 W 51/42 KG.: 380 Nr. 18
 11. Febr.: 20 W 301/42 KG.: 382 Nr. 54
 4. März: 20 Wa 15/42 KG.: 379 Nr. 4
 5. „ 14 W 192/203/41 KG.: 381
 Nr. 37
 9. „ 14 W 38/42 Dresden: 381 Nr. 36
 12. „ 4 II W 148/41 Danzig: 378 Nr. 2
 18. „ 20 W 573/42 KG.: 384 Nr. 78
 25. „ 20 W 630/42 KG.: 384 Nr. 76
 25. „ 20 W 656/42 KG.: 386 Nr. 109
 1. April: 20 W 672/42 KG.: 384 Nr. 81
 8. „ 20 W 727/42 KG.: 385 Nr. 87
 15. „ 20 W 459/42 KG.: 154³⁰
 17. „ 4 W 26/42 Celle: 379 Nr. 3
 22. „ 17 U 3208/42 KG.: 51¹²
 27. „ 20 W 909/42 KG.: 384 Nr. 80
 9. Mai: 17 Y 1/42 KG.: 56¹³⁶
 13. „ 17 Y 5/42 KG.: 62²⁵²
 19. „ 4 U 350/41 München: 246¹⁷
 20. „ 17 Y 2/42 KG.: 62²⁴²
 20. „ 17 Y 3/42 KG.: 56¹³⁵
 4. Juni: 8 W 62/42 Düsseldorf: 379 Nr. 7
 5. „ 4 U 201/40 Stettin: 251²⁵

19. Juni: 4 W 209/42 Jena: 379 Nr. 11
 24. „ 17 Y 6/42 KG.: 52³⁴
 27. „ 8 Wx 422/42 München: 491¹⁴
 1. Juli: RI 221/42 — 1 Brunn: 44¹⁴
 1. „ 1 U 93/41 Hamburg: 173 Nr. 47
 1. „ 17 Y 7/42 KG.: 52⁴⁵
 14. „ 1 U 247/42 Breslau: 91³²
 25. „ 2 (5) U 782/41 München: 296¹⁰
 28. „ 7 W 66/42 Köln: 525¹⁶
 29. „ 7 U 52/42 Dresden: 621¹³
 31. „ 6 W 412/42 Breslau: 95³⁹
 12. Aug.: 20 W 1567/42 KG.: 384 Nr. 79
 18. „ S 53/42 Warschau: 716³⁸
 19. „ 20 W 1582/42 KG.: 380 Nr. 23
 25. „ 6 W 184/42 Dresden: 386
 Nr. 110
 26. „ 1 U 80/42 München: 194¹¹
 28. „ 1 a Wx 615/42 KG.: 88²⁹
 28. „ 4 U 274/42 München: 246¹⁸
 4. Sept.: Rv I 280/42 Brunn: 253³³
 7. „ 4 U 352/42 Breslau: 250²³
 8. „ 2 U 300/41 Breslau: 84²⁴
 8. „ 6 U 119/41 München: 447⁸
 10. „ 1 U 123/42 Jena: 193⁸
 17. „ 6 U 70/41 München: 305¹³
 23. „ 17 Y 13/42 KG.: 93³⁴
 23. „ 17 Y 14/42 KG.: 93³⁵
 23. „ 1 U 41/42 Karlsruhe: 295⁸
 29. „ S 48/42 Warschau: 717³⁹
 2. Okt.: 1 a Wx 733/42 KG.: 357¹³
 7. „ 3 U 139/41 Düsseldorf: 346⁴
 7. „ 20 W 1744/42 KG.: 386 Nr. 108
 7. „ 20 W 1754/42 KG.: 386 Nr. 106
 7. „ 20 W 1756/42 KG.: 41¹¹
 7. „ 17 Y 16/42 KG.: 93³⁶
 9. „ 4 U 464/42 München: 153²⁸
 10. „ 6 W 508/42 Breslau: 154²⁹
 15. „ DOG W 5/42 Krakau: 715³⁸
 21. „ 6 W 220/42 Dresden: 361¹⁶
 21. „ 6 U 93/42 Hamburg: 348⁷
 21. „ 9 U 272/42 München: 95⁴⁰
 23. „ 1 U 1040/42 Breslau: 517¹⁰
 28. „ 3 U 124/138/42 Düsseldorf: 85²⁵
 29. „ 1 Wx 190/42 KG.: 374
 4. Nov.: 20 Wa 62/42 KG.: 414²⁸
 6. „ 1 a Wx 788/42 KG.: 89³⁰
 9. „ 4 U 191/41 Breslau: 312²⁰
 12. „ 1 Wx 342/42 KG.: 90³¹
 17. „ 3 W 509/42 München: 153²⁷
 19. „ 1 Wx 372/42 KG.: 449¹⁰
 25. „ 20 W 1917/42 KG.: 412²⁶
 27. „ 1 U 243/42 Breslau: 651⁸
 2. Dez.: 20 Wa 64/42 KG.: 413²⁷
 2. „ 20 Wa 65/42 KG.: 416³²
 2. „ 20 W 1943/42 KG.: 416³¹
 2. „ 20 W 1979/42 KG.: 526¹⁷
 4. „ U 131/42 Rostock: 414²⁰
 7. „ 4 b U 107/42 Dresden: 617⁸
 8. „ 8 U 119/42 Naumburg: 490¹³
 10. „ 1 Wx 239/42 KG.: 709²⁵
 10. „ 1 Wx 375/42 KG.: 353¹⁰
 10. „ 1 Wx 394/42 KG.: 449⁹
 10. „ 3 U 144/41 Karlsruhe: 811¹⁵
 10. „ 3 U 57/42 Karlsruhe: 652⁹
 11. „ 27 W 2006/42 KG.: 250²⁴
 16. „ 17 Y 18/42 KG.: 700¹³
 19. „ W 5/42 Radom: 720³⁰
 21. „ 25 U 2314/42 KG.: 411²³
 22. „ 3 U 72/42 Karlsruhe: 612⁴
 22. „ 1 U 66/42 Stettin: 615⁶
 23. „ 20 W 2043/42 KG.: 415²⁰
 23. „ 1 a Wx 997/42 KG.: 487⁹
 23. „ 1 Wx 364/42 KG.: 812²⁰

1943

13. Jan.: 2 U 35/42 Karlsruhe: 707²¹
 22. „ 1 a Wx 1025/42 KG.: 693¹
 23. „ 7 W 1/43 Dresden: 411²⁴
 28. „ 1 Wx 13/43 KG.: 697⁷
 2. Febr.: 6 W 267/42 Dresden: 711²⁸
 3. „ 17 Y 1/43 KG.: 700¹⁴

4. Febr.: 1 Wx 20/43 KG.: 705¹⁰
 12. „ 7 W 4/43 Köln: 624¹⁸
 17. „ 3 U 179/42 Düsseldorf: 853⁶
 18. „ 1 Wx 411/42 KG.: 709²⁶
 4. März: 12 W 1835/42 KG.: 711²⁷
 9. „ 7 A R II 3/43 Köln: 624¹⁷
 15. „ 8 W 18/43 Düsseldorf: 860¹⁴
 15. „ 17 Y 2/43 KG.: 699¹¹
 17. „ 3 W 9/43 Düsseldorf: 698⁸
 19. „ 7 U 186/42 Dresden: 694³
 25. „ 1 Wx 418/42 KG.: 802⁴
 5. April: 17 Y 3/43 KG.: 699¹²
 7. „ 6 W 62/43 Dresden: 821³¹
 12. „ 3 U 41/43 Jena: 1237¹⁶
 14. „ 6 U 18/43 Dresden: 696⁵
 15. „ 25 U 267/43 KG.: 803⁵
 15. „ 1 Wx 73/43 KG.: 697⁶
 21. „ 17 Y 4/43 KG.: 702¹⁰
 21. „ 20 W 355/43 KG.: 1112²¹
 22. „ 6 W 56/57/43 Dresden: 858¹²
 24. „ 6 W 66/43 Dresden: 857¹¹
 28. „ 17 Y 5/43 KG.: 939⁶
 29. „ 1 Wx 7/43 KG.: 1238¹⁸
 5. Mai: 6 U 107/42 Celle: 1111¹⁹
 6. „ 1 Wx 104/43 KG.: 856¹⁰
 6. „ 1 Wx 112/43 KG.: 971 981¹
 1201
 8. „ 15 U 302/42 Kattowitz: 943¹⁵
 13. „ 1 Wx 118/43 KG.: 1108¹⁴
 17. „ 2 W 38/43 Kiel: 823³⁵
 26. „ 17 Y 6/43 KG.: 939⁵
 26. „ 17 Y 11/43 KG.: 938³
 1. Juni: 3 W 17/43 Köln: 1239¹⁹
 2. „ 17 Y 7/43 KG.: 940⁷
 2. „ 17 Y 13/43 KG.: 938⁴
 9. „ 17 Y 8/43 KG.: 1075¹¹
 10. „ 3 U 16/43 Karlsruhe: 1233¹⁰
 22. „ U 240/42 Kolmar: 1076¹²
 23. „ 17 Y 15/43 KG.: 937²
 23. „ 17 Y 16/43 KG.: 937¹
 24. „ 1 Wx 177/43 KG.: 983²
 24. „ 1 Wx 186/43 KG.: 1071⁷
 26. „ 25 W 586/43 KG.: 998²²
 1. Juli: 1 Wx 157/43 KG.: 983³
 15. „ 1 Wx 155/43 KG.: 1240²⁰
 15. „ 1 Wx 250/43 KG.: 1073⁹
 29. „ 1 Wx 258/43 KG.: 1230⁸
 5. Aug.: 1 Wx 220/43 KG.: 1109¹⁵

b) Strafsachen

1941

20. Sept.: 18/2 O Js 5/41 Breslau: 738

1942

26. Okt.: Ws 199/42 KG.: 81²⁰

1943

18. Jan.: Gen XII 1—7 Do 150/41 S KG.: 590⁴⁰
 11. Febr.: 26 W 4/43 KG.: 590³⁹
 20. „ Ws 10/43 München: 589³⁸
 16. Juni: 2 S 1/43 KG.: 1042¹⁵
 6. Juli: Ws 19/43 Düsseldorf: 1135¹⁰
 31. Aug.: Ss 10/43 Lo Metz: 1184¹⁹

D. Sondergerichte

1941

31. Okt.: SondG 80/41 Hanseat. SondG.: 738
 20. Nov.: 3 Sond KLS 19/41 Berlin: 739

1942

20. Febr.: 1 Sond KLS 2/42 Berlin: 738
 2. April: 37 KLS 49/42 Leipzig: 738
 30. „ 3 KLS 14/22 Sd Elbing: 736
 26. Juni: 11 JsPond 211/42 Hanseat. SondG.: 738
 3. Juli: Sd 4 KLS 94/41 Posen: 739
 30. Sept.: 2 SLs 94/42 Koblenz: 35⁶

30. Sept.: SG 5/42 Würzburg: 36⁶
 14. Nov.: 8 KLS 14/42 (So 62) Wuppertal: 441¹
 4. Dez.: S 3 b Js 470/42 Kassel: 393¹
 4./5. „ SG 320/42 Bamberg: 442² 738

1943

25. Febr.: Reg. f. H. V. Sg Nr. 773/42
 Nürnberg-Fürth: 1037⁹
 26. „ SoG 54/43 Weimar: 761²⁸
 30. April: KLS So 218/42 Brunn: 1046²³
 30. „ II Sg 112/43 Linz: 1046²²
 6. Juli: KLS 79/43 Innsbruck: 1045²⁰

E. Landgerichte

a) Zivilsachen

1939

19. Jan.: 44 R 29/39 Wien: 600

1940

5. April: 228 O 32/40 Berlin: 55⁹²
 8. Nov.: 227 T 6935/40 Berlin: 61²³²

1941

21. Jan.: 282 T 91/41 Berlin: 56¹²⁴
 14. März: 2 S 4/41 Nürnberg-Fürth: 59¹⁹¹
 25. „ 282 S 196/41 Berlin: 61²³⁴
 21. April: 282 T 1579/41 Berlin: 52³⁷
 28. „ 282 T 2195/41 Berlin: 52³⁸
 7. Mai: 282 T 2166/41 Berlin: 58¹⁶⁰
 61²³⁶
 12. „ 282 T 2241/41 Berlin: 52³⁸
 6. Juni: 282 S 890/41 Berlin: 58¹⁷²
 18. „ 1 S 24/41 Freiberg: 57¹⁴⁸
 24. „ 7 S 86/41 Hamburg: 59¹⁹²
 14. Aug.: 282 T 4134/41 Berlin: 61²³⁰
 16. „ 282 T 3473/41 Berlin: 62²⁵⁰
 22. „ 7 S 139/41 Dresden: 59¹⁹⁷
 2. Sept.: 282 T 3003/41 Berlin: 62²⁴⁸
 6. „ 286 S 882/41 Berlin: 51²³
 16. „ 3 S 102/41 Braunschweig: 51²⁴
 19. „ 282 S 1886/41 Berlin: 59¹⁸⁵
 3. Okt.: 2 T 40/41 Karlsruhe: 62²⁴⁷
 28. „ 282 S 2468/41 Berlin: 59¹⁹⁸
 30. „ 2 S 85/41 Duisburg: 59¹⁹⁹

1942

5. Mai: 282 T 988/42 Berlin: 58¹⁸¹
 5. „ 282 T 1889/42 Berlin: 56¹³⁴
 16. Juni: 282 S 1328/42 Berlin: 58¹⁸²
 7. Juli: 247 S 1652/42 Berlin: 57¹⁵¹
 4. Aug.: 2 S 23/42 Traunstein: 599
 2. Okt.: 6 T 509/42 Düsseldorf: 43¹³
 3. „ 2 T 40/41 Karlsruhe: 52⁴²
 29. „ 282 T 4360/42 Berlin: 94³⁸
 14. Nov.: 3 T 169/42 Verden: 360¹⁴
 17. „ 282 T 4846/42 Berlin: 94³⁷ 571
 21. „ 2 T 164/42 Schweidnitz: 454¹⁴
 27. „ 15 S 264/42 München: 599
 2. Dez.: 5 R 234/42 Torgau: 345²
 23. „ 9 S 284/42 Hamburg: 447⁷
 30. „ 2 S 66/42 Augsburg: 700¹⁵

1943

30. März: 4 S 57/42 Karlsruhe: 803⁸
 13. April: 5 T 39/43 Münster: 696⁴
 22. „ F 14/43 Ulm: 1217¹
 24. „ 4 T 8/43 Görlitz: 1107¹²

b) Strafsachen

1941

3. Nov.: 2 Ns 27/41 Frankfurt a. M.: 737

1942

1. Okt.: 11 Ns W 153/42 Hamburg: 235⁴
 20. „ Ns 18/42/4 Ds 17/42 Meiningen: 34³ 737
 14. Nov.: 3 Ns 73/42 Duisburg: 748³

1943

14. Jan.: 2 Js 808/42 Limburg: 578⁵
 4. März: 3 Ns 3/43 Dortmund: 582¹⁷
 29. „ II 20/43 jug. Kiel: 905²³ II
 29. „ II 21/43 jug. Kiel: 904²³ I
 30. April: K Ms 7/43 Mühlhausen i. E.: 902²¹
 15. Juli: 88 Ns 6/43 (699 Ds 160/43) Berlin: 1033²

F. Amtsgerichte

a) Zivilsachen

1940

9. Aug.: 9 b 266/40 Jena: 55¹⁰²

1941

2. Mai: C 48/41 Kulmbach: 56¹²⁹

1942

22. April: 25 C 7/42 Hamburg: 40¹⁰
 29. Aug.: 15 C 1342/41 München: 599
 1. Okt.: 3 C 1170—1171/41 Rothweil a. N.: 600
 13. Nov.: 79 M 4151/42 Hamburg: 623¹⁵
 9. Dez.: 2 C 277/42 Straßburg: 643²

b) Strafsachen

1941

4. Nov.: 5 Ds 126/41 Hildesheim: 736

1942

9. Okt.: 8 Ds 402/42: 736
 23. „ 8 Ds 461/42: 736

1943

21. Jan.: 8 Ds 22/43 Cottbus: 588³⁴
 13. Sept.: 3 Ds 157/43 Jena: 1185²²

G. Reichsarbeitsgericht

1940

21. Aug.: RAG 56/40: 7
 11. Dez.: RAG 140/40: 9

1941

4. Febr.: RAG 157/41: 10
 11. „ RAG 143/40: 8
 18. März: RAG 205/40: 10
 8. April: RAG 214/40: 10
 1. Juli: RAG 52/41: 8
 21. Okt.: RAG 79/41: 11
 11. Nov.: RAG 5/41: 171 Nr. 2

1942

13. Febr.: RAG 131/41: 7
 20. März: RAG 165/41: 9
 24. April: RAG 164/41: 7
 *29. Mai: RAG 29/42: 7 45¹⁵
 5. Juni: RAG 25/42: 8
 *26. „ RAG 40/42: 156³³
 *3. Juli: RAG 36/42: 549³
 *3. „ RAG 48/42: 317²⁸
 10. „ RAG 162/41: 8
 *22. Sept.: RAG 56/42: 157³⁴
 *22. „ RAG 71/42: 155³¹
 *22. „ RAG 89/42: 155³²
 2. Okt.: RAG 74/42: 316²⁷
 *2. „ RAG 78/42: 254³⁵
 2. „ RAG 84/42: 253³⁴
 *16. „ RAG 64/42: 458²²
 *16. „ RAG 79/42: 46¹⁶
 *23. „ RAG 45/42: 459²⁶
 *23. „ RAG 51/42: 456²⁰
 23. „ RAG 94/42: 319²⁹
 *13. Nov.: RAG 96/42: 527¹⁸
 *13. „ RAG 98/42: 551⁴
 *20. „ RAG 106/42: 459²⁵

*20. Nov.: RAG 112/42: 556⁸
 *27. „ RAG 52/42: 559¹²
 *27. „ RAG 65/42: 320³¹
 27. „ RAG 87/42: 256³⁰ 320³⁰
 *27. „ RAG 88/42: 557¹¹
 *28. „ RAG 118/40: 458²⁴
 4. Dez.: RAG 101/42: 554⁶
 *11. „ RAG 104/42: 547²
 *11. „ RAG 107/42: 456¹⁹
 *18. „ RAG 85/42: 456¹⁸
 *18. „ RAG 108/42: 457²¹
 *18. „ RAG 125/42: 458²³

1943

5. Jan.: RAG 137/42: 528¹⁹
 *8. „ RAG 92/42: 545¹
 *8. „ RAG 105/42: 552⁵
 8. „ RAG 111/42: 654¹⁴
 8. „ RAG 127/42: 775⁴⁰
 *15. „ RAG 115/42: 655¹⁵
 *22. „ RAG 102/42: 776⁵⁰
 *22. „ RAG 103/42: 555⁷
 *29. „ RAG 145/42: 557⁹
 *5. Febr.: RAG 114/42: 656¹⁶
 5. „ RAG 130/42: 557¹⁰
 *12. „ RAG 132/42: 776⁴⁷
 *19. „ RAG 93/42: 773⁴⁵
 *5. März: RAG 76/42: 776⁴⁸
 *5. „ RAG 151/42: 654¹³
 *5. „ RAG 5/43: 776⁴⁹
 26. „ RAG 140/42: 943¹⁶
 *26. „ RAG 2/43: 948²¹
 9. April: RAG 148/42: 944¹⁷
 9. „ RAG 155/42: 947²⁰
 *9. „ RAG B 6/43: 948²²
 *16. „ RAG 126/42: 944¹⁸
 *7. Mai: RAG 147/42: 945¹⁹
 *21. „ RAG 149/42: 1002³⁰
 *28. „ RAG 12/43: 1001²⁸
 *4. Juni: RAG 144/42: 1189²⁷
 *8. „ RAG 20/43: 1002²⁹
 *18. „ RAG 98/42: 1191²⁹
 *26. „ RAG 7/43: 1002³¹
 *6. Juli: RAG B 2/43: 1002³²
 *12. „ RAG 54/43: 1002³³

H. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden

a) Reichsbehörden

Reichsfinanzhof

1932

20. Jan.: VI A 2069/30: 932
 20. Sept.: VI A 165/31: 932

1936

6. Mai: VI A 734/35: 932

1938

7. Dez.: VI 717/38: 323

1939

27. Juli: IV 249/39: 325

1940

18. April: IV 19/40: 326
 9. Mai: IV 334/39: 326
 25. Juli: IV 141/40: 326
 11. Sept.: VI 325/40: 325
 26. „ IV 24/40: 325
 26. „ IV 99/40: 325
 4. Dez.: VI 360/40: 325

1941

29. Jan.: IV 29/41: 323
 6. März: IV 229/40: 326

3. April: IV 196/40: 326
 17. „ IV 249/40: 326
 17. „ IV 271/40: 326
 29. Okt.: VI 349/41: 210
 13. Nov.: IV 174/41: 210
 18. „ I 95/40: 264
 19. „ VI 200/41: 263
 19. „ VI 264/41: 212
 19. „ VI 388/41: 262
 20. „ IV 193/41: 210 322
 9. Dez.: I 238/41: 263
 10. „ VI 233/41: 264
 17. „ IV 200/41: 211
 17. „ IV 205/41: 211

1942

7. Jan.: VI 142/41: 263
 7. „ VI 321/41: 264
 14. „ VI 129/41: 263 265
 14. „ VI 165/41: 326
 14. „ VI 382/41: 264
 15. „ IV 151/41: 211
 16. „ IV 164/40: 325
 16. „ IV 120/41: 209
 16. „ IV 176, 177/41: 209
 21. „ VI 360/41: 263
 28. „ IV 265/41: 212
 28. „ VI 456/41: 212
 29. „ IV 148/41: 209
 29. „ IV 191/41: 211
 29. „ IV 234/41: 211
 29. „ IV 235/41: 211
 12. Febr.: IV 228/42: 210
 18. „ VI 35/41: 210
 18. „ VI 180/41: 210
 18. „ VI 244/41: 210
 3. März: I 5/42: 263
 11. „ VI 208/41: 211
 11. „ VI 3/42: 210
 11. „ VI 42/42: 265
 18. „ VI 298/41: 264
 25. „ VI 108/41: 322
 25. „ VI 75/42: 209
 14. April: VI 181/41: 322
 16. „ IV 135/41: 210
 16. „ IV 240/41: 212
 16. „ IV 1/42: 209
 22. „ VI 325/41: 325
 22. „ VI 69/42: 262
 30. „ IV 239/41: 212
 30. „ IV 11/42: 264
 13. Mai: VI 106/42: 211
 20. „ VI 304/41: 263
 21. „ IV 206/41: 212
 21. „ IV 21/42: 212
 28. „ IV 76/42: 210 326
 3. Juni: VI 334/41: 263
 3. „ VI 46/42: 325
 3. „ VI 83/42: 264
 17. „ VI 357/41: 209
 17. „ VI 61/42: 263
 17. „ VI 102/42: 263
 17. „ VI 176/42: 323
 24. „ VI 134/42: 210
 1. Juli: VI 48/42: 265
 1. „ VI 164/42: 264
 2. „ VI 174/41: 325
 8. „ VI 115/42: 263
 8. „ VI 124/42: 210 211 322
 8. „ VI 178/42: 262
 9. „ IV 50/42: 212
 9. „ IV 60/42: 209
 15. „ VI 362, 363/41: 265
 22. „ VI 440/41: 212
 22. „ VI 123/42: 265
 5. Aug.: VI 212/42: 265
 13. „ IV 224/41: 209
 13. „ IV 326/41: 325
 13. „ IV 25/42: 211
 13. „ IV 62/42: 210

13. Aug.: IV 86/42: 210
 13. „ IV 97/42: 211
 19. „ VI 458/41: 210
 19. „ VI 280/42: 264
 26. „ VI 250/42: 265
 26. „ VI 251/42: 262
 27. „ IV 44/42: 209
 27. „ IV 52/42: 210
 2. Sept.: VI 14/42: 210 265
 15. „ I 61/42: 262
 23. „ VI 91/42: 262
 9. Okt.: IV 112/42: 212
 14. „ VI 120/42: 264
 14. „ VI 215/42: 264
 14. „ VI 362/42: 210
 22. „ IV 96/42: 212
 29. „ VI 116/41: 325
 19. Nov.: IV 131/42: 211
 2. Dez.: VI 143, 144/42: 211
 2. „ VI 183/42: 210
 3. „ IV 123/42: 210
 3. „ IV 134/42: 211
 3. „ IV 145/42: 325
 3. „ IV 104/43: 211

Reichsverwaltungsgericht

1941

17. Dez.: RKA I 59/41: 382 Nr. 50

1942

14. Jan.: RKA I 53/51: 168
 12. März: RKA I 51/41: 205²³
 12. „ IV (III) C 16/41: 663²²
 25. „ RKA I 74/41: 170
 22. April: RKA I 2/41: 169
 22. „ RKA I 69/41: 203²⁰
 29. „ RKA I 63/41: 206²⁴
 29. „ RKA I 14/42: 169 365¹⁸
 13. Mai: RKA I 41/41: 204²¹
 13. „ RKA I 61/41: 202¹⁹
 13. „ RKA I 29/42: 200¹⁷
 3. Juni: RKA I 35/42: 208²⁶
 17. „ RKA I 30/42: 168 201¹⁸
 8. Juli: RKA I 17/41: 160³⁸
 22. „ RKA I 28/41: 206²⁵
 12. Aug.: RKA I 24, 25/41: 170
 3. Sept.: III C 1/42: 659¹⁹
 3. „ III C 6/42: 662²¹
 9. „ RKA I 66/41: 46¹⁷
 30. „ RKA I 67/41: 170
 30. „ RKA I 87/42: 167
 1. Okt.: III C 16/42: 656¹⁷
 22. „ III C 14/42: 1159³⁷
 28. „ RKA I 74/42: 167 197¹⁶
 28. „ RKA I 103/42: 47¹⁸ 167 170
 28. „ RKA I 108/42: 167
 11. Nov.: RKA I 64/42: 157³⁵ 168 170 1125
 11. „ RKA I 71/42: 158³⁶ 166 168 170 1125
 25. „ RKA I 75/41: 363¹⁷
 25. „ RKA I 69/42: 320³²
 25. „ RKA I 105/42: 159³⁷ 166 1125
 25. „ RKA I 109/42: 167 204²² 1125
 26. „ IV (III) C 2/41: 1158³⁸
 2. Dez.: RKA I 39/42: 664²⁴
 3. „ III C 7/42: 661²⁰
 16. „ RKA I 76/41: 367²⁰
 16. „ RKA I 11/42: 167 461²⁷
 16. „ RKA I 56/42: 667²⁵
 16. „ RKA I 93/42: 367¹⁸
 30. „ RKA I 48/42: 462²⁸
 30. „ RKA I 136/42: 669²⁷

1943

13. Jan.: RKA I 31/42: 464²⁹
 20. „ RKA I 71/41: 664²³
 20. „ RKA I 130/42: 667²⁶
 4. Febr.: III C 19/42: 657¹⁸
 10. „ RKA I 64/41: 1004³⁵

10. Febr.: RKA I 73/42: 670²⁹
 18. „ III C 24/42: 1012⁴³
 24. „ RKA I 1/43: 871²⁴
 24. „ RKA I 10/43: 670²⁸
 17. März: RKA I 32/42: 949²⁴
 17. „ RKA I 96/42: 1010⁴¹
 17. „ RKA I 13/43: 916⁴⁴
 1. April: III C 2/43: 1015⁴⁵
 7. „ RKA I 38/42: 915⁴³
 7. „ RKA I 141/42: 914⁴²
 7. „ RKA I 21/43: 917⁴⁵
 7. „ RKA I 22/43: 949²³
 7. „ RKA I 26/43: 913⁴¹
 8. „ III C 1/43: 1016⁴⁶
 21. „ RKA I 112/42: 950²⁵
 21. „ RKA I 31/43: 917⁴⁶
 28. „ RKA I 84/42: 1009³⁹
 28. „ RKA I 101/42: 919⁴⁸
 28. „ RKA I 4/43: 952²⁷
 28. „ RKA I 45/43: 951²⁶

5. Mai: RKA I 10/42: 1010⁴⁰
 5. „ RKA I 70/42: 1146²⁵
 5. „ RKA I 12/43: 918⁴⁷
 12. „ IV SK 28/42: 1011⁴²
 12. „ RKA I 48/43: 1007³⁷
 12. „ RKA I 59/43: 1006³⁶
 19. „ RKA/II 27/43: 1003³⁴
 27. „ III ER 19/43: 1014⁴⁴
 9. Juni: RKA I 79/43: 1008³⁸
 30. „ RKA I 56/43: 1150²⁹
 7. Juli: RKA I 28/43: 1149²⁸
 7. „ RKA I 57/43: 1152³¹
 7. „ RKA I 86/43: 1153³²
 14. „ RKA I 51/43: 1148²⁷
 14. „ RKA I 95/43: 1147²⁶
 14. „ RKA II 6 u. 7/43: 1156³⁵
 21. „ RKA I 65/43: 1145²⁴
 21. „ RKA I 84/43: 1154³³
 21. „ RKA I 87/43: 1080¹⁹
 11. Aug.: RKA I 63/42: 1151³⁰

11. Aug.: RKA I 99/43: 1191²⁰
 11. „ RKA I 112/43: 1155³⁴

b) Landesbehörden

Preuß. Oberverwaltungsgericht
 1938

26. Okt.: VII C 120/27: 932

Oberstes Fidelkommissgericht
 1943

24. Juli: OFG 4/43: 1159³⁸

J. Ausland

Schweizer Bundesgericht
 1942

23. Nov.: Praxis XXXII Nr. 6: 720⁴¹